



Lexmark<sup>TM</sup>

# **CX833, CX961, CX962, CX963, XC8355, XC9635, XC9645, XC9655 MFPs**

---

Benutzerhandbuch

# Contents

<b>Sicherheitshinweise .....</b>	<b>6</b>
Konventionen .....	6
Produkt-Statements .....	6
<b>Informationen zum Drucker.....</b>	<b>11</b>
Suchen nach Informationen zum Drucker .....	11
Ermitteln der Seriennummer des Druckers .....	12
Seriennummer der optionalen Fächer finden .....	13
Druckerkonfigurationen .....	14
Verwenden des Bedienfelds.....	17
Startbildschirmsymbole .....	18
Farben der Kontrollleuchte .....	19
Verwendung der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) und des Scannerglases.....	20
Ermitteln des Sicherheitssteckplatzes.....	20
Auswählen des Papiers.....	21
Zusätzliche Druckerfunktionen und Unterstützung .....	107
<b>Einrichten, Installieren und Konfigurieren.....</b>	<b>109</b>
Auswahl eines Druckerstandorts.....	109
Druckeranschlüsse.....	110
Apps und Lösungen konfigurieren .....	112
Einrichten und Verwenden der Barrierefreiheitsfunktionen .....	115
Einrichten der Faxfunktion des Druckers .....	123
Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien.....	132
Installation und Aktualisierung der Software, Treiber und Firmware .....	147
Installieren von Hardwareoptionen.....	155
Arbeiten im Netzwerk .....	308
<b>Sichern des Druckers .....</b>	<b>313</b>
Löschen des Druckerspeichers.....	313
Löschen des Druckerspeicherlaufwerks .....	313
Wiederherstellen der Werksvorgaben .....	313
Hinweis zu flüchtigem Speicher .....	314
<b>Drucken .....</b>	<b>315</b>

Von einem Computer aus drucken .....	315
Drucken über ein Mobilgerät .....	316
Drucken von einem Flash-Laufwerk.....	318
Konfigurieren vertraulicher Druckaufträge .....	319
Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Druckaufträgen.....	320
Drucken einer Liste mit Schriftartbeispielen .....	321
Drucken einer Verzeichnisliste .....	321
Einfügen von Trennblättern in Druckaufträge.....	321
Abbrechen eines Druckauftrags .....	322
Anpassen des Tonerauftrags .....	322
<b>Kopieren .....</b>	<b>323</b>
Erstellen von Kopien .....	323
Kopieren von Fotos .....	323
Kopieren auf Briefbögen .....	323
Beidseitiges Kopieren .....	323
Verkleinern bzw. Vergrößern von Kopien .....	324
Sortieren von Kopien.....	324
Einfügen von Trennseiten zwischen Kopien .....	324
Kopieren von mehreren Seiten auf ein einzelnes Blatt .....	324
Kopieren von Ausweisen .....	324
Erstellen einer Kopierkurzwahlnummer .....	325
<b>E-Mail-Adresse .....</b>	<b>326</b>
Konfigurieren der SMTP-E-Mail-Einstellungen .....	326
Senden einer E-Mail.....	339
Erstellen einer E-Mail-Verknüpfung.....	339
<b>Faxen .....</b>	<b>341</b>
Versenden eines Faxes.....	341
Planen eines Faxes.....	341
Erstellen einer Fax-Kurzwahlnummer .....	342
Ändern der Fax-Auflösung .....	342
Anpassen der Helligkeit für das Senden von Faxen .....	342
Drucken eines Faxprotokolls .....	342
Blockieren unerwünschter Faxe .....	342
Faxe zurückhalten .....	343
Faxweiterleitung .....	343
<b>Scannen .....</b>	<b>344</b>

Scannen an einen Computer .....	344
Scannen an FTP-Server .....	345
FTP-Kurzwahlnummern erstellen.....	345
Scannen an einen Netzwerkordner .....	346
Konfigurieren eines Netzwerkordners als Ziel.....	346
Erstellen eines Netzwerkordner-Kurzbefehls .....	346
Scannen an ein Flash-Laufwerk.....	347
<b>Druckermenüs .....</b>	<b>348</b>
Menüzuordnung .....	348
Gerät .....	349
Drucken .....	378
Papier .....	402
Kopieren .....	406
Faxen .....	414
E-Mail-Adresse.....	438
FTP.....	448
USB-Laufwerk .....	454
Netzwerk/Anschlüsse .....	464
Sicherheit .....	494
Clouddienste .....	507
Berichte .....	508
<b>Fehlerbehebung .....</b>	<b>510</b>
<b>Formularzusammenführung .....</b>	<b>510</b>
Drucken der <b>Menüeinstellungsseite</b> .....	512
<b>Wartung des Druckers .....</b>	<b>513</b>
Überprüfen des Status von Verbrauchsmaterialien und Teilen .....	513
Materialbenachrichtigungen konfigurieren .....	513
Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen .....	513
Generierung von Berichten und Protokollen .....	514
Bestellen von Verbrauchsmaterialien und Teilen .....	515
Ersetzen von Verbrauchsmaterialien und Teilen .....	522
Reinigen der Druckerteile.....	566
Sparen von Energie und Papier .....	574
Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort .....	575
<b>Beheben eines Problems.....</b>	<b>577</b>
Druckqualitätsprobleme .....	577



Druckerfehlercodes .....	578
Druckprobleme .....	600
Der Drucker reagiert nicht .....	623
Flash-Laufwerk kann nicht gelesen werden .....	624
Aktivieren des USB-Anschlusses .....	624
Beseitigen von Staus .....	624
Probleme mit der Netzwerkverbindung .....	675
Probleme mit Hardwareoptionen .....	677
Probleme mit Verbrauchsmaterial .....	679
Probleme mit der Papierzufuhr .....	681
E-Mail-Probleme .....	683
Probleme beim Faxen .....	683
Probleme beim Scannen .....	686
Probleme mit der Farbqualität .....	691
Kontaktaufnahme mit dem Kundensupport .....	694
<b>Recyclen und Entsorgen .....</b>	<b>695</b>
Recycling von Lexmark Produkten .....	695
Recycling der Verpackung von Lexmark .....	695
<b>Hinweise .....</b>	<b>696</b>
Produktinformationen .....	696
Ausgaben- und rechtliche Hinweise .....	696
Spezifikationen .....	697
Umwelt- und Nachhaltigkeitshinweise .....	700
Hinweise für kabellose Produkte .....	704
Hinweise für Geräte der Klasse A .....	706
Weitere rechtliche Hinweise .....	706

# Sicherheitshinweise

## Konventionen

**Hinweis:** Ein *Hinweis* enthält nützliche Informationen.

**Warnung:** Durch eine *Warnung* werden Sie auf einen Umstand hingewiesen, durch den die Produkthardware oder -software beschädigt werden könnte.

**WARNUNG (komplett in Großbuchstaben):** Ein *WARNUNG* weist auf Gefahren hin, die zum Tod oder schweren Verletzungen führen können, wenn sie nicht vermieden werden.

**VORSICHT:** *Vorsicht* weist auf eine mögliche gefährliche Situation hin, die ein Verletzungsrisiko birgt.

Verschiedene Vorsichtshinweise:



**VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**  
Weist auf ein Verletzungsrisiko hin.



**VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR**  
Weist auf das Risiko eines elektrischen Schlags hin.



**VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE**  
Weist auf das Risiko von Verbrennungen bei Berührung hin.



**VORSICHT – KIPPGEFAHR**  
Weist auf Quetschgefahr hin.



**VORSICHT – QUETSCHGEFAHR**  
Weist auf das Risiko hin, zwischen beweglichen Komponenten eingequetscht zu werden.

## Produkt-Statements



**VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**  
Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.



### **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**

Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.



### **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**

Verwenden Sie das Produkt nicht mit Verlängerungskabeln, Mehrfachsteckdosen, Mehrfachverlängerungen oder Geräten für unterbrechungsfreie Stromversorgung. Die Belastbarkeit solcher Zubehörteile kann durch Laserdrucker schnell überschritten werden, was zu Brandgefahr, Beschädigung von Eigentum oder einer eingeschränkten Druckerleistung führen kann.



### **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**

Mit diesem Produkt darf nur ein Lexmark Inline Surge Protector verwendet werden, der vorschriftsgemäß zwischen dem Drucker und dem mitgelieferten Netzkabel angeschlossen ist. Die Verwendung von nicht von Lexmark stammenden Überspannungsschutzgeräten kann zu Brandgefahr, Beschädigung von Eigentum oder einer eingeschränkten Druckerleistung führen.



### **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**

Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.



### **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR**

Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, platzieren und verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser oder an feuchten Standorten.



### **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR**

Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.



### **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**

Das Netzkabel darf nicht abgeschnitten, verbogen, eingeklemmt oder gequetscht werden. Außerdem dürfen keine schweren Gegenstände darauf platziert werden. Setzen Sie das Kabel keinen Scheuerungen und keiner anderweitigen Belastung aus. Klemmen Sie das Netzkabel nicht zwischen Gegenstände wie z. B. Möbel oder Wände. Wenn eine dieser Gefahren vorliegt, besteht Feuer- und Stromschlaggefahr. Prüfen Sie das Netzkabel regelmäßig auf diese Gefahren. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Netzkabel überprüfen.



### **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR**

Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass alle externen Verbindungen wie beispielsweise Ethernet- und Telefonsystemverbindungen ordnungsgemäß an den gekennzeichneten Anschlussbuchsen angeschlossen sind.



### **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR**

Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.



### **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR**

Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.



### **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR**

Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.



### **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**

Wenn der Drucker mehr als 20 kg (44 lb) wiegt, sind zum sicheren Anheben unter Umständen mindestens zwei Personen notwendig.



### **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**

Befolgen Sie vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:

- Stellen Sie sicher, dass alle Klappen und Fächer geschlossen sind.
- Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- Ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

- Wenn der Drucker mit optionalen separaten Standfächern ausgestattet oder mit Ausgabeoptionen verbunden ist, trennen Sie diese vor dem Umsetzen des Druckers.
- Wenn der Drucker über eine Grundplatte mit Rollen verfügt, rollen Sie ihn vorsichtig an den neuen Standort. Seien Sie beim Passieren von Türschwellen oder Rissen im Boden besonders vorsichtig.
- Wenn der Drucker keine Grundplatte mit Rollen hat, aber mit optionalen Fächern oder Ausgabeoptionen ausgestattet ist, entfernen Sie die Ausgabeoptionen, und heben Sie den Drucker aus den Fächern. Versuchen Sie nicht, den Drucker und die Ausgabeoptionen gleichzeitig anzuheben.
- Greifen Sie immer in die seitlichen Griffmulden am Drucker, um diesen anzuheben.
- Wenn Sie zum Umsetzen des Druckers einen Transportwagen verwenden, muss dieser auf seiner Oberfläche die gesamte Standfläche des Druckers tragen können.
- Beim Umsetzen der Hardware-Optionen mit einem Transportwagen muss dessen Oberfläche die Optionen mit ihren gesamten Abmessungen aufnehmen können.
- Achten Sie darauf, dass der Drucker in einer waagerechten Position bleibt.
- Vermeiden Sie heftige Erschütterungen.
- Halten Sie den Drucker beim Absetzen so, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden.
- Stellen Sie sicher, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist.



### **VORSICHT – KIPPGEFAHR**

Wenn Sie mehrere Zuführungsoptionen am Drucker oder MFP angebracht haben, sollten Sie aus Stabilitätsgründen eine Standbasis mit Rollen, ein Möbelstück oder Sonstiges verwenden, um Verletzungsrisiken zu vermeiden. Weitere Informationen zu unterstützten Konfigurationen finden Sie unter [www.lexmark.com/multifunctionprinters](http://www.lexmark.com/multifunctionprinters).



### **VORSICHT – KIPPGEFAHR**

Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, befüllen Sie jedes Fach getrennt. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.



### **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE**

Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.



### **VORSICHT – QUETSCHGEFAHR**

Um das Risiko einer Quetschung zu vermeiden, gehen Sie in Bereichen, die mit diesem Etikett gekennzeichnet sind, mit Vorsicht vor. Quetschungen können im Bereich von beweglichen Komponenten auftreten, wie z. B. Zahnrädern, Klappen, Fächern und Abdeckungen.



### VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR

Es handelt sich bei diesem Produkt um ein Lasergerät. Die Verwendung von Reglern oder Anpassungen oder die Durchführung von anderen als den im *Benutzerhandbuch* angegebenen Vorgehensweisen kann zu einer gefährlichen Strahlenbelastung führen.



### VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR

Die Lithiumbatterie in diesem Produkt darf nicht ausgetauscht werden. Wird eine Lithiumbatterie nicht ordnungsgemäß ausgetauscht, besteht Explosionsgefahr. Lithiumbatterien dürfen auf keinen Fall wieder aufgeladen, auseinander genommen oder verbrannt werden. Befolgen Sie zum Entsorgen verbrauchter Lithiumbatterien die Anweisungen des Herstellers und die örtlichen Bestimmungen.



## WARNUNG

- **VERSCHLUCKUNGSGEFAHR:** Dieses Produkt enthält eine Knopfzelle oder eine Knopfbatterie.
- **TOD** oder schwere Verletzungen können bei Verschlucken auftreten.
- Eine verschluckte Knopfzelle oder Knopfbatterie kann innerhalb von nur **2 Stunden innere chemische Verbrennungen** verursachen.
- **HALTEN Sie** neue und gebrauchte Batterien **AUS DER REICHWEITE VON KINDERN**.
- **Suchen Sie sofort einen Arzt auf**, wenn der Verdacht besteht, dass eine Batterie verschluckt oder in ein Körperteil eingeführt wurde.



Entfernen Sie verbrauchte Batterien und recyceln oder entsorgen Sie sie sofort gemäß den örtlichen Vorschriften und halten Sie sie von Kindern fern. Werfen Sie die Batterien nicht in den Hausmüll und verbrennen Sie sie nicht. Selbst gebrauchte Batterien können zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen. Rufen Sie eine örtliche Giftnotrufzentrale an, um Informationen zur Behandlung zu erhalten.

Batterie-Typ: CR6821

Nominale Batteriespannung: 3 V

Nicht zwangsentladen, aufladen, zerlegen, über 60 °C (140°F) erhitzen oder verbrennen. Andernfalls besteht Verletzungsgefahr durch Gasaustritt, Leckage oder Explosion, was chemische Verbrennungen verursachen kann.



Dieses Gerät und die zugehörigen Komponenten wurden für eine den weltweit gültigen Sicherheitsanforderungen entsprechende Verwendung entworfen und getestet. Die sicherheitsrelevanten Funktionen der Bauteile und Optionen sind nicht immer erkenntlich. Sofern Teile eingesetzt werden, die nicht vom Hersteller stammen, so übernimmt dieser keinerlei Verantwortung oder Haftung für dieses Produkt.

Lassen Sie alle Wartungs- und Reparaturarbeiten, die nicht in der Benutzerdokumentation beschrieben sind, ausschließlich von einem Kundendienstvertreter durchführen.

**BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN AUF.**

# Informationen zum Drucker

## Suchen nach Informationen zum Drucker

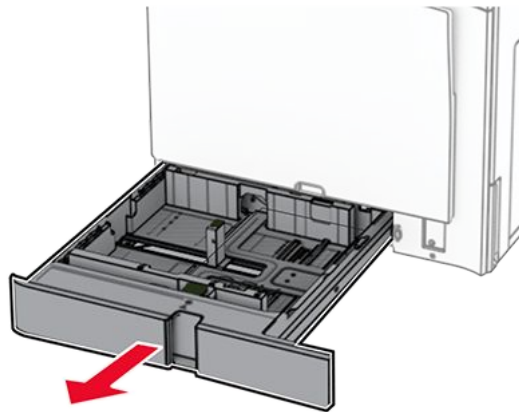
Was suchen Sie?	Hier finden Sie es
Anweisungen zur Ersteinrichtung	Siehe Dokumentation zur Einrichtung zu Ihrem Drucker.
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Druckersoftware</li> <li>• Drucker- oder Faxtreiber</li> <li>• Drucker-Firmware</li> <li>• Dienstprogramm</li> </ul>	Besuchen Sie <a href="http://www.lexmark.com/downloads">www.lexmark.com/downloads</a> .
Interaktives <i>Benutzerhandbuch</i>	Rufen Sie <a href="https://support.lexmark.com">https://support.lexmark.com</a> auf.
Video-Anleitungen	Rufen Sie <a href="https://infoserve.lexmark.com/idv/">https://infoserve.lexmark.com/idv/</a> auf.
Hilfeinformationen zum Verwenden der Druckersoftware.	<p>Hilfe für Betriebssysteme Microsoft Windows oder Macintosh – Öffnen Sie ein Drucker-Softwareprogramm oder eine Anwendung und klicken Sie auf <b>Hilfe</b>.</p> <p>            Klicken  um kontextbezogene Informationen anzuzeigen.         </p> <div> <p><b>Hinweise</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Hilfe wird automatisch mit der Druckersoftware installiert.</li> <li>• Je nach Betriebssystem befindet sich die Druckersoftware im Druckerprogrammordner oder auf dem Desktop.</li> </ul> </div>

Was suchen Sie?	Hier finden Sie es
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dokumentation</li> <li>• Live-Chat-Support</li> <li>• E-Mail-Support</li> <li>• Sprachunterstützung</li> </ul>	<p>Rufen Sie <a href="https://support.lexmark.com">https://support.lexmark.com</a> auf.</p> <div> <p><b>Note:</b> Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region und anschließend Ihr Produkt aus, damit die entsprechende Seite des Kundendiensts angezeigt wird.</p> </div> <p>Kundendienst-Kontaktinformationen für Ihr Land oder Ihre Region finden Sie auf der Website oder auf der gedruckten Garantie, die im Lieferumfang des Druckers enthalten ist.</p> <p>Halten Sie die folgenden Informationen bereit, wenn Sie sich an den Kundensupport wenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ort und Datum des Kaufs</li> <li>• Gerätetyp und die Seriennummer</li> </ul> <p>Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Ermitteln der Seriennummer des Druckers on page 12</a>.</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherheitshinweise</li> <li>• Rechtliche Hinweise</li> <li>• Gewährleistungsinformationen</li> <li>• Informationen zum Umweltschutz</li> </ul>	<p>Die Garantieinformationen variieren je nach Land oder Region:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>In den USA:</b> Siehe die Erklärung zur beschränkten Garantie im Lieferumfang des Druckers oder gehen Sie zu <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a>.</li> <li>• <b>Andere Länder und Regionen –</b> Siehe die gedruckte Garantie im Lieferumfang des Druckers.</li> </ul> <p><i>Produktinformationen</i> – Siehe Dokumentation zu Ihrem Drucker oder besuchen Sie <a href="https://support.lexmark.com">https://support.lexmark.com</a>.</p>
Informationen zum digitalen Reisepass von Lexmark	<a href="https://csr.lexmark.com/digital-passport.php">https://csr.lexmark.com/digital-passport.php</a>

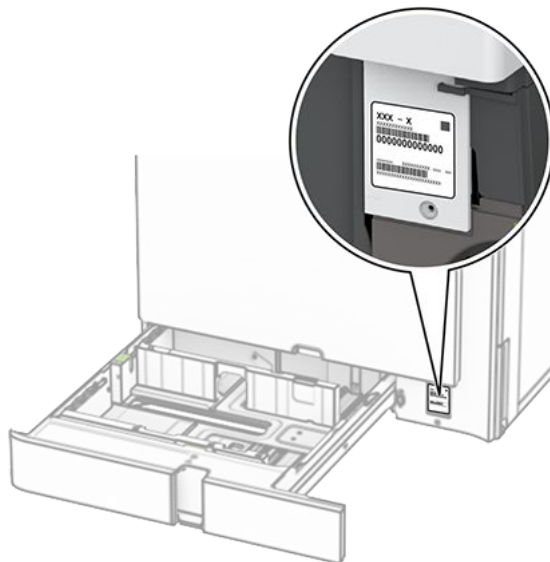
## Ermitteln der Seriennummer des Druckers

1. Öffnen Sie das Fach.

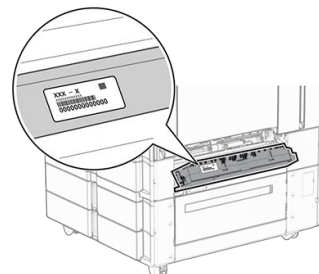


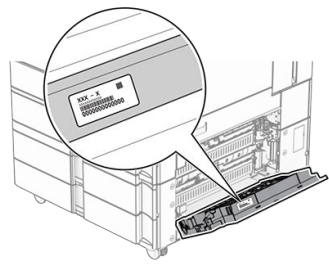
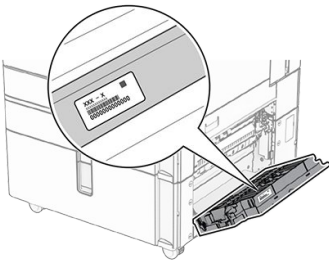
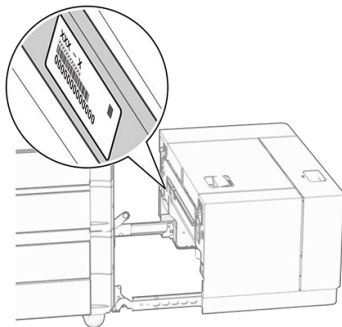


2. Die Seriennummer ist auf der rechten Seite des Druckers zu finden.



## Seriennummer der optionalen Fächer finden

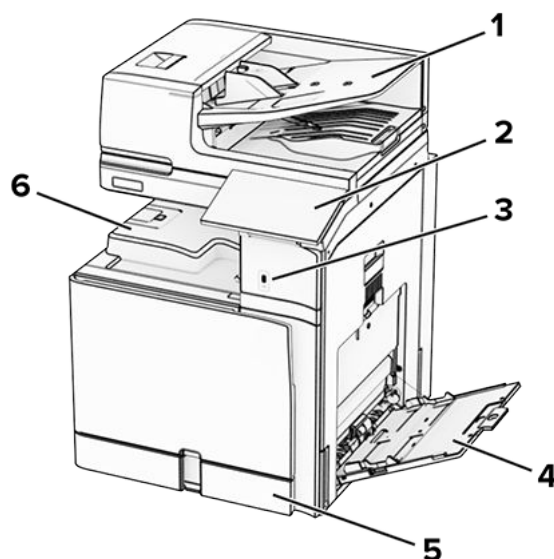
Name des Fachs	Position der Seriennummer	
Optionales 550-Blatt-Fach	Klappe D	

Name des Fachs	Position der Seriennummer	
× 550-Blatt-Fach	Klappe E	
2000-Blatt-Doppelzuführung	Klappe E	
1500-Blatt-Fach	Linke Seite des Fachs	

## Druckerkonfigurationen

**Note:** Konfigurieren Sie den Drucker auf einer flachen stabilen Oberfläche.

## Grundmodell



1	Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)
2	Bedienfeld
3	USB-Anschluss
4	Universalzuführung
5	Standard-550-Blatt-Zuführung
6	Standardablage

## Konfiguriertes Modell



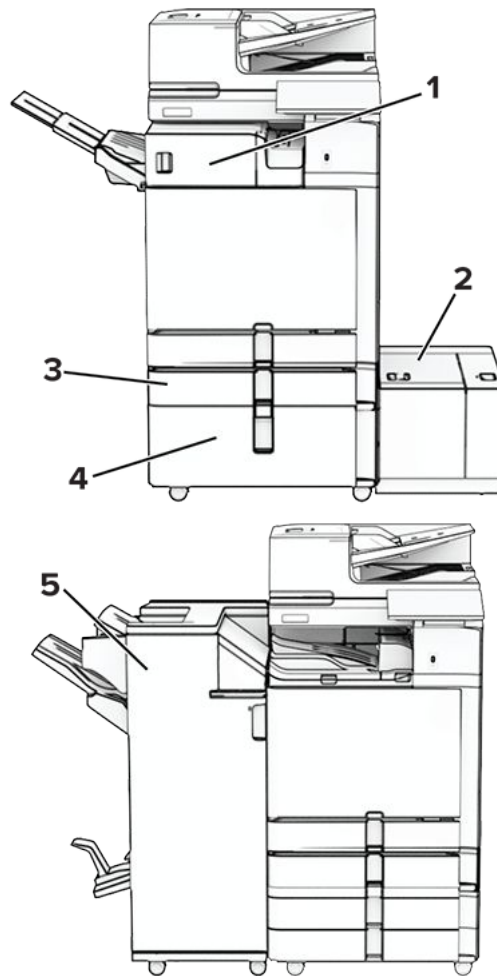
### VORSICHT – KIPPGEFAHR

Wenn Sie mehrere Zuführungsoptionen am Drucker oder MFP angebracht haben, sollten Sie aus Stabilitätsgründen eine Standbasis mit Rollen, ein Möbelstück oder Sonstiges verwenden, um Verletzungsrisiken zu vermeiden. Weitere Informationen zu unterstützten Konfigurationen finden Sie unter [www.lexmark.com/multifunctionprinters](http://www.lexmark.com/multifunctionprinters).



### VORSICHT – KIPPGEFAHR

Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, befüllen Sie jedes Fach getrennt. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.



#	Hardwareoption	Alternative Hardwareoption
<b>1</b>	Hefter-Finisher <sup>1</sup>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ablage für versetzte Ausgabe<sup>1</sup></li> <li>• Papiertransport</li> <li>• Papiertransport mit Faltoption</li> </ul>
<b>2</b>	1500-Blatt-Fach <sup>2</sup>	Keine
<b>3</b>	Optionale 550-Blatt-Fächer <sup>3</sup>	Keine
<b>4</b>	2000-Blatt-Doppelzuführung <sup>4</sup>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 2 × 550-Blatt-Fach<sup>4</sup></li> <li>• Schrank<sup>4</sup></li> </ul>
<b>5</b>	Broschüren-Finisher <sup>5</sup>	Hefter-/Locher-Finisher <sup>5</sup>

<sup>1</sup> Kann nicht zusammen mit einem Broschürenfinisher oder einem Hefter- und Locher-Finisher installiert werden.

<sup>2</sup> Muss immer zusammen mit einem optionalen 550-Blatt-Fach und entweder dem 2 x 550-Blatt-Fach oder der 2000-Blatt-Doppelzuführung installiert werden.

<sup>3</sup> Muss immer direkt unter dem Drucker installiert werden und darf nicht zusammen mit einem anderen optionalen 550-Blatt-Fach installiert werden.

<sup>4</sup> Muss immer zusammen unter dem optionalen 550-Blatt-Fach installiert werden.

<sup>5</sup> Muss immer zusammen mit einem optionalen 550-Blatt-Fach und entweder dem 2 x 550-Blatt-Fach oder der 2000-Blatt-Doppelzuführung bzw. dem Schrank installiert werden.

## Verwenden des Bedienfelds

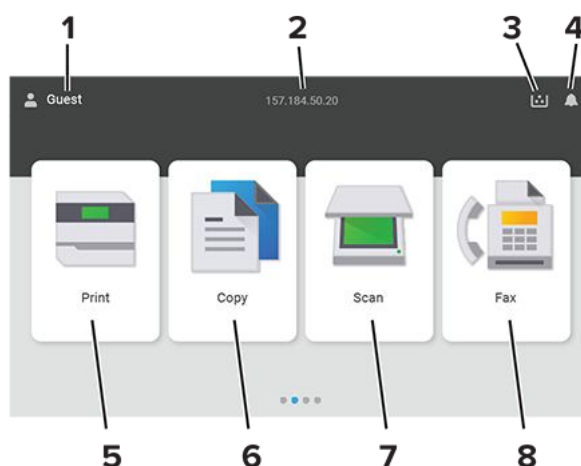


	Bedienfeldkomponente	Funktion
1	Leistung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Schalten Sie den Drucker ein oder aus.</li></ul> <div><b>Note:</b> Zum Ausschalten des Druckers halten Sie "Leistung" fünf Sekunden lang gedrückt.</div> <ul style="list-style-type: none"><li>• Versetzen Sie den Drucker in den Energiesparmodus.</li><li>• Aktivieren Sie den Drucker aus dem Energiespar- oder Ruhemodus.</li></ul>

	Bedienfeldkomponente	Funktion
2	Display	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeigen Sie die Druckermeldungen und den Verbrauchsmaterialstatus an.</li> <li>• Richten Sie den Drucker ein, und bedienen Sie ihn.</li> </ul>
3	Kontrollleuchte	Gibt den Druckerstatus an.

## Startbildschirmsymbole

**Note:** Der Startbildschirm kann je nach Anpassungseinstellungen, Verwaltungskonfiguration und aktiven eingebetteten Lösungen unterschiedlich aussehen.



#	Symbolname	Funktion
1	Benutzer	Zeigt an, ob ein Benutzer am Drucker angemeldet ist.
2	Angezeigte Informationen	Zeigen Sie benutzerdefinierte Druckerinformationen wie die IP-Adresse des Druckers oder Datum und Uhrzeit an.
3	Verbrauchsmaterial	Zeigen Sie den Verbrauchsmaterialstatus an.

#	Symbolname	Funktion
4	Benachrichtigung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zeigt eine Druckerwarnung oder Fehlermeldung an, sobald der Drucker einen Benutzereingriff erfordert, um die Verarbeitung fortzusetzen.</li><li>• Weitere Informationen zur Druckerwarnung oder Fehlermeldung, und wie Sie die Meldung löschen.</li></ul>
5	Drucken	Fotos und Dokumente drucken.
6	Kopieren	Fotos und Dokumente kopieren.
7	Scannen	Scannen von Fotos und Dokumenten.
8	Faxen	Faxnachrichten senden.

## | Farben der Kontrollleuchte

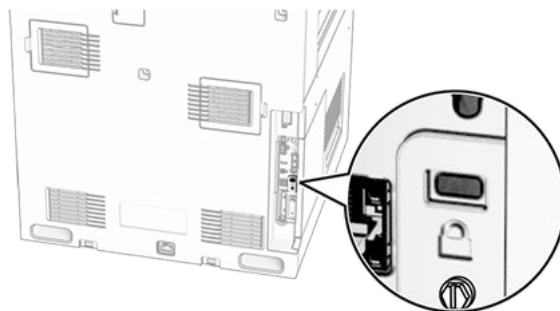
Farbe der Kontrollleuchte	Druckerstatus
Aus	Der Drucker ist ausgeschaltet.
Konstant blau	Der Drucker ist bereit.
Blau blinkend	Der Drucker druckt oder verarbeitet gerade Daten.
Rot blinkend	Der Drucker wartet auf eine Aktion des Benutzers.
Konstant gelb	Der Drucker befindet sich im Energiesparmodus.
Gelb blinkend	Der Drucker ist im Ruhe- oder Energiesparmodus.

## Verwendung der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) und des Scannerglases

Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <ul style="list-style-type: none"><li>• Verwenden Sie das ADZ-Fach für mehrseitige oder zweiseitige Dokumente.</li><li>• Legen Sie das Originaldokument mit der Druckseite nach oben ein. Achten Sie vor dem Einlegen mehrseitiger Dokumente darauf, die Führungskante auszurichten.</li><li>• Passen Sie die ADZ-Führungen so an, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entsprechen.</li></ul>	 <ul style="list-style-type: none"><li>• Verwenden Sie das Scannerglas für einseitige Dokumente, Buchseiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte).</li><li>• Legen Sie das Dokument mit der Druckseite nach unten in die Ecke mit dem Pfeil ein.</li></ul>

## Ermitteln des Sicherheitssteckplatzes

Der Drucker verfügt über eine Sicherheitssperrfunktion. Der Drucker kann mit einem gängigen, für Laptops geeigneten Sicherheitsschloss an seinem Standort gesichert werden (Anbringungsort siehe Abbildung).





# Auswählen des Papiers

## Richtlinien für Papier

Verwenden Sie das geeignete Papier, um Papierstaus zu vermeiden und einen störungsfreien Druck zu gewährleisten.

- Verwenden Sie stets neues, unbeschädigtes Papier.
- Achten Sie vor dem Einlegen auf die empfohlene Druckseite des Papiers. Ein entsprechender Hinweis befindet sich normalerweise auf der Verpackung des Papiers.
- Verwenden Sie kein Papier, das manuell zugeschnitten wurde.
- Legen Sie keine unterschiedlichen Papierformate, -sorten und -gewichte in ein Fach ein. Dadurch werden Papierstaus verursacht.
- Verwenden Sie kein beschichtetes Papier, es sei denn, es ist speziell für den elektrofotografischen Druck vorgesehen.

Weitere Informationen finden Sie im *Leitfaden zu Papier und Spezialdruckmedien*.

## Papiereigenschaften

Die folgenden Papiereigenschaften beeinflussen die Druckqualität und die Zuverlässigkeit des Druckers. Beachten Sie diese Faktoren vor dem Drucken.

### Gewicht

Fächer können Papier mit unterschiedlichem Gewicht zuführen. Papier unter 60 g/m<sup>2</sup> (16 lb) ist unter Umständen nicht steif genug, um korrekt eingezogen zu werden, sodass Papierstaus verursacht werden. Weitere Informationen finden Sie unter "Unterstützte Papiergewichte".

### Wellen

Unter "gewellt" versteht man die Neigung von Papier, sich an den Kanten zu wellen. Übermäßiges Wellen kann Probleme bei der Papierzufuhr verursachen. Die Wellung kann auftreten, nachdem das Papier den Drucker durchlaufen hat, in dem es hohen Temperaturen ausgesetzt wurde. Wenn Sie Papier unverpackt in einer heißen, feuchten, kalten oder trockenen Umgebung aufbewahren, kann sich das Papier vor dem Druckvorgang wellen, wodurch Einzugsprobleme verursacht werden können.

### Glätte

Der Glättegrad von Papier beeinflusst unmittelbar die Druckqualität. Wenn Papier zu rau ist, kann der Toner nicht richtig auf dem Papier fixiert werden. Wenn das Papier zu glatt ist, können Einzugsprobleme oder Probleme hinsichtlich der Druckqualität verursacht werden. Wir empfehlen die Verwendung von Papier mit 50 Sheffield-Punkten.

### Feuchtigkeitsgehalt

Der Feuchtigkeitsgehalt des Papiers beeinflusst die Druckqualität und die Fähigkeit des Druckers, das Papier ordnungsgemäß einzuziehen. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden. Das Aussetzen des Papiers an Feuchtigkeitsschwankungen, kann sich negativ auf die Qualität des Papiers auswirken.

Bewahren Sie das Papier vor dem Drucken 24 bis 48 Stunden in der Originalverpackung auf. Die Umgebung, in der das Papier gelagert wird, muss der des Druckers entsprechen. Dehnen Sie die Zeit auf mehrere Tage aus, wenn die Lager- oder Transportumgebung stark von der Druckerumgebung abweicht. Bei dickem Papier ist möglicherweise ebenfalls ein längerer Aufbereitungszeitraum erforderlich.

### Faserrichtung

Die Faserrichtung bezieht sich auf die Ausrichtung der Papierfasern in einem Blatt Papier. Die Faserrichtung ist entweder *vertikal*, d. h. die Fasern verlaufen in Längsrichtung des Papiers, oder *horizontal*, d. h. die Fasern verlaufen in Querrichtung des Papiers. Informationen zur empfohlenen Faserrichtung finden Sie unter "Unterstützte Papiergewichte".

### Fasergehalt

Die meisten hochwertigen xerografischen Papiere bestehen aus 100 % chemisch zerkleintem Holz. Dieser Gehalt gibt dem Papier eine hohe Stabilität, sodass weniger Probleme bei der Papierzufuhr auftreten und eine höhere Druckqualität erzielt wird. Papier, das Fasern wie z. B. Baumwolle enthält, kann sich negativ auf die Papierhandhabung auswirken.

### Unzulässige Papiersorten

Die folgenden Papiersorten sollten nicht für den Drucker verwendet werden:

- Chemisch behandelte Papiere, die zum Erstellen von Kopien ohne Kohlepapier verwendet werden. Sie werden auch als kohlefreies Papier, selbstdurchschreibendes Kopierpapier (CCP) oder kohlepapierfreies Papier (NCR) bezeichnet.
- Vordrucktes Papier, das mit Chemikalien hergestellt wurde, die den Drucker verunreinigen können.
- Vordrucktes Papier, das durch die Temperatur in der Druckerfixierstation beeinträchtigt werden kann.
- Vordrucktes Papier, bei dem eine Registereinstellung (genaue Druckposition auf der Seite) erforderlich ist, die größer oder kleiner ist als  $\pm 2,3$  mm ( $\pm 0,09$  Zoll). Zum Beispiel Optical Character Recognition (OCR, optische Zeichenerkennung).

Manchmal kann die Registereinstellung mit einer Softwareanwendung geändert werden, um solche Formulare zu drucken.

- Beschichtetes Papier (korrekturgeeignetes Feinpostpapier), synthetisches Papier, Thermopapier.
- Papier mit rauen Kanten, Papier mit einer rauen oder stark strukturierten Oberfläche sowie gewelltes Papier.
- Papiersorten die nicht EN12281:2002 (europäisch) entsprechen.

- Papier mit einem Gewicht unter 60g/m<sup>2</sup> (16lb).
- Mehrteilige Formulare oder Dokumente.

## Verwenden von Recycling-Papier

Lexmark arbeitet daran, die Umweltauswirkungen von Papier zu reduzieren, indem es seinen Kunden eine Auswahl an Druckmöglichkeiten bietet. Dies erreichen wir u. a. dadurch, dass wir unsere Produkte testen, um sicherzustellen, dass Recyclingpapier verwendet werden kann, d. h. Papier, das zu 30 %, 50 % oder 100 % aus Recyclingmaterial besteht. Wir erwarten, dass recyceltes Papier in unseren Druckern genauso gut funktioniert wie neues Papier. Obwohl es keine offizielle Norm für die Verwendung von Papier in Bürogeräten gibt, verwendet Lexmark die europäische Norm EN 12281 als Standard für die Mindestanforderungen. Um eine breite Palette von Tests zu gewährleisten, umfasst das Testpapier 100 % recyceltes Papier aus Nordamerika, Europa und Asien, und die Tests werden bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 8-80 % durchgeführt. Der Test umfasst den Duplexdruck. Es darf Büropapier sowohl aus erneuerbaren, recycelten als auch aus chlorfreien Materialien verwendet werden.

## Aufbewahren von Papier

Befolgen Sie die folgenden Richtlinien zum Aufbewahren von Papier, um Papierstaus zu vermeiden und eine gleichbleibende Druckqualität sicherzustellen:

- Lagern Sie das Papier 24 bis 48 Stunden in seiner Originalverpackung in der gleichen Umgebung, in der sich auch der Drucker befindet.
- Dehnen Sie die Zeit auf mehrere Tage aus, wenn die Lager- oder Transportumgebung stark von der Druckerumgebung abweicht. Bei dickem Papier ist möglicherweise ebenfalls ein längerer Aufbereitungszeitraum erforderlich.
- Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie das Papier bei einer Temperatur von 21 °C (70 °F) und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 % lagern.
- Die meisten Etikettenhersteller empfehlen einen Temperaturbereich von 18-24°C (65-75°F) und eine relative Luftfeuchtigkeit zwischen 40 und 60 Prozent.
- Lagern Sie Kartons mit Papier nicht direkt auf dem Boden, sondern auf einer Palette oder in einem Regal.
- Lagern Sie Einzelpakete auf einer ebenen Fläche.
- Legen Sie keine Gegenstände auf Papierpaketen ab.
- Nehmen Sie das Papier erst aus dem Karton oder der Verpackung, wenn Sie es in den Drucker einlegen möchten. Das Papier bleibt sauber, trocken und plan, wenn Sie es im Karton oder in der Verpackung aufbewahren.

## Auswählen vorgedruckter Formulare und Briefbögen

- Verwenden Sie Papier mit vertikaler Faserrichtung.
- Verwenden Sie nur Formulare und Briefbögen, die im Offset-Lithographie-Verfahren oder im Gravurdruckverfahren bedruckt wurden.
- Vermeiden Sie die Verwendung von rauem Papier oder Papier mit stark strukturierter Oberfläche.
- Verwenden Sie Farben, die nicht durch das Harz im Toner beeinträchtigt werden. Farben auf Oxidations- oder Ölbasis erfüllen diese Anforderungen in der Regel; für Latexfarben gilt das möglicherweise nicht.

- Führen Sie stets Testdrucke auf vorgedruckten Formularen und Briefbögen durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen. Damit wird bestimmt, ob die Tinte auf dem vorgedruckten Formular oder Briefbogen die Druckqualität beeinflusst.
- Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren Papierlieferanten.
- Legen Sie beim Bedrucken von Briefbögen das Papier in der richtigen Ausrichtung für Ihren Drucker ein. Weitere Informationen finden Sie im *Leitfaden zu Papier und Spezialdruckmedien*.

## Unterstützte Papierformate

### Von der Grundkonfiguration unterstützte Papierformate

#### Papiergrößen unterstützt von Lexmark CX833 und XC8355

Papierformat	Ausrichtung	Standard-550-Blatt-Fach	Universalzuführung	Zweiseitiger Druck	Automatische Dokumentzuführung
<b>4x6 Karte</b>	Zuführung an der kurzen Kante	X	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
<b>A6</b> 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
<b>A5</b> 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>A4</b> 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	✓	✓

Papierformat	Ausrichtung	Standard-550-Blatt-Fach	Universalzuführung	Zweiseitiger Druck	Automatische Dokumentzuführung
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>A3</b> 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓
<b>JIS B5</b> 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>JIS B4</b> 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓
<b>Statement</b> 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>Executive</b> 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>Letter</b> 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	✓	✓

Papierformat	Ausrichtung	Standard-550-Blatt-Fach	Universalzuführung	Zweiseitiger Druck	Automatische Dokumentzuführung
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>Folio</b> 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>Oficio (Mexiko)</b> 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>Legal</b> 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>Ledger</b> 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓
<b>12x18</b> 304,8 x 457,2 mm (12,0 x 18,0 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
<b>SRA3</b> 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Standard-550-Blatt-Fach	Universalzuführung	Zweiseitiger Druck	Automatische Dokumentzuführung
<b>Umschlag (Chokei #3)</b>  120 x 235 mm  (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
<b>Hagaki</b>  100 x 148 mm  (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
<b>B5 Umschlag</b>  176 x 250 mm  (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
<b>Briefumschlag (Commercial #9)</b>  98,4 x 225,4 mm  (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
<b>Briefumschlag (Commercial #10)</b>  104,8 x 241,3 mm  (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
<b>Umschlag (Monarch 7-3/4)</b>  98,4 x 190,5 mm  (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Standard-55 0-Blatt-Fach	Universalzuführung	Zweiseitiger Druck	Automatische Dokumentzuführung
<b>Umschlag (DL)</b> 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
<b>Umschlag (ISO C4)</b> 229 x 324 mm (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
<b>Umschlag (ISO C5)</b> 162 x 229 mm (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	X	X	X
<b>Universal</b>	N/V	✓ <sup>1</sup>	✓ <sup>2, 3</sup>	✓ <sup>4</sup>	✓ <sup>5</sup>

<sup>1</sup> Unterstützt Papierformate zwischen 95 × 139,7 mm (3,74 × 5,5 Zoll) und 215,9 × 355,6 mm (8,5 × 14 Zoll).

<sup>2</sup> Die Maximallänge der Papiergröße „Universal“ liegt im Falle von Bannerpapier bei 1320,8 mm (52 Zoll). Laden Sie nur einen Bogen Bannerpapier auf einmal.

<sup>3</sup> Unterstützt Papierformate zwischen 95 × 139,7 mm (3,74 × 5,5 Zoll) und 215,9 × 355,6 mm (8,5 × 14 Zoll).

<sup>4</sup> Unterstützt Papierformate zwischen 105 × 139,7 mm (4,13 × 5,5 Zoll) und 215,9 × 355,6 mm (8,5 × 14 Zoll).

<sup>5</sup> Unterstützt Papierformate von 76,2 x 128 mm (3 x 5,04 Zoll) bis 297 x 432 mm (11,69 x 17,01 Zoll).



**Papiergrößen unterstützt von Lexmark CX961, CX962, CX963, XC9635, XC9645 und XC9655**

Papierformat	Ausrichtung	Standard-55 0-Blatt-Fach	Universalzuführung	Zweiseitiger Druck	Automatische Dokumentzuführung
<b>4x6 Karte</b>	Zuführung an der kurzen Kante	X	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
<b>A6</b> 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
<b>A5</b> 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>A4</b> 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>A3</b> 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	✓	✓	✓

Papierformat	Ausrichtung	Standard-550-Blatt-Fach	Universalzuführung	Zweiseitiger Druck	Automatische Dokumentzuführung
<b>JIS B5</b> 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>JIS B4</b> 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	✓	✓	✓
<b>Statement</b> 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>Executive</b> 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>Letter</b> 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>Folio</b> 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓

Papierformat	Ausrichtung	Standard-55 0-Blatt-Fach	Universalzuführung	Zweiseitiger Druck	Automatische Dokumentzuführung
<b>Oficio (Mexiko)</b> 215,9 x 340,4 mm  (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>Legal</b> 215,9 x 355,6 mm  (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>Ledger</b> 279,4 x 431,8 mm  (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	✓	✓	✓
<b>12x18</b> 304,8 x 457,2 mm  (12,0 x 18,0 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	✓	✓	X
<b>SRA3</b> 320,04 x 449,58 mm  (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	✓	✓	X
<b>Umschlag (Chokei #3)</b> 120 x 235 mm  (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
<b>Hagaki</b> 100 x 148 mm  (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Standard-550-Blatt-Fach	Universalzuführung	Zweiseitiger Druck	Automatische Dokumentzuführung
<b>B5 Umschlag</b> 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
<b>Briefumschlag (Commercial #9)</b> 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
<b>Briefumschlag (Commercial #10)</b> 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
<b>Umschlag (Monarch 7-3/4)</b> 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
<b>Umschlag (DL)</b> 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
<b>Umschlag (ISO C4)</b> 229 x 324 mm (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	✓ <sup>1</sup>	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Standard-550-Blatt-Fach	Universalzuführung	Zweiseitiger Druck	Automatische Dokumentzuführung
<b>Umschlag (ISO C5)</b> 162 x 229 mm (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	X	X	X
<b>Universal</b>	N/V	✓ <sup>2</sup>	✓ <sup>3, 4</sup>	✓ <sup>5</sup>	✓ <sup>6</sup>

<sup>1</sup> Nur unterstützt, wenn im Menü Universaleinrichtung konfiguriert.

<sup>2</sup> Unterstützt Papierformate zwischen 95 × 139,7 mm (3,74 × 5,5 Zoll) und 297 × 355,6 mm (11,69 × 14 Zoll).

<sup>3</sup> Die Maximallänge der Papiergröße „Universal“ liegt im Falle von Bannerpapier bei 1320,8 mm (52 Zoll). Laden Sie nur einen Bogen Bannerpapier auf einmal.

<sup>4</sup> Unterstützt Papierformate zwischen 95 × 139,7 mm (3,74 × 5,5 Zoll) und 320 × 457,2 mm (12,6 × 18 Zoll).

<sup>5</sup> Unterstützt Papierformate zwischen 105 × 139,7 mm (4,13 × 5,5 Zoll) und 320 × 457,2 mm (12,6 × 18 Zoll).

<sup>6</sup> Unterstützt Papierformate von 76,2 x 128 mm (3 x 5,04 Zoll) bis 297 x 432 mm (11,69 x 17,01 Zoll).

## Von den optionalen Fächern unterstützte Papierformate

### Papiergrößen unterstützt von Lexmark CX833 und XC8355

Papierformat	Ausrichtung	Optionales 550-Blatt-Fach	2 x 550-Blatt-Fach	2000-Blatt-Doppelzuführung	1500-Blatt-Fach
<b>4x6 Karte</b>	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Optionales 550-Blatt-Fach	2 x 550-Blatt-Fach	2000-Blatt-Doppelzuführung	1500-Blatt-Fach
<b>A6</b> 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
<b>A5</b> 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	X	X
<b>A4</b> 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>A3</b> 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
<b>JIS B5</b> 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	X	✓
<b>JIS B4</b> 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Optionales 550-Blatt-Fach	2 x 550-Blatt-Fach	2000-Blatt-Doppelzuführung	1500-Blatt-Fach
<b>Statement</b> 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
<b>Executive</b> 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	X	X
<b>Letter</b> 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>Folio</b> 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
<b>Oficio (Mexiko)</b> 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
<b>Legal</b> 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Optionales 550-Blatt-Fach	2 x 550-Blatt-Fach	2000-Blatt-Doppelzuführung	1500-Blatt-Fach
<b>Ledger</b> 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
<b>12x18</b> 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
<b>SRA3</b> 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
<b>Umschlag (Chokei #3)</b> 120 x 235 mm (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
<b>Hagaki</b> 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
<b>B5 Umschlag</b> 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X



Papierformat	Ausrichtung	Optionales 550-Blatt-Fach	2 x 550-Blatt-Fach	2000-Blatt-Doppelzuführung	1500-Blatt-Fach
<b>Briefumschlag (Commercial #9)</b>  98,4 x 225,4 mm  (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
<b>Briefumschlag (Commercial #10)</b>  104,8 x 241,3 mm  (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
<b>Umschlag (Monarch 7-3/4)</b>  98,4 x 190,5 mm  (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
<b>Umschlag (DL)</b>  110 x 220 mm  (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
<b>Umschlag (ISO C4)</b>  229 x 324 mm  (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
<b>Umschlag (ISO C5)</b>  162 x 229 mm  (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Optionales 550-Blatt-Fach	2 x 550-Blatt-Fach	2000-Blatt-Doppelzuführung	1500-Blatt-Fach
<b>Universal</b>	N/V	✓*	✓*	X	X

\* Unterstützt Papierformate zwischen 95 × 148 mm (3,74 × 5,83 Zoll) und 215,9 × 355,6 mm (8,5 × 14 Zoll).

### Papiergrößen unterstützt von Lexmark CX961, CX962, CX963, XC9635, XC9645 und XC9655

Papierformat	Ausrichtung	Optionales 550-Blatt-Fach	2 x 550-Blatt-Fach	2000-Blatt-Doppelzuführung	1500-Blatt-Fach
<b>4x6 Karte</b>	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
<b>A6</b> 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
<b>A5</b> 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	X	X
<b>A4</b> 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓

Papierformat	Ausrichtung	Optionales 550-Blatt-Fach	2 x 550-Blatt-Fach	2000-Blatt-Doppelzuführung	1500-Blatt-Fach
<b>A3</b> 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
<b>JIS B5</b> 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	X	✓
<b>JIS B4</b> 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
<b>Statement</b> 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
<b>Executive</b> 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	X	X
<b>Letter</b> 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓

Papierformat	Ausrichtung	Optionales 550-Blatt-Fach	2 x 550-Blatt-Fach	2000-Blatt-Doppelzuführung	1500-Blatt-Fach
<b>Folio</b> 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
<b>Oficio (Mexiko)</b> 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
<b>Legal</b> 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
<b>Ledger</b> 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
<b>12x18</b> 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
<b>SRA3</b> 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
<b>Umschlag (Chokei #3)</b> 120 x 235 mm (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Optionales 550-Blatt-Fach	2 x 550-Blatt-Fach	2000-Blatt-Doppelzuführung	1500-Blatt-Fach
<b>Hagaki</b> 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
<b>B5 Umschlag</b> 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
<b>Briefumschlag (Commercial #9)</b> 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
<b>Briefumschlag (Commercial #10)</b> 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
<b>Umschlag (Monarch 7-3/4)</b> 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
<b>Umschlag (DL)</b> 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Optionales 550-Blatt-Fach	2 x 550-Blatt-Fach	2000-Blatt-Doppelzuführung	1500-Blatt-Fach
<b>Umschlag (ISO C4)</b> 229 x 324 mm (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
<b>Umschlag (ISO C5)</b> 162 x 229 mm (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	X	X
<b>Universal</b>	N/V	✓*	✓*	X	X

\* Unterstützt Papierformate zwischen 95 × 148 mm (3,74 × 5,83 Zoll) und 320 × 457,2 mm (12,6 × 18 Zoll).

## Von den Ablagen unterstützte Papierformate

### Hinweise

- Stellen Sie sicher, dass der Papiertransport und entweder der Hefter-/Locher-Finisher oder der Broschürenfinisher im Drucker installiert sind.
- Die Druckermodelle Lexmark CX833 und XC8355 unterstützen nur Papierbreiten bis zu 215,9 mm (8,5 Zoll).

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport + Hefter-/Locher-Finisher		
		Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher-Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Papiertransportablage)
<b>4x6 Karte</b>	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport + Hefter-/Locher-Finisher		
		Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher- Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Papiertransport- ablage)
<b>A6</b> 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X
<b>A5</b> 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
<b>A4</b> 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
<b>A3</b> 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
<b>JIS B5</b> 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
<b>JIS B4</b> 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
<b>Statement</b> 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport + Hefter-/Locher-Finisher		
		Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher- Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Papiertransport- ablage)
<b>Executive</b> 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
<b>Letter</b> 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
<b>Folio</b> 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
<b>Oficio (Mexiko)</b> 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
<b>Legal</b> 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
<b>Ledger</b> 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
<b>12x18</b> 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓



Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport + Hefter-/Locher-Finisher		
		Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher- Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Papiertransport- ablage)
<b>SRA3</b> 320,04 x 449,58 mm  (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X
<b>Umschlag (Chokei #3)</b> 120 x 235 mm  (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓
<b>Hagaki</b> 100 x 148 mm  (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓
<b>B5 Umschlag</b> 176 x 250 mm  (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓
<b>Briefumschlag (Commercial #9)</b> 98,4 x 225,4 mm  (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓
<b>Briefumschlag (Commercial #10)</b> 104,8 x 241,3 mm  (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport + Hefter-/Locher-Finisher		
		Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher- Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Papiertransport- ablage)
<b>Umschlag (Monarch 7-3/4)</b>  98,4 x 190,5 mm  (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓
<b>Umschlag (DL)</b>  110 x 220 mm  (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓
<b>Umschlag (ISO C4)</b>  229 x 324 mm  (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓
<b>Umschlag (ISO C5)</b>  162 x 229 mm  (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓
<b>Universal</b>	N/V	✓ <sup>1</sup>	✓ <sup>1</sup>	✓ <sup>2</sup>

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport + Broschürenfinisher			
		Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher- Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Ablage des Broschüren- Finishers)	Ablage 3 (Papiertransport- ablage)
<b>4x6 Karte</b>	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	✓

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport + Broschürenfinisher			
		Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher-Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Ablage des Broschüren-Finishers)	Ablage 3 (Papiertransportablage)
<b>A6</b> 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
<b>A5</b> 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	X	✓
<b>A4</b> 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>A3</b> 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>JIS B5</b> 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	X	✓
<b>JIS B4</b> 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport + Broschürenfinisher			
		Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher-Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Ablage des Broschüren-Finishers)	Ablage 3 (Papiertransportablage)
<b>Statement</b> 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	X	✓
<b>Executive</b> 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	X	✓
<b>Letter</b> 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	X	✓
<b>Folio</b> 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>Oficio (Mexiko)</b> 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>Legal</b> 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport + Broschürenfinisher			
		Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher-Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Ablage des Broschüren-Finishers)	Ablage 3 (Papiertransportablage)
<b>Ledger</b> 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>12x18</b> 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>SRA3</b> 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	✓
<b>Umschlag (Chokei #3)</b> 120 x 235 mm (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓
<b>Hagaki</b> 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓
<b>B5 Umschlag</b> 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport + Broschürenfinisher			
		Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher-Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Ablage des Broschüren-Finishers)	Ablage 3 (Papiertransportablage)
<b>Briefumschlag (Commercial #9)</b>  98,4 x 225,4 mm  (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓
<b>Briefumschlag (Commercial #10)</b>  104,8 x 241,3 mm  (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓
<b>Umschlag (Monarch 7-3/4)</b>  98,4 x 190,5 mm  (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓
<b>Umschlag (DL)</b>  110 x 220 mm  (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓
<b>Umschlag (ISO C4)</b>  229 x 324 mm  (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport + Broschürenfinisher			
		Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher-Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Ablage des Broschüren-Finishers)	Ablage 3 (Papiertransportablage)
<b>Umschlag (ISO C5)</b>  162 x 229 mm  (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓
<b>Universal</b>	N/V	✓ <sup>1</sup>	✓ <sup>1</sup>	✓ <sup>3</sup>	✓ <sup>2</sup>

<sup>1</sup> Unterstützt Papierformate zwischen 95 × 148 mm (3,74 × 5,83 Zoll) und 320 × 600 mm (12,6 × 23,62 Zoll).

<sup>2</sup> Unterstützt Papierformate zwischen 95 × 148 mm (3,74 × 5,83 Zoll) und 299,7 × 1321 mm (11,8 × 52 Zoll).

<sup>3</sup> Unterstützt Papierformate zwischen 182 × 257 mm (7,17 × 10,12 Zoll) und 304,8 × 457,2 mm (12 × 18 Zoll).

### Hinweise

- Stellen Sie sicher, dass der Papiertransport und entweder der Hefter-/Locher-Finisher oder der Broschürenfinisher im Drucker installiert sind.
- Die Druckermodelle Lexmark CX833 und XC8355 unterstützen nur Papierbreiten bis zu 215,9 mm (8,5 Zoll).

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Faltoption + Hefter-/Locher-Finisher		
		Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher-Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Papiertransportablage)
<b>4x6 Karte</b>	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X
<b>A6</b> 105 x 148 mm  (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Faltoption + Hefter-/Locher-Finisher		
		Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher- Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Papiertransport- ablage)
<b>A5</b> 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
<b>A4</b> 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
<b>A3</b> 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
<b>JIS B5</b> 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
<b>JIS B4</b> 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
<b>Statement</b> 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
<b>Executive</b> 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓



Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Faltoption + Hefter-/Locher-Finisher		
		Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher- Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Papiertransport- ablage)
<b>Letter</b> 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
<b>Folio</b> 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
<b>Oficio (Mexiko)</b> 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
<b>Legal</b> 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
<b>Ledger</b> 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
<b>12x18</b> 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X
<b>SRA3</b> 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Faltoption + Hefter-/Locher-Finisher		
		Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher- Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Papiertransport- ablage)
<b>Umschlag (Chokei #3)</b>  120 x 235 mm  (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓
<b>Hagaki</b>  100 x 148 mm  (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓
<b>B5 Umschlag</b>  176 x 250 mm  (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓
<b>Briefumschlag (Commercial #9)</b>  98,4 x 225,4 mm  (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓
<b>Briefumschlag (Commercial #10)</b>  104,8 x 241,3 mm  (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓
<b>Umschlag (Monarch 7-3/4)</b>  98,4 x 190,5 mm  (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Faltoption + Hefter-/Locher-Finisher		
		Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher- Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Papiertransport- ablage)
<b>Umschlag (DL)</b> 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓
<b>Umschlag (ISO C4)</b> 229 x 324 mm (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓
<b>Umschlag (ISO C5)</b> 162 x 229 mm (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓
<b>Universal</b>	N/V	✓ <sup>1</sup>	✓ <sup>1</sup>	✓ <sup>2</sup>

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Faltoption + Broschürenfinisher			
		Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher- Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Ablage des Broschüren- Finishers)	Ablage 3 (Papiertransport- ablage)
<b>4x6 Karte</b>	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
<b>A6</b> 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Faltoption + Broschürenfinisher			
		Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher-Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Ablage des Broschüren-Finishers)	Ablage 3 (Papiertransportablage)
<b>A5</b> 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	X	✓
<b>A4</b> 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	X	✓
<b>A3</b> 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>JIS B5</b> 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	X	✓
<b>JIS B4</b> 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>Statement</b> 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	X	✓

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Faltoption + Broschürenfinisher			
		Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher-Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Ablage des Broschüren-Finishers)	Ablage 3 (Papiertransportablage)
<b>Executive</b> 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	X	✓
<b>Letter</b> 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	X	✓
<b>Folio</b> 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>Oficio (Mexiko)</b> 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>Legal</b> 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>Ledger</b> 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Faltoption + Broschürenfinisher			
		Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher-Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Ablage des Broschüren-Finishers)	Ablage 3 (Papiertransportablage)
<b>12x18</b> 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	X
<b>SRA3</b> 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
<b>Umschlag (Chokei #3)</b> 120 x 235 mm (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓
<b>Hagaki</b> 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓
<b>B5 Umschlag</b> 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓
<b>Briefumschlag (Commercial #9)</b> 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Faltoption + Broschürenfinisher			
		Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher-Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Ablage des Broschüren-Finishers)	Ablage 3 (Papiertransportablage)
<b>Briefumschlag (Commercial #10)</b>  104,8 x 241,3 mm  (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓
<b>Umschlag (Monarch 7-3/4)</b>  98,4 x 190,5 mm  (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓
<b>Umschlag (DL)</b>  110 x 220 mm  (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓
<b>Umschlag (ISO C4)</b>  229 x 324 mm  (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓
<b>Umschlag (ISO C5)</b>  162 x 229 mm  (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓
<b>Universal</b>	N/V	✓ <sup>1</sup>	✓ <sup>1</sup>	✓ <sup>3</sup>	✓ <sup>2</sup>

<sup>1</sup> Unterstützt Papierformate zwischen 95 × 148 mm (3,74 × 5,83 Zoll) und 320 × 600 mm (12,6 × 23,62 Zoll).

<sup>2</sup> Unterstützt Papierformate zwischen 95 × 148 mm (3,74 × 5,83 Zoll) und 297 × 1260 mm (11,69 × 49,6 Zoll).

<sup>3</sup> Unterstützt Papierformate zwischen 182 × 257 mm (7,17 × 10,12 Zoll) und 304,8 × 457,2 mm (12 × 18 Zoll).

## Unterstützte Papierformate für Heftaufträge

### Vom Hefter-Finisher unterstützte Papierformate

Papierformat	Ausrichtung	Normal	Doppelt	Doppelt links
<b>4x6 Karte</b>	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X
<b>A6</b> 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X
<b>A5</b> 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X
<b>A4</b> 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
<b>A3</b> 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
<b>JIS B5</b> 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓



Papierformat	Ausrichtung	Normal	Doppelt	Doppelt links
<b>JIS B4</b> 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
<b>Statement</b> 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X
<b>Executive</b> 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
<b>Letter</b> 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	X
<b>Folio</b> 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X
<b>Oficio (Mexiko)</b> 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X
<b>Legal</b> 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
<b>Ledger</b> 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓

Papierformat	Ausrichtung	Normal	Doppelt	Doppelt links
<b>12x18</b> 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>SRA3</b> 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Umschlag (Chokei #3)</b> 120 x 235 mm (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Hagaki</b> 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>B5 Umschlag</b> 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Briefumschlag (Commercial #9)</b> 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Briefumschlag (Commercial #10)</b> 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Normal	Doppelt	Doppelt links
<b>Umschlag (Monarch 7-3/4)</b>  98,4 x 190,5 mm  (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Umschlag (DL)</b>  110 x 220 mm  (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Umschlag (ISO C4)</b>  229 x 324 mm  (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Umschlag (ISO C5)</b>  162 x 229 mm  (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X

## Vom Hefter-/Locher-Finisher unterstützte Papierformate

Papierformat	Ausrichtung	Normal	Doppelt	Doppelt links
<b>4x6 Karte</b>	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X
<b>A6</b> 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X
<b>A5</b> 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Normal	Doppelt	Doppelt links
<b>A4</b> 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
<b>A3</b> 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
<b>JIS B5</b> 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
<b>JIS B4</b> 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X
<b>Statement</b> 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X
<b>Executive</b> 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
<b>Letter</b> 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
<b>Folio</b> 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
<b>Oficio (Mexiko)</b> 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
<b>Legal</b> 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓

Papierformat	Ausrichtung	Normal	Doppelt	Doppelt links
<b>Ledger</b> 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
<b>12x18</b> 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>SRA3</b> 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Umschlag (Chokei #3)</b> 120 x 235 mm (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Hagaki</b> 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>B5 Umschlag</b> 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Briefumschlag (Commercial #9)</b> 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Briefumschlag (Commercial #10)</b> 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Umschlag (Monarch 7-3/4)</b> 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Normal	Doppelt	Doppelt links
<b>Umschlag (DL)</b> 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Umschlag (ISO C4)</b> 229 x 324 mm (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Umschlag (ISO C5)</b> 162 x 229 mm (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X

### Vom Broschüren-Finisher unterstützte Papierformate

Papierformat	Ausrichtung	Normal	Doppelt	Doppelt links
<b>4x6 Karte</b>	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X
<b>A6</b> 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X
<b>A5</b> 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X
<b>A4</b> 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
<b>A3</b> 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓

Papierformat	Ausrichtung	Normal	Doppelt	Doppelt links
<b>JIS B5</b> 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
<b>JIS B4</b> 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X
<b>Statement</b> 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X
<b>Executive</b> 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
<b>Letter</b> 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
<b>Folio</b> 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
<b>Oficio (Mexiko)</b> 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
<b>Legal</b> 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
<b>Ledger</b> 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
<b>12x18</b> 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Normal	Doppelt	Doppelt links
<b>SRA3</b> 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Umschlag (Chokei #3)</b> 120 x 235 mm (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Hagaki</b> 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>B5 Umschlag</b> 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Briefumschlag (Commercial #9)</b> 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Briefumschlag (Commercial #10)</b> 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Umschlag (Monarch 7-3/4)</b> 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Umschlag (DL)</b> 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Umschlag (ISO C4)</b> 229 x 324 mm (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X



Papierformat	Ausrichtung	Normal	Doppelt	Doppelt links
<b>Umschlag (ISO C5)</b> 162 x 229 mm (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X

## Unterstützte Papierformate für Lochaufträge

### Vom Hefter-/Locher-Finisher unterstützte Papierformate

Papierformat	Ausrichtung	2-Loch	3-Loch	4-Loch
<b>4x6 Karte</b>	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X
<b>A6</b> 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X
<b>A5</b> 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	X	X
<b>A4</b> 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
<b>A3</b> 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
<b>JIS B5</b> 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
<b>JIS B4</b> 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓

Papierformat	Ausrichtung	2-Loch	3-Loch	4-Loch
<b>Statement</b> 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	X	X
<b>Executive</b> 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
<b>Letter</b> 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
<b>Folio</b> 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	X
<b>Oficio (Mexiko)</b> 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	X
<b>Legal</b> 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	X
<b>Ledger</b> 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
<b>12x18</b> 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>SRA3</b> 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Umschlag (Chokei #3)</b> 120 x 235 mm (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	2-Loch	3-Loch	4-Loch
<b>Hagaki</b> 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>B5 Umschlag</b> 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Briefumschlag (Commercial #9)</b> 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Briefumschlag (Commercial #10)</b> 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Umschlag (Monarch 7-3/4)</b> 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Umschlag (DL)</b> 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Umschlag (ISO C4)</b> 229 x 324 mm (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Umschlag (ISO C5)</b> 162 x 229 mm (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X

## Vom Broschüren-Finisher unterstützte Papierformate

Papierformat	Ausrichtung	2-Loch	3-Loch	4-Loch
<b>4x6 Karte</b>	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X
<b>A6</b> 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X
<b>A5</b> 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	X	X
<b>A4</b> 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
<b>A3</b> 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
<b>JIS B5</b> 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	X	X
<b>JIS B4</b> 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
<b>Statement</b> 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	X	X
<b>Executive</b> 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓

Papierformat	Ausrichtung	2-Loch	3-Loch	4-Loch
<b>Letter</b> 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
<b>Folio</b> 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	X
<b>Oficio (Mexiko)</b> 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	X
<b>Legal</b> 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	X
<b>Ledger</b> 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
<b>12x18</b> 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>SRA3</b> 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Umschlag (Chokei #3)</b> 120 x 235 mm (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Hagaki</b> 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>B5 Umschlag</b> 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	2-Loch	3-Loch	4-Loch
<b>Briefumschlag (Commercial #9)</b> 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Briefumschlag (Commercial #10)</b> 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Umschlag (Monarch 7-3/4)</b> 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Umschlag (DL)</b> 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Umschlag (ISO C4)</b> 229 x 324 mm (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
<b>Umschlag (ISO C5)</b> 162 x 229 mm (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X

## Unterstützte Papierformate für Falzaufträge

### Vom Papiertransport mit Faltoption unterstützte Papierformate

Papierformat	Ausrichtung	Nur Papiertransport mit Faltoption			
		C-Falz	Z-Faltung	Z-Faltung Halbbogen	V-Faltung
		Standardablage			
<b>4x6 Karte</b>	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Nur Papiertransport mit Faltoption			
		C-Falz	Z-Faltung	Z-Faltung Halbbogen	V-Faltung
		Standardablage			
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
<b>A6</b> 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
<b>A5</b> 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
<b>A4</b> 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
<b>A3</b> 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>JIS B5</b> 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Nur Papiertransport mit Faltoption			
		C-Falz	Z-Faltung	Z-Faltung Halbbogen	V-Faltung
		Standardablage			
<b>JIS B4</b> 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓	✓
<b>Statement</b> 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
<b>Executive</b> 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
<b>Letter</b> 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
<b>Folio</b> 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
<b>Oficio (Mexiko)</b> 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓



Papierformat	Ausrichtung	Nur Papiertransport mit Faltoption			
		C-Falz	Z-Faltung	Z-Faltung Halbbogen	V-Faltung
		Standardablage			
<b>Legal</b> 215,9 x 355,6 mm  (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>Ledger</b> 279,4 x 431,8 mm  (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>12x18</b> 304,8 x 457,2 mm  (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
<b>SRA3</b> 320,04 x 449,58 mm  (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
<b>Umschlag (Chokei #3)</b> 120 x 235 mm  (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
<b>Hagaki</b> 100 x 148 mm  (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Nur Papiertransport mit Faltoption			
		C-Falz	Z-Faltung	Z-Faltung Halbbogen	V-Faltung
		Standardablage			
<b>B5 Umschlag</b>  176 x 250 mm  (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
<b>Briefumschlag (Commercial #9)</b>  98,4 x 225,4 mm  (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
<b>Briefumschlag (Commercial #10)</b>  104,8 x 241,3 mm  (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
<b>Umschlag (Monarch 7-3/4)</b>  98,4 x 190,5 mm  (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
<b>Umschlag (DL)</b>  110 x 220 mm  (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Nur Papiertransport mit Faltoption			
		C-Falz	Z-Faltung	Z-Faltung Halbbogen	V-Faltung
		Standardablage			
<b>Umschlag (ISO C4)</b> 229 x 324 mm (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
<b>Umschlag (ISO C5)</b> 162 x 229 mm (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X

## Vom Papiertransport und vom Broschürenfinisher unterstützte Papierformate

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport + Broschürenfinisher	
		V-Faltung mehrfach	V-Faltung
		Ablage 2	Standardablage, Ablage 1, Ablage 2
<b>4x6 Karte</b>	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X
<b>A6</b> 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X
<b>A5</b> 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X
<b>A4</b> 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport + Broschürenfinisher	
		V-Faltung mehrfach	V-Faltung
		Ablage 2	Standardablage, Ablage 1, Ablage 2
<b>A3</b> 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
<b>JIS B5</b> 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X
<b>JIS B4</b> 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
<b>Statement</b> 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X
<b>Executive</b> 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X
<b>Letter</b> 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X
<b>Folio</b> 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
<b>Oficio (Mexiko)</b> 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
<b>Legal</b> 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport + Broschürenfinisher	
		V-Faltung mehrfach	V-Faltung
		Ablage 2	Standardablage, Ablage 1, Ablage 2
<b>Ledger</b> 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
<b>12x18</b> 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
<b>SRA3</b> 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
<b>Umschlag (Chokei #3)</b> 120 x 235 mm (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
<b>Hagaki</b> 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
<b>B5 Umschlag</b> 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
<b>Briefumschlag (Commercial #9)</b> 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
<b>Briefumschlag (Commercial #10)</b> 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport + Broschürenfinisher	
		V-Faltung mehrfach	V-Faltung
		Ablage 2	Standardablage, Ablage 1, Ablage 2
<b>Umschlag (Monarch 7-3/4)</b> 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
<b>Umschlag (DL)</b> 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
<b>Umschlag (ISO C4)</b> 229 x 324 mm (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
<b>Umschlag (ISO C5)</b> 162 x 229 mm (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X

## Papierformate, die vom Papiertransport mit Faltoption und Hefter-/Locher-Finisher unterstützt werden

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Faltoption + Hefter-/Locher-Finisher			
		C-Falz	Z-Faltung	Z-Faltung Halbbogen	V-Faltung
		Ablage 2		Standardablage, Ablage 2	
<b>4x6 Karte</b>	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Faltoption + Hefter-/Locher-Finisher			
		C-Falz	Z-Faltung	Z-Faltung Halbbogen	V-Faltung
		Ablage 2		Standardablage, Ablage 2	
<b>A6</b> 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
<b>A5</b> 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
<b>A4</b> 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
<b>A3</b> 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>JIS B5</b> 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
<b>JIS B4</b> 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓	✓

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Faltoption + Hefter-/Locher-Finisher			
		C-Falz	Z-Faltung	Z-Faltung Halbbogen	V-Faltung
		Ablage 2		Standardablage, Ablage 2	
<b>Statement</b> 139,7 x 215,9 mm  (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
<b>Executive</b> 184,2 x 266,7 mm  (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
<b>Letter</b> 215,9 x 279,4 mm  (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
<b>Folio</b> 215,9 x 330,2 mm  (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
<b>Oficio (Mexiko)</b> 215,9 x 340,4 mm  (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>Legal</b> 215,9 x 355,6 mm  (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓



Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Faltoption + Hefter-/Locher-Finisher			
		C-Falz	Z-Faltung	Z-Faltung Halbbogen	V-Faltung
		Ablage 2		Standardablage, Ablage 2	
<b>Ledger</b> 279,4 x 431,8 mm  (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
<b>12x18</b> 304,8 x 457,2 mm  (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓
<b>SRA3</b> 320,04 x 449,58 mm  (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓
<b>Umschlag (Chokei #3)</b> 120 x 235 mm  (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
<b>Hagaki</b> 100 x 148 mm  (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
<b>B5 Umschl ag</b> 176 x 250 mm  (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Faltoption + Hefter-/Locher-Finisher			
		C-Falz	Z-Faltung	Z-Faltung Halbbogen	V-Faltung
		Ablage 2		Standardablage, Ablage 2	
<b>Briefumschlag (Commercial #9)</b>  98,4 x 225,4 mm  (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
<b>Briefumschlag (Commercial #10)</b>  104,8 x 241,3 mm  (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
<b>Umschlag (Monarch 7-3/4)</b>  98,4 x 190,5 mm  (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
<b>Umschlag (DL)</b>  110 x 220 mm  (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
<b>Umschlag (ISO C4)</b>  229 x 324 mm  (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Faltoption + Hefter-/Locher-Finisher			
		C-Falz	Z-Faltung	Z-Faltung Halbbogen	V-Faltung
		Ablage 2		Standardablage, Ablage 2	
<b>Umschlag (ISO C5)</b>  162 x 229 mm  (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X

## Vom Papiertransport mit Faltoption und vom Broschürenfinisher unterstützte Papierformate

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Faltoption + Broschürenfinisher				
		C-Falz	Z-Faltung	Z-Faltung Halbbogen	V-Faltung mehrfach	V-Faltung
		Ablage 3	Ablage 3	Standard ablage, Ablage 1, Ablage 3	Ablage 2	Standard ablage, Ablage 1, Ablage 2, Ablage 3
<b>4x6 Karte</b>	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X	X
<b>A6</b> 105 x 148 mm  (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X	X
<b>A5</b> 148 x 210 mm  (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Faltoption + Broschürenfinisher				
		C-Falz	Z-Faltung	Z-Faltung Halbbogen	V-Faltung mehrfach	V-Faltung
		Ablage 3	Ablage 3	Standard ablage, Ablage 1, Ablage 3	Ablage 2	Standard ablage, Ablage 1, Ablage 2, Ablage 3
<b>A4</b> 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X	X
<b>A3</b> 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓
<b>JIS B5</b> 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X	X
<b>JIS B4</b> 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓	✓	✓
<b>Statement</b> 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Faltoption + Broschürenfinisher				
		C-Falz	Z-Faltung	Z-Faltung Halbbogen	V-Faltung mehrfach	V-Faltung
		Ablage 3	Ablage 3	Standard ablage, Ablage 1, Ablage 3	Ablage 2	Standard ablage, Ablage 1, Ablage 2, Ablage 3
<b>Executive</b> 184,2 x 266,7 mm  (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X	X
<b>Letter</b> 215,9 x 279,4 mm  (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X	X
<b>Folio</b> 215,9 x 330,2 mm  (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓	✓
<b>Oficio (Mexiko)</b> 215,9 x 340,4 mm  (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓
<b>Legal</b> 215,9 x 355,6 mm  (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Faltoption + Broschürenfinisher				
		C-Falz	Z-Faltung	Z-Faltung Halbbogen	V-Faltung mehrfach	V-Faltung
		Ablage 3	Ablage 3	Standard ablage, Ablage 1, Ablage 3	Ablage 2	Standard ablage, Ablage 1, Ablage 2, Ablage 3
<b>Ledger</b> 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓
<b>12x18</b> 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	✓
<b>SRA3</b> 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	✓
<b>Umschlag (Chokei #3)</b> 120 x 235 mm (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X
<b>Hagaki</b> 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X
<b>B5 Umschlag</b> 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Faltoption + Broschürenfinisher				
		C-Falz	Z-Faltung	Z-Faltung Halbbogen	V-Faltung mehrfach	V-Faltung
		Ablage 3	Ablage 3	Standard ablage, Ablage 1, Ablage 3	Ablage 2	Standard ablage, Ablage 1, Ablage 2, Ablage 3
<b>Briefumschlag (Commercial #9)</b>  98,4 x 225,4 mm  (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X
<b>Briefumschlag (Commercial #10)</b>  104,8 x 241,3 mm  (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X
<b>Umschlag (Monarch 7-3/4)</b>  98,4 x 190,5 mm  (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X
<b>Umschlag (DL)</b>  110 x 220 mm  (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X
<b>Umschlag (ISO C4)</b>  229 x 324 mm  (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Faltoption + Broschürenfinisher				
		C-Falz	Z-Faltung	Z-Faltung Halbbogen	V-Faltung mehrfach	V-Faltung
		Ablage 3	Ablage 3	Standard ablage, Ablage 1, Ablage 3	Ablage 2	Standard ablage, Ablage 1, Ablage 2, Ablage 3
<b>Umschlag (ISO C5)</b>  162 x 229 mm  (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X

## Unterstützte Papierformate für Druckaufträge mit Versatz-Stapelfunktion

Von der Ablage für versetzte Ausgabe oder dem Hefter-Finisher unterstützte Papierformate

Papierformat	Ausrichtung	Ablage für versetzte Ausgabe	Hefter-Finisher
<b>4x6 Karte</b>	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X
<b>A6</b> 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X
<b>A5</b> 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
<b>A4</b> 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓



Papierformat	Ausrichtung	Ablage für versetzte Ausgabe	Hefter-Finisher
<b>A3</b> 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
<b>JIS B5</b> 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
<b>JIS B4</b> 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
<b>Statement</b> 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	X
<b>Executive</b> 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
<b>Letter</b> 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
<b>Folio</b> 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
<b>Oficio (Mexiko)</b> 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
<b>Legal</b> 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
<b>Ledger</b> 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓

Papierformat	Ausrichtung	Ablage für versetzte Ausgabe	Hefter-Finisher
<b>12x18</b> 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
<b>SRA3</b> 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
<b>Umschlag (Chokei #3)</b> 120 x 235 mm (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X
<b>Hagaki</b> 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X
<b>B5 Umschlag</b> 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X
<b>Briefumschlag (Commercial #9)</b> 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X
<b>Briefumschlag (Commercial #10)</b> 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X
<b>Umschlag (Monarch 7-3/4)</b> 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X
<b>Umschlag (DL)</b> 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X

Papierformat	Ausrichtung	Ablage für versetzte Ausgabe	Hefter-Finisher
<b>Umschlag (ISO C4)</b> 229 x 324 mm (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X
<b>Umschlag (ISO C5)</b> 162 x 229 mm (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X
<b>Universal</b>	N/V	✓ <sup>1</sup>	✓ <sup>2</sup>

<sup>1</sup> Unterstützt Papierformate zwischen 95 × 148 mm (3,74 × 5,83 Zoll) und 304,8 × 600 mm (12 × 23,62 Zoll).

<sup>2</sup> Unterstützt Papierformate zwischen 148 × 148 mm (5,83 × 5,83 Zoll) und 297 × 419,1 mm (11,69 × 16,5 Zoll).

### Von Finishern mit Papiertransporteinheit unterstützte Papierformate

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport + Hefter-/Locher-Finisher	Papiertransport + Broschürenfinisher
		Ablage 1	
<b>4x6 Karte</b>	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X
<b>A6</b> 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X
<b>A5</b> 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
<b>A4</b> 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport + Hefter-/Locher- Finisher	Papiertransport + Broschürenfinisher
		Ablage 1	
<b>A3</b> 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
<b>JIS B5</b> 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
<b>JIS B4</b> 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
<b>Statement</b> 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
<b>Executive</b> 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
<b>Letter</b> 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
<b>Folio</b> 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
<b>Oficio (Mexiko)</b> 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
<b>Legal</b> 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport + Hefter-/Locher- Finisher	Papiertransport + Broschürenfinisher
		Ablage 1	
<b>Ledger</b> 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
<b>12x18</b> 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
<b>SRA3</b> 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
<b>Umschlag (Chokei #3)</b> 120 x 235 mm (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
<b>Hagaki</b> 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
<b>B5 Umschlag</b> 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
<b>Briefumschlag (Commercial #9)</b> 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
<b>Briefumschlag (Commercial #10)</b> 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
<b>Umschlag (Monarch 7-3/4)</b> 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport + Hefter-/Locher- Finisher	Papiertransport + Broschürenfinisher
		Ablage 1	
<b>Umschlag (DL)</b> 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
<b>Umschlag (ISO C4)</b> 229 x 324 mm (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
<b>Umschlag (ISO C5)</b> 162 x 229 mm (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
<b>Universal</b>	N/V	✓*	✓*

\* Unterstützt Papierformate zwischen 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll) und 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll).

## Von Finishern mit Falzpapiertransport unterstützte Papierformate

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Faltoption + Hefter-/ Locher-Finisher	Papiertransport mit Faltoption + Broschürenfinisher
		Ablage 1	
<b>4x6 Karte</b>	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X
<b>A6</b> 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X
<b>A5</b> 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Faltoption + Hefter-/ Locher-Finisher	Papiertransport mit Faltoption + Broschürenfinisher
		Ablage 1	
<b>A4</b> 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
<b>A3</b> 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
<b>JIS B5</b> 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
<b>JIS B4</b> 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
<b>Statement</b> 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
<b>Executive</b> 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
<b>Letter</b> 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
<b>Folio</b> 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
<b>Oficio (Mexiko)</b> 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Faltoption + Hefter-/ Locher-Finisher	Papiertransport mit Faltoption + Broschürenfinisher
		Ablage 1	
<b>Legal</b> 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
<b>Ledger</b> 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
<b>12x18</b> 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
<b>SRA3</b> 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
<b>Umschlag (Chokei #3)</b> 120 x 235 mm (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
<b>Hagaki</b> 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
<b>B5 Umschlag</b> 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
<b>Briefumschlag (Commercial #9)</b> 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
<b>Briefumschlag (Commercial #10)</b> 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X



Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Faltoption + Hefter-/Locher-Finisher	Papiertransport mit Faltoption + Broschürenfinisher
		Ablage 1	
<b>Umschlag (Monarch 7-3/4)</b> 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
<b>Umschlag (DL)</b> 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
<b>Umschlag (ISO C4)</b> 229 x 324 mm (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
<b>Umschlag (ISO C5)</b> 162 x 229 mm (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
<b>Universal</b>	N/V	√*	√*

\* Unterstützt Papierformate zwischen 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll) und 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll).

## Unterstütztes Papiergewicht

550-Blatt-Fach, 2 x 550-Blatt-Fach, 1500-Blatt-Fach und 2000-Blatt-Doppelzuführung	Universalzuführung	Zweiseitiger Druck	Automatische Dokumentzuführung
60–300 g/m <sup>2</sup> (16–80-lb bond)	60–300 g/m <sup>2</sup> (16–80-lb bond)	60–220 g/m <sup>2</sup> (16–59-lb bond)	50–150 g/m <sup>2</sup> (14–40-lb bond)

## Unterstützte Papiersorten

### Von der Grundkonfiguration unterstützte Papiersorten

Papiersorte	Standard-550-Blatt-Fach	Universalzuführung	Zweiseitiger Druck	Automatische Dokumentzuführung
Normalpapier	✓	✓	✓	✓
Karten	✓	✓	✓	X
Recycling	✓	✓	✓	✓
Hochglanzpapier	✓	✓	✓	X
Schweres Glanzpapier	✓	✓	✓	X
Etiketten	✓	✓	X	X
Vinyletiketten	✓	✓	X	X
Feinpostpapier	✓	✓	✓	✓
Umschlag	✓	✓	X	X
Rauer Umschlag	✓	✓	X	X
Briefbögen	✓	✓	✓	✓
Vorgedruckt	✓	✓	✓	✓
Farbpapier	✓	✓	✓	✓
Leichtes Papier	✓	✓	✓	✓
Schweres Papier	✓	✓	✓	✓
Rau/Baumwolle	✓	✓	✓	X
Benutzersorte	✓	✓	✓	✓

### Von optionalen Fächern unterstützte Papiersorten

Papiersorte	Optionales 550-Blatt-Fach	2 x 550-Blatt-Fach	2000-Blatt-Doppelzuführung	1500-Blatt-Fach
Normalpapier	✓	✓	✓	✓

Papiersorte	Optionales 550-Blatt-Fach	2 x 550-Blatt-Fach	2000-Blatt-Doppelzuführung	1500-Blatt-Fach
Karten	✓	✓	✓	✓
Folien	X	X	X	X
Recycling	✓	✓	✓	✓
Hochglanz	✓	✓	✓	✓
Schweres Glanzpapier	✓	✓	✓	✓
Etiketten	✓	✓	X	X
Vinyletiketten	✓	✓	X	X
Feinpostpapier	✓	✓	✓	✓
Umschlag	✓	✓	X	X
Rauer Umschlag	✓	✓	X	X
Briefbögen	✓	✓	✓	✓
Vorgedruckt	✓	✓	✓	✓
Farbpapier	✓	✓	✓	✓
Leichtes Papier	✓	✓	✓	✓
Schweres Papier	✓	✓	✓	✓
Rau/ Baumwolle	✓	✓	✓	✓
Benutzersorte	✓	✓	✓	✓

## Von der Ablage unterstützte Papiertypen (bei Papiertransport mit Faltoption)

Papiersorte	Papiertransport mit Faltoption + Hefter-/Locher-Finisher		
	Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher-Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Papiertransportablage)
Normalpapier	✓	✓	✓
Karten	✓	✓	✓
Recycling	✓	✓	✓

Papiersorte	Papiertransport mit Faltoption + Hefter-/Locher-Finisher		
	Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher-Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Papiertransportablage)
Hochglanz	✓	✓	✓
Schweres Glanzpapier	✓	✓	✓
Etiketten	✓	✓	✓
Vinyletiketten	✓	✓	✓
Feinpostpapier	✓	✓	✓
Umschlag	X	X	✓
Rauer Umschlag	X	X	✓
Briefbögen	✓	✓	✓
Vorgedruckt	✓	✓	✓
Farbpapier	✓	✓	✓
Leichtes Papier	✓	✓	✓
Schweres Papier	✓	✓	✓
Rau/Baumwolle	✓	✓	✓
Benutzersorte	✓	✓	✓

Papiersorte	Papiertransport mit Faltoption + Broschürenfinisher			
	Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher-Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Ablage des Broschüren-Finishers)	Ablage 3 (Papiertransportablage)
Normalpapier	✓	✓	✓	✓
Karten	✓	✓	X	✓
Recycling	✓	✓	✓	✓
Hochglanz	✓	✓	✓	✓
Schweres Glanzpapier	✓	✓	X	✓
Etiketten	✓	✓	X	✓
Vinyletiketten	✓	✓	X	✓
Feinpostpapier	✓	✓	✓	✓
Umschlag	X	X	X	✓

Papiersorte	Papiertransport mit Faltoption + Broschürenfinisher			
	Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher- Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Ablage des Broschüren- Finishers)	Ablage 3 (Papiertransport- ablage)
<b>Rauer Umschlag</b>	X	X	X	✓
<b>Briefbögen</b>	✓	✓	X	✓
<b>Vorgedruckt</b>	✓	✓	X	✓
<b>Farbpapier</b>	✓	✓	✓	✓
<b>Leichtes Papier</b>	✓	✓	✓	✓
<b>Schweres Papier</b>	✓	✓	X	X
<b>Rau/ Baumwolle</b>	✓	✓	X	X
<b>Benutzersorte</b>	✓	✓	✓	✓

## Papiertypen, die vom Papiertransport mit Faltoption, Ablage für versetzte Ausgabe und Hefterfinisher unterstützt werden

Papiersorte	Nur Papiertransport mit Faltoption	Ablage für versetzte Ausgabe	Hefter-Finisher
<b>Normalpapier</b>	✓	✓	✓
<b>Karten</b>	✓	✓	✓
<b>Recycling</b>	✓	✓	✓
<b>Hochglanz</b>	✓	✓	✓
<b>Schweres Glanzpapier</b>	✓	✓	✓
<b>Etiketten</b>	✓	✓	✓
<b>Vinyletiketten</b>	✓	✓	✓
<b>Feinpostpapier</b>	✓	✓	✓
<b>Umschlag</b>	✓	✓	✓
<b>Rauer Umschlag</b>	✓	✓	✓
<b>Briefbögen</b>	✓	✓	✓
<b>Vorgedruckt</b>	✓	✓	✓

Papiersorte	Nur Papiertransport mit Faltoption	Ablage für versetzte Ausgabe	Hefter-Finisher
Farbpapier	✓	✓	✓
Leichtes Papier	✓	✓	✓
Schweres Papier	✓	✓	✓
Rau/Baumwolle	✓	✓	✓
Benutzersorte	✓	✓	✓

## Vom Hefter-/Locher-Finisher und Broschüren-Finisher unterstützte Papiersorten

Papiersorte	Obere Ablage des Finishers (Standardablage)			
	Versatz	Locher	geheftet	Falten
Normalpapier	✓	✓	X	✓
Karton	X	✓	X	X
Recycling	X	✓	X	✓
Glanzpapier	X	✓	X	✓
Schweres Glanzpapier	X	✓	X	X
Etiketten	X	X	X	X
Vinyletiketten	X	X	X	X
Feinpostpapier	X	✓	X	✓
Briefbögen	X	✓	X	✓
Vorgedruckt	X	✓	X	✓
Farbpapier	X	✓	X	✓
Leichtes Papier	X	✓	X	✓
Schweres Papier	X	✓	X	X
Rau/Baumwolle	X	✓	X	X
Benutzersorte	X	✓	X	✓

Papiersorte	Hefter-Finisher-Ablage (Ablage 1)			
	Versatz	Locher	geheftet	Falten
Normalpapier	✓	✓	✓	✓
Karten	✓	X	X	X
Recycling	✓	✓	✓	✓
Hochglanz	✓	✓	✓	✓
Schweres Glanzpapier	✓	X	X	X
Etiketten	✓	X	X	X
Vinyletiketten	✓	X	X	X
Feinpostpapier	✓	✓	✓	✓
Briefbögen	✓	✓	✓	✓
Vorgedruckt	✓	✓	✓	✓
Farbpapier	✓	✓	✓	✓
Leichtes Papier	✓	✓	✓	✓
Schweres Papier	✓	X	X	X
Rau/ Baumwolle	✓	✓	X	X
Benutzersorte	✓	✓	✓	✓

## Zusätzliche Druckerfunktionen und Unterstützung

### Unterstützte Anwendungen

Anwendung	Druckermodelle
Scan Center	CX833, CX961, CX962, CX963, XC8355, XC9635, XC9645, XC9655
Anpassung Display	CX833, CX961, CX962, CX963, XC8355, XC9635, XC9645, XC9655
Kundensupport	XC8355, XC9635, XC9645, XC9655
Gerätekontingente	XC8355, XC9635, XC9645, XC9655
Cloud Connector	XC8355, XC9635, XC9645, XC9655

## Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen

### Flash-Laufwerke

- Flash-Laufwerke, die USB 2.0 oder niedriger unterstützen.
- Flash-Laufwerke, die das New Technology File System (NTFS) oder das Dateisystem File Allocation Table (FAT32) unterstützen.

### Dateitypen

Dokumente	Bilder
<ul style="list-style-type: none"><li>• PDF (Version 1.7 oder niedriger)</li><li>• Microsoft-Dateiformate (DOC, DOCX, XLS, XLSX, PPT, PPTX)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• JPEG oder JPG</li><li>• TIFF oder TIF</li><li>• GIF</li><li>• BMP</li><li>• PNG</li><li>• PCX</li><li>• DCX</li></ul>

### Verfügbare interne Optionen

- Festplatte
- Lizenzierte Funktionen
  - IPDS
  - Barcode
- Internal Solutions Port (ISP) von Lexmark™
  - RS-232C serielle Schnittstellenkarte
  - MarkNet™ N8230 Glasfaser-Ethernet 100BASE-FX(LC), 1000BASE-SX(LC)



# Einrichten, Installieren und Konfigurieren

## Auswahl eines Druckerstandorts

- Lassen Sie ausreichend Platz zum Öffnen von Papierfächern, Abdeckungen und Klappen sowie für das Installieren von Hardwareoptionen.
- Stellen Sie den Drucker in der Nähe einer Steckdose auf.



### VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR

Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.



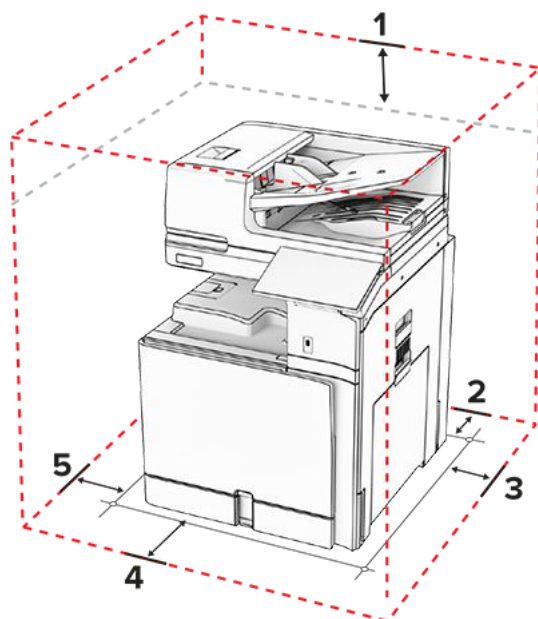
### VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR

Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, platzieren und verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser oder an feuchten Standorten.

- Stellen Sie sicher, dass der Luftstrom am Aufstellort der aktuellen Richtlinie ASHRAE 62 bzw. Norm 156 des Europäischen Komitees für Normung (CEN) entspricht.
- Der Drucker muss auf einer flachen, robusten und stabilen Fläche stehen.
- Halten Sie den Drucker:
  - sauber, trocken und staubfrei.
  - frei von Heft- und Büroklammern.
  - weg vom direkten Luftzug von Klimaanlage, Heizungen oder Ventilatoren.
  - weg von direkter Sonneneinstrahlung und extremer Feuchtigkeit.
- Halten Sie die empfohlenen Temperaturen ein und vermeiden Sie Temperaturschwankungen:

Umgebungstemperatur	10 bis 32,2°C (50 bis 90°F)
Lagerungstemperatur	15,6 bis 32,2°C (60 bis 90°F)

- Folgender Platzbedarf ist für eine ausreichende Belüftung erforderlich:



1	Oben	330 mm (13 Zoll)
2	Rückseite	203 mm (8 Zoll)
3	Rechte Seite	574 mm (22,6 Zoll)
4	Vorne	338 mm (13,3 Zoll)
5	Linke Seite	152 mm (6 Zoll)

## Druckeranschlüsse



### VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR

Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.



### VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR

Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.



### VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR

Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.

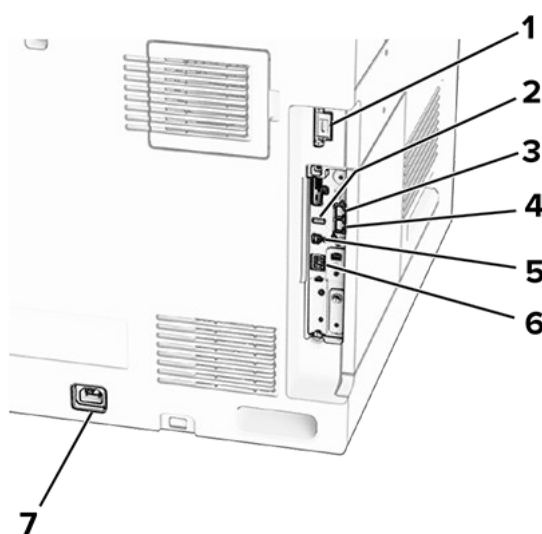


### VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR

Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.

### Warnung – Mögliche Schäden

Berühren Sie das USB-Kabel, einen WLAN-Adapter oder einen der angezeigten Druckbereiche während eines Druckvorgangs nicht, um einen Datenverlust oder eine Störung zu vermeiden.



	Druckeranschluss	Funktion
1	Finisher oder optionaler Anschluss	Verbinden Sie den Drucker mit einem Finisher oder einer Option.
2	USB-Anschluss	Schließen Sie eine Tastatur oder eine kompatible Option an.
3	LINE-Anschluss <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 10px;"> <b>Note:</b> Nur verfügbar, wenn eine Faxkarte installiert ist.           </div>	Schließen Sie den Drucker über eine Standardtelefonbuchse (RJ-11), einen DSL-Filter oder VoIP-Adapter oder einen anderen Adapter, über den Sie zum Senden und Empfangen von Faxnachrichten auf die Telefonleitung zugreifen können, an eine aktive Telefonleitung an.

	Druckeranschluss	Funktion
4	EXT-Anschluss <div><b>Note:</b> Nur verfügbar, wenn eine Faxkarte installiert ist.</div>	Schließen Sie weitere Geräte (Telefon oder Anrufbeantworter) an den Drucker und die Telefonleitung an. Verwenden Sie diesen Anschluss, wenn Sie über keine eigene Faxleitung für den Drucker verfügen und wenn diese Verbindungsmethode in Ihrem Land oder Ihrer Region unterstützt wird.
5	USB-Druckeranschluss	Schließen Sie den Drucker an einen Computer an.
6	Ethernet-Anschluss	Verbinden Sie den Drucker mit einem Netzwerk.
7	Netzkabelbuchse	Schließen Sie den Drucker an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose an.

## Apps und Lösungen konfigurieren

### Scan Center einrichten

1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld **Scan Center**.
2. Wählen und erstellen Sie ein Zielverzeichnis, und konfigurieren Sie danach die Einstellungen.

**Note:** Es werden nur Ziele, die vom Embedded Web Server aus erstellt wurden, gespeichert. Weitere Informationen finden Sie in der Lösungsdokumentation.

3. Scannen Sie das Dokument.

### Verwenden der Anzeigenanpassung

**Note:** Vergewissern Sie sich, dass die Einstellungen für **Bildschirmschoner**, **Diashow** und **Hintergrundbild** auf dem Embedded Web Server aktiviert sind. Navigieren Sie zu **Apps > Anzeigenanpassung > Konfigurieren**.

#### Verwalten der Bilder für Bildschirmschoner und Diashow

1. Im entsprechenden Abschnitt für **Bildschirmschoner** und **Diashow** können Sie Bilder hinzufügen, bearbeiten oder löschen.

### Hinweise

- Es können bis zu zehn Bilder hinzugefügt werden.
- Wenn diese Option aktiviert ist, werden die Statussymbole nur dann auf dem Bildschirmschoner angezeigt, wenn Fehler, Warnungen oder cloudbasierte Benachrichtigungen auftreten.

2. Wenden Sie die Änderungen an.

## Ändern des Hintergrundbilds

1. Wählen Sie in der Systemsteuerung **Hintergrundbild ändern**.
2. Wählen Sie ein zu verwendendes Bild aus.
3. Wenden Sie die Änderungen an.

## Anzeigen einer Diashow von einem Flash-Laufwerk

1. Schließen Sie ein Flash-Laufwerk an den vorderen USB-Anschluss an.
2. Drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste **Diashow**.

**Note:** Sie können das Flash-Laufwerk entfernen, nachdem die Diashow gestartet wurde, aber die Bilder werden nicht im Drucker gespeichert. Wenn die Diashow stoppt, müssen Sie das Flash-Laufwerk erneut anschließen, um die Bilder anzuzeigen.

# Konfigurieren von Lesezeichen

## Erstellen von Lesezeichen

1. Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2. Klicken Sie auf **Lesezeichen > Lesezeichen hinzufügen**, und geben Sie dann einen Namen für das Lesezeichen ein.
3. Wählen Sie einen Protokolltyp für die **Adresse** aus, und gehen Sie anschließend wie folgt vor:

- Geben Sie bei HTTP und HTTPS die URL ein, für die Sie ein Lesezeichen setzen wollen.
- Stellen Sie sicher, dass Sie für HTTPS den Hostnamen anstelle der IP-Adresse verwenden. Geben Sie z. B. myWebsite.com/sample.pdf statt 123.123.123.123/sample.pdf ein. Stellen Sie sicher, dass der Hostname auch mit dem gemeinsamen Namen (CN) auf dem Serverzertifikat übereinstimmt. Weitere Informationen zur Ermittlung des CNs auf dem Serverzertifikat finden Sie in den Hilfeinformationen zu Ihrem Webbrowser.
- Geben Sie bei FTP die FTP-Adresse ein. Zum Beispiel: myServer/myDirectory. Geben Sie die FTP-Portnummer ein. Port 21 ist der Standardport für das Senden von Befehlen.
- Für SMB: Geben Sie die Netzwerkordneradresse ein. Beispiel: myServer\myShare\myFile.pdf. Geben Sie den Namen der Netzwerkdomäne ein.
- Falls erforderlich, wählen Sie den Typ der **Authentifizierung** für FTP und SMB aus.

Um den Zugriff auf das Lesezeichen zu beschränken, geben Sie eine PIN ein.

**Note:** Die Anwendung unterstützt nur die folgenden Dateitypen: PDF, JPEG und TIFF. Andere Dateitypen wie DOCX und XLSX werden von einigen Druckermodellen unterstützt.

4. Klicken Sie auf **Speichern**.

### Erstellen von Ordnern

1. Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

#### Hinweise

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2. Klicken Sie auf **Lesezeichen > Ordner hinzufügen**, und geben Sie dann einen Namen für den Ordner ein.

**Note:** Zur Beschränkung des Zugriffs auf den Ordner können Sie eine PIN eingeben.

3. Klicken Sie auf **Speichern**.

## Konfigurieren des Adressbuchs

### Hinzufügen von Kontakten

1. Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2. Klicken Sie auf **Adressbuch** und dann auf **Kontakt hinzufügen**.
3. Geben Sie gegebenenfalls eine Methode für die Anmeldung an und erlauben Sie so der Anwendung den Zugriff.
4. Klicken Sie auf **Speichern**.

### Hinzufügen von Gruppen

1. Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2. Klicken Sie auf **Adressbuch** und dann auf **Kontakt hinzufügen**.

**Note:** Sie können der Gruppe einen oder mehrere Kontakte hinzufügen.

3. Klicken Sie auf **Speichern**.

## Einrichten und Verwenden der Barrierefreiheitsfunktionen

### Deaktivieren der Sprachsteuerung

#### Über den Startbildschirm

1. Wischen Sie mit einer Bewegung eines Fingers langsam nach links und dann nach oben auf dem Display, bis Sie eine Sprachnachricht hören.
2. Berühren Sie mit zwei Fingern **OK**.

**Note:** Wenn die Geste nicht funktioniert, üben Sie mehr Druck aus.

#### Auf der Tastatur

1. Halten Sie Taste **5** gedrückt, bis eine Sprachnachricht wahrgenommen wird.
2. Drücken Sie **Tab**, um den Bildfokus-Cursor zur OK-Taste zu navigieren, und drücken Sie dann **Enter**.

### Hinweise

- Wenn die Sprachsteuerung aktiviert ist, immer mit zwei Fingern ein beliebiges Element auf dem Display auswählen.
- Die Sprachsteuerung hat nur eine begrenzte Sprachunterstützung.

## Deaktivieren der Sprachsteuerung

1. Wischen Sie mit einer Bewegung eines Fingers langsam nach links und dann nach oben auf dem Display, bis Sie eine Sprachnachricht hören.
2. Führen Sie mit zwei Fingern einen der folgenden Schritte aus:
  - Wählen Sie **Sprachführung** und wählen Sie dann **OK**.
  - Klicken Sie auf **Abbrechen**.

**Note:** Wenn die Geste nicht funktioniert, üben Sie mehr Druck aus.

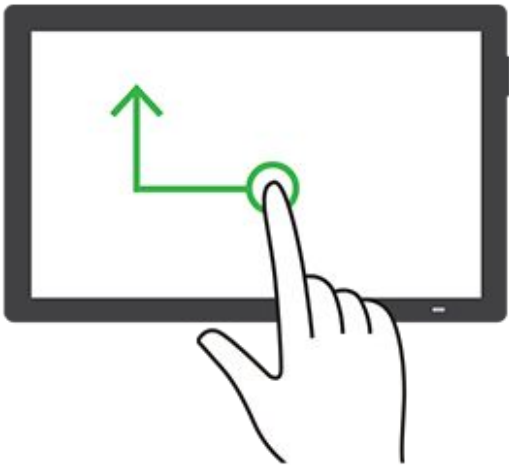


Wenn Sie den Netzschalter drücken oder den Drucker in den Ruhe- oder Energiesparmodus versetzen, wird die Sprachführung ebenfalls deaktiviert.


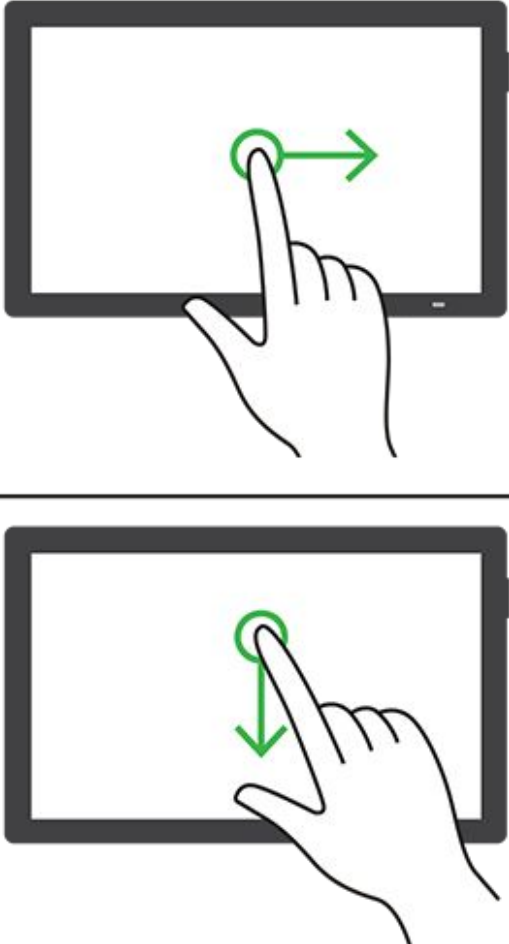
## Navigieren auf dem Bildschirm mit Gesten

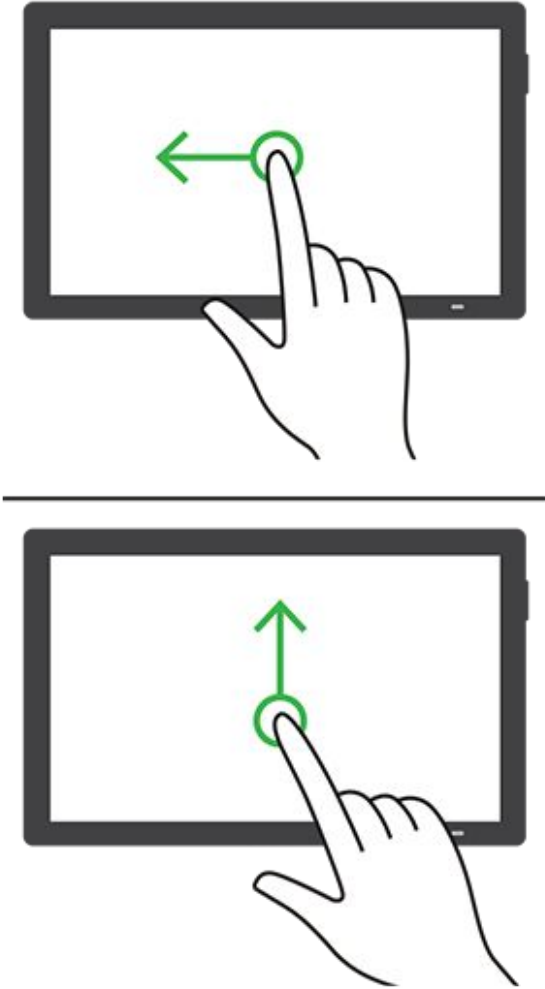
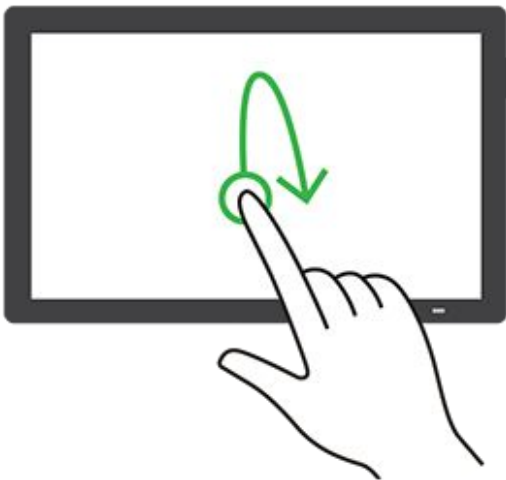
### Hinweise

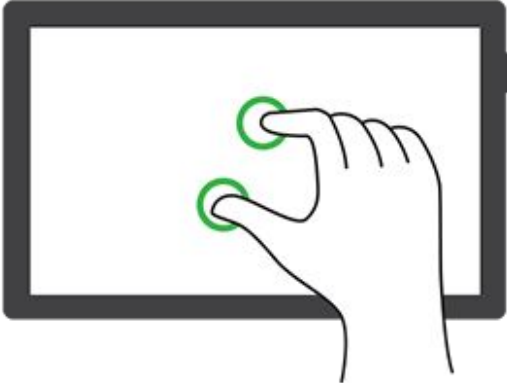
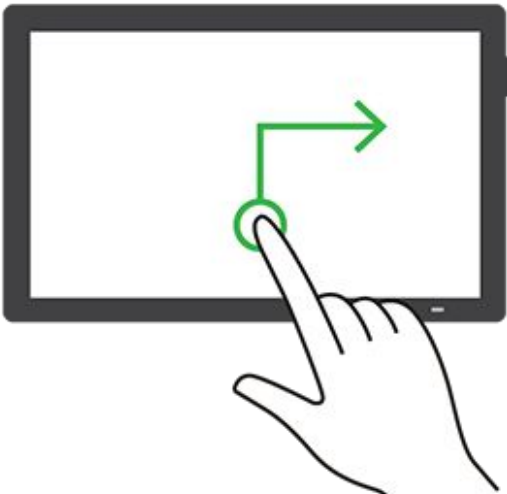
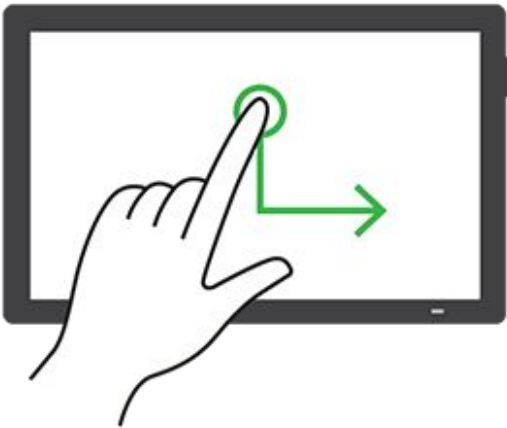
- Die meisten Gesten können nur verwendet werden, wenn die Sprachsteuerung aktiviert ist.
- Verwenden Sie eine physikalische Tastatur, um die Zeichen einzugeben und bestimmte Einstellungen anzupassen.

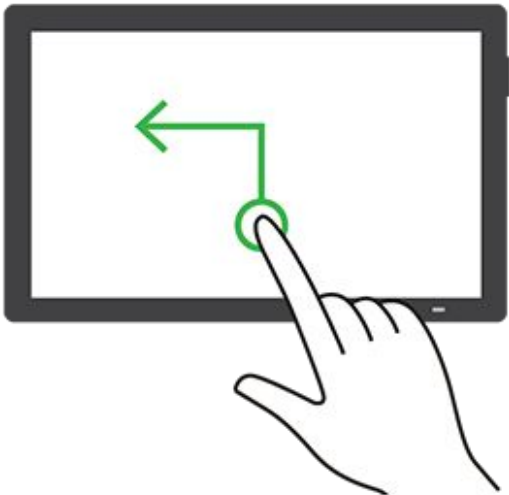



Geste	Funktion
<p data-bbox="181 226 746 286">Mit einem Finger nach links und dann nach oben wischen</p> 	<p data-bbox="826 226 1404 286">Starten Sie den <b>Modus für Barrierefreiheit</b> oder beenden Sie ihn.</p> <div data-bbox="879 347 1342 439"><p><b>Note:</b> Diese Geste ist auch anwendbar, wenn sich der Drucker im normalen Modus befindet.</p></div>
<p data-bbox="181 864 596 898">Mit einem Finger doppelt tippen</p> 	<p data-bbox="826 864 1331 925">Eine Option oder ein Element auf dem Bildschirm auswählen.</p>
<p data-bbox="181 1476 608 1536">Mit zwei Fingern doppelt auf das Startseitensymbol tippen</p> 	<p data-bbox="826 1476 1198 1536">Deaktivieren des <b>Modus für Barrierefreiheit</b>.</p>

Geste	Funktion
<p>Mit einem Finger dreimal tippen</p> 	<p>Vergrößern oder verkleinern von Texten und Bildern.</p> <p><b>Note:</b> Aktivieren Sie den Vergrößerungsmodus, um die <b>Zoomfunktion</b> zu verwenden.</p>
<p>Mit einem Finger nach rechts oder nach unten wischen</p> 	<p>Zum nächsten Element auf dem Bildschirm wechseln.</p>

Geste	Funktion
<p data-bbox="181 226 756 286">Mit einem Finger nach links oder nach oben wischen</p>  <p>The illustration shows two separate swipe gestures on a tablet screen. In the top part, a hand's index finger is shown swiping from right to left, indicated by a green arrow pointing left. In the bottom part, a hand's index finger is shown swiping from bottom to top, indicated by a green arrow pointing up.</p>	<p data-bbox="826 226 1410 286">Zum vorherigen Element auf dem Bildschirm wechseln.</p>
<p data-bbox="181 1373 756 1433">Mit einem Finger nach oben und dann nach unten wischen</p>  <p>The illustration shows a hand's index finger performing a circular swipe gesture on a tablet screen. A green arrow indicates the path: it starts at the bottom, moves upwards, and then curves back down to the starting point.</p>	<p data-bbox="826 1373 1353 1433">Zum ersten Element auf dem Bildschirm wechseln.</p>

Geste	Funktion
<p data-bbox="181 226 344 255">Verschieben</p> 	<p data-bbox="826 226 1374 286">Zugriff auf Teile des gezoomten Bildes zu, die der Bildschirm sonst nicht anzeigt.</p> <div data-bbox="882 349 1023 380"><b>Hinweise</b></div> <ul data-bbox="935 414 1362 627" style="list-style-type: none"><li>• Ziehen Sie ein gezoomtes Bild mit zwei Fingern.</li><li>• Aktivieren Sie den <b>Vergrößerungsmodus</b>, um die Schwenkgeste zu verwenden.</li></ul>
<p data-bbox="181 752 719 813">Wischen Sie mit einem Finger nach oben und dann nach rechts</p> 	<p data-bbox="826 752 1190 784">Erhöhen Sie die Lautstärke.</p> <div data-bbox="882 848 1339 938"><b>Note:</b> Diese Geste ist auch anwendbar, wenn sich der Drucker im normalen Modus befindet.</div>
<p data-bbox="181 1402 729 1462">Wischen Sie mit einem Finger nach unten und dann nach rechts</p> 	<p data-bbox="826 1402 1214 1433">Verringern Sie die Lautstärke.</p> <div data-bbox="882 1498 1339 1588"><b>Note:</b> Diese Geste ist auch anwendbar, wenn sich der Drucker im normalen Modus befindet.</div>

Geste	Funktion
<p>Wischen mit einem Finger nach oben und dann nach links</p> 	<p>Beenden einer Anwendung und zurück zum Startbildschirm kehren.</p>
<p>Wischen mit einem Finger nach unten und dann nach links</p> 	<p>Gehen Sie zurück zur vorherigen Einstellung.</p>

## Verwendung der Bildschirmtastatur

Wenn die Bildschirmtastatur angezeigt wird, führen Sie einen oder mehrere der folgenden Schritte aus:

- Berühren Sie eine Taste, um anzukündigen, und geben Sie das Zeichen in das Feld ein.
- Ziehen Sie einen Finger über verschiedene Zeichen, um anzukündigen, und geben Sie das Zeichen in das Feld ein.
- Berühren Sie ein Textfeld mit zwei Fingern, um die Zeichen im Feld anzukündigen.
- Drücken Sie die **Rücktaste**, um Zeichen zu löschen.

## Aktivieren des Vergrößerungsmodus

1. Wischen Sie mit einer Bewegung eines Fingers langsam nach links und dann nach oben auf dem Display, bis Sie eine Sprachnachricht hören.

**Note:** Verwenden Sie bei Druckermodellen ohne integrierte Lautsprecher Kopfhörer, um die Nachricht zu hören.

2. Führen Sie mit zwei Fingern Folgendes aus:

**Note:** Wenn die Geste nicht funktioniert, üben Sie mehr Druck aus.

- a. Berühren Sie **Vergrößerungsmodus**.
- b. Drücken Sie **OK**.

**Note:** Wenn die Geste nicht funktioniert, üben Sie mehr Druck aus.

Für weitere Informationen zur Navigation auf einem vergrößerten Bildschirm siehe [Navigieren auf dem Bildschirm mit Gesten on page 116](#).

## Anpassen der Sprachgeschwindigkeit für die Sprachsteuerung

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen > Gerät > Zugriff > Sprachgeschwindigkeit**.
2. Wählen Sie die Sprechgeschwindigkeit aus.

## Anpassen der standardmäßigen Kopfhörerlautstärke

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen > Gerät > Zugriff**.
2. Passen Sie die Kopfhörerlautstärke an.

**Note:** Die Lautstärke wird auf den Standardwert zurückgesetzt, wenn der Benutzer den Modus für Barrierefreiheit beendet oder der Drucker aus dem **Stromspar-** oder **Ruhemodus** geweckt wird.

## Anpassen der standardmäßigen Lautstärke des internen Lautsprechers

1. Wischen Sie auf dem Bedienfeld nach rechts zum Kontrollzentrum.
2. Passen Sie die Lautstärke an.

### Hinweise

- Im **Stillen Modus** werden die akustische Benachrichtigungen ausgeschaltet. Diese Einstellung beeinträchtigt außerdem die Druckerleistung.
- Die Lautstärke wird auf den Standardwert zurückgesetzt, nachdem der Benutzer den Modus für Barrierefreiheit beendet hat oder der Drucker aus dem **Stromspar-** oder **Ruhemodus** geweckt wird.

## Aktivieren der gesprochen Kennwörter oder persönlichen Identifikationsnummern

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen** › **Gerät** › **Zugriff** › **Ansage von Passwörtern/PINs**.
2. Aktivieren Sie die Einstellung.

## Einrichten der Faxfunktion des Druckers

### Einrichtung der Faxfunktion für analoges Faxen

#### Hinweise

- Es muss eine Faxkarte installiert sein, damit der Drucker analoges Fax verwenden kann.
- Einige Verbindungsmethoden treffen nur für ausgewählte Länder oder Regionen zu.
- Wenn die Faxfunktion aktiviert und nicht vollständig eingerichtet ist, blinkt die Kontrollleuchte unter Umständen rot.
- Wenn Sie nicht über eine TCP/IP-Umgebung verfügen, verwenden Sie das Druckerbedienfeld, um das Fax einzurichten.

#### Warnung – Mögliche Schäden

Um einen Verlust von Daten oder eine Fehlfunktion des Druckers zu vermeiden, berühren Sie weder die Kabel noch den Drucker im abgebildeten Bereich, während ein Fax gesendet oder empfangen wird.



### Verwenden des Bedienfelds

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen > Faxen > Faxeinrichtung > Allgemeine Faxeinstellungen**.
2. Konfigurieren Sie die Einstellungen.

### Verwenden des Embedded Web Servers (EWS)

1. Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

#### Hinweise

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Bedienfeld an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2. Klicken Sie auf **Einstellungen > Faxen > Faxeinrichtung > Allgemeine Faxeinstellungen**.
3. Konfigurieren Sie die Einstellungen.
4. Wenden Sie die Änderungen an.

## Einrichten der Faxfunktion über etherFAX

#### Hinweise

- Die Drucker-Firmware muss auf die neueste Version aktualisiert werden. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Anweisungen zur Drucker-Firmware“.
- Auf dem Drucker muss ein geeignetes Lizenzpaket installiert sein. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an etherFAX.
- Stellen Sie sicher, dass Sie Ihren Drucker beim etherFAX-Portal registriert haben. Weitere Informationen finden Sie auf <https://www.etherfax.net/lexmark>.
- Bei der Registrierung ist die Seriennummer des Druckers erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter [Ermitteln der Seriennummer des Druckers on page 12](#).



1. Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Bedienfeld an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2. Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Faxen** > **Faxeinrichtung** > **Allgemeine Faxeinstellungen**.

**Note:** **Faxeinrichtung** wird nur angezeigt, wenn **Faxmodus** auf **Fax** eingestellt ist.

3. Geben Sie im Feld **Faxname** einen eindeutigen Namen ein.
4. Geben Sie im Feld **Faxnummer** die Faxnummer ein, die Sie von etherFAX erhalten haben.
5. Wählen Sie im Menü Faxtransport die Option **etherFAX** aus.

### Hinweise

- Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn mehr als ein Faxtransport verfügbar ist.
- Wenn auf dem Drucker nur etherFAX installiert ist, wird er automatisch konfiguriert.

6. Wenden Sie die Änderungen an.

## Einrichten der Faxfunktion über den Faxserver

### Hinweise

- Mit dieser Funktion können Sie Faxnachrichten an einen Fax-Dienstanbieter senden, der den Empfang von E-Mails unterstützt.
- Diese Funktion unterstützt nur ausgehende Faxnachrichten. Um den Faxempfang zu unterstützen, stellen Sie sicher, dass ein gerätebasiertes Fax, z. B. ein analoges Fax, etherFAX oder Fax over IP (FoIP), für Ihren Drucker konfiguriert ist.
- 

1. Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Bedienfeld an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2. Klicken Sie auf **Einstellungen > Fax**.
3. Wählen Sie im Menü **Faxmodus** die Option **Faxserver** aus, und klicken Sie dann auf **Speichern**.
4. Klicken Sie auf **Fax-Server-Konfiguration**.
5. Geben Sie im Feld „An“-Format [#]@myfax.com ein. [#] ist die Faxnummer und **myfax.com** die Domäne des Faxanbieters.

### Hinweise

- Konfigurieren Sie bei Bedarf die Felder Rückantwort an, Betreff oder Nachricht.
- Wenn der Drucker Faxnachrichten empfangen soll, aktivieren Sie die gerätebasierte Faxempfangseinstellung. Stellen Sie sicher, dass ein gerätebasiertes Fax konfiguriert ist.

6. Klicken Sie auf **Speichern**.
7. Klicken Sie auf **Fax-Server-Email-Einstellungen** und aktivieren Sie dann **E-Mail-SMTP-Server verwenden**.

**Note:** Wenn die Einstellungen nicht konfiguriert sind, erhalten Sie hier weitere Informationen [Konfigurieren der SMTP-E-Mail-Einstellungen on page 326](#).

8. Wenden Sie die Änderungen an.

## Einrichten der Faxfunktion über eine Standardtelefonleitung

**Note:** Diese Anweisungen gelten nur für Drucker, in denen eine Faxkarte installiert ist.



### **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR**

Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.



### **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR**

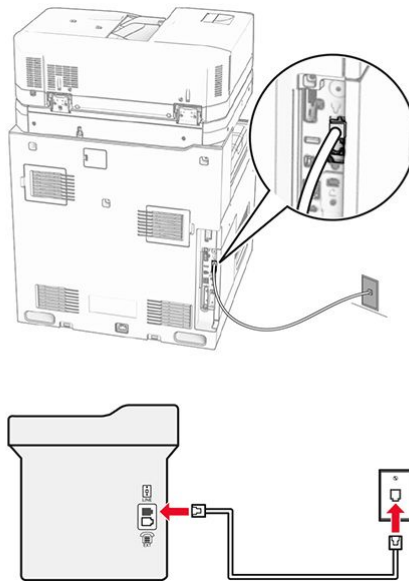
Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.



### **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**

Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.

## **Einrichtung 1: Der Drucker ist an eine eigene Faxleitung angeschlossen**



1. Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
2. Schließen Sie das andere Ende des Kabels an einer aktiven analogen Telefonanschlusssdose an.

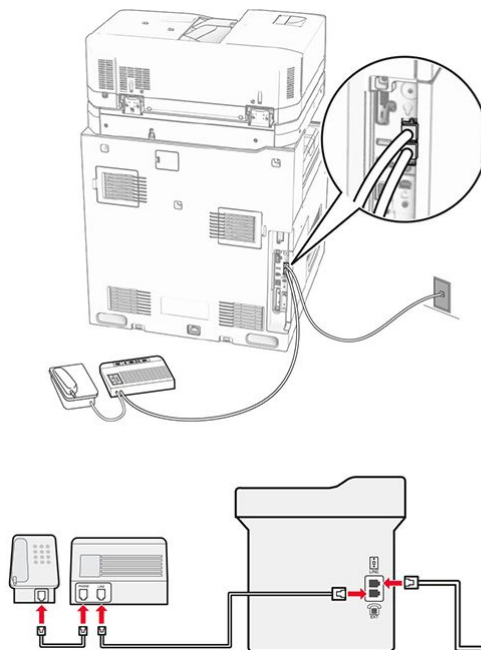
### Hinweise

- Sie können Drucker für den automatischen (legen Sie **automatische Antwort** auf **Ein** fest) oder manuellen (legen Sie **automatische Antwort** auf **Aus** fest) Faxempfang einrichten.
- Wenn Sie Faxnachrichten automatisch empfangen möchten, richten Sie den Drucker so ein, dass er Anrufe nach einer bestimmten Anzahl von Rufzeichen entgegennimmt.

## Einrichtung 2: Der Drucker verwendet die Leitung zusammen mit dem Anrufbeantworter

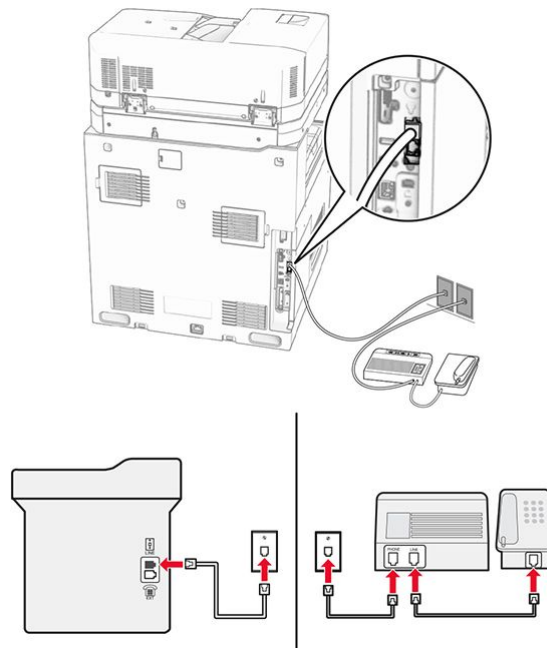
**Note:** Wenn Sie unterschiedliche Rufzeichen verwenden, stellen Sie sicher, dass Sie das richtige Rufzeichenmuster für den Drucker einstellen. Andernfalls nimmt der Drucker keine Faxnachrichten entgegen, auch nicht, wenn Sie ihn für den automatischen Faxempfang eingerichtet haben.

### An dieselbe Telefonbuchse angeschlossen



1. Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
2. Schließen Sie das andere Ende des Kabels an einer aktiven analogen Telefonanschlusssdose an.
3. Schließen Sie den Anrufbeantworter an den Telefonanschluss des Druckers an.

### An unterschiedliche Telefonbuchsen angeschlossen



1. Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
2. Schließen Sie das andere Ende des Kabels an einer aktiven analogen Telefonanschlusssdose an.

### Hinweise

- Wenn Ihrer Leitung nur eine Telefonnummer zugewiesen ist, richten Sie den Drucker für den automatischen Faxempfang ein.
- Stellen Sie den Drucker so ein, dass er Anrufe zwei Rufzeichen nach dem Anrufbeantworter entgegennimmt. Wenn der Anrufbeantworter Anrufe nach vier Rufzeichen entgegennimmt, legen Sie auf dem Drucker für die **Rufzeichen bis Anrufannahme** den Wert **6** fest.

## Einrichten der Faxfunktion in Ländern oder Regionen mit anderen Telefonbuchsen und Steckern

**Note:** Diese Anweisungen gelten nur für Drucker, in denen eine Faxkarte installiert ist.



### VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR

Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.



### **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR**

Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.

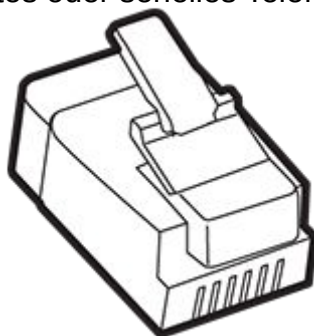


### **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**

Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.

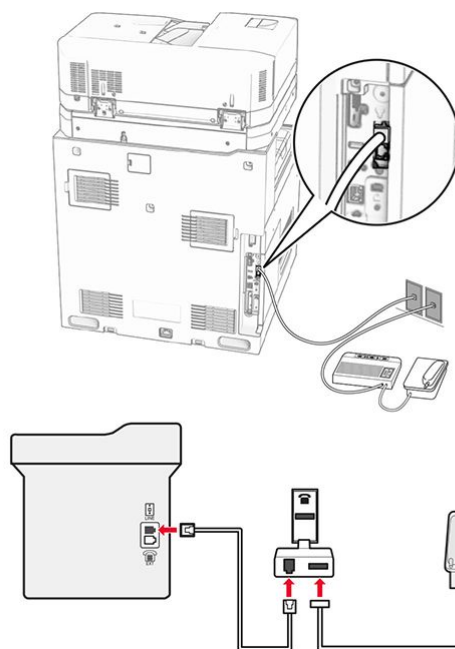
Standardmäßig wird in den meisten Ländern oder Regionen die Telefonbuchse RJ-11 verwendet. Wenn die Telefonbuchsen oder die Geräte in Ihrem Telefonsystem mit dieser Verbindungsart nicht kompatibel sind, verwenden Sie einen Telefonadapter. Ein Adapter für Ihr Land oder Ihre Region ist möglicherweise nicht im Lieferumfang Druckers enthalten und muss separat erworben werden.

Möglicherweise ist ein Adapterstecker an den Telefonanschluss des Druckers angeschlossen. Entfernen Sie den Adapterstecker nicht vom Telefonanschluss des Druckers, wenn Sie ein kaskadiertes oder serielltes Telefonsystem verwenden.



Teilebezeichnung	Teilenummer
Lexmark Adapterstecker	40X8519

## Anschließen des Druckers an eine Telefonbuchse, die nicht dem RJ-11-Standard entspricht



1. Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
2. Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den RJ-11-Adapter und den Adapter an die Telefonbuchse an.

**Note:** Wenn Sie ein anderes Gerät mit einem RJ-11-Anschluss an dieselbe Telefonbuchse anschließen, verbinden Sie es direkt mit dem Telefonadapter.

## Nutzen unterschiedlicher Rufsignale

Mit unterschiedlichen Rufsignalen können Sie einer Telefonleitung mehrere Telefonnummern zuweisen. Jeder Telefonnummer wird ein anderes Rufzeichenmuster zugewiesen.

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen** › **Faxen** › **Faxeinrichtung** › **Einstellungen für den Faxempfang** › **Admin-Steuerung** › **Automatische Antwort**.
2. Wählen Sie ein Rufzeichenmuster aus.

## Einstellen des Datums und der Uhrzeit auf dem Fax

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen** › **Gerät** › **Voreinstellungen** › **Datum und Uhrzeit** › **Konfigurieren**.
2. Konfigurieren Sie die Einstellungen.

## Konfigurieren der Sommerzeit

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen** › **Gerät** › **Voreinstellungen** › **Datum und Uhrzeit** › **Konfigurieren**.
2. Wählen Sie im Menü **Zeitzone(UTC+Benutzer)** **Benutzerdefiniert** aus.
3. Wählen Sie im Menü **Konfigurieren UTC-Verschiebung** aus.
4. Konfigurieren Sie die Einstellungen.

## Konfigurieren der Fax-Lautsprechereinstellungen

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen** › **Faxen** › **Faxeinrichtung** › **Lautsprechereinstellungen**.
2. Gehen Sie folgendermaßen vor:
  - Stellen Sie den **Lautsprechermodus** auf **Immer aktiviert** ein.
  - Legen Sie die **Lautsprecherlautstärke** auf **Hoch** fest.
  - Aktivieren Sie die **Ruftonlautstärke**.

## Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien

### Einstellen von Papierformat und Papiersorte

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen** › **Papier** › **Fachkonfiguration** › **Papierformat/-sorte**.
2. Wählen Sie einen Papiereinzug aus.
3. Legen Sie das Papierformat und die Papiersorte fest.

### Konfigurieren des Papierformats Universal

Im Menü **Universaleinrichtung** können Sie die Breite und Höhe eines Papierformats einstellen, das nicht im Drucker voreingestellt ist.

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen** › **Papier** › **Medienkonfiguration** › **Konfiguration Universal**.
2. Wählen Sie **Alle Papierzuführungen**, und konfigurieren Sie dann die Einstellungen für das Papierformat, das Sie anpassen möchten.

### Einlegen von Druckmedien in das 550-Blatt-Fach



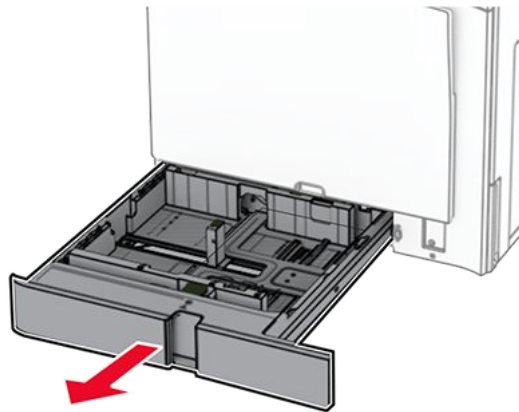
#### **VORSICHT – KIPPGEFAHR**

Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, befüllen Sie jedes Fach getrennt. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

1. Öffnen Sie das Fach.



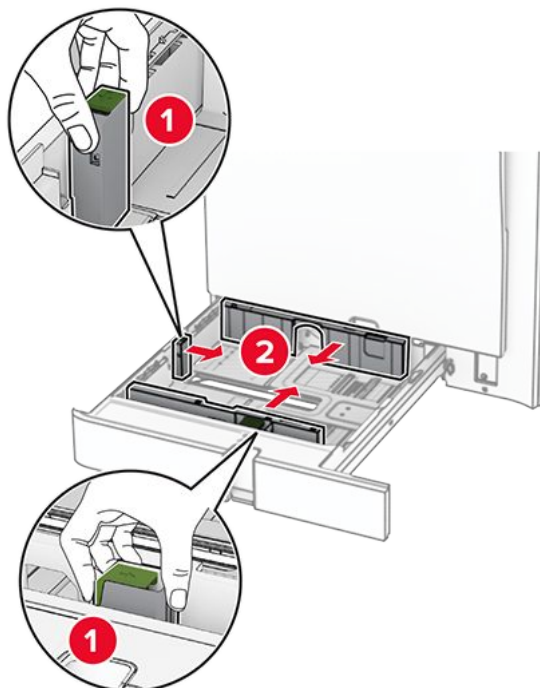
**Note:** Zur Vermeidung von Papierstaus öffnen Sie keine Fächer, während der Drucker aktiv ist.



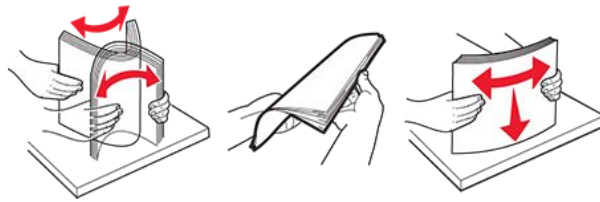
2. Passen Sie die Führungen so an, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entsprechen.

### Hinweise

- Schieben Sie die Führungen mithilfe der Markierungen unten im Fach in die richtige Position.
- Vorgelochtes Papier wird nur im Standard-550-Blatt-Fach unterstützt.
- Das Papierformat A3 wird nur im optionalen 550-Blatt-Fach unterstützt.



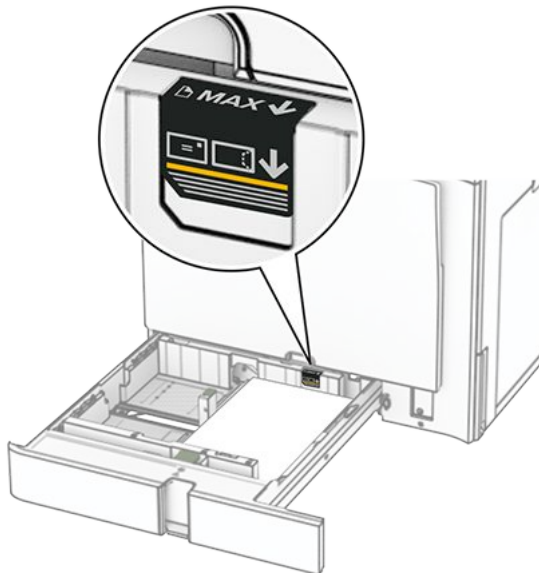
3. Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.



4. Legen Sie den Papierstapel mit der Druckseite nach oben ein.

### Hinweise

- Schieben Sie das Papier nicht in das Fach.
- Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe unterhalb der maximalen Fülllinie liegt. Durch Überladen des Fachs können Papierstaus entstehen.

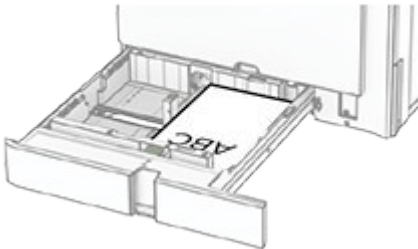
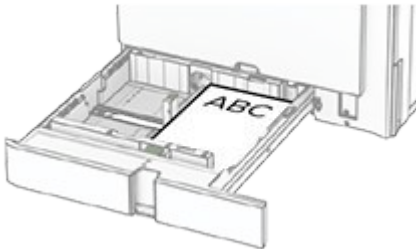
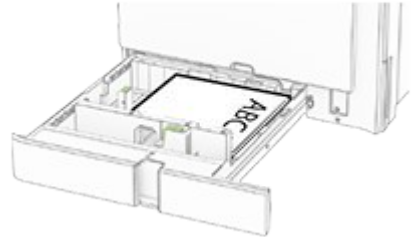
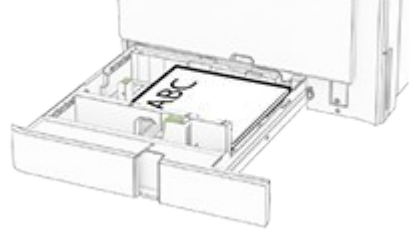
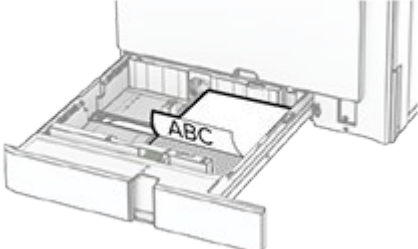
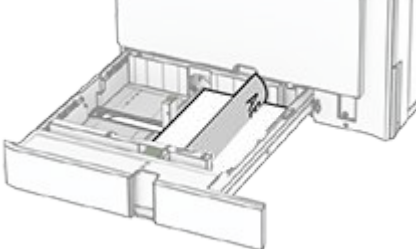
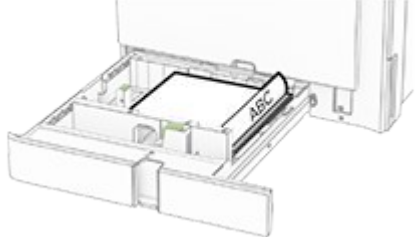
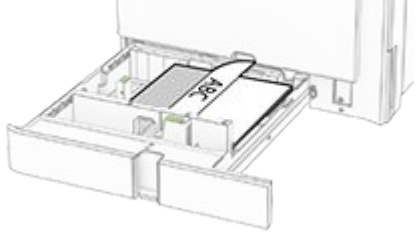


5. Schieben Sie das Fach in den Drucker.

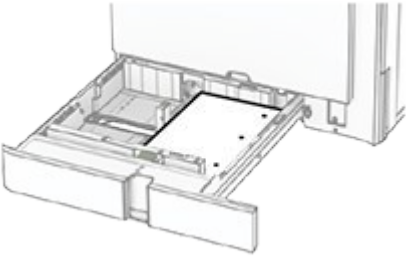
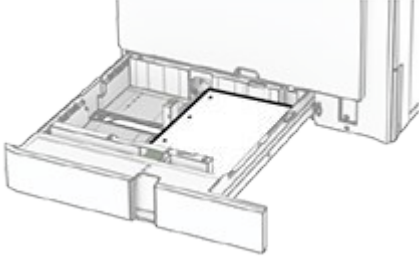

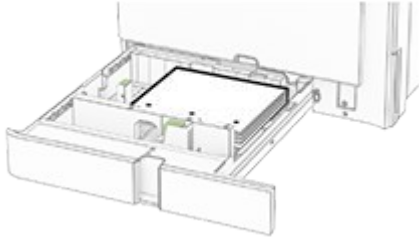
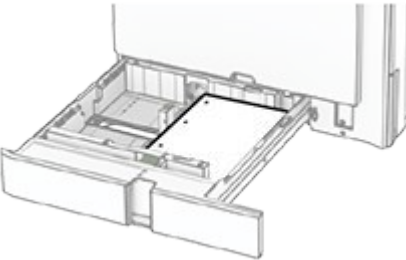
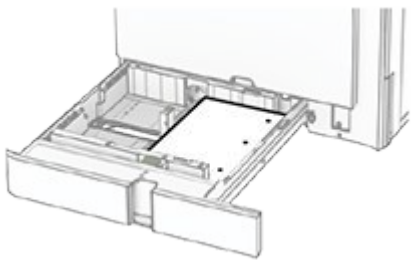
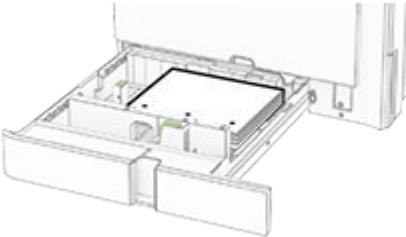

Stellen Sie bei Bedarf Papierformat und -sorte so ein, dass sie dem im Fach eingelegten Papier entsprechen.

**Note:** Wenn ein Finisher installiert ist, werden die Seiten beim Drucken um 180° gedreht.

**Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, wenn Sie Briefbögen einlegen:**

Ohne optionalen Finisher	Mit optionalem Finisher
 <p>Einseitiger Druck über die lange Kante</p>	 <p>Einseitiger Druck über die lange Kante</p>
 <p>Einseitiger Druck über die kurze Kante</p>	 <p>Einseitiger Druck über die kurze Kante</p>
 <p>Beidseitiger Druck über die lange Kante</p>	 <p>Beidseitiger Druck über die lange Kante</p>
 <p>Beidseitiger Druck über die kurze Kante</p>	 <p>Beidseitiger Druck über die kurze Kante</p>

**Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, wenn Sie vorgelochtes Papier einlegen:**

Ohne optionalen Finisher	Mit optionalem Finisher
 <p>Einseitiger Druck über die lange Kante</p>	 <p>Einseitiger Druck über die lange Kante</p>
 <p>Einseitiger Druck über die kurze Kante</p>	 <p>Einseitiger Druck über die kurze Kante</p>
 <p>Beidseitiger Druck über die lange Kante</p>	 <p>Beidseitiger Druck über die lange Kante</p>
 <p>Beidseitiger Druck über die kurze Kante</p>	 <p>Beidseitiger Druck über die kurze Kante</p>

## Befüllen der 2000-Blatt-Doppelzuführung

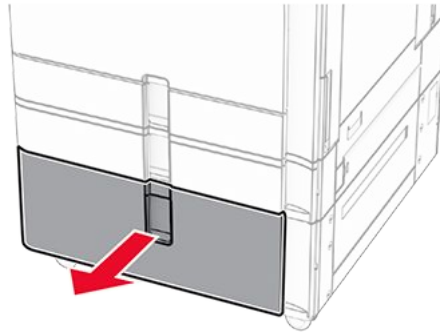


### VORSICHT – KIPPGEFAHR

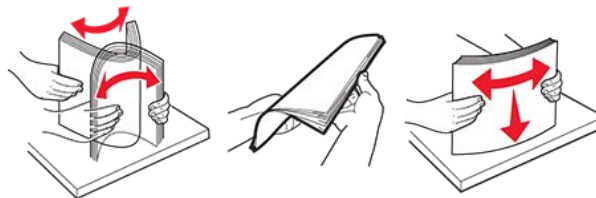
Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, befüllen Sie jedes Fach getrennt. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

1. Öffnen Sie das Fach.

**Note:** Zur Vermeidung von Papierstaus nehmen Sie kein Fach heraus, während der Drucker arbeitet.



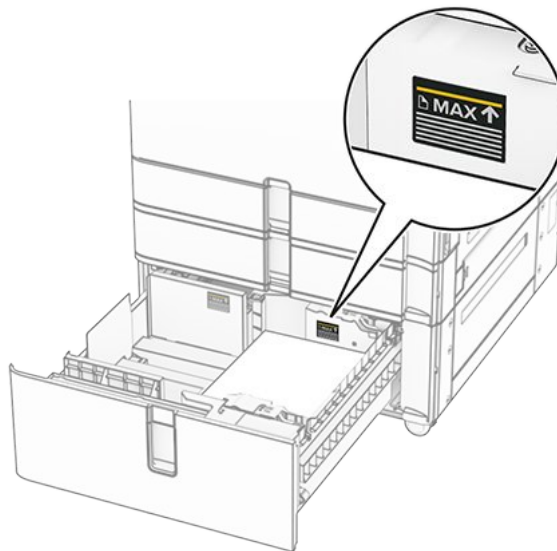
2. Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.



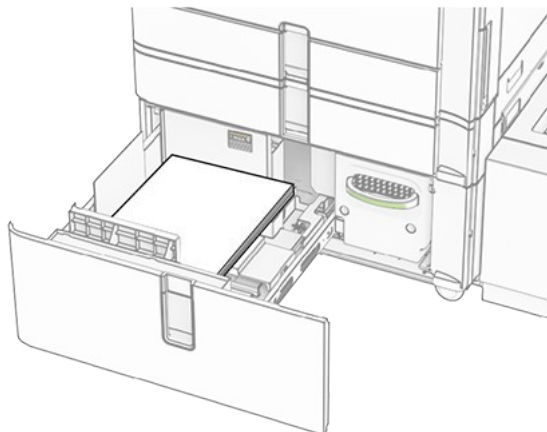
3. Legen Sie den Papierstapel mit der bedruckbaren Seite nach oben in den rechten Facheinschub ein.

### Hinweise

- Schieben Sie das Papier nicht in das Fach.
- Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe unterhalb der maximalen Fülllinie liegt. Durch Überladen des Fachs können Papierstaus entstehen.



4. Setzen Sie den rechten Facheinschub in den Drucker ein.
5. Legen Sie den Papierstapel mit der bedruckbaren Seite nach oben in den linken Facheinschub ein.

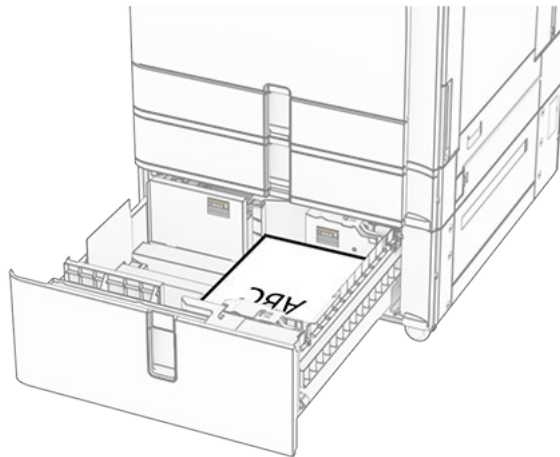


6. Schieben Sie das Fach in den Drucker.

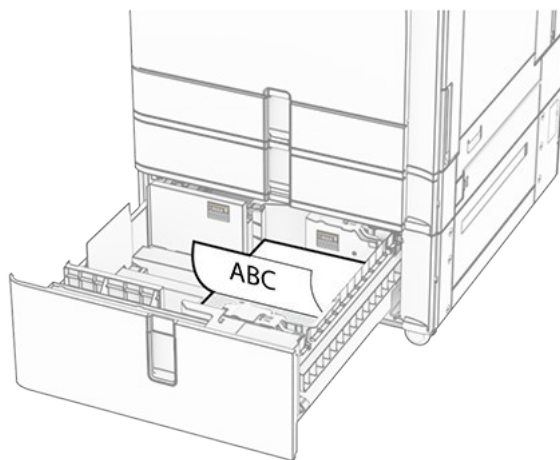
Stellen Sie bei Bedarf im Menü "Papier" sicher, dass die Einstellungen "Papierformat" und "Papiersorte" mit dem im Fach eingelegten Papier übereinstimmen.

**Note:** Wenn ein Finisher installiert ist, werden die Seiten beim Drucken um 180° gedreht.

Legen Sie Briefbögen für einseitiges Drucken mit dem Briefkopf nach oben vorn in das Fach ein.



Legen Sie Briefbögen für zweiseitiges Drucken mit dem Briefkopf nach unten vorn in das Fach ein.



## Einlegen von Druckmedien in das 1500-Blatt-Fach

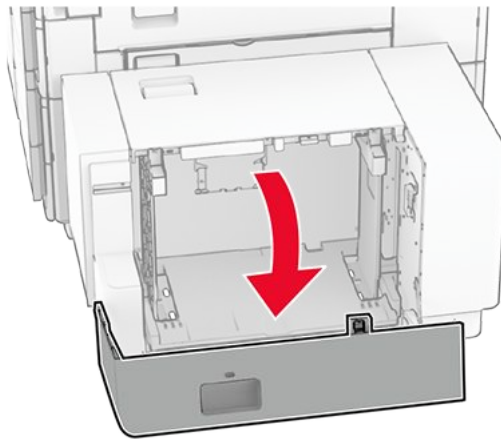


### **VORSICHT – KIPPGEFAHR**

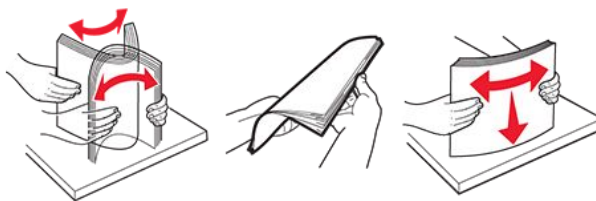
Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, befüllen Sie jedes Fach getrennt. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

1. Öffnen Sie Klappe K.

**Note:** Zur Vermeidung von Papierstaus öffnen Sie keine Fächer, während der Drucker aktiv ist.



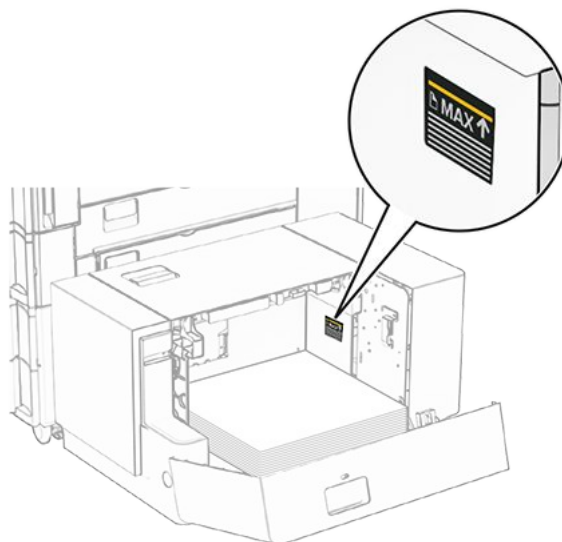
2. Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.



3. Legen Sie den Papierstapel mit der zu bedruckenden Seite nach unten ein.

### Hinweise

- Schieben Sie das Papier nicht in das Fach.
- Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe unterhalb der maximalen Fülllinie liegt. Durch Überladen des Fachs können Papierstaus entstehen.

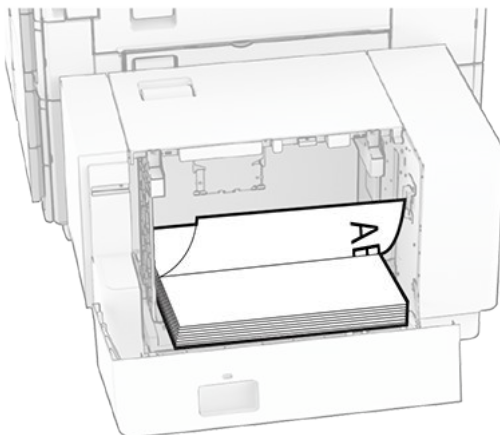


4. Schließen Sie Klappe K.

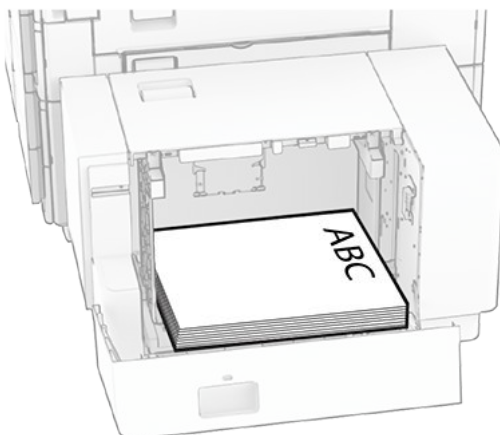
Stellen Sie bei Bedarf im Menü "Papier" sicher, dass die Einstellungen "Papierformat" und "Papiersorte" mit dem im Fach eingelegten Papier übereinstimmen.



Beim Einlegen von Briefbögen für einseitigen Druck, legen Sie diese mit der Druckseite nach oben und dem Briefkopf nach hinten in den Drucker ein.

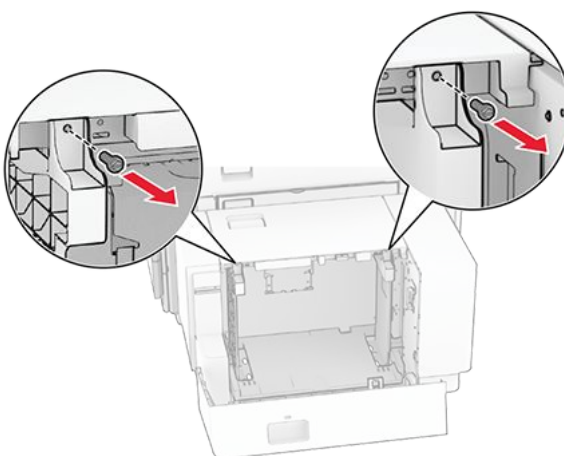


Beim Einlegen von Briefbögen für zweiseitigen Druck, legen Sie diese mit der Druckseite nach oben und dem Briefkopf nach hinten in den Drucker ein.

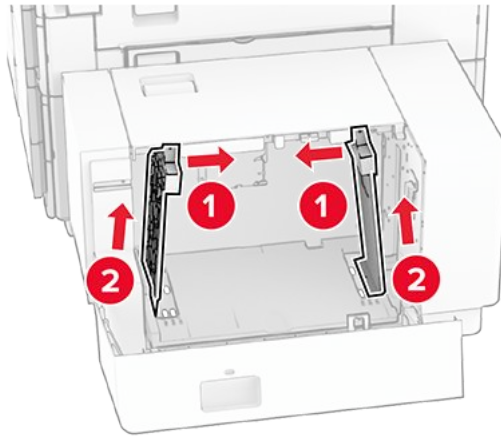


Wenn Sie ein anderes Papierformat einlegen, achten Sie darauf, die Führungen anzupassen. Gehen Sie folgendermaßen vor:

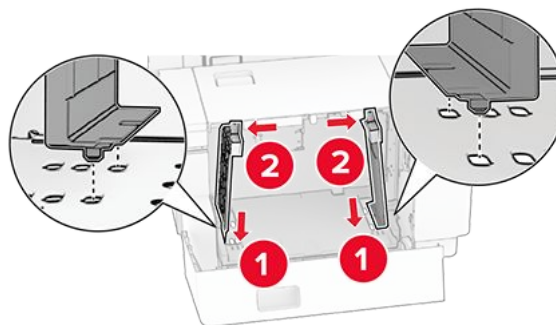
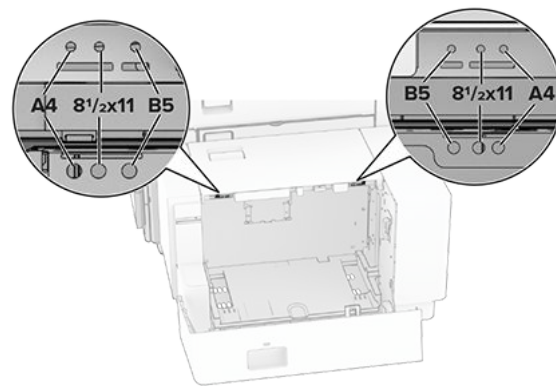
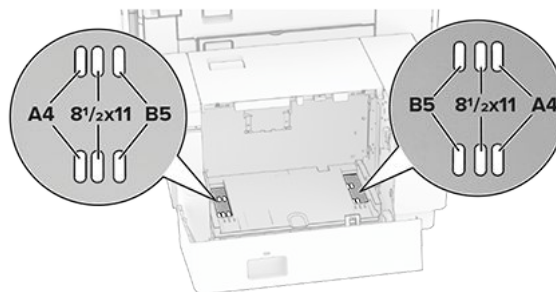
1. Entfernen Sie die Schrauben der Papierführungen mit einem Schlitzschraubendreher.



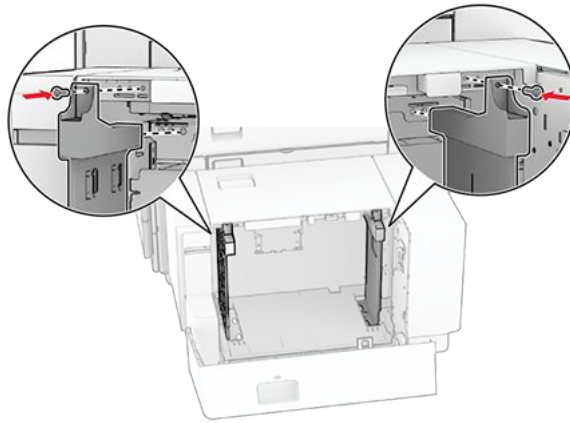
2. Entfernen Sie die Papierführungen.



3. Richten Sie die Papierführungen so aus, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entsprechen.

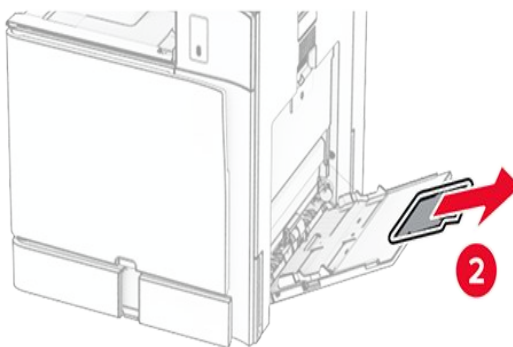
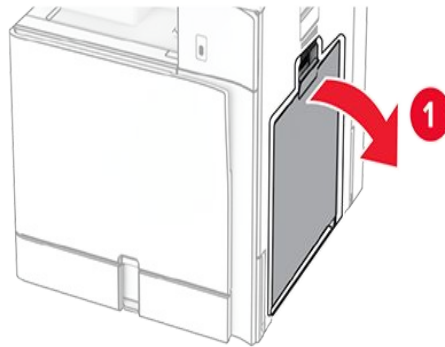


4. Bringen Sie die Schrauben an den Papierführungen an.

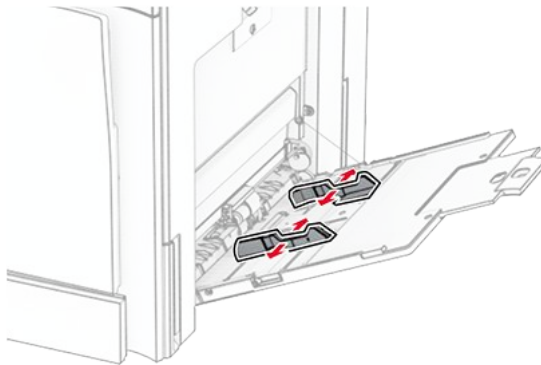


## Einlegen von Druckmedien in die Universalzuführung

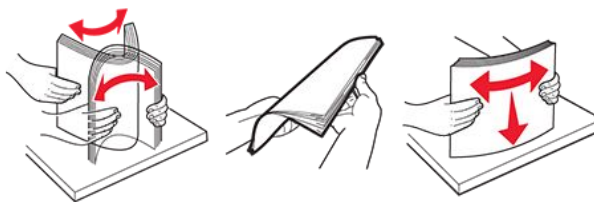
1. Öffnen Sie die Universalzuführung.



2. Passen Sie die Papierführungen so an, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entsprechen.

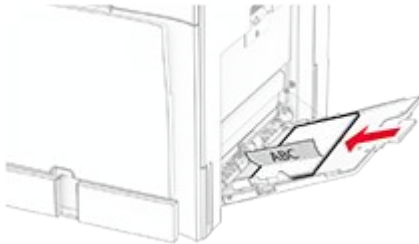
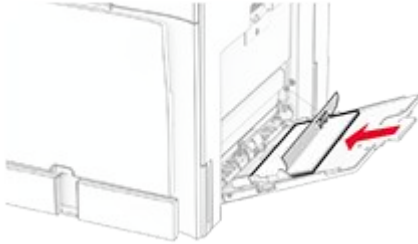
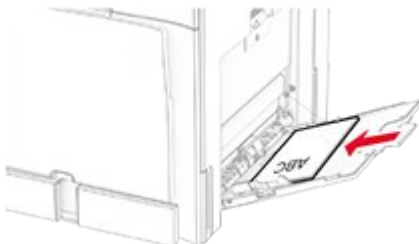
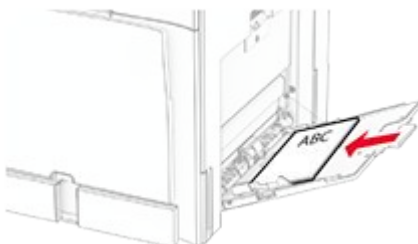


3. Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.

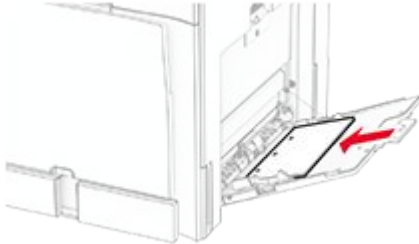
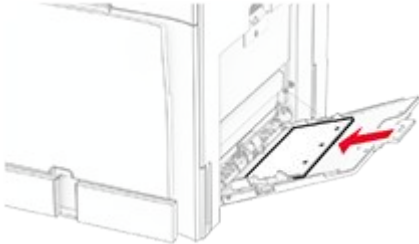
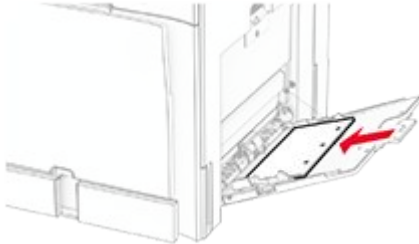
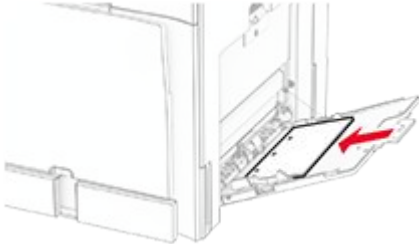


4. Legen Sie das Papier ein.

- Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, wenn Sie Briefbögen einlegen:

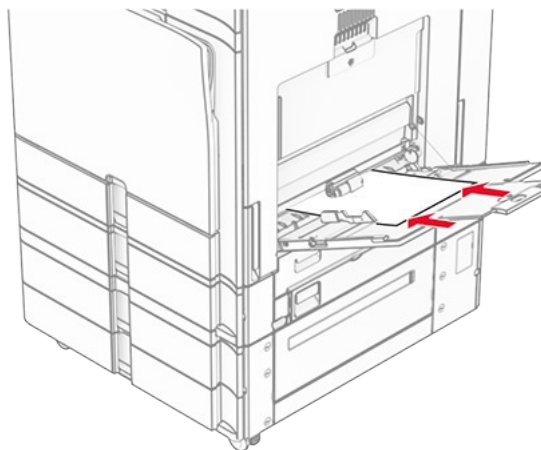
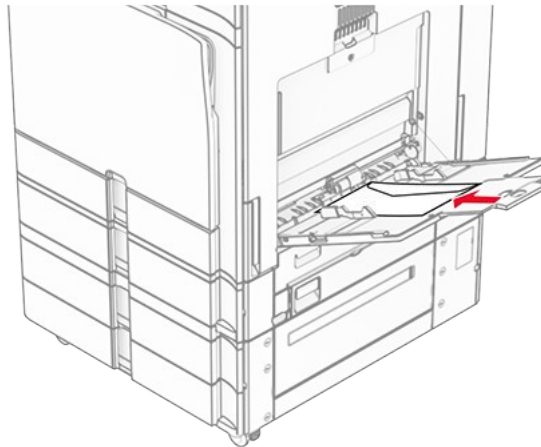
Ohne Finisher	Mit Finisher
 <p>Einseitiger Druck über die lange Kante</p>	 <p>Einseitiger Druck über die lange Kante</p>
 <p>Beidseitiger Druck über die lange Kante</p>	 <p>Beidseitiger Druck über die lange Kante</p>

- Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, wenn Sie vorgelochtes Papier einlegen:

Ohne Finisher	Mit Finisher
 <p data-bbox="344 501 844 535">Einseitiger Druck über die lange Kante</p>	 <p data-bbox="909 501 1409 535">Einseitiger Druck über die lange Kante</p>
 <p data-bbox="376 837 812 904">Beidseitiger Druck über die lange Kante</p>	 <p data-bbox="941 837 1377 904">Beidseitiger Druck über die lange Kante</p>

### Für Umschläge

Legen Sie Briefumschläge so ein, dass die Umschlagklappe nach oben und zur hinteren Seite des Druckers weist. Legen Sie den europäischen Briefumschlag mit der Klappe nach oben zuerst in den Mehrzweckeinzug ein.



**Note:** Wenn ein Finisher installiert ist, werden die Seiten beim Drucken um 180° gedreht.

## Verbinden von Fächern

1. Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2. Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Papier** > **Fachkonfiguration**.
3. Legen Sie bei den Fächern, die Sie verbinden, das gleiche Papierformat und die gleiche Papiersorte fest.

**Note:** Achten Sie darauf, die miteinander verbundenen Fächer mit Papier in der gleichen Papierausrichtung zu bestücken.

4. Speichern Sie die Einstellungen.
5. Klicken Sie auf **Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfigurationsmenü > Fachkonfiguration**.
6. Stellen Sie die **Fachverbindung** auf **Automatisch**.
7. Speichern Sie die Einstellungen.

Stellen Sie zum Trennen der Verbindung der Fächer sicher, dass keine Fächer die gleichen Einstellungen für Papierformat oder Papiersorte haben.

### Warnung – Mögliche Schäden

Die Temperatur der Fixierstation variiert je nach angegebener Papiersorte. Prüfen Sie zur Vermeidung von Druckproblemen, ob die Einstellung für die Papiersorte im Drucker dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

## Installation und Aktualisierung der Software, Treiber und Firmware

### Installieren der Druckersoftware

#### Hinweise

- Der Druckertreiber ist im Software-Installationspaket enthalten.
- Bei Macintosh-Computern mit macOS-Version 10.7 oder höher müssen Sie den Treiber nicht installieren, um auf einem AirPrint-zertifizierten Drucker zu drucken. Wenn Sie benutzerdefinierte Druckfunktionen wünschen, laden Sie den Druckertreiber herunter.

1. Rufen Sie die Seite [Treiber und Downloads](#) auf.
2. Geben Sie das Druckermodell ein und klicken Sie dann auf **Treiber und Downloads suchen**.
3. Klicken Sie im Abschnitt **Empfohlener Treiber** auf die Zip-Datei.
4. Klicken Sie auf **Download starten**.

**Note:** Sie können die Datei auf Ihrem Computer oder einem Flash-Laufwerk speichern.

5. Suchen Sie nach dem Herunterladen der Software die ausführbare Datei (**.exe**) und führen Sie sie aus.

## Installieren des Faxtreibers

1. Rufen Sie die Seite [Treiber und Downloads](#) auf.
2. Geben Sie das Druckermodell ein und klicken Sie dann auf **Treiber und Downloads suchen**.
3. Klicken Sie auf **Zusätzliche Downloads** und laden Sie dann das entsprechende Fax-Installationspaket herunter.

**Note:** Sie können die Datei auf Ihrem Computer oder einem Flash-Laufwerk speichern.

4. Suchen Sie nach dem Herunterladen des Faxinstallationspakets die ausführbare Datei (**.exe**) und führen Sie diese aus.

## Hinzufügen von Druckern zu einem Computer

Führen Sie vor Beginn einen der folgenden Schritte aus:

- Schließen Sie den Drucker und den Computer an dasselbe Netzwerk an. Weitere Informationen zum Anschließen des Druckers an ein Netzwerk finden Sie unter [Verbinden des Druckers mit einem Wi-Fi-Netzwerk on page 308](#).
- Verbinden Sie den Computer mit dem Drucker. Weitere Informationen finden Sie unter [Anschließen des Computers an den Drucker on page 311](#).
- Schließen Sie den Drucker mit einem USB-Kabel an den Computer an. Weitere Informationen finden Sie unter [Druckeranschlüsse on page 110](#).

**Note:** Das USB-Kabel ist nicht im Lieferumfang enthalten.

### Für Windows-Benutzer

1. Installieren Sie den Druckertreiber auf dem Computer.

**Note:** Weitere Informationen finden Sie unter [Installieren der Druckersoftware on page 147](#).

2. Öffnen Sie **Drucker und Scanner**, und klicken Sie dann auf **Drucker oder Scanner hinzufügen**.
3. Führen Sie je nach Druckerverbindung einen der folgenden Schritte aus:
  - Wählen Sie den Drucker aus der Liste aus, und klicken Sie dann auf **Gerät hinzufügen**.
  - Klicken Sie auf **Wi-Fi Direct-Drucker anzeigen**, wählen Sie einen Drucker aus, und klicken Sie dann auf **Gerät hinzufügen**.
  - Klicken Sie auf **Der gewünschte Drucker ist nicht aufgeführt**, und führen Sie dann im Fenster **Drucker hinzufügen** die folgenden Schritte aus:
    1. Wählen Sie **Drucker über eine IP-Adresse oder Host-Namen hinzufügen** und klicken Sie dann auf **Weiter**.



2. Wählen Sie im Feld Gerätetyp **TCP/IP-Gerät**.
3. Geben Sie im Feld Hostname oder IP-Adresse die IP-Adresse des Druckers ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

### Hinweise

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

4. Wählen Sie einen Druckertreiber aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
5. Wählen Sie **Den Druckertreiber verwenden, der derzeit installiert ist (empfohlen)** und klicken Sie dann auf **Weiter**.
6. Geben Sie einen Druckernamen ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
7. Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

## Macintosh-Benutzer

1. Öffnen Sie **Drucker und Scanner**.
2. Klicken Sie auf **Drucker, Scanner oder Fax hinzufügen** und wählen Sie dann einen Drucker aus.
3. Wählen Sie aus dem Menü **Drucker hinzufügen** einen Druckertreiber.

### Hinweise

- Um den Macintosh-Druckertreiber zu verwenden, wählen Sie entweder **AirPrint** oder **Secure AirPrint** aus.
- Wenn Sie benutzerdefinierte Druckfunktionen wünschen, wählen Sie den Lexmark Druckertreiber aus. Informationen zum Installieren des Treibers finden Sie unter [Installieren der Druckersoftware on page 147](#).

4. Fügen Sie den Drucker hinzu.

## Exportieren einer Konfigurationsdatei

1. Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2. Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Konfiguration exportieren**.
3. Wählen Sie eine Konfiguration zum Exportieren.

**Note:** Je nach der von Ihnen gewählten Konfiguration werden die Dateien entweder im ZIP- oder im CSV-Format exportiert.

## Importieren einer Konfigurationsdatei

1. Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2. Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Konfiguration importieren**.
3. Navigieren Sie zu dem Ort, an dem die Datei gespeichert ist.

**Note:** Die Dateien werden entweder im ZIP- oder CSV-Format gespeichert.

4. Klicken Sie auf **Importieren**.

## Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber

### Für Windows-Benutzer

1. Öffnen Sie den Druckerordner.
2. Wählen Sie den Drucker aus, den Sie aktualisieren möchten und führen Sie dann einen der folgenden Schritte aus:
  - Wählen Sie bei Windows 7 oder höher **Druckereigenschaften** aus.
  - Wählen Sie unter früheren Versionen **Eigenschaften** aus.
3. Navigieren Sie zu der Registerkarte **Konfiguration** und wählen Sie dann **Jetzt aktualisieren – Drucker fragen**.
4. Wenden Sie die Änderungen an.

### Für Macintosh-Benutzer

1. Öffnen Sie **Drucker und Scanner**.
2. Klicken Sie auf **Drucker, Scanner oder Fax hinzufügen** und wählen Sie dann einen Drucker aus.
3. Wählen Sie einen Druckertreiber aus.
4. Wenden Sie die Änderungen an.

### Anweisungen zur Drucker-Firmware

#### Version der Drucker-Firmware prüfen

#### Verwenden des Embedded Web Servers (EWS)

**Note:** Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Netzwerk verbunden ist.

1. Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

##### Hinweise

- Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2. Klicken Sie auf **Berichte › Gerät › Geräteinformationen**.
3. Suchen Sie nach **Basis**.

**Note:** Die Firmware-Version wird als Buchstaben- und Zahlenfolge angezeigt, die durch Punkte getrennt ist. Zum Beispiel ABCDE.123.123.

#### Verwenden des Bedienfelds

1. Navigieren Sie zu **Einstellungen › Gerät › Druckerinformationen**.
2. Suchen Sie nach der **Firmware-Version**.

**Note:** Die Firmware-Version wird als Buchstaben- und Zahlenfolge angezeigt, die durch Punkte getrennt ist. Zum Beispiel ABCDE.123.123.

### Herunterladen der Drucker-Firmware

1. Rufen Sie die Seite [Treiber und Downloads](#) auf.
2. Geben Sie das Druckermodell ein und klicken Sie dann auf **Treiber und Downloads suchen**.
3. Klicken Sie im Abschnitt **Empfohlene Firmware** auf die Zip-Datei.
4. Akzeptieren Sie die Endbenutzer-Lizenzvereinbarung (End User License Agreement, EULA) und starten Sie dann den Download.

**Note:** Sie können die Datei auf Ihrem Computer oder einem Flash-Laufwerk speichern.

5. Extrahieren Sie nach dem Download der Firmware die Zip-Datei und suchen Sie dann die Firmware-Flash-Datei (.fls).

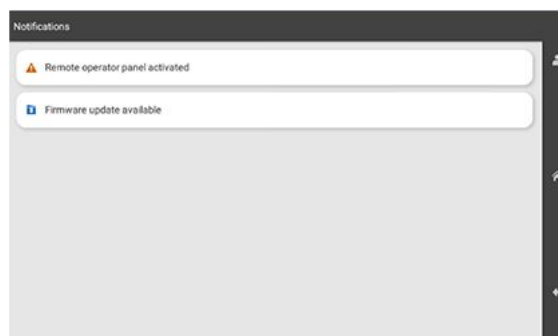
### Firmware-Aktualisierung

#### Aktualisierung der Firmware über das Bedienfeld

##### Verwendung des Benachrichtigungszentrums

**Note:** Diese Methode ist nur bei einigen Druckermodellen anwendbar.

1. Navigieren Sie in der Systemsteuerung zum Benachrichtigungszentrum und wählen Sie **Firmware-Update verfügbar**.



2. Wählen Sie **Jetzt installieren**.



Der Drucker wird nach der Aktualisierung automatisch neu gestartet.

### Verwendung des Einstellungsmenüs

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen > Gerät**.
2. Wählen Sie abhängig von Ihrem Druckermodell **Firmware aktualisieren** oder **Firmware-Update**.
3. Je nach Druckermodell wählen Sie **Nach Updates suchen** oder **jetzt nach Updates suchen**.

Wenn ein Update verfügbar ist, wählen Sie **Jetzt installieren**.

Der Drucker wird nach der Aktualisierung automatisch neu gestartet.

### Aktualisieren der Firmware über den Embedded Web Server

#### Hinweise

- Stellen Sie vor dem Start sicher, dass Sie die Firmware heruntergeladen und auf Ihrem Computer oder Flash-Laufwerk gespeichert haben. Weitere Informationen finden Sie unter [Herunterladen der Drucker-Firmware on page 152](#).
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Netzwerk verbunden ist.

### Verwenden der Schaltfläche „Aktualisieren“

1. Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise

- Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2. Klicken Sie auf **Gerät**.
3. Scrollen Sie nach unten und klicken Sie dann auf **Firmware aktualisieren**.
4. Je nach Druckermodell klicken Sie auf **Nach Updates suchen** oder **Jetzt nach Updates suchen**.

Wenn ein Update verfügbar ist, wählen Sie **Jetzt installieren**.

Der Drucker wird nach der Aktualisierung automatisch neu gestartet.

### Mit der Firmware-Flash-Datei (.fls)

1. Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise

- Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2. Klicken Sie auf **Gerät**.
3. Scrollen Sie nach unten und klicken Sie dann auf **Firmware aktualisieren**.
4. Klicken Sie im Abschnitt **Firmware aus Datei aktualisieren** auf **Durchsuchen**.
5. Lokalisieren Sie die **FLS**-Datei und wählen Sie sie aus.
6. Klicken Sie auf **Hochladen**.

Der Drucker wird nach der Aktualisierung automatisch neu gestartet.

### Firmware-Update über das Flash-Laufwerk

### Hinweise

- Stellen Sie vor dem Start sicher, dass Sie die Firmware heruntergeladen und auf Ihrem Computer oder Flash-Laufwerk gespeichert haben. Weitere Informationen finden Sie unter [Herunterladen der Drucker-Firmware on page 152](#).
- Das Flash-Laufwerk ist auf FAT32 formatiert.

1. Stecken Sie das Flash-Laufwerk in den frontseitigen USB-Anschluss des Druckers.

Der Inhalt des Flash-Laufwerks erscheint automatisch auf dem Display des Druckers. Wenn die Datei nicht angezeigt wird, wählen Sie **USB-Laufwerk** auf dem Startbildschirm.

2. Lokalisieren Sie die **FLS**-Datei und wählen Sie sie aus.
3. Wählen Sie **Code aktualisieren**.

Der Drucker wird nach der Aktualisierung automatisch neu gestartet.

## Installieren von Hardwareoptionen

### Einsetzen eines optionalen 550-Blatt-Fachs



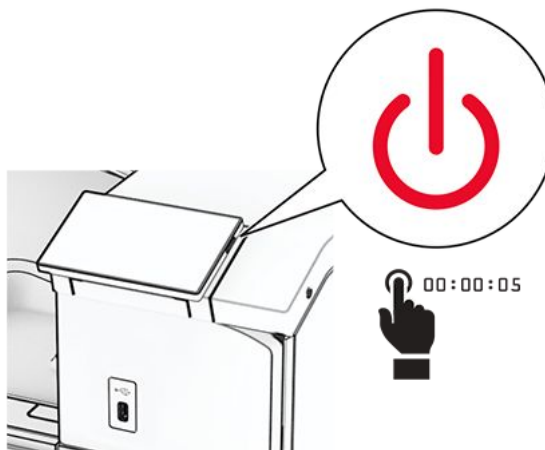
#### VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR

Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

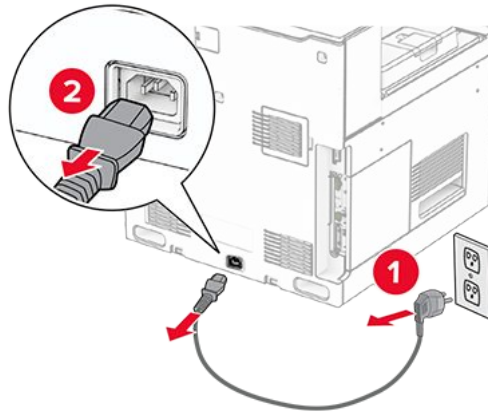
#### Hinweise

- Diese Option muss immer direkt unter dem Drucker installiert werden und darf nicht zusammen mit einem anderen optionalen 550-Blatt-Fach installiert werden.
- Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher.

1. Schalten Sie den Drucker aus.



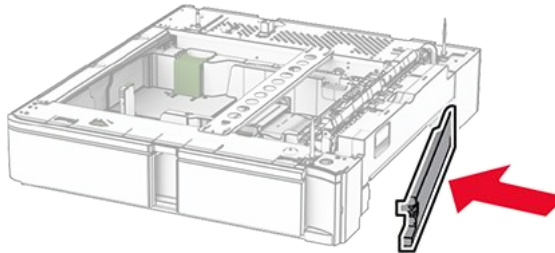
2. Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.



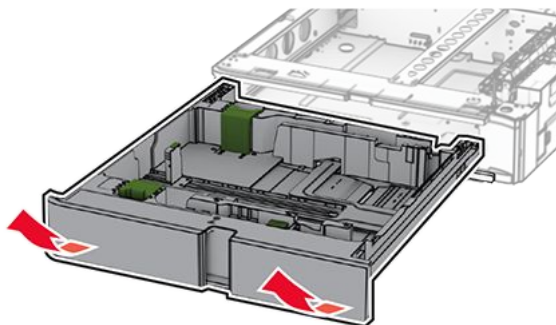
3. Packen Sie das optionale 550-Blatt-Fach aus.

**Note:** Um eine Beschädigung des Fachs zu vermeiden, müssen Sie es beim Anheben an der Vorder- und Rückseite festhalten.

4. Bringen Sie die richtige Fachabdeckung an.

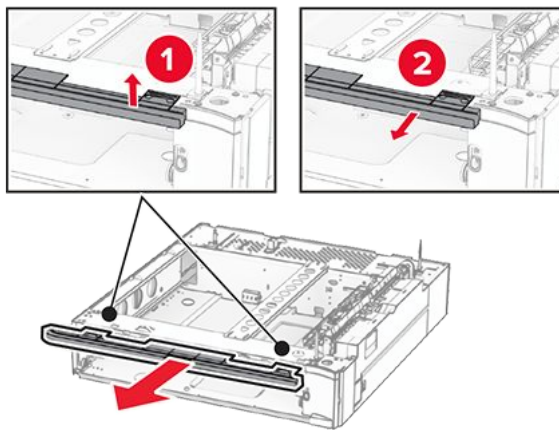


5. Ziehen Sie den 550-Blatt-Facheinschub heraus.

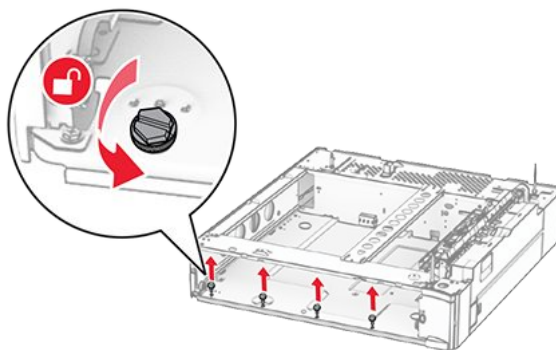


6. Entfernen Sie die obere Fachabdeckung.

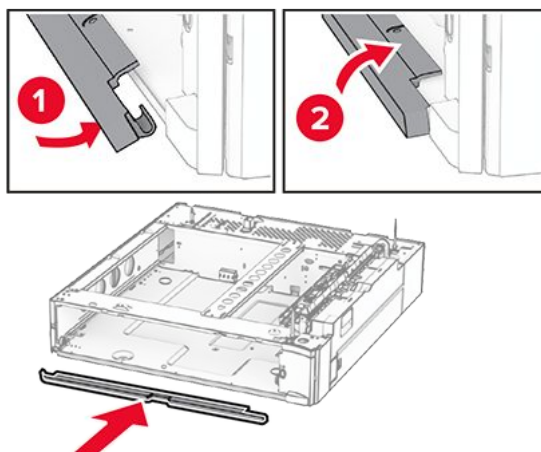




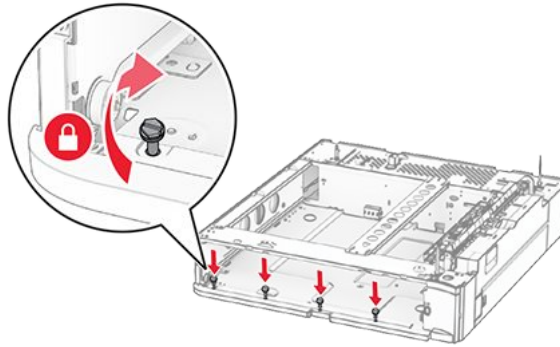
7. Entfernen Sie die Schrauben.



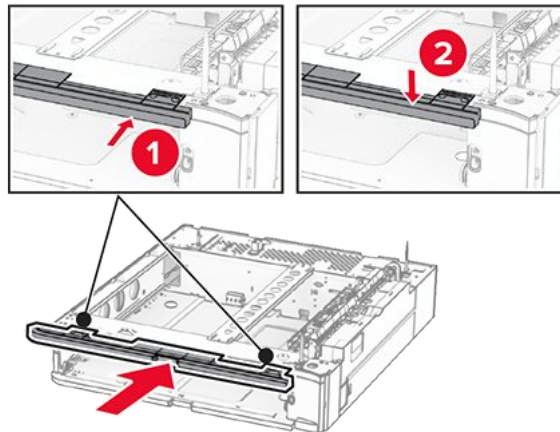
8. Bringen Sie die untere Fachabdeckung an.



9. Bringen Sie die Schrauben an.

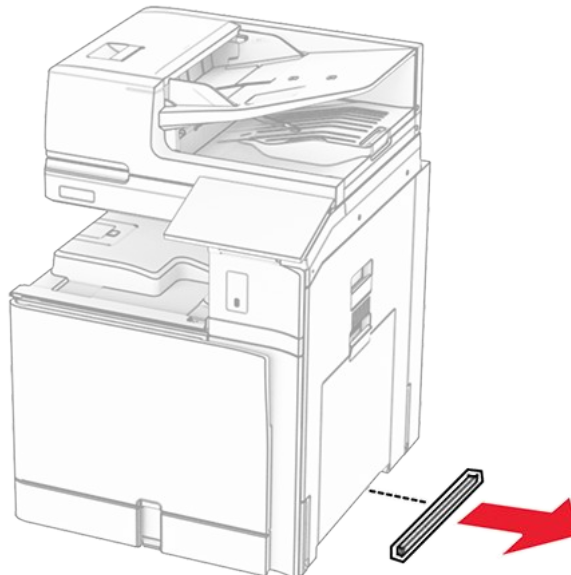


10. Bringen Sie die obere Fachabdeckung an.



11. Setzen Sie den 550-Blatt-Facheinschub ein.

12. Entfernen Sie die Abdeckung unter der rechten Seite des Druckers.

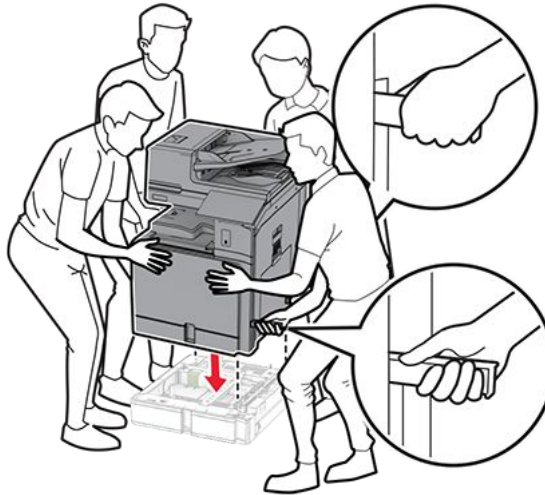


13. Richten Sie den Drucker an dem 550-Blatt-Fach aus und setzen Sie es dann an seinem Platz ab.

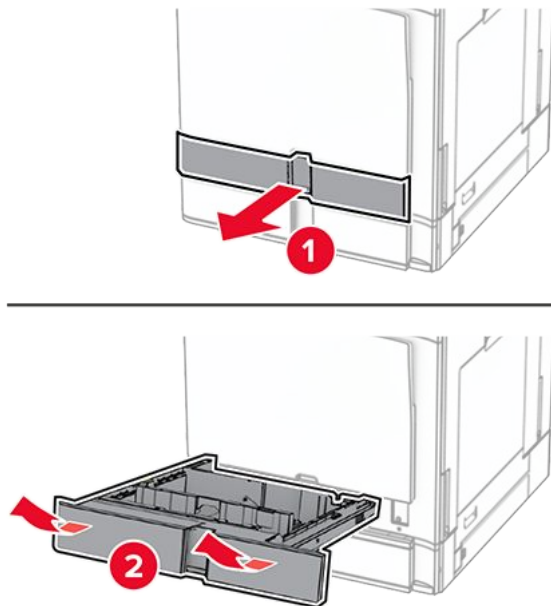


### VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR

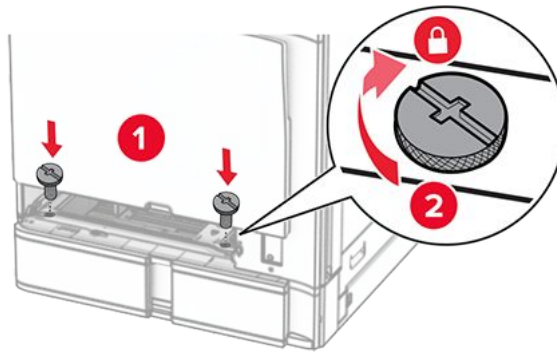
Wenn der Drucker mehr als 20 kg (44 lb) wiegt, sind zum sicheren Anheben unter Umständen mindestens zwei Personen notwendig.



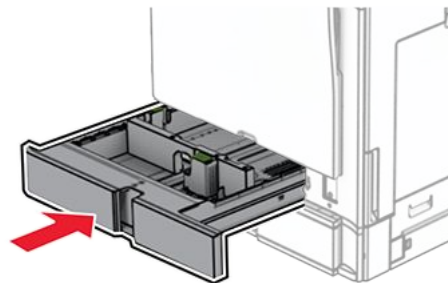
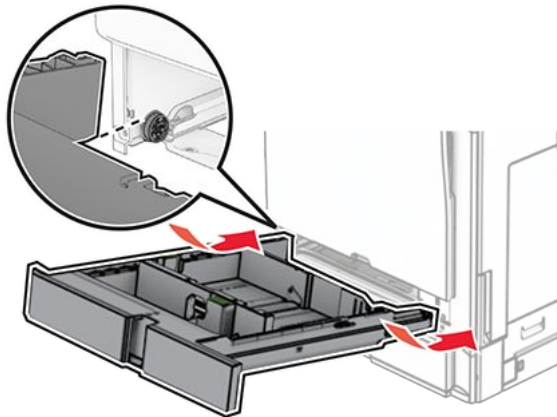
14. Ziehen Sie den Standardfacheinschub heraus.



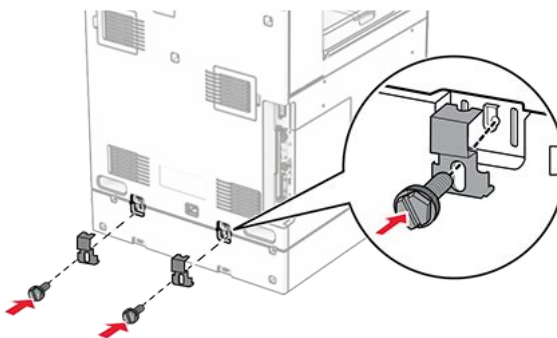
15. Bringen Sie die 550-Blatt-Zuführung am Drucker an.



16. Setzen Sie den Standardfacheinschub ein.



17. Befestigen Sie den hinteren Teil des 550-Blatt-Fachs am Drucker.



18. Verbinden Sie ein Ende des Netzkabels mit dem Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Netzsteckdose.



### **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**

Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

19. Schalten Sie den Drucker ein.

Fügen Sie das Fach im Druckertreiber hinzu, um es für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter [Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber on page 150](#).

## Installieren des 2 x 550-Blatt-Fachs



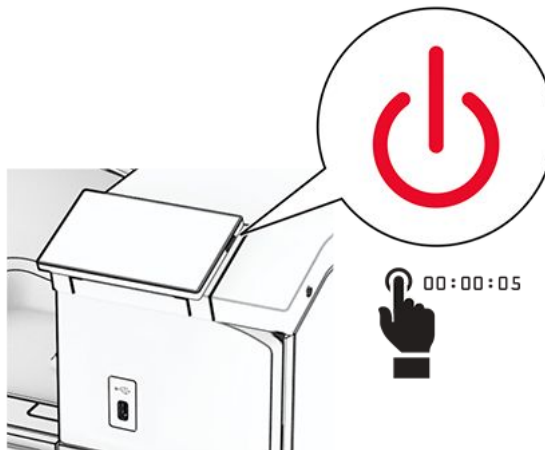
### **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR**

Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

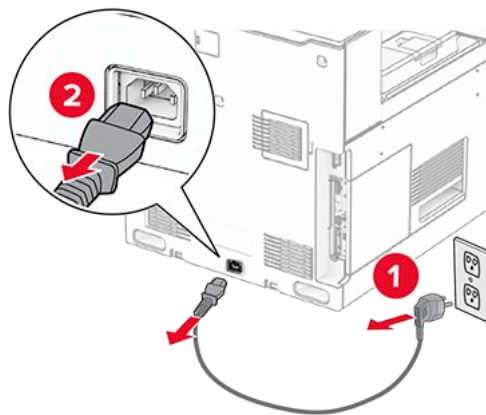
### **Hinweise**

- Diese Option muss zusammen mit einem optionalen 550-Blatt-Fach installiert werden. Platzieren Sie die Option an der Unterseite der Konfiguration.
- Wenn bereits ein 550-Blatt-Fach installiert ist, entfernen Sie das Fach, nehmen Sie die seitliche Fachabdeckung ab, nehmen das untere Fach heraus und platzieren es oben auf dieser Option.
- Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher.

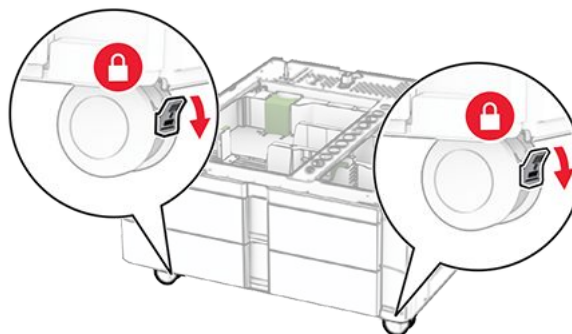
1. Schalten Sie den Drucker aus.



2. Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.

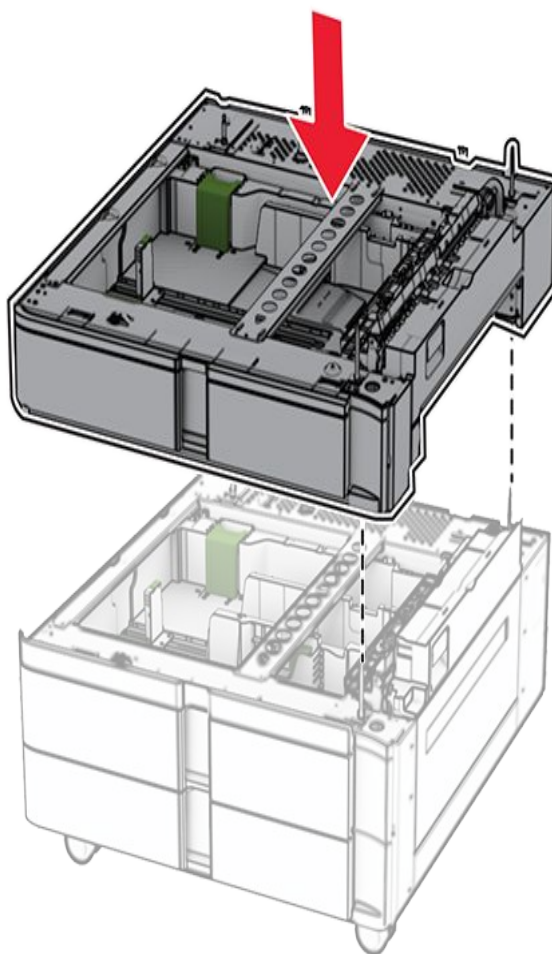


3. Packen Sie das 2 x 550-Blatt-Fach aus.
4. Sperren Sie die Rollablage, um zu verhindern, dass sich das 2 x 550-Blatt-Fach bewegt.



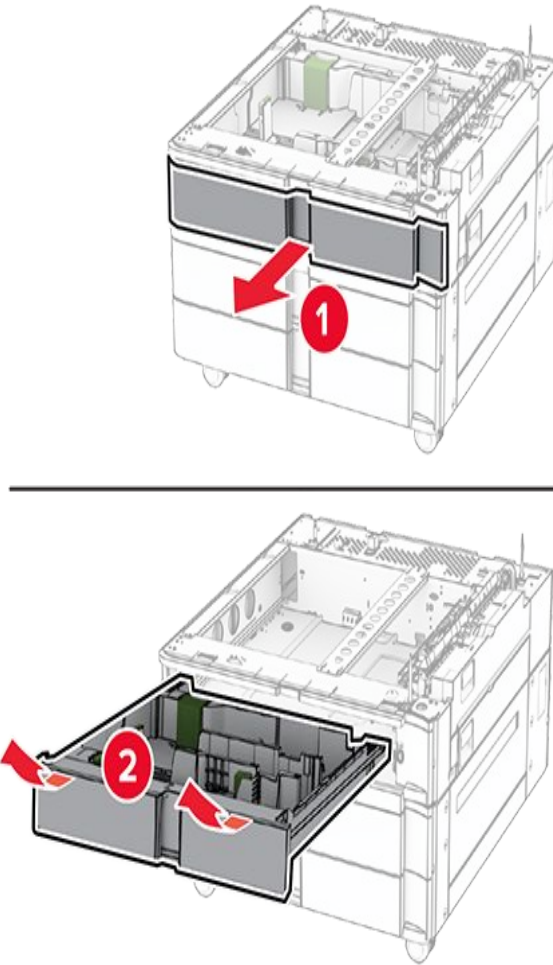
5. Richten Sie das 550-Blatt-Fach am 2 x 550-Blatt-Fach aus und setzen Sie es dann an seiner Position ab.

**Note:** Um eine Beschädigung des Fachs zu vermeiden, müssen Sie es beim Anheben an der Vorder- und Rückseite festhalten.

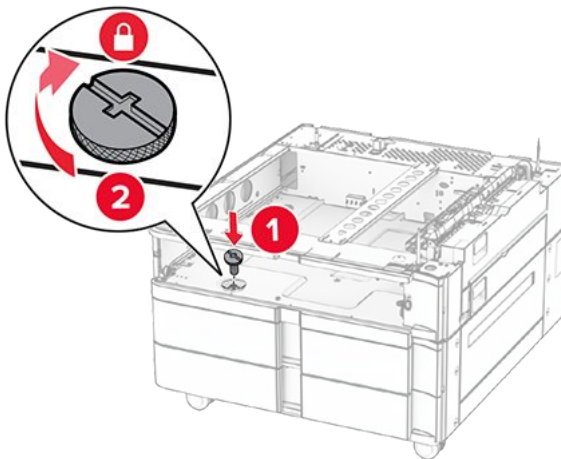


6. Ziehen Sie den 550-Blatt-Facheinschub heraus.



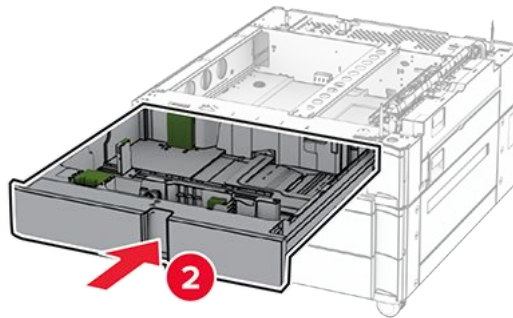
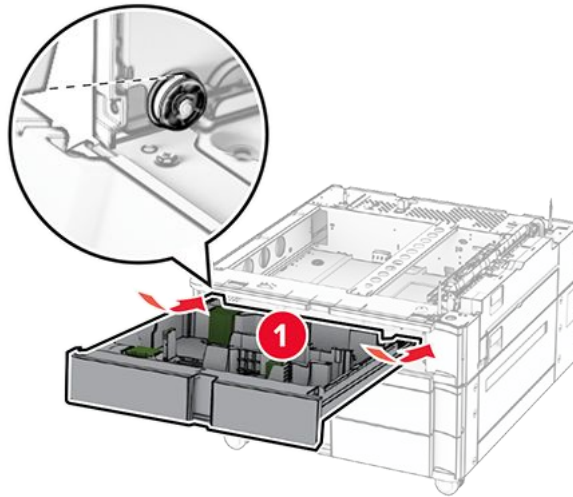


7. Befestigen Sie das 550-Blatt-Fach am 2 x 550-Blatt-Fach.

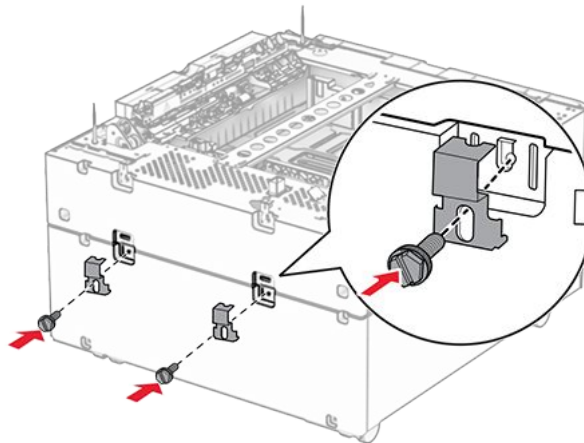


8. Setzen Sie den 550-Blatt-Facheinschub ein.

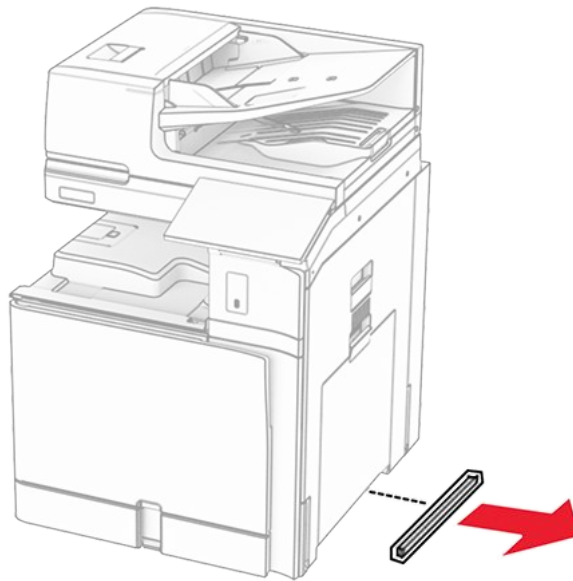




9. Befestigen Sie den hinteren Teil des 550-Blatt-Fachs am 2 x 550-Blatt-Fach.



10. Entfernen Sie die Abdeckung unter der rechten Seite des Druckers.



11. Richten Sie den Drucker an den optionale Fächern aus und setzen Sie ihn ab.

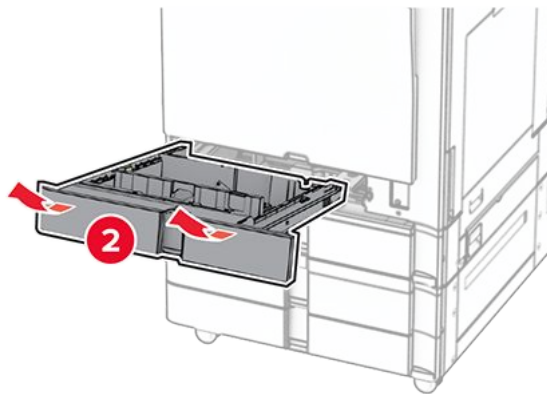
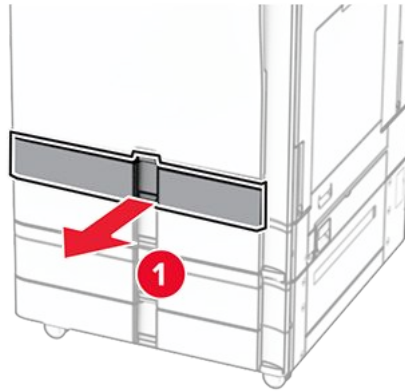


### **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**

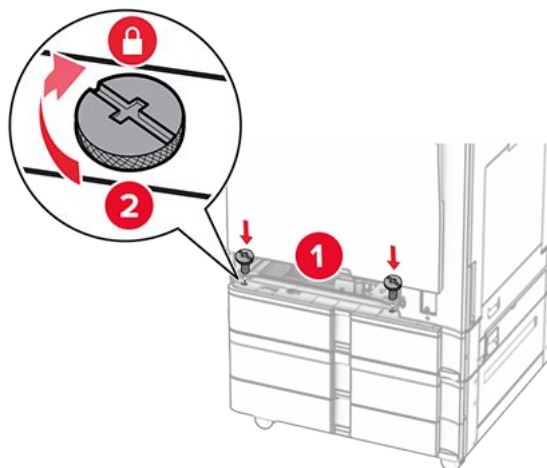
Wenn der Drucker mehr als 20 kg (44 lb) wiegt, sind zum sicheren Anheben unter Umständen mindestens zwei Personen notwendig.



12. Ziehen Sie den Standardfacheinschub heraus.

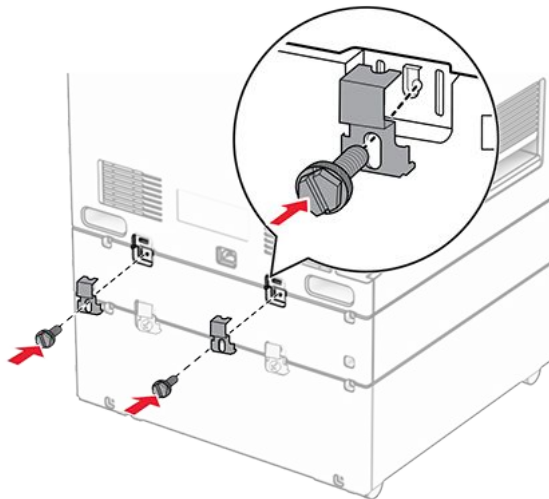


13. Bringen Sie die 550-Blatt-Zuführung am Drucker an.



14. Setzen Sie den Standardfacheinschub ein.

15. Befestigen Sie den hinteren Teil des 550-Blatt-Fachs am Drucker.



16. Verbinden Sie ein Ende des Netzkabels mit dem Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Netzsteckdose.



### **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**

Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

17. Schalten Sie den Drucker ein.

Fügen Sie das Fach im Druckertreiber hinzu, um es für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter [Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber on page 150](#).

## Installieren der 2000-Blatt-Doppelzuführung



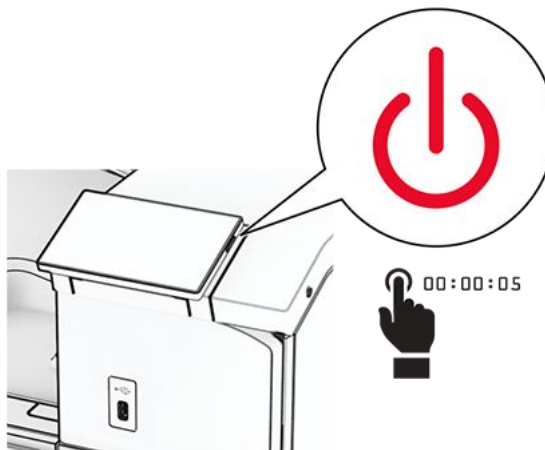
### **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR**

Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

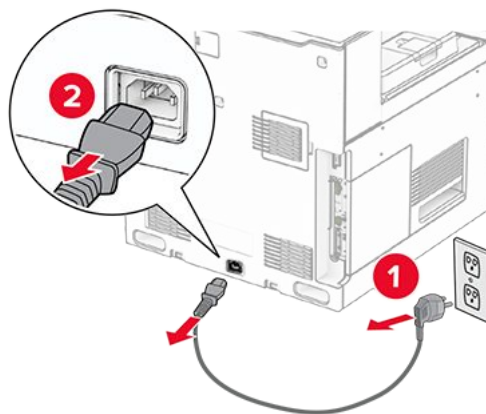
### Hinweise

- Diese Option muss zusammen mit einem optionalen 550-Blatt-Fach installiert werden. Platzieren Sie diese Option an der Unterseite der Konfiguration.
- Wenn bereits ein 550-Blatt-Fach installiert ist, entfernen Sie das Fach, nehmen Sie die seitliche Fachabdeckung ab, nehmen das untere Fach heraus und platzieren es oben auf dieser Option.
- Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher.

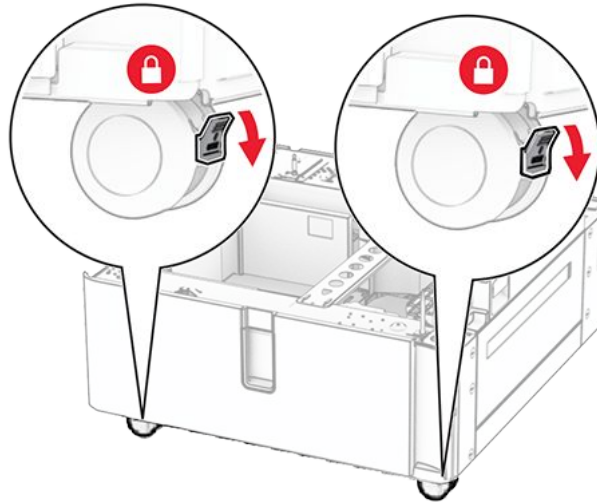
1. Schalten Sie den Drucker aus.



2. Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.

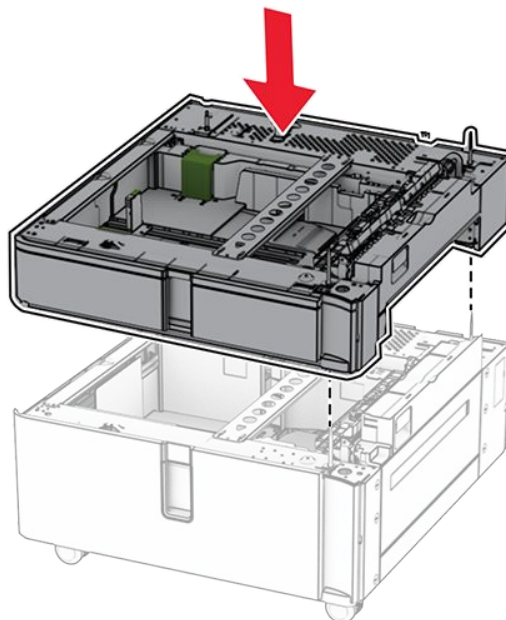


3. Nehmen Sie das Tandem-Fach aus der Verpackung und entfernen Sie alles Verpackungsmaterial.
4. Sperren Sie die Rollablage, um zu verhindern, dass sich das Tandem-Fach bewegt.

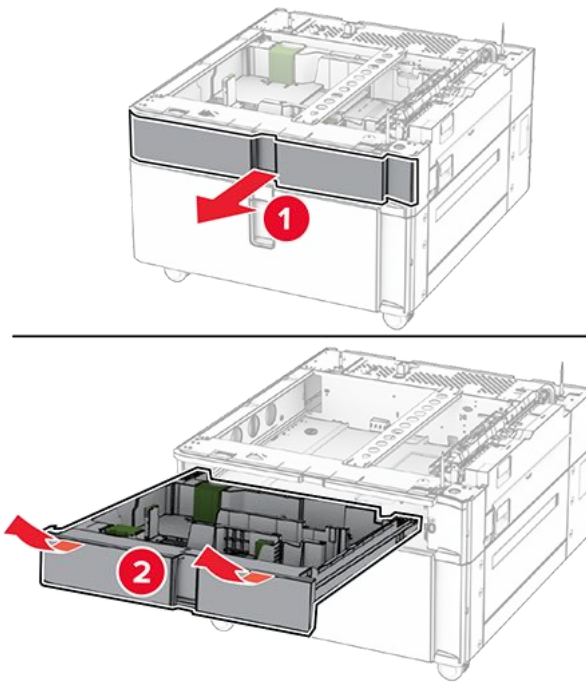


5. Richten Sie das 550-Blatt-Fach mit dem Tandem-Fach aus und setzen Sie es auf seinem Platz ab.

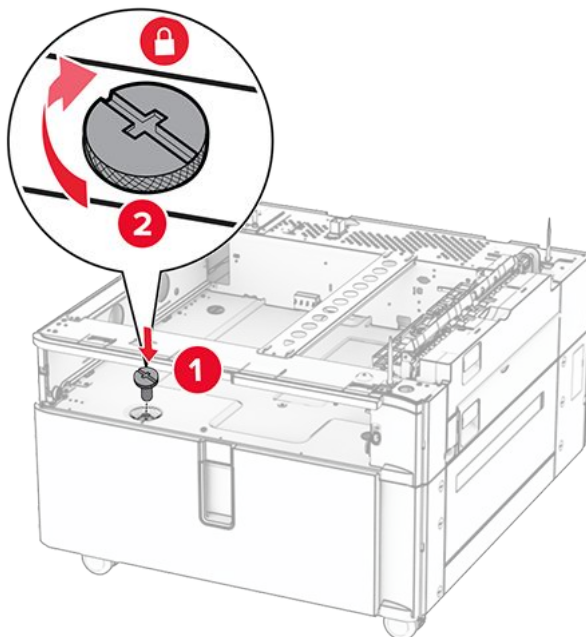
**Note:** Um eine Beschädigung des Fachs zu vermeiden, müssen Sie es beim Anheben an der Vorder- und Rückseite festhalten.



6. Ziehen Sie den 550-Blatt-Facheinschub heraus.



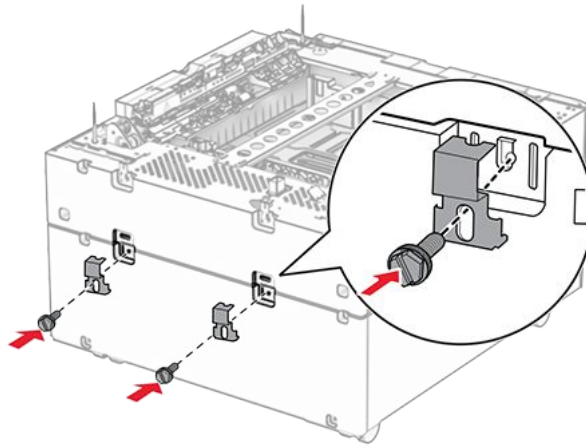
7. Bringen Sie das 550-Blatt-Fach am Tandem-Fach an.



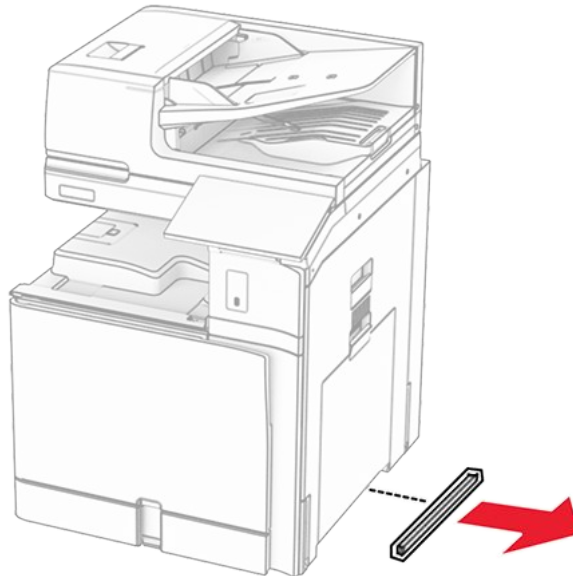
8. Setzen Sie den Facheinschub ein.

9. Befestigen Sie den hinteren Teil des 550-Blatt-Fachs am Tandem-Fach.





10. Entfernen Sie die Abdeckung unter der rechten Seite des Druckers.



11. Richten Sie den Drucker an den optionalen Fächern aus und setzen Sie ihn ab.



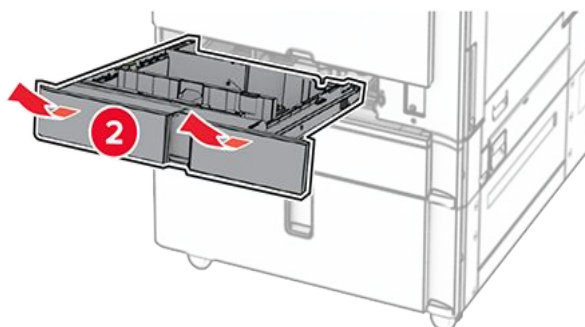
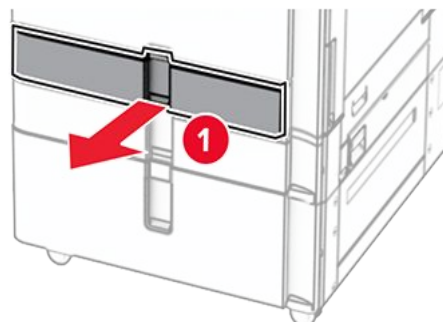
**VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**

Wenn der Drucker mehr als 20 kg (44 lb) wiegt, sind zum sicheren Anheben unter Umständen mindestens zwei Personen notwendig.

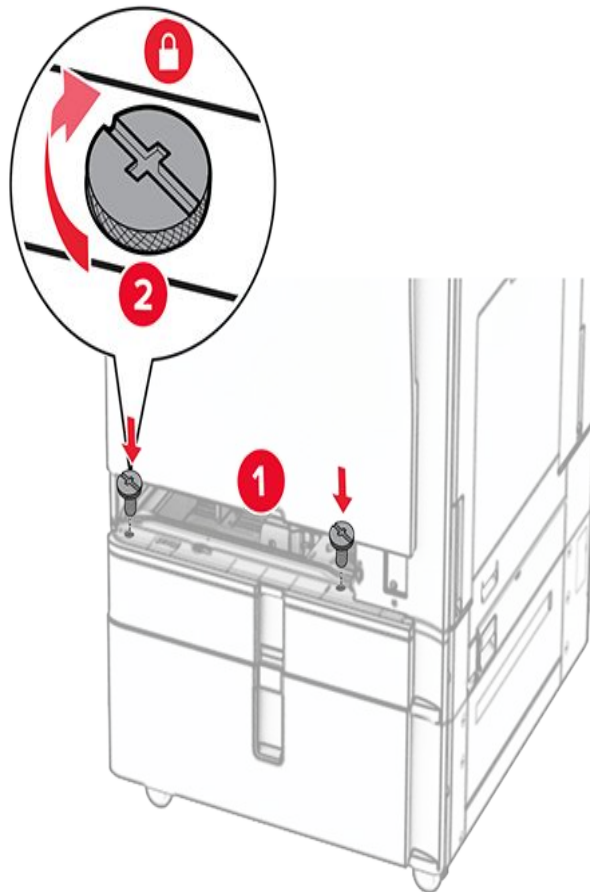




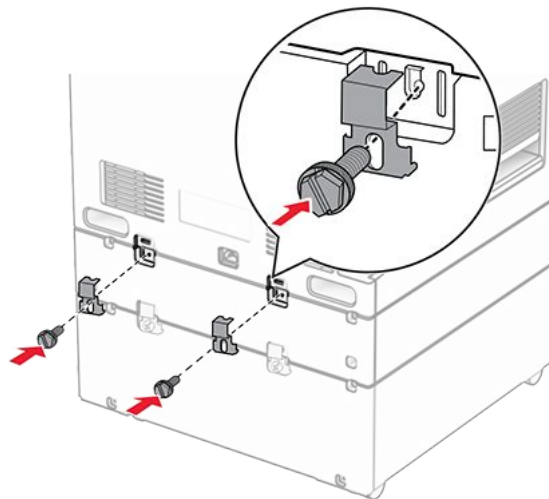
12. Ziehen Sie das Standardfach heraus.



13. Bringen Sie die 550-Blatt-Zuführung am Drucker an.



14. Schieben Sie das Fach in den Drucker.
15. Befestigen Sie den hinteren Teil des 550-Blatt-Fachs am Drucker.



16. Verbinden Sie ein Ende des Netzkabels mit dem Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Netzsteckdose.



### **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**

Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

17. Schalten Sie den Drucker ein.

Fügen Sie das Fach im Druckertreiber hinzu, um es für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter [Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber on page 150](#).

## Installieren des Schanks



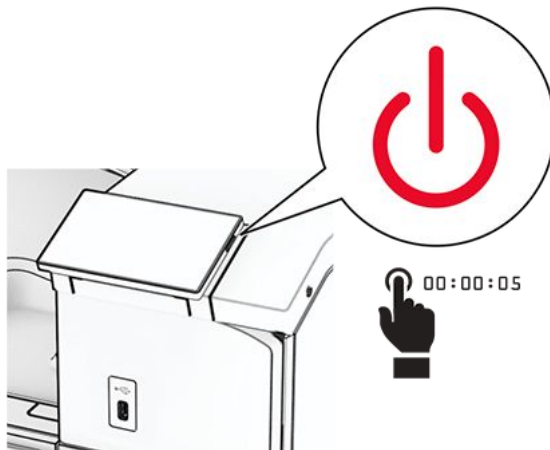
### **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR**

Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

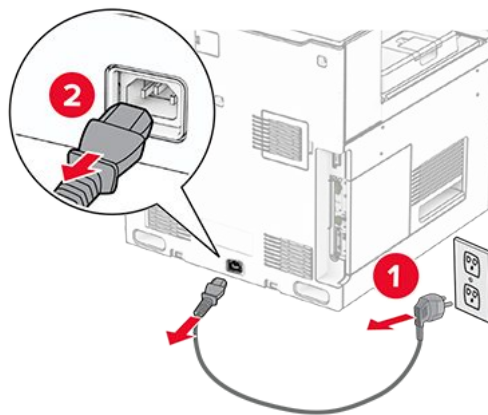
### **Hinweise**

- Diese Option muss zusammen mit einem 550-Blatt-Fach installiert werden. Platzieren Sie diese Option an der Unterseite der Konfiguration.
- Wenn bereits ein 550-Blatt-Fach installiert ist, entfernen Sie das Fach, nehmen Sie die untere Fachabdeckung ab und platzieren Sie sie auf dieser Option.
- Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher.

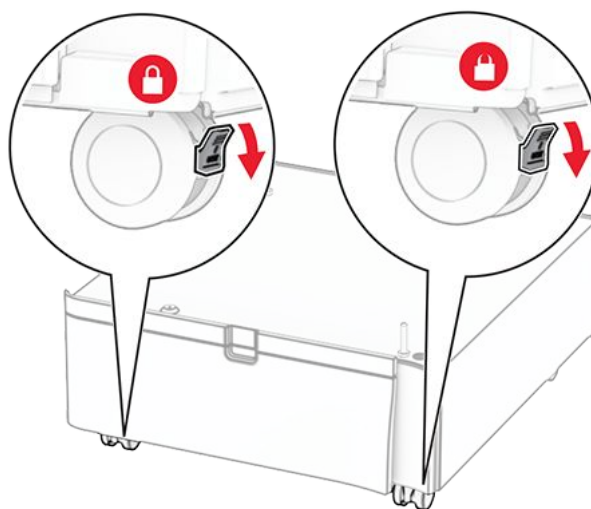
1. Packen Sie den Schrank aus, und bauen Sie ihn zusammen.
2. Schalten Sie den Drucker aus.



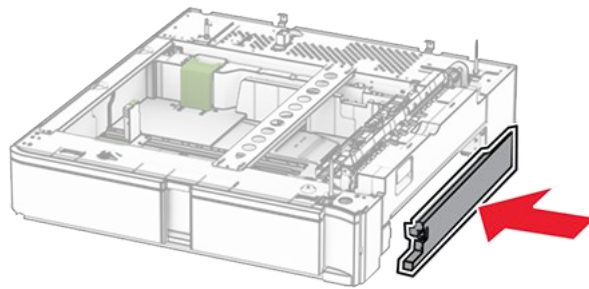
3. Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.



4. Sperren Sie die Rollablage, um zu vermeiden, dass sich das Gehäuse bewegt.

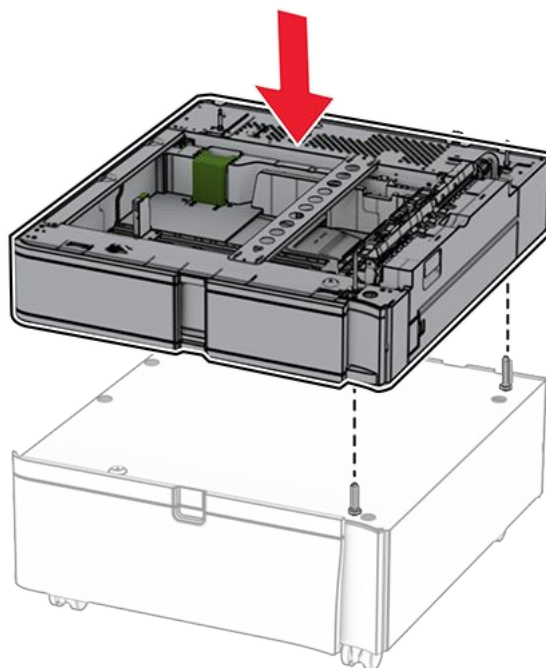


5. Bringen Sie die Seitenabdeckung des 550-Blatt-Fachs an.

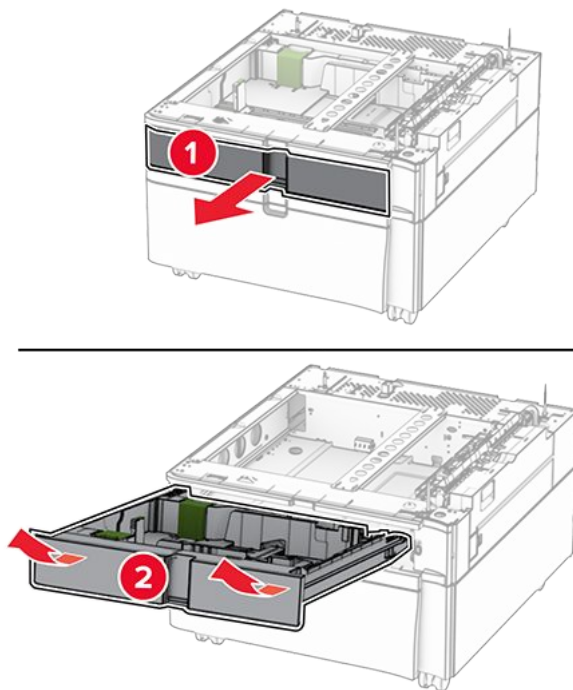


6. Richten Sie das Fach an dem Schrank aus und setzen Sie es dann an seinem Platz ab.

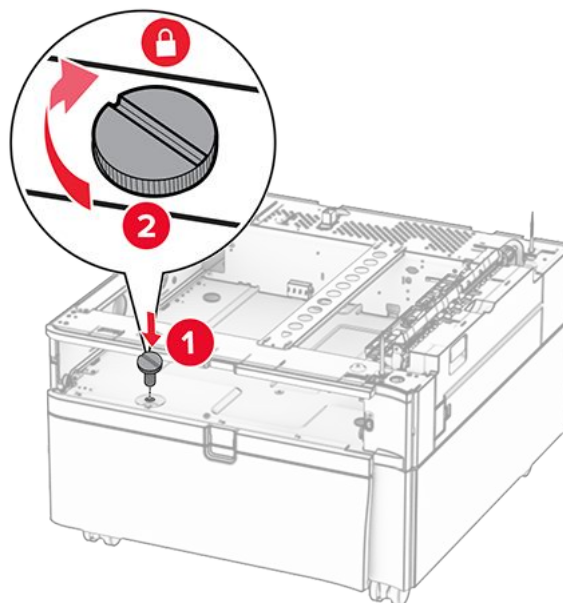
**Note:** Um eine Beschädigung des Fachs zu vermeiden, müssen Sie es beim Anheben an der Vorder- und Rückseite festhalten.



7. Ziehen Sie den Facheinschub vollständig heraus.

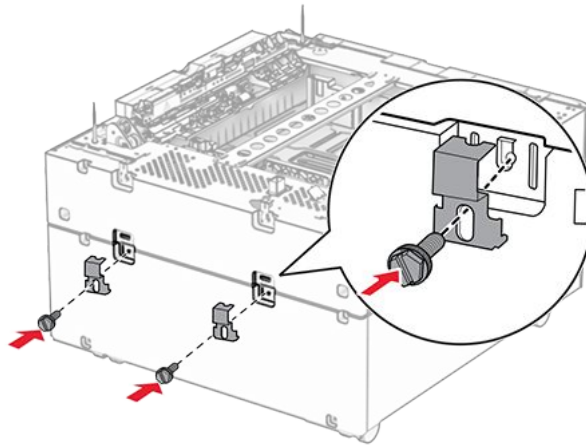


8. Befestigen Sie das Fach am Schrank.

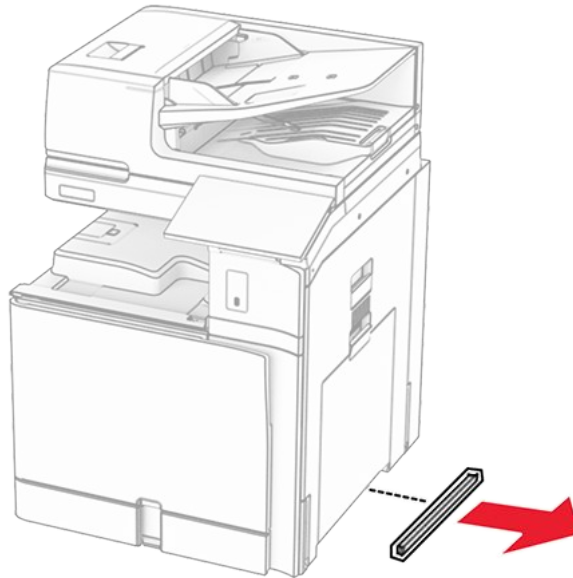


9. Setzen Sie den Facheinschub ein.

10. Befestigen Sie den hinteren Teil des Fachs am Schrank.



11. Entfernen Sie die Abdeckung unter der rechten Seite des Druckers.



12. Richten Sie den Drucker mit dem Schrank und dem Fach aus und setzen Sie ihn auf seinem Platz ab.

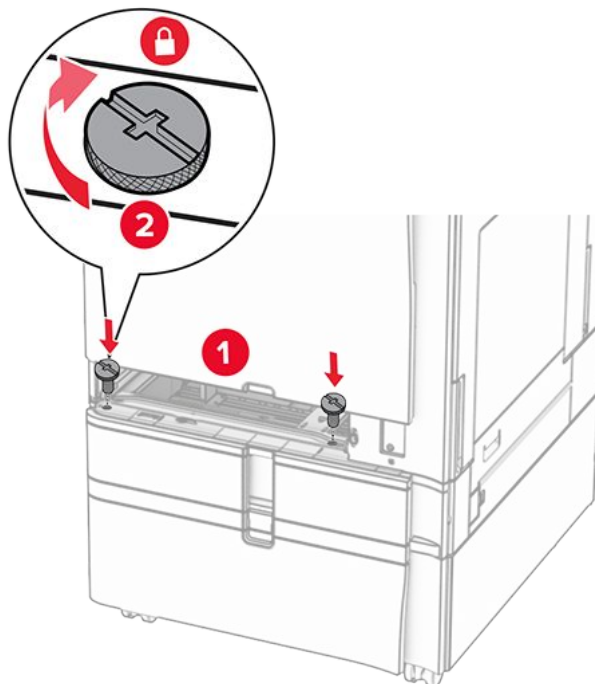


**VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**

Wenn der Drucker mehr als 20 kg (44 lb) wiegt, sind zum sicheren Anheben unter Umständen mindestens zwei Personen notwendig.

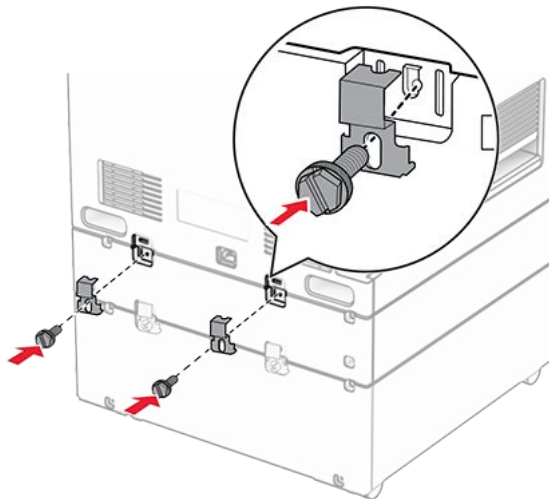


13. Ziehen Sie den Standardfacheinschub heraus.
14. Bringen Sie die 550-Blatt-Zuführung am Drucker an.



15. Setzen Sie den Standardfacheinschub ein.
16. Befestigen Sie den hinteren Teil des 550-Blatt-Fachs am Drucker.





17. Verbinden Sie ein Ende des Netzkabels mit dem Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Netzsteckdose.



### **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**

Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

18. Schalten Sie den Drucker ein.

## Einsetzen der 1500-Blatt-Zuführung



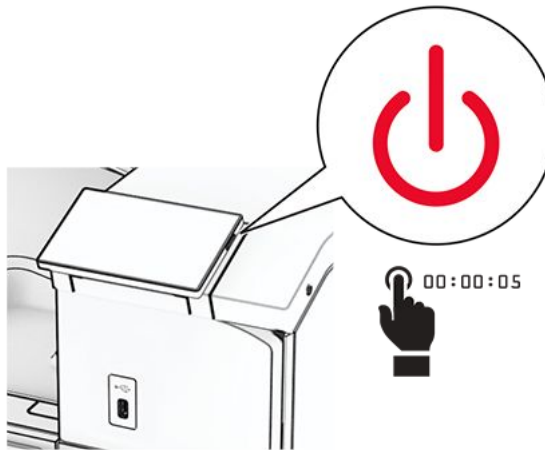
### **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR**

Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

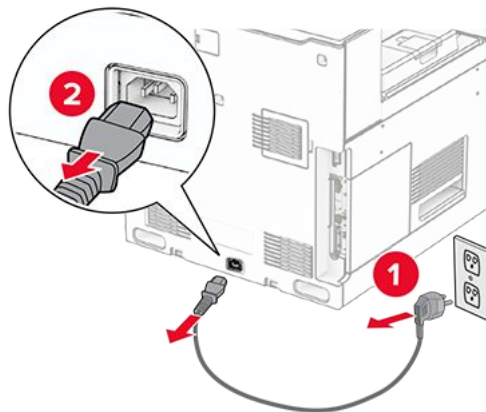
### **Hinweise**

- Vergewissern Sie sich vor der Installation dieser Option, dass ein optionales 550-Blatt-Fach und entweder das 2 × 500-Blatt-Fach oder die 2000-Blatt-Tandemfach bereits installiert sind.
- Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher.

1. Schalten Sie den Drucker aus.

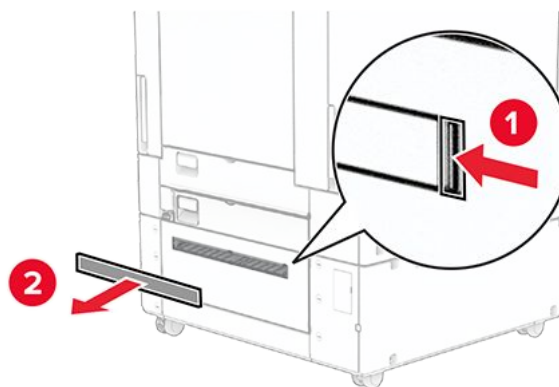


2. Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.



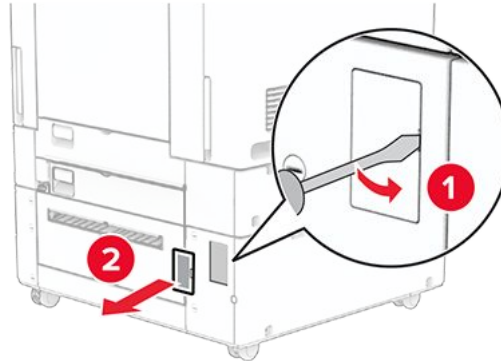
3. Entfernen Sie die Schutzabdeckung am Druckeranschluss.

**Note:** Die Abdeckung nicht wegwerfen.



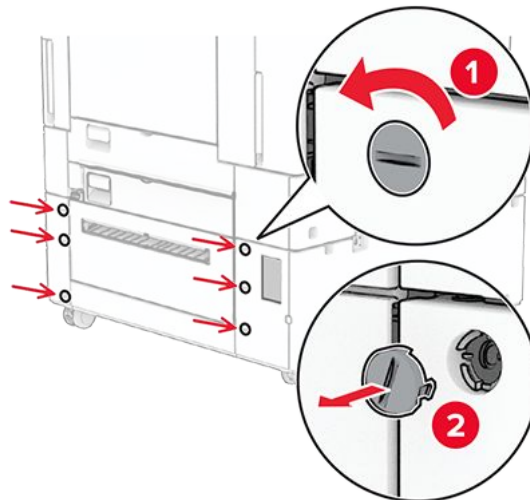
4. Entfernen Sie die Anschlussabdeckung.

**Note:** Die Abdeckung nicht wegwerfen.

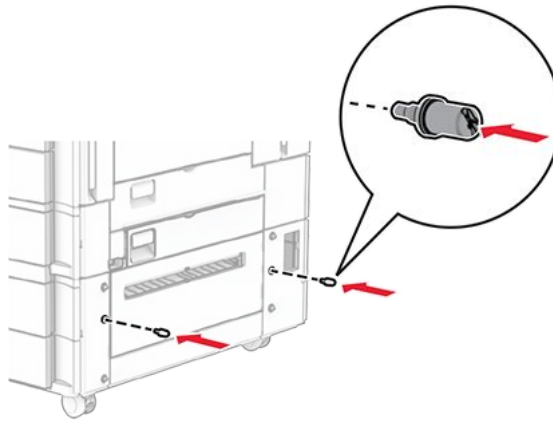


5. Entfernen Sie die Schraubenkappen vom Drucker.

**Note:** Werfen Sie die Schraubenkappen nicht weg.

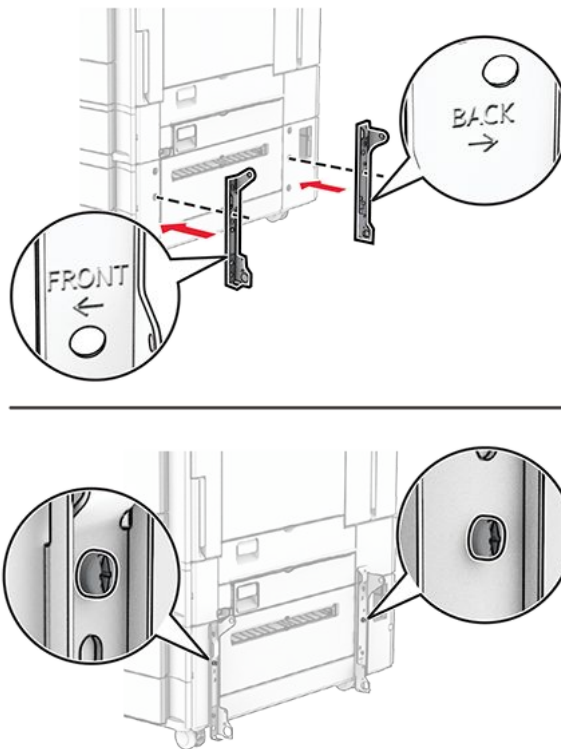


6. Packen Sie das 1500-Blatt-Fach aus.
7. Bringen Sie die Schrauben für die Montagehalterung an.

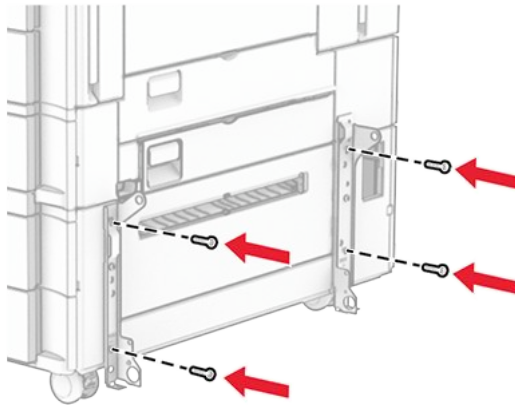


8. Bringen Sie die Montagehalterung am Drucker an.

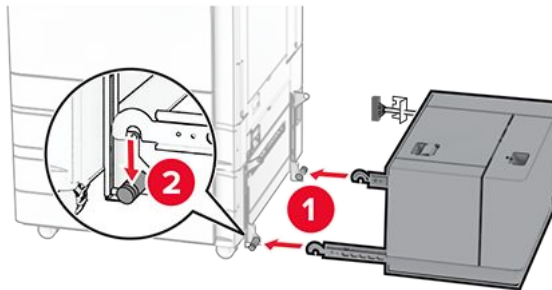
**Note:** Verwenden Sie die Montagehalterung und die Schrauben, die mit dem 1500-Blatt-Fach geliefert wurden.



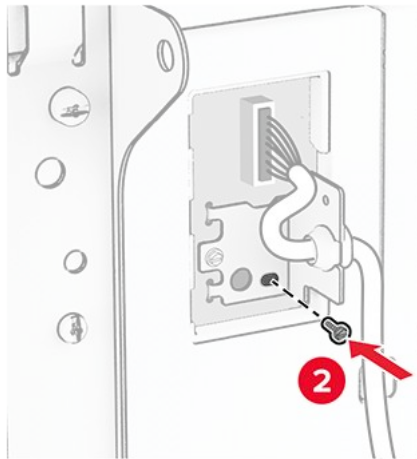
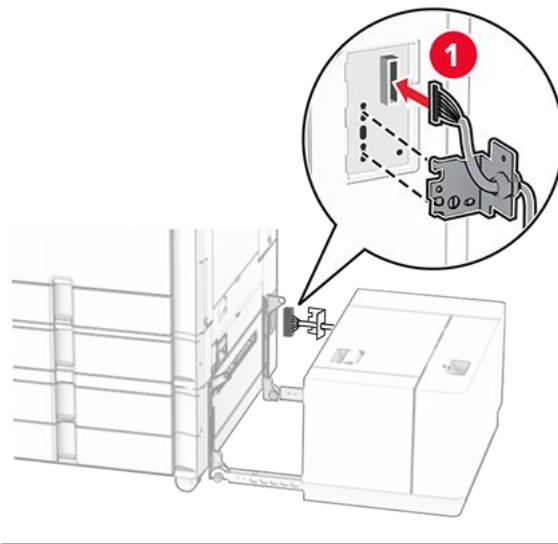
9. Bringen Sie die übrigen Schrauben an.



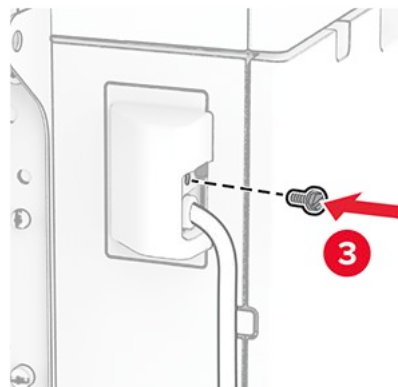
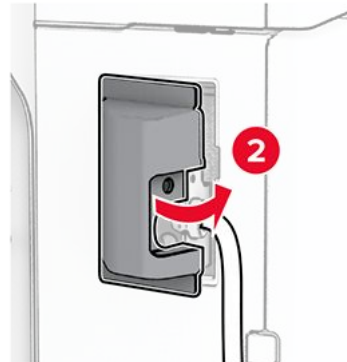
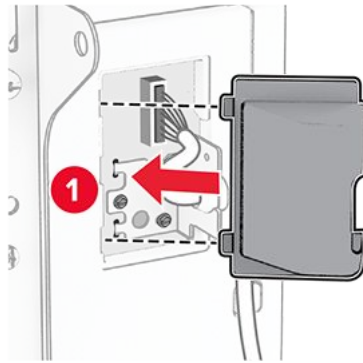
10. Installieren Sie das 1500-Blatt-Fach.



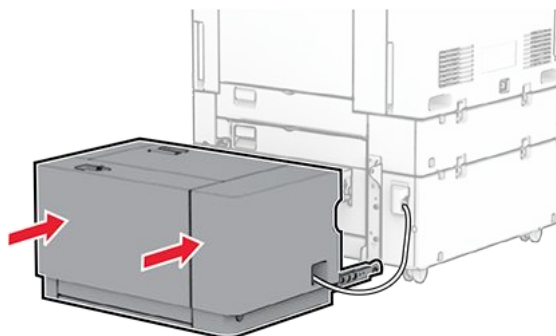
11. Schließen Sie das Fachkabel an den Drucker an.



12. Bringen Sie die Fachkabelabdeckung wieder an.



13. Schieben Sie das 1500-Blatt-Fach in den Drucker ein.



14. Verbinden Sie ein Ende des Drucker-Netzkabels mit dem Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Netzsteckdose.



### VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR

Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

15. Schalten Sie den Drucker ein.

Fügen Sie das Fach im Druckertreiber hinzu, um es für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter [Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber on page 150](#).

## Setzen Sie den Hefter-Finisher ein

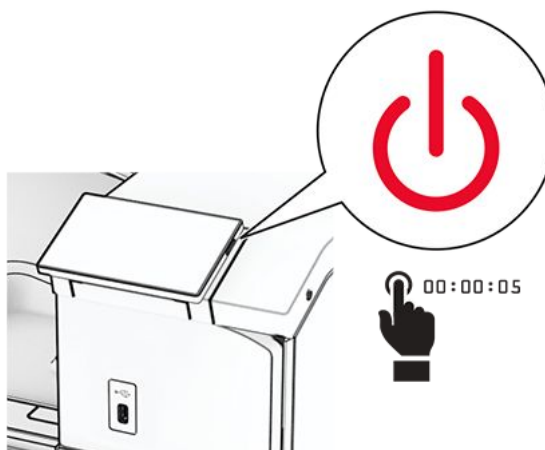


### VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR

Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

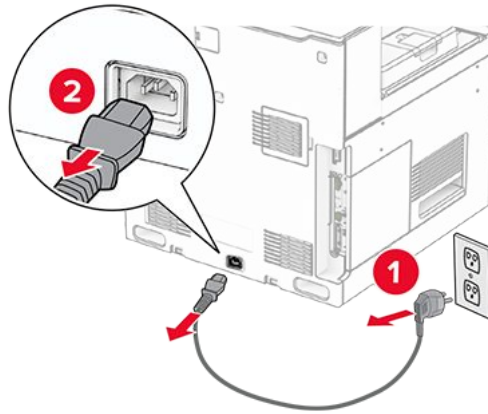
**Note:** Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher.

1. Schalten Sie den Drucker aus.

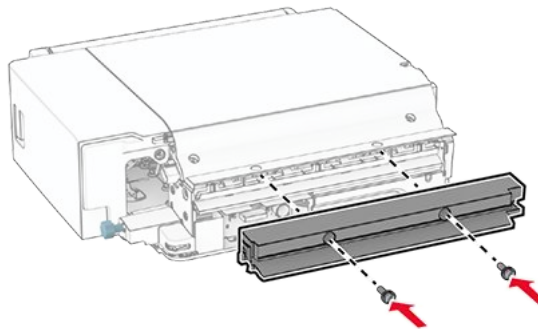


2. Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.



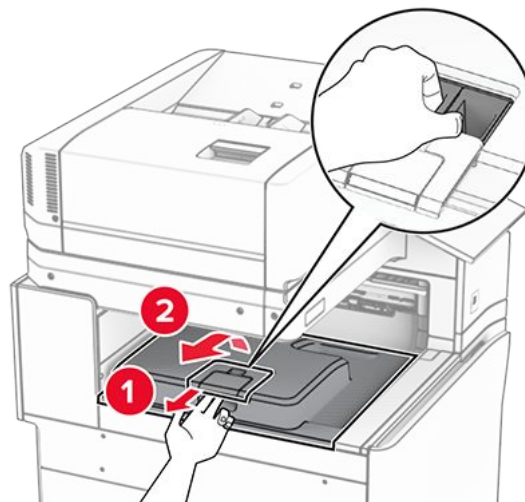


3. Nehmen Sie den Hefter-Finisher aus der Verpackung und entfernen Sie alles Verpackungsmaterial.
4. Installieren Sie die Papierführung.



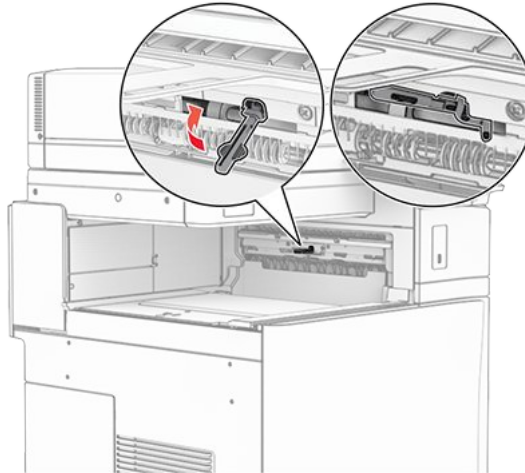
5. Entfernen Sie die Standardablage.

**Note:** Den Behälter nicht wegwerfen.



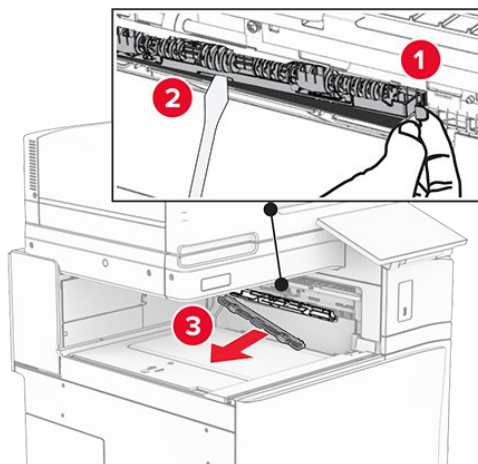
6. Bringen Sie vor dem Einbau der Option die Fahne der Ablage in die geschlossene Position.

**Note:** Wenn die Option entfernt wird, bringen Sie die Fahne der Ablage in die offene Position.

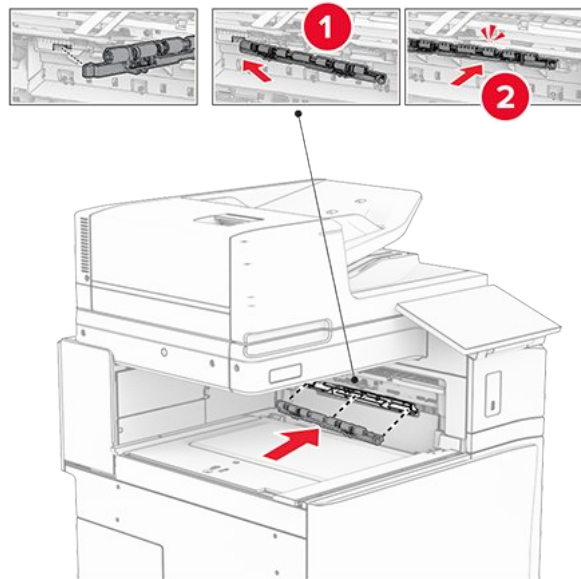


7. Entfernen Sie die Andruckrolle.

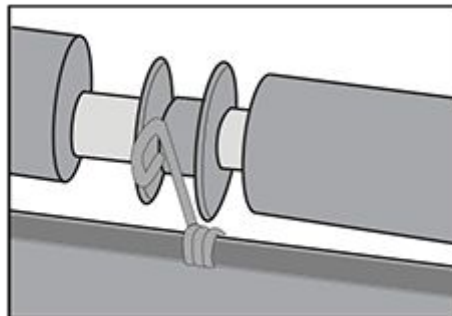
**Note:** Werfen Sie die Rolle nicht weg.



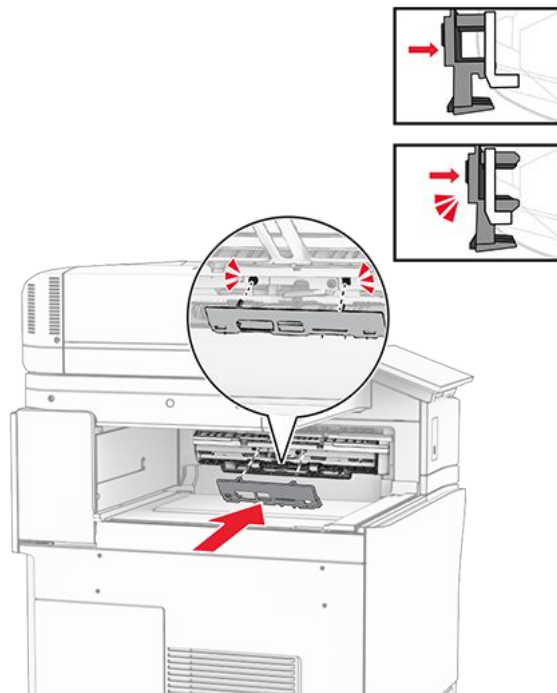
8. Setzen Sie die mit dem Hefter-Finisher gelieferte Einzugsrolle ein, bis sie dass er einrastet.



**Note:** Achten Sie darauf, dass die Metallfeder vor der Einzugsrolle liegt.

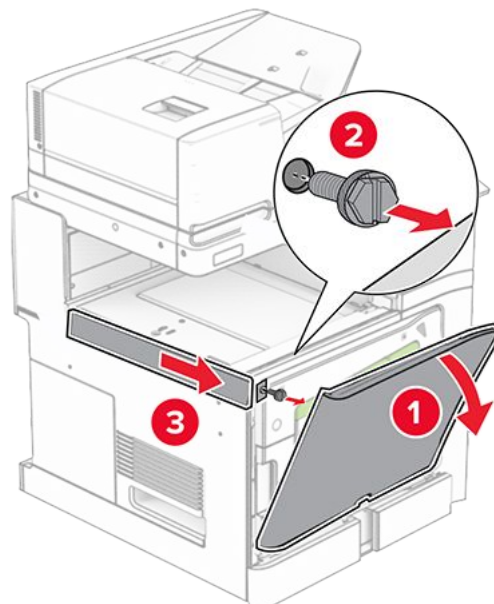


9. Befestigen Sie die Rollenabdeckung, bis sie dass er einrastet.



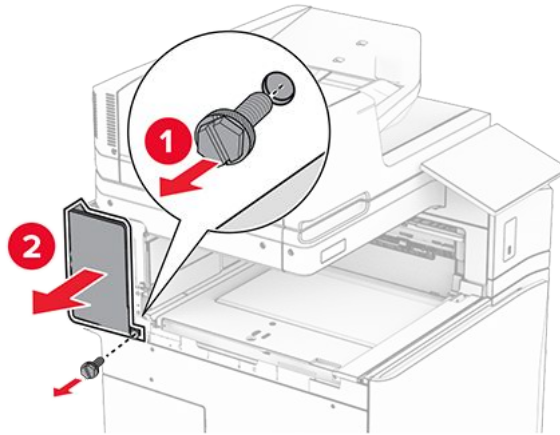
10. Öffnen Sie die vordere Klappe des Druckers und entfernen Sie anschließend die Abdeckung auf der linken Seite des Druckers.

**Note:** Werfen Sie die Schraube und die Abdeckung nicht weg.



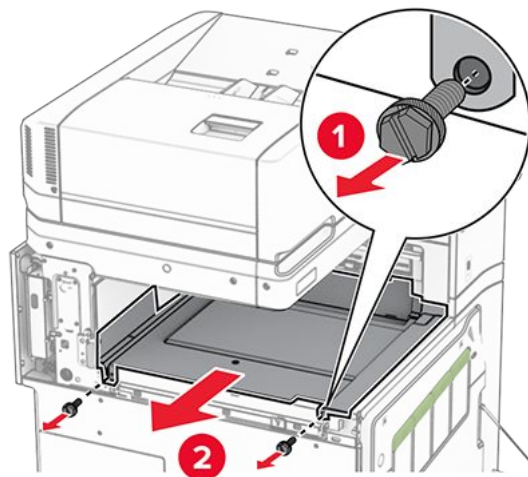
11. Entfernen Sie die Abdeckung hinten links.

**Note:** Werfen Sie die Schraube und die Abdeckung nicht weg.

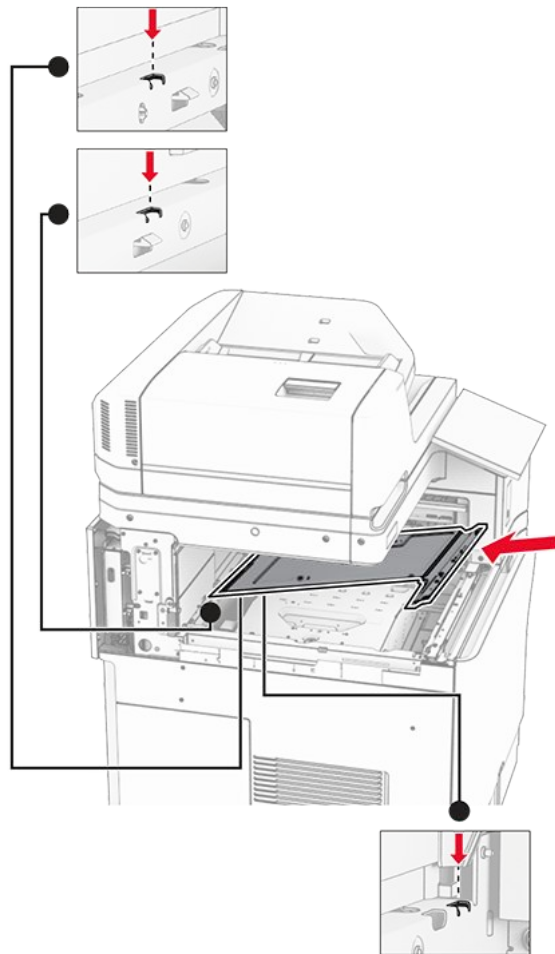


12. Entfernen Sie die innere Ablagenabdeckung.

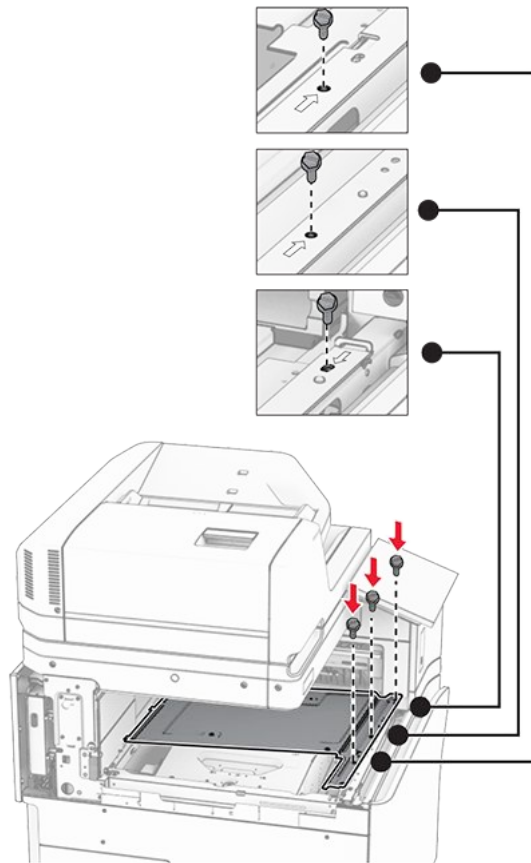
**Note:** Die Abdeckung nicht wegwerfen.



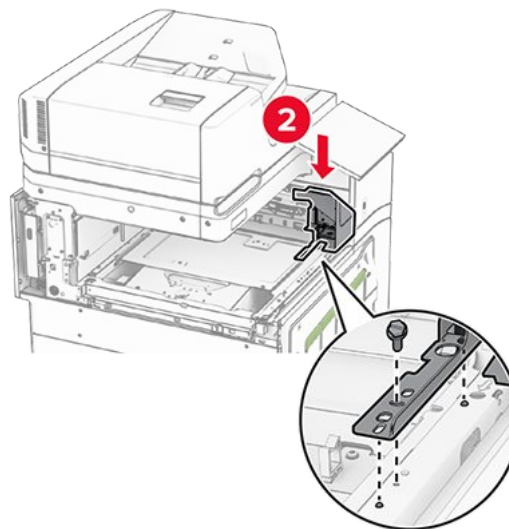
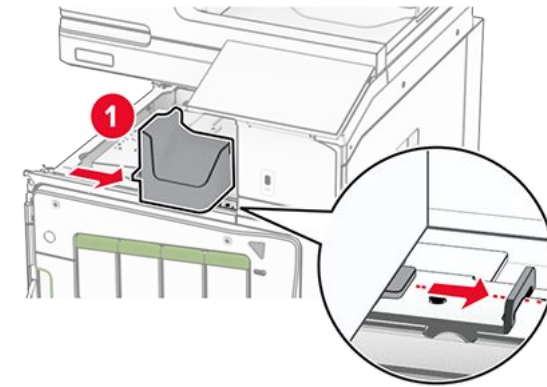
13. Richten Sie die innere Ablagenabdeckung aus, die mit dem Hefter-Finisher geliefert wurde, und setzen Sie sie dann ein.



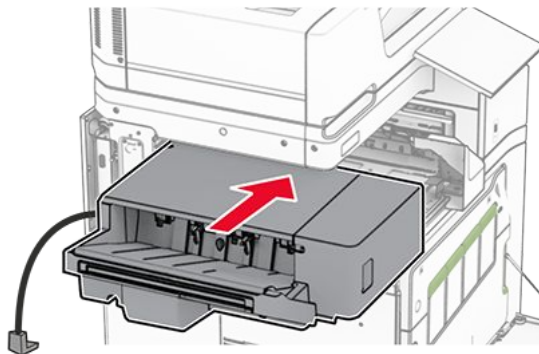
14. Bringen Sie die Schrauben an der innere Ablagenabdeckung an.



15. Bringen Sie den Schieber des Hefter-Finishers an.



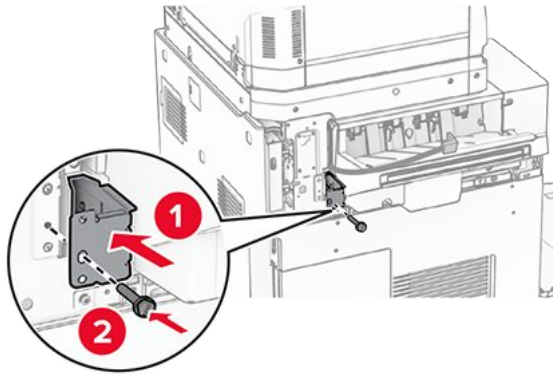
16. Setzen Sie den Hefter-Finisher ein.



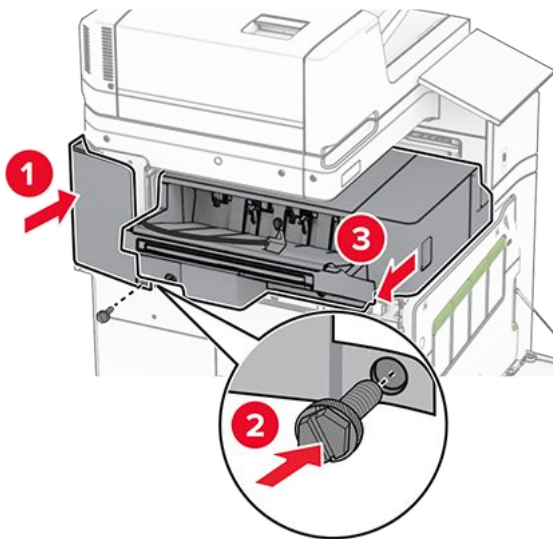
17. Bringen Sie die Montagehalterung an, um den Finisher am Drucker zu befestigen.

**Note:** Verwenden Sie die im Lieferumfang Ihres Finishers enthaltene Schraube.

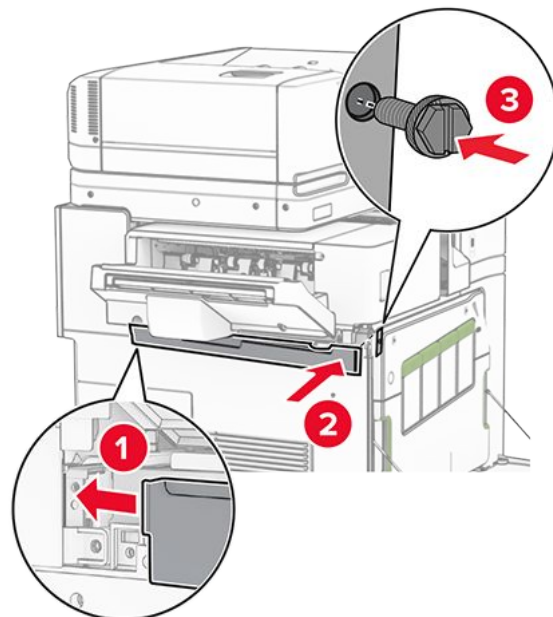




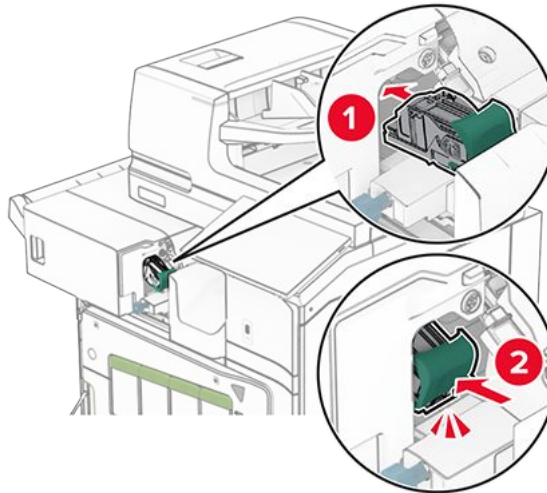
18. Bringen Sie die linke hintere Abdeckung an, und schieben Sie dann den Hefterfinisher nach links.



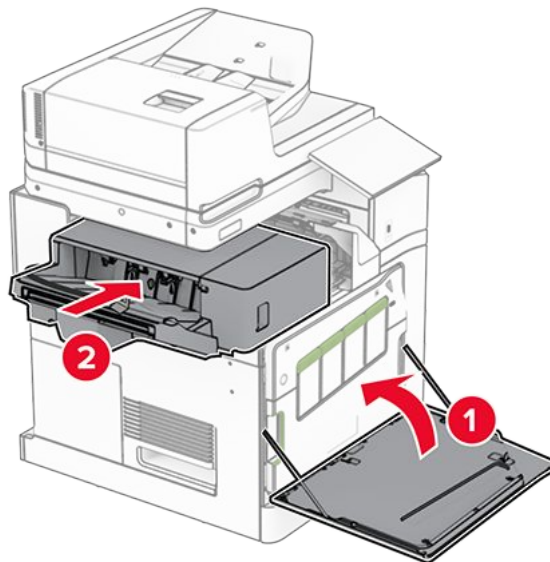
19. Bringen Sie die linke obere Blendenabdeckung an, die mit dem Finisher geliefert wurde.



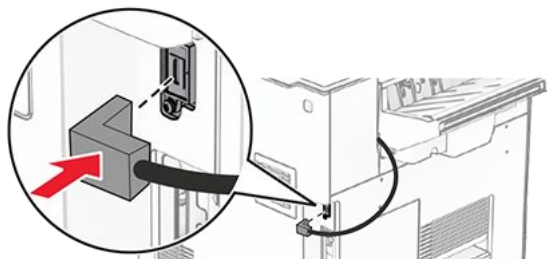
20. Setzen Sie die Heftklammerkassette in den Finisher ein, bis sie hörbar einrastet.



21. Schließen Sie die vordere Klappe, und schieben Sie den Finisher in Richtung Drucker.



22. Schließen Sie das Kabel der Option an den Drucker an.



23. Verbinden Sie ein Ende des Drucker-Netzkabels mit dem Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Netzsteckdose.



### VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR

Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

24. Schalten Sie den Drucker ein.

Fügen Sie den Finisher im Druckertreiber hinzu, um ihn für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter [Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber on page 150](#).

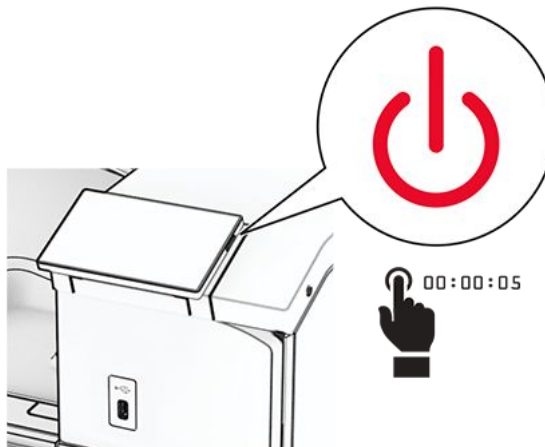
## Installieren der Ablage für versetzte Ausgabe



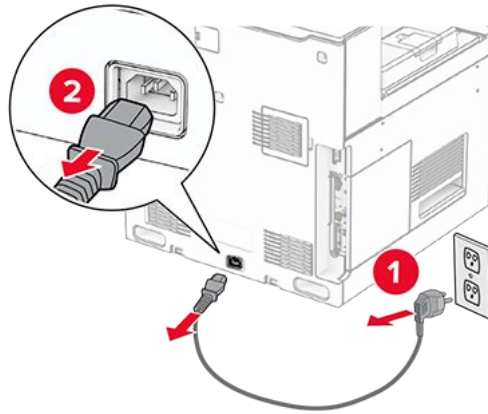
### VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR

Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

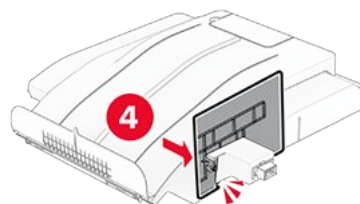
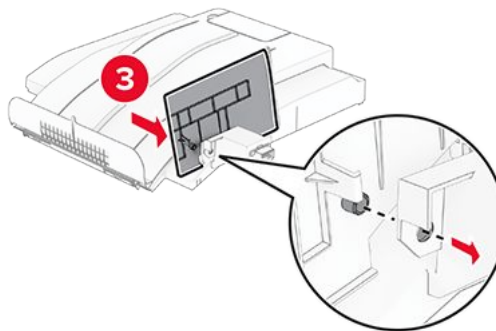
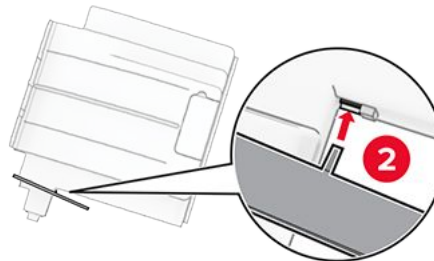
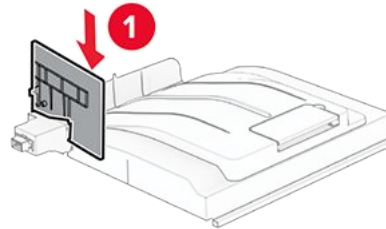
1. Schalten Sie den Drucker aus.



2. Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.

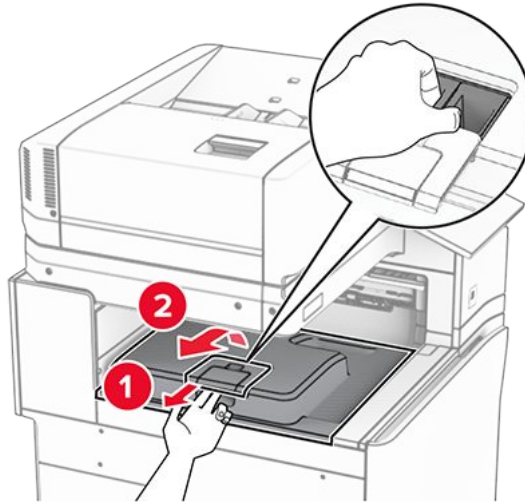


3. Nehmen Sie die Ablage für versetzte Ausgabe aus der Verpackung und entfernen Sie alles Verpackungsmaterial.
4. Bringen Sie die innere hintere Abdeckung an der Ablage für versetzte Ausgabe an.



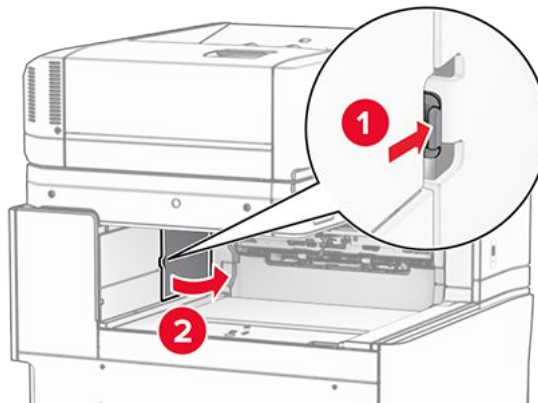
5. Entfernen Sie die Standardablage.

**Note:** Den Behälter nicht wegwerfen.

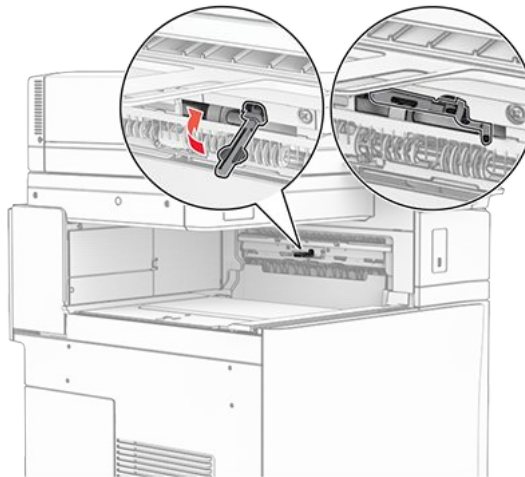


6. Entfernen sie die Abdeckung des Papiertransportanschlusses.

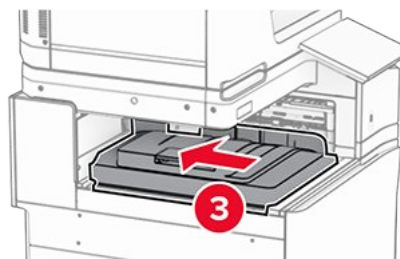
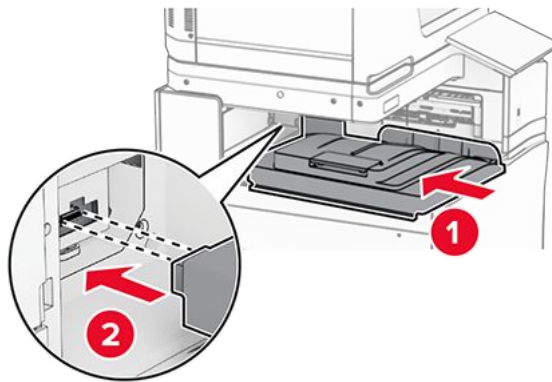
**Note:** Die Abdeckung nicht wegwerfen.



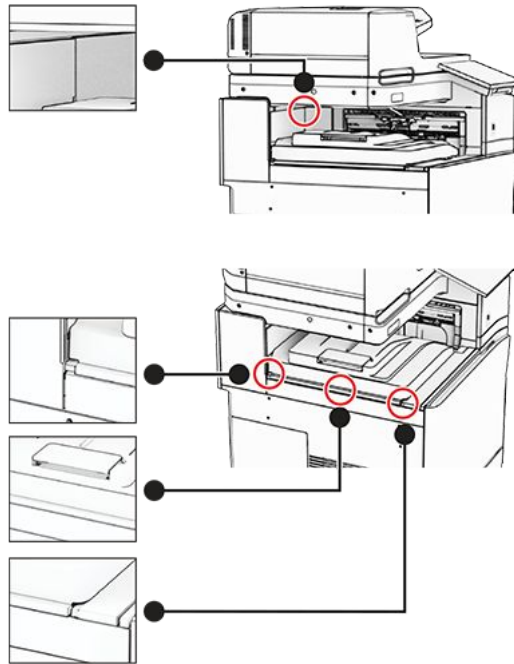
7. Bringen Sie vor dem Einbau der Option die Fahne der Ablage in die geschlossene Position.



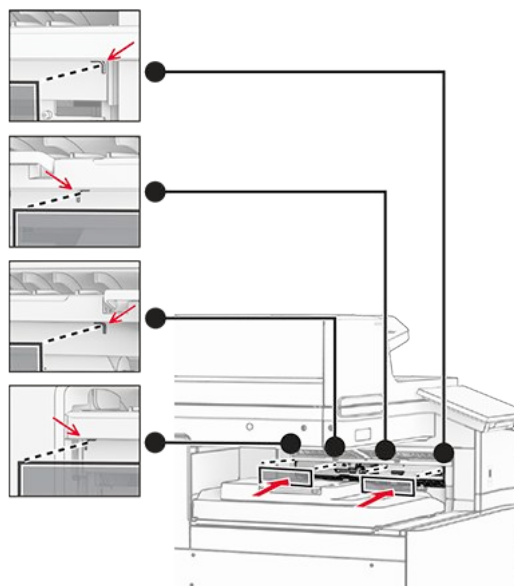
8. Richten Sie die Ablage für versetzte Ausgabe aus und installieren Sie sie dann am Drucker.



**Note:** Vergewissern Sie sich, dass die Teile sicher befestigt und am Drucker ausgerichtet sind.

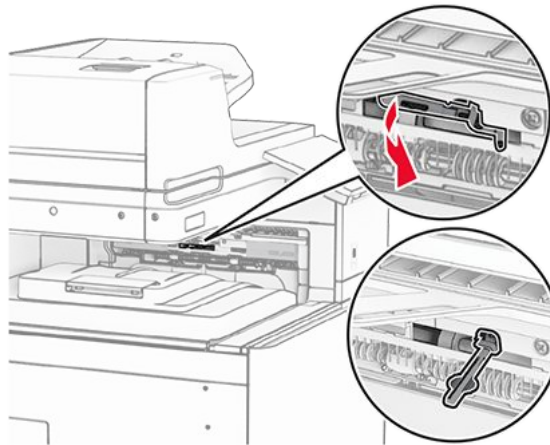


9. Bringen Sie die Schutzstreifen der Ablage für versetzte Ausgabe am Drucker an.

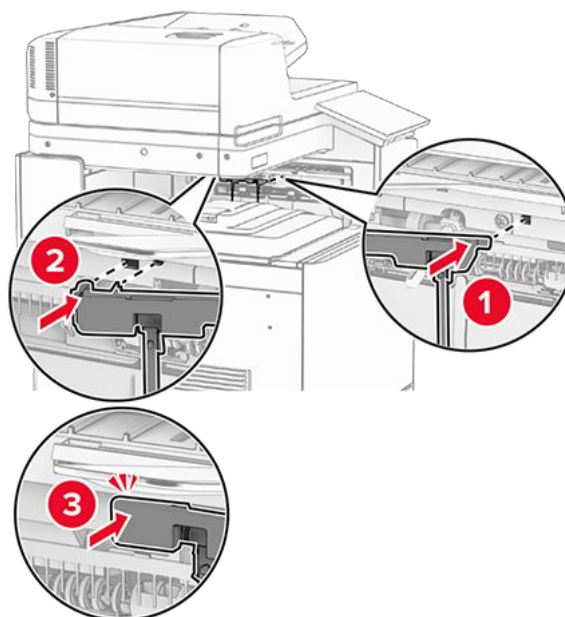


10. Bringen Sie die Fahne der Ablage in die geöffnete Position.





11. Bringen Sie die Abdeckung der Ablagemarkierung so an, dass er einrastet.



12. Verbinden Sie ein Ende des Drucker-Netzkabels mit dem Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Netzsteckdose.



### **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**

Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

13. Schalten Sie den Drucker ein.

Fügen Sie die Ablage für versetzte Ausgabe im Druckertreiber hinzu, um sie für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter [Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber on page 150](#).



## Installieren des Papiertransports mit Faltoption



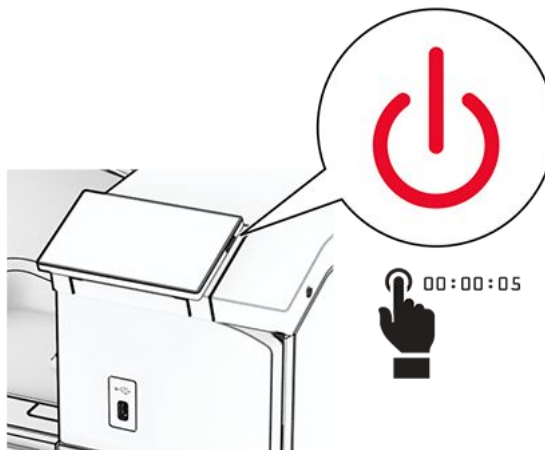
### VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR

Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

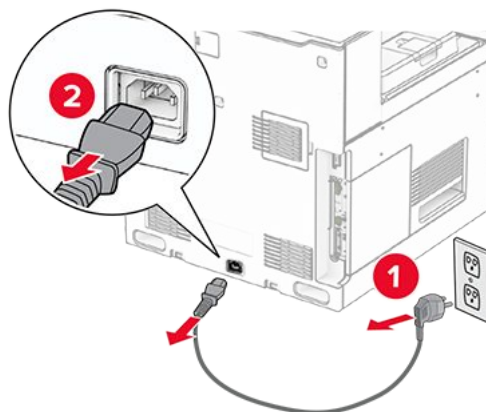
### Hinweise

- Diese Option kann auch zusammen mit einem Hefter- und Locher-Finisher oder einem Broschürenfinisher installiert werden.
- Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher.

1. Schalten Sie den Drucker aus.

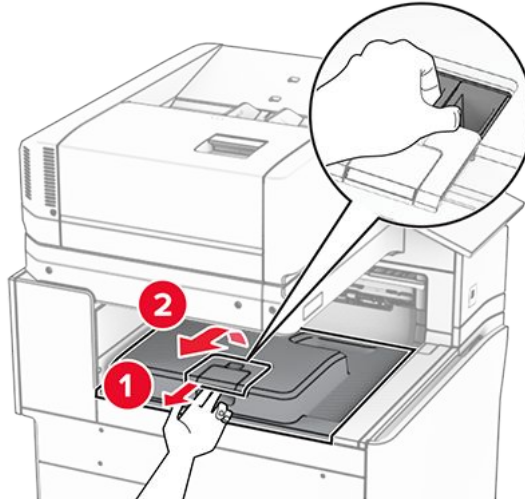


2. Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.



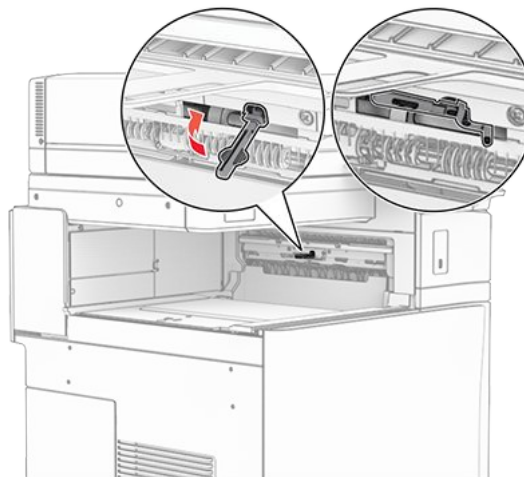
3. Packen Sie den Papiertransport mit Faltoption aus, und entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.
4. Entfernen Sie die Standardablage.

**Note:** Den Behälter nicht wegwerfen.



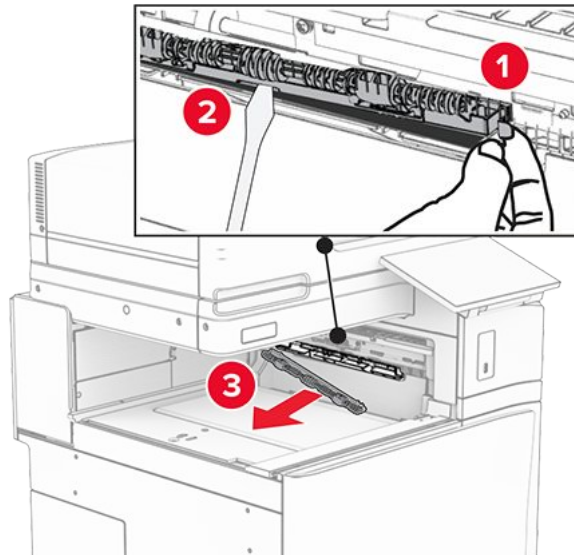
5. Bringen Sie vor dem Einbau der Option die Fahne der Ablage in die geschlossene Position.

**Note:** Wenn die Option entfernt wird, bringen Sie die Fahne der Ablage in die offene Position.

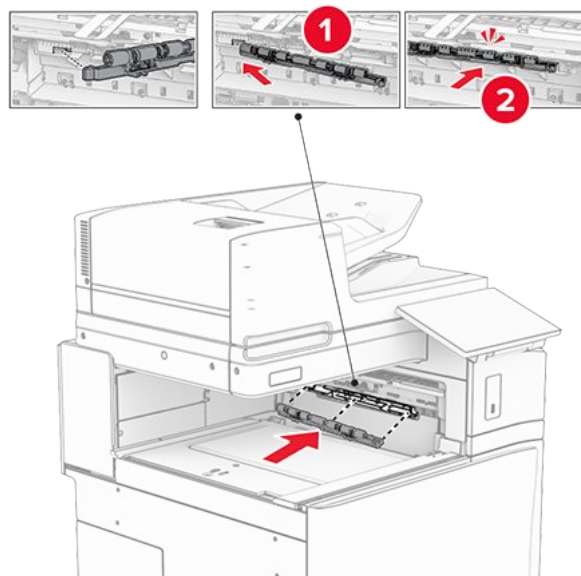


6. Entfernen Sie die Andruckrolle.

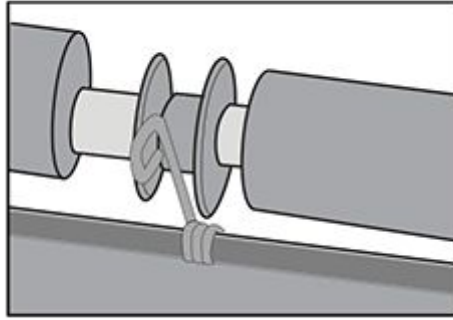
**Note:** Werfen Sie die Rolle nicht weg.



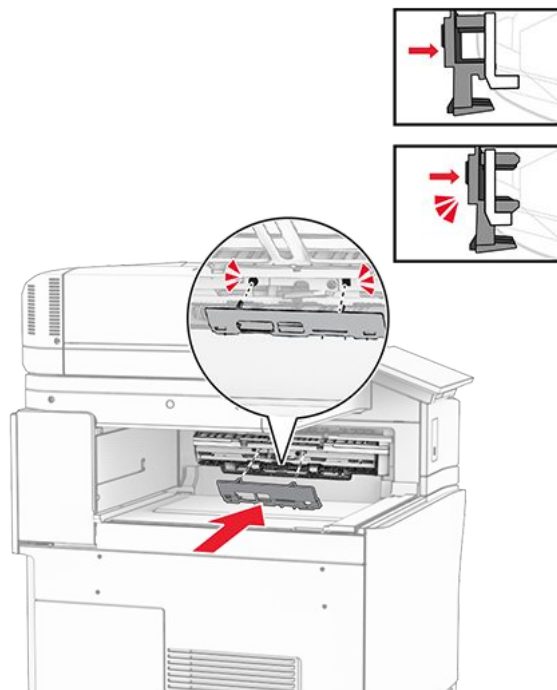
7. Setzen Sie die mit der Option gelieferte Einzugsrolle ein, bis sie dass er einrastet.



**Note:** Achten Sie darauf, dass die Metallfeder vor der Einzugsrolle liegt.

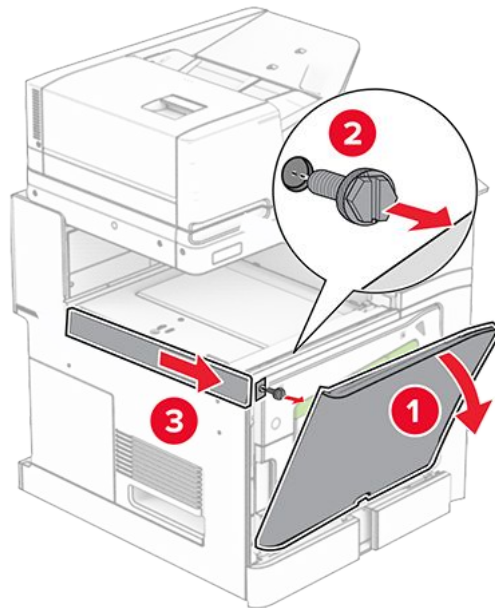


8. Befestigen Sie die Rollenabdeckung, bis sie dass er einrastet.



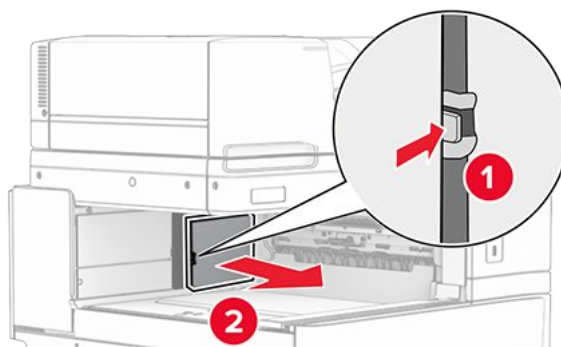
9. Öffnen Sie die vordere Klappe des Druckers und entfernen Sie anschließend die Abdeckung auf der linken Seite des Druckers.

**Note:** Werfen Sie die Schraube und die Abdeckung nicht weg.



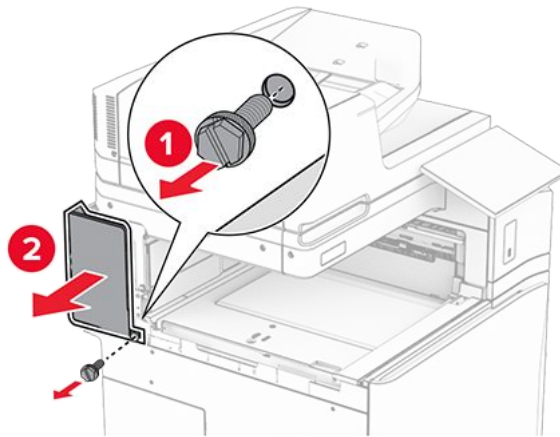
10. Schließen Sie die vordere Klappe.
11. Entfernen sie die Abdeckung des Papiertransportanschlusses.

**Note:** Die Abdeckung nicht wegwerfen.



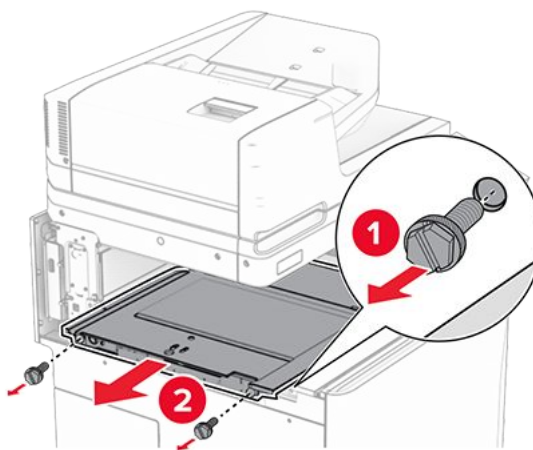
12. Entfernen Sie die Abdeckung hinten links.

**Note:** Werfen Sie die Schraube und die Abdeckung nicht weg.

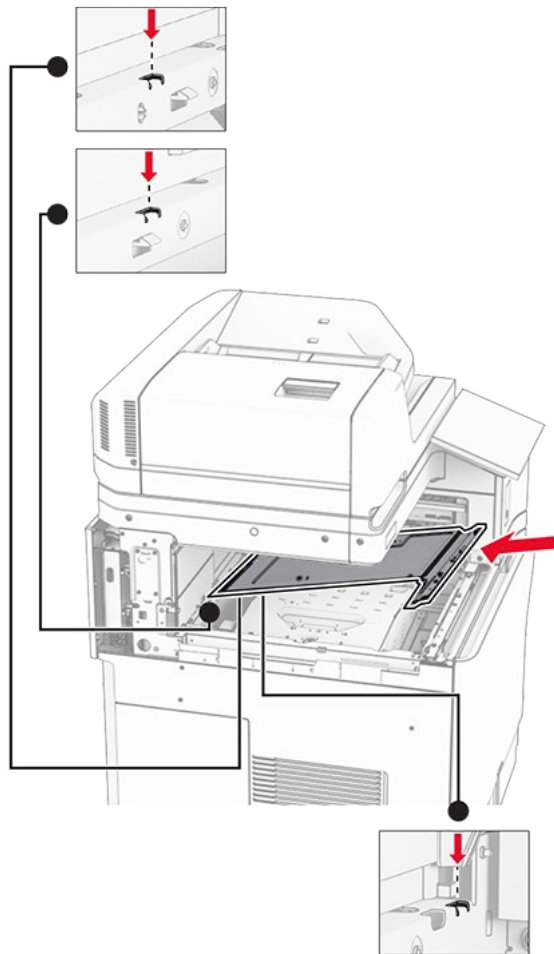


13. Entfernen Sie die innere Ablagenabdeckung.

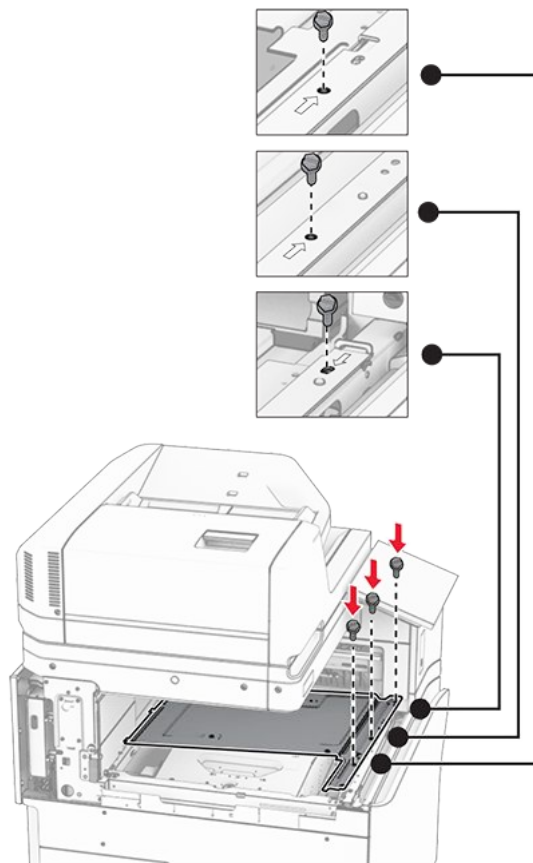
**Note:** Werfen Sie die Schraube und die Abdeckung nicht weg.



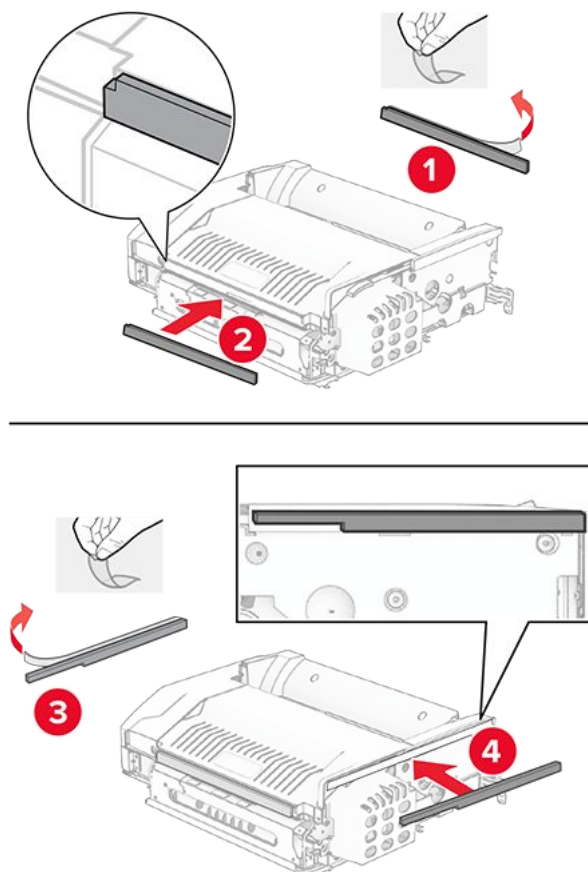
14. Richten Sie die innere Ablagenabdeckung aus, die mit der Option geliefert wurde, und setzen Sie sie dann ein.



15. Bringen Sie die Schrauben an der innere Ablagenabdeckung an.

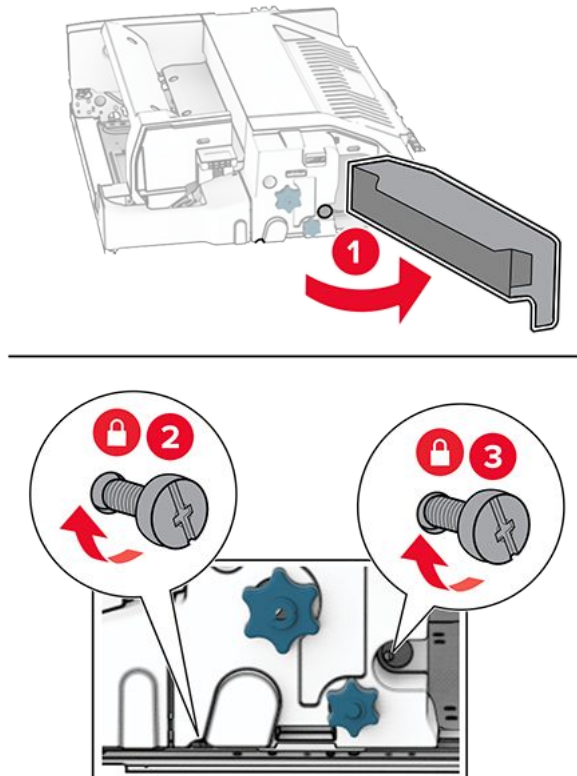


16. Befestigen Sie die Schaumstoffstreifen an der Option.

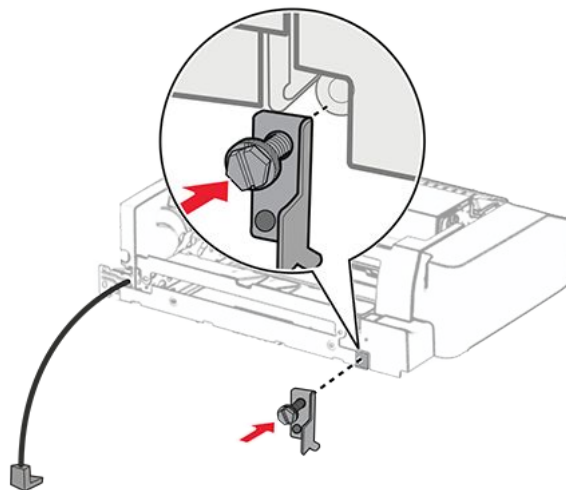




17. Öffnen Sie die Klappe F und ziehen Sie die Schrauben fest.

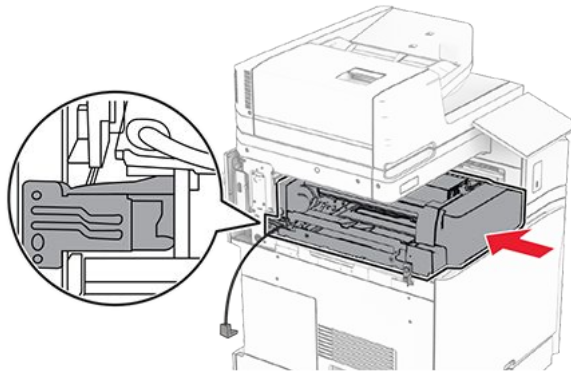


18. Schließen Sie Klappe F.  
19. Bringen Sie die Metallhalterung an der Option an.

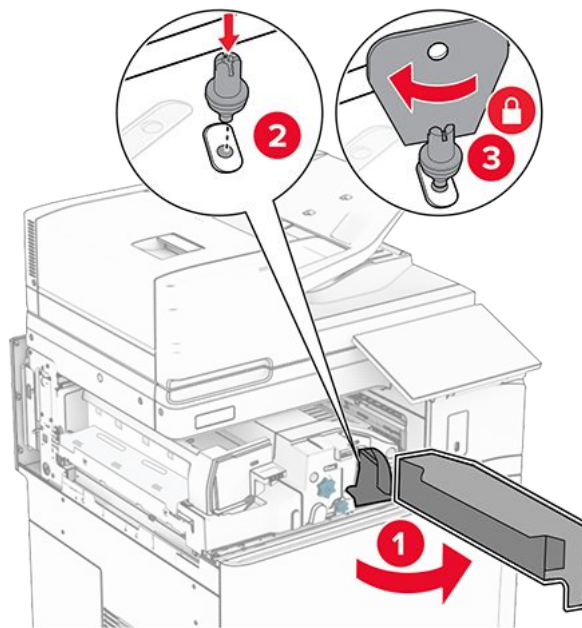


20. Setzen Sie die Option ein.

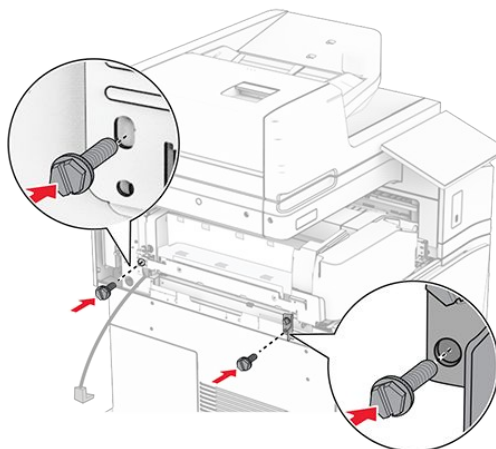
**Note:** Achten Sie darauf, dass sich die Metallhalterung vor dem Drucker befindet.



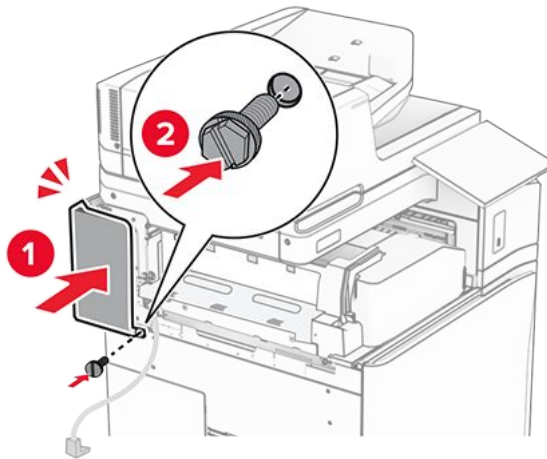
21. Öffnen Sie Klappe F und bringen Sie die Schraube mit dem mitgelieferten Schraubendreher an.



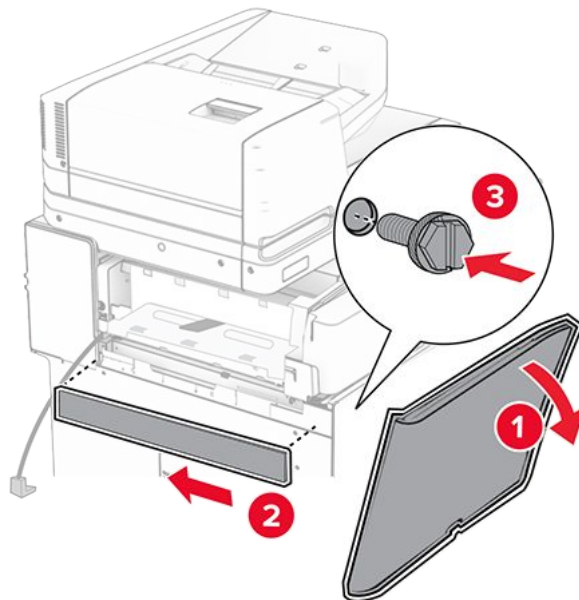
22. Schließen Sie Klappe F.  
23. Bringen Sie die Schrauben an der Option an.



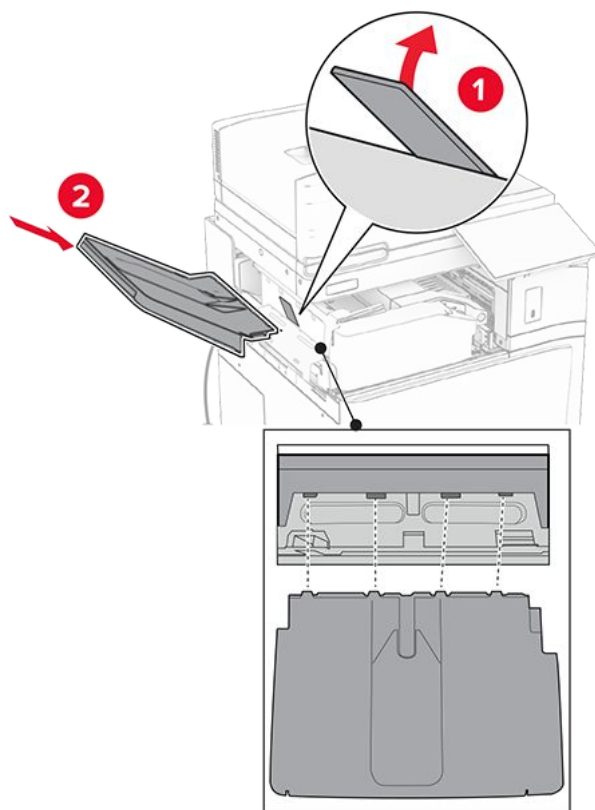
24. Bringen Sie die hintere linke Abdeckung an.



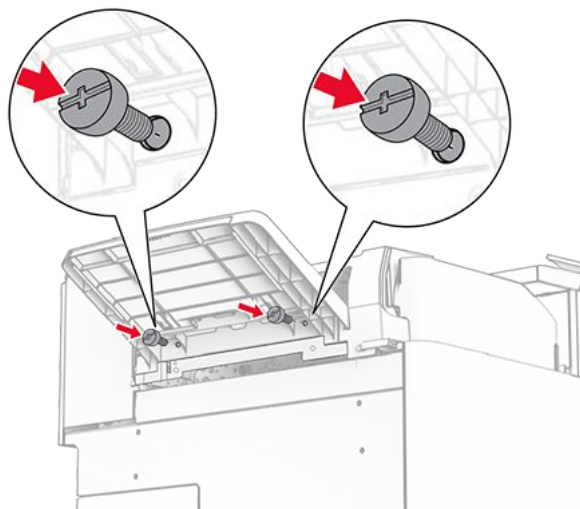
25. Öffnen Sie die vordere Klappe des Druckers und bringen Sie anschließend die Abdeckung auf der linken Seite des Druckers an.



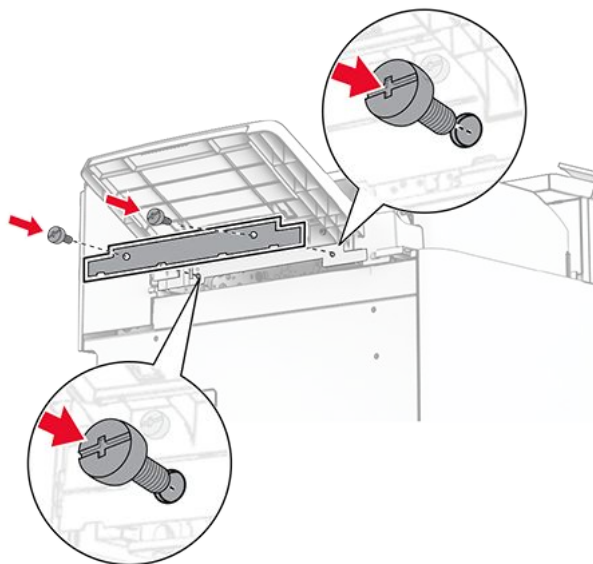
26. Schließen Sie die vordere Klappe.
27. Heben Sie die Behälterklappe an, richten Sie den Optionsbehälter aus und bringen Sie ihn an.



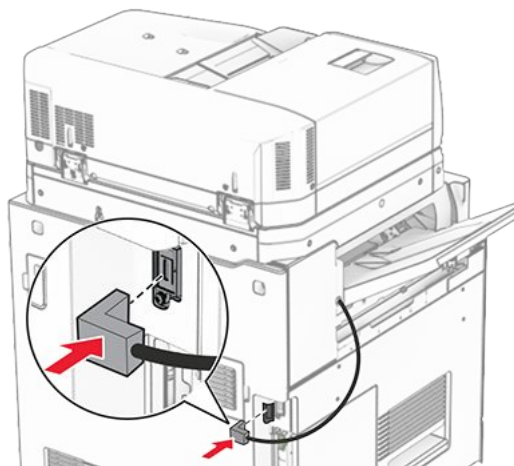
28. Bringen Sie die Schrauben an der Optionsablage an.



29. Bringen Sie die Blendenabdeckung an.



30. Schließen Sie das Kabel der Option an den Drucker an.



31. Verbinden Sie ein Ende des Netzkabels mit dem Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Netzsteckdose.



### **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**

Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

32. Schalten Sie den Drucker ein.

## Installation des Hefter-Finishers, des Locher-Finishers und der Papiertransport-Einheit

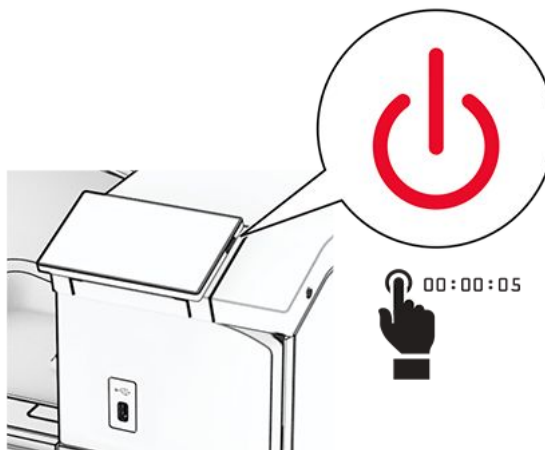


### VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR

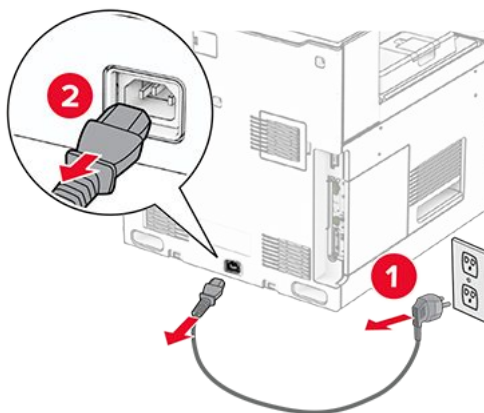
Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

**Note:** Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher.

1. Schalten Sie den Drucker aus.

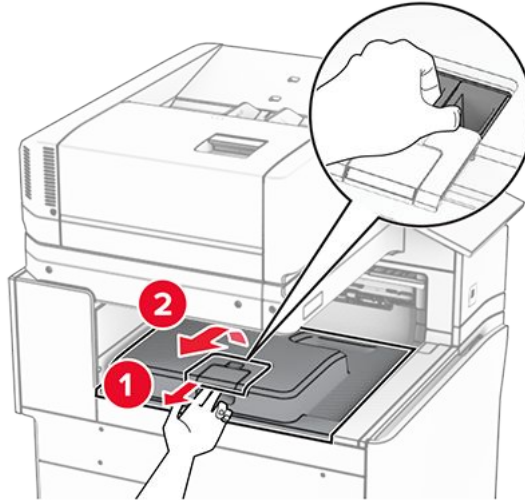


2. Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.



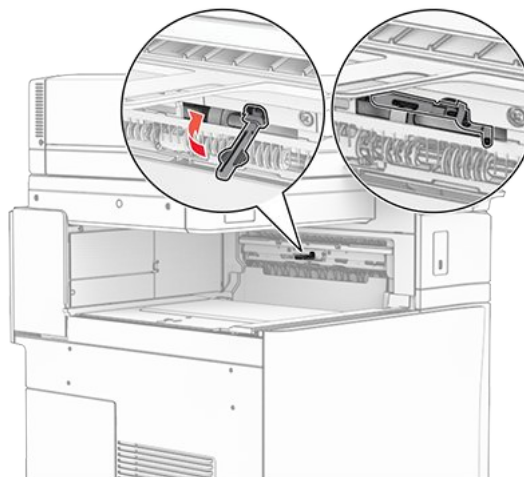
3. Packen Sie die Papiertransport-Einheit aus.
4. Entfernen Sie die Standardablage.

**Note:** Den Behälter nicht wegwerfen.



5. Bringen Sie vor dem Einbau der Option die Fahne der Ablage in die geschlossene Position.

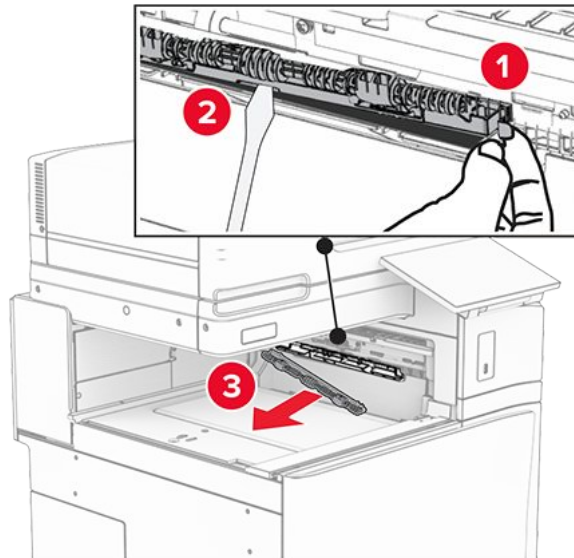
**Note:** Wenn die Option entfernt wird, bringen Sie die Fahne der Ablage in die offene Position.



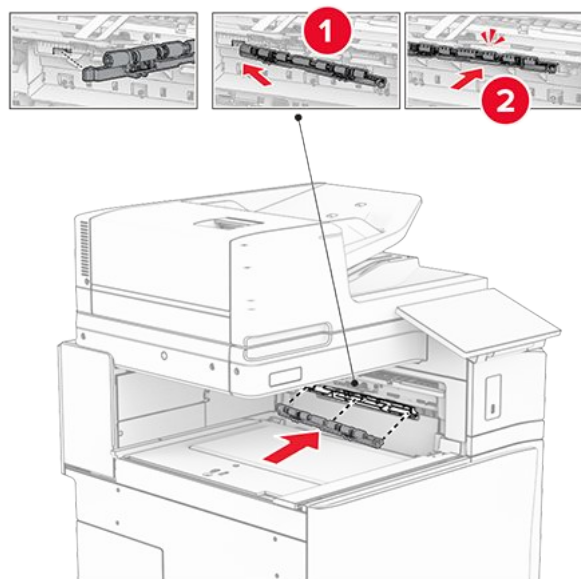
6. Entfernen Sie die Andruckrolle.

**Note:** Werfen Sie die Rolle nicht weg.



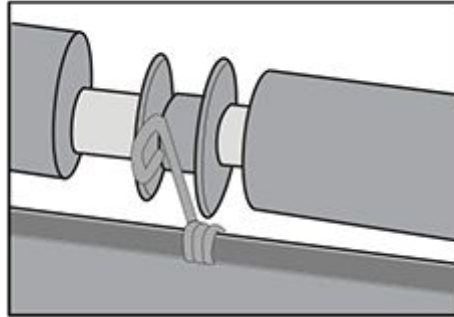


7. Setzen Sie die mit dem Papiertransport-Einheit gelieferte Einzugsrolle ein, bis sie dass er einrastet.

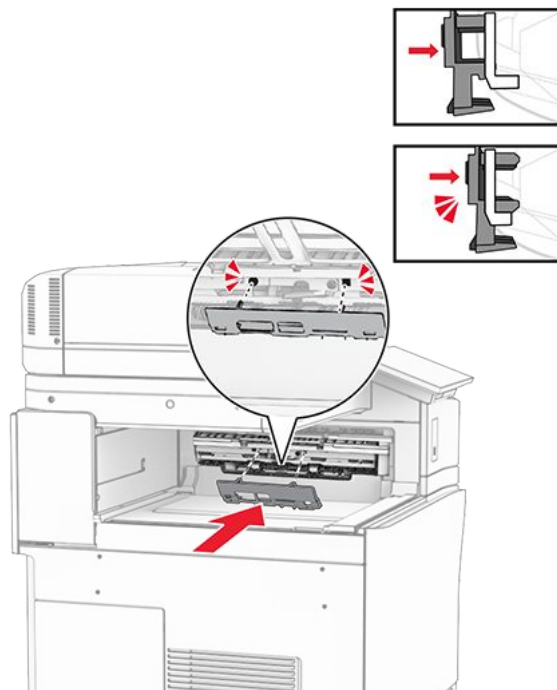


**Note:** Achten Sie darauf, dass die Metallfeder vor der Einzugsrolle liegt.



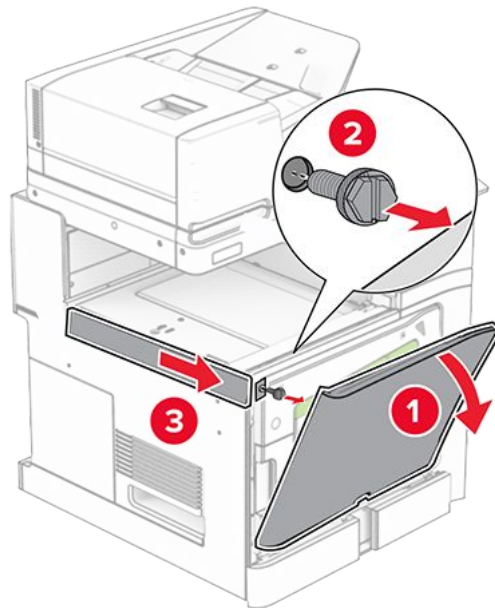


8. Bringen Sie die Abdeckung so an, dass sie dass er einrastet.



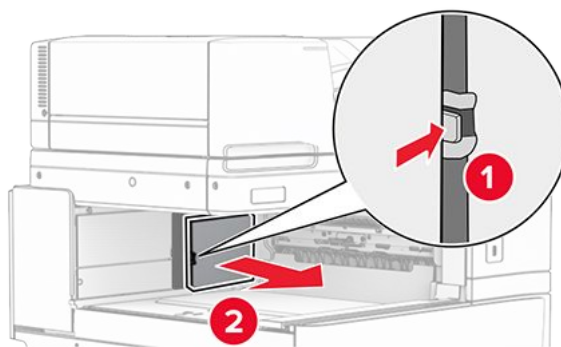
9. Öffnen Sie die vordere Klappe des Druckers und entfernen Sie anschließend die Abdeckung auf der linken Seite des Druckers.

**Note:** Werfen Sie die Schraube und die Abdeckung nicht weg.



10. Schließen Sie die vordere Klappe.
11. Entfernen sie die Abdeckung des Papiertransportanschlusses.

**Note:** Die Abdeckung nicht wegwerfen.

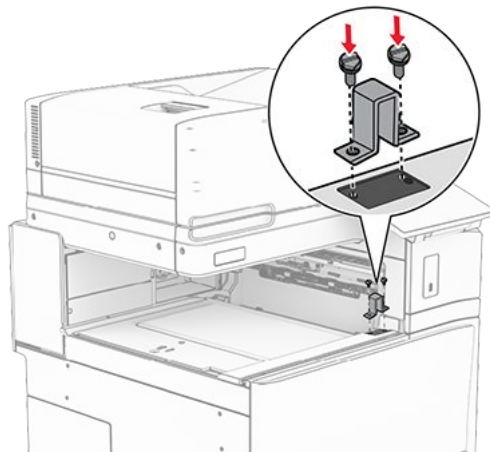


12. Entfernen Sie die Abdeckung.

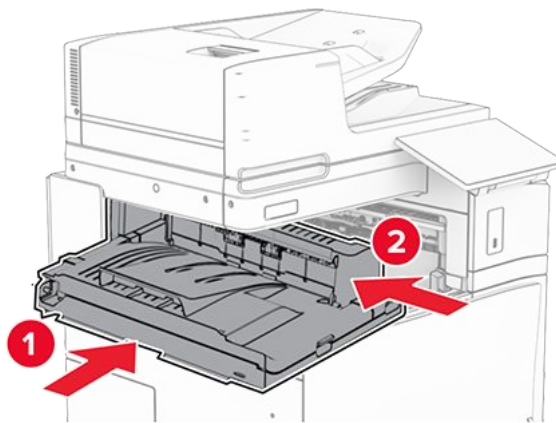
**Note:** Die Abdeckung nicht wegwerfen.



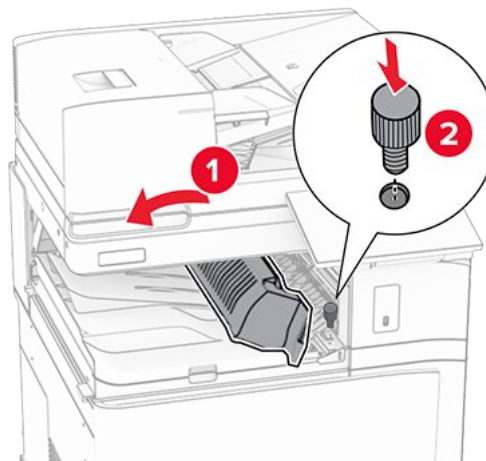
13. Befestigen Sie die Metallhalterung.



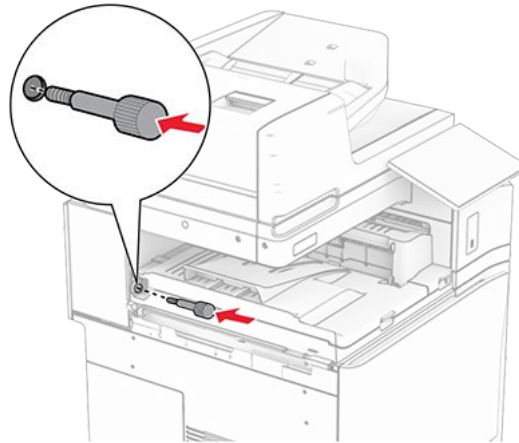
14. Setzen Sie die Papiertransport-Einheit ein.



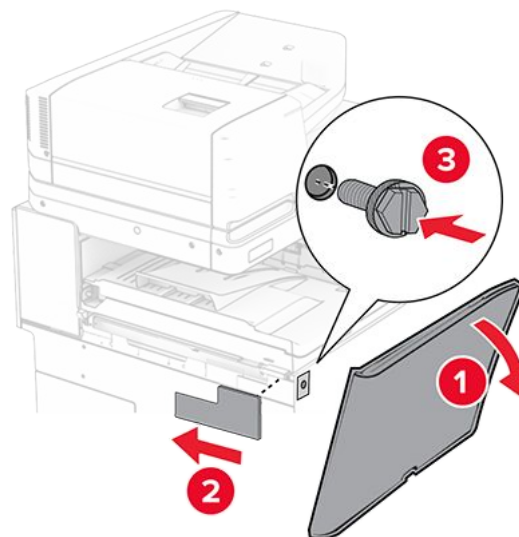
15. Öffnen Sie den Griff G, und bringen Sie die Schraube an der Vorderseite der Papiertransport-Einheit an.



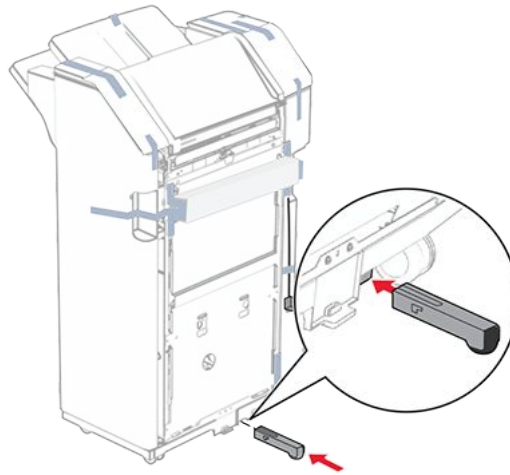
16. Schließen Sie den Griff G.  
17. Bringen Sie die Schraube an der Rückseite der Papiertransport-Einheit an.



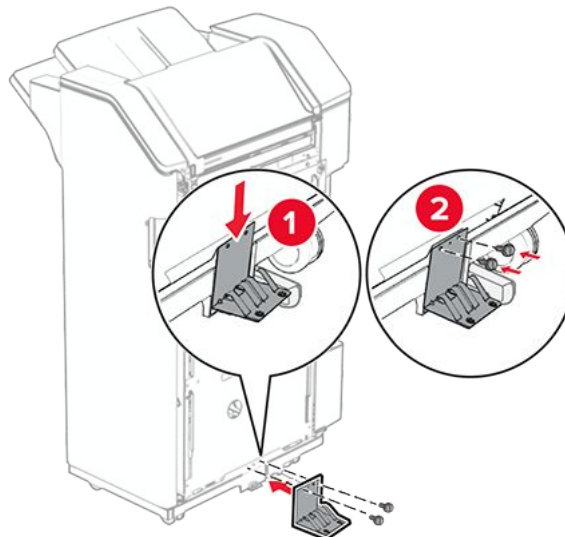
18. Öffnen Sie die vordere Klappe und bringen Sie dann die mit der Papiertransport-Einheit gelieferte Abdeckung an der linken Seite des Druckers an.



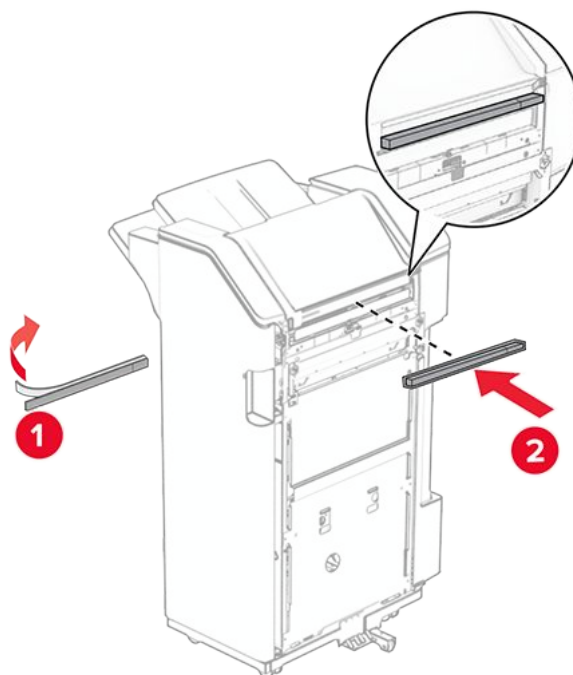
19. Schließen Sie die vordere Klappe.  
20. Nehmen Sie den Hefter-/Locher-Finisher aus der Verpackung.  
21. Bringen Sie den Stabilisator an.



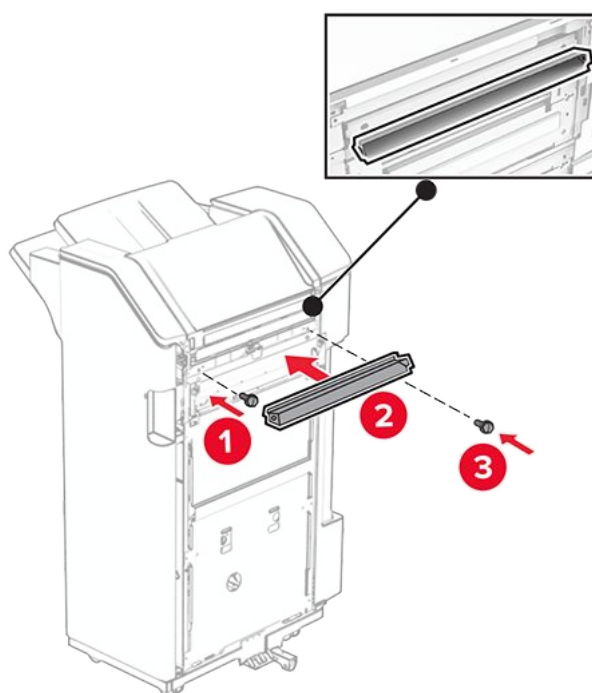
22. Entfernen Sie die Klebebandreste vom Finisher.
23. Bringen Sie die Halterung am Finisher an.



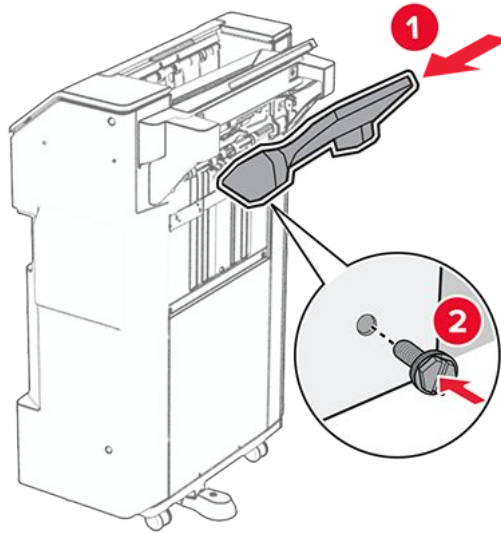
24. Bringen Sie den Schaumstoffstreifen am Finisher an.



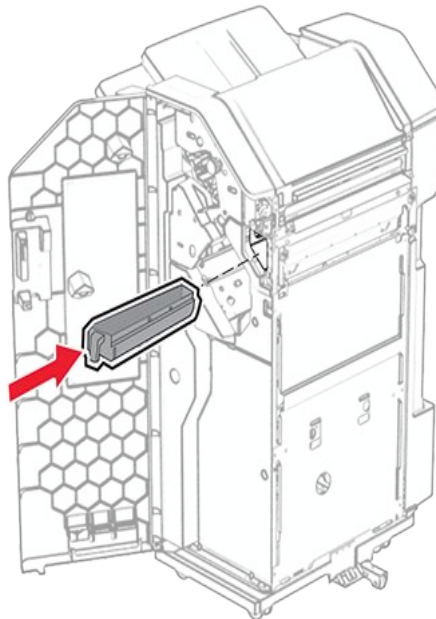
25. Bringen Sie die Papierführung am Finisher an.



26. Bringen Sie die Ablage am Finisher an.



27. Öffnen Sie die Finisher-Klappe und setzen Sie dann den Locherbehälter ein.

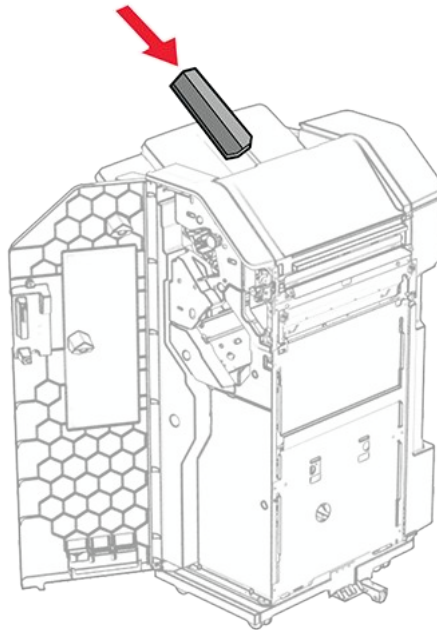


28. Setzen Sie die Verlängerung der Ablage in den Finisher-Behälter ein.



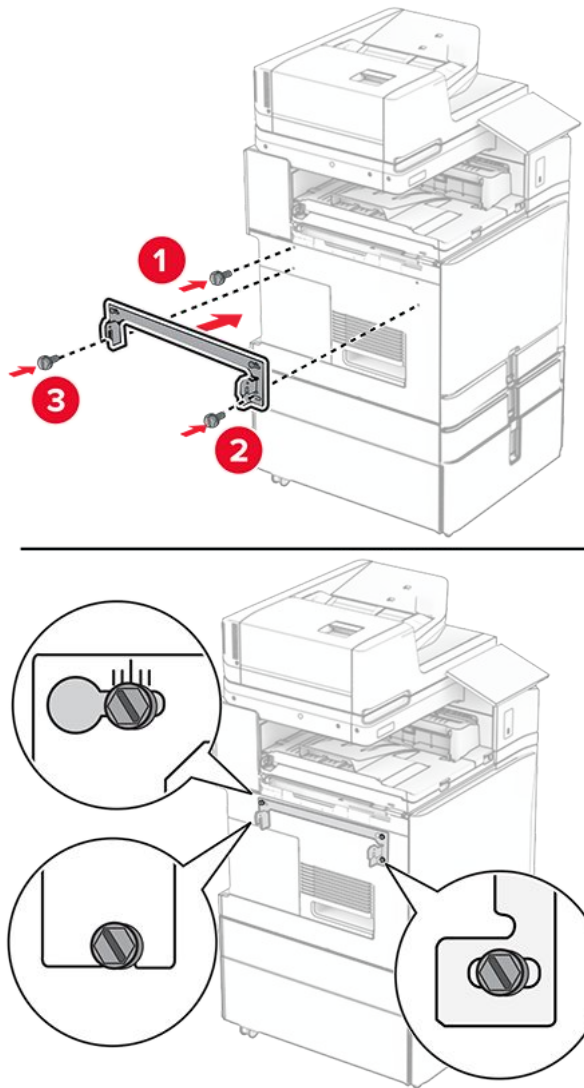
### Hinweise

- Die Verlängerung der Ablage wird für Papier im Format A3 oder länger und bei hoher Luftfeuchtigkeit verwendet, um das Stapeln des Papiers zu erleichtern.
- Das Fassungsvermögen der Ablage verringert sich, wenn die Verlängerung verwendet wird.

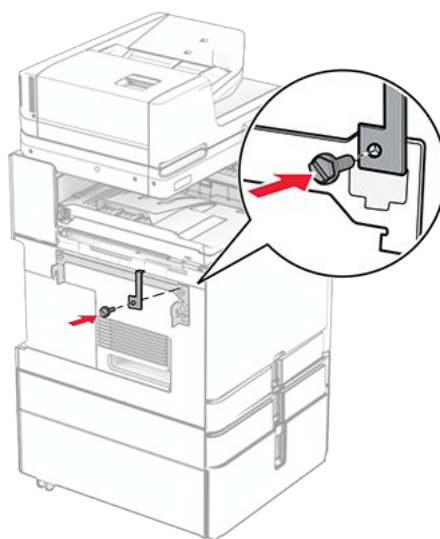


29. Schließen Sie die Finisher-Klappe.
30. Bringen Sie die Montagehalterung am Drucker an.

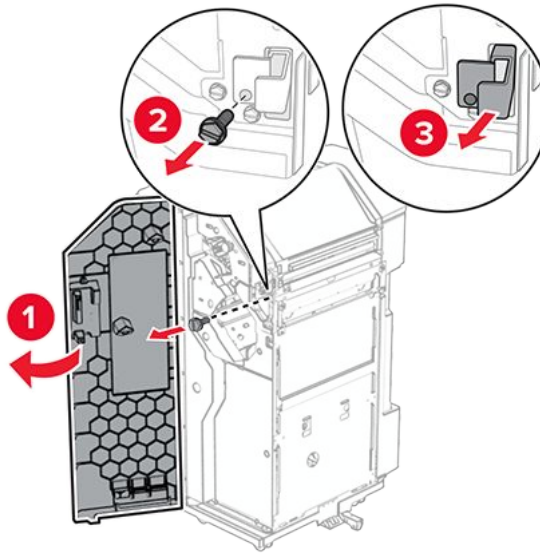
**Note:** Achten Sie darauf, dass die Schrauben an den Markierungen auf der Montagehalterung ausgerichtet sind.



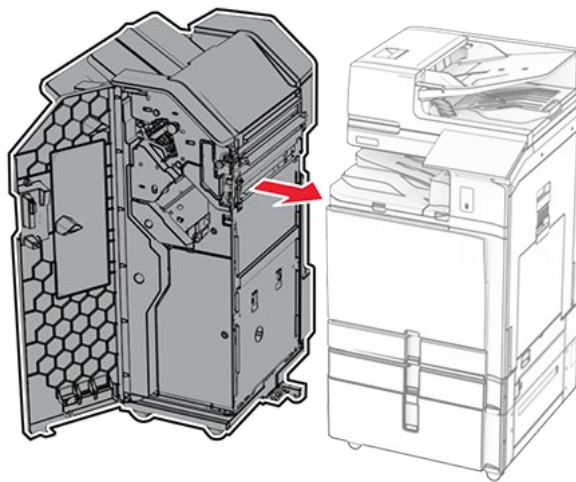
31. Bringen Sie die mit der Papiertransport-Einheit gelieferte Metallhalterung am Drucker an.



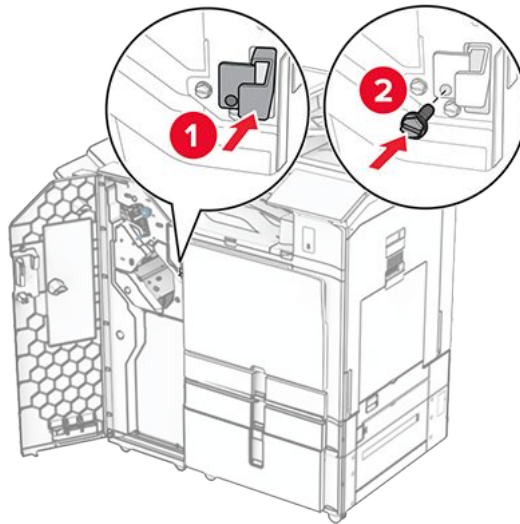
32. Öffnen Sie die Finisher-Klappe, entfernen Sie die Schraube und ziehen Sie dann die Verriegelung des Finishers ab.



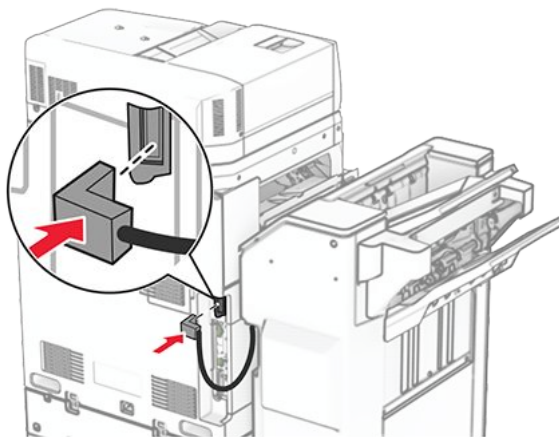
33. Bringen Sie den Finisher an den Drucker an.



34. Verriegeln Sie den Finisher am Drucker und bringen Sie dann die Schraube an.



35. Schließen Sie das Finisher-Kabel an den Drucker an.



36. Verbinden Sie ein Ende des Netzkabels mit dem Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Netzsteckdose.



### **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**

Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

37. Schalten Sie den Drucker ein.

## Installation des Hefter-Finishers, des Locher-Finishers und des Papiertransports mit Faltoption

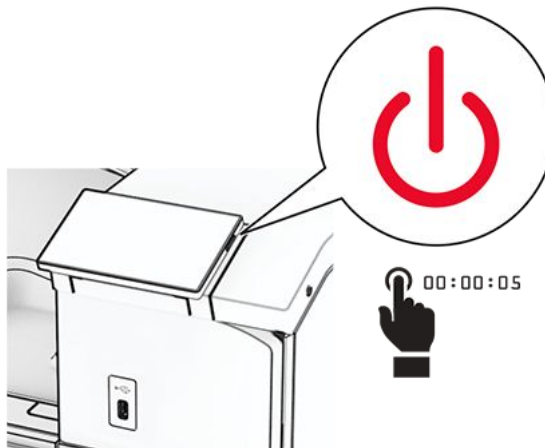


### VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR

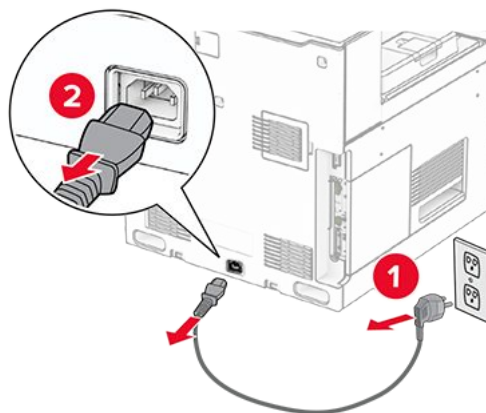
Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

**Note:** Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher.

1. Schalten Sie den Drucker aus.

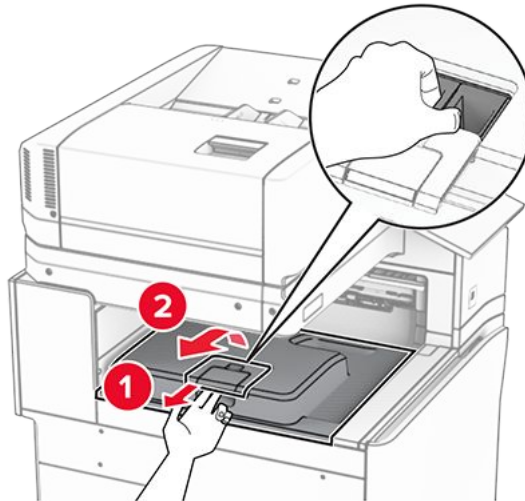


2. Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.



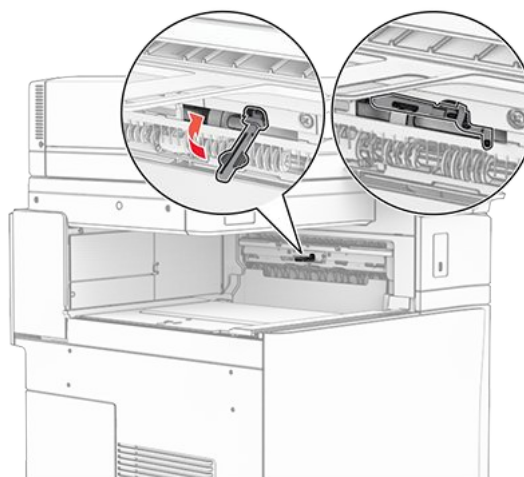
3. Packen Sie den Papiertransport mit Faltoption aus, und entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.
4. Entfernen Sie die Standardablage.

**Note:** Den Behälter nicht wegwerfen.



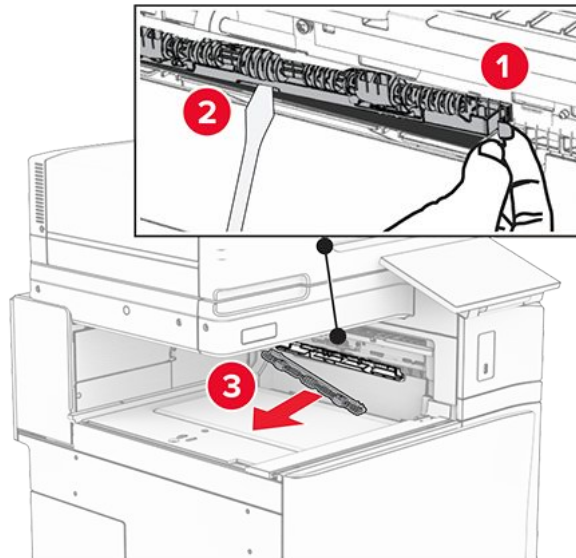
5. Bringen Sie vor dem Einbau der Option die Fahne der Ablage in die geschlossene Position.

**Note:** Wenn die Option entfernt wird, bringen Sie die Fahne der Ablage in die offene Position.

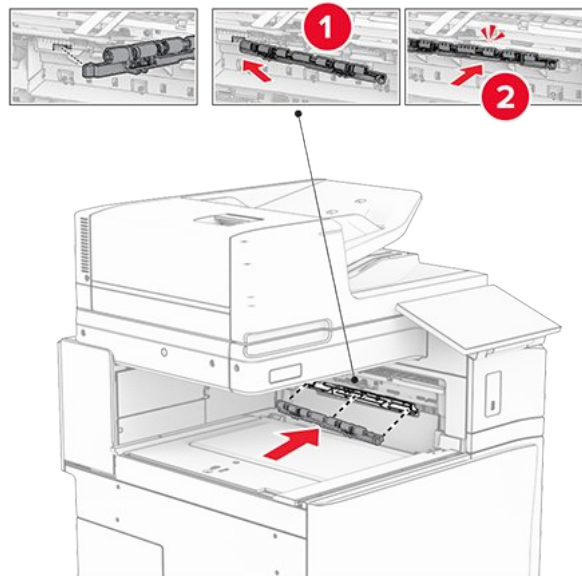


6. Entfernen Sie die Andruckrolle.

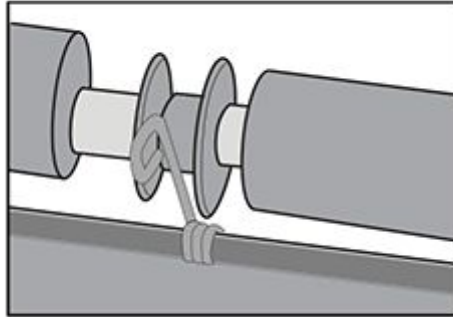
**Note:** Werfen Sie die Rolle nicht weg.



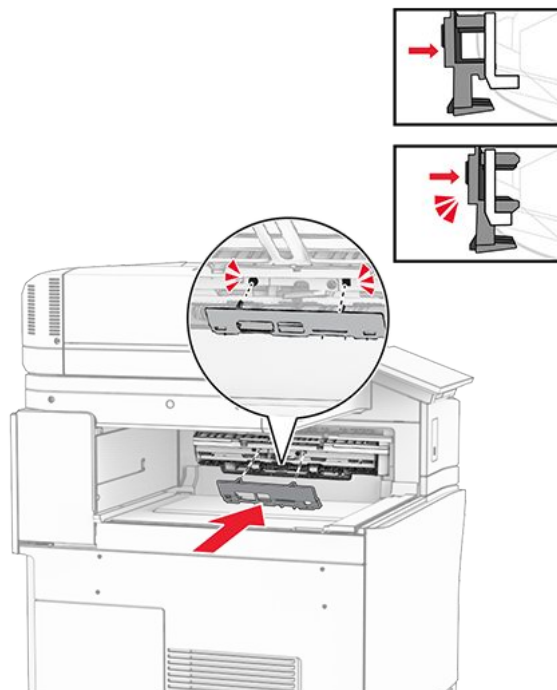
7. Setzen Sie die mit der Option gelieferte Einzugsrolle ein, bis sie dass er einrastet.



**Note:** Achten Sie darauf, dass die Metallfeder vor der Einzugsrolle liegt.



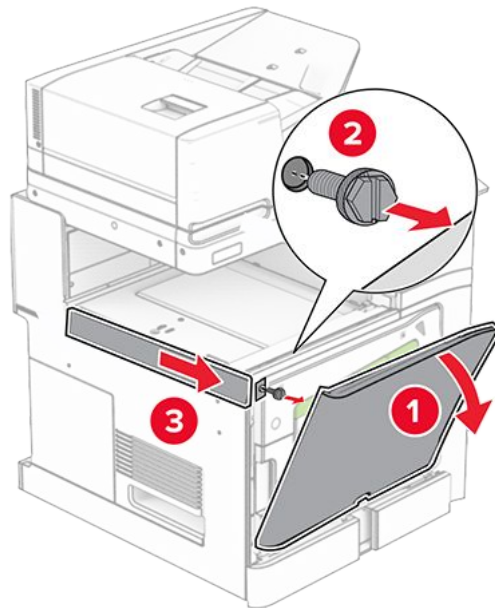
8. Bringen Sie die Abdeckung so an, dass sie dass er einrastet.



9. Öffnen Sie die vordere Klappe des Druckers und entfernen Sie anschließend die Abdeckung auf der linken Seite des Druckers.

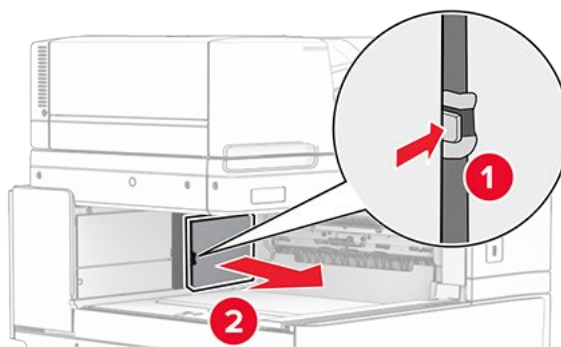
**Note:** Werfen Sie die Schraube und die Abdeckung nicht weg.





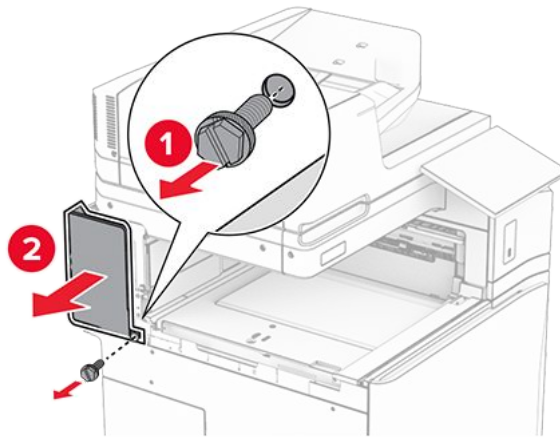
10. Schließen Sie die vordere Klappe.
11. Entfernen sie die Abdeckung des Papiertransportanschlusses.

**Note:** Die Abdeckung nicht wegwerfen.



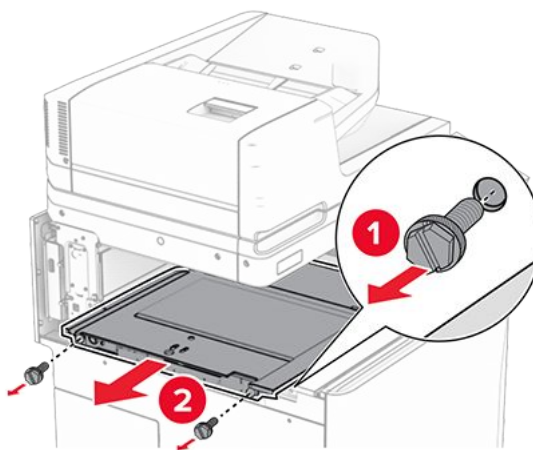
12. Entfernen Sie die Abdeckung hinten links.

**Note:** Werfen Sie die Schraube und die Abdeckung nicht weg.

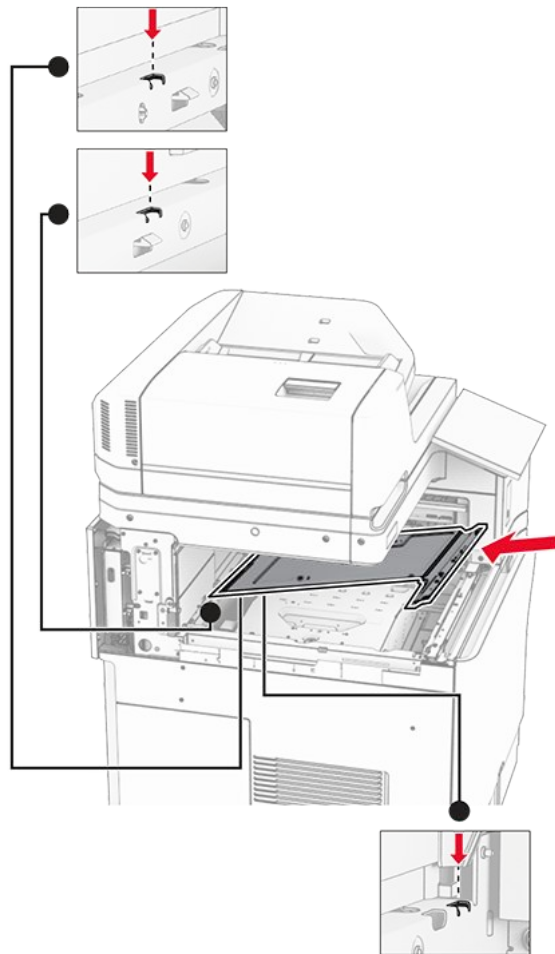


13. Entfernen Sie die innere Ablagenabdeckung.

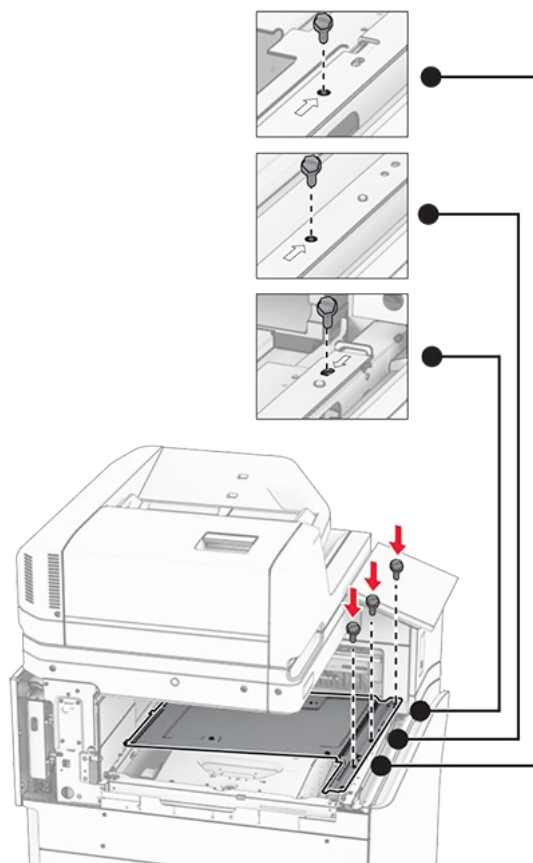
**Note:** Werfen Sie die Schraube und die Abdeckung nicht weg.



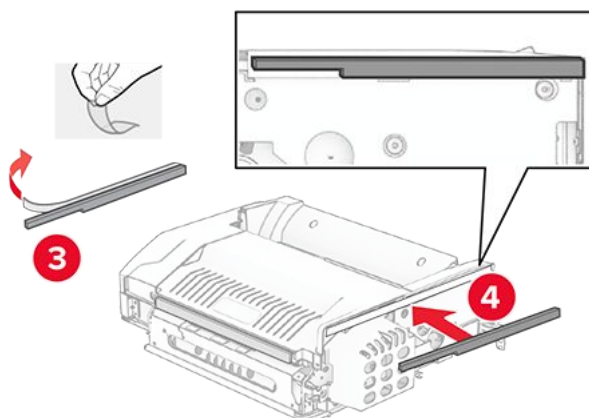
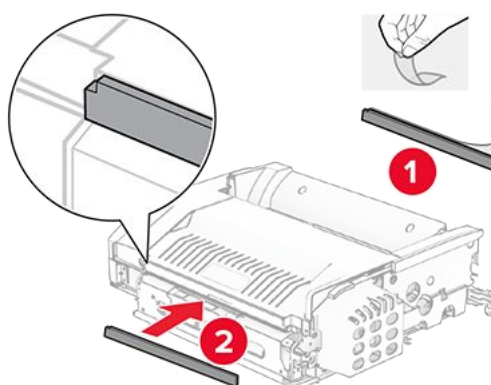
14. Richten Sie die innere Ablagenabdeckung aus, die mit dem Papiertransport mit Faltoption geliefert wurde, und setzen Sie sie ein.



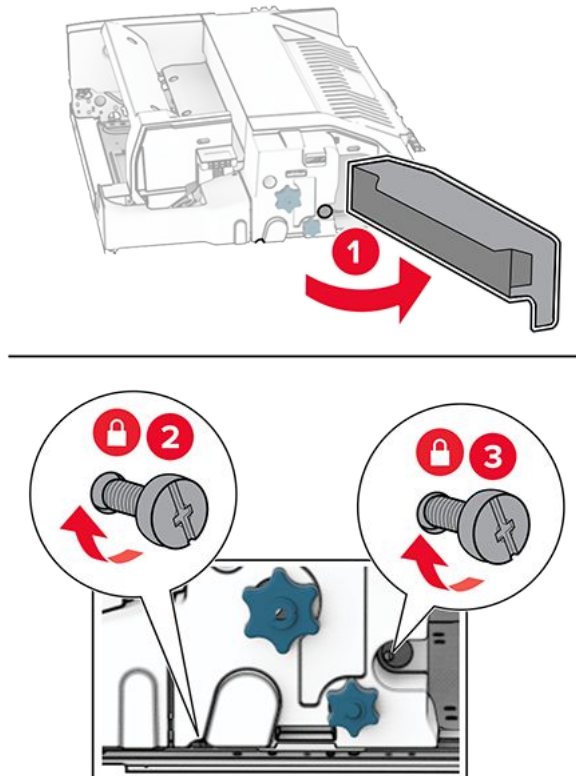
15. Bringen Sie die Schrauben an der innere Ablagenabdeckung an.



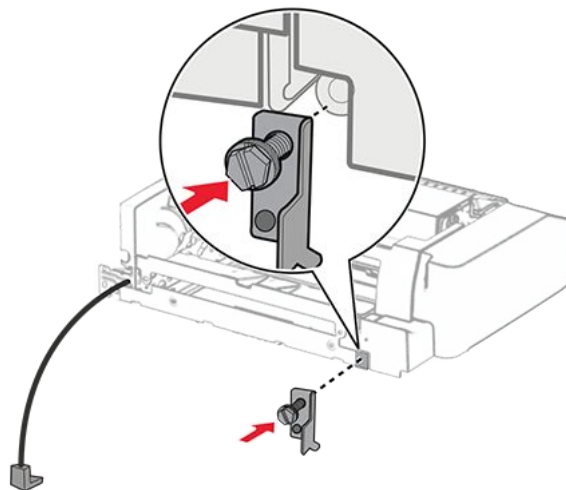
16. Befestigen Sie die Schaumstoffstreifen an der Option.



17. Öffnen Sie die Klappe F und ziehen Sie die Schrauben fest.

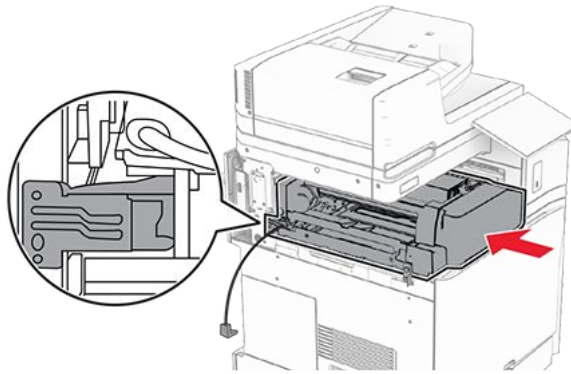


18. Schließen Sie Klappe F.  
19. Bringen Sie die Halterung an der Option an.

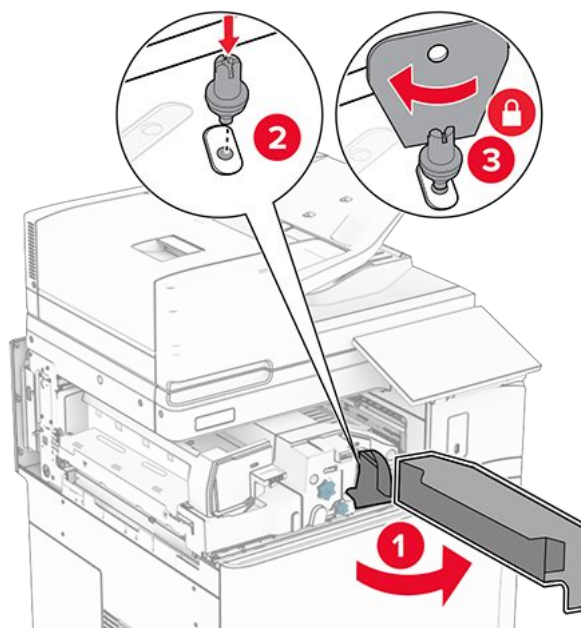


20. Setzen Sie die Option ein.

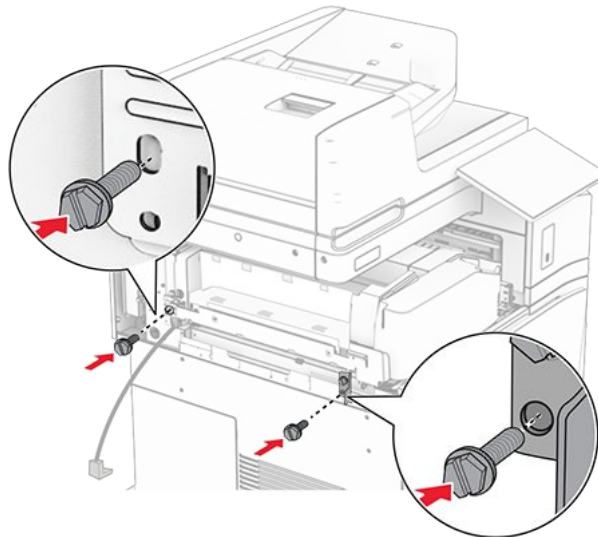
**Note:** Achten Sie darauf, dass sich die Metallhalterung vor dem Drucker befindet.



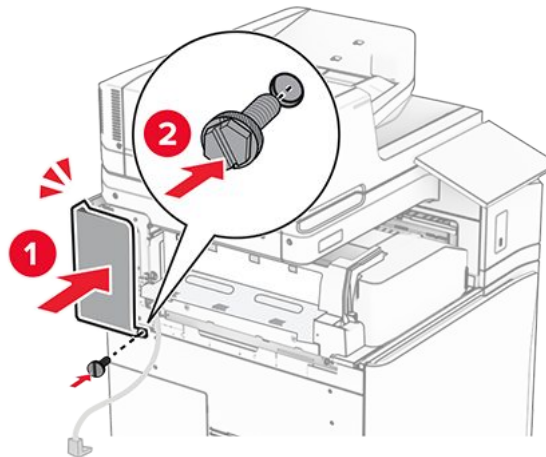
21. Öffnen Sie Klappe F und bringen Sie die Schraube mit dem mitgelieferten Schraubendreher an.



22. Schließen Sie Klappe F.  
23. Bringen Sie die Schrauben an der Option an.

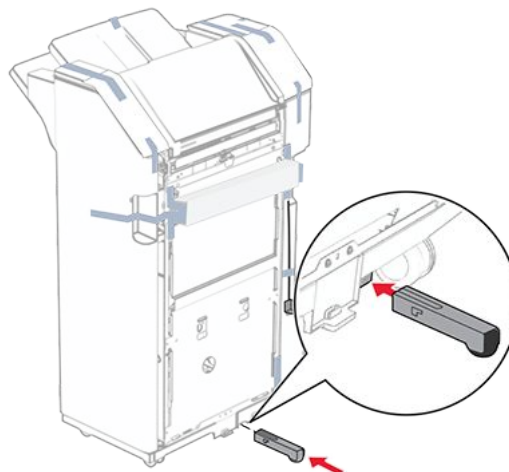


24. Bringen Sie die hintere linke Abdeckung an.



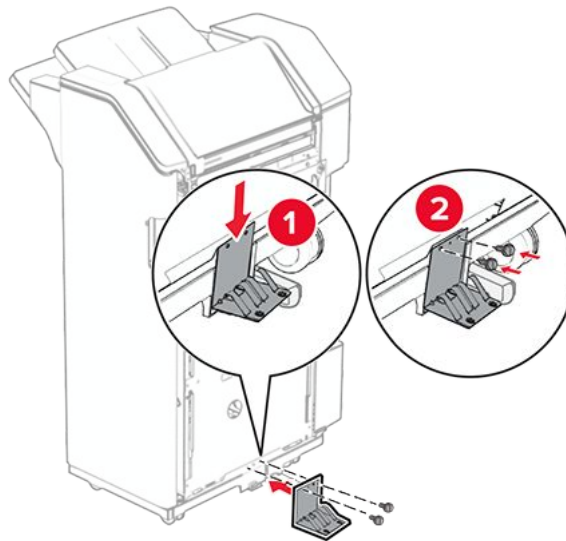
25. Nehmen Sie den Hefter-/Locher-Finisher aus der Verpackung.

26. Bringen Sie den Stabilisator an.

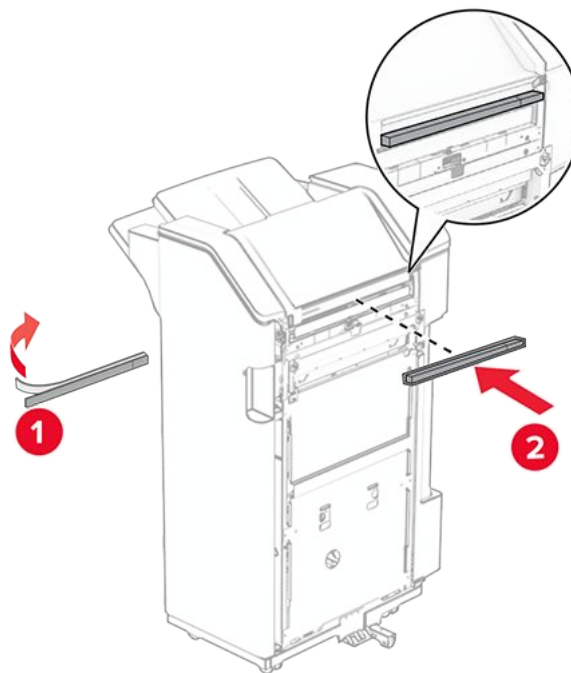


27. Entfernen Sie die Klebebandreste vom Finisher.

28. Bringen Sie die Halterung am Finisher an.

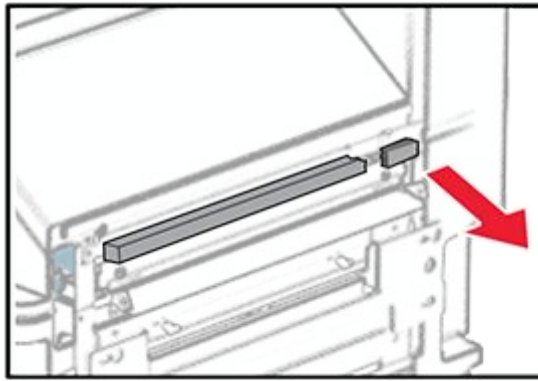


29. Bringen Sie den Schaumstoffstreifen am Finisher an.

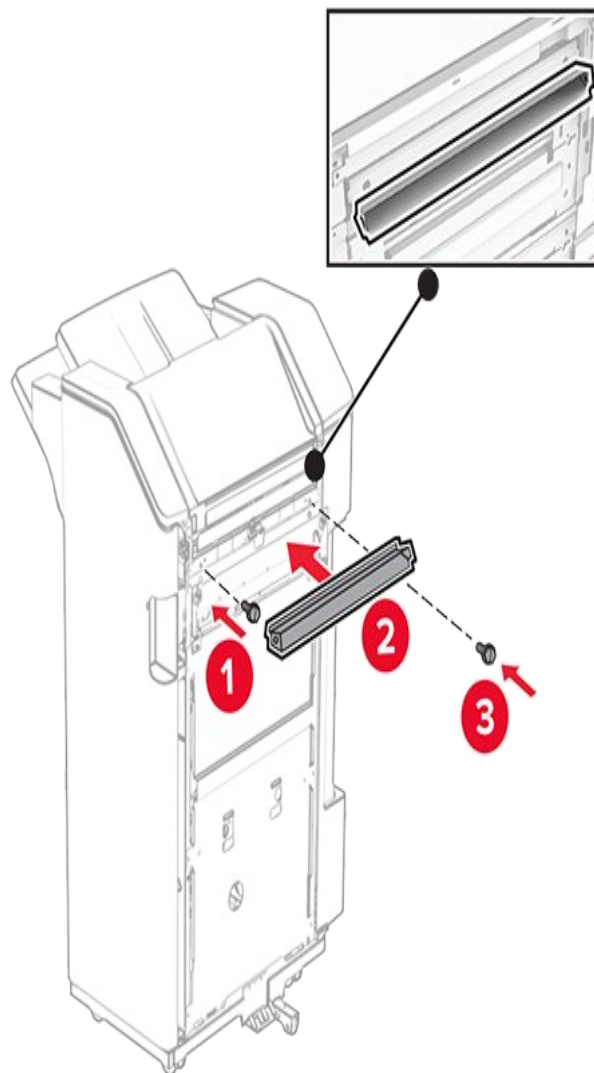


**Note:** Entfernen Sie die kleine Menge Schaumstoff auf der rechten Seite des Finishers.

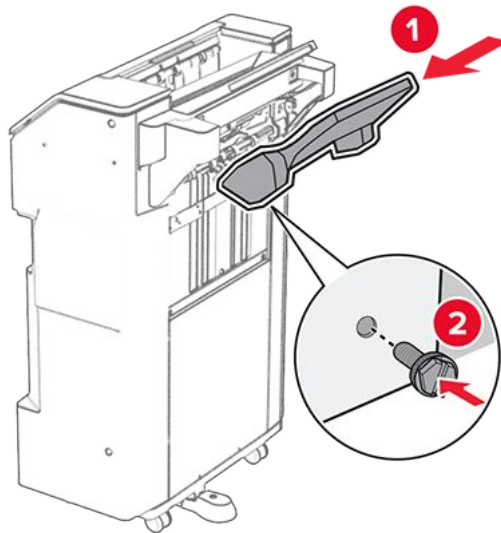




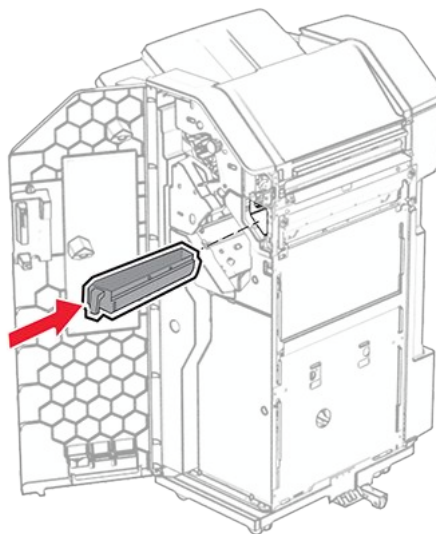
30. Bringen Sie die Papierführung am Finisher an.



31. Bringen Sie die Ablage am Finisher an.



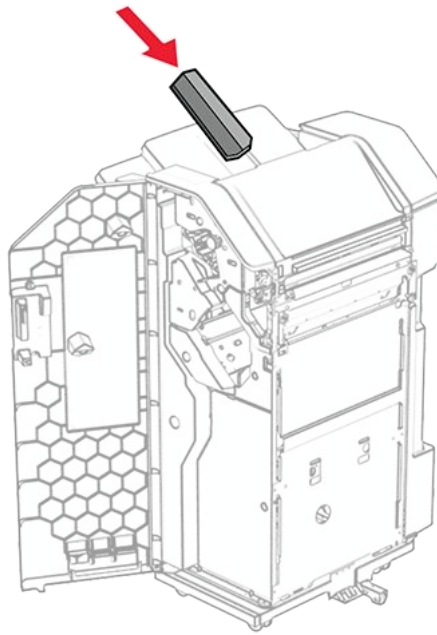
32. Öffnen Sie die Finisher-Klappe und setzen Sie dann den Locherbehälter ein.



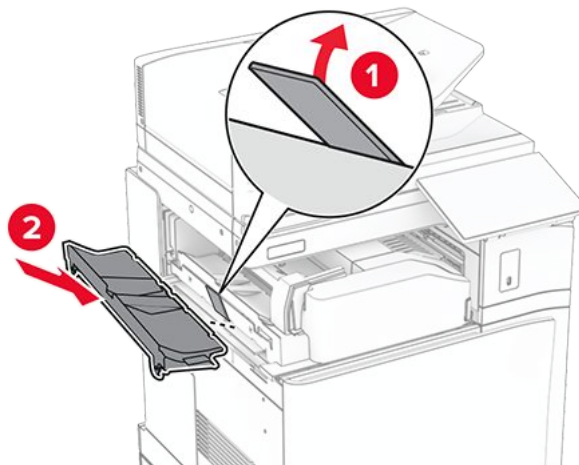
33. Setzen Sie die Verlängerung der Ablage in den Finisher-Behälter ein.

### Hinweise

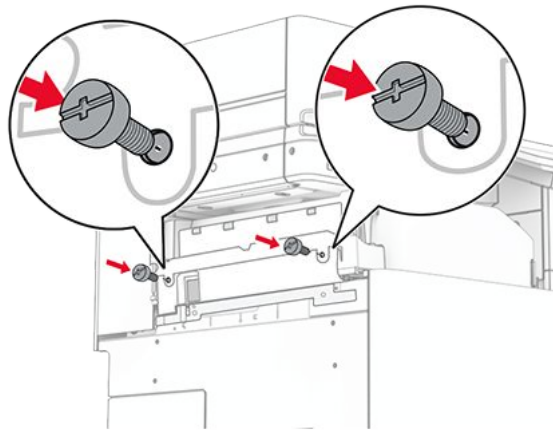
- Die Verlängerung der Ablage wird für Papier im Format A3 oder länger und bei hoher Luftfeuchtigkeit verwendet, um das Stapeln des Papiers zu erleichtern.
- Das Fassungsvermögen der Ablage verringert sich, wenn die Verlängerung verwendet wird.



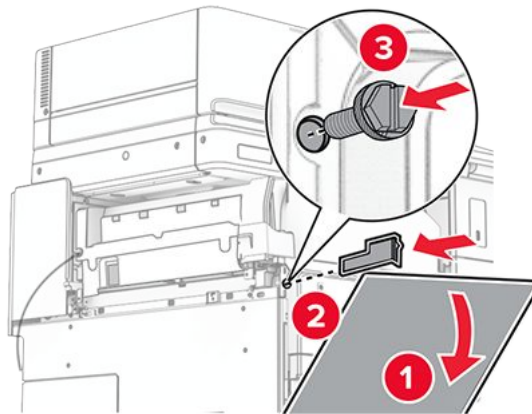
34. Schließen Sie die Finisher-Klappe.
35. Heben Sie die Behälterklappe an, richten Sie die Optionsabdeckung aus und bringen Sie sie an.



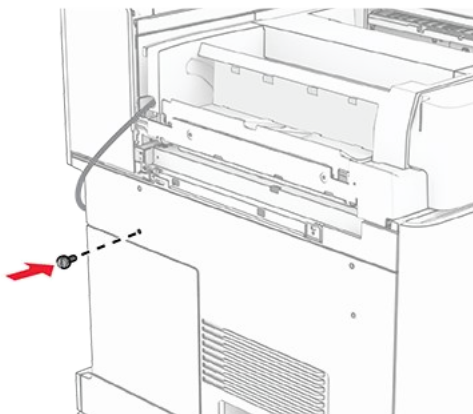
36. Bringen Sie die Schrauben an.



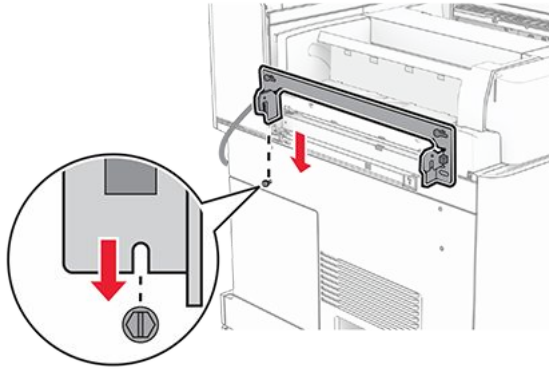
37. Öffnen Sie die Vordertür, und bringen Sie die mit der Option gelieferte Blendenabdeckung an.



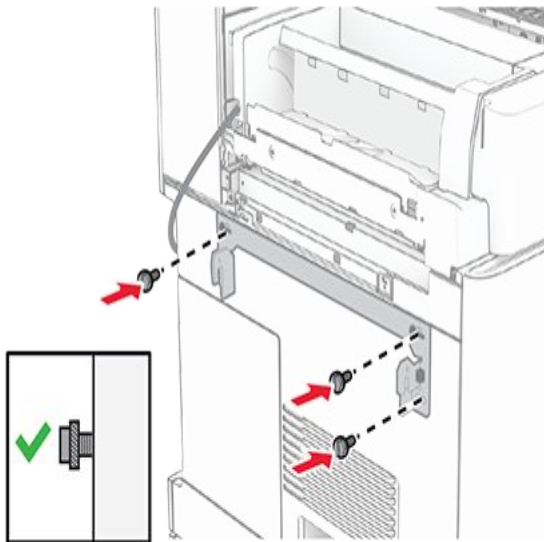
38. Befestigen Sie eine Schraube lose am Drucker.



39. Richten Sie die Montagehalterung an der Schraube aus.

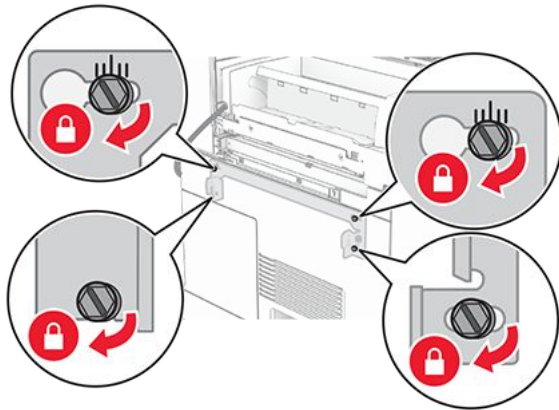


40. Befestigen Sie die Schrauben lose an der Montagehalterung.

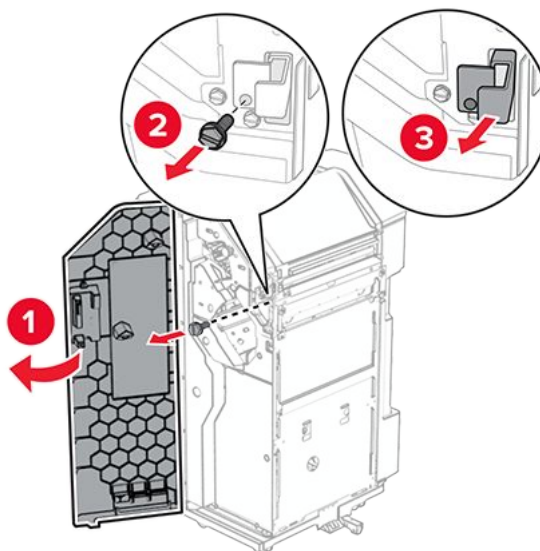


41. Ziehen Sie die Schrauben an, um die Montagehalterung am Drucker zu befestigen.

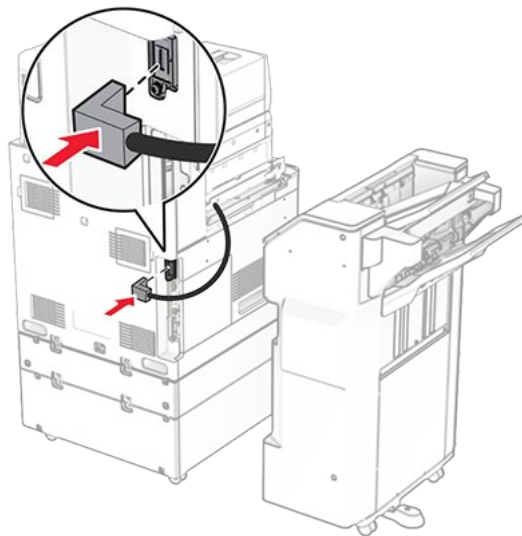
**Note:** Achten Sie darauf, dass die Schrauben an den Markierungen auf der Montagehalterung ausgerichtet sind.



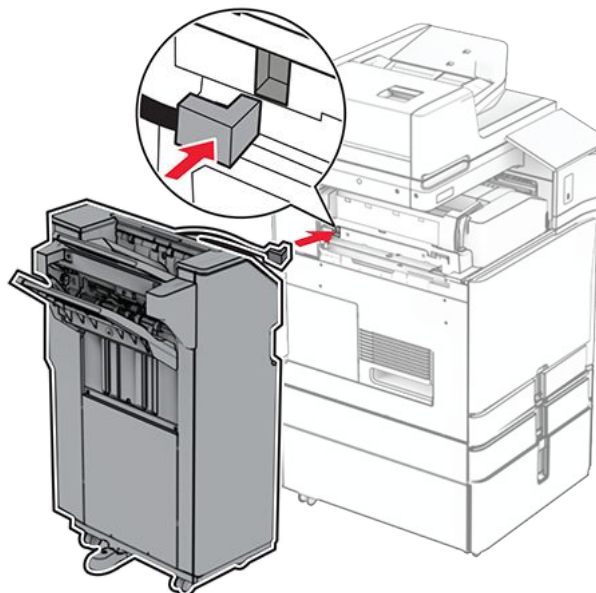
42. Öffnen Sie die Finisher-Klappe, entfernen Sie die Schraube und ziehen Sie dann die Verriegelung des Finishers ab.



43. Schließen Sie das Kabel der Option an den Drucker an.

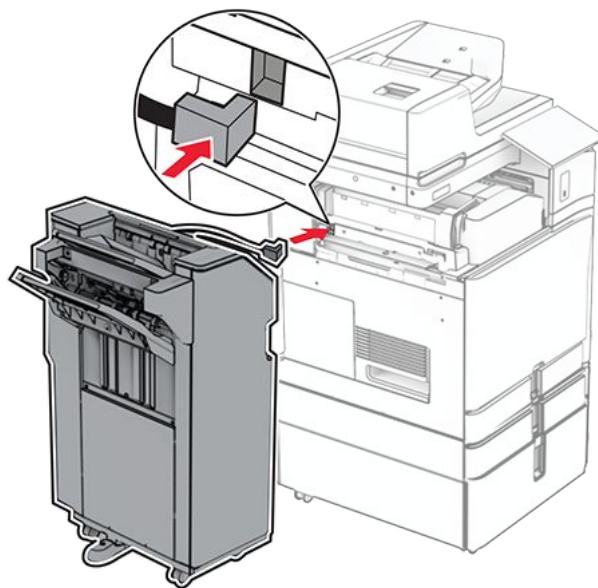


44. Schließen Sie das Finisher-Kabel an die Option an.

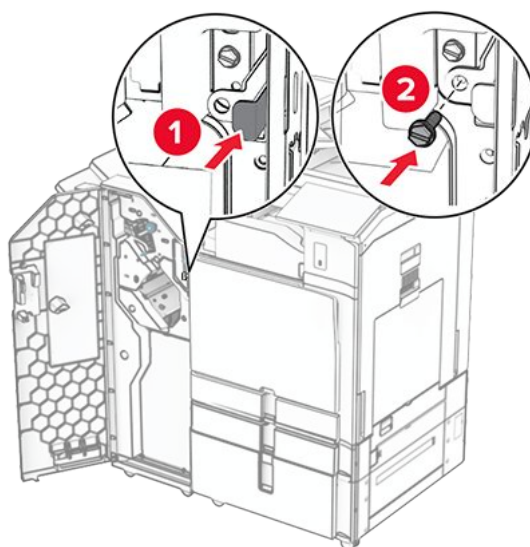


45. Bringen Sie den Finisher an den Drucker an.





46. Verriegeln Sie den Finisher am Drucker und bringen Sie dann die Schraube an.



47. Schließen Sie die Finisher-Klappe.  
48. Verbinden Sie ein Ende des Netzkabels mit dem Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Netzsteckdose.



### **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**

Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

49. Schalten Sie den Drucker ein.



## Installieren des Broschürenfinishers und der Papiertransport-Einheit

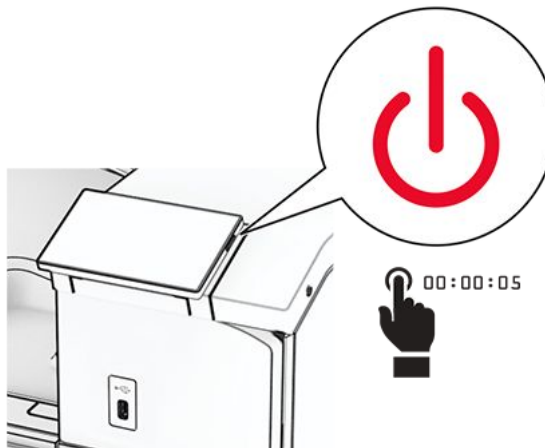


### VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR

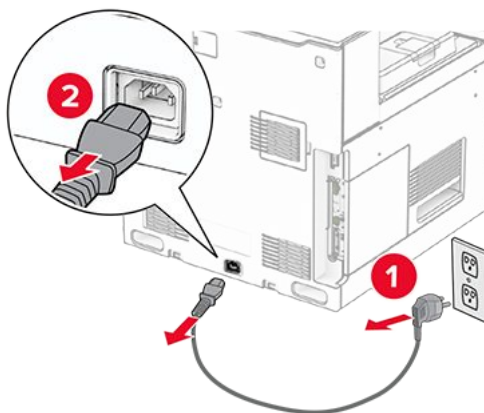
Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

**Note:** Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher.

1. Schalten Sie den Drucker aus.

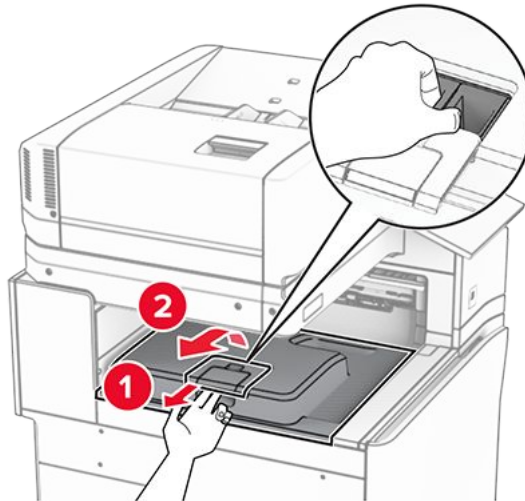


2. Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.



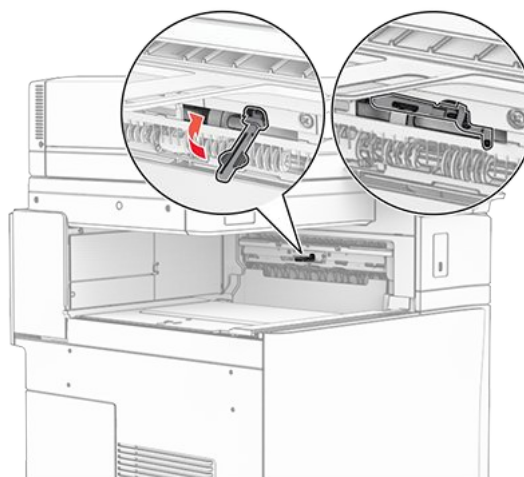
3. Packen Sie die Papiertransport-Einheit aus.
4. Entfernen Sie die Standardablage.

**Note:** Den Behälter nicht wegwerfen.



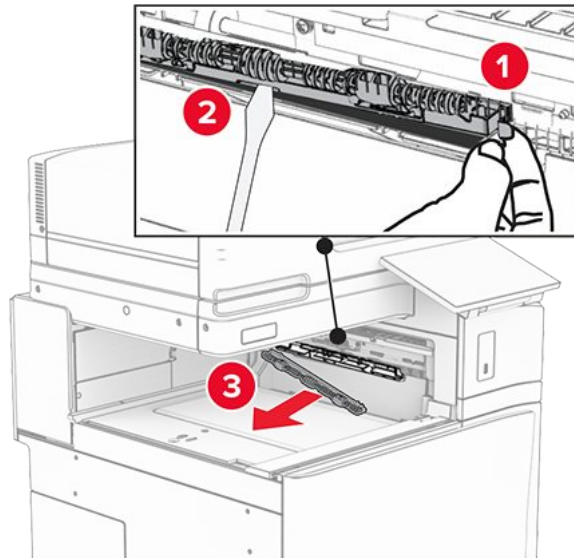
5. Bringen Sie vor dem Einbau der Option die Fahne der Ablage in die geschlossene Position.

**Note:** Wenn die Option entfernt wird, bringen Sie die Fahne der Ablage in die offene Position.

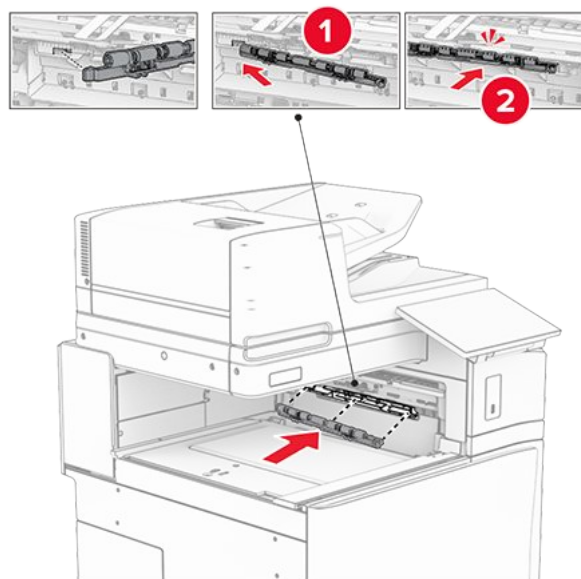


6. Entfernen Sie die Andruckrolle.

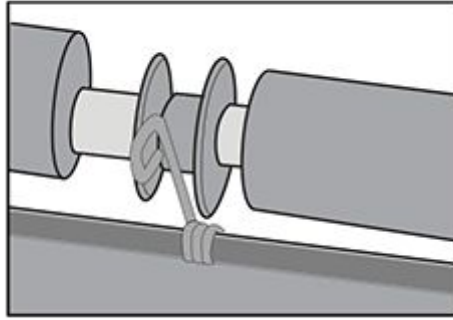
**Note:** Werfen Sie die Rolle nicht weg.



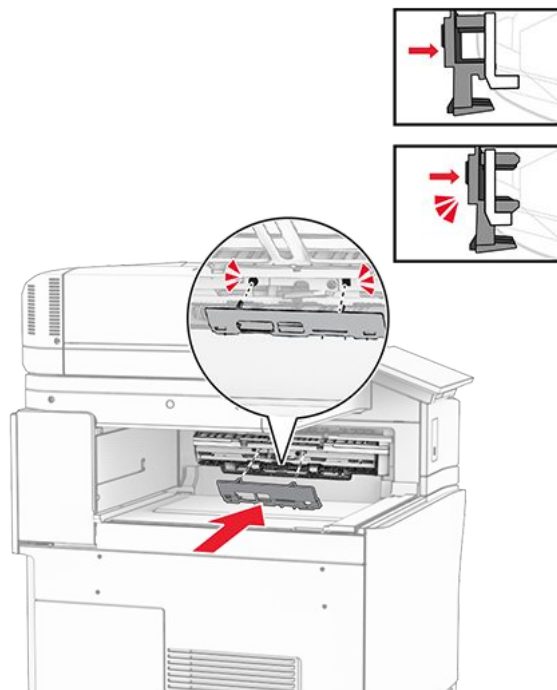
7. Setzen Sie die mit dem Papiertransport-Einheit gelieferte Einzugsrolle ein, bis sie dass er einrastet.



**Note:** Achten Sie darauf, dass die Metallfeder vor der Einzugsrolle liegt.

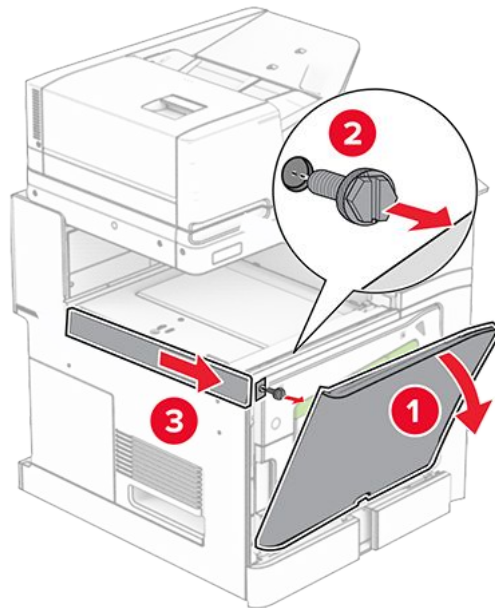


8. Befestigen Sie die Rollenabdeckung, bis sie dass er einrastet.



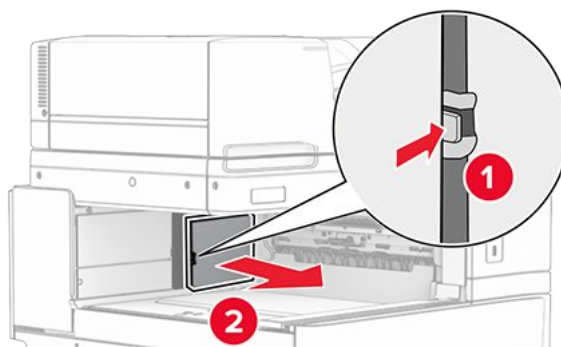
9. Öffnen Sie die vordere Klappe des Druckers und entfernen Sie anschließend die Abdeckung auf der linken Seite des Druckers.

**Note:** Werfen Sie die Schraube und die Abdeckung nicht weg.



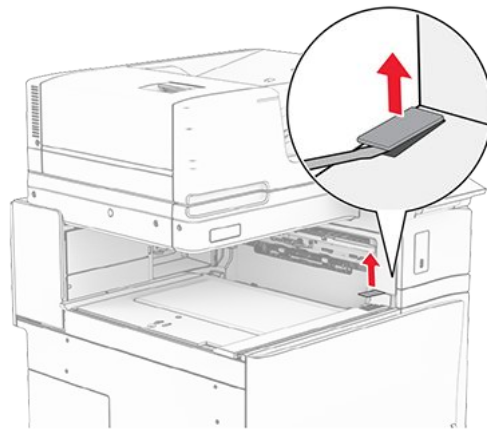
10. Schließen Sie die vordere Klappe.
11. Entfernen sie die Abdeckung des Papiertransportanschlusses.

**Note:** Die Abdeckung nicht wegwerfen.

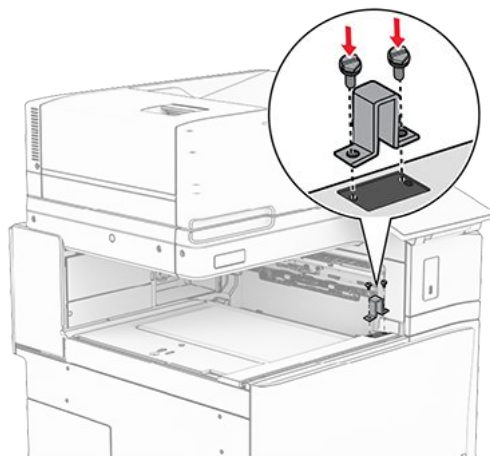


12. Entfernen Sie die Abdeckung.

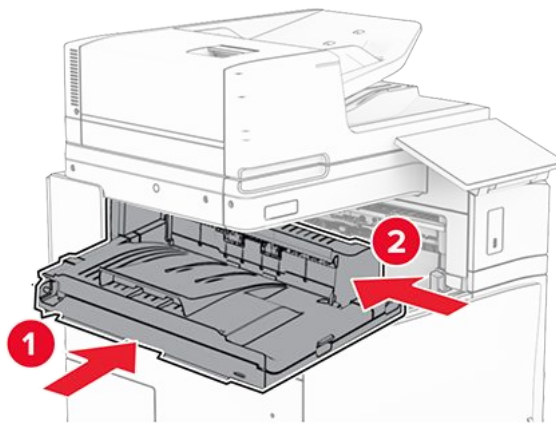
**Note:** Die Abdeckung nicht wegwerfen.



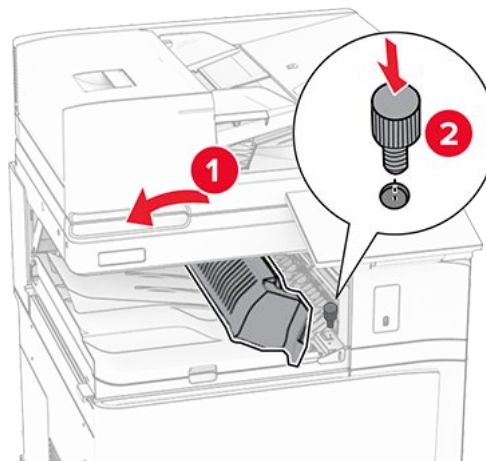
13. Befestigen Sie die Metallhalterung.



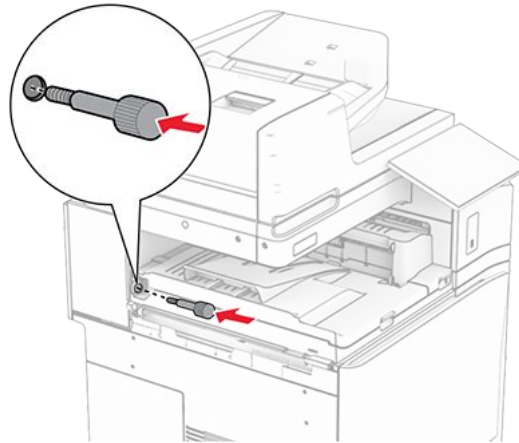
14. Setzen Sie die Papiertransport-Einheit ein.



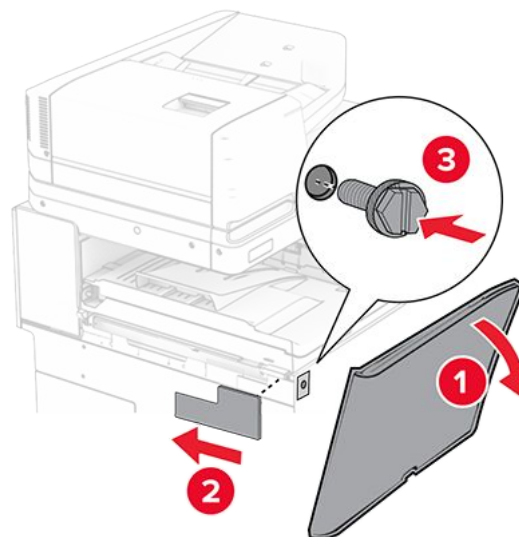
15. Öffnen Sie den Griff G, und bringen Sie die Schraube an der Vorderseite der Papiertransport-Einheit an.



16. Schließen Sie den Griff G.  
17. Bringen Sie die Schraube an der Rückseite der Papiertransport-Einheit an.

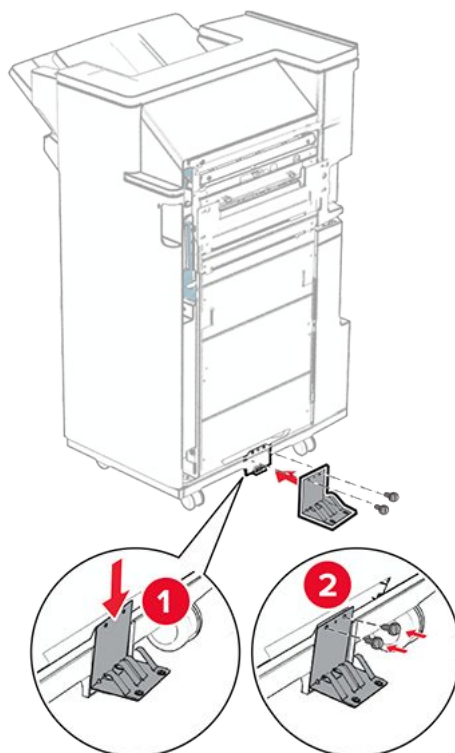


18. Öffnen Sie die vordere Klappe und bringen Sie dann die mit der Papiertransport-Einheit gelieferte Abdeckung an der linken Seite des Druckers an.

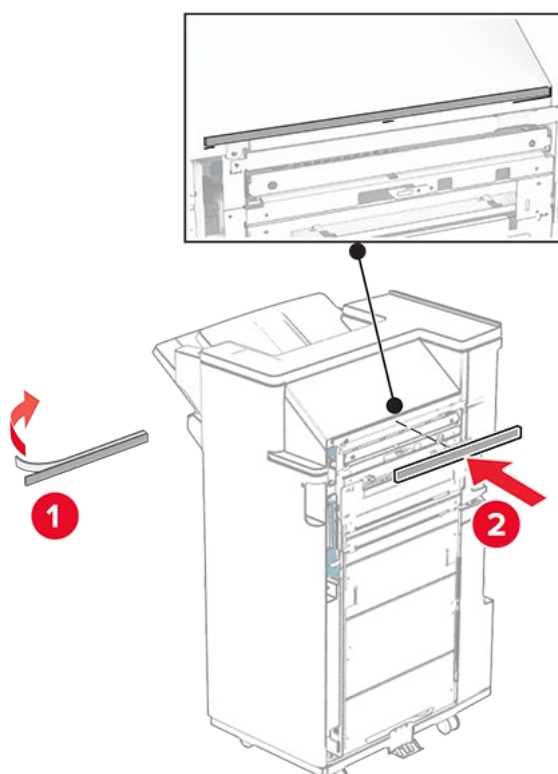


19. Schließen Sie die vordere Klappe.  
20. Nehmen Sie den Broschüren-Finisher aus der Verpackung und entfernen Sie alles Verpackungsmaterial.  
21. Bringen Sie die Halterung am Finisher an.

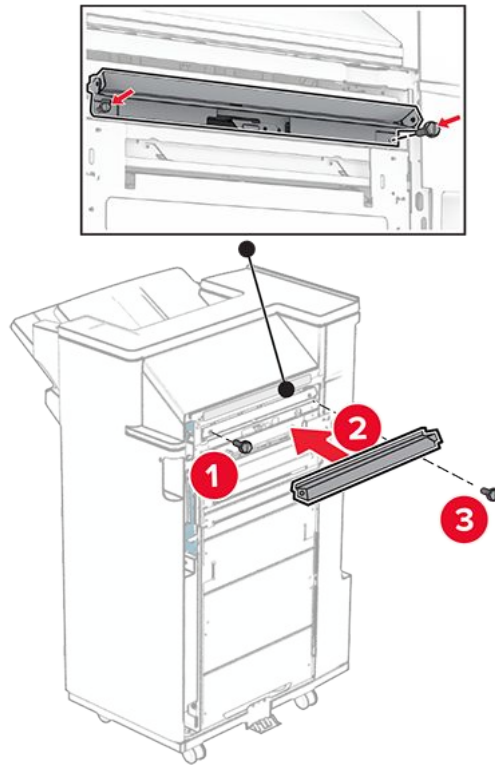




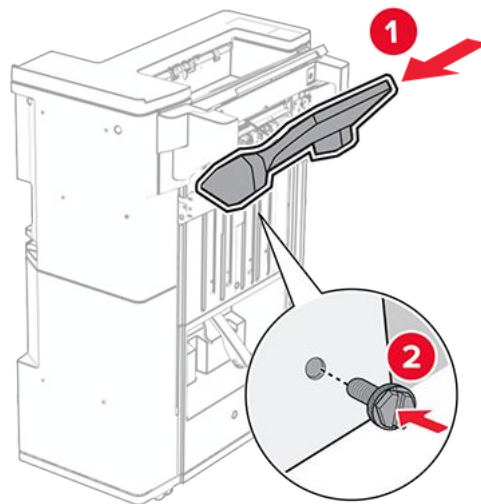
22. Bringen Sie den Schaumstoffstreifen am Finisher an.



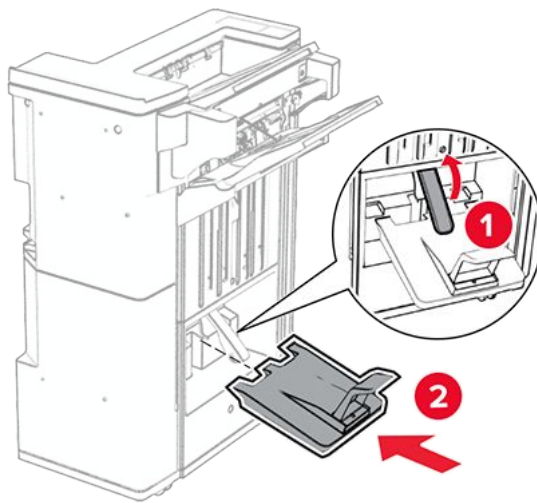
23. Bringen Sie die Papierführung am Finisher an.



24. Bringen Sie die obere Ablage am Finisher an.

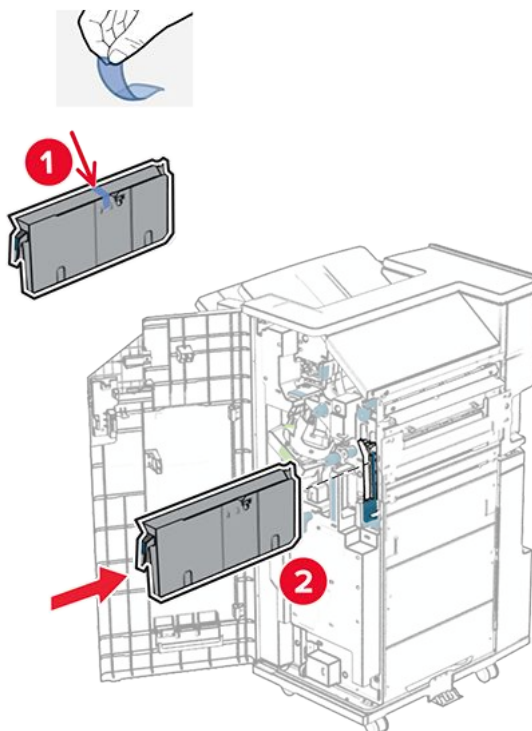


25. Heben Sie die Behälterklappe an und befestigen Sie dann den unteren Behälter am Finisher.



26. Öffnen Sie die Finisher-Klappe.

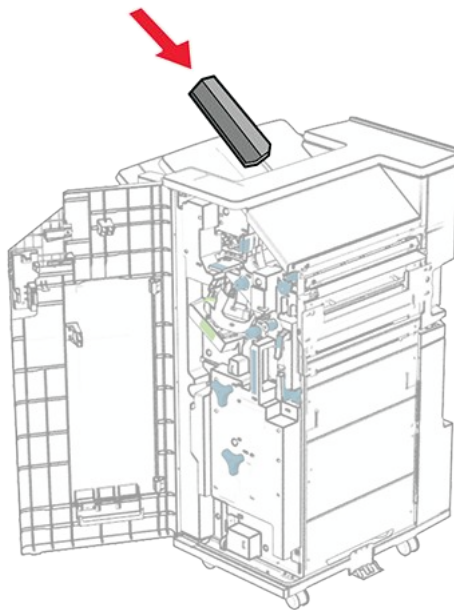
27. Entfernen Sie das Verpackungsmaterial aus der Locherbox und setzen Sie sie dann in den Finisher ein.



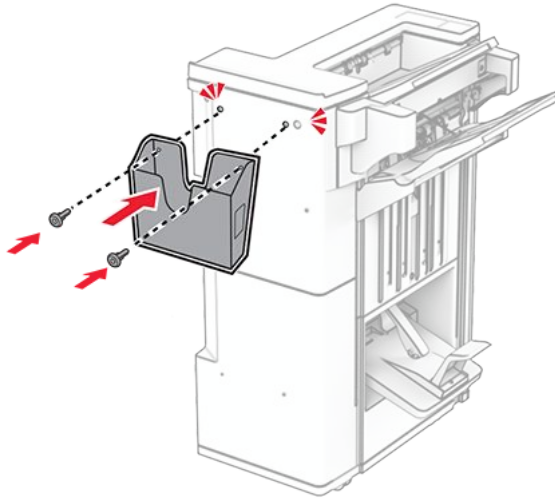
28. Platzieren Sie die Verlängerung der Ablage auf dem Finisher-Behälter.

### Hinweise

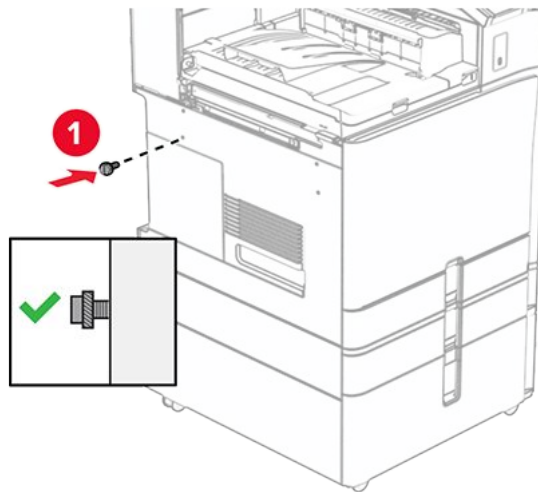
- Die Verlängerung der Ablage wird für Papier im Format A3 oder länger und bei hoher Luftfeuchtigkeit verwendet, um das Stapeln des Papiers zu erleichtern.
- Das Fassungsvermögen der Ablage verringert sich, wenn die Verlängerung verwendet wird.



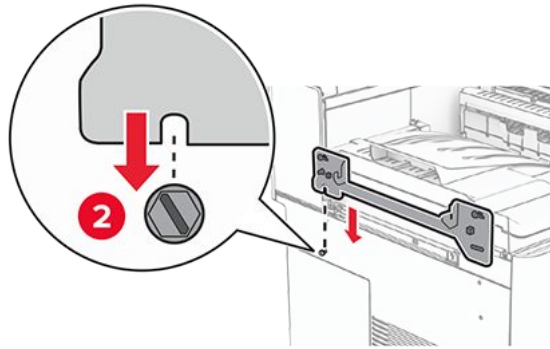
29. Befestigen Sie den Korb an der Rückseite des Finishers.



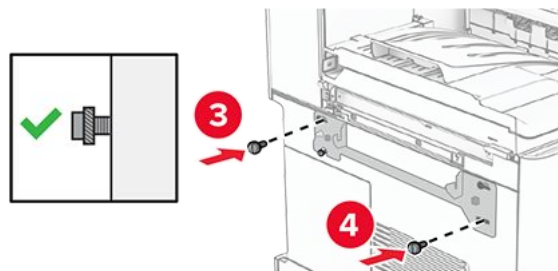
- 30. Schließen Sie die Finisher-Klappe.
- 31. Befestigen Sie eine Schraube lose am Drucker.



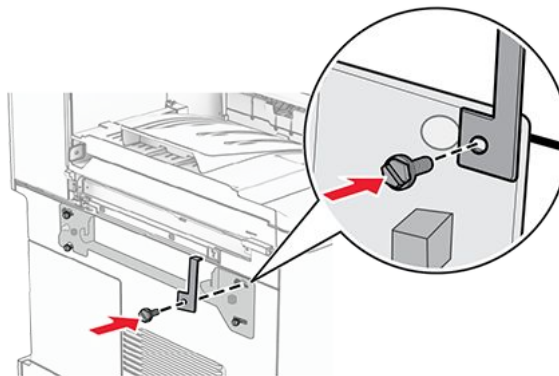
- 32. Richten Sie die Montagehalterung an der Schraube aus.



33. Befestigen Sie eine Schraube lose an der Montagehalterung.

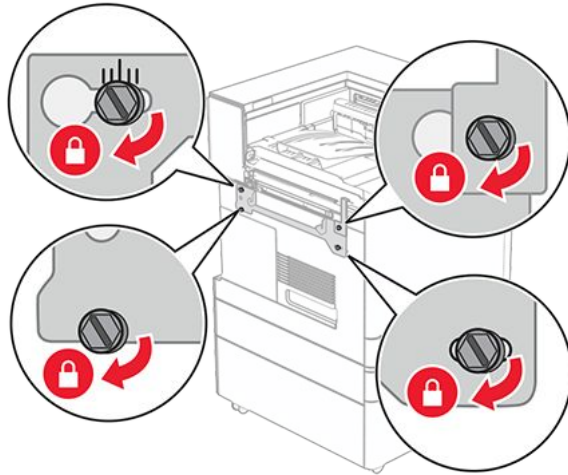


34. Bringen Sie die mit der Papiertransport-Einheit gelieferte Halterung am Drucker an.

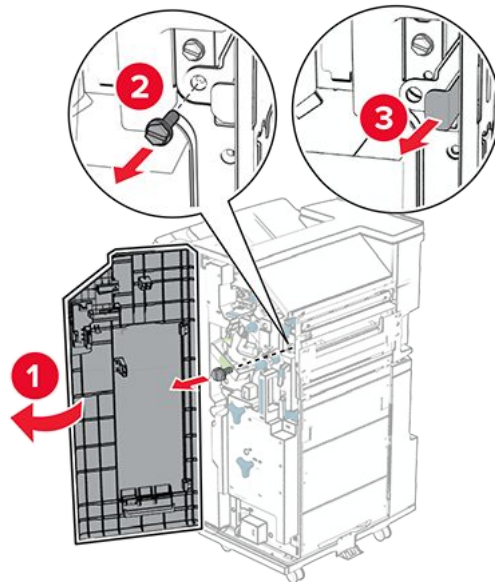


35. Ziehen Sie die Schrauben an, um die Montagehalterung am Drucker zu befestigen.

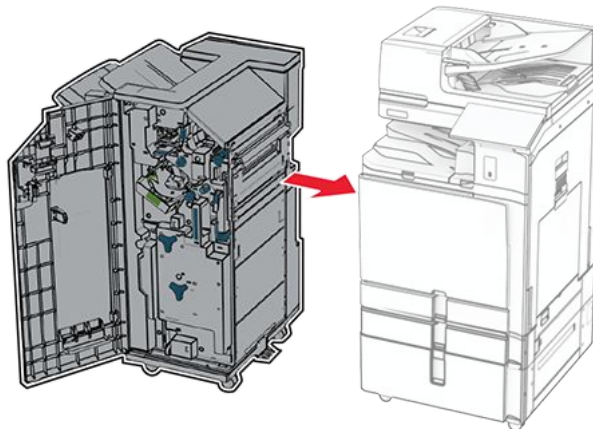
**Note:** Achten Sie darauf, dass die Schrauben an den Markierungen auf der Montagehalterung ausgerichtet sind.



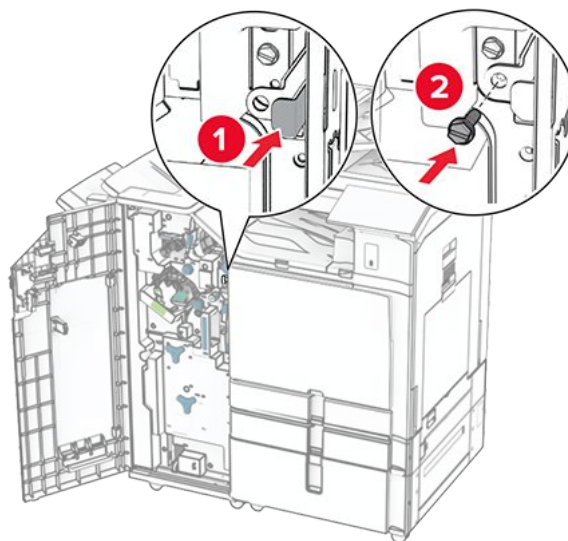
36. Öffnen Sie die Finisher-Klappe, entfernen Sie die Schraube und ziehen Sie dann die Verriegelung des Finishers ab.



37. Bringen Sie den Finisher an den Drucker an.

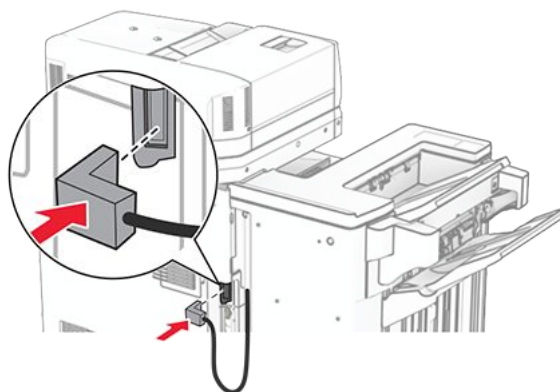


38. Verriegeln Sie den Finisher am Drucker und bringen Sie dann die Schraube an.



39. Schließen Sie die Finisher-Klappe.

40. Schließen Sie das Finisher-Kabel an den Drucker an.





41. Verbinden Sie ein Ende des Netzkabels mit dem Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Netzsteckdose.



### VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR

Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

42. Schalten Sie den Drucker ein.

## Installieren des Broschürenfinishers und des Papiertransports mit Faltoption

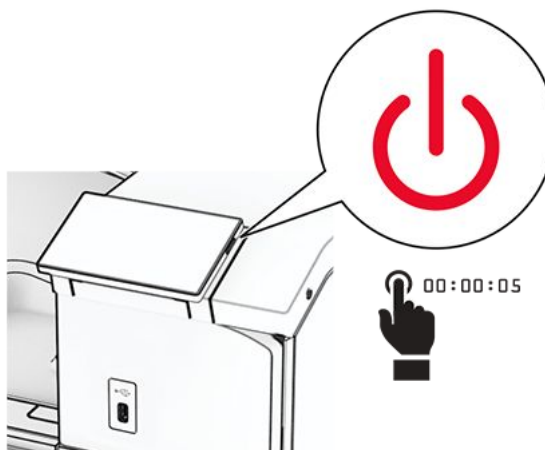


### VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR

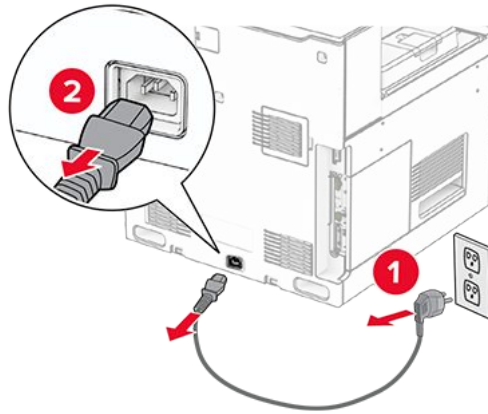
Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

**Note:** Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher.

1. Schalten Sie den Drucker aus.

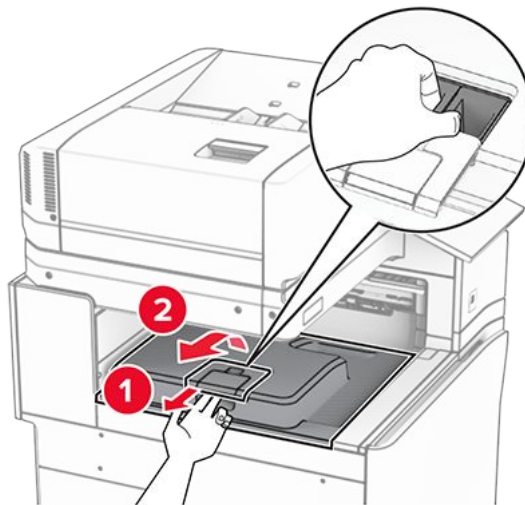


2. Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.



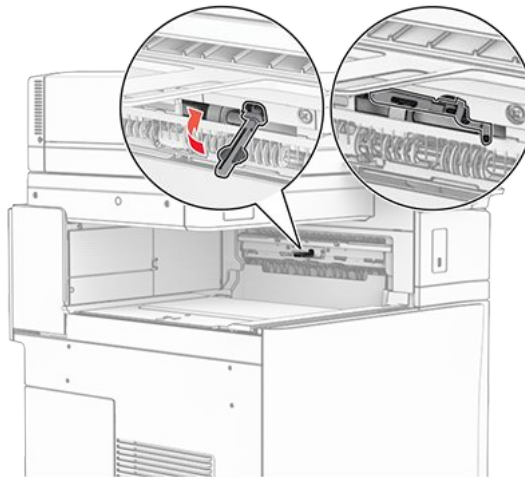
3. Packen Sie den Papiertransport mit Faltoption aus.
4. Entfernen Sie die Standardablage.

**Note:** Den Behälter nicht wegwerfen.



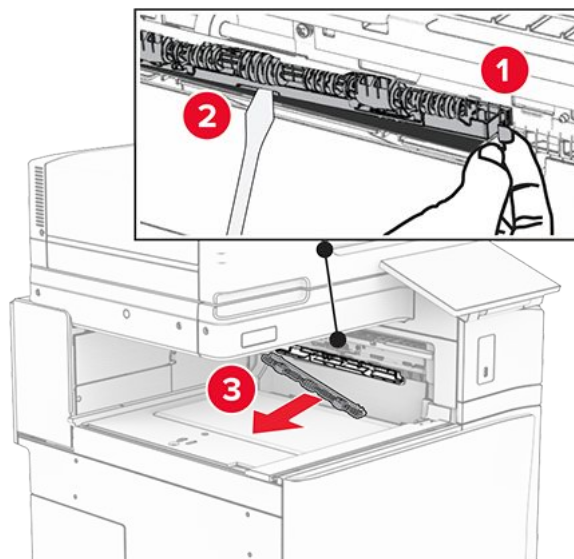
5. Bringen Sie vor dem Einbau der Option die Fahne der Ablage in die geschlossene Position.

**Note:** Wenn die Option entfernt wird, bringen Sie die Fahne der Ablage in die offene Position.

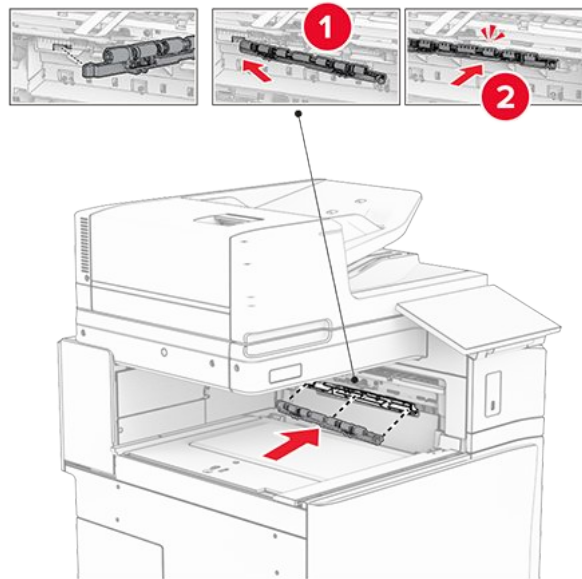


6. Entfernen Sie die Andruckrolle.

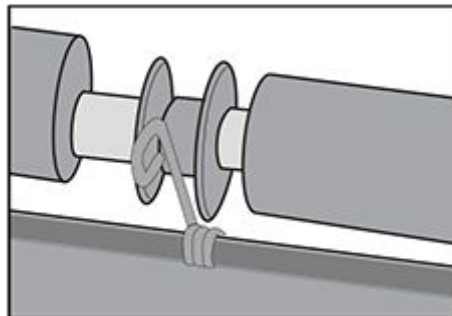
**Note:** Werfen Sie die Rolle nicht weg.



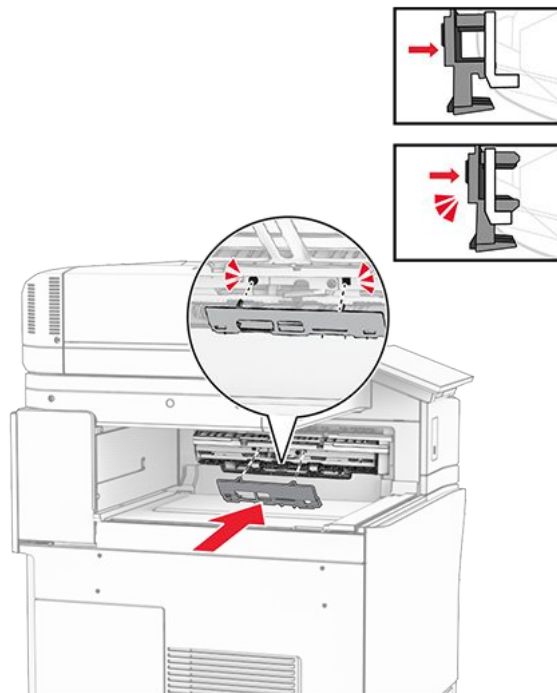
7. Setzen Sie die mit der Option gelieferte Einzugsrolle ein, bis sie dass er einrastet.



**Note:** Achten Sie darauf, dass die Metallfeder vor der Einzugsrolle liegt.

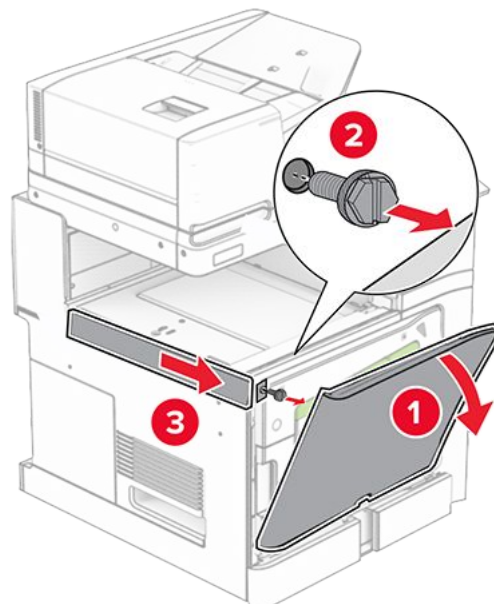


8. Befestigen Sie die Rollenabdeckung, bis sie dass er einrastet.



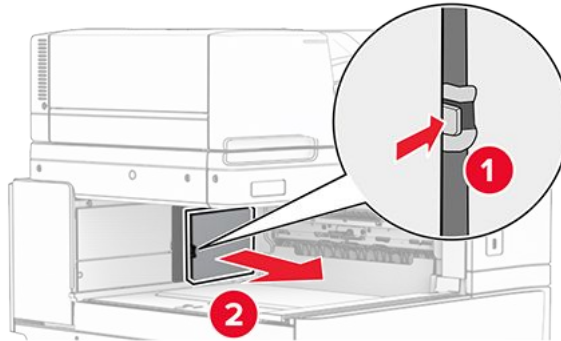
- Öffnen Sie die vordere Klappe des Druckers und entfernen Sie anschließend die Abdeckung auf der linken Seite des Druckers.

**Note:** Werfen Sie die Schraube und die Abdeckung nicht weg.



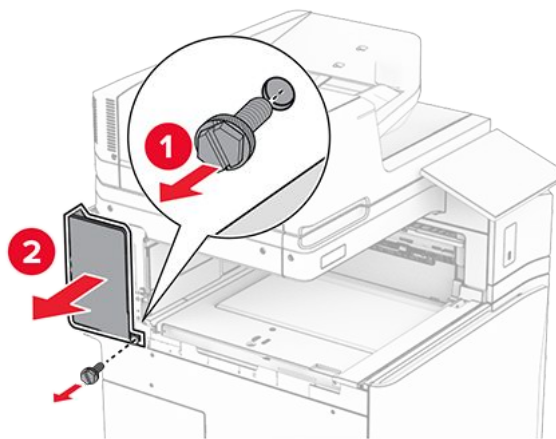
- Schließen Sie die vordere Klappe.
- Entfernen sie die Abdeckung des Papiertransportanschlusses.

**Note:** Die Abdeckung nicht wegwerfen.



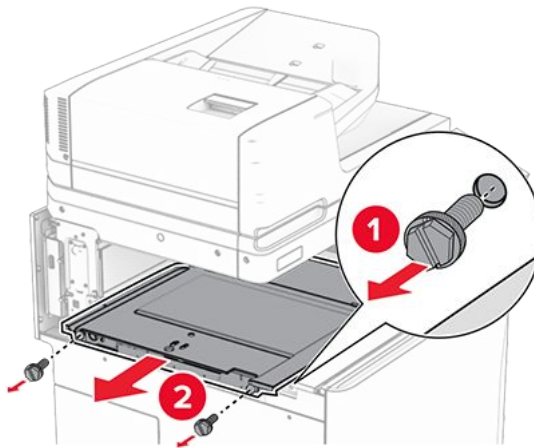
12. Entfernen Sie die Abdeckung hinten links.

**Note:** Werfen Sie die Schraube und die Abdeckung nicht weg.

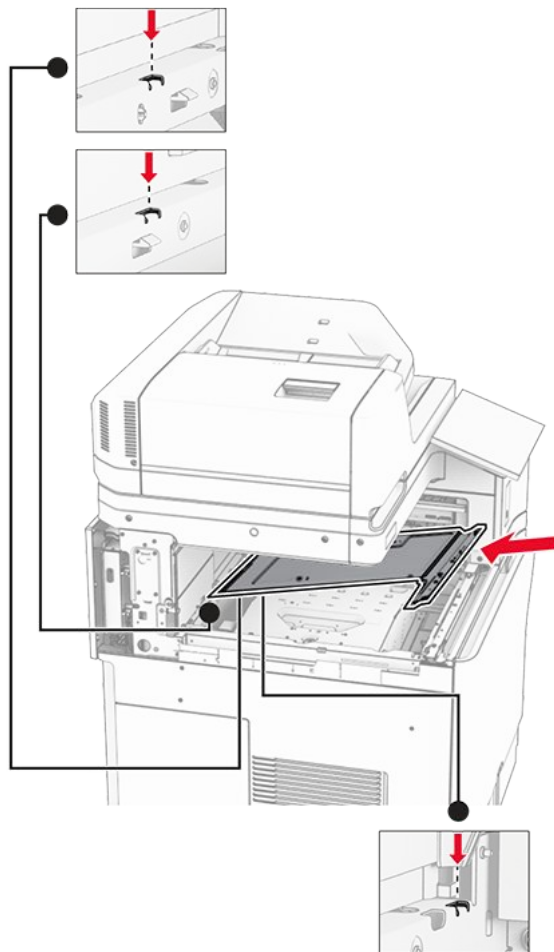


13. Entfernen Sie die innere Ablagenabdeckung.

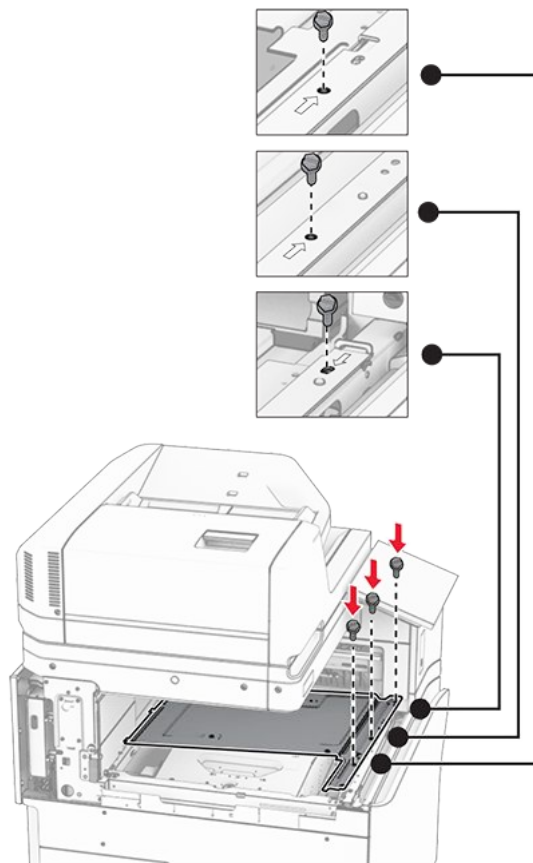
**Note:** Werfen Sie die Schraube und die Abdeckung nicht weg.



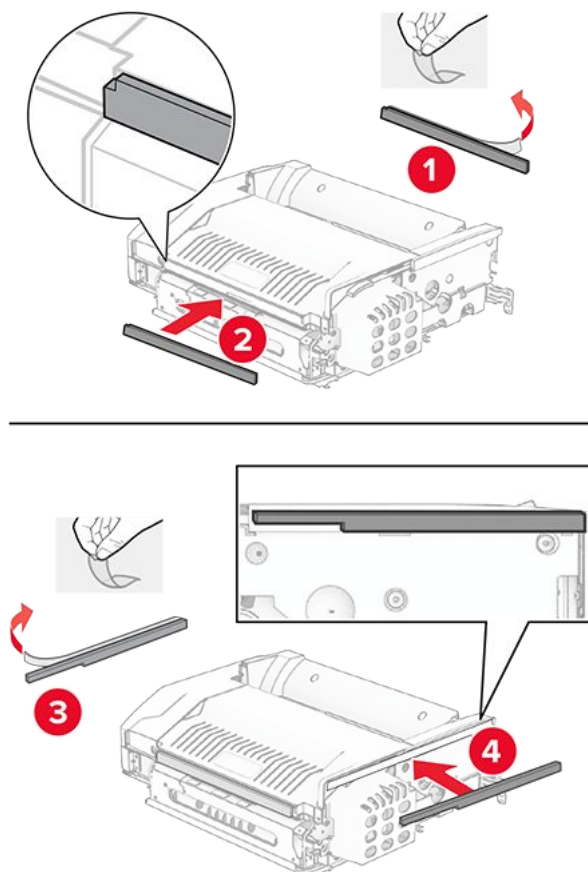
14. Richten Sie die innere Ablagenabdeckung aus, die mit der Option geliefert wurde, und setzen Sie sie dann ein.



15. Bringen Sie die Schrauben an der innere Ablagenabdeckung an.

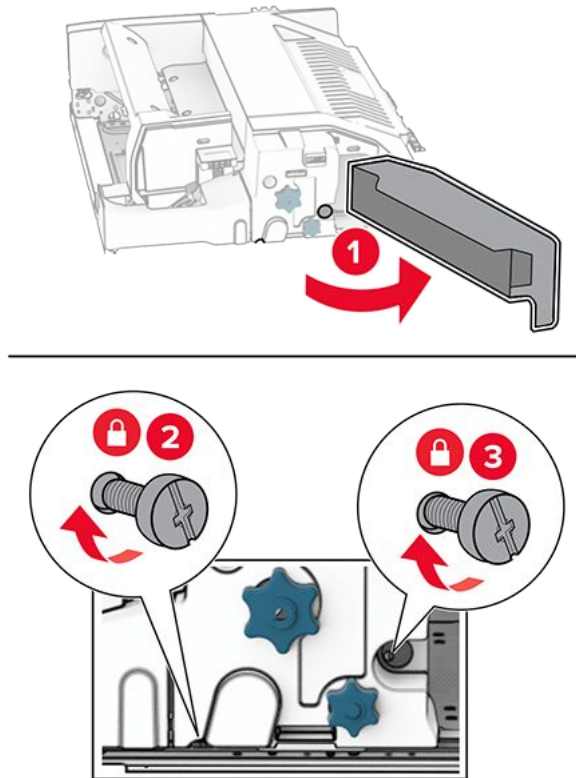


16. Befestigen Sie die Schaumstoffstreifen an der Option.

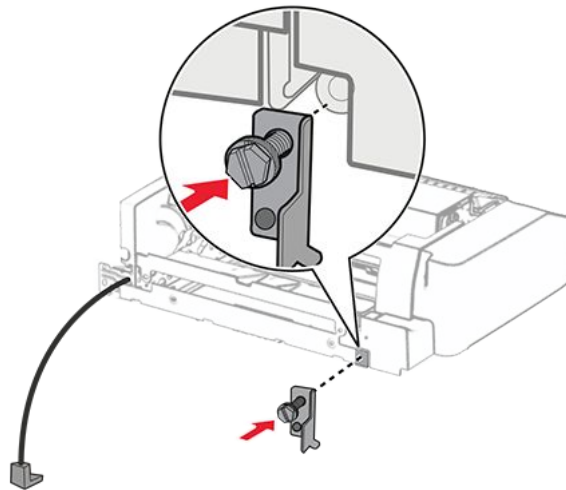




17. Öffnen Sie die Klappe F und ziehen Sie die Schrauben fest.

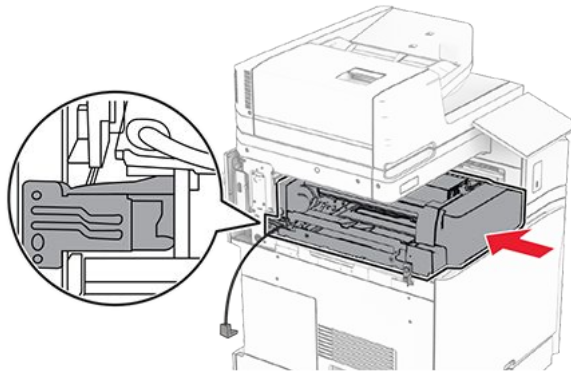


18. Schließen Sie Klappe F.  
19. Bringen Sie die Halterung an der Option an.

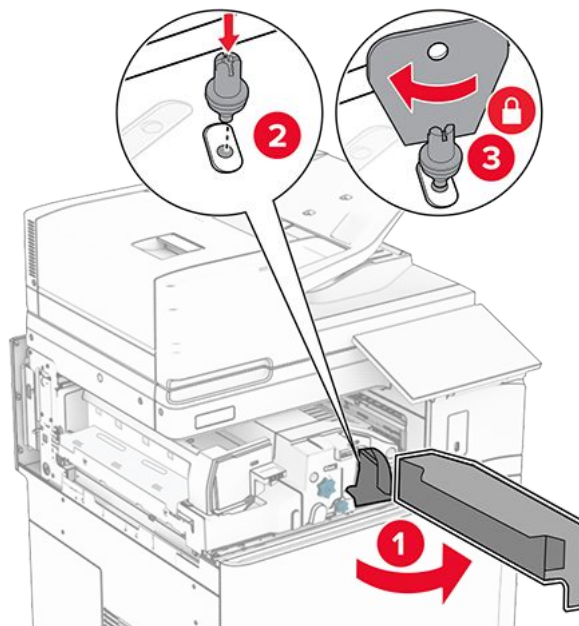


20. Setzen Sie die Option ein.

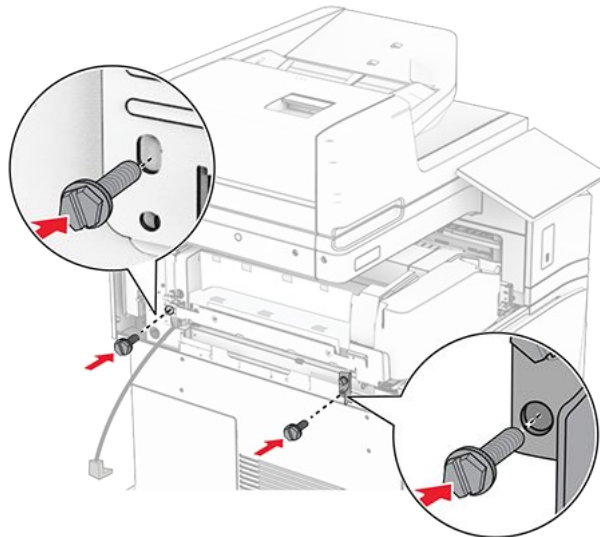
**Note:** Achten Sie darauf, dass sich die Metallhalterung vor dem Drucker befindet.



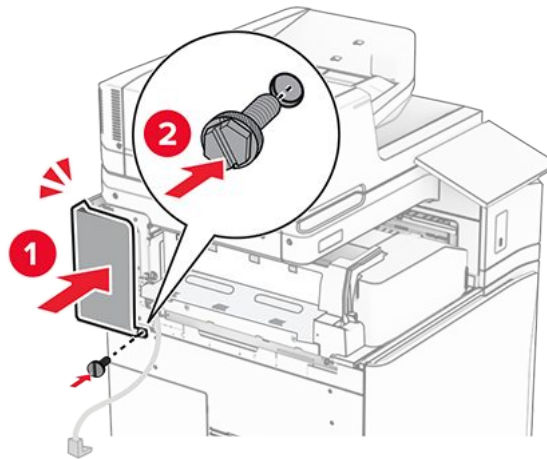
21. Öffnen Sie Klappe F und bringen Sie die Schraube mit dem mitgelieferten Schraubendreher an.



22. Schließen Sie Klappe F.  
23. Bringen Sie die Schrauben an der Option an.

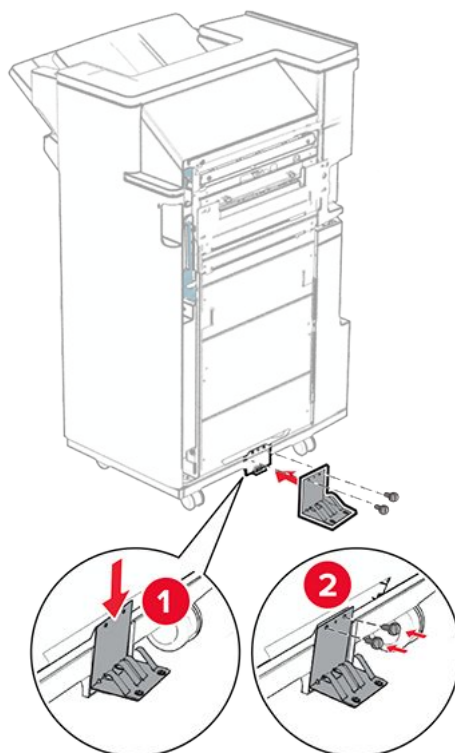


24. Bringen Sie die hintere linke Abdeckung an.

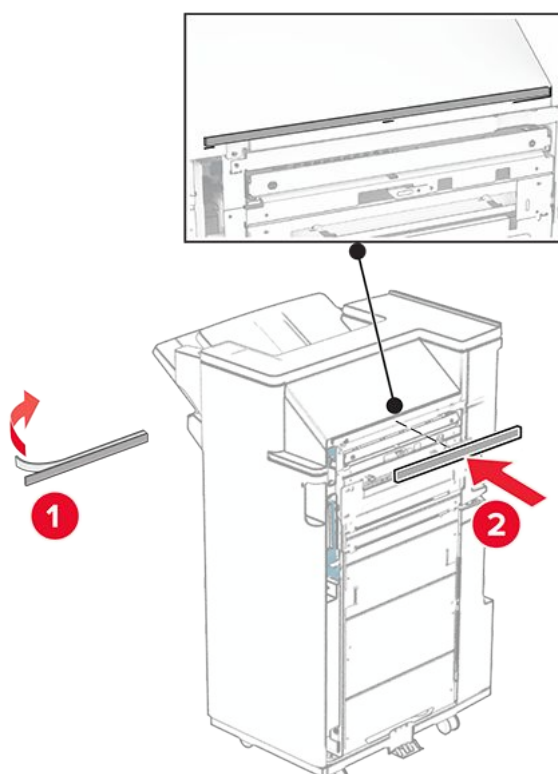


25. Nehmen Sie den Broschüren-Finisher aus der Verpackung und entfernen Sie alles Verpackungsmaterial.

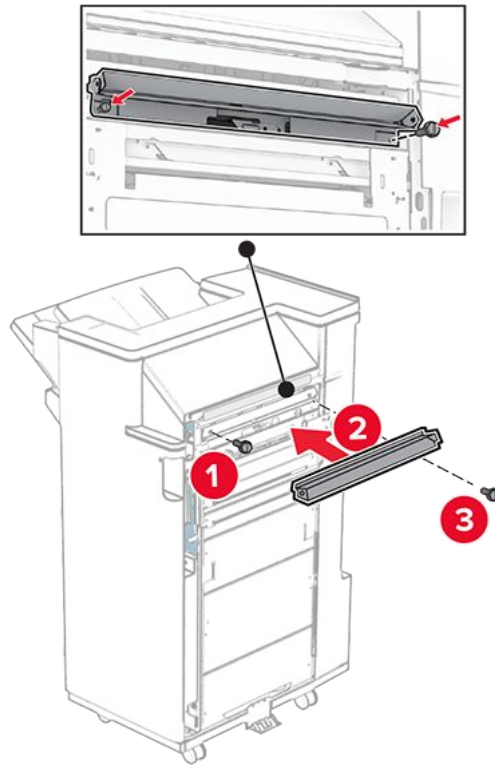
26. Bringen Sie die Halterung am Finisher an.



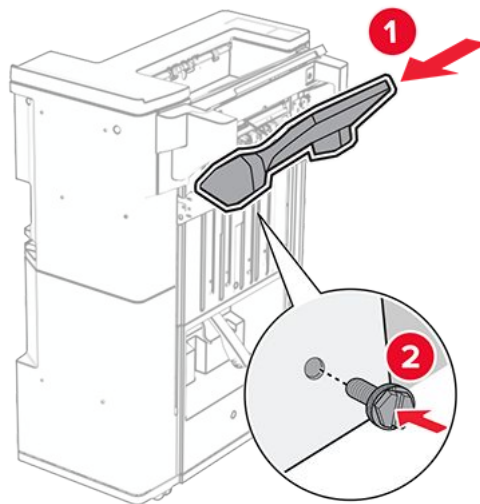
27. Bringen Sie den Schaumstoffstreifen am Finisher an.



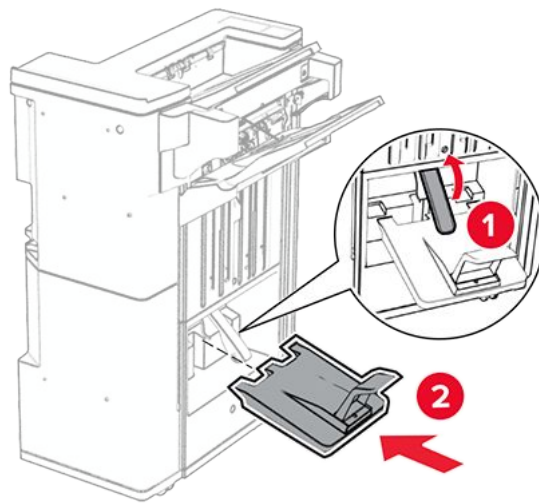
28. Bringen Sie die Papierführung am Finisher an.



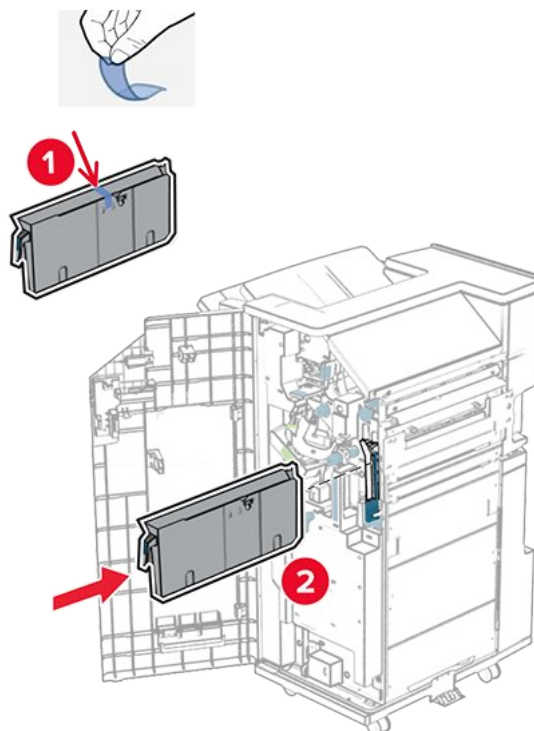
29. Bringen Sie die obere Ablage am Finisher an.



30. Heben Sie die Behälterklappe an und befestigen Sie dann den unteren Behälter am Finisher.



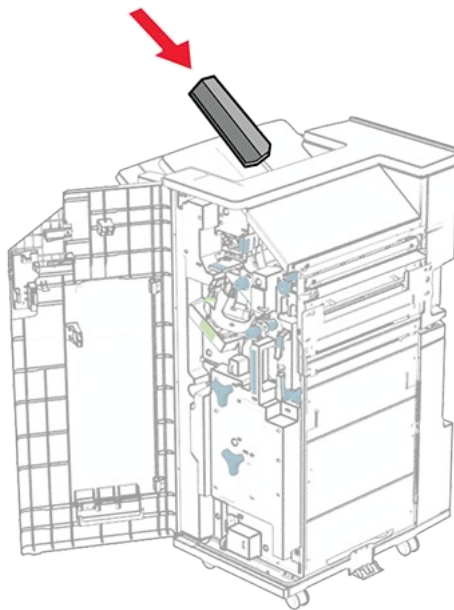
31. Öffnen Sie die Finisher-Klappe.
32. Entfernen Sie das Verpackungsmaterial aus der Locherbox und setzen Sie sie dann in den Finisher ein.



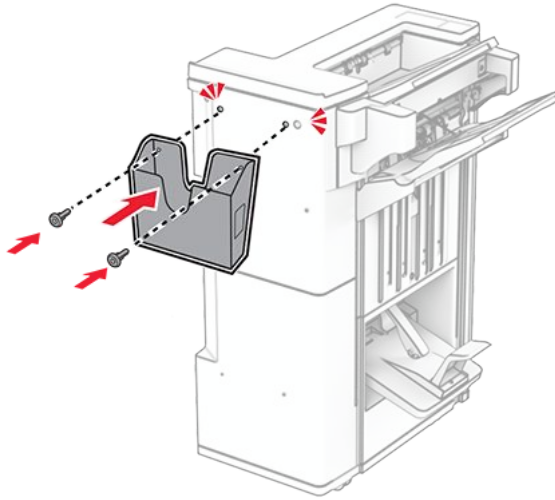
33. Platzieren Sie die Verlängerung der Ablage auf dem Finisher-Behälter.

### Hinweise

- Die Verlängerung der Ablage wird für Papier im Format A3 oder länger und bei hoher Luftfeuchtigkeit verwendet, um das Stapeln des Papiers zu erleichtern.
- Das Fassungsvermögen der Ablage verringert sich, wenn die Verlängerung verwendet wird.

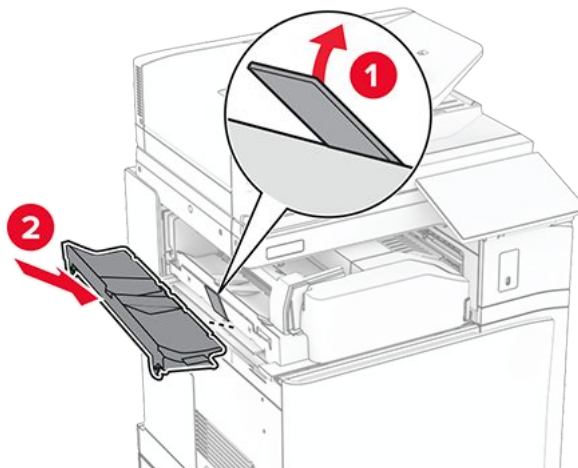


34. Befestigen Sie den Korb an der Rückseite des Finishers.



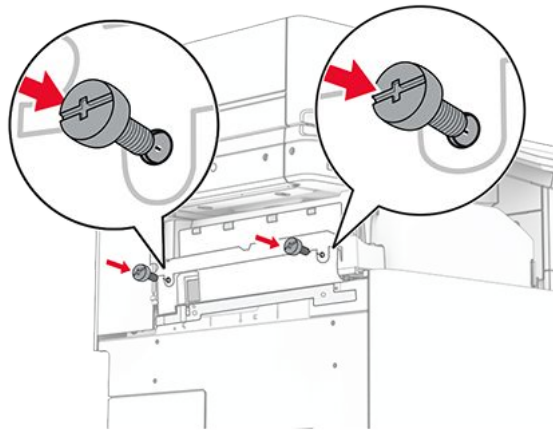
35. Schließen Sie die Finisher-Klappe.

36. Heben Sie die Behälterklappe an, richten Sie die Optionsabdeckung aus und bringen Sie sie an.

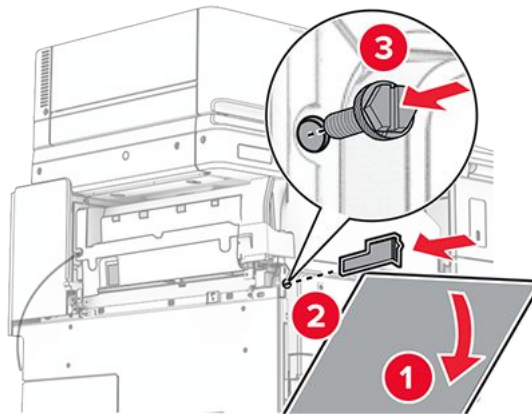


37. Bringen Sie die Schrauben an.

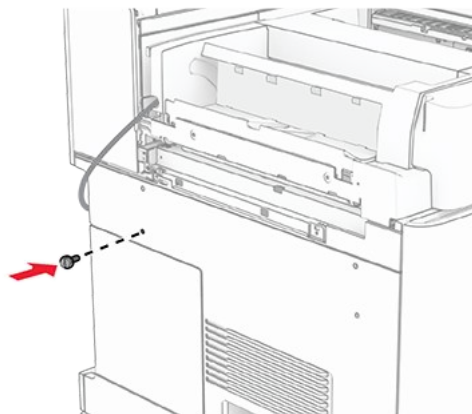




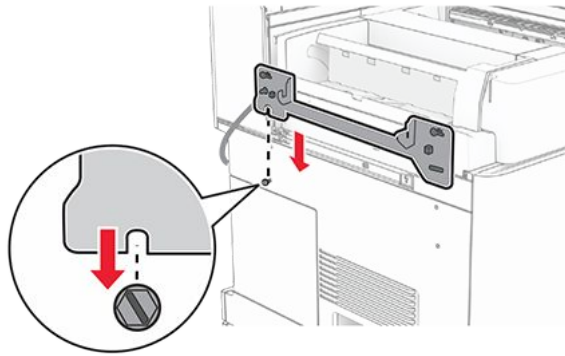
38. Öffnen Sie die Vordertür, und bringen Sie die mit der Option gelieferte Blendenabdeckung an.



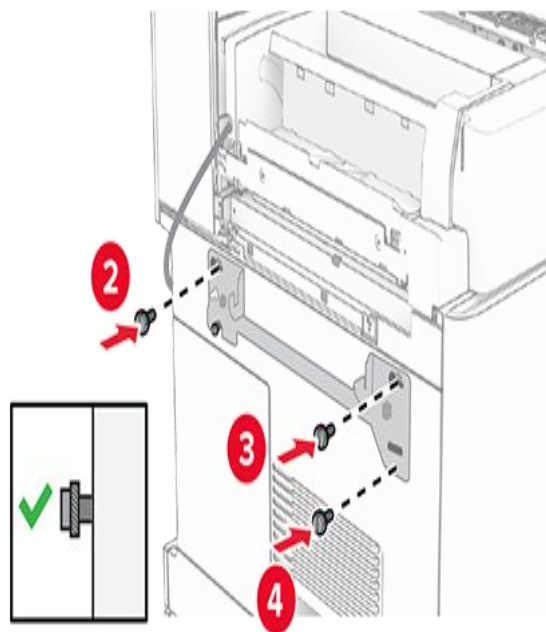
39. Befestigen Sie eine Schraube lose am Drucker.



40. Richten Sie die Montagehalterung an der Schraube aus.

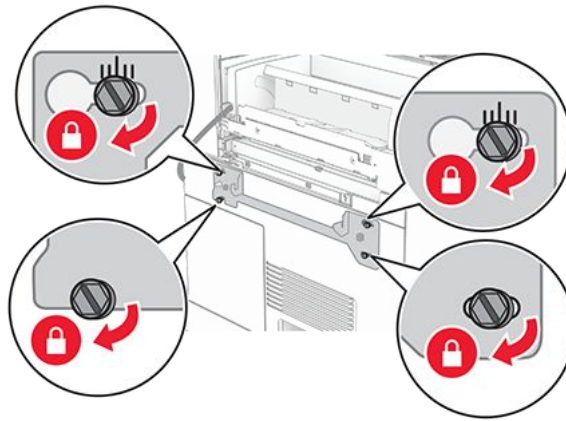


41. Befestigen Sie die Schrauben lose an der Montagehalterung.

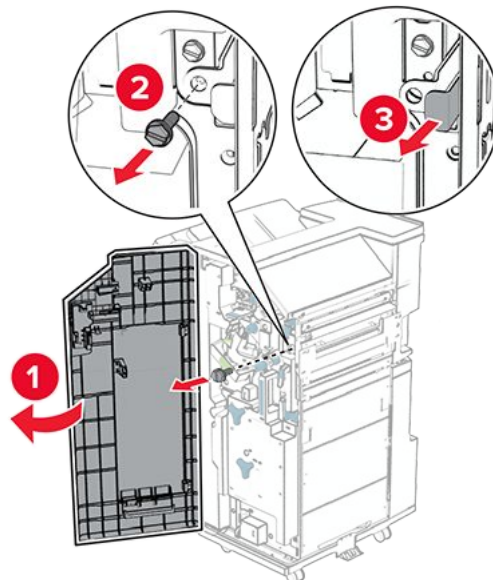


42. Ziehen Sie die Schrauben an, um die Montagehalterung am Drucker zu befestigen.

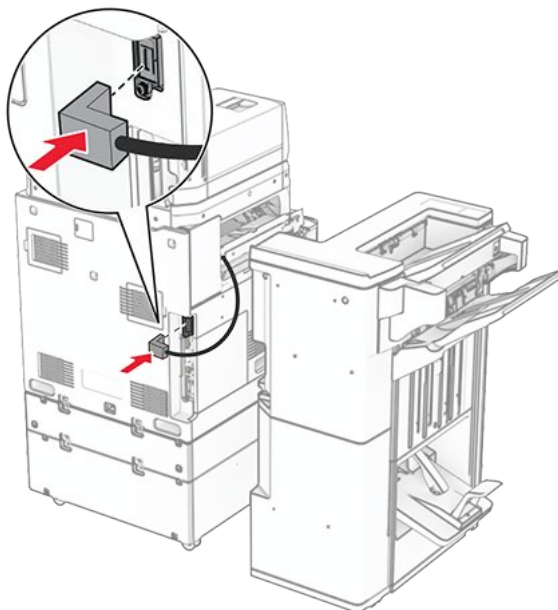
**Note:** Achten Sie darauf, dass die Schrauben an den Markierungen auf der Montagehalterung ausgerichtet sind.



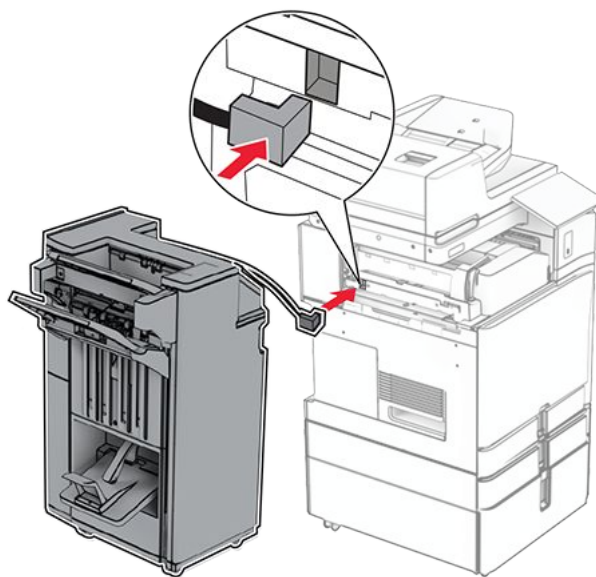
43. Öffnen Sie die Finisher-Klappe, entfernen Sie die Schraube und ziehen Sie dann die Verriegelung des Finishers ab.



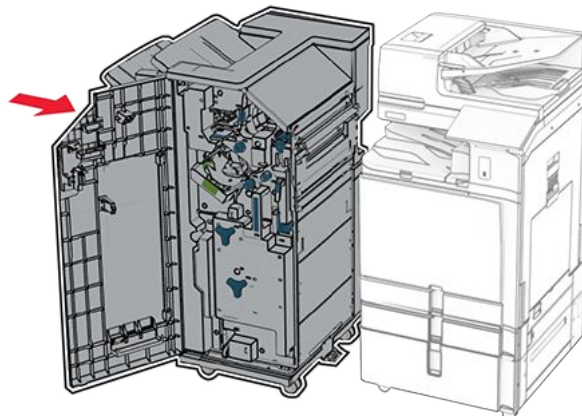
44. Schließen Sie das Kabel der Option an den Drucker an.



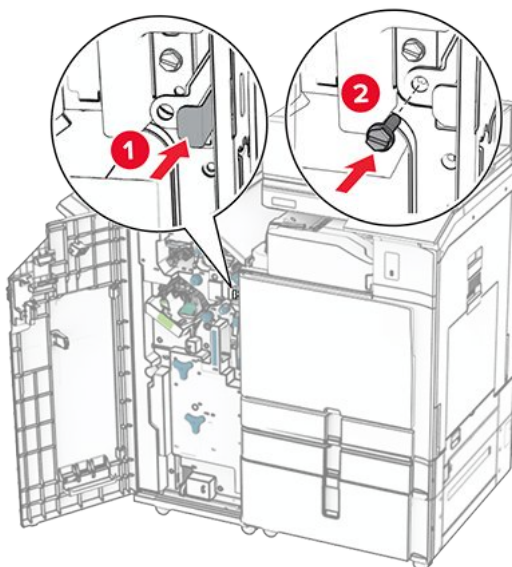
45. Schließen Sie das Finisher-Kabel an die Option an.



46. Bringen Sie den Finisher an den Drucker an.



47. Verriegeln Sie den Finisher am Drucker und bringen Sie dann die Schraube an.



48. Schließen Sie die Finisher-Klappe.  
49. Verbinden Sie ein Ende des Netzkabels mit dem Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Netzsteckdose.



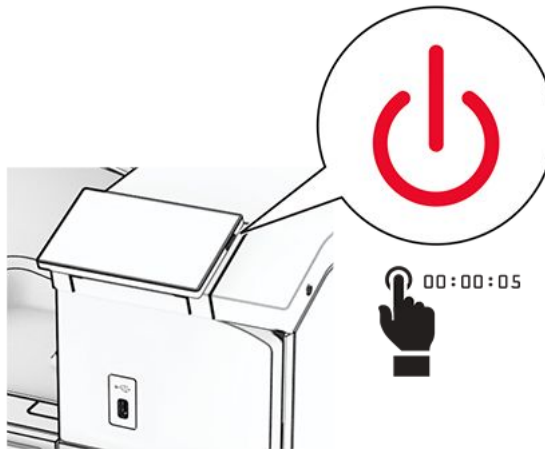
### **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**

Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

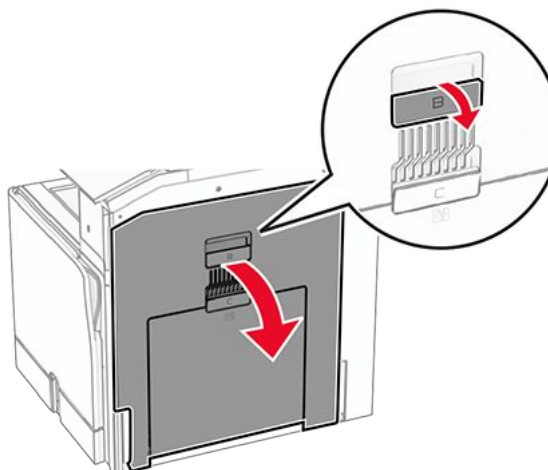
50. Schalten Sie den Drucker ein.

## Installieren der Tastaturablage

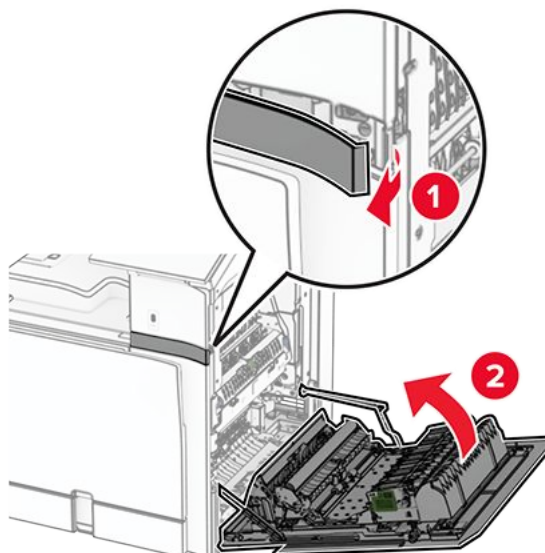
1. Schalten Sie den Drucker aus.



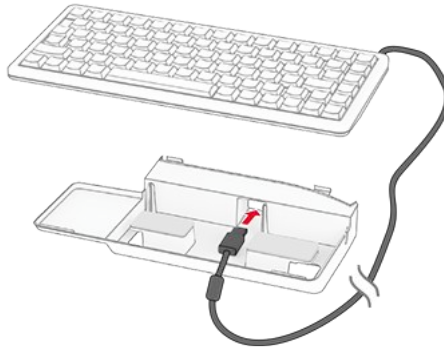
2. Öffnen Sie Klappe B.



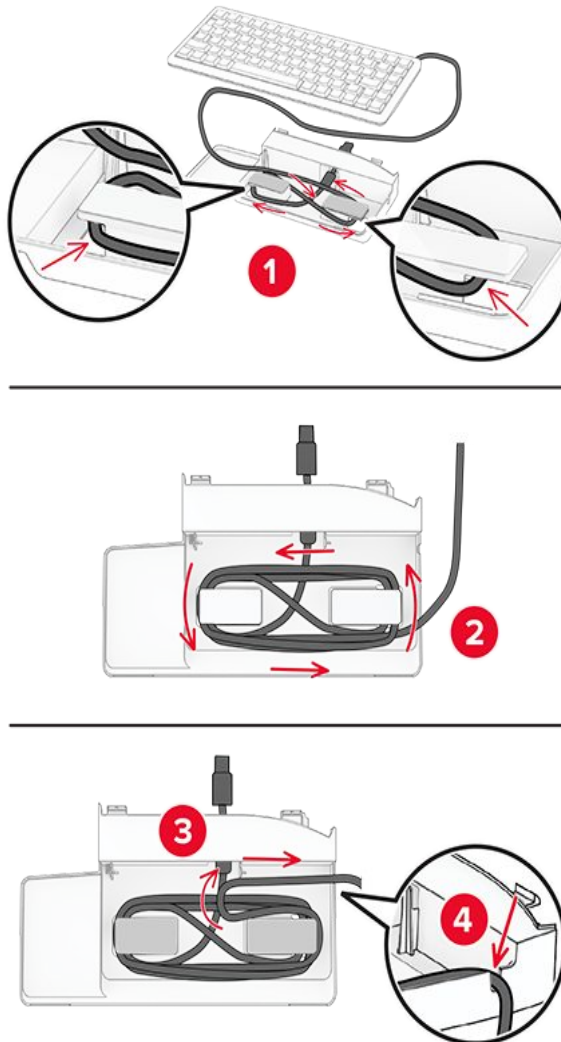
3. Entfernen Sie die vordere Abdeckung und schließen Sie dann Klappe B.



4. Nehmen Sie die Tastaturablage aus der Verpackung.
5. Schließen Sie das Tastaturkabel an die Ablage an.

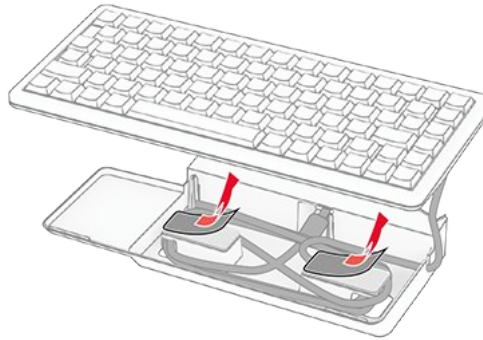


6. Verstauen Sie das Kabel im Inneren der Ablage.

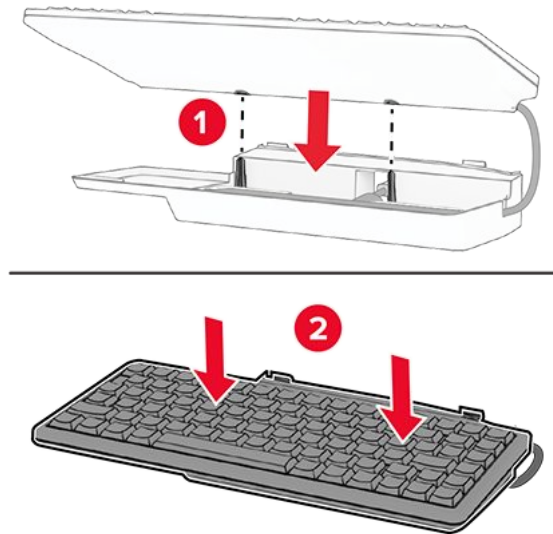


7. Entfernen Sie die Klebefolie.



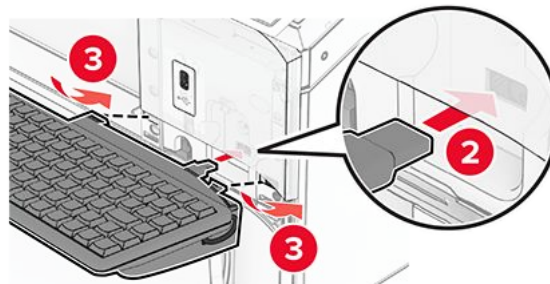
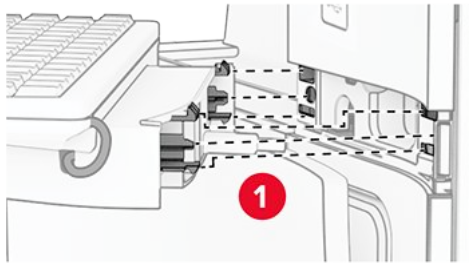


8. Richten Sie die Tastatur aus und befestigen Sie sie auf der Ablage.



9. Richten Sie die Ablage aus, schließen Sie das Tastaturkabel an den Drucker an, setzen Sie die Ablage ein und befestigen Sie sie dann am Drucker.





10. Schalten Sie den Drucker ein.

## Installieren einer Faxkarte

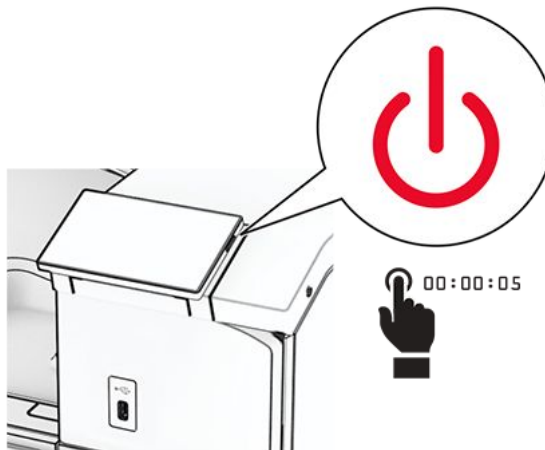


### **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR**

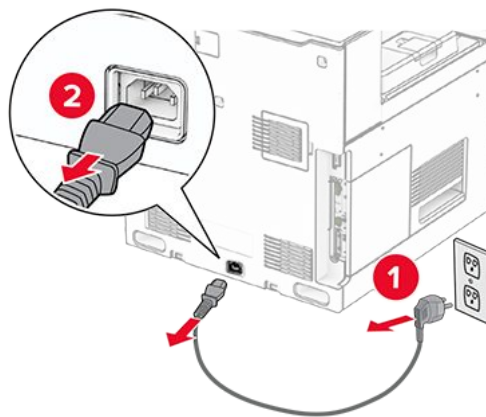
Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

**Note:** Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher.

1. Schalten Sie den Drucker aus.



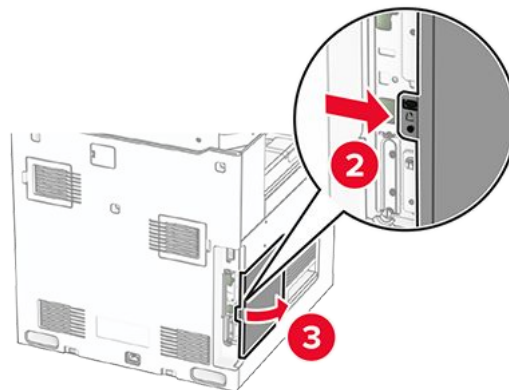
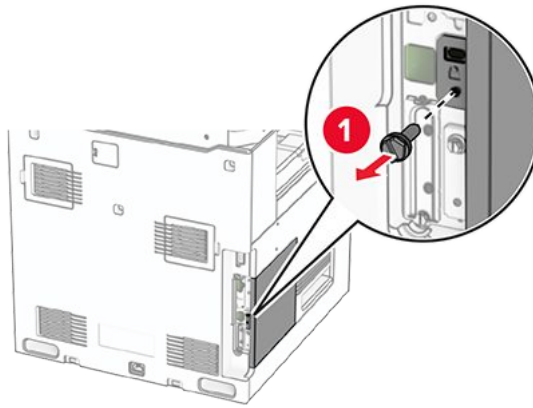
2. Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.



3. Öffnen Sie die Abdeckung der Steuerungsplatine.

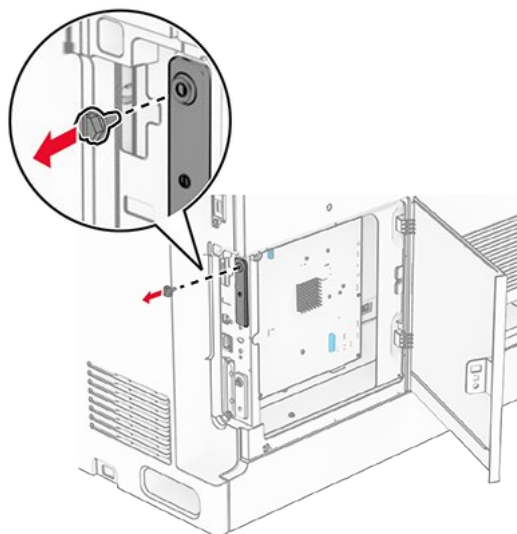
### **Warnung – Mögliche Schäden**

Die elektrischen Komponenten der Steuerungsplatine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektrische Komponenten oder Anschlüsse auf der Controller-Platine berühren.

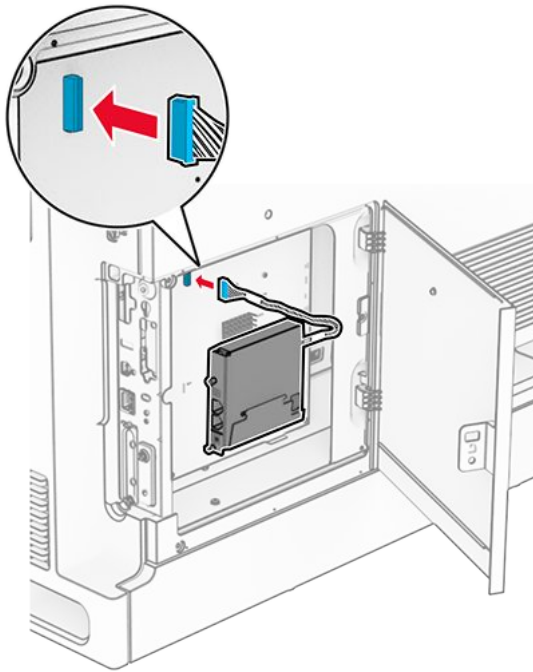


4. Entfernen Sie die Faxanschlussabdeckung.

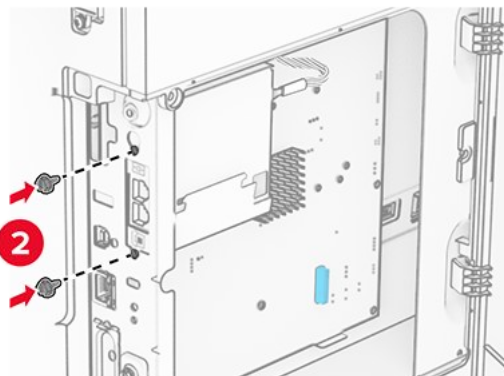
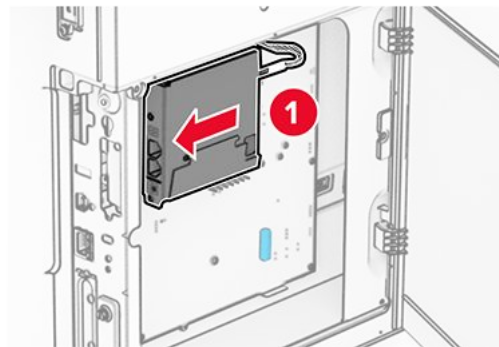
**Note:** Werfen Sie die Schraube und die Abdeckung nicht weg.



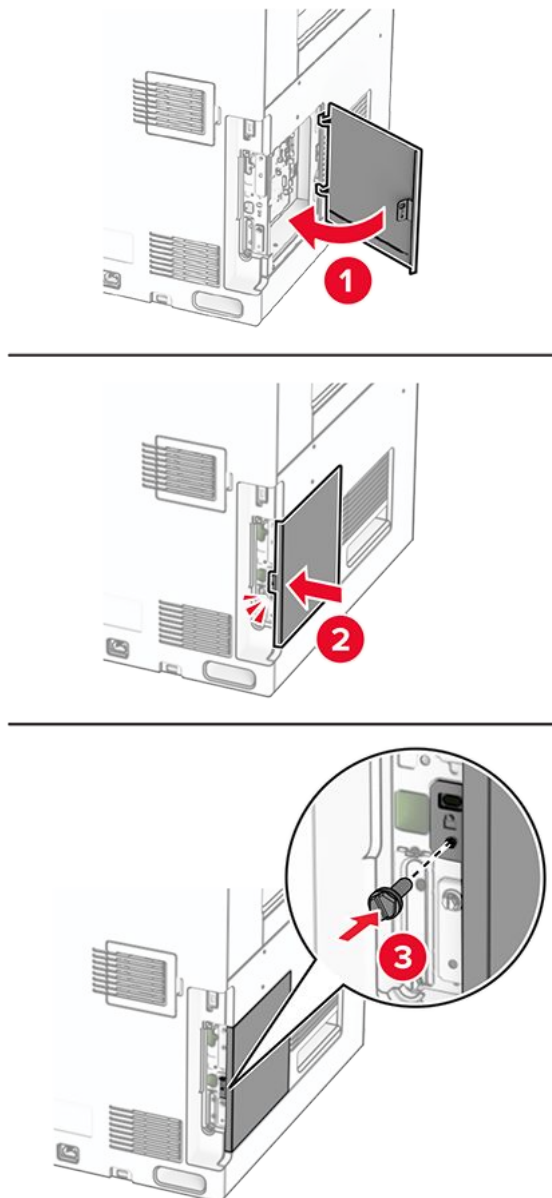
5. Nehmen Sie die Faxkarte aus der Verpackung.
6. Verbinden Sie das Faxanschlusskabel mit der Steuerungsplatine.



7. Richten Sie die Faxkarte aus und installieren Sie sie dann am Drucker.



8. Schließen Sie die Klappe der Steuerungsplatine, bis sie mit einem Klick einrastet, und befestigen Sie dann die Schraube.



9. Verbinden Sie ein Ende des Netzkabels mit dem Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Netzsteckdose.



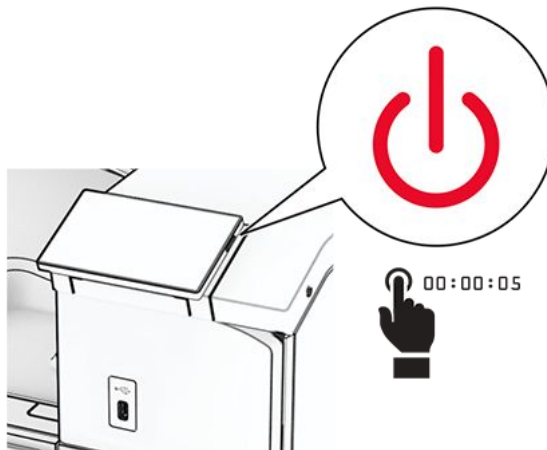
### **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**

Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

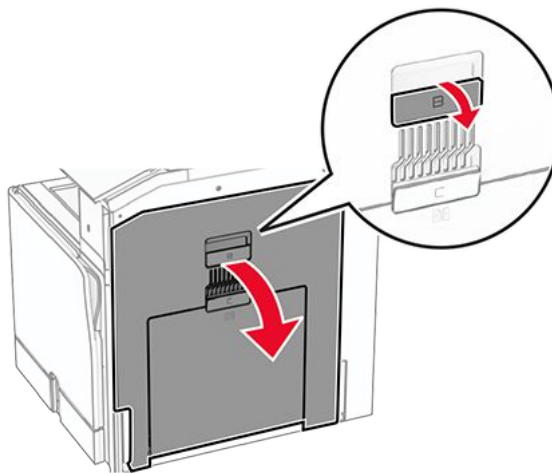
10. Schalten Sie den Drucker ein.

## Installieren des Kartenlesers

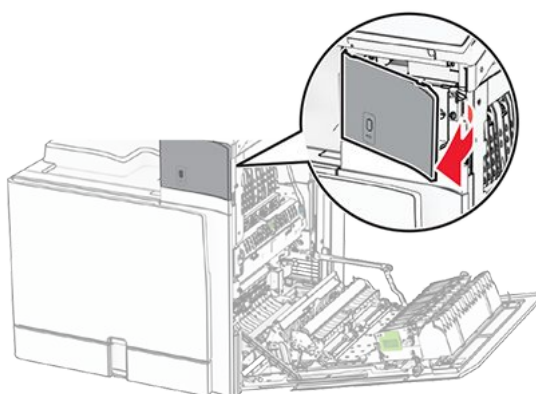
1. Schalten Sie den Drucker aus.



2. Öffnen Sie Klappe B.

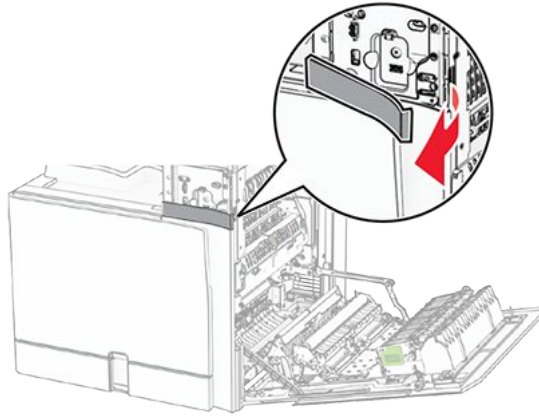


3. Öffnen Sie die Abdeckung des vorderen USB-Anschlusses.

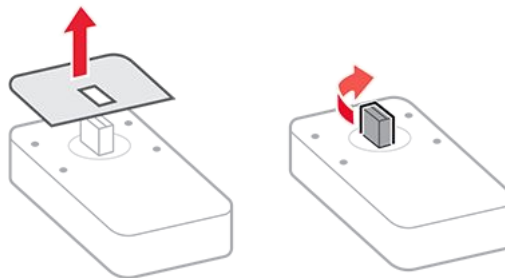


4. Entfernen Sie die untere Abdeckung des USB-Anschlusses.

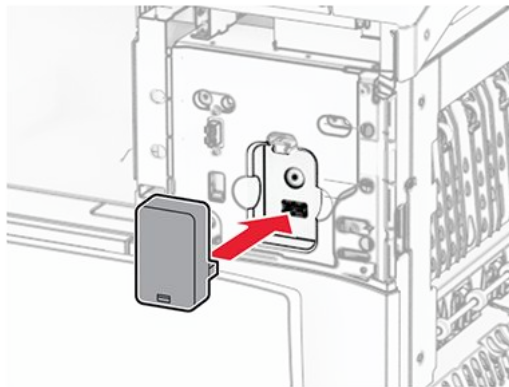
**Note:** Wenn Ihr Drucker nicht über dieses Teil verfügt, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.



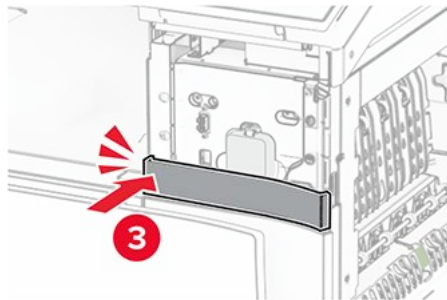
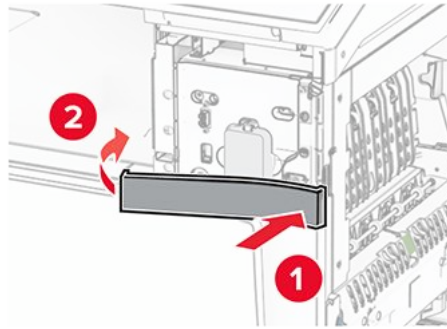
5. Entfernen Sie die Schutzabdeckung vom Kartenleser.



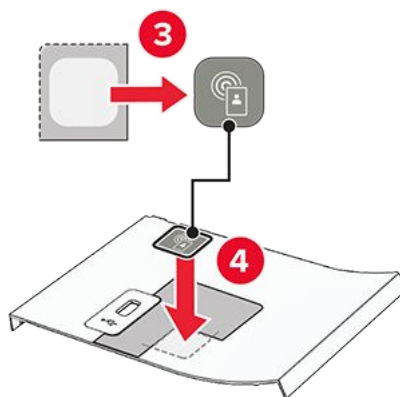
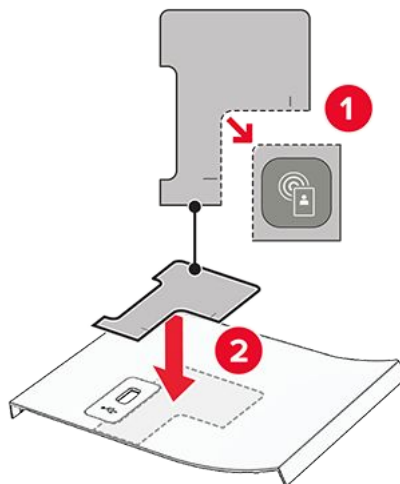
6. Setzen Sie den Kartenleser ein.



7. Bringen Sie die untere Abdeckung so an, dass sie dass er einrastet.

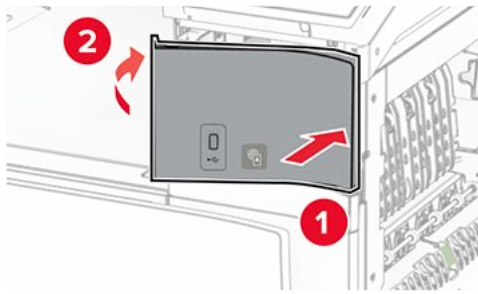


8. Bringen Sie die Aufkleberführung an der vorderen USB-Anschlussabdeckung an.

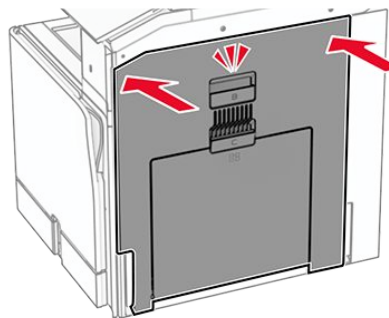
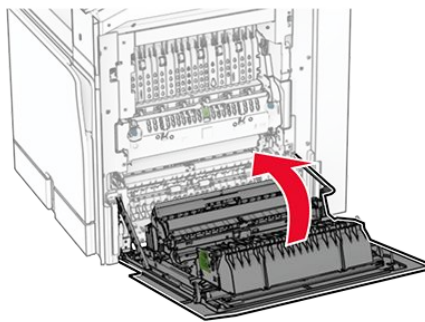


9. Bringen Sie die Abdeckung des vorderen USB-Anschlusses so an, dass sie dass er einrastet.





10. Schließen Sie Fach B, bis es dass er einrastet.



11. Schalten Sie den Drucker ein.

## Installation eines Internal Solutions Port

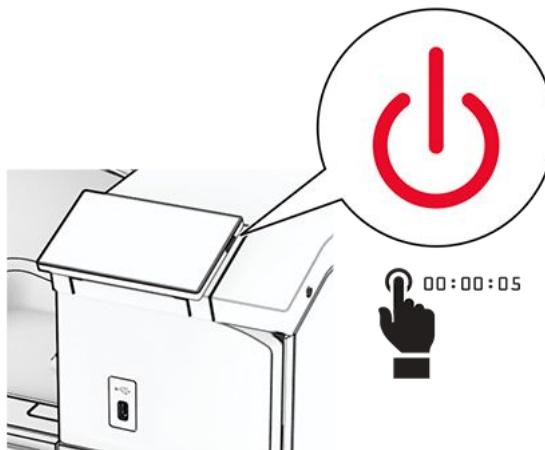


### VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR

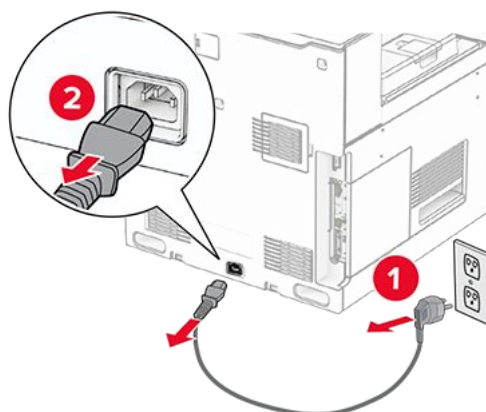
Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

**Note:** Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher.

1. Schalten Sie den Drucker aus.



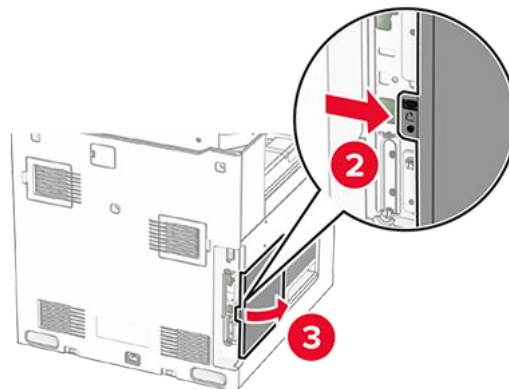
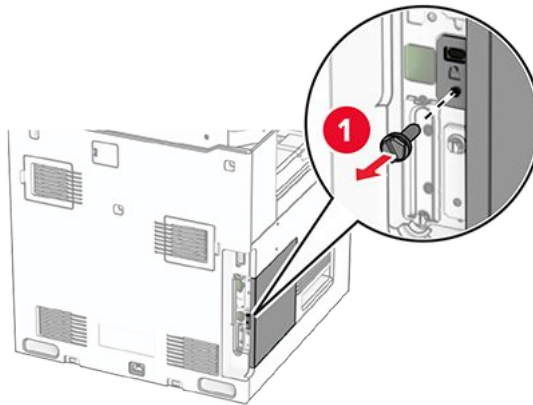
2. Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.



3. Öffnen Sie die Abdeckung der Steuerungsplatine.

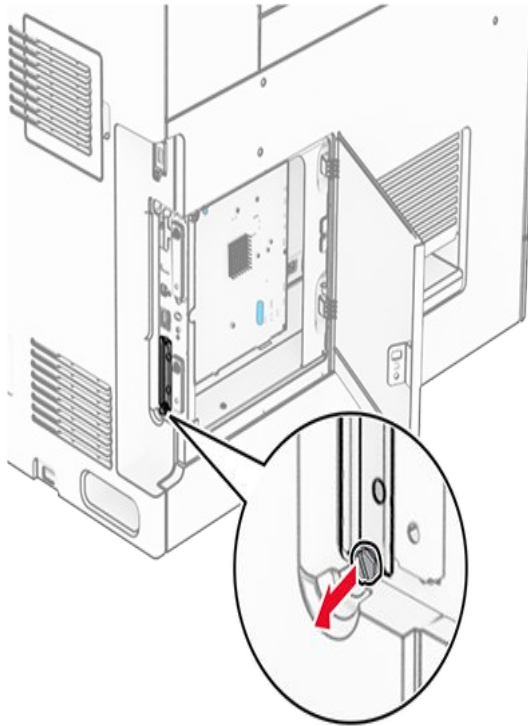
### Warnung – Mögliche Schäden

Die elektrischen Komponenten der Steuerungsplatine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektrische Komponenten oder Anschlüsse auf der Controller-Platine berühren.

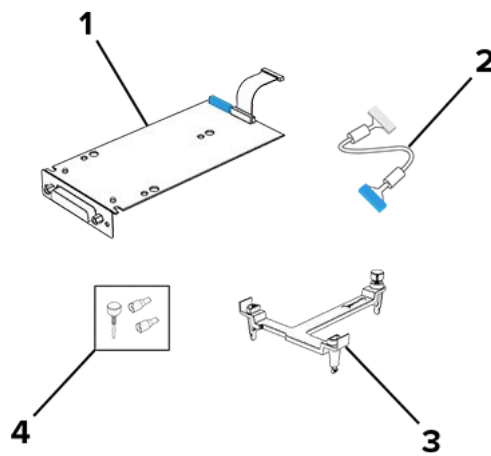


4. Entfernen Sie die Abdeckung des Internal Solutions Port (ISP).

**Note:** Werfen Sie die Schraube und die Abdeckung nicht weg.

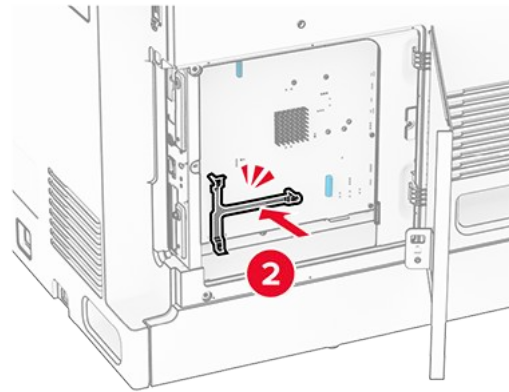
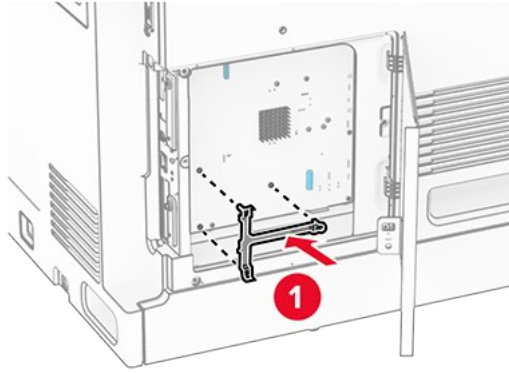


5. Nehmen Sie das ISP-Kit aus der Verpackung.

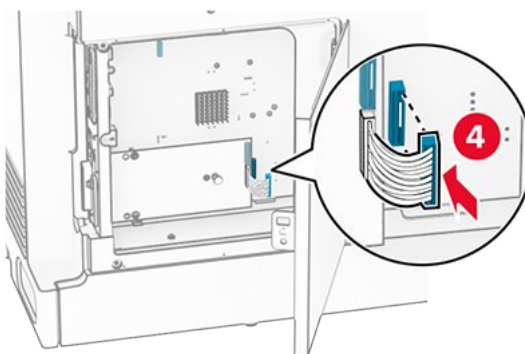
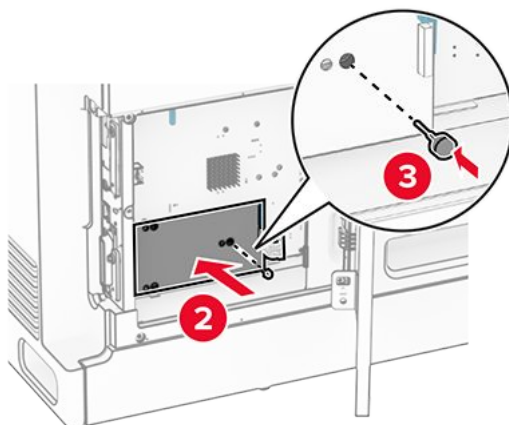
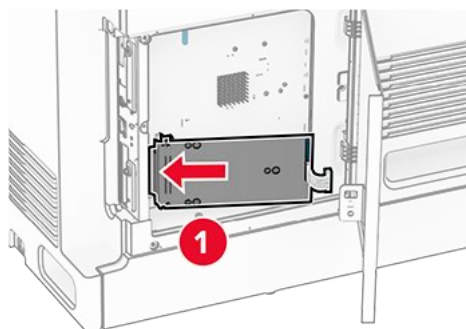


1	ISP
2	ISP-Verlängerungskabel
3	Halterung
4	Rändelschrauben

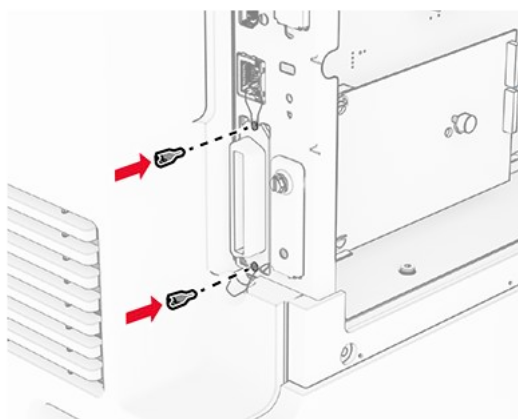
6. Bringen Sie die Montagehalterung an der Steuerungsplatine an, bis sie dass er einrastet.



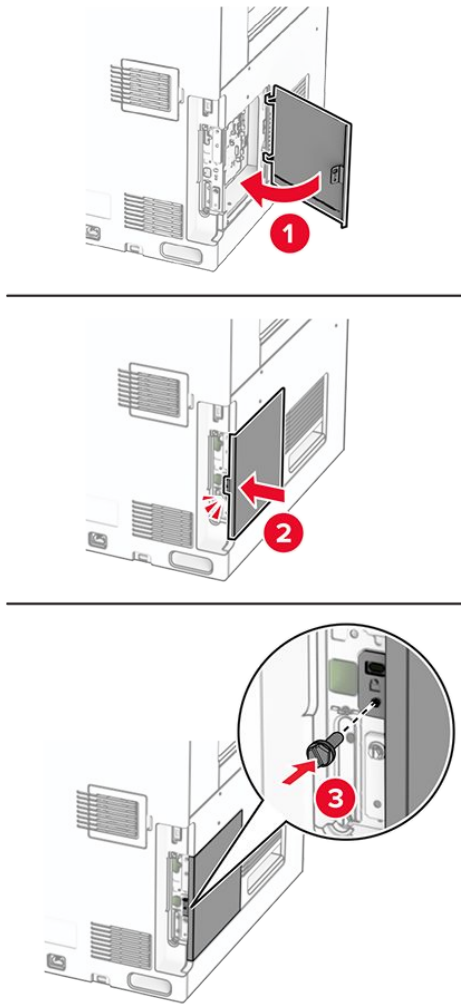
7. Befestigen Sie den ISP an der Montagehalterung und schließen Sie dann das ISP-Verlängerungskabel an seinen Anschluss auf der Steuerplatine an.



8. Befestigen Sie den ISP am Drucker.



9. Schließen Sie die Abdeckung der Steuerungsplatine.



10. Verbinden Sie ein Ende des Netzkabels mit dem Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Netzsteckdose.



### **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**

Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

11. Schalten Sie den Drucker ein.

## Ändern der Anschlusseinstellungen des Druckers nach Installation eines Internal Solutions Ports

### Hinweise

- Wenn der Drucker über eine statische IP-Adresse verfügt dürfen Sie keine Änderungen an der Konfiguration vornehmen.
- Wenn die Computer so eingerichtet wurden, dass anhand des Netzwerknamens statt anhand der IP-Adresse gedruckt wird dürfen Sie keine Änderungen an der Konfiguration vornehmen.
- Falls Sie einem Drucker, der bereits für eine Ethernet-Verbindung konfiguriert wurde, einen WLAN-Internal Solutions Port (ISP) hinzufügen, müssen Sie den Drucker vom Ethernet-Netzwerk trennen.

### Für Windows-Benutzer

1. Öffnen Sie den Druckerordner.
2. Öffnen Sie die Druckereigenschaften im Kontextmenü des Druckers mit dem neuen ISP.
3. Konfigurieren Sie den Anschluss über die Liste.
4. Aktualisieren Sie die IP-Adresse.
5. Wenden Sie die Änderungen an.

### Für Macintosh-Benutzer

1. Navigieren Sie in den **Systemeinstellungen** im **Apple**-Menü zur Druckerliste, und wählen Sie dann **+ > IP**.
2. Geben Sie die IP-Adresse in das Adressfeld ein.
3. Wenden Sie die Änderungen an.

## Arbeiten im Netzwerk

### Verbinden des Druckers mit einem Wi-Fi-Netzwerk

Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Aktiver Adapter ist auf **Auto** festgelegt. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerkübersicht > Aktiver Adapter**.
- Das Ethernet-Kabel ist nicht an den Drucker angeschlossen.

### Verwenden des Bedienfelds

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > WLAN > Installation auf Druckerbedienfeld > Netzwerk auswählen**.
2. Wählen Sie ein WLAN-Netzwerk aus, und geben Sie dann das Netzwerkkenwort ein.



**Note:** Bei Druckern mit integrierter WLAN-Funktion wird bei der Ersteinrichtung eine Aufforderung zur Einrichtung des Wi-Fi-Netzwerks angezeigt.

## Verbinden des Druckers mit einem WLAN mithilfe von Wi-Fi Protected Setup (WPS)

Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Der Zugriffspunkt (WLAN-Router) ist WPS-zertifiziert oder WPS-kompatibel. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch für den Zugriffspunkt.
- In Ihrem Drucker ist ein WLAN-Adapter installiert. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung des Adapters.
- **Aktiver Adapter** ist auf **Auto** festgelegt. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen** › **Netzwerk/Anschlüsse** › **Netzwerkübersicht** › **Aktiver Adapter**.

### Verwenden der Tastendruckmethode

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen** › **Netzwerk/Anschlüsse** › **WLAN** › **Wi-Fi Protected Setup** › **Tastendruck-Methode starten**.
2. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.

### Verwenden der Methode mit persönlicher Identifikationsnummer (PIN)

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen** › **Netzwerk/Anschlüsse** › **WLAN** › **Wi-Fi Protected Setup** › **Start durch PIN-Eingabe**.
2. Kopieren Sie die achtstellige WPS-PIN.
3. Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse Ihres Zugriffspunkts in das Adressfeld ein.

#### Hinweise

- Die IP-Adresse finden Sie in der Dokumentation des Zugriffspunkts.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

4. Rufen Sie die WPS-Einstellungen auf. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch für den Zugriffspunkt.
5. Geben Sie die achtstellige PIN ein und speichern Sie die Änderung.

## Konfigurieren von Wi-Fi Direct

Wi-Fi Direct® ermöglicht Wi-Fi-Geräten die direkte Verbindung mit einander, ohne dass ein Zugriffspunkt (WLAN-Router) nötig ist.

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen** › **Netzwerk/Anschlüsse** › **Wi-Fi Direct**.
2. Konfigurieren Sie die Einstellungen.

- **Wi-Fi Direct aktivieren:** Ermöglicht es dem Drucker, sein eigenes Wi-Fi Direct-Netzwerk zu übertragen.
- **WiFi Direct-Name:** Weist dem Wi-Fi Direct-Netzwerk einen Namen zu.
- **WiFi Direct-Kennwort festlegen:** Weist das Kennwort für die Verhandlung der WLAN-Sicherheit bei Verwendung der Peer-to-Peer-Verbindung zu.
- **Kennwort auf Einrichtungsseite anzeigen:** Anzeigen des Kennworts auf der Netzwerk-Konfigurationsseite.
- **Bevorzugte Kanalnummer-** Weist den bevorzugten Kanal des Wi-Fi Direct-Netzwerks zu.
- **IP-Adresse des Gruppenbesitzers-** Weist die IP-Adresse des Gruppenbesitzers zu.
- **Tastendruckanforderungen autom. best.:** Der Drucker akzeptiert automatisch Verbindungsanforderungen.

**Note:** Das automatische Akzeptieren von Tastendruckanforderungen ist nicht sicher.

### Hinweise


- Standardmäßig wird das Wi-Fi Direct-Netzwerkkenwort auf dem Druckerdisplay nicht angezeigt. Damit das Kennwort angezeigt wird, aktivieren Sie das Symbol zum Anzeigen des Kennworts. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen > Sicherheit > Verschiedenes > Anzeige von Kennwort/PIN aktivieren**.
- Um das Kennwort des Wi-Fi Direct-Netzwerks zu ermitteln, ohne es auf dem Druckerdisplay anzuzeigen, drucken Sie die **Netzwerk-Konfigurationsseite**. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen > Berichte > Netzwerk > Netzwerk-Konfigurationsseite**.

## Verbinden eines Mobilgeräts mit dem Drucker

Stellen Sie vor dem Verbinden des mobilen Geräts sicher, dass Wi-Fi Direct konfiguriert wurde. Weitere Informationen finden Sie unter [Konfigurieren von Wi-Fi Direct on page 309](#).

## Verwenden von Wi-Fi Direct

**Note:** Diese Anweisungen gelten nur für mobile Geräte, die auf der Plattform Android™ laufen.

1. Gehen Sie auf dem Mobilgerät zum Menü **Einstellungen**.
2. Aktivieren Sie **Wi-Fi** und tippen Sie auf .
3. Wählen Sie **Wi-Fi Direct**.

4. Wählen Sie den Wi-Fi Direct-Namen des Druckers aus.
5. Bestätigen Sie die Verbindung auf dem Bedienfeld des Druckers.

## Verwenden von Wi-Fi

1. Gehen Sie auf dem Mobilgerät zum Menü **Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf **WLAN**, und wählen Sie den WI-FI Direct-Namen des Druckers aus.

**Note:** Die Zeichenfolge DIRECT-xy (wobei x und y zwei zufällige Zeichen sind) wird vor dem WI-FI Direct-Namen hinzugefügt.

3. Geben Sie das Wi-Fi Direct-Kennwort ein.

## Anschließen des Computers an den Drucker

Stellen Sie vor dem Verbinden des Computers sicher, dass Wi-Fi Direct konfiguriert wurde. Weitere Informationen finden Sie unter [Konfigurieren von Wi-Fi Direct on page 309](#).

## Für Windows-Benutzer

1. Öffnen Sie **Drucker und Scanner**, und klicken Sie dann auf **Drucker oder Scanner hinzufügen**.
2. Klicken Sie auf **Wi-Fi Direct-Drucker anzeigen**, und wählen Sie dann den Wi-Fi Direct-Namen des Druckers aus.
3. Notieren Sie die achtstellige PIN des Druckers auf dem Druckerdisplay.
4. Geben Sie die PIN auf dem Computer ein.

**Note:** Wenn der Druckertreiber noch nicht installiert ist, lädt Windows den entsprechenden Treiber herunter.

## Macintosh-Benutzer

1. Klicken Sie auf das WLAN-Symbol, und wählen Sie dann den Wi-Fi Direct-Namen des Druckers aus.

**Note:** Die Zeichenfolge DIRECT-xy (wobei x und y zwei zufällige Zeichen sind) wird vor dem WI-FI Direct-Namen hinzugefügt.

2. Geben Sie das Wi-Fi Direct-Kennwort ein.

## Deaktivieren des WiFi-Netzwerks

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen** › **Netzwerk/Anschlüsse** › **Netzwerkübersicht** › **Aktiver Adapter** › **Standard-Netzwerk**.
2. Wählen Sie **Ja**, um den Drucker neu zu starten.

## Überprüfen der Druckerverbindung

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen** › **Berichte** › **Netzwerk** › **Netzwerk-Konfigurationsseite**.
2. Schauen Sie im ersten Abschnitt der Seite nach, ob als Status „Verbunden“ angegeben ist.

Wenn der Status „Nicht verbunden“ lautet, ist möglicherweise der LAN-Drop nicht aktiv oder das Netzkabel fehlerhaft. Wenden Sie sich an den Administrator, um das Problem zu beheben.

## Einrichten des seriellen Drucks (nur Windows)

1. Stellen Sie die Parameter im Drucker ein.
  - a. Rufen Sie über das Bedienfeld das Menü für die Anschlusseinstellungen auf.
  - b. Öffnen Sie das Menü für die Einstellungen des seriellen Anschlusses und passen Sie die Einstellungen gegebenenfalls an.
  - c. Wenden Sie die Änderungen an.
2. Öffnen Sie über den Drucker den Druckerordner, und wählen Sie Ihren Drucker.
3. Öffnen Sie die Druckereigenschaften, und wählen Sie den Kommunikationsanschluss (COM) aus der Liste.
4. Stellen Sie die Parameter für den Kommunikationsanschluss (COM) in Geräte-Manager ein.

### Hinweise

- Serieller Druck reduziert die Druckgeschwindigkeit.
- Vergewissern Sie sich, dass das serielle Kabel an den seriellen Anschluss des Druckers angeschlossen ist.

# Sichern des Druckers

## Löschen des Druckerspeichers

Zum Löschen des flüchtigen Speichers oder in Ihrem Drucker zwischengespeicherter Daten schalten Sie den Drucker aus.

Zum Löschen des nicht flüchtigen Speichers, der Geräte-, Netzwerk- und Sicherheitseinstellungen und embedded solutions gehen Sie wie folgt vor:

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Gerät › Wartung › Löschen außer Betrieb**.
2. Wählen Sie **Alle Infos im permanenten Speicher bereinigen** und wählen Sie dann **LÖSCHEN**.
3. Wählen Sie **Assistent für Ersteinrichtung starten** oder **Drucker offline belassen**, und wählen Sie dann **Weiter**.
4. Starten Sie den Vorgang.

**Note:** Mit diesem Vorgang wird auch der Kodierungsschlüssel zerstört, der zum Schutz der Benutzerdaten verwendet wird. Nach dem Zerstören des Kodierungsschlüssels sind die Daten nicht wiederherstellbar.

## Löschen des Druckerspeicherlaufwerks

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Gerät › Wartung › Löschen außer Betrieb**.
2. Führen Sie je nach dem Speicherlaufwerk, das auf Ihrem Drucker installiert ist, einen der folgenden Schritte aus:
  - Für die Festplatte wählen Sie **Alle Festplatteninformationen bereinigen**, wählen Sie **LÖSCHEN**, und wählen Sie dann eine Methode zum Löschen der Daten aus.

**Note:** Der Vorgang zum Bereinigen der Festplatte kann von wenigen Minuten bis zu mehr als einer Stunde dauern. In dieser Zeit steht der Drucker nicht für andere Aufgaben zur Verfügung.

- Für ein intelligentes Speicherlaufwerk wählen Sie **Kryptografisches Löschen aller Benutzerdaten auf ISD**, und wählen Sie dann **LÖSCHEN**.

## Wiederherstellen der Werksvorgaben

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Gerät › Werksvorgaben wiederherstellen**. Wählen Sie **Einstellungen wiederherstellen**.
2. Wählen Sie die Einstellungen aus, die Sie wiederherstellen möchten, und wählen Sie dann **WIEDERHERSTELLEN**.

## Hinweis zu flüchtigem Speicher

Speichertyp	Beschreibung
Flüchtiger Speicher	Der Drucker verwendet einen standardmäßigen RAM-Speicher (Random Access Memory), um Benutzerdaten bei einfachen Druck- und Kopieraufträgen vorübergehend zu speichern.
Nicht flüchtiger Speicher	Der Drucker kann zwei Arten von nicht flüchtigem Speicher verwenden: EEPROM und NAND (Flash-Speicher). Bei beiden Typen werden das Betriebssystem, die Druckereinstellungen und die Netzwerkinformationen gespeichert. Sie speichern auch Scanner- und Lesezeicheneinstellungen und embedded solutions.
Festplattenspeicher	In einigen Druckern ist möglicherweise eine Festplatte installiert. Die Druckerfestplatte ist für druckerspezifische Funktionen ausgelegt. Die Festplatte ermöglicht dem Drucker, zwischengespeicherte Benutzerdaten aus komplexen Druckaufträgen sowie Formular- und Schriftartdaten beizubehalten.
Intelligenter Speicher (ISD)	In einigen Druckern ist möglicherweise ein ISD installiert. Ein ISD verwendet einen nicht flüchtigen Flash-Speicher, um Benutzerdaten aus komplexen Druckaufträgen, Formulardaten und Schriftartdaten zu speichern.

Unter folgenden Umständen sollte der Inhalt des installierten Druckerspeichers gelöscht werden:

- Der Drucker wird ausgemustert.
- Die Druckerfestplatte oder der ISD wird ausgetauscht.
- Der Drucker wird in eine andere Abteilung oder an einen anderen Standort verlegt.
- Der Drucker wird von einem Techniker gewartet, der nicht dem Unternehmen angehört.
- Der Drucker wird aus Wartungsgründen aus den Firmenräumen entfernt.
- Der Drucker wird an ein anderes Unternehmen veräußert.

**Note:** Befolgen Sie zum Entsorgen eines Speicherlaufwerks die Richtlinien und Verfahren Ihres Unternehmens.

# Drucken

## Von einem Computer aus drucken

### Für Windows-Benutzer

**Wenn Sie aus einer Microsoft-Anwendung wie Word oder PowerPoint drucken, gehen Sie wie folgt vor:**

1. Klicken Sie auf **Datei > Drucken**.

**Note:** Sie können auch die Tasten **STRG** und **P** drücken, um das Dialogfeld „Drucken“ zu öffnen.

2. Wählen Sie im Menü **Drucker** einen Drucker aus, und klicken Sie dann auf **Druckereigenschaften**.

**Note:** Das Dialogfeld „Druckeinstellungen“ mit den Einstellungen für die Ausführung von Druckaufträgen wird angezeigt.

**Wenn Sie aus Adobe Acrobat™ drucken, gehen Sie wie folgt vor:**

1. Klicken Sie auf **Datei > Menü > Drucken**.

**Note:** Sie können auch die Tasten **STRG** und **P** drücken, um das Dialogfeld „Drucken“ zu öffnen.

2. Wählen Sie im Menü **Drucker** einen Drucker aus, und klicken Sie dann auf **Eigenschaften**.

**Note:** Das Dialogfeld „Druckeinstellungen“ mit den Einstellungen für die Ausführung von Druckaufträgen wird angezeigt.

**Wenn Sie aus einem Webbrowser drucken, gehen Sie wie folgt vor:**

1. Klicken Sie auf das Menü **Einstellungen** (drei Punkte) und dann auf **Drucken**.

**Note:** Sie können auch die Tasten **STRG** und **P** drücken, um das Dialogfeld „Drucken“ zu öffnen.

2. Wählen Sie **Weitere Einstellungen**, scrollen Sie nach unten, und klicken Sie auf **Über Systemdialog drucken**.
3. Wählen Sie im Menü **Drucker auswählen** einen Drucker aus, und klicken Sie dann auf **Einstellungen**.

**Note:** Das Dialogfeld „Druckeinstellungen“ mit den Einstellungen für die Ausführung von Druckaufträgen wird angezeigt.

### Für Macintosh-Benutzer

1. Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei > Drucken**.

**Note:** Sie können auch die Tasten **Befehl** und **P** drücken, um das Dialogfeld „Drucken“ mit den Einstellungen für die Ausführung von Druckaufträgen zu öffnen.

## Drucken über ein Mobilgerät

### Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von Lexmark Print

Lexmark™ Print ist eine mobile Drucklösung für Mobilgeräte mit Android™ Version 6.0 oder höher. Es ermöglicht das Senden von Dokumenten und Bildern an Drucker mit Netzwerkverbindung und Druckmanagement-Server.

#### Hinweise

- Stellen Sie sicher, dass Sie die Lexmark Print-Anwendung von Google Play™ heruntergeladen und in Ihrem Mobilgerät aktivieren.
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker und das Mobilgerät mit demselben Netzwerk verbunden sind.

1. Öffnen Sie auf Ihrem Mobilgerät ein Dokument, und wählen Sie im Dateimanager ein Dokument aus.
2. Sie müssen das Dokument an die Anwendung "Lexmark Druck" senden oder dafür freigeben.

**Note:** Von einigen Drittanbieteranwendungen wird die Sende- oder Freigabefunktion u. U. nicht unterstützt. Weitere Informationen finden Sie in der Anleitung, die mit der App geliefert wurde.



3. Wählen Sie einen Drucker aus.  
Passen Sie nach Bedarf die Einstellungen an.
4. Drucken Sie das Dokument.



## Drucken von einem Mobilgerät mit dem Mopria™-Druckdienst

Der Mopria-Druckservice ist eine mobile Drucklösung für Mobilgeräte mit Android™ Version 5.0 oder höher. Damit können Sie direkt auf jedem Mopria™-zertifizierten Drucker drucken.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass Sie den Mopria-Druckservice von Google Play™ herunterladen und auf Ihrem Mobilgerät aktivieren.


1. Öffnen Sie auf Ihrem Mobilgerät eine kompatible App oder wählen Sie ein Dokument aus dem Dateimanager.
2. Tippen Sie  > **Drucken**.
3. Wählen Sie einen Drucker aus, und passen Sie die Einstellungen ggf. an.
4. Tippen Sie .

## Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von AirPrint

Die AirPrint-Softwarefunktion ist eine mobile Drucklösung, die Sie direkt von Apple-Geräten auf einem AirPrint-zertifizierten-Drucker drucken lässt.

### Hinweise




- Stellen Sie sicher, dass das Apple-Gerät und der Drucker mit demselben Netzwerk verbunden sind. Wenn das Netzwerk über mehrere drahtlose Hubs verfügt, stellen Sie sicher, dass beide Geräte mit demselben Subnetz verbunden sind.
- Diese Anwendung wird nur von einigen Apple-Geräten unterstützt.

1. Wählen Sie auf Ihrem Mobilgerät ein Dokument aus Ihrem Dateimanager aus, oder starten Sie eine kompatible Anwendung.
2. Tippen Sie  > **Drucken**.
3. Wählen Sie einen Drucker aus, und passen Sie die Einstellungen ggf. an.
4. Drucken Sie das Dokument.

## Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von Wi-Fi Direct®

Wi-Fi Direct® ist ein Druckdienst, mit dem Sie auf jedem Wi-Fi Direct-fähigen Drucker drucken können.

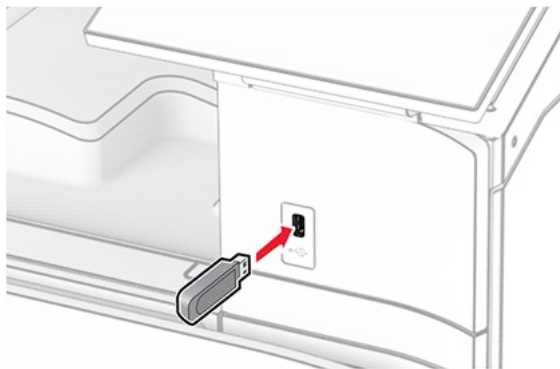
**Note:** Stellen Sie sicher, dass das Mobilgerät an das WLAN des Druckers angeschlossen ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Verbinden eines Mobilgeräts mit dem Drucker on page 310](#).

1. Öffnen Sie auf Ihrem Mobilgerät eine kompatible Anwendung, oder wählen Sie ein Dokument aus dem Dateimanager.
2. Abhängig von Ihrem Mobilgerät befolgen Sie einen der folgenden Schritte:
  - Tippen Sie auf  > **Drucken**.
  - Tippen Sie auf  > **Drucken**.
  - Tippen Sie auf  > **Drucken**.
3. Wählen Sie einen Drucker aus, und passen Sie die Einstellungen ggf. an.
4. Drucken Sie das Dokument.

## | Drucken von einem Flash-Laufwerk

1. Setzen Sie das Flash-Laufwerk ein.

Siehe [Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen on page 108](#) für weitere Informationen zu unterstützten Flash-Laufwerken.



### Hinweise

- Wenn Sie ein Flash-Laufwerk anschließen und eine Fehlermeldung angezeigt wird, dann ignoriert der Drucker das Flash-Laufwerk.
- Wenn Sie ein Flash-Laufwerk anschließen, während der Drucker andere Aufträge verarbeitet, wird die Meldung Belegt auf dem Display angezeigt.

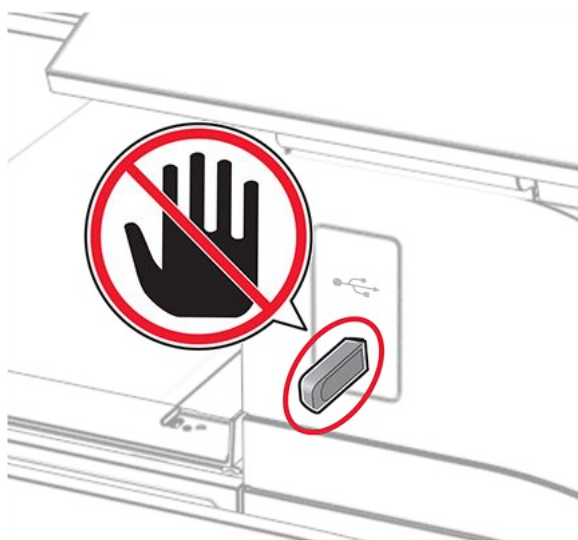
2. Wählen Sie auf dem Bedienfeld **Drucken**.
3. Wählen Sie **USB-Laufwerk** und dann das Dokument, das Sie drucken wollen.

Passen Sie gegebenenfalls die Einstellungen an.

4. Drucken Sie das Dokument.

## Warnung – Mögliche Schäden

Flash-Laufwerk oder Drucker sollten im angezeigten Bereich während eines Druck-, Lese- oder Schreibvorgangs mittels Speichermedium nicht berührt werden, um einen Datenverlust oder eine Störung zu vermeiden.



## Konfigurieren vertraulicher Druckaufträge

1. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu Einstellungen **Einstellungen > Sicherheit > Druckeinrichtung für vertrauliche Drucken**.
2. Konfigurieren Sie die Einstellungen.

Einstellung	Beschreibung
<b>Max. ungültige PINs</b>	<p>Legen Sie den Grenzwert für die Eingabe einer ungültigen PIN fest.</p> <div> <p><b>Note:</b> Ist der Grenzwert erreicht, werden die Druckaufträge für diesen Benutzernamen gelöscht.</p> </div>

Einstellung	Beschreibung
<b>Ablauffrist für vertrauliche Aufträge</b>	<p>Legen Sie für jeden angehaltenen Auftrag eine individuelle Ablauffrist fest, bevor er automatisch aus dem Druckerspeicher, von der Festplatte oder vom intelligenten Speicher gelöscht wird.</p> <p><b>Note:</b> Ein angehaltener Auftrag gilt entweder als ein <b>Vertraulicher Auftrag, Wiederholungsauftrag, Reservierter Auftrag</b> oder <b>Abgleichauftrag</b>.</p>
<b>Ablauffrist für Druckwiederholung</b>	Legen Sie das Zeitlimit für Druckaufträge fest, die Sie wiederholen möchten.
<b>Ablauffrist für zu überprüfende Aufträge</b>	Legen Sie das Zeitlimit so fest, dass der Drucker eine Kopie ausdruckt und Sie die Qualität der Kopie überprüfen können, bevor er die restlichen Kopien druckt.
<b>Ablauffrist für reservierte Aufträge</b>	Legen Sie das Zeitlimit für Aufträge fest, die Sie für einen späteren Druck im Drucker speichern möchten.
<b>Anhalten aller Aufträge erfordern</b>	Stellen Sie ein, dass der Drucker alle Druckaufträge anhält.
<b>Doppelte Dokumente beibehalten</b>	Stellen Sie den Drucker so ein, dass alle Dokumente mit demselben Dateinamen beibehalten werden.

## Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Druckaufträgen

**Note:** Gespeicherte Aufträge können vor Ablauf ihrer Gültigkeit oder ohne Ihr Zutun gelöscht werden, wenn die Speicherressourcen knapp werden. Wenn Ihr Drucker ein Speicherlaufwerk unterstützt, installieren Sie eine Festplatte oder ein intelligentes Speicherlaufwerk, um den Speicherplatz für gespeicherte Aufträge zu erhöhen.

### Für Windows-Benutzer

1. Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei > Drucken**.
2. Wählen Sie einen Drucker aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften, Voreinstellungen, Optionen** oder **Einrichtung**.
3. Klicken Sie auf **Drucken und Zurückhalten**.
4. Klicken Sie auf **Drucken und Zurückhalten verwenden** und weisen Sie dann einen Benutzernamen zu.
5. Wählen Sie einen der folgenden Druckauftragstypen aus:

- **Vertraulicher Druck**- Der Drucker fragt Sie nach einer persönlichen Identifikationsnummer, bevor er Sie den Auftrag drucken lässt.
  - **Bestätigter Druck**- Der Drucker druckt nur eine Kopie aus und hält die restlichen über den Druckertreiber angeforderten Exemplare im Druckerspeicher zurück.
  - **Reservierter Druck**- Der Drucker speichert den Auftrag im Speicher, damit Sie ihn später drucken können.
  - **Wiederholter Druck**- Der Drucker druckt alle angeforderten Kopien des Auftrags und speichert den Auftrag im Druckerspeicher, so dass Sie später weitere Kopien drucken können.
6. Klicken Sie auf **OK**.
  7. Klicken Sie auf **Drucken**.
  8. Geben Sie den Druckauftrag am Druckerbedienfeld frei.
    - a. Wählen Sie **Drucken**.
    - b. Wählen Sie **Angehaltene Aufträge** und wählen Sie dann Ihren Benutzernamen.

**Note:** Für vertrauliche Druckaufträge wählen Sie **Vertraulich**, geben die PIN ein und wählen dann **OK**.

- c. Wählen Sie den Druckauftrag aus und wählen Sie dann **Drucken**.

### Für Macintosh-Benutzer

1. Wählen Sie bei geöffnetem Dokument **Datei > Drucken**.
2. Wählen Sie einen Drucker aus.
3. Aktivieren Sie im Dropdown-Menü **Druckauftragssicherheit** die Option **Drucken mit PIN** und geben Sie dann eine vierstellige PIN ein.
4. Klicken Sie auf **Drucken**.
5. Geben Sie den Druckauftrag am Druckerbedienfeld frei.
  - a. Wählen Sie **Angehaltene Aufträge** und wählen Sie dann den Computernamen.
  - b. Wählen Sie **Vertraulich** und geben Sie dann die PIN ein.
  - c. Wählen Sie den Druckauftrag aus und wählen Sie dann **Drucken**.

## | Drucken einer Liste mit Schriftartbeispielen

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen > Berichte > Drucken > Schriftarten**.
2. Wählen Sie den Typ der Schriftart aus.

## | Drucken einer Verzeichnisliste

1. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Berichte > Drucken**.
2. Wählen Sie **Verzeichnis drucken**.

## | Einfügen von Trennblättern in Druckaufträge

1. Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei > Drucken**.

2. Wählen Sie einen Drucker aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften**, **Voreinstellungen**, **Optionen** oder **Einrichtung**.
3. Klicken Sie auf **Papier/Finishing**.
4. Wählen Sie im Menü **Trennseiten** eine Einstellung aus.
5. Klicken Sie auf **OK** und anschließend auf **Drucken**.

## Abbrechen eines Druckauftrags

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste **Auftragswarteschlange**.
2. Wählen Sie **Drucken** und dann einen Druckauftrag, den Sie abbrechen möchten.

**Note:** Wenn ein Dokument bereits gedruckt wird, wählen Sie **Auftrag abbrechen** in der unteren rechten Ecke der Anzeige, um den Druckvorgang zu beenden.

## Anpassen des Tonerauftrags

1. Navigieren Sie im Bedienfeld zu **Einstellungen > Drucken > Qualität**.
2. Passen Sie die Einstellung für **Tonerauftrag** an.

# Kopieren

## Erstellen von Kopien

1. Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.

**Note:** Um zu vermeiden, dass die Größe eines Bilds geändert wird, muss das Papierformat des Originaldokuments und des Ausdrucks identisch sein.

2. Wählen Sie auf dem Bedienfeld die Option **Kopieren** aus, und geben Sie dann die Anzahl der Kopien an.

Passen Sie ggf. die Kopiereinstellungen an.

3. Kopieren Sie das Dokument.

## Kopieren von Fotos

1. Legen Sie ein Foto auf das Scannerglas.
2. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Duplizieren > Weitere Einstellungen > Inhalte > Inhaltstyp > Foto**.
3. Wählen Sie **Inhaltsquelle** und wählen Sie dann eine Einstellung aus, die dem Originalfoto am besten entspricht.
4. Kopieren Sie das Foto.

## Kopieren auf Briefbögen

1. Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
2. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Duplizieren > Duplizieren von**.
3. Auswählen des Formats des Originaldokuments.
4. Tippen Sie auf **Kopieren auf**, und wählen Sie anschließend die Papierzuführung mit dem Briefbogen.

Wenn Sie den Briefbogen in die Universalzuführung eingelegt haben, wählen Sie **Universalzuführung**, ein Papierformat und dann **Briefbögen** aus.

5. Kopieren Sie das Dokument.

## Beidseitiges Kopieren

1. Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
2. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Duplizieren > Weitere Einstellungen > Seiten**.
3. Wählen Sie eine Einstellung aus.

4. Kopieren Sie das Dokument.

## Verkleinern bzw. Vergrößern von Kopien

1. Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
2. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Duplizieren > Weitere Einstellungen > Skalierung**.
3. Wählen Sie eine Einstellung aus.

**Note:** Wenn die Größe des Originaldokuments oder der Ausgabe nach Einstellung von **Skalieren** geändert wird, wird der Wert für "Skalieren" auf **Auto** zurückgesetzt.

4. Kopieren Sie das Dokument.

## Sortieren von Kopien

1. Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
2. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Duplizieren > Weitere Einstellungen > Sortieren > Ein [1,2,1,2,1,2]**.
3. Kopieren Sie das Dokument.

## Einfügen von Trennseiten zwischen Kopien

1. Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
2. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Duplizieren > Weitere Einstellungen > Trennseiten**.
3. Aktivieren Sie das Menü und wählen Sie eine Einstellung.
4. Kopieren Sie das Dokument.

## Kopieren von mehreren Seiten auf ein einzelnes Blatt


1. Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
2. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Duplizieren > Weitere Einstellungen > Seiten pro Seite**.
3. Aktivieren Sie das Menü und wählen Sie eine Einstellung.
4. Kopieren Sie das Dokument.

## Kopieren von Ausweisen

1. Legen Sie einen Ausweis auf das Scannerglas.
2. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Duplizieren > Duplizieren von > ID-Karte**.
3. Kopieren Sie die Karte.



## | Erstellen einer Kopierkurzwahlnummer

1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld **Kopieren**.
2. Konfigurieren Sie die Einstellungen und wählen Sie dann .
3. Erstellen Sie einen Kurzbefehl.

# E-Mail-Adresse

## Konfigurieren der SMTP-E-Mail-Einstellungen

Konfigurieren Sie die SMTP-Einstellungen (Simple Mail Transfer Protocol), um ein gescanntes Dokument per E-Mail zu senden. Die Einstellungen variieren je nach Dienstanbieter. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem [E-Mail-Dienstanbieter](#).

Vergewissern Sie sich vor Beginn, dass der Drucker mit einem Netzwerk verbunden ist und dass das Netzwerk mit dem Internet verbunden ist.

## Verwenden des Embedded Web Servers (EWS)

1. Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2. Klicken Sie auf **Einstellungen** > **E-Mail-Adresse**.
3. Konfigurieren Sie die E-Mail-Einstellungen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem [E-Mail-Dienstanbieter](#).

### Hinweise

- Wenden Sie sich bei Nutzung von Anbietern von E-Mail-Diensten, die nicht in der Liste aufgeführt sind, an Ihren Anbieter und fragen Sie nach den Einstellungen.
- Anleitungsvideos zur Konfiguration der SMTP-Einstellungen für den Gmail™-E-Mail-Dienst finden Sie unter <https://infoserve.lexmark.com/ref/common/configuring-email-video.html>.
- Für die Microsoft 365 OAuth 2.0-Authentifizierung müssen Sie Ihren Drucker für die OAuth 2.0-Authentifizierung registrieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Einrichten der OAuth 2.0-Authentifizierung für E-Mail-Server mit dem Embedded Web Server](#).

4. Klicken Sie auf **Speichern**.

# Einrichten der OAuth 2.0-Authentifizierung für E-Mail-Server mit dem Embedded Web Server

1. Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2. Klicken Sie auf **Einstellungen > E-Mail-Adresse**.
3. Klicken Sie auf **OAuth 2 für E-Mail-Server einrichten** und dann auf **Registrieren**.
4. Gehen Sie zu <https://microsoft.com/devicelogin>.
5. Geben Sie den Code ein, der mit dem Embedded Web Server erzeugt wurde.
6. Melden Sie sich bei Ihrem Outlook-Konto an.
7. Befolgen Sie anschließend die Anweisungen auf dem Bildschirm.

## Verwenden des Assistenten zur E-Mail-Einrichtung im Drucker

Der Assistent wird angezeigt, wenn Sie versuchen, eine E-Mail zu senden und die SMTP-Einstellungen noch nicht konfiguriert sind. Diese Anweisungen gelten nur für einige Druckermodelle.

### Hinweise

- Stellen Sie vor der Verwendung des Assistenten sicher, dass die Firmware des Druckers aktualisiert wurde. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Anweisungen zur Drucker-Firmware“.
- Die Einrichtung der SMTP-Einstellungen mit dem E-Mail-Einrichtungsassistenten ist für die OAuth 2.0-Authentifizierung nicht anwendbar.

1. Drücken Sie im Startbildschirm die Option **E-Mail**.
2. Berühren Sie **Jetzt einrichten** und geben Sie anschließend Ihre E-Mail-Adresse ein.
3. Geben Sie das Kennwort ein.

### Hinweise

- Geben Sie je nach E-Mail-Dienstanbieter das Kennwort Ihres Kontos, Ihrer App oder das Kennwort für die Authentifizierung ein. Weitere Informationen zum Kennwort finden Sie unter den [E-Mail-Dienstanbietern](#). Suchen Sie dort nach Gerätekenntwort.
- Sollte Ihr Anbieter nicht aufgeführt sein, fragen Sie bei Ihrem Anbieter nach den Einstellungen für Primäres SMTP-Gateway, Primären SMTP-Gateway-Anschluss, SSL/TLS verwenden und SMTP-Server-Authentifizierung. Fahren Sie mit der Installation fort, nachdem Sie die Einstellungen abgerufen haben.

4. Drücken Sie **OK**.

## Verwenden des Menüs Einstellungen im Drucker

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen** › **E-Mail-Adresse** › **E-Mail-Einrichtung**.
2. Konfigurieren Sie die Einstellungen.

### Hinweise

- Weitere Informationen zum Kennwort finden Sie unter den [E-Mail-Dienstanbietern](#).
- Wenn Ihr Dienstanbieter nicht auf der Liste steht, wenden Sie sich an Ihren Anbieter.

## E-Mail-Dienstanbieter

Verwenden Sie die folgende Tabelle, um die SMTP-Einstellungen Ihres Dienstanbieters zu bestimmen.

### Hinweise

- Wenn bei der Verwendung der angegebenen Einstellungen Fehler auftreten, wenden Sie sich an Ihren E-Mail-Dienstanbieter.
- Wenn Ihr Dienstanbieter nicht auf der Liste steht, wenden Sie sich an Ihren Anbieter.

- [AOL-Mail](#)
- [Comcast-Mail](#)
- [Gmail](#)
- [iCloud-Mail](#)
- [Mail.com](#)
- [NetEase-Mail \(mail.126.com\)](#)
- [NetEase-Mail \(mail.163.com\)](#)
- [NetEase-Mail \(mail.yeah.net\)](#)
- [Outlook Live oder Microsoft 365](#)
- [QQ-Mail](#)

- [Sina Mail](#)
- [Sohu Mail](#)
- [Yahoo! Mail](#)
- [Zoho-Mail](#)

### Hinweise

- Wenn bei der Verwendung der angegebenen Einstellungen Fehler auftreten, wenden Sie sich an Ihren E-Mail-Dienstanbieter.
- Wenden Sie sich bei Nutzung von Anbietern von E-Mail-Diensten, die nicht in der Liste aufgeführt sind, an Ihren Anbieter.

## AOL-Mail

Einstellung	Wert
Primäres SMTP-Gateway	smtp.aol.com
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	587
SSL/TLS verwenden	Erforderlich
Vertrauenswürdige Zertifikat erforderlich	Deaktiviert
Rückantwort an	Ihre E-Mail-Adressen(n)
SMTP-Server-Authentifizierung	Anmeldung/Normal
Vom Gerät initiierte E-Mail	SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden
Geräte-Nutzer-ID	Ihre E-Mail-Adressen(n)
Gerätepasswort	App-Kennwort

**Note:** Um ein App-Kennwort zu erstellen, gehen Sie zur Seite [AOL-Kontosicherheit](#), melden sich bei Ihrem Konto an, und klicken dann auf **App-Kennwort generieren**.

## Comcast-Mail

Einstellung	Wert
Primäres SMTP-Gateway	smtp.comcast.net
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	587
SSL/TLS verwenden	Erforderlich

Einstellung	Wert
Vertrauenswürdigen Zertifikat erforderlich	Deaktiviert
Rückantwort an	Ihre E-Mail-Adressen(n)
SMTP-Server-Authentifizierung	Anmeldung/Normal
Vom Gerät initiierte E-Mail	SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden
Geräte-Nutzer-ID	Ihre E-Mail-Adressen(n)
Gerätepasswort	Kontokennwort

### Gmail™

**Note:** Stellen Sie sicher, dass in Ihrem Google-Konto die zweistufige Verifizierung aktiviert ist. Um die zweistufige Verifizierung zu aktivieren, rufen Sie die Seite [Google Kontosicherheit](#) auf, melden sich bei Ihrem Konto an, und klicken dann im Abschnitt "Anmelden bei Google" auf **2-Schritt-Verifizierung**.

Einstellung	Wert
Primäres SMTP-Gateway	smtp.gmail.com
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	587
SSL/TLS verwenden	Erforderlich
Vertrauenswürdigen Zertifikat erforderlich	Deaktiviert
Rückantwort an	Ihre E-Mail-Adressen(n)
SMTP-Server-Authentifizierung	Anmeldung/Normal
Vom Gerät initiierte E-Mail	SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden
Geräte-Nutzer-ID	Ihre E-Mail-Adressen(n)

Einstellung	Wert
Gerätepasswort	App-Kennwort <div><b>Hinweise</b><ul style="list-style-type: none"><li>• Um ein App-Kennwort zu erstellen, rufen Sie die Seite <a href="#">Google-Kontosicherheit</a> auf, melden sich bei Ihrem Konto an, und klicken dann im Abschnitt "Anmelden bei Google" auf <b>App-Kennwörter</b>.</li><li>• App-Kennwörter werden nur dann angezeigt, wenn eine zweistufige Verifizierung aktiviert ist.</li></ul></div>

### iCloud-Mail

**Note:** Stellen Sie sicher, dass die zweistufige Verifizierung für Ihr Konto aktiviert ist.

Einstellung	Wert
Primäres SMTP-Gateway	smtp.mail.me.com
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	587
SSL/TLS verwenden	Erforderlich
Vertrauenswürdiges Zertifikat erforderlich	Deaktiviert
Rückantwort an	Ihre E-Mail-Adressen(n)
SMTP-Server-Authentifizierung	Anmeldung/Normal
Vom Gerät initiierte E-Mail	SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden
Geräte-Nutzer-ID	Ihre E-Mail-Adressen(n)

Einstellung	Wert
Gerätepasswort	App-Kennwort  <b>Note:</b> Um ein App-Kennwort zu erstellen, gehen Sie zur Seite <a href="#">iCloud-Kontoverwaltung</a> , melden sich bei Ihrem Konto an, und klicken dann im Abschnitt Sicherheit auf <b>Passwort erstellen</b> .

### Mail.com

Einstellung	Wert
Primäres SMTP-Gateway	smtp.mail.com
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	587
SSL/TLS verwenden	Erforderlich
Vertrauenswürdiges Zertifikat erforderlich	Deaktiviert
Rückantwort an	Ihre E-Mail-Adressen(n)
SMTP-Server-Authentifizierung	Anmeldung/Normal
Vom Gerät initiierte E-Mail	SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden
Geräte-Nutzer-ID	Ihre E-Mail-Adressen(n)
Gerätepasswort	Kontokennwort

### NetEase-Mail (mail.126.com)

**Note:** Stellen Sie sicher, dass der SMTP-Dienst in Ihrem Konto aktiviert ist. Um den Dienst zu aktivieren, klicken Sie auf der NetEase-Mail-Startseite auf **Einstellungen > POP3/SMTP/IMAP**, und aktivieren dann entweder den **IMAP/SMTP-Dienst** oder den **POP3/SMTP-Dienst**.

Einstellung	Wert
Primäres SMTP-Gateway	smtp.126.com
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	465
SSL/TLS verwenden	Erforderlich
Vertrauenswürdiges Zertifikat erforderlich	Deaktiviert
Rückantwort an	Ihre E-Mail-Adressen(n)



Einstellung	Wert
SMTP-Server-Authentifizierung	Anmeldung/Normal
Vom Gerät initiierte E-Mail	SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden
Geräte-Nutzer-ID	Ihre E-Mail-Adressen(n)
Gerätepasswort	Autorisierungskennwort  <b>Note:</b> Das Autorisierungskennwort wird bereitgestellt, wenn der IMAP/SMTP-Dienst oder der POP3/SMTP-Dienst aktiviert ist.

### NetEase-Mail (mail.163.com)

**Note:** Stellen Sie sicher, dass der SMTP-Dienst in Ihrem Konto aktiviert ist. Um den Dienst zu aktivieren, klicken Sie auf der NetEase-Mail-Startseite auf **Einstellungen > POP3/SMTP/IMAP**, und aktivieren dann entweder den **IMAP/SMTP-Dienst** oder den **POP3/SMTP-Dienst**.

Einstellung	Wert
Primäres SMTP-Gateway	smtp.163.com
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	465
SSL/TLS verwenden	Erforderlich
Vertrauenswürdiges Zertifikat erforderlich	Deaktiviert
Rückantwort an	Ihre E-Mail-Adressen(n)
SMTP-Server-Authentifizierung	Anmeldung/Normal
Vom Gerät initiierte E-Mail	SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden
Geräte-Nutzer-ID	Ihre E-Mail-Adressen(n)
Gerätepasswort	Autorisierungskennwort  <b>Note:</b> Das Autorisierungskennwort wird bereitgestellt, wenn der IMAP/SMTP-Dienst oder der POP3/SMTP-Dienst aktiviert ist.

### NetEase-Mail (mail.yeah.net)

**Note:** Stellen Sie sicher, dass der SMTP-Dienst in Ihrem Konto aktiviert ist. Um den Dienst zu aktivieren, klicken Sie auf der NetEase-Mail-Startseite auf **Einstellungen > POP3/SMTP/IMAP**, und aktivieren dann entweder den **IMAP/SMTP-Dienst** oder den **POP3/SMTP-Dienst**.

Einstellung	Wert
Primäres SMTP-Gateway	smtp.yeah.net
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	465
SSL/TLS verwenden	Erforderlich
Vertrauenswürdiges Zertifikat erforderlich	Deaktiviert
Rückantwort an	Ihre E-Mail-Adressen(n)
SMTP-Server-Authentifizierung	Anmeldung/Normal
Vom Gerät initiierte E-Mail	SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden
Geräte-Nutzer-ID	Ihre E-Mail-Adressen(n)
Gerätepasswort	Autorisierungskennwort
	<p><b>Note:</b> Das Autorisierungskennwort wird bereitgestellt, wenn der IMAP/SMTP-Dienst oder der POP3/SMTP-Dienst aktiviert ist.</p>

### Outlook Live oder Microsoft 365

Diese Einstellungen gelten für die E-Mail-Domänen outlook.com und hotmail.com sowie für Microsoft 365-Konten.

Einstellung	Wert (einfache Authentifizierung)	Wert (OAuth2.0-Authentifizierung)
Primäres SMTP-Gateway	smtp.office365.com	smtp.office365.com
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	587	587
SSL/TLS verwenden	Erforderlich	Erforderlich
Vertrauenswürdiges Zertifikat erforderlich	Deaktiviert	Deaktiviert
Rückantwort an	Ihre E-Mail-Adressen(n)	Die für die Registrierung der OAuth 2.0-Authentifizierung verwendete E-Mail-Adresse
SMTP-Server-Authentifizierung	Anmeldung/Normal	OAuth2.0

Einstellung	Wert (einfache Authentifizierung)	Wert (OAuth2.0-Authentifizierung)
Vom Benutzer initiierte E-Mail	N/V	SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden
Vom Gerät initiierte E-Mail	SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden	SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden
Geräte-Nutzer-ID	Ihre E-Mail-Adressen(n)	N/V
Gerätepasswort	Kontokennwort oder App-Kennwort  <div> <b>Hinweise</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwenden Sie für Konten, bei denen die zweistufige Verifizierung deaktiviert ist, Ihr Kontokennwort.</li> <li>• Verwenden Sie für outlook.com oder hotmail.com-Konten, bei denen die zweistufige Verifizierung aktiviert ist, ein App-Kennwort. Um ein App-Kennwort zu erstellen, gehen Sie zur Seite <a href="#">Outlook Live Kontoverwaltung</a>, und melden sich dann bei Ihrem Konto an.</li> </ul> </div>	N/V

**Note:** Weitere Einrichtungsoptionen für Unternehmen, die Microsoft 365 verwenden, finden Sie auf der [Hilfeseite für Microsoft 365](#).

### QQ-Mail

**Note:** Stellen Sie sicher, dass der SMTP-Dienst in Ihrem Konto aktiviert ist. Um den Dienst zu aktivieren, klicken Sie auf der QQ Mail-Startseite auf **Einstellungen > Konto**, und aktivieren dann im Abschnitt POP3/IMAP/SMTP/Exchange/CardDAV/CalDAV-Dienst entweder **POP3/SMTP-Service** oder **IMAP/SMTP-Service**.

Einstellung	Wert
Primäres SMTP-Gateway	smtp.qq.com
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	587
SSL/TLS verwenden	Erforderlich
Vertrauenswürdiges Zertifikat erforderlich	Deaktiviert
Rückantwort an	Ihre E-Mail-Adressen(n)
SMTP-Server-Authentifizierung	Anmeldung/Normal
Vom Gerät initiierte E-Mail	SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden
Geräte-Nutzer-ID	Ihre E-Mail-Adressen(n)
Gerätepasswort	Autorisierungscode  <b>Note:</b> Um einen Autorisierungscode zu generieren, klicken Sie auf der QQ Mail-Startseite auf <b>Einstellungen &gt; Konto</b> . Klicken Sie im Abschnitt POP3/IMAP/SMTP/Exchange/CardDAV/CalDAV-Dienst auf <b>Autorisierungscode generieren</b> .

### Sina Mail

**Note:** Stellen Sie sicher, dass der POP3/SMTP-Dienst in Ihrem Konto aktiviert ist. Um den Dienst zu aktivieren, klicken Sie auf der Startseite von Sina Mail auf **Einstellungen > Weitere Einstellungen > Benutzerseitige POP/IMAP/SMTP**, und aktivieren dann den **POP3/SMTP-Dienst**.

Einstellung	Wert
Primäres SMTP-Gateway	smtp.sina.com

Einstellung	Wert
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	587
SSL/TLS verwenden	Erforderlich
Vertrauenswürdiges Zertifikat erforderlich	Deaktiviert
Rückantwort an	Ihre E-Mail-Adressen(n)
SMTP-Server-Authentifizierung	Anmeldung/Normal
Vom Gerät initiierte E-Mail	SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden
Geräte-Nutzer-ID	Ihre E-Mail-Adressen(n)
Gerätepasswort	Autorisierungscode

**Note:** Um einen Autorisierungscode zu erstellen, klicken Sie auf der E-Mail-Startseite auf **Einstellungen > Weitere Einstellungen > Benutzerseitige POP/IMAP/SMTP**, und aktivieren dann den **Autorisierungscodestatus**.

## Sohu Mail

**Note:** Stellen Sie sicher, dass der SMTP-Dienst in Ihrem Konto aktiviert ist. Um den Dienst zu aktivieren, klicken Sie auf der Sohu Mail-Startseite auf **Optionen > Einstellungen > POP3/SMTP/IMAP**, und aktivieren Sie dann entweder den **IMAP/SMTP-Dienst** oder den **POP3/SMTP-Dienst**.

Einstellung	Wert
Primäres SMTP-Gateway	smtp.sohu.com
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	465
SSL/TLS verwenden	Erforderlich
Vertrauenswürdiges Zertifikat erforderlich	Deaktiviert
Rückantwort an	Ihre E-Mail-Adressen(n)
SMTP-Server-Authentifizierung	Anmeldung/Normal
Vom Gerät initiierte E-Mail	SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden
Geräte-Nutzer-ID	Ihre E-Mail-Adressen(n)

Einstellung	Wert
Gerätepasswort	Unabhängiges Kennwort  <b>Note:</b> Das unabhängige Kennwort wird bereitgestellt, wenn der IMAP/SMTP-Dienst oder der POP3/SMTP-Dienst aktiviert ist.

### Yahoo! Mail

Einstellung	Wert
Primäres SMTP-Gateway	smtp.mail.yahoo.com
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	587
SSL/TLS verwenden	Erforderlich
Vertrauenswürdiges Zertifikat erforderlich	Deaktiviert
Rückantwort an	Ihre E-Mail-Adressen(n)
SMTP-Server-Authentifizierung	Anmeldung/Normal
Vom Gerät initiierte E-Mail	SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden
Geräte-Nutzer-ID	Ihre E-Mail-Adressen(n)
Gerätepasswort	App-Kennwort  <b>Note:</b> Um ein App-Kennwort zu erstellen, rufen Sie die Seite <a href="#">Yahoo-Kontosicherheit</a> auf, melden sich bei Ihrem Konto an, und klicken dann auf <b>App-Kennwort generieren</b> .

### Zoho-Mail

Einstellung	Wert
Primäres SMTP-Gateway	smtp.zoho.com
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	587
SSL/TLS verwenden	Erforderlich
Vertrauenswürdiges Zertifikat erforderlich	Deaktiviert
Rückantwort an	Ihre E-Mail-Adressen(n)
SMTP-Server-Authentifizierung	Anmeldung/Normal

Einstellung	Wert
Vom Gerät initiierte E-Mail	SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden
Geräte-Nutzer-ID	Ihre E-Mail-Adressen(n)
Gerätepasswort	Kontokennwort oder App-Kennwort

**Hinweise**

- Verwenden Sie für Konten, bei denen die zweistufige Verifizierung deaktiviert ist, Ihr Kontokennwort.
- Verwenden Sie für Konten, bei denen die zweistufige Verifizierung aktiviert ist, ein App-Kennwort. Um ein App-Kennwort zu erstellen, gehen Sie zur Seite [Zoho-Mail-Kontosicherheit](#), melden sich bei Ihrem Konto an, und klicken Sie dann im Abschnitt Anwendungsspezifische Kennwörter auf **Neues Kennwort generieren**.

## Senden einer E-Mail

Stellen Sie zunächst sicher, dass die SMTP-Einstellungen konfiguriert sind. Weitere Informationen finden Sie unter [Konfigurieren der SMTP-E-Mail-Einstellungen on page 326](#).


1. Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
2. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Scannen > E-Mail**.
3. Geben Sie die erforderlichen Informationen ein und klicken Sie auf **Weiter**.

Passen Sie gegebenenfalls die Einstellungen an.

4. Wählen Sie **Scan**, und senden Sie die E-Mail.

## Erstellen einer E-Mail-Verknüpfung

### Verwenden des Bedienfelds

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Scannen > E-Mail**.
2. Geben Sie die erforderlichen Informationen ein und wählen Sie dann .
3. Erstellen Sie einen Kurzbefehl.

### Verwenden des Embedded Web Servers (EWS)

1. Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

#### Hinweise

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2. Klicken Sie auf **Kurzbefehle > Kurzbefehl hinzufügen**.
3. Konfigurieren Sie die Einstellungen.
4. Klicken Sie auf **Speichern**.



# Faxen

## Versenden eines Faxes

### Verwenden des Bedienfelds

1. Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
2. Drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste **Fax**.
3. Wählen Sie **Empfänger hinzufügen** oder **Adressbuch**.

Passen Sie nach Bedarf die Einstellungen an.

4. Senden Sie die Faxnachricht.

### Verwenden des Computers

Stellen Sie zunächst sicher, dass der Faxtreiber installiert ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Installieren des Faxtreibers on page 148](#).

#### Für Windows-Benutzer

1. Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei > Drucken**.
2. Wählen Sie einen Drucker aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften, Voreinstellungen, Optionen** oder **Einrichtung**.
3. Klicken Sie auf **Fax > Fax aktivieren > Die Einstellungen immer vor dem Faxen anzeigen**, und dann die Empfängernummer eingeben.

Passen Sie gegebenenfalls die Einstellungen an.

4. Senden Sie die Faxnachricht.

#### Für Macintosh-Benutzer

1. Wählen Sie bei geöffnetem Dokument **Datei > Drucken**.
2. Wählen Sie den Drucker aus, bei dem **Fax** nach seinem Namen hinzugefügt ist.
3. Geben Sie im Feld An die Empfängernummer ein.

Passen Sie gegebenenfalls die Einstellungen an.

4. Senden Sie die Faxnachricht.

## Planen eines Faxes

1. Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
2. Drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste **Fax**.
3. Wählen Sie **Empfänger hinzufügen** oder **Adressbuch**, und geben Sie dann die erforderlichen Informationen ein.
4. Wählen Sie **Sendezeit**, konfigurieren Sie Datum und Uhrzeit und wählen Sie dann **Fertig** aus.

Konfigurieren Sie falls erforderlich weitere Faxeinstellungen.

5. Senden Sie die Faxnachricht.

## Erstellen einer Fax-Kurzwahlnummer

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste **Fax**.
2. Wählen Sie **Empfänger hinzufügen** oder **Adressbuch**, und geben Sie dann die erforderlichen Informationen ein.

Passen Sie nach Bedarf die Einstellungen an.

3. Auswählen .
4. Erstellen Sie einen Kurzbefehl.

## Ändern der Fax-Auflösung

1. Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
2. Drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste **Fax**.
3. Wählen Sie **Empfänger hinzufügen** oder **Adressbuch**, und geben Sie dann die erforderlichen Informationen ein.
4. Wählen Sie **Auflösung** und wählen Sie anschließend eine Einstellung aus.
5. Senden Sie die Faxnachricht.

## Anpassen der Helligkeit für das Senden von Faxen

1. Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
2. Drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste **Fax**.
3. Wählen Sie **Empfänger hinzufügen** oder **Adressbuch**, und geben Sie dann die erforderlichen Informationen ein.
4. Wählen Sie **Weitere Einstellungen > Tonerauftrag**, und passen Sie dann die Einstellung an.
5. Senden Sie die Faxnachricht.

## Drucken eines Faxprotokolls

1. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Berichte > Fax**.
2. Wählen Sie ein Faxprotokoll.

## Blockieren unerwünschter Faxe

1. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fax > Faxeinrichtung > Einstellungen für den Faxempfang > Admin-Steuerung**.
2. Aktivieren Sie das Menü **Blockieren unerwünschter Faxe**.

## | Faxe zurückhalten

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen > Fax > Faxeinrichtung > Einstellungen für den Faxempfang > Faxe zurückhalten**.
2. Wählen Sie eine Einstellung aus.

## | Faxweiterleitung

1. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fax > Faxeinrichtung > Einstellungen für den Faxempfang > Admin-Steuerung**.
2. Wählen Sie **Faxweiterleitung** und dann **Drucken und Weiterleiten** oder **Weiterleiten** aus.
3. Wählen Sie im Menü **Weiterleiten an** ein Ziel aus und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.

# Scannen

## Scannen an einen Computer

Stellen Sie vor dem Beginnen sicher, dass Computer und Drucker mit demselben Netzwerk verbunden sind.

### Für Windows-Benutzer

#### Verwendung von Lexmark ScanBack Utility

1. Führen Sie auf dem Computer **Lexmark ScanBack Utility** aus und klicken Sie dann auf **Profil erstellen**.

#### Hinweise

- Um die Utility herunterzuladen, gehen Sie zu [www.lexmark.com/downloads](http://www.lexmark.com/downloads).
- Wenn Sie lieber ein vorhandenes Scanprofil verwenden möchten, klicken Sie auf **Vorhandenes Profil**.

2. Klicken Sie auf **Einrichtung** und fügen Sie dann die IP-Adresse des Druckers hinzu.

**Note:** Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

3. Klicken Sie auf **OK** und anschließend auf **Schließen**.
4. Wählen Sie das Format und die Größe des zu scannenden Dokuments.
5. Wählen Sie ein Dateiformat und eine Scanauflösung aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
6. Geben Sie einen eindeutigen Scanprofilnamen ein.
7. Navigieren Sie zum gewünschten Speicherort des gescannten Dokuments, und legen Sie dann einen Dateinamen fest.

**Note:** Um das Scanprofil wiederzuverwenden, aktivieren Sie **Kurzwahl erstellen**, und geben Sie dann einen eindeutigen Kurzwahlnamen ein.

8. Klicken Sie auf **Fertig stellen**.
9. Legen Sie das Originaldokument in die automatische Dokumentzuführung ein oder auf das Scannerglas.
10. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Scanprofile > Scan to Computer**, und wählen Sie dann ein Scanprofil aus.
11. Klicken Sie auf Ihrem Computer auf **Scan abgeschlossen**.

#### Verwendung von Windows Fax und Scan

**Note:** Stellen Sie sicher, dass der Drucker am Computer hinzugefügt wurde. Weitere Informationen finden Sie unter [Hinzufügen von Druckern zu einem Computer on page 148](#).

1. Legen Sie das Originaldokument in die automatische Dokumentzuführung ein oder auf das Scannerglas.
2. Öffnen Sie auf dem Computer **Windows Fax und Scan**.
3. Klicken Sie auf **Neuer Scan**, und wählen Sie eine Scannerquelle aus.
4. Ändern Sie ggf. die Scaneinstellungen.
5. Scannen Sie das Dokument.
6. Klicken Sie auf **Speichern unter**, geben Sie einen Dateinamen ein, und klicken Sie auf **Speichern**.

### Macintosh-Benutzer

**Note:** Stellen Sie sicher, dass der Drucker am Computer hinzugefügt wurde. Weitere Informationen finden Sie unter [Hinzufügen von Druckern zu einem Computer on page 148](#).

1. Legen Sie das Originaldokument in die automatische Dokumentzuführung ein oder auf das Scannerglas.
2. Führen Sie am Drucker einen der folgenden Schritte aus:
  - Öffnen Sie **Digitale Bilder**.
  - Öffnen Sie **Drucker & Scanner**, und wählen Sie dann einen Drucker aus. klicken Sie auf **Scannen > Scanner öffnen**.
3. Führen Sie im Dialogfeld **Scanner** einen oder mehrere der folgenden Schritte aus:
  - Wählen Sie den Speicherort für das gescannte Dokument aus.
  - Auswählen des Formats des Originaldokuments.
  - Wählen Sie zum Scannen über die ADZ den Punkt **Dokumentenzuführung** aus dem Menü **Scannen** aus oder aktivieren Sie **Dokumentenzuführung verwenden**.
  - Passen Sie gegebenenfalls die Scaneinstellungen an.
4. Klicken Sie auf **Scannen**.


## Scannen an FTP-Server

Stellen Sie zunächst sicher, dass der Drucker mit einem FTP-Server verbunden ist.

1. Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
2. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Scannen > FTP**.
3. Geben Sie die erforderlichen Informationen ein und klicken Sie auf **Weiter**.  
Passen Sie gegebenenfalls die FTP-Einstellungen an.
4. Scannen Sie das Dokument.

## FTP-Kurzwahlnummern erstellen

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Scannen > FTP**.

2. Geben Sie die FTP-Serveradresse ein, und drücken Sie dann .
3. Erstellen Sie einen Kurzbefehl.

## | Scannen an einen Netzwerkordner

Bevor Sie beginnen, vergewissern Sie sich, dass der Netzwerkordner, in den Sie das Dokument scannen möchten, bereits konfiguriert ist.

1. Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
2. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Scan Center > Netzwerkordner**.
3. Wählen Sie den entsprechenden Netzwerkordner aus.

**Note:** Um einen Netzwerkordner hinzuzufügen, lesen Sie [Konfigurieren eines Netzwerkordners als Ziel on page 346](#).

4. Scannen Sie das Dokument.

## | Konfigurieren eines Netzwerkordners als Ziel

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Scan Center > Netzwerkordner > Netzwerkordner erstellen**.
2. Konfigurieren Sie die erforderlichen Einstellungen.
3. Melden Sie sich im Netzwerk an und wählen Sie dann **Weiter**.
4. Konfigurieren Sie die Einstellungen für den Netzwerkordner, und wählen Sie dann **Fertig**.

**Note:** Um ein Dokument in einen Netzwerkordner zu scannen, siehe [Scannen an einen Netzwerkordner on page 346](#).

## | Erstellen eines Netzwerkordner-Kurzbefehls

1. Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise

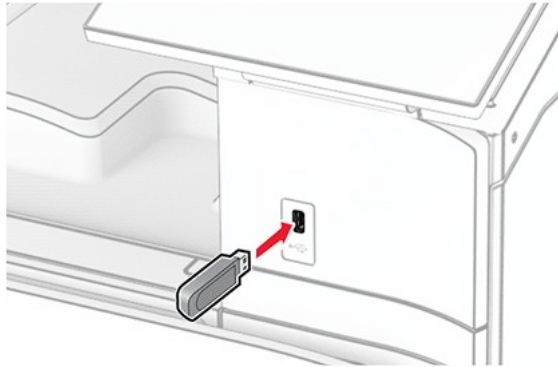
- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2. Klicken Sie auf **Kurzbefehle > Kurzbefehl hinzufügen**.

3. Wählen Sie aus dem Menü **KurzbefehltypNetzwerkordner** aus, und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.
4. Wenden Sie die Änderungen an.

## | Scannen an ein Flash-Laufwerk

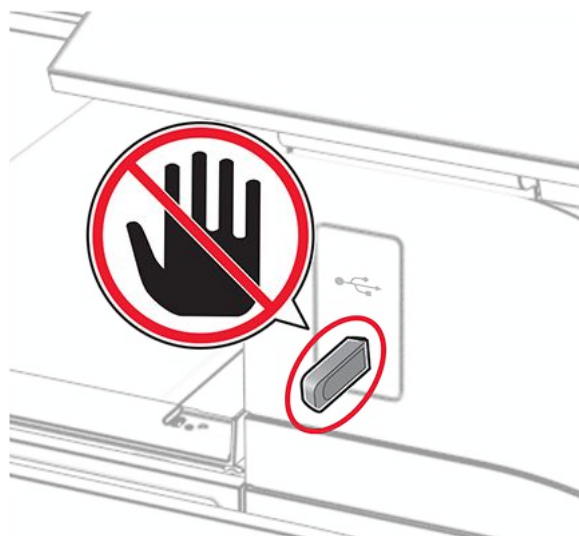
1. Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
2. Setzen Sie das Flash-Laufwerk ein.



3. Wählen Sie im Bedienfeld **Scannen** und dann **USB-Laufwerk**.
4. Wählen Sie einen Speicherort für die Datei, vergeben Sie einen Dateinamen und wählen Sie dann **Weiter**.
5. Konfigurieren Sie die Scaneinstellungen.
6. Scannen Sie das Dokument.

### **Warnung – Mögliche Schäden**

Flash-Laufwerk oder Drucker sollten im angezeigten Bereich während eines Druck-, Lese- oder Schreibvorgangs mittels Speichermedium nicht berührt werden, um einen Datenverlust oder eine Störung zu vermeiden.



# Druckermenüs

## Menüzuordnung

<b>Gerät</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Voreinstellungen</li> <li>• Eco-Modus</li> <li>• Druckerferne Bedienerkonsole</li> <li>• Benachrichtigungen</li> <li>• Energiemanagement</li> <li>• Daten mit Lexmark teilen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zugriff</li> <li>• Werksvorgaben wiederherstellen</li> <li>• <b>Wartung</b></li> <li>• Firmware aktualisieren</li> <li>• Druckerinformationen</li> </ul>
<b>Drucken</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Layout</li> <li>• Papierausgabe<sup>1</sup></li> <li>• Installation</li> <li>• Qualität</li> <li>• Auftragsabrechnung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• PDF</li> <li>• PostScript</li> <li>• PCL</li> <li>• Bild</li> </ul>
<b>Papier</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachkonfiguration</li> <li>• Medienkonfiguration</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ablage-Konfiguration<sup>1</sup></li> </ul>
<b>Kopieren</b>	Kopierstandard	
<b>Fax</b>	Fax-Standardwerte	
<b>E-Mail-Adresse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• E-Mail-Einrichtung</li> <li>• E-Mail-Standardwerte</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Web-Link einrichten</li> </ul>
<b>FTP</b>	FTP-Standardwerte	
<b>USB-Laufwerk</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Scan auf Flash-Laufwerk</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Druck von Flash-Laufwerk</li> </ul>
<b>Netzwerk/Anschlüsse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Netzwerkübersicht</li> <li>• WLAN</li> <li>• Wi-Fi Direct</li> <li>• Mobile Dienstverwaltung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• IPSec</li> <li>• 802.1x</li> <li>• LPD-Konfiguration</li> <li>• HTTP-/FTP-Einstellungen</li> </ul>



<b>Netzwerk/ Anschlüsse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Ethernet</a></li> <li>• <a href="#">TCP/IP</a></li> <li>• <a href="#">SNMP</a></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">ThinPrint</a></li> <li>• <a href="#">USB</a></li> <li>• <a href="#">Externen Netzwerkzugriff einschränken</a></li> </ul>
<b>Sicherheit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Anmeldemethoden</b></li> <li>• <a href="#">USB-Geräte planen</a></li> <li>• <a href="#">Sicherheitsüberwachungsprotokoll</a></li> <li>• <a href="#">Anmeldeeinschränkung</a></li> <li>• <a href="#">Druckeinrichtung für vertrauliches Drucken</a></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Verschlüsselung</a></li> <li>• <a href="#">Temporäre Dateien löschen</a></li> <li>• <a href="#">Solutions LDAP-Einstellungen</a></li> <li>• <a href="#">Verschiedenes</a></li> </ul>
<b>Clouddienste</b>	<a href="#">Clouddienste-Integration</a>	
<b>Berichte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Menüeinstellungsseite</a></li> <li>• <a href="#">Gerät</a></li> <li>• <a href="#">Drucken</a></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Kurzbefehle</a></li> <li>• <a href="#">Fax</a></li> <li>• <a href="#">Netzwerk</a></li> </ul>
<a href="#">Fehlerbehebung</a>	<b>Testseite drucken</b>	<b>Reinigen des Scanners</b>
<b>Formularzusammenführung<sup>2</sup></b>	<a href="#">Formularzusammenführung</a>	

<sup>1</sup> Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn ein Finisher installiert ist.

<sup>2</sup> Wird nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist.

## Gerät

## Voreinstellungen

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Anzeigesprache</b>	N/V	[List of languages]	Legen Sie fest, in welcher Sprache der Text auf dem Display angezeigt wird.
<b>Land/Region</b>	N/V	[List of countries or regions]	Identifizieren Sie das Land oder die Region, in dem bzw. in der der Drucker für den Betrieb konfiguriert wurde.
<b>Ersteinrichtung ausführen</b>	N/V	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Führen Sie den Installationsassistenten aus.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Tastatur</b>	<b>Tastaturtyp</b>	[List of languages]	<p>Wählen Sie eine Sprache als Tastaturtyp.</p> <div><b>Note:</b> Es können möglicherweise nicht alle <b>Tastaturtyp</b>-Werte angezeigt werden oder eine bestimmte Hardware ist erforderlich, damit sie angezeigt werden.</div>

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Datum und Uhrzeit</b>	<b>Konfigurieren</b>	<b>Akt. Datum/ Uhrzeit</b>  <b>Datum und Uhrzeit manuell einstellen</b>  <b>Datumsformat (MM-TT-JJJJ*)</b>  <b>Zeitformat (12 Stunden AM/ PM*)</b>  <b>Zeitzone</b>  <b>DST (GMT)-Verschiebung</b>  <b>Beginn der Sommerzeit</b>  <b>Ende der Sommerzeit</b>  <b>Verschiebung zur Sommerzeit</b>	Konfigurieren Sie Druckerdatum und -uhrzeit sowie Network Time Protocol.  <div> <b>Hinweise</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>MM-DD-YYYY</b> ist die Werksvorgabe in den USA. <b>TT-MM-JJJJ</b> ist die internationale Werksvorgabe.</li> <li>• <b>UTC (GMT)-Verschiebung, Beginn der Sommerzeit, Ende der Sommerzeit</b> und <b>Verschiebung zur Sommerzeit</b> werden nur angezeigt, wenn <b>Zeitzone auf (UTC+Benutzer) Benutzerdefiniert</b> eingestellt ist.</li> <li>• <b>Schlüssel-ID</b> und <b>Kennwort</b> werden nur angezeigt, wenn <b>Authentifizierung aktiv</b> auf <b>MD5-Schlüssel</b> eingestellt ist.</li> </ul> </div>
	<b>Network Time Protocol (NTP)</b>	<b>NTP aktivieren (Ein*)</b>  <b>NTP-Server</b>  <b>Authentifizierung aktiv. (Keine*)</b>  <b>Schlüssel-ID</b>  <b>Passwort</b>	

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Papierformate</b>	N/V	<b>U.S.*</b> <b>Metrisch</b>	Gibt die Maßeinheit für Papierformate an.  <b>Note:</b> Das Land oder die Region, die während der Erstinstallation ausgewählt wurden, bestimmen die Anfangseinstellung für das Papierformat.
<b>Anzeigeheelligkeit</b>	N/V	<b>20 % bis 100 %</b> <b>(100*)</b>	Passen Sie die Anzeigeheelligkeit an.
<b>Zugriff auf das Flash-Laufwerk</b>	N/V	<b>Deaktiviert</b> <b>Aktiviert*</b>	Aktivieren Sie den Zugriff auf die Flash-Drive-Funktion des Druckers.
<b>Hintergrundentfernung zulassen</b>	N/V	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Legen Sie fest, ob die Hintergrundentfernung zulässig ist.
<b>Benutzerdefinierte Scans zulassen</b>	N/V	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Legen Sie fest, ob die Einstellung <b>Benutzerdefinierte Scans</b> beim Kopieren, Scannen und Faxen angezeigt werden soll.  <b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist.
<b>Einseitiges Flachbettscannen</b>	N/V	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Stellen Sie den Drucker so ein, dass jeder Auftrag mit dem Scannerglas als einzelne Seite gescannt wird.  <b>Note:</b> Nach einem einzelnen Flachbett-Scan kehrt der Drucker zum Startbildschirm zurück und zeigt keine Aufforderungen an.
<b>Gerätetöne</b>	<b>Alle Töne stummschalten</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Konfigurieren Sie die Toneinstellungen des Druckers.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Tasterückmeldung</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	
	<b>Lautstärke</b>	<b>0 bis 10 (5*)</b>	
	<b>Ton beim Einlegen von Papier in die ADZ</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	
	<b>Alarmsteuerung</b>	<b>Aus</b> <b>Einmal*</b> <b>Fortlaufend</b>	
	<b>Kassetten-Alarm</b>	<b>Aus</b> <b>Einmal*</b> <b>Fortlaufend</b>	
	<b>Lautsprechermodus</b>	<b>Immer deaktiviert*</b> <b>Immer aktiviert</b> <b>Ein bis verbunden</b>	
	<b>Lautstärke des Klingelzeichens</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	
<b>Anzeige-Zeitsperre</b>	N/V	<b>5 bis 300 Sekunden (60*)</b>	Stellen Sie die inaktive Zeit des Druckers in Sekunden ein, die vergehen muss, bevor das Display den Startbildschirm anzeigt oder der Drucker sich automatisch von einem Benutzerkonto abmeldet.

## Sparmodus

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Drucken</b>	<b>Seiten</b>	<b>Einseitig</b> <b>Zweiseitig*</b>	Geben Sie an, ob das Papier ein- oder beidseitig bedruckt werden soll.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Seiten pro Seite</b>	<b>Aus*</b> <b>2 Blätter pro Seite</b> <b>3 Seiten pro Seite</b> <b>4 Seiten pro Seite</b> <b>6 Seiten pro Seite</b> <b>9 Seiten pro Seite</b> <b>12 Seiten pro Seite</b> <b>16 Seiten pro Seite</b>	Geben Sie die Anzahl der Seiten an, die auf eine Seite eines Papierblatts gedruckt werden sollen.
	<b>Tonerauftrag</b>	<b>1 bis 5 (4*)</b>	Legen Sie die Helligkeit bzw. Dunkelheit von Textbildern fest.
	<b>Farbsparmodus</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Stellen Sie ein, dass die vom Drucker verwendete Toner Menge beim Drucken von Grafiken und Bildern in Farbe verringert wird.
<b>Kopieren</b>	<b>Seiten</b>	<b>Einseitig – Einseitig*</b> <b>Einseitig - Beidseitig</b> <b>Beidseitig - Einseitig</b> <b>Beidseitig-Beidseitig</b>	Legen Sie das Scanverhalten ausgehend vom Originaldokument fest.
	<b>Seiten pro Seite</b>	<b>Aus*</b> <b>2 Seiten Hochformat</b> <b>4 Seiten Hochformat</b> <b>2 Seiten Querformat</b> <b>4 Seiten Querformat</b>	Geben Sie die Anzahl der Seiten an, die auf eine Seite eines Papierblatts kopiert werden sollen.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	Helligkeit	1 bis 9 (5*)	Bestimmen Sie die Helligkeit der gescannten Textbilder.

## Druckerferne Bedienerkonsole

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
Externe VNC-Verbindung	Nicht zulassen* Zulassen	Schließen Sie einen externen Virtual Network Computing (VNC) Client an das druckerferne Bedienfeld an.
Authentifizierungstyp	Keine* Standardauthentifizierung	Stellen Sie den Authentifizierungstyp beim Zugriff auf den VNC-Client-Server ein.
VNC-Passwort	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie das Passwort für die Verbindung mit dem VNC-Clientserver ein.  <b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn <b>Authentifizierungstyp</b> auf <b>Standardauthentifizierung</b> eingestellt ist.

## Benachrichtigungen

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Ton beim Einlegen von Papier in die ADZ	N/V	Aus Ein*	Legen Sie fest, ob der Drucker einen benutzerdefinierten Signalton abgibt, wenn ein Originaldokument in den ADF eingelegt wird.
Alarmsteuerung	N/V	Aus Einmal* Fortlaufend	Legen Sie fest, wie oft das Warnsignal ertönt, wenn der Drucker einen Benutzereingriff erfordert.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Verbrauchsmaterial</b>	<b>Verbrauchsmaterialschätzungen anzeigen</b>	<b>Schätzungen anzeigen*</b> <b>Schätzungen nicht anzeigen</b>	Zeigt den geschätzten Status der Verbrauchsmaterialien an.
	<b>Kassetten-Alarm</b>	<b>Aus</b> <b>Einmal*</b> <b>Fortlaufend</b>	Legen Sie fest, wie oft das Warnsignal ertönt, wenn der Tonerstand in der Tonerkassette niedrig ist.
	<b>Hefter-Alarm</b>	<b>Aus*</b> <b>Normal</b> <b>Fortlaufend</b>	Legen Sie fest, wie oft das Warnsignal ertönt, wenn die Heftklammern alle sind.  <b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Hefter-Finisher installiert ist.
	<b>Locher-Alarm</b>	<b>Aus*</b> <b>Normal</b> <b>Fortlaufend</b>	Stellen Sie ein, wie oft der Alarm ertönen soll, wenn der Locherbehälter voll ist oder fehlt.  <b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Hefter-/ Locher-Finisher installiert ist.
<b>E-Mail-Benachrichtigungen einrichten</b>	<b>Primäres SMTP-Gateway</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen des primären SMTP-Servers ein.



Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Primärer SMTP-Gateway-Anschluss</b>	<b>1-65535 (25*)</b>	Geben Sie die Anschlussnummer des primären SMTP-Servers ein.
	<b>Sekundäres SMTP-Gateway</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen des sekundären SMTP-Servers ein.
	<b>Sekundärer SMTP-Gateway-Anschluss</b>	<b>1-65535 (25*)</b>	Geben Sie die Server-Port-Nummer Ihres sekundären SMTP-Servers ein.
	<b>SMTP-Zeitsperre</b>	<b>5-30 Sekunden (30*)</b>	Geben Sie die Zeit in Sekunden an, die der SMTP-Server abwartet, bevor er den Versuch aufgibt, eine E-Mail zu senden.
	<b>Rückantwort an</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie in der E-Mail eine Adresse für die Rückantwort an.
	<b>Immer SMTP-Standardantwortadresse verwenden</b>	<b>Ein</b> <b>Aus*</b>	Verwenden Sie im SMTP-Server immer die standardmäßige Adresse für die Rückantwort.
	<b>SSL/TLS verwenden</b>	<b>Deaktiviert*</b> <b>Verhandeln</b> <b>Erforderlich</b>	Senden Sie eine E-Mail über einen verschlüsselten Link.
	<b>Vertrauenswürdiges Zertifikat erforderlich</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Fordern Sie ein vertrauenswürdiges Zertifikat beim Zugriff auf den SMTP-Server an.

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>E-Mail-Benachrichtigungen einrichten</b>	<b>SMTP-Server-Authentifizierung</b>	<b>Keine Authentifizierung erforderlich*</b>  <b>Anmeldung/Normal</b>  <b>NTLM</b>  <b>CRAM-MD5</b>  <b>Digest-MD5</b>  <b>Kerberos 5</b>	Stellen Sie den Authentifizierungstyp für den SMTP-Server ein.
	<b>Vom Gerät initiierte E-Mail</b>	<b>Keine*</b>  <b>SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden</b>	Stellen Sie ein, ob für vom Gerät initiierte E-Mails Authentifizierungsinformationen erforderlich sind.
	<b>Vom Benutzer initiierte E-Mail</b>	<b>Keine*</b>  <b>SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden</b>  <b>Benutzer-ID und Kennwort verwenden</b>  <b>E-Mail-Adresse und Kennwort verwenden</b>  <b>Benutzer auffordern</b>	Stellen Sie ein, ob Authentifizierungsinformationen für Benutzer initiierte E-Mail erforderlich sind.
	<b>Anmeldeinformationen des Active Directory verwenden</b>	<b>Ein</b>  <b>Aus*</b>	Aktivieren Sie die Benutzeranmeldeinformationen und Gruppenbezeichnungen für die Verbindung mit dem SMTP-Server.
	<b>Geräte-Nutzer-ID</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die Benutzer-ID für die Anmeldung am SMTP-Server an.
	<b>Gerätepasswort</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie das Kennwort für die Anmeldung am SMTP-Server an.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Kerberos 5 REALM</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie den Bereich für das Kerberos 5-Authentifizierungsprotokoll an.
	<b>NTLM-Domäne</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie den Domänennamen für das NTLM-Sicherheitsprotokoll an.
	<b>Fehler "SMTP-Server nicht eingerichtet" deaktivieren</b>	<b>Ein</b> <b>Aus*</b>	Deaktivieren Sie eine Fehlermeldung über die Einrichtung des SMTP-Servers.
	<b>E-Mail-Listen und -Benachrichtigungen einrichten</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die E-Mail-Adressen an und aktivieren Sie die E-Mail-Benachrichtigungseignisse.  <b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur im Embedded Web Server angezeigt.
<b>Sperre für den Tonerkassettenwechsel</b>	<b>Sperre für das Auswechseln der Tonerkassette außer Kraft setzen</b>	<b>Starten</b>	Mit dieser Einstellung kann der Drucker eine Fehlermeldung zum Austausch einer noch nicht leeren Tonerkassette ignorieren, sodass Sie eine neue Druckkassette installieren können.  <b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur auf einigen Druckermodellen angezeigt.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Sperre für das Auswechseln der Tonerkassette deaktivieren</b>	<b>Starten</b>	<p>Diese Einstellung verhindert, dass eine Fehlermeldung zum Austausch einer noch nicht leeren Tonerkassette auf dem Display erscheint.</p> <div> <b>Note:</b>  Diese Menüoption wird nur auf einigen Druckersmodellen angezeigt. </div>
<b>Fehlerverhinderung</b>	<b>ADZ-Mehrfacheinzug-Sensor</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Stellen Sie ein, dass der Drucker erkennt, wenn die ADZ mehr als ein Blatt Papier gleichzeitig einzieht.
	<b>Auto. fortfahren</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	<p>Lassen Sie den Drucker Druckaufträge automatisch weiter verarbeiten oder drucken, nachdem bestimmte Aufmerksamkeitsbedingungen automatisch behoben wurden.</p> <div> <b>Note:</b> Bei der Einstellung <b>Ein</b> lautet die Standardeinstellung 5 Sekunden. </div>
	<b>Automatischer Neustart</b>	<b>Neu starten, wenn inaktiv</b>  <b>Immer neu starten*</b>  <b>Nie neu starten</b>	Legen Sie fest, dass der Drucker neu startet, wenn ein Fehler auftritt.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Max. automatische Neustarts</b>	<b>1–20 (2*)</b>	Legen Sie die Anzahl automatischer Neustarts fest, die der Drucker durchführen kann.
	<b>Fenster für automatische Neustarts</b>	<b>1–525600 (720*)</b>	Legen Sie die Anzahl der Sekunden fest, die vergehen müssen, bevor der Drucker einen automatischen Neustart durchführt.
	<b>Zähler für automatische Neustarts</b>	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	Zeigen Sie die Anzahl automatischer Neustarts an, die der Drucker durchgeführt hat.
	<b>Zähler "Automatischer Neustart" zurücksetzen</b>	<b>Zurücksetzen</b>	Setzen Sie den Zähler für den automatischen Neustart zurück.
	<b>Fehler "Papier ist zu kurz" anzeigen</b>	<b>Ein</b> <b>Auto-Löschen*</b>	Legen Sie fest, dass der Drucker eine Meldung anzeigt, wenn der Fehler "Papier ist zu kurz" auftritt.  <b>Note:</b> "Papier ist zu kurz" bezieht sich auf das Format des eingelegten Papiers.
	<b>Seitenschutz</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Stellen Sie ein, dass der Drucker die gesamte Seite im Speicher ablegt, bevor er diese druckt.
<b>Stauinhalt-Wiederherstellung</b>	<b>Nach Stau weiter</b>	<b>Aus</b> <b>Ein</b> <b>Automatisch*</b>	Stellen Sie ein, dass der Drucker gestaute Seiten neu ausdruckt.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Nach Stau weiter - Scanner</b>	<b>Auftragsebene</b> <b>Seitenebene*</b>	Geben Sie an, wie ein Scanauftrag nach dem Beheben eines Papierstaus neu gestartet wird.

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

## Energiemanagement

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Energiesparmodus-Profil</b>	<b>Im Energiesparmodus drucken</b>	<b>Nach Drucken nicht in den Energiesparmodus wechseln</b> <b>Nach Drucken in den Energiesparmodus wechseln*</b>	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er nach dem Drucken aktiv bleibt oder in den <b>Energiesparmodus</b> wechselt.
	<b>Tippen, um den Ruhezustand zu beenden</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Aufwecken des Druckers aus dem <b>Ruhezustand</b> .
<b>Zeitsperren</b>	<b>Energiesparmodus</b>	<b>1-114 Minuten (15*)</b>	Legt den Leerlaufzeitraum fest, bevor der Drucker in den <b>Energiesparmodus</b> wechselt.
	<b>Ruhemodus-Zeitsperre</b>	<b>Deaktiviert</b> <b>1 Stunde</b> <b>2 Stunden</b> <b>3 Stunden</b> <b>6 Stunden</b> <b>1 Tag</b> <b>2 Tage</b> <b>3 Tage*</b> <b>1 Woche</b> <b>2 Wochen</b> <b>1 Monat</b>	Stellen Sie die Zeit ein, bevor der Drucker ausgeschaltet wird.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Ruhemodus-Zeitsperre auf Anschluss</b>	<b>Ruhezustand</b> <b>Nicht in Ruhemodus wechseln*</b>	Legen Sie <b>Ruhemodus-Zeitsperre</b> fest, um den Drucker auszuschalten, während eine aktive Ethernet-Verbindung vorhanden ist.
<b>Energiesparmodi planen</b>	<b>Zeitpläne</b>	<b>Neuen Zeitplan hinzufügen</b>	Planen Sie die Aktivierung des <b>Energiesparmodus</b> oder des <b>Ruhezustands</b> für den Drucker.

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

## Daten mit Lexmark teilen

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Daten mit Lexmark teilen</b>	<b>Ja</b> <b>Nein*</b>	Senden Sie den Druckerverbrauch und Informationen zur Druckerleistung an Lexmark.
<b>Sendezeit für Daten teilen</b>	<b>Startzeit</b> <b>Stoppzeit</b>	Wählen Sie das Zeitfenster für die Sammlung und Übertragung von Daten.  <b>Note: Sendezeit für Daten teilen</b> wird nur angezeigt, wenn Sie <b>Ja</b> unter <b>Daten mit Lexmark teilen</b> wählen.

## Zugriff

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Tastenanschlagsintervall duplizieren</b>	<b>0,00 bis 5,00</b> (0,00*)	Legen Sie das Zeitintervall in Sekunden fest, in der das Gerät doppelte Tasteneingaben auf einer verbundenen Tastatur ignoriert.
<b>Verzögerung bei Tastenwiederholung</b>	<b>0,25 bis 5,00</b> (1,00*)	Legen Sie die ursprüngliche Verzögerungszeit in Sekunden fest, bevor eine Wiederholungstaste beginnt zu wiederholen.
<b>Tastenwiederholungsgeschwindigkeit</b>	<b>0,5 bis 30,0</b> (30,0*)	Passen Sie die Anzahl von Auslösungen pro Sekunde für eine Wiederholungstaste an.
<b>Anzeige-Zeitsperre verlängern</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Lassen Sie den Benutzer an derselben Stelle bleiben, und setzen Sie die <b>Anzeige-Zeitsperre</b> zurück, wenn Sie abläuft, anstatt zum Startbildschirm zurückzukehren.
<b>Kopfhörerlautstärke</b>	<b>1 bis 10</b> (5*)	Passen Sie die Kopfhörerlautstärke an.
<b>Bei angeschlossenem Kopfhörer Sprachsteuerung aktivieren</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Aktivieren Sie die Sprachführung, wenn ein Kopfhörer in die Kopfhörerbuchse eingesteckt ist.
<b>Ansage von Passwörtern/PINs</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er Passwörter oder persönliche Identifikationsnummern laut vorliest.
<b>Sprachgeschwindigkeit</b>	<b>Sehr langsam</b> <b>Langsam</b> <b>Normal*</b> <b>Schnell</b> <b>Schneller</b> <b>Sehr schnell</b> <b>Rasch</b> <b>Sehr rasch</b> <b>Am Raschesten</b>	Passen Sie die Sprechgeschwindigkeit für die Sprachsteuerung an.



## Werksvorgaben wiederherstellen

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Einstellungen wiederherstellen</b>	<b>Alle Einstellungen zurücksetzen</b>  <b>Druckereinstellungen zurücksetzen</b>  <b>Netzwerkeinstellungen zurücksetzen</b>  <b>Fax-Einstellungen zurücksetzen</b>  <b>Anwendungseinstellungen zurücksetzen</b>	Stellen Sie die Werkseinstellungen des Druckers wieder her.

## Wartung

### Konfigurationsmenü

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>USB-Konfiguration</b>	<b>USB-PnP</b>	<b>1*</b>  <b>2</b>	Ändern Sie den USB-Treiber-Modus des Druckers, um dessen Kompatibilität mit einem PC zu verbessern.
	<b>USB-Scan zu lokal</b>	<b>Ein*</b>  <b>Aus</b>	Legen Sie fest, ob der USB-Gerätetreiber als ein einfaches USB-Gerät (einfache Schnittstelle) oder als USB-Kombinationsgerät (mehrere Schnittstellen) spezifiziert wird.
	<b>USB-Geschw.</b>	<b>Voll</b>  <b>Auto*</b>	Stellen Sie ein, dass der USB-Anschluss mit voller Geschwindigkeit arbeitet, und deaktivieren Sie dessen Hi-Speed-Funktion.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Fachkonfiguration</b>	<b>Formaterkennung</b>	<b>Fach [x] Erkennung (Ein*)</b>	Stellen Sie das Fach so ein, dass es automatisch das eingelegte Papierformat erkennt.
	<b>Fachverbindung</b>	<b>Automatisch* Aus</b>	Richten Sie den Drucker so ein, dass er Fächer mit denselben Einstellungen für Papiersorte und Papierformat verbindet.
	<b>Meldung "Facheinschub" anzeigen</b>	<b>Aus Nur für unbekannte Papiergrößen* Immer</b>	Zeigt eine Meldung an, mit der ein Benutzer die Einstellungen für Papierformat und Papiersorte nach dem Einlegen des Fachs ändern kann.
	<b>Papieraufforderungen</b>	<b>Auto* Universalzuführung Papier manuell</b>	Stellen Sie die Papierzuführung ein, die der Benutzer füllt, wenn er zum Einlegen von Papier aufgefordert wird.  <b>Note:</b> Damit die <b>Universalzuführung</b> angezeigt wird, stellen Sie im Menü <b>Papier</b> unter <b>MP konfigurieren</b> die Option <b>Kassette</b> ein.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Umschlagaufforderungen</b>	<b>Auto*</b> <b>Universalzuführung</b> <b>Briefumschlag manuell</b>	<p>Stellen Sie die Papierzuführung ein, die der Benutzer füllt, wenn er zum Einlegen von Umschlägen aufgefordert wird.</p> <div> <p><b>Note:</b> Damit die <b>Universalzuführung</b> angezeigt wird, stellen Sie im Menü <b>Papier</b> unter <b>MP konfigurieren</b> die Option <b>Kassette</b> ein.</p> </div>
	<b>Aktion für Aufford.</b>	<b>Benutzer auffordern*</b> <b>Fortfahren</b> <b>Aktuelle verwenden</b>	Richten Sie den Drucker so ein, dass er Eingabeaufforderungen in Bezug auf Papier- bzw. Umschlagwechsel ausgibt.
	<b>Mehrere Universalformate</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Stellen Sie das Fach so ein, dass es mehrere Universalpapierformate unterstützt.
<b>Berichte</b>	N/V	<b>Menüeinstellungsseite</b> <b>Ereignisprotokoll</b> <b>Zusammenfassung des Ereignisprotokolls</b>	Drucken Sie Berichte zu den Menüeinstellungen des Druckers, Status- und Ereignisprotokolle.
<b>Verbrauchsmaterialien und Zähler</b>	<b>Verlauf des Verbrauchsmaterials löschen</b>	<b>Starten</b>	Setzen Sie die Historie der Nutzung von Verbrauchsmaterialien auf den Werkszustand zurück.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Zurücksetzung ITM</b>	<b>Starten</b>	Setzen Sie den Zähler nach dem Einsetzen eines neuen Verbrauchsmaterials oder Wartungskits zurück.
	<b>Patronenz. Schwarz zurücks.</b>	<b>Starten</b>	
	<b>Druckkassette Cyan zurücksetzen</b>	<b>Starten</b>	
	<b>Druckkassette Magenta zurücksetzen</b>	<b>Starten</b>	
	<b>Druckkassette Gelb zurücksetzen</b>	<b>Starten</b>	
	<b>Zähler Belichtungseinheit Schwarz zurücksetzen</b>	<b>Starten</b>	
	<b>Zähler Imaging-Einheit Farbe zurücks.</b>	<b>Starten</b>	
	<b>Rollenkitzähler zurücksetzen</b>	<b>Starten</b>	
	<b>1500-Blatt-Rollenkitzähler zurücksetzen</b>	<b>Starten</b>	
	<b>Rollenkitzähler zurücks.</b>	<b>Starten</b>	
	<b>Mehrstufige Reichweite</b>	<b>Mehrstufige Abrechnungsmetriken (anzeigen*)</b>	Zeigen Sie den Abschnitt Mehrstufige Abrechnung im Gerätestatistikbericht an.
		<b>Mehrstufige Reichweite</b>	
	<b>Anpassungen für große Medien</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Aktivieren Sie die Zwei-Klick-Seitenabrechnung für großes Papier.
<b>Druckeremulationen</b>	<b>PPDS-Emulation</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Richten Sie den Drucker zur Erkennung und Verwendung des PPDS-Datenstroms ein.
	<b>PS-Emulation</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Richten Sie den Drucker zur Erkennung und Verwendung des PS-Datenstroms ein.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Formsmerge aktivieren</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Aktivieren Sie Formularzusammenführung.
	<b>Prescribe aktivieren</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Aktivieren Sie die Druckersprache PRESCRIBE.
	<b>Emulator-Sicherheit</b>	<b>Seiten-Timeout (60*)</b>	Stellen Sie das Seiten-Timeout während der Emulation ein.
		<b>Emulator nach Auftrag zurücksetzen (Aus*)</b>	Setzen Sie den Emulator nach einem Druckauftrag zurück.
		<b>Druckermeldungs zugriff deaktivieren (Ein*)</b>	Stellen Sie fest, ob der Emulator auf die ursprüngliche Druckereinrichtung zugreifen kann oder nicht.
<b>Faxkonfiguration</b>	<b>Unterstützung von Fax für Stromsparmodus</b>	<b>Ruhemodus deaktivieren</b> <b>Ruhemodus zulassen</b> <b>Auto*</b>	Stellen Sie fest, ob der Drucker die Faxfunktionen für den Energiesparmodus unterstützt.
	<b>Faxspeicherort</b>	<b>Datenträger*</b> <b>NAND</b>	Legen Sie den Speicherort für alle Faxe fest.  <b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist.
<b>Druckkonfiguration</b>	<b>Nur Schwarz-Modus</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Drucken Sie Nicht-Kopieraufträge in Graustufen.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Überdrucken</b>	<b>Aus</b>  <b>1</b>  <b>2*</b>  <b>3</b>  <b>4</b>  <b>5</b>	Verbessern Sie die Druckausgabe, und kompensieren Sie auf diese Weise falsche Farbregistrierungen im Drucker.
	<b>Schriftartverschärfung</b>	<b>0–150 (24*)</b>	<p>Legen Sie einen Höchstwert für die Punktgröße des Textes fest, unter dem beim Drucken von Schriftartdaten Hochfrequenzbildschirm verwendet werden.</p> <p>Wenn Sie beispielsweise den Wert 24 festlegen, werden bei allen Schriftarten mit Punktgröße 24 oder weniger die Hochfrequenzbildschirm verwendet.</p>
	<b>Native ISD-Schriftarten verwenden</b>	<b>Ein*</b>  <b>Aus</b>	<p>Überlassen Sie dem Benutzer die Wahl, ob er die freien Schriftarten auf dem intelligenten Speicherlaufwerk (ISD) verwenden möchte.</p> <div> <p><b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein ISD installiert ist.</p> </div>

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Betriebsdauer Gerät</b>	<b>Stiller Modus</b>	<b>Aus*</b>  <b>Ein</b>	<p>Stellen Sie ein, wie laut die Geräusche sind, die der Drucker erzeugt.</p> <div> <p><b>Note:</b> Bei Aktivierung dieser Einstellung wird die Gesamtleistung des Druckers verlangsamt.</p> </div>
	<b>Burst-Modus aktivieren</b>	<b>Ein*</b>  <b>Aus</b>	<p>Stellen Sie den Drucker so ein, dass er Einzelseiten und, falls möglich, die erste Seite eines mehrseitigen Auftrags beschleunigt, um den Auftrag schneller zu erledigen.</p> <div> <p><b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur auf einigen Druckersmodellen angezeigt.</p> </div>

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Sicherer Modus</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	<p>Richten Sie den Drucker für den Betrieb in einem speziellen Modus ein, in dem er trotz bekannter Probleme weiterhin so viele Funktionen wie möglich anbietet.</p> <p>Wenn beispielsweise <b>Ein</b> eingestellt wurde und der Duplexmotor nicht betriebsbereit ist, führt der Drucker einen einseitigen Druck durch, auch wenn ein zweiseitiger Druck in Auftrag gegeben wurde.</p> <div> <p><b>Note:</b> Wenn Sie diese Einstellung aktivieren, können Sie nur über den Mehrzweckeingang drucken.</p> </div>
	<b>Mindest-Kopierspeicher</b>	<b>80 MB*</b> <b>100 MB</b>	Weisen Sie den minimalen Speicherplatz für Kopieraufträge zu.
	<b>Benutzerdefinierte n Status löschen</b>	<b>Starten</b>	Löschen Sie benutzerdefinierte Strings für <b>standardisierte</b> oder <b>alternative</b> benutzerdefinierte Nachrichten.
	<b>Alle von per Fernzugriff installierten Meldungen löschen</b>	<b>Starten</b>	Löschen Sie Nachrichten, die druckerfern installiert wurden.



Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Fehlerbildschirme automatisch anzeigen</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Bestehende Fehlermeldungen auf dem Display anzeigen, nachdem der Drucker auf dem Startbildschirm für eine Zeit inaktiv ist.
	<b>Orientierung beim schnellen Pfadkopieren berücksichtigen</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Richten Sie den Drucker so ein, dass er die Einstellung für "Ausrichtung" im Menü <b>Kopieren</b> verwenden kann, wenn er schnelle Kopieraufträge versendet.
	<b>Permanenter Speicher des Verschlüsselungsdienstes</b>	<b>Verschlüsselungsstatus</b>	Zeigen Sie den Verschlüsselungsstatus des Speicherlaufwerks an.
		<b>Permanenter Speicher des Verschlüsselungsdienstes</b>	Aktivieren Sie die Spiegelverschlüsselung manuell.
<b>Tonerdichtesensor einrichten</b>	<b>Bevorzugte Kalibrierungsfrequenz</b>	<b>Deaktiviert</b> <b>Geringste Anpassungen</b> <b>Geringere Anpassungen</b> <b>Normal*</b> <b>Bessere Farbtreue</b> <b>Beste Farbtreue</b>	Richten Sie den Drucker so ein, dass er die richtige Tonermenge ausgibt, um die Farbkonsistenz zu erhalten.
	<b>Vollständige Kalibrierung</b>	<b>Starten</b>	Führen Sie die vollständige Farbkalibrierung durch.
	<b>TPS-Informationssseite</b>	<b>TPS-Informationssseite drucken</b>	Drucken Sie eine Diagnosesseite, auf der Informationen über die Kalibrierung des Tonerdichtesensors ausgegeben werden.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Anwendungskonfiguration</b>	<b>LES-Anwendungen</b>	<b>Aus Ein*</b>	Aktivieren Sie die Lexmark Embedded Solutions (LES)-Anwendungen.
<b>Scannerkonfiguration</b>	<b>Manuelle Scanner-Registrierung</b>	<b>Schnelltest drucken</b>  <b>Registrierung vordere ADZ</b>  <b>Registrierung hintere ADZ</b>  <b>Flachbettregistrierung</b>	<p>Drucken Sie eine Schnelltest-Zielseite oder registrieren Sie das Flachbett und den automatischen Dokumenteneinzug (ADF) manuell, nachdem Sie die ADZ, das Scannerglas oder die Steuerplatine ausgetauscht haben.</p> <div> <p><b>Note:</b> Achten Sie beim Drucken einer Schnelltest-Zielseite darauf, dass die Randabstände auf der Zielseite über die gesamte Länge gleichmäßig sind. Sollte dies nicht der Fall sein, müssen die Druckränder zurückgesetzt werden.</p> </div>
	<b>Wartungszähler zurücksetzen</b>	<b>Zurücksetzen des ADZ-Wartungszählers (Start)</b>	Setzen Sie den Zähler zurück, nachdem Sie das ADZ-Wartungskit ausgetauscht haben.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Rand löschen</b>	<b>Flachbett – Rand löschen (3*)</b> <b>ADZ - Rand löschen (3*)</b>	Legen Sie die Größe des Nicht-Druckbereichs in Millimetern um einen Scanauftrag mit ADZ oder Flachbett fest.
	<b>Korrektur bei schiefem Einzug in der ADZ</b>	<b>Elektronische Korrektur bei schiefem Einzug in der ADZ (ein*)</b>	Reduzieren Sie Verzerrungen in Dokumenten, die über die ADZ gescannt wurden.
	<b>Scanner deaktivieren</b>	<b>Nein*</b> <b>Ja</b> <b>Nur ADF</b>	Deaktivieren Sie den Scanner, falls er nicht ordnungsgemäß funktioniert.
	<b>Tiff Byte-Reihenfolge</b>	<b>CPU-Byte-Reihenfolge</b> <b>Little-Endian</b> <b>Big-Endian</b>	Legen Sie die Byte-Reihenfolge einer TIFF-formatierten Scanausgabe fest.
	<b>Genaue Tiff-Zeilen pro Streifen</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Legen Sie den RowsPerStrip-Tag-Wert für eine TIFF-formatierte Scanausgabe fest.
	<b>Schwellenwert für die Scannerglas-Reinigung</b>	<b>1000–30000 (10000*)</b>	Legen Sie die Anzahl der Scans fest, bevor der Benutzer zum Reinigen des Scannerglases aufgefordert wird.

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

## Löschen außer Betrieb

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Löschen außer Betrieb</b>	<b>Druckerspeicher zuletzt bereinigt</b>	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	Zeigt an, wann der Druckerspeicher zuletzt gelöscht wurde.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Festplatte zuletzt bereinigt</b>	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	<p>Zeigt an, wann die Festplatte zuletzt gelöscht wurde.</p> <p><b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine Festplatte installiert ist.</p>
	<b>ISD zuletzt gelöscht</b>	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	<p>Zeigt an, wann das intelligente Speicherlaufwerk (ISD) zuletzt gelöscht wurde.</p> <p><b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein ISD installiert ist.</p>
	<b>Alle Infos im permanenten Speicher bereinigen</b>	<p><b>Alle Drucker- und Netzwerkeinstellungen löschen</b></p> <p><b>Alle Apps und App-Einst. löschen</b></p> <p><b>Alle Kurzwahlnummern und -einstellungen löschen</b></p>	Alle Daten im permanenten Speicher löschen.
	<b>Alle Festplatteninformationen bereinigen</b>	<p><b>Downloads entf. (entfernt alle Makros, Schriften, PFOs etc.)</b></p> <p><b>Gepufferte Aufträge entfernen</b></p> <p><b>Angeh. Auftr. entf.</b></p>	<p>Alle Daten auf der Festplatte löschen.</p> <p><b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine Festplatte installiert ist.</p>

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Intelligentes Speicherlaufwerk löschen</b>	<b>Löschen</b>	<p>Löschen Sie alle Informationen auf dem ISD.</p> <div> <p><b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein ISD installiert ist.</p> </div>

## Firmware aktualisieren

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Aktuelle Version</b>	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	Zeigen Sie die derzeit auf dem Drucker installierte Firmware-Version an.
<b>Jetzt nach Aktualisierungen suchen</b>	<b>Jetzt installieren</b> <b>Später installieren</b>	Suchen Sie nach Firmware-Aktualisierungen.
<b>Automatisch nach Aktualisierungen suchen</b>	<b>Ein</b> <b>Aus*</b>	Legen Sie fest, dass der Drucker automatisch nach Firmware-Aktualisierungen sucht.

## Druckerinformationen

Menüoption	Beschreibung
<b>Bestandskennung</b>	Geben Sie den Standort des Druckers an.
<b>Standort des Druckers</b>	Gibt den Druckerstandort an.
<b>Kontakt</b>	Geben Sie Kontaktinformationen für den Drucker an.
<b>Firmware-Version</b>	Zeigen Sie die auf dem Drucker installierte Firmware-Version an.
<b>Druckwerk</b>	Zeigen Sie die Engine-Nummer des Druckers an.
<b>Seriennummer</b>	Zeigt die Seriennummer des Druckers an.
<b>Konfigurationsdatei an USB exportieren</b>	Exportieren Sie die Konfigurationsdatei in ein Flash-Laufwerk.
<b>Komprimierte Logdateien an USB exportieren</b>	Exportieren Sie die komprimierte Protokolldatei in ein Flash-Laufwerk.
<b>Sendeprotokolle</b>	Senden Sie Druckerprotokoll-Informationen an Lexmark.

# Drucken

## Layout

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Seiten</b>	<b>Einseitig</b> <b>Zweiseitig*</b>	Geben Sie an, ob das Papier ein- oder beidseitig bedruckt werden soll.
<b>Umblättern-Stil</b>	<b>Lange Kante*</b> <b>Kurze Kante</b>	Legen Sie bei zweiseitigem Druck fest, welche Seite des Papiers gebunden wird.
<b>Leere Seiten</b>	<b>Drucken</b> <b>Nicht drucken*</b>	Drucken Sie leere Seiten in einem Druckauftrag aus.
<b>Sortieren</b>	<b>Aus (1,1,1,2,2,2)</b> <b>Ein (1,2,1,2,1,2)*</b>	Behalten Sie die Reihenfolge der Seiten eines Druckauftrags bei, insbesondere beim Drucken mehrerer Exemplare des Druckauftrags.
<b>Trennseiten</b>	<b>Keine*</b> <b>Zwischen Kopien</b> <b>Zwischen Aufträgen</b> <b>Zwischen Seiten</b>	Fügen Sie beim Drucken leere Trennseiten ein.
<b>Trennseitenquelle</b>	<b>Fach [x] (1*)</b> <b>Universalzuführung</b>	Legt fest, aus welchem Papiereinzug die Trennseite zugeführt wird.
<b>Seiten pro Seite</b>	<b>Aus*</b> <b>2 Blätter pro Seite</b> <b>3 Seiten pro Seite</b> <b>4 Seiten pro Seite</b> <b>6 Seiten pro Seite</b> <b>9 Seiten pro Seite</b> <b>12 Seiten pro Seite</b> <b>16 Seiten pro Seite</b>	Drucken Sie mehrseitige Bilder auf einem Blatt Papier.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Seiten pro Seite (Anordnung)</b>	<b>Horizontal*</b> <b>Umgekehrt horizontal</b> <b>Vertikal</b> <b>Umgekehrt vertikal</b>	Legen Sie beim Mehrseitendruck die Position der Seitenbilder fest, wenn Sie das Menü <b>Seiten pro Seite</b> verwenden.
<b>Seiten pro Blattausrichtung</b>	<b>Automatisch*</b> <b>Querformat</b> <b>Hochformat</b>	Legen Sie beim Mehrseitendruck die Ausrichtung der Seitenbilder fest, wenn Sie das Menü <b>Seiten pro Seite</b> verwenden.
<b>Seiten pro Seite (Rand)</b>	<b>Kein*</b> <b>Vollton</b>	Drucken Sie einen Rahmen um die einzelnen Seitenbilder, wenn Sie das Menü <b>Seiten pro Seite</b> verwenden.
<b>Kopieren</b>	<b>1 bis 9999 (1*)</b>	Geben Sie die Anzahl an Kopien für jeden Druckauftrag an.
<b>Druckbereich</b>	<b>Normal*</b> <b>An Seite anpassen</b> <b>Ganze Seite</b>	Legen Sie den bedruckbaren Bereich auf einem Blatt Papier fest.

## Papierausgabe

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Heftjob</b>	<b>Aus*</b>  <b>1 Heftklammer, links oben</b>  <b>2 Heftklammern, links</b>  <b>1 Heftklammer, rechts oben</b>  <b>2 Heftklammern, oben</b>  <b>1 Heftklammer, links unten</b>  <b>2 Heftklammern, unten</b>  <b>1 Heftklammer, rechts unten</b>  <b>2 Heftklammern, rechts</b>	<p>Legen Sie die Heftklammernposition für alle Druckaufträge fest.</p> <p><b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Hefter-Finisher installiert ist.</p>
<b>Hefter-Test</b>	<b>Starten</b>	<p>Stellen Sie fest, ob der Hefter-Finisher einwandfrei funktioniert.</p> <p><b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Hefter-Finisher installiert ist.</p>
<b>Locher</b>	<b>Aus*</b>  <b>Ein</b>	<p>Lochen Sie die Kante des Ausdrucks.</p> <p><b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Hefter-/Locher-Finisher installiert ist.</p>



Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Lochmodus</b>	<b>2 Löcher</b> <b>3 Löcher</b> <b>4 Löcher</b>	<p>Richten Sie den Locher-Modus für die Druckausgabe ein.</p> <div> <p><b>Hinweise</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>3 Löcher</b> ist die werkseitige Standardeinstellung für die USA. <b>4 Löcher</b> ist die internationale Werkseinstellung.</li> <li>• Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Hefter, ein Locher-Finisher oder ein Broschüren-Finisher installiert ist.</li> </ul> </div>
<b>Versetzt stapeln</b>	<b>Keine*</b> <b>Zwischen Kopien</b> <b>Zwischen Aufträgen</b>	<p>Versetzen Sie die Ausgabe eines Druckauftrags oder jeder Kopie eines Druckauftrags.</p> <div> <p><b>Hinweise</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Mit Zwischen Kopien</b> wird jedes Exemplar eines Druckauftrags versetzt gestapelt, sofern <b>Sortieren aktiviert</b> [1,2,1,2,1,2] ist. Wenn für <b>Sortieren</b> die Option <b>Aus[1,1,1,2,2,2]</b> gesetzt ist, wird jeder Satz gedruckter Seiten versetzt gestapelt, beispielsweise alle mit 1 bezeichnete Seiten und alle mit 2 bezeichnete Seiten.</li> <li>• <b>Mit Zwischen Aufträgen</b> wird für den gesamten Druckauftrag unabhängig von der Anzahl gedruckter Exemplare dieselbe versetzte Position festgelegt.</li> </ul> </div>

## Einrichtung

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
Druckersprache	PCL-Emulation PS-Emulation*	Legen Sie die Druckersprache fest.  <b>Note:</b> Wenn eine Standarddruckersprache festgelegt wird, kann ein Softwareprogramm trotzdem Druckaufträge in einer anderen Druckersprache senden.
Druckauftrag wartet	Aus* Ein	Halten Sie Druckaufträge zurück, die bestimmtes Verbrauchsmaterial erfordern, sodass Aufträge, die das fehlende Verbrauchsmaterial nicht benötigen, gedruckt werden können.  <b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist.
Zeitsperre für Auftrag zurückhalten	0–255 (30*)	Legt die Zeit in Sekunden fest, wie lange der Drucker auf einen Benutzereingriff wartet, bevor Aufträge aufgrund von nicht verfügbaren Ressourcen angehalten werden.  <b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Laden in</b>	<b>RAM*</b> <b>Flash</b> <b>Datenträger</b>	<p>Geben Sie an, wo alle permanente Ressourcen, die auf den Drucker heruntergeladen wurden, gespeichert werden sollen.</p> <div><b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist.</div>

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Druckerverwendung</b>	<b>Max. Geschwindigkeit</b> <b>Maximale Kapazität*</b>	<p>Stellen Sie fest, ob die Rückzugshardware die Farbentwicklereinheiten während des Drucks aus- oder einrastet.</p> <div> <p><b>Hinweise</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei der Einstellung <b>Max. Kapazität</b> werden die Farbentwicklereinheiten abgeschaltet, wenn sie nicht benötigt werden. Diese Einstellung erhöht die Lebensdauer der Komponenten, kann aber zu Pausen führen.</li> <li>• Bei der Einstellung <b>Max. Geschwindigkeit</b> bleiben die Farbentwicklereinheiten verbunden, unabhängig davon, ob ein Auftrag Schwarzweiß- oder Farbinhalte enthält. Diese Einstellung kann die Lebensdauer der Farbentwicklereinheiten verkürzen.</li> </ul> </div>

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
Verwendung von Druckern mit niedriger Geschwindigkeit	Maximale Kapazität* Max. Geschwindigkeit	<p>Stellen Sie fest, ob die Rückzugshardware die Farbentwicklereinheiten während des langsamen Drucks aus- oder einrastet.</p> <div><p><b>Note:</b> Diese Einstellung ändert das Druckerverhalten nur, wenn das Druckwerk mit einer Verarbeitungsgeschwindigkeit von 25 Seiten pro Minute läuft. Dies hat keine Auswirkungen, wenn das Druckwerk mit höheren Verarbeitungsgeschwindigkeiten läuft.</p></div>

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Ressourcen speichern</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Legen Sie fest, wie der Drucker mit heruntergeladenen Ressourcen verfahren soll, wenn ein Druckauftrag eingeht, für den der verfügbare Speicher nicht ausreicht.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
		<p><b>Hinweise</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei der Einstellung von <b>Aus</b> bewahrt der Drucker die heruntergeladenen Ressourcen nur so lange auf, bis der Speicher anderweitig benötigt wird. Mit der inaktiven Druckersprache verbundene Ressourcen werden gelöscht.</li> <li>• Bei der Einstellung von <b>Ein</b> behält der Drucker alle dauerhaft heruntergeladenen Ressourcen bei allen Sprachumschaltungen. Falls erforderlich, zeigt der Drucker an, wenn der Speicher belegt ist, anstatt dauerhafte Ressourcen zu löschen.</li> </ul>

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Alle Druckaufträge drucken</b>	<b>Alphabetisch*</b> <b>Letzter zuerst</b> <b>Ältester zuerst</b>	Legen Sie die Reihenfolge fest, wenn Sie alle vertraulichen und angehaltenen Druckaufträge drucken möchten.
<b>Automatisches Löschen von angehaltenen Druckaufträgen</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Stellen Sie ein, dass der Drucker in der Warteschlange befindliche Druckaufträge, die durch Fehler wie Papierstaus und fehlende Verbrauchsmaterialien unterbrochen werden, automatisch löscht.

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

## Qualität

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Druckmodus</b>	N/V	<b>Schwarzweiß</b> <b>Farbe*</b>	Legen Sie fest, wie der Drucker Farbinhalte generiert.
<b>Druckauflösung</b>	N/V	<b>4800 CQ*</b> <b>1200 dpi</b>	Legen Sie die Auflösung für die Druckausgabe fest.  <b>Note:</b> 4800 CQ bietet hochwertige Ausdrucke bei maximaler Geschwindigkeit.
<b>Tonerauftrag</b>	N/V	<b>1 bis 5 (4*)</b>	Legen Sie die Helligkeit bzw. Dunkelheit von Textbildern fest.
<b>Halbtöne</b>	N/V	<b>Normal*</b> <b>Detail</b>	Verbessert die Druckausgabe mit weicheren Linien mit schärferem Rand.



Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Farbsparmodus</b>	N/V	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	<p>Reduzieren Sie die Tonermenge zum Drucken von Grafiken und Bildern.</p> <p><b>Note:</b> Bei Auswahl von <b>Ein</b> überschreibt diese Einstellung den Wert für die Einstellung <b>Tonerauftrag</b>.</p>
<b>RGB-Helligkeit</b>	N/V	<b>-6 bis 6 (0*)</b>	<p>Passen Sie die Helligkeit jedes RGB- und grauen Objekts auf der Seite an.</p> <p><b>Note:</b> Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf Dateien, in denen CMYK-Farbspezifikationen verwendet werden.</p>
<b>RGB-Kontrast</b>	N/V	<b>0 bis 5 (0*)</b>	<p>Passen Sie den Kontrast jedes RGB- und grauen Objekts auf der Seite an.</p> <p><b>Note:</b> Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf Dateien, in denen CMYK-Farbspezifikationen verwendet werden.</p>
<b>RGB-Sättigung</b>	N/V	<b>0 bis 5 (0*)</b>	<p>Die Schwarzweißwerte werden beibehalten, während die Farbwerte jedes Objekts auf der Seite angepasst werden.</p> <p><b>Note:</b> Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf Dateien, in denen CMYK-Farbspezifikationen verwendet werden.</p>

**Advanced Imaging**

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Farbausgleich</b>	<b>Zyan (0*)</b> <b>Magenta (0*)</b> <b>Gelb (0*)</b> <b>Schwarz (0*)</b>	Passen Sie die für jede Farbe verwendete Tonermenge an.
		<b>Auf Standard zurücksetzen</b>	Setzt alle Farbeinstellungen auf ihre Standardwerte zurück.
	<b>Farbanpassung</b>	<b>Aus</b> <b>Auto*</b> <b>Manuell</b>	Ändern Sie die Farbeinstellungen, die für den Druck von Dokumenten genutzt werden.
			<p><b>Hinweise</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Aus</b> – bewirkt, dass der Drucker die Farbanpassung von der Software empfängt.</li> <li>• <b>Auto</b> – bewirkt, dass der Drucker unterschiedliche Farbprofile auf jedes Objekt der gedruckten Seite anwendet.</li> <li>• <b>Manuell</b> – ermöglicht die benutzerspezifische Anpassung der auf die einzelnen Objekte der gedruckten Seite angewandten RGB- bzw. CMYK-Farbumwandlungstabellen.</li> </ul>
	<b>Farbmuster</b>	<b>Farbmuster drucken</b>	Druckt Musterseiten für die einzelnen RGB- und CMYK-Farbumwandlungstabellen aus, die im Drucker verwendet werden.
	<b>Farbe anpassen</b>	<b>Farbe anpassen</b>	Kalibrieren Sie den Drucker, um Farbvariationen im Ausdruck anzupassen.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Austausch von Schmuckfarben</b>	<b>Benutzerdefinierte CMYK festlegen</b>	Weist 20 angegebenen Schmuckfarben bestimmte CMYK-Werte zu.

## Auftragsabrechnung

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Auftragsabrechnung</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Stellen Sie den Drucker so ein, dass ein Protokoll der empfangenen Druckaufträge erstellt wird.
<b>Intervall für Abrechnungsprotokoll</b>	<b>Täglich</b> <b>Wöchentlich</b> <b>Monatlich*</b>	Legen Sie fest, wie oft der Drucker eine Protokolldatei erstellen soll.
<b>Protokollaktion am Ende des Intervalls</b>	<b>Keine*</b> <b>Akt. Protok. per E-Mail vers.</b> <b>Akt. Protok. vers. u. löschen</b> <b>Aktuelles Protokoll auf Webseite stellen</b> <b>Aktuelles Protokoll auf Webseite stellen und löschen</b>	Legen Sie fest, wie der Drucker reagieren soll, wenn der Intervallwert überschritten wird.  <b>Note:</b> Der unter <b>Intervall für Abrechnungsprotokoll</b> definierte Wert legt fest, wann die Aktion ausgeführt wird.
<b>Protokoll fast voll</b>	<b>Ein* (5MB)</b> <b>Aus</b>	Gibt die maximale Größe der Protokolldatei an, bevor der Drucker die <b>Protokollaktion fast voll</b> ausführt.  <b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Protokollaktion fast voll</b>	<p><b>Keine*</b></p> <p><b>Akt. Protok. per E-Mail vers.</b></p> <p><b>Akt. Protok. vers. u. löschen</b></p> <p><b>Ältestes Protokoll per E-Mail senden u. löschen</b></p> <p><b>Aktuelles Protokoll auf Webseite stellen</b></p> <p><b>Aktuelles Protokoll auf Webseite stellen und löschen</b></p> <p><b>Ältestes Protokoll auf Webseite stellen und löschen</b></p> <p><b>Aktuelles Protokoll löschen</b></p> <p><b>Ältestes Protokoll löschen</b></p> <p><b>Alle außer aktuelles Protokoll löschen</b></p> <p><b>Alle Protokolle löschen</b></p>	<p>Legen Sie fest, wie der Drucker reagieren soll, wenn ein Speicherlaufwerk fast voll ist.</p> <div> <p><b>Note:</b> Der unter <b>Protokoll fast voll</b> definierte Wert legt fest, wann die Aktion ausgeführt wird.</p> </div>

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Protokollaktion voll</b>	<b>Keine*</b> <b>Akt. Protok. vers. u. löschen</b> <b>Ältestes Protokoll per E-Mail senden u. löschen</b> <b>Aktuelles Protokoll auf Webseite stellen und löschen</b> <b>Ältestes Protokoll auf Webseite stellen und löschen</b> <b>Aktuelles Protokoll löschen</b> <b>Ältestes Protokoll löschen</b> <b>Alle außer aktuelles Protokoll löschen</b> <b>Alle Protokolle löschen</b>	Legen Sie fest, wie der Drucker reagieren soll, wenn ein Speicherlaufwerk den Maximalwert (100 MB) erreicht.
<b>URL der Webseite auf der das Protokoll abgelegt werden soll</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Legen Sie fest, wo der Drucker die Auftragsabrechnungsprotokolle ablegen soll.
<b>E-Mail-Adresse zum Senden von Protokollen</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die E-Mail-Adresse an, an die der Drucker Auftragsabrechnungsprotokolle senden soll.
<b>Protokoll-Datei-Präfix</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie das gewünschte Präfix für die Protokolldateien an. <div> <b>Note:</b> Der im Menü TCP/IP definierte aktuelle Hostname wird als Standardpräfix für die Protokolldatei verwendet. </div>

## PDF

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Größe anpassen</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Skaliert den Seiteninhalt auf das ausgewählte Papierformat.
<b>Anmerkungen</b>	<b>Drucken</b> <b>Nicht drucken*</b>	Legen Sie fest, ob Anmerkungen in der PDF-Datei gedruckt werden sollen.
<b>PDF-Fehler drucken</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Ermöglichen Sie das Drucken von PDF-Fehlern.

## PostScript

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>PS-Fehler drucken</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Drucken Sie eine Seite mit der Beschreibung des PostScript-Emulation-Fehlers aus.  <b>Note:</b> Wenn ein Fehler auftritt, wird die Verarbeitung des Druckauftrags beendet, der Drucker druckt eine Fehlermeldung, und der restliche Druckauftrag wird abgebrochen.
<b>Minimale Linienbreite</b>	<b>1 bis 30 (2*)</b>	Legen Sie die Mindeststrichbreite fest.  <b>Note:</b> Mit 1200 dpi gedruckte Aufträge verwenden den Wert direkt.
<b>PS-Startmodus sperren</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Deaktivieren Sie die SysStart-Datei.  <b>Note:</b> Die Aktivierung der SysStart-Datei stellt ein Sicherheitsrisiko für Ihren Drucker oder Ihr Netzwerk dar.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Bildglättung</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	<p>Verbessern des Kontrasts und der Schärfe von Bildern mit niedriger Auflösung.</p> <p><b>Note:</b> Diese Einstellung hat keine Auswirkung auf Bilder mit einer Auflösung von 300 dpi oder höher.</p>
<b>Schriftpriorität</b>	<b>Resident*</b> <b>Flash/Datenträger</b>	<p>Legen Sie die Reihenfolge fest, in der Schriftarten gesucht werden.</p> <p><b>Hinweise</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Resident</b> – lässt den Drucker zunächst den Druckerspeicher nach der angeforderten Schriftart durchsuchen, bevor er auf dem Speicherlaufwerk sucht.</li> <li>• <b>Flash/Festplatte</b> – lässt den Drucker zunächst auf dem Speicherlaufwerk nach der angeforderten Schriftart suchen, bevor er im Druckerspeicher sucht.</li> <li>• Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist.</li> </ul>
<b>Wartezeitsperre</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	<p>Legen Sie fest, dass der Drucker auf den Empfang weiterer Daten warten soll, bevor er einen Druckauftrag abbricht.</p> <p><b>Note:</b> Bei der Einstellung <b>Ein</b> lautet die Werksvorgabe 40 Sekunden.</p>

## PCL

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Schriftartquelle</b>	<b>Resident*</b> <b>Festplatte</b> <b>Herunterladen</b> <b>Flash</b> <b>Schriftartenkarte</b> <b>Alle</b>	<p>Wählen Sie die Quelle aus, in der die Standardschriftartauswahl enthalten ist.</p> <div> <p><b>Hinweise</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Festplatte</b>—wird nur angezeigt, wenn eine funktionierende, nicht lese-/schreibgeschützte Festplatte mit Schriftarten installiert ist.</li> <li>• <b>Herunterladen</b>—wird nur angezeigt, wenn sich heruntergeladene Schriftarten im Druckerspeicher befinden.</li> <li>• <b>Flash-Speicher</b>—wird nur angezeigt, wenn ein funktionierender, nicht lese-/schreibgeschützter Flash-Speicher mit Schriftarten installiert ist.</li> </ul> </div>



Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
		<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Schriftartkarte</b> —wird nur angezeigt, wenn eine gültige Schriftartkarte installiert oder ein intelligentes Speicherlaufwerk konfiguriert ist.</li> </ul>
<b>Schriftartname</b>	[List of available fonts] ( <b>Courier*</b> )	Wählen Sie eine Schriftart aus der angegebenen Schriftartquelle aus.
<b>Zeichensatz</b>	[List of available symbol sets] ( <b>10U PC-8*</b> )	<p>Legen Sie den Zeichensatz für die einzelnen Schriftartnamen fest.</p> <p><b>Note:</b> Unter Zeichensatz versteht man einen Satz von alphabetischen und numerischen Zeichen, Interpunktionszeichen und Sonderzeichen. Zeichensätze unterstützen die verschiedenen Anforderungen für Texte in verschiedenen Sprachen oder für bestimmte Fachgebiete, wie z. B. mathematische Symbole für wissenschaftliche Texte.</p>

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Abstand</b>	<b>0,08–100,00</b> (10,00*)	<p>Geben Sie die Teilung der Schriftarten mit festgelegtem oder einheitlichem Zeichenabstand an.</p> <div><b>Note:</b> Diese Menüoption bezieht sich auf die Anzahl der Zeichen mit festem Abstand pro horizontalem Zoll.</div>
<b>Ausrichtung</b>	<b>Hochformat*</b> <b>Querformat</b> <b>Umgekehrtes Hochformat</b> <b>Umgekehrtes Querformat</b>	Legen Sie die Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite fest.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Zeilen pro Seite</b>	<b>1–255</b>	<p>Legen Sie die Anzahl der Textzeilen für jede über den PCL®-Datenstrom gedruckte Seite fest.</p> <div> <p><b>Hinweise</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diese Menüoption aktiviert den vertikalen Vorschub. Dieser veranlasst, dass die Anzahl an erforderlichen Zeilen zwischen den Standardrändern der Seite gedruckt wird.</li> <li>• 60 ist die werkseitige Standardeinstellung für die USA. 64 ist die internationale Werkseinstellung.</li> </ul> </div>
<b>PCL5 Minimale Linienbreite</b>	<b>1–30 (2*)</b>	Legen Sie die anfängliche Mindeststrichbreite eines Auftrags fest, der über den entsprechenden Emulator mit 1200 dpi gedruckt wird.
<b>PCLXL Minimale Linienbreite</b>	<b>1–30 (2*)</b>	
<b>Breite A4</b>	<b>198 mm*</b> <b>203 mm</b>	<p>Stellen Sie die Breite der logischen Seite für das Format A4 ein.</p> <div> <p><b>Note:</b> Die logische Seite ist der Raum auf der physischen Seite, auf den Daten gedruckt werden.</p> </div>

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
Auto WR nach ZV	Ein Aus*	<p>Stellen Sie ein, dass der Drucker nach einem Steuerbefehl zum Zeilenvorschub automatisch einen Wagenrücklauf durchführt.</p> <div> <p><b>Note:</b> Der Wagenrücklauf ist eine Vorrichtung, die dem Drucker befiehlt, die Position des Cursors an die erste Position in der derselben Zeile zu rücken.</p> </div>
Auto ZV nach WR	Ein Aus*	Stellen Sie ein, dass der Drucker nach einem Steuerbefehl zum Wagenrücklauf automatisch einen Zeilenvorschub durchführt.
Fachumkehrung	Uni.Zuf.-Zuordnung Fach zuweisen [x] Papier manuell zuweisen Umschlag manuell zuweisen	<p>Konfigurieren Sie den Drucker für die Zusammenarbeit mit einem anderen Druckertreiber oder einer benutzerdefinierten Anwendung, die andere Zuordnungen von Zuführungen und Papierfächern verwenden.</p> <p>Folgende Möglichkeiten stehen Ihnen zur Verfügung:</p> <p><b>Aus*:</b> Der Drucker verwendet die Werkseinstellungen für die Zuordnung der Papierzuführung.</p> <p><b>Keine</b>—Die Papierzuführung ignoriert den Befehl Papierzufuhr auswählen.</p> <p><b>0–199</b>—Wählen Sie einen numerischen Wert, um einer Papierzuführung einen benutzerdefinierten Wert zuzuordnen.</p>
	Werksvorgaben anzeigen	Zeigen Sie die Werksvorgabewerte für die einzelnen Papierzuführungen an.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Standardeinstellungen wiederherstellen</b>	Setzen Sie die Fachumkehrungswerte auf die Werkseinstellungen zurück.
<b>Druckzeitsperre</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b> (90)	Legen Sie fest, dass der Drucker einen Druckauftrag beendet, nachdem er sich über den festgelegten Zeitraum im Leerlauf befand.

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

## Bild

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Autom. anpassen</b>	<b>Ein</b> <b>Aus*</b>	Wählen Sie das beste verfügbare Papierformat und die gewünschte Ausrichtung für ein Bild aus.  <b>Note:</b> Bei Auswahl von <b>Ein</b> überschreibt diese Menüoption die Skalierungs- und Ausrichtungseinstellungen für das Bild.
<b>Invertieren</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Invertiert Schwarzweißbilder.  <b>Note:</b> Diese Menüoption kann bei GIF- oder JPEG-Grafikformaten nicht verwendet werden.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Skalierung</b>	<b>Beste Anpassung*</b> <b>Oben links verankern</b> <b>Mittig verankern</b> <b>Höhe/Breite anpassen</b> <b>Höhe anpassen</b> <b>Breite anpassen</b>	<p>Passen Sie das Bild optimal an den Druckbereich an.</p> <div> <p><b>Note:</b> Wenn die Option <b>Autom. anpassen</b> auf <b>Ein</b> gesetzt ist, wird als <b>Skalierung</b> automatisch <b>Beste Anpassung</b> festgelegt.</p> </div>
<b>Ausrichtung</b>	<b>Hochformat*</b> <b>Querformat</b> <b>Umgekehrtes Hochformat</b> <b>Umgekehrtes Querformat</b>	Legen Sie die Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite fest.

## Papier

### Fachkonfiguration

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Standard-ein-zug</b>	N/V	<b>Fach [x] (1*)</b> <b>Universalz- uführung</b> <b>Papier manuell</b> <b>Briefums- schlag manuell</b>	Festlegen des Standardpapiereinzugs für alle Druckaufträge.
<b>Papierfor- mat/-sorte</b>	<b>Fach [x]</b> <b>Universalzuführun- g</b> <b>Papier manuell</b> <b>Briefumschlag manuell</b>	<b>Größe</b> <b>Sorte</b>	Geben Sie das Papierformat oder die Papiersorte an, die in die jeweilige Papierquelle eingelegt wird.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Ersatzformat</b>	N/V	<b>Aus</b> <b>Statement/A5</b> <b>Letter/A4</b> <b>11 x 17/A3</b> <b>Aufgelistete*</b>	<p>Legen Sie fest, dass der Drucker ein angegebenes Papierformat durch ein anderes ersetzt, wenn das angeforderte Papierformat in keinem der Papiereinzüge eingelegt ist.</p> <div> <b>Hinweise</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Aus</b> – fordert den Benutzer auf, das benötigte Papierformat einzulegen.</li> <li>• <b>Aufgelistete</b> – lässt alle verfügbaren Ersatzoptionen zu.</li> </ul> </div>
<b>Universal-Zufuhr konfigurieren</b>	N/V	<b>Tonerkassette*</b> <b>Manuell</b> <b>Zuerst</b>	<p>Legen Sie das Verhalten der Universalzuführung fest.</p> <div> <b>Hinweise</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Tonerkassette</b> – konfiguriert die Universalzuführung als automatische Papierzufuhr.</li> <li>• <b>Manuell</b> – verwendet die Universalzuführung nur für Druckaufträge, für die die manuelle Zuführung ausgewählt ist.</li> <li>• <b>Zuerst</b> – konfiguriert die Universalzuführung als primäre Papierzufuhr.</li> </ul> </div>

## Medienkonfiguration

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Maßeinheiten</b>	N/V	<b>Zoll</b> <b>Millimeter</b>	Geben Sie die Maßeinheit für das Papierformat "Universal" an.  <b>Note:</b> Die Werksvorgabe in den USA lautet <b>Zoll</b> . Die internationale Werkseinstellung lautet <b>Millimeter</b> .
<b>Konfiguration Universal</b>	<b>Alle Papierfächer</b>	<b>Hochformat Breite</b>	Einstellen der Hochformatbreite des Papierformats „Universal“.
		<b>Hochformat Höhe</b>	Einstellen der Hochformathöhe des Papierformats „Universal“.
		<b>Einzugsrichtung (kurze Kante*)</b>	Stellen Sie ein, dass der Drucker das Papier entweder über die kurze Kante oder die lange Kante einzieht.  <b>Note: Lange Kante</b> wird nur angezeigt, wenn die längste Kante kürzer als die maximal unterstützte Breite ist.
<b>Benutzerdefinierte Scan-Formate</b>	<b>Name Scangröße</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Vergeben Sie einen Namen für den benutzerdefinierten Scan.
	<b>Breite</b>	<b>1 bis 8,5 Zoll (8,5*)</b> <b>25 bis 215,9 mm (215,9*)</b>	Geben Sie die Breite des Originaldokuments an.
	<b>Höhe</b>	<b>1 bis 25 Zoll (11*)</b> <b>25 bis 635 mm (279,4*)</b>	Geben Sie die Höhe des Originaldokuments an.



Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Ausrichtung</b>	<b>Hochformat*</b> <b>Querformat</b>	Geben Sie die Ausrichtung des Inhalts des Originaldokuments an.
	<b>2 Scans pro Seite</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Legen Sie die Standardanzahl von Scans auf jeder Seite des Druckers fest.
<b>Einrichtung der Druckmedien</b>	[List of paper types]	<b>Struktur</b> <b>Gewicht</b> <b>Laderichtung</b> <b>An Ablage senden</b>	Geben Sie die Struktur, das Gewicht und die Ausrichtung des Papiers an.

## Ablage-Konfiguration

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Papierablage</b>	<b>Standardablage*</b> <b>Ablage [x]</b>	Geben Sie die Ablage für die Druckaufträge an.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Ablagen konfigurieren</b>	<b>Mailbox*</b> <b>Ablage verbinden</b> <b>Option verbinden</b> <b>Typzuweisung</b>	<p>Konfigurieren Sie den Betriebsmodus für die Papierablagen.</p> <div> <p><b>Hinweise</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Mailbox</b> – ermöglicht die separate Auswahl der Standardablage und jeder optionalen Ablage.</li> <li>• <b>Verbinden</b> – ermöglicht, dass alle Papierablagen wie zu einer großen Ablage zusammengelegt werden.</li> <li>• <b>Option verbinden</b> – behandelt alle verfügbaren Ablagen als eine große Ablage.</li> <li>• <b>Typzuweisung</b> – weist jeder Papiersorte eine Ablage oder eine Reihe von verbundenen Ablagen zu.</li> </ul> </div>
<b>Benutzerdefinierte Papierablagenamen</b>	<b>Standardablage</b> <b>Ablage [x]</b>	Weisen Sie jeder Ablage einen Namen zu.

## Kopieren

### Kopierstandard

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Menüeinträge	Einstellungen	Beschreibung
<b>Inhaltstyp</b>	N/V	<b>Text</b> <b>Text/Foto*</b> <b>Foto</b> <b>Grafiken</b>	Verbessern Sie das Ausgabeergebnis ausgehend von den Inhalten des Originaldokuments.

Menüoption	Menüeinträge	Einstellungen	Beschreibung
<b>Inhaltsquelle</b>	N/V	<b>Black and White Laser</b> <b>Farblaser*</b> <b>Tintenstrahldrucker</b> <b>Foto/Film</b> <b>Magazine</b> <b>Newspaper</b> <b>Drücken Sie</b> <b>Andere</b>	Verbessern Sie das Ausgabeergebnis ausgehend von der Quelle des Originaldokuments.
<b>Seiten</b>	N/V	<b>Einseitig – Einseitig*</b> <b>Einseitig - Beidseitig</b> <b>Beidseitig - Einseitig</b> <b>Beidseitig-Beidseitig</b>	Legen Sie das Scanverhalten ausgehend vom Originaldokument fest.
<b>Trennseiten</b>	N/V	<b>Keine*</b> <b>Zwischen Kopien</b> <b>Zwischen Aufträgen</b> <b>Zwischen Seiten</b>	Legen Sie fest, ob leere Trennseiten eingefügt werden sollen.
<b>Trennseitenquelle</b>	N/V	<b>Fach [x] (1*)</b> <b>Universalzuführung</b>	Legt fest, aus welchem Papiereinzug die Trennseite zugeführt wird.
<b>Farbe</b>	N/V	<b>Aus</b> <b>Ein*</b> <b>Automatisch</b>	Konfigurieren Sie den Drucker für die Ausgabe von Farbdrucken von einem Scanauftrag.

Menüoption	Menüeinträge	Einstellungen	Beschreibung
<b>Seiten pro Seite</b>	N/V	<b>Aus*</b> <b>2 Seiten Hochformat</b> <b>4 Seiten Hochformat</b> <b>2 Seiten Querformat</b> <b>4 Seiten Querformat</b>	Geben Sie die Anzahl der Bilder an, die auf eine Seite eines Papierblatts gedruckt werden sollen.
<b>Seitenränder drucken</b>	N/V	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Legen Sie beim Drucken mehrerer Seiten auf einem Blatt einen Rahmen um jedes einzelne Bild.
<b>Sortieren</b>	N/V	<b>Aus</b> <b>[1,1,1,2,2,2]</b> <b>Ein</b> <b>[1,2,1,2,1,2]*</b>	Drucken Sie mehrere Exemplare in Folge.

Menüoption	Menüeinträge	Einstellungen	Beschreibung
<b>Versetzt stapeln</b>	N/V	<b>Keine*</b> <b>Zwischen Kopien</b> <b>Zwischen Aufträgen</b>	Versetzen Sie die Ausgabe eines Druckauftrags oder jeder Kopie eines Druckauftrags.

Menüoption	Menüeinträge	Einstellungen	Beschreibung
			<p><b>Hinweise</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Zwischen Kopien</b> – stapelt jedes Exemplar eines Druckauftrags versetzt, sofern <b>Sortieren aktiviert ist</b>[1,2,1,2,1,2]. Wenn <b>Sortieren</b> auf <b>Aus</b>[1,1,1,2,2,2] gesetzt ist, wird jeder Satz gedruckter Seiten versetzt, z. B. alle Seiten 1 und alle Seiten 2.</li> <li>• Mit <b>Zwischen Aufträgen</b> wird für den gesamten Druckauftrag unabhängig von der Anzahl gedruckter Exemplare dieselbe versetzte Position festgelegt.</li> <li>• Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine Ablage für versetzte Ausgabe oder ein Hefter-/ Locher-Finisher installiert ist.</li> </ul>

Menüoption	Menüeinträge	Einstellungen	Beschreibung
<b>geheftet</b>	N/V	<b>Aus*</b> <b>1 Heftklammer, links oben</b> <b>2 Heftklammern, links</b> <b>1 Heftklammer, rechts oben</b> <b>2 Heftklammern, oben</b> <b>1 Heftklammer, links unten</b> <b>2 Heftklammern, unten</b> <b>1 Heftklammer, rechts unten</b> <b>2 Heftklammern, rechts</b> <b>4 Heftklammern</b>	<p>Legen Sie die Heftklammernposition für alle Druckaufträge fest.</p> <p><b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Hefter-Finisher installiert ist.</p>
<b>Lochen</b>	N/V	<b>Aus*</b> <b>2 Löcher</b> <b>3 Löcher</b> <b>4 Löcher</b>	<p>Lochen Sie die Druckausgabe.</p> <p><b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Hefter, ein Locher-Finisher oder ein Broschüren-Finisher installiert ist.</p>
<b>"Kopieren von" Größe</b>		[List of paper sizes]	<p>Legen Sie das Papierformat des Originaldokuments fest.</p> <p><b>Note:</b> <b>Letter</b> ist die Werksvorgabe für die USA. <b>Die internationale Werkseinstellung lautet A4.</b></p>

Menüoption	Menüeinträge	Einstellungen	Beschreibung
„Kopieren nach“ Quelle	N/V	<b>Fach [x] (1*)</b> <b>Universalzuführung</b> <b>Autoformat Übereinstimmung</b>	Geben Sie die Papierzuführung für den Kopierauftrag an.
Temperatur	N/V	<b>-4 bis 4 (0*)</b>	Legen Sie fest, ob die erzeugte Ausgabe mehr ins Blau oder mehr ins Rot gehen soll.
Helligkeit	N/V	<b>1 bis 9 (5*)</b>	Passen Sie die Helligkeit des gescannten Bildes an.
Anzahl an Kopien	N/V	<b>1 bis 9999 (1*)</b>	Legen Sie die Anzahl der Kopien fest.
Kopf-/Fußzeile	N/V	<b>Kopfzeile links</b> <b>Kopfzeile Mitte</b> <b>Kopfzeile rechts</b> <b>Fußzeile links</b> <b>Fußzeile Mitte</b> <b>Fußzeile rechts</b>	Legen Sie die Informationen der Kopf- oder Fußzeile auf dem gescannten Bild fest.
Schablone	N/V	<b>Vertraulich</b> <b>Kopieren</b> <b>Entwurf</b> <b>Dringend</b> <b>Benutzerdefiniert</b> <b>Aus*</b>	Geben Sie den überlagernden Text an, der auf jede Kopie gedruckt werden soll.
Benutzerdefinierte Schablone	N/V	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie den Text für <b>Benutzerdefiniert</b> im Menü <b>Überlagerung</b> ein.
Advanced Imaging	Farbausgleich	<b>Zyan zu Rot (0*)</b> <b>Magenta zu Grün (0*)</b> <b>Gelb zu Blau (0*)</b>	Passen Sie die Farbintensität für Cyan, Magenta und Gelb an.



Menüoption	Menüeinträge	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Blindfarbenunterdrückung</b>	<b>Blindfarbenunterdrückung (Keine*)</b>  <b>Standardschwellenwert Rot (128*)</b>  <b>Standardschwellenwert Grün (128*)</b>  <b>Standardschwellenwert Blau (128*)</b>	Geben Sie an, welche Farbe beim Scannen unterdrückt wird, und passen Sie die Einstellung für diejenige Farbe an.
	<b>Automatische Farberkennung</b>	<b>Farbempfindlichkeit (5*)</b>  <b>Bereichsempfindlichkeit (5*)</b>	Konfigurieren Sie die Einstellung für die automatische Farberkennung.
	<b>Kontrast</b>	<b>Beste Einstellung: Inhalt*</b>  <b>0 bis 5</b>	Geben Sie den Kontrast für das gescannte Bild an.
	<b>Hintergrund entfernen</b>	<b>Hintergrund-Erkennung (Inhaltsbasiert*)</b>  <b>Stufe (0*)</b>	Entfernen Sie die Hintergrundfarbe oder das Bildrauschen aus dem Originaldokument.  <div> <b>Hinweise</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Inhaltsbasiert</b> – entfernt die Hintergrundfarbe auf dem Originaldokument.</li> <li>• <b>Fest</b> – entfernt Bildrauschen aus einem Foto.</li> </ul> </div>
	<b>Automatisch zentrieren</b>	<b>Aus*</b>  <b>Ein</b>	Richten Sie den Inhalt automatisch auf die Seitenmitte aus.
	<b>Mirror Image (Spiegelbild)</b>	<b>Aus*</b>  <b>Ein</b>	Erstellt ein spiegelverkehrtes Bild des Originaldokuments.
	<b>Negativdruck des Dokuments</b>	<b>Aus*</b>  <b>Ein</b>	Erstellt ein Negativbild des Originaldokuments.

Menüoption	Menüeinträge	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Schattendetails</b>	<b>-4 bis 4 (0*)</b>	Passen Sie die Schattendetails im Originaldokument an.
	<b>Kante zu Kante scannen</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Scannen Sie das Originaldokument von Kante zu Kante.
	<b>Schärfe</b>	<b>1 bis 5 (3*)</b>	Passen Sie die Schärfe des gescannten Bildes an.
<b>Admin-Steuerung</b>	<b>Farbkopien zulassen</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Drucken Sie Kopien in Farbe.
	<b>Vorrangskopien zulassen</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Druckauftrag zur Erstellung von Kopien anhalten
	<b>Benutzerdefiniertes Scannen</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Stellen Sie den Drucker so ein, dass der erste Satz Originaldokumente mit den angegebenen Einstellungen gescannt und anschließend der nächste Satz mit den gleichen oder anderen Einstellungen gescannt wird.
	<b>Speichern als Verknüpfung zulassen</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Speichern Sie Kopiereinstellungen als Kurzbefehl.
	<b>Schrägen Einzug anpassen</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er Verzerrungen in Bildern, die über die ADZ gescannt wurden, korrigiert.
	<b>Beispielkopie</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Drucken Sie eine Beispielkopie zur Überprüfung der Qualität, bevor Sie die verbleibenden Kopien drucken.

## | Faxen

### Fax-Standardwerte

### Faxmodus

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Faxmodus</b>	<b>Faxen*</b> <b>Faxserver</b> <b>Deaktiviert</b>	Wählen Sie einen Faxmodus aus.

## Faxeinrichtung

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Allgemeine Faxeinstellungen</b>	<b>Faxname</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie Ihre Fax-ID an.
	<b>Faxnummer</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie Ihre Faxnummer an.
	<b>Fax-ID</b>	<b>Faxname</b> <b>Faxnummer*</b>	Legen Sie die Fax-ID fest, die während der Faxverhandlung verwendet werden soll.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Manuelles Faxen aktivieren</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	<p>Schalten Sie die manuelle Faxfunktion des Druckers ein.</p> <div> <p><b>Hinweise</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Für diese Menüoption werden ein Leitungssplitter und ein Telefonhörer benötigt.</li> <li>• Verwenden Sie eine Standardtelefonleitung, um einen eingehenden Faxeuftrag anzunehmen und eine Faxnummer zu wählen.</li> <li>• Um direkt zur Funktion "Manuelles Fax" zu gelangen, drücken Sie <b>#</b> und <b>0</b> auf dem Ziffernblock.</li> </ul> </div>

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Speichernutzung</b>	<b>Nur zum Empfangen</b>  <b>Fast nur zum Empfangen</b>  <b>Zu gleichen Teilen*</b>  <b>Fast nur zum Senden</b>  <b>Nur zum Senden</b>	<p>Weisen Sie eine bestimmte Menge des internen Druckerspeichers der Faxfunktion zu.</p> <div> <b>Note:</b>  Diese Menüoption verhindert Pufferspeicher-Bedingungen und fehlgeschlagene Faxe. </div>
	<b>Faxe abbrechen</b>	<b>Zulassen*</b>  <b>Nicht zulassen</b>	Brechen Sie ausgehende oder eingehende Faxe ab.
	<b>Faxnummernmaskierung</b>	<b>Aus*</b>  <b>Von links</b>  <b>Von rechts</b>	Legen Sie das Format für das Verschlüsseln einer ausgehenden Faxnummer fest.
<b>Allgemeine FaxEinstellungen</b>	<b>Zu maskierende Zeichen</b>	<b>0–58 (0*)</b>	Gibt die Anzahl der Stellen an, die in der Nummer eines ausgehenden Faxes verschlüsselt werden sollen.
	<b>Erkennung für angeschlossene Leitung aktivieren</b>	<b>Aus</b>  <b>Ein*</b>	<p>Stellen Sie fest, ob eine Telefonleitung an den Drucker angeschlossen ist.</p> <div> <b>Note:</b>  Ereignisse werden sofort erkannt. </div>

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>EErkennung für Leitung in falscher Anschlussdose aktivieren</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	<p>Stellen Sie fest, ob eine Telefonleitung an den richtigen Anschluss für den Drucker angeschlossen ist.</p> <div> <b>Note:</b>  Ereignisse werden sofort erkannt. </div>
	<b>Support für verwendete Erweiterung aktivieren</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	<p>Stellen Sie fest, ob eine Telefonleitung von einem anderen Gerät verwendet wird, wie z. B. von einem anderen Telefon über dieselbe Leitung.</p> <div> <b>Note:</b>  Ereignisse werden sofort erkannt. </div>
	<b>Faxkompatibilität optimieren</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	<p>Konfigurieren Sie die Faxfunktion des Druckers für eine optimale Kompatibilität mit anderen Faxgeräten.</p>

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Faxtransport</b>	<b>T.38</b> <b>Analog</b> <b>G.711</b> <b>etherFAX</b>	<p>Legen Sie die Faxtransport-Methode fest.</p> <div> <b>Note:</b>  Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn im Drucker ein Lizenzpaket für etherFAX oder Fax Over IP (FoIP) installiert ist. </div>
<b>HTTPS-Faxeinstellungen</b> <div> <b>Note:</b>  Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn <b>Faxtransport</b> auf <b>etherFAX</b> eingestellt ist. </div>	<b>HTTPS-Service-URL</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die etherFAX-Service-URL an.
	<b>HTTPS-Proxy</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie eine Proxyserver-URL an.
	<b>HTTPS-Proxy-Benutzer</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort für den Proxy an.
	<b>HTTPS-Proxy-Kennwort</b>		
	<b>Fax-Sendeverschlüsselung</b>	<b>Deaktiviert</b> <b>Aktiviert*</b> <b>Erforderlich</b>	Aktivieren Sie die Verschlüsselung für ausgehende Faxnachrichten.
	<b>Fax-Empfangsverschlüsselung</b>	<b>Deaktiviert</b> <b>Aktiviert*</b> <b>Erforderlich</b>	Aktivieren Sie die Verschlüsselung für eingehende Faxnachrichten.
	<b>HTTPS-Faxstatus</b>	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	Zeigen Sie den etherFAX-Kommunikationsstatus an.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Fax-Sendeeinstellungen</b>	<b>Auflösung</b>	<b>Standard*</b> <b>Fein</b> <b>Superfein</b> <b>Ultrafein</b>	<p>Legen Sie die Auflösung des gescannten Bildes fest.</p> <div> <b>Note:</b> Eine höhere Auflösung erhöht die Dauer der Faxübertragungen und den Speicherbedarf. </div>
	<b>Originalgröße</b>	[List of paper sizes] <b>(Gemischte Formate*)</b>	Geben Sie die Größe des Originaldokuments an.
	<b>Ausrichtung</b>	<b>Hochformat*</b> <b>Querformat</b>	Geben Sie die Seitenausrichtung des Originaldokuments an.
	<b>Seiten</b>	<b>Aus*</b> <b>Kurze Kante</b> <b>Lange Kante</b>	Geben Sie die Ausrichtung des Originaldokuments beim Scannen auf beiden Seiten des Dokuments an.
	<b>Inhaltstyp</b>	<b>Text*</b> <b>Text/Foto</b> <b>Foto</b> <b>Grafiken</b>	Verbessern Sie das Ausgabeergebnis ausgehend von den Inhalten des Originaldokuments.
	<b>Inhaltsquelle</b>	<b>Black and White Laser</b> <b>Farblaser*</b> <b>Tintenstrahldrucker</b> <b>Foto/Film</b> <b>Magazine</b> <b>Newspaper</b> <b>Drücken Sie</b> <b>Andere</b>	Verbessern Sie das Ausgabeergebnis ausgehend von der Quelle des Originaldokuments.



Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Helligkeit</b>	<b>1–9 (5*)</b>	Passen Sie die Helligkeit des gescannten Bildes an.
	<b>Nebenstellenanschluss</b>	<b>Ein</b> <b>Aus*</b>	<p>Richten Sie den Drucker so ein, dass er die Faxnummer wählt, ohne auf das Freizeichen zu warten.</p> <div> <p><b>Note:</b> Private Automated Branch Exchange (PABX) ist ein Telefonnetzwerk, in dem Teilnehmern über eine einzelne Zugangsnummer mehrere Leitungen für ausgehende Anrufe angeboten werden können.</p> </div>
	<b>Wählmodus</b>	<b>Ton*</b> <b>Impulswahl</b>	Geben Sie den Wählmodus für eingehende oder ausgehende Faxe an.
<b>Advanced Imaging</b>	<b>Farbausgleich</b>	<b>Cyan – Rot (0*)</b> <b>Magenta – Grün (0*)</b> <b>Gelb – Blau (0*)</b>	Passen Sie die Farbintensität beim Scannen an.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Blindfarbenunterdrückung</b>	<b>Beste Einstellung: Inhalt*</b>  0 1 2 3 4 5	Geben Sie den Kontrast der Ausgabe an.
	<b>Mirror Image (Spiegelbild)</b>	<b>Aus*</b>  <b>Ein</b>	Erstellt ein spiegelverkehrtes Bild des Originaldokuments.
	<b>Schattendetails</b>	<b>-4 bis 4 (0*)</b>	Passt die sichtbaren Schattendetails auf einem gescannten Bild an.
	<b>Kante zu Kante scannen</b>	<b>Aus</b>  <b>Ein*</b>	Ermöglicht das Scannen des Originaldokuments von Kante zu Kante.
	<b>Schärfe</b>	<b>1–5 (3*)</b>	Passen Sie die Schärfe des gescannten Bildes an.
	<b>Temperatur</b>	<b>-4 bis 4 (0*)</b>	Legen Sie fest, ob die erzeugte Ausgabe mehr ins Blau oder mehr ins Rot gehen soll.
<b>Admin-Steuerung</b>	<b>Automatische Neuwahl</b>	<b>0–9 (5*)</b>	Geben Sie die Anzahl der Wahlwiederholungsversuche an, bevor der Drucker das Senden des Faxes an ein angegebenes Ziel abbricht.
	<b>Neuwahl-Intervall</b>	<b>1-200 Minuten (3*)</b>	Erhöhen Sie die Zeit zwischen den Wahlwiederholungsversuchen und damit auch die Chance für den erfolgreichen Faxversand.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Fehlerkorrekturmodus aktivieren</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	<p>Aktivieren Sie den Fehlerkorrekturmodus (Error Correction Mode, ECM) für Faxe aufträge.</p> <div> <p><b>Note:</b> ECM erkennt und korrigiert Fehler im Fax-Übertragungsprozess, die durch das Rauschen der Telefonleitung und eine schwache Signalstärke verursacht werden.</p> </div>
	<b>Fax-Scannen aktivieren</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Erstellen Sie Faxnachrichten mit dem Druckerscanner.
	<b>Treiber an Fax</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Lassen Sie zu, dass Faxe aufträge über den Druckertreiber versendet werden.
	<b>Speichern als Verknüpfung zulassen</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Speichern Sie Faxnummern als Kurzwahlnummern im Drucker.
	<b>Max. Geschwindigkeit</b>	<b>33600*</b> <b>14400</b> <b>9600</b> <b>4800</b> <b>2400</b>	Stellen Sie die maximale Geschwindigkeit für den Faxversand ein.
	<b>Benutzerdefiniertes Scannen</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Aktivieren Sie standardmäßig das benutzerdefinierte Scannen.
	<b>Scanvorschau</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Lassen Sie eine Vorschau des Scans auf dem Display anzeigen.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Schrägen Einzug anpassen</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Korrigiert leichten Schräglauf des gescannten Bilds.
	<b>Farbfaxscan aktivieren</b>	<b>Standardmäßig deaktiviert*</b> <b>Standardmäßig aktiviert</b> <b>Nie verwenden</b> <b>Immer verwenden</b>	Aktivieren Sie Farbfaxscans.
	<b>Farbfaxe automatisch in S/W-Faxe umwandeln</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Konvertieren Sie alle ausgehenden Farbfaxe in Schwarzweiß.
	<b>Bestätigen Sie die Faxnummer</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Bitten Sie den Benutzer, die Faxnummer zu bestätigen.
	<b>Vorwahl</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie eine Vorwahl ein.
	<b>Vorwahlregeln</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Legt eine Vorwahlregel fest.
<b>Einstellungen für den Faxempfang</b>	<b>Auf Übertragung wartender Faxe</b>	<b>Keine*</b> <b>Toner</b> <b>Toner und Verbrauchsmaterialien</b>	Entfernt Faxe, die bestimmte nicht verfügbare Ressourcen erfordern, aus der Druckerwarteschlange.
	<b>Klingelzeichen</b>	<b>1–25 (3*)</b>	Geben Sie die Anzahl der Rufzeichen ein, nach denen der Drucker eingehende Anrufe annehmen soll.
	<b>Automatisch verkleinern</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Passen Sie die Größe eingehender Faxe an die Seite an.
	<b>Papiereinzug</b>	<b>Fach [x]</b> <b>Auto*</b>	Geben Sie die Papierzuführung für das Drucken eingehender Faxe an.
	<b>Seiten</b>	<b>Ein</b> <b>Aus*</b>	Bedrucken Sie Papier beidseitig.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Trennseiten</b>	<b>Keine*</b> <b>Vor dem Auftrag</b> <b>Nach dem Auftrag</b>	Legen Sie fest, ob leere Trennseiten eingefügt werden sollen.
	<b>Trennseitenquelle</b>	<b>Fach [x] (1*)</b>	Legt fest, aus welchem Papiereinzug die Trennseite zugeführt wird.
	<b>Papierablage</b>	<b>Standardablage</b>	Geben Sie die Papierablage für empfangene Faxe an.
	<b>Faxfußzeile</b>	<b>Ein</b> <b>Aus*</b>	Druckt die Übertragungsinformationen eines eingehenden Faxes am Ende jeder Seite.
	<b>Zeitstempel der Faxfußzeile</b>	<b>Empfangen*</b> <b>Drucken</b>	Drucken Sie den Zeitstempel am Ende jeder Seite eines eingehenden Faxes.
	<b>Faxe zurückhalten</b>	<b>Fax-Haltemodus (Aus*)</b>	Hält empfangene Faxe zurück, bis sie zum Drucken freigegeben werden.
		<b>Zeitplan für angehaltene Faxe</b>	Weisen Sie einen Zeitplan zum Halten von Faxen zu.  <b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der <b>Fax-Haltemodus</b> auf <b>Geplant</b> eingestellt ist.
<b>Admin-Steuerung</b>	<b>Fax-Empfang aktivieren</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Konfigurieren Sie den Drucker für den Empfang von Faxen.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Farbfaxempfang aktivieren</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Konfigurieren Sie den Drucker für den Empfang von farbigen Faxen.
	<b>Anrufer-ID aktivieren</b>	<b>Ein</b> <b>Aus*</b>	Zeigen Sie die Anrufer-ID-Informationen des eingehenden Anrufs auf dem Druckerdisplay an.
	<b>Spam-Faxe blockieren</b>	<b>Ein</b> <b>Aus*</b>	Blockieren Sie eingehende Faxe ohne Fax-IDs.
	<b>Spam-Faxliste</b>	<b>Spam-Fax hinzufügen</b>	Geben Sie die Telefonnummern an, die Sie blockieren möchten.
	<b>Automatische Antwort</b>	<b>Alle Ruftöne*</b> <b>Nur einfacher Rufton</b> <b>Nur doppelter Rufton</b> <b>Nur dreifacher Rufton</b> <b>Nur einfacher oder doppelter Rufton</b> <b>Nur einfacher oder dreifacher Rufton</b> <b>Nur doppelter oder dreifacher Rufton</b>	Legen Sie einen eindeutigen Rufton für eingehende Faxnachrichten fest.
	<b>automatische Antwort</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Konfigurieren Sie den Drucker für den automatischen Faxempfang.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Manueller Antwortcode</b>	<b>0–9 (9*)</b>	<p>Geben Sie manuell einen Code über die Telefontastatur ein, um Faxe anzunehmen.</p> <div> <p><b>Hinweise</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der Drucker die Telefonleitung nutzt.</li> <li>• Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn Sie den Drucker auf manuellen Faxempfang eingestellt haben.</li> </ul> </div>
	<b>Faxweiterleitung</b>	<b>Drucken*</b> <b>Drucken und weiterleiten</b> <b>Weiterleiten</b>	Geben Sie an, ob empfangene Faxe weitergeleitet werden sollen.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Weiterleiten an</b>	<b>Ziel 1</b> <b>Ziel 2</b>	Geben Sie an, wohin empfangene Faxe weitergeleitet werden sollen.  <b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn <b>Faxweiterleitung auf Drucken &amp; Weiterleiten</b> oder <b>Weiterleiten</b> eingestellt ist.
	<b>Max. Geschwindigkeit</b>	<b>33600*</b> <b>14400</b> <b>9600</b> <b>4800</b> <b>2400</b>	Stellen Sie die maximale Geschwindigkeit für die Faxübertragung ein.
<b>Faxdeckblatt</b>	<b>Faxdeckblatt</b>	<b>Standardmäßig deaktiviert*</b> <b>Standardmäßig aktiviert</b> <b>Nie verwenden</b> <b>Immer verwenden</b>	Konfigurieren Sie die Einstellungen für das Faxdeckblatt.
	<b>An-Feld einschließen</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	
	<b>Von-Feld einschließen</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	
	<b>Von</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	
	<b>Nachricht-Feld einschließen</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	
	<b>Nachricht:</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	



Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Logo einschließen</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	
	<b>Fußzeile einschließen [x]</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	
	<b>Fußzeile [x]</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	
<b>Einstellungen für das Faxprotokoll</b>	<b>Intervall für Übertragungsprotokoll</b>	<b>Immer*</b> <b>Niemals</b> <b>Nur bei Fehler</b>	Legen Sie fest, wie oft der Drucker ein Übertragungsprotokoll erstellen soll.
	<b>Maßnahme für Übertragungsprotokoll</b>	<b>Drucken (Ein*)</b> <b>E-Mail (Aus*)</b>	Drucken oder senden Sie ein Protokoll für erfolgreiche Faxübertragungen bzw. Übertragungsfehler.
	<b>Empfangsfehlerprotokoll</b>	<b>Nie drucken*</b> <b>Bei Fehler drucken</b>	Drucken Sie ein Protokoll für Fehler beim Faxempfang.
	<b>Protokolle automatisch drucken</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Drucken Sie alle Faxaktivitäten.
	<b>Protokoll-Papiereinzug</b>	<b>Fach [x] (1*)</b>	Geben Sie die Papierzuführung an, die für das Ausdrucken von Protokollen verwendet wird.
	<b>Protokollanzeige</b>	<b>Remotefax-Name*</b> <b>Gewählte Nummer</b>	Identifizieren Sie den Sender durch den Remotefax-Namen oder die Faxnummer.
	<b>Auftragsprotokoll aktivieren</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Zeigen Sie eine Zusammenfassung aller Faxeinträge an.
	<b>Faxruf-Protokoll aktivieren</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Zeigen Sie eine Zusammenfassung des Faxanrufverlaufs an.
	<b>Protokoll - Papierablage</b>	<b>Standardablage*</b> <b>Ablage [x]</b>	Geben Sie die Ablage für gedruckte Protokolle an.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Lautsprehereinstellungen</b>	<b>Lautsprechermodus</b>	<b>Immer deaktiviert*</b> <b>Immer aktiviert</b> <b>Ein bis verbunden</b>	Stellen Sie den Fax-Lautsprechermodus ein.
	<b>Lautsprecher-Lautstärke</b>	<b>Niedrig*</b> <b>Hoch</b>	Passen Sie die Lautstärke des Faxlautsprechers an.
	<b>Lautstärke des Klingelzeichens</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Aktivieren Sie die Ruftonlautstärke.
<b>VoIP-Einstellungen</b>	<b>VoIP-Protokoll</b>	<b>SIP*</b> <b>H.323</b>	Stellen Sie das Voice over Internet Protocol (VoIP)-Protokoll ein.
	<b>STUN-Server</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie den STUN-Server an, der eine Firewall durchdringen soll.
	<b>Modus "Fax erzwingen"</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Wechseln Sie das VoIP-Gateway von analog zu T.38 zu Beginn eines Faxanrufs.
	<b>Verzögerung des Faxmodus erzwingen</b>	<b>0–15 (7*)</b>	Legen Sie die Zeitverzögerung beim Senden einer weiteren Einladung des <b>Modus „Fax erzwingen“</b> in Sekunden fest.
<b>SIP-Einstellungen</b>	<b>Proxy</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die IP-Adresse des Systems an, das die Telefonnummer in eine IP-Adresse umwandelt, an die das Fax gesendet wird.
	<b>Einschreibung</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie einen Namen oder eine IP-Adresse des Systems an, das die Registrierung von SIP-Clients (Session Initiation Protocol) verarbeitet.
	<b>Benutzer</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie den Namen des Benutzers für SIP an.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Passwort</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie das Kennwort an, das bei der Registrierung bei der SIP-Registrierungsstelle verwendet wird.
	<b>Auth-ID</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	<p>Der Benutzername, der bei der Registrierung verwendet wird.</p> <div> <p><b>Note:</b> Wenn die <b>Auth.-ID-Einstellung</b> nicht festgelegt ist, wird stattdessen der Benutzername aus dem Feld Benutzer verwendet.</p> </div>
	<b>Transport für die Registrierung</b>	<b>UDP*</b> <b>TCP</b>	Legen Sie den SIP-Transporttyp für die Registrierung fest.
	<b>Transport für eingehende Anrufe</b>	<b>UDP*</b> <b>TCP</b> <b>UDP und TCP</b>	Legen Sie den SIP-Transporttyp für eingehende Anrufe fest.
	<b>Transport für ausgehende Anrufe</b>	<b>UDP*</b> <b>TCP</b>	Legen Sie den SIP-Transporttyp für ausgehende Anrufe fest.
	<b>Ausgehender Proxy</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie einen ausgehenden Proxy an, um die gesamte SIP-Kommunikation weiterzuleiten.
	<b>Kontakt</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie einen Kontaktnamen für SIP an.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Bereich</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	<p>Geben Sie einen Bereichsnamen für SIP an.</p> <div> <p><b>Note:</b> Wenn die Bereichseinstellung nicht festgelegt ist, wird stattdessen der Name aus dem Feld <b>Kontakt</b> verwendet.</p> </div>
	<b>SIP-Registrierungsstatus</b>	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	Zeigt den Status der SIP-Registrierung an.
<b>H.323-Einstellungen</b>	<b>Gateway</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die IP-Adresse des H.323-Gateways an.
	<b>Gatekeeper</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie den H.323-Gatekeeper an.
	<b>Benutzer</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie den Benutzernamen an, der mit dem H.323-Gateway verwendet wird.
	<b>Passwort</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie das Kennwort für das H.323-Gateway an.
	<b>Schnellstart aktivieren</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Aktivieren Sie den Schnellstart.
	<b>H.245-Tunneling deaktivieren</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Deaktivieren Sie H.323-Tunneling.
	<b>Gatekeeper-Erkennung deaktivieren</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Deaktivieren Sie die H.323-Gatekeeper-Erkennung.
<b>T.38-Einstellungen</b>	<b>Anzeigeredundanz</b>	<b>0–5 (3*)</b>	Legen Sie fest, wie oft eine Faxanzeige in der T.38-Kommunikation wiederholt wird.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Low-Speed-Redundanz</b>	<b>0–5 (3*)</b>	Legen Sie fest, wie oft Daten mit niedriger Geschwindigkeit in der T.38-Kommunikation wiederholt werden.
	<b>High-Speed-Redundanz</b>	<b>0–5 (1*)</b>	Legen Sie fest, wie oft Hochgeschwindigkeitsdaten in der T.38-Kommunikation wiederholt werden.

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

## Fax-Server-Einstellungen

### Allgemeine FaxEinstellungen

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>'An'-Format</b>	N/V	Geben Sie einen Faxempfänger an.  <b>Note:</b> Wenn Sie die Faxnummer verwenden möchten, geben Sie das Zeichen für Zahl (#) vor einer Zahl ein.
<b>Rückantwort an</b>	N/V	Geben Sie eine Antwortadresse zum Senden von Faxen an.
<b>Betreff</b>	N/V	Geben Sie Faxbetreff und Nachricht ein.
<b>Nachricht</b>	N/V	
<b>Analogen Empfang aktivieren</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Konfigurieren Sie den Drucker für den Empfang von analogen Faxen.

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

## E-Mail-Einstellungen für den Faxserver

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>E-Mail-Server (SMTP) verwenden</b>	<b>Ein</b> <b>Aus*</b>	Verwenden Sie die SMTP-Einstellungen (Simple Mail Transfer Protocol) für E-Mails beim Empfangen und Senden von Faxnachrichten.  <b>Note:</b> Mit <b>Ein</b> werden alle anderen Einstellungen des Menüs <b>E-Mail-Einstellungen für den Faxserver</b> nicht angezeigt.
<b>Primäres SMTP-Gateway</b>	N/V	Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen des primären SMTP-Servers ein.
<b>Primärer SMTP-Gateway-Anschluss</b>	1–65535 (25*)	Geben Sie die Anschlussnummer des primären SMTP-Servers ein.
<b>Sekundäres SMTP-Gateway</b>	N/V	Geben Sie die Server-IP-Adresse oder den Hostnamen Ihres sekundären oder des Sicherungs-SMTP-Servers ein.
<b>Sekundärer SMTP-Gateway-Anschluss</b>	1–65535 (25*)	Geben Sie die Anschlussnummer Ihres sekundären oder Sicherungs-SMTP-Servers ein.
<b>SMTP-Zeitsperre</b>	5-30 (30*)	Stellen Sie die Uhrzeit ein, nach der das Zeitlimit des Druckers abgelaufen ist, wenn der SMTP-Server nicht antwortet.
<b>Rückantwort an</b>	N/V	Geben Sie eine Antwortadresse zum Senden von Faxen an.
<b>SSL/TLS verwenden</b>	<b>Deaktiviert*</b> <b>Verhandeln</b> <b>Erforderlich</b>	Legen Sie fest, ob ein Faxversand über einen verschlüsselten Link erfolgen soll.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Vertrauenswürdigen Zertifikat erforderlich</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Geben Sie ein vertrauenswürdigen Zertifikat beim Zugriff auf den SMTP-Server an.
<b>SMTP-Server-Authentifizierung</b>	<b>Keine Authentifizierung erforderlich*</b> <b>Anmeldung/Normal</b> <b>NTLM</b> <b>CRAM-MD5</b> <b>Digest-MD5</b> <b>Kerberos 5</b>	Stellen Sie den Authentifizierungstyp für den SMTP-Server ein.
<b>Vom Gerät initiierte E-Mail</b>	<b>Keine*</b> <b>SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden</b>	Legen Sie fest, ob für die vom Gerät initiierte E-Mails Anmeldeinformationen erforderlich sind.
<b>Vom Benutzer initiierte E-Mail</b>	<b>Keine*</b> <b>SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden</b> <b>Benutzer-ID und Kennwort der Sitzung verwenden</b> <b>E-Mail-Adresse und Kennwort der Sitzung verwenden</b> <b>Benutzer auffordern</b>	Legen Sie fest, ob Authentifizierungsinformationen für vom Benutzer initiierte E-Mails erforderlich sind.
<b>Anmeldeinformationen des Active Directory verwenden</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Aktivieren Sie die Benutzeranmeldeinformationen und Gruppendestinationen für die Verbindung mit dem SMTP-Server.
<b>Geräte-ID</b>	N/V	Geben Sie die UID und das Kennwort für die Verbindung mit dem SMTP-Server ein.
<b>Gerätepasswort</b>	N/V	
<b>Kerberos 5 REALM</b>	N/V	Geben Sie den Bereich für das Kerberos 5-Authentifizierungsprotokoll an.
<b>NTLM-Domäne</b>	N/V	Geben Sie den Domännennamen für das NTLM-Sicherheitsprotokolls an.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Fehler „SMTP-Server nicht eingerichtet“ deaktivieren</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Blenden Sie die Fehlermeldung "SMTP-Server nicht eingerichtet" aus.

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

## Scaneinstellungen für den Faxserver

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Bildformat</b>	<b>TIFF (.tif)</b> <b>PDF (.pdf)*</b> <b>XPS (.xps)</b> <b>TXT (.txt)</b> <b>RTF (.rtf)</b> <b>DOCX (.docx)</b> <b>XLSX (.xlsx)</b> <b>CSV (.csv)</b>	Geben Sie das Dateiformat für das gescannte Bild an.
<b>Inhaltstyp</b>	<b>Text*</b> <b>Text/Foto</b> <b>Foto</b> <b>Grafiken</b>	Verbessern Sie das Ausgabeergebnis ausgehend von den Inhalten des Originaldokuments.
<b>Inhaltsquelle</b>	<b>Black and White Laser</b> <b>Farblaser*</b> <b>Tintenstrahldrucker</b> <b>Foto/Film</b> <b>Magazine</b> <b>Newspaper</b> <b>Drücken Sie</b> <b>Andere</b>	Verbessern Sie das Ausgabeergebnis ausgehend von der Quelle des Originaldokuments.



Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Fax-Auflösung</b>	<b>Standard*</b> <b>Fein</b> <b>Superfein</b> <b>Ultrafein</b>	Verringern Sie die Fax-Auflösung.
<b>Seiten</b>	<b>Aus*</b> <b>Kurze Kante</b> <b>Lange Kante</b>	Geben Sie die Ausrichtung des Originaldokuments beim Scannen auf beiden Seiten des Dokuments an.
<b>Helligkeit</b>	1-9 (5*)	Stellen Sie die Deckung der Ausgabe ein.
<b>Ausrichtung</b>	<b>Hochformat*</b> <b>Querformat</b>	Legen Sie die Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite fest.
<b>Originalgröße</b>	[List of paper sizes]	Legen Sie das Papierformat des Originaldokuments fest.  <div> <b>Hinweise</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe in den USA lautet <b>Gemischte Formate</b>. Die internationale Werkseinstellung lautet <b>A4</b>.</li> <li>Die Konfiguration kann je nach Ihrem Druckermodell variieren.</li> </ul> </div>
<b>Mehrseitige TIFF-Bilder verwenden</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Wählen Sie zwischen ein- und mehrseitigen TIFF-Dateien aus.

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

# E-Mail-Adresse

## E-Mail-Einrichtung

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Primäres SMTP-Gateway</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen des primären SMTP-Servers für den E-Mail-Versand ein.
<b>Primärer SMTP-Gateway-Anschluss</b>	<b>1-65535(25*)</b>	Geben Sie die Anschlussnummer des primären SMTP-Servers ein.
<b>Sekundäres SMTP-Gateway</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die Server-IP-Adresse oder den Hostnamen Ihres sekundären oder des Sicherungs-SMTP-Servers ein.
<b>Sekundärer SMTP-Gateway-Anschluss</b>	<b>1-65535 (25*)</b>	Geben Sie die Anschlussnummer Ihres sekundären oder Sicherungs-SMTP-Servers ein.
<b>SMTP-Zeitsperre</b>	<b>5-30 Sekunden (30*)</b>	Stellen Sie die Uhrzeit ein, nach der das Zeitlimit des Druckers abgelaufen ist, wenn der SMTP-Server nicht antwortet.
<b>Rückantwort an</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie in der E-Mail eine Adresse für die Rückantwort an.
<b>Immer SMTP-Standardantwortadresse verwenden</b>	<b>Ein</b> <b>Aus*</b>	Verwenden Sie im SMTP-Server immer die standardmäßige Adresse für die Rückantwort.
<b>SSL/TLS verwenden</b>	<b>Deaktiviert*</b> <b>Verhandeln</b> <b>Erforderlich</b>	Legen Sie fest, ob der E-Mail-Versand über einen verschlüsselten Link erfolgen soll.
<b>Vertrauenswürdiges Zertifikat erforderlich</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Fordern Sie ein vertrauenswürdiges Zertifikat beim Zugriff auf den SMTP-Server an.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>SMTP-Server-Authentifizierung</b>	<b>Keine Authentifizierung erforderlich*</b>  <b>Anmeldung/Normal</b>  <b>NTLM</b>  <b>CRAM-MD5</b>  <b>Digest-MD5</b>  <b>Kerberos 5</b>	Stellen Sie den Authentifizierungstyp für den SMTP-Server ein.
<b>Vom Gerät initiierte E-Mail</b>	<b>Keine*</b>  <b>SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden</b>	Legen Sie fest, ob für die vom Gerät initiierte E-Mails Anmeldeinformationen erforderlich sind.
<b>Vom Benutzer initiierte E-Mail</b>	<b>Keine*</b>  <b>SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden</b>  <b>Benutzer-ID und Kennwort der Sitzung verwenden</b>  <b>E-Mail-Adresse und Kennwort verwenden</b>  <b>Benutzer auffordern</b>	Legen Sie fest, ob Authentifizierungsinformationen für vom Benutzer initiierte E-Mails erforderlich sind.
<b>Anmeldeinformationen des Active Directory verwenden</b>	<b>Aus*</b>  <b>Ein</b>	Legen Sie fest, ob Authentifizierungsinformationen für vom Benutzer initiierte E-Mails erforderlich sind.
<b>Geräte-Nutzer-ID</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die UID und das Kennwort für die Verbindung mit dem SMTP-Server ein.
<b>Gerätepasswort</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	
<b>Kerberos 5 REALM</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie den Bereich für das Kerberos 5-Authentifizierungsprotokoll an.
<b>NTLM-Domäne</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie den Domännennamen für das NTLM-Sicherheitsprotokolls an.
<b>Fehler "SMTP-Server nicht eingerichtet" deaktivieren</b>	<b>Aus*</b>  <b>Ein</b>	Blenden Sie die Fehlermeldung "SMTP-Server nicht eingerichtet" aus.

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

## E-Mail-Standardwerte

Menüoption	Menüeinträge	Einstellungen	Beschreibung
<b>Betreff:</b>	N/V	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie E-Mail-Betreff und Nachricht an.
<b>Nachricht:</b>	N/V	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	
<b>Dateiname</b>	N/V	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie den Dateinamen für das gescannte Dokument an.
<b>Format</b>	N/V	<b>JPEG (.jpg)</b> <b>PDF (.pdf)*</b> <b>TIFF (.tif)</b> <b>XPS (.xps)</b> <b>TXT (.txt)</b> <b>RTF (.rtf)</b> <b>DOCX (.docx)</b> <b>CSV (.csv)</b>	Geben Sie das Dateiformat für das gescannte Dokument an.  <div> <b>Note:</b> Die Menüoptionen können je nach Druckermodell variieren. </div>
<b>Globale OCR-Einstellungen</b>	<b>Erkannte Sprachen</b>	[List of languages]	Konfigurieren Sie die Einstellungen für OCR (optische Zeichenerkennung)  <div> <b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn Sie eine OCR-Lösung erworben und installiert haben. </div>
	<b>Automatisches Drehen</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	
	<b>Flecken entfernen</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	
	<b>Automatische Kontrastverbesserung</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	

Menüoption	Menüeinträge	Einstellungen	Beschreibung
PDF-Einstellungen	PDF-Version	1,3 1,4 1.5* 1.6 1.7	<p>Konfigurieren Sie die PDF-Einstellungen des gescannten Bildes.</p> <div> <p><b>Hinweise</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Archivierungsversion und Archivarisch (PDF/A)</b> werden nur unterstützt, wenn die <b>PDF-Version</b> auf 1.4 oder 1.7 eingestellt wurde.</li> <li>• <b>Hochkomprimiert</b> wird nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist.</li> <li>• <b>Sicher</b> wird nur unterstützt, wenn <b>PDF Version</b> auf 1.4 oder höher eingestellt ist.</li> </ul> </div>
	Archivarisch (PDF/A)	Aus* Ein	
	Archivierungsversion	A-1a* A-1b A-2u	
	Hochkomprimiert	Aus* Ein	
	Sicher	Aus* Ein	
	Durchsuchbar	Aus* Ein	
	Auftrag nach Seiten aufteilen	0*	

Menüoption	Menüeinträge	Einstellungen	Beschreibung
<b>Inhaltstyp</b>	N/V	<b>Text</b> <b>Text/Foto*</b> <b>Foto</b> <b>Grafiken</b>	Gibt den Inhalt des Originaldokuments an.
<b>Inhaltsquelle</b>	N/V	<b>Schwarzweiß-Laserdrucker*</b> <b>Farblaser</b> <b>Tintenstrahldrucker</b> <b>Foto/Film</b> <b>Magazine</b> <b>Newspaper</b> <b>Drücken Sie</b> <b>Andere</b>	Gibt die Quelle des Originaldokuments an.
<b>Farbe</b>	N/V	<b>Schwarzweiß</b> <b>Grau</b> <b>Farbe*</b> <b>Automatisch</b>	Gibt die Art der Erfassung des Originaldokuments an.
<b>Auflösung</b>	N/V	<b>75 dpi</b> <b>150 dpi*</b> <b>200 dpi</b> <b>300 dpi</b> <b>400 dpi</b> <b>600 dpi</b>	Legen Sie die Auflösung des gescannten Bildes fest.
<b>Helligkeit</b>	N/V	<b>1–9 (5*)</b>	Passen Sie die Helligkeit des gescannten Bildes an.
<b>Ausrichtung</b>	N/V	<b>Hochformat*</b> <b>Querformat</b>	Geben Sie die Seitenausrichtung des Originaldokuments an.
<b>Originalgröße</b>	N/V	<b>Gemischte Formate</b>	Legen Sie das Papierformat des Originaldokuments fest.

Menüoption	Menüeinträge	Einstellungen	Beschreibung
<b>Seiten</b>	N/V	<b>Aus*</b> <b>Kurze Kante</b> <b>Lange Kante</b>	Geben Sie die Ausrichtung des Originaldokuments beim Scannen auf beiden Seiten des Dokuments an.

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Farbausgleich</b>	<b>Cyan</b>	-4-4 (0*)	Passen Sie die Farbintensität für Cyan, Magenta und Gelb an.
	<b>Magenta</b>	-4-4 (0*)	
	<b>Gelb</b>	-4-4 (0*)	
<b>Blindfarbenunterdrückung</b>	<b>Blindfarbenunterdrückung</b>	<b>Keine*</b> <b>Rot</b> <b>Grün</b> <b>Blau</b>	Geben Sie an, welche Farbe beim Scannen unterdrückt wird, und passen Sie die Einstellung für diejenige Farbe an.
		<b>Standardschwelle nwert Rot</b>	
		<b>Standardschwelle nwert Grün</b>	
		<b>Standardschwelle nwert Blau</b>	
<b>Automatische Farberkennung</b>	<b>Farbempfindlichkeit</b>	<b>1-9 (5*)</b>	Konfigurieren Sie die Einstellung für die automatische Farberkennung.
	<b>Bereichsempfindlichkeit</b>	<b>1-9 (5*)</b>	
	<b>Bittiefe für E-Mail</b>	<b>1 Bit*</b> <b>8 Bit</b>	
		<b>Minimale Scanauflösung</b> <b>75 dpi</b> <b>150 dpi</b> <b>200 dpi</b> <b>300 dpi*</b>	
<b>JPEG-Qualität</b>	N/V	<b>Beste Einstellung: Inhalt*</b> <b>5-95</b>	Stellen Sie die JPEG-Qualität des gescannten Bildes ein.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Kontrast</b>	N/V	<b>Beste Einstellung: Inhalt*</b>  <b>0–5</b>	Geben Sie den Kontrast für das gescannte Bild an.
<b>Hintergrund entfernen</b>	<b>Hintergrund-Erkennung</b>	<b>Inhaltsbasiert*</b>  <b>Fest</b>  <b>Stufe -4 bis 4 (0*)</b>	Entfernen Sie die Hintergrundfarbe oder das Bildrauschen aus dem Originaldokument.
<b>Mirror Image (Spiegelbild)</b>	N/V	<b>Aus*</b>  <b>Ein</b>	Erstellt ein spiegelverkehrtes Bild des Originaldokuments.
<b>Negativdruck des Dokuments</b>	N/V	<b>Aus*</b>  <b>Ein</b>	Erstellt ein Negativbild des Originaldokuments.
<b>Schattendetails</b>	N/V	<b>-4 bis 4 (0*)</b>	Passen Sie die Schattendetails im gescannten Bild an.
<b>Kante zu Kante scannen</b>	N/V	<b>Aus*</b>  <b>Ein</b>	Scannen Sie das Originaldokument von Kante zu Kante.
<b>Schärfe</b>	N/V	<b>1–5 (3*)</b>	Passen Sie die Schärfe im gescannten Bild an.
<b>Temperatur</b>	N/V	<b>-4 bis 4 (0*)</b>	Erzeugen Sie eine mehr ins Blau oder mehr ins Rot gehende Ausgabe des Originaldokuments.
<b>Leere Seiten</b>	<b>Leere Seiten entfernen</b>	<b>Nicht entfernen*</b>  <b>Entfernen</b>	Entfernen Sie die leeren Seiten aus dem Originaldokument.
	<b>Empfindlichkeit bei leeren Seiten</b>	<b>1–9 (5*)</b>	Stellen Sie die Empfindlichkeit des Scans hinsichtlich leerer Seiten im Originaldokument ein.

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.



Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Maximale E-Mail-Größe</b>	<b>0–65535 (0*)</b>	Legen Sie die maximal zulässige Dateigröße für jede E-Mail fest.
<b>Größen-Fehlermeldung</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	<p>Legen Sie eine Fehlermeldung fest, die der Drucker sendet, wenn eine E-Mail ihre zulässige Dateigröße überschreitet.</p> <div> <p><b>Note:</b> Sie können maximal 1024 Zeichen eingeben.</p> </div>
<b>Adressen beschränken</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	<p>Beschränken Sie den E-Mail-Versand auf die angegebene Liste von Domännennamen.</p> <div> <p><b>Note:</b> Setzen Sie ein Komma zwischen die einzelnen Domännennamen.</p> </div>
<b>Kopie an mich</b>	<b>Nie angezeigt*</b> <b>Standardmäßig aktiviert</b> <b>Standardmäßig deaktiviert</b> <b>Immer aktiviert</b>	Senden Sie eine Kopie der E-Mail an sich selbst.
<b>Nur eigene E-Mails zulassen</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er nur E-Mails an Sie selbst sendet.
<b>Cc:/Bcc: verwenden</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Aktivieren Sie Kopie (Cc) und Blindkopie (Bcc) für E-Mails.
<b>Mehrseitige TIFF-Bilder verwenden</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Aktivieren Sie das Scannen mehrerer TIFF-Bilder in eine TIFF-Datei.
<b>TIFF-Kompression</b>	<b>JPEG</b> <b>LZW*</b>	Legen Sie den Komprimierungstyp für TIFF-Dateien fest.
<b>Text-Standard</b>	<b>5–95 (75*)</b>	Stellen Sie die Textqualität des zu scannenden Inhalts ein.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Text/Foto-Standard</b>	<b>5–95 (75*)</b>	Stellen Sie die Text- und Fotoqualität des zu scannenden Inhalts ein.
<b>Foto-Standard</b>	<b>5–95 (50*)</b>	Stellen Sie die Fotoqualität des zu scannenden Inhalts ein.
<b>Schrägen Einzug anpassen</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er Verzerrungen in Bildern, die über die ADZ gescannt wurden, korrigiert.
<b>Übertragungsprotokoll</b>	<b>Protokoll drucken*</b> <b>Protokoll nicht drucken</b> <b>Nur bei Fehler drucken</b>	Drucken Sie ein Übertragungsprotokoll für E-Mail-Scans.
<b>Protokoll-Papiereinzug</b>	<b>Fach [x] (1*)</b> <b>Universalzuführung</b>	Geben Sie die Papierzuführung an, die für das Ausdrucken von Protokollen verwendet wird.
<b>Benutzerdefiniertes Scannen</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Stellen Sie den Drucker so ein, dass der erste Satz Originaldokumente mit den angegebenen Einstellungen gescannt und anschließend der nächste Satz mit den gleichen oder anderen Einstellungen gescannt wird.  <b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist.
<b>Scanvorschau</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Zeigen Sie eine Scanvorschau des Originaldokuments an.  <b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist.
<b>Speichern als Verknüpfung zulassen</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Speichern Sie eine E-Mail-Adressen als Verknüpfung.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>E-Mail-Bilder gesendet als</b>	<b>Anhang*</b> <b>Web-Link</b>	Geben Sie an, wie Bilder in der E-Mail versendet werden sollen.
<b>E-Mail-Informationen nach dem Senden zurücksetzen</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Setzen Sie die Felder "An", "Betreff", "Nachricht" und "Dateiname" auf die Standardwerte zurück, nachdem Sie eine E-Mail versendet haben.

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

## Web-Link einrichten

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>server</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die Anmeldeinformationen des Servers an, der die in der E-Mail enthaltenen Bilder hostet.
<b>Anmelden</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	
<b>Passwort</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	
<b>Pfad</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	
<b>Dateiname</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	
<b>Web-Link</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	

# FTP

## FTP-Standardwerte

Menüoption	Menüeinträge	Einstellungen	Beschreibung
<b>Format</b>	N/V	<b>JPEG (.jpg)</b> <b>PDF (.pdf)*</b> <b>TIFF (.tif)</b> <b>XPS (.xps)</b> <b>TXT (.txt)</b> <b>RTF (.rtf)</b> <b>DOCX (.docx)</b> <b>CSV (.csv)</b>	Geben Sie das Dateiformat für das gescannte Bild an.
<b>Globale OCR-Einstellungen</b>	<b>Erkannte Sprachen</b>	[List of languages]	Konfigurieren Sie die Einstellungen für OCR (optische Zeichenerkennung)  <div> <b>Note:</b>            Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn Sie eine OCR-Lösung erworben und installiert haben.         </div>
	<b>Automatisches Drehen</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	
	<b>Flecken entfernen</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	
	<b>Automatische Kontrastverbesserung</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	

Menüoption	Menüeinträge	Einstellungen	Beschreibung
<b>PDF-Einstellungen</b>	<b>PDF-Version</b>	1,3 1,4 1.5* 1.6 1.7	<p>Konfigurieren Sie die PDF-Einstellungen für das gescannte Bild.</p> <div> <p><b>Hinweise</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Archivierungsversion und Archivarisch (PDF/A)</b> werden nur unterstützt, wenn die <b>PDF-Version</b> auf 1.4 oder 1.7 eingestellt wurde.</li> <li>• <b>Hochkomprimiert</b> wird nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist.</li> <li>• <b>Sicher</b> wird nur unterstützt, wenn <b>PDF Version</b> auf 1.4 oder höher eingestellt ist.</li> </ul> </div>
	<b>Archivarisch (PDF/A)</b>	Aus* Ein	
	<b>Archivierungsversion</b>	A-1a* A-1b A-2u	
	<b>Hochkomprimiert</b>	Aus* Ein	
	<b>Sicher</b>	Aus* Ein	
	<b>Durchsuchbar</b>	Aus* Ein	
	<b>Auftrag nach Seiten aufteilen</b>	0*	

Menüoption	Menüeinträge	Einstellungen	Beschreibung
<b>Inhaltstyp</b>	N/V	<b>Text</b> <b>Text/Foto*</b> <b>Grafiken</b> <b>Foto</b>	Verbessern Sie das Ausgabeergebnis ausgehend vom Inhaltstyp des Originaldokuments.
<b>Inhaltsquelle</b>	N/V	<b>Black and White Laser</b> <b>Farblaser*</b> <b>Tintenstrahldrucker</b> <b>Foto/Film</b> <b>Magazine</b> <b>Newspaper</b> <b>Drücken Sie</b> <b>Andere</b>	Verbessern Sie das Ausgabeergebnis ausgehend von der Inhaltsquelle des Originaldokuments.
<b>Farbe</b>	N/V	<b>Schwarzweiß</b> <b>Grau</b> <b>Farbe*</b> <b>Automatisch</b>	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er den Inhalt der Datei in Farbe oder Schwarzweiß erfasst.
<b>Auflösung</b>	N/V	<b>75 dpi</b> <b>150 dpi*</b> <b>200 dpi</b> <b>300 dpi</b> <b>400 dpi</b> <b>600 dpi</b>	Legen Sie die Auflösung des gescannten Bildes fest.
<b>Helligkeit</b>	N/V	<b>1–9 (5*)</b>	Passen Sie die Helligkeit des gescannten Bildes an.
<b>Ausrichtung</b>	N/V	<b>Hochformat*</b> <b>Querformat</b>	Geben Sie die Seitenausrichtung des Originaldokuments an.
<b>Originalgröße</b>	N/V	<b>Gemischte Formate*</b>	Legen Sie das Papierformat des Originaldokuments fest.

Menüoption	Menüeinträge	Einstellungen	Beschreibung
<b>Seiten</b>	N/V	<b>Aus*</b> <b>Lange Kante</b> <b>Kurze Kante</b>	Legen Sie die Ausrichtung beim Scannen auf beiden Seiten des Dokuments fest.
<b>Dateiname</b>	N/V	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie den Dateinamen des gescannten Bildes an.

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Farbausgleich</b>	<b>Cyan</b>	-4-4 (0*)	Passen Sie die Farbintensität für Cyan, Magenta und Gelb an.
	<b>Magenta</b>	-4-4 (0*)	
	<b>Gelb</b>	-4-4 (0*)	
<b>Blindfarbenunterdrückung</b>	<b>Blindfarbenunterdrückung</b>	<b>Keine*</b> <b>Rot</b> <b>Grün</b> <b>Blau</b>	Geben Sie an, welche Farbe beim Scannen unterdrückt wird, und passen Sie die Einstellung für diejenige Farbe an.
	<b>Standardschwelle nwert Rot</b>	0-255 (128*)	
	<b>Standardschwelle nwert Grün</b>	0-255 (128*)	
	<b>Standardschwelle nwert Blau</b>	0-255 (128*)	
<b>Automatische Farberkennung</b>	<b>Farbempfindlichkeit</b>	1-9 (5*)	Konfigurieren Sie die Einstellung für die automatische Farberkennung.
	<b>Bereichsempfindlichkeit</b>	1-9 (5*)	
	<b>Bittiefe für E-Mail</b>	1 Bit* 8 Bit	
	<b>Minimale Scanauflösung</b>	75 dpi 150 dpi 200 dpi 300 dpi*	

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
JPEG-Qualität	N/V	<b>Beste Einstellung: Inhalt*</b> <b>5-95</b>	Stellen Sie die JPEG-Qualität des gescannten Bildes ein.
Kontrast	N/V	<b>Beste Einstellung: Inhalt*</b> <b>0-5</b>	Geben Sie den Kontrast für das gescannte Bild an.
Hintergrund entfernen	Hintergrund-Erkennung	<b>Inhaltsbasiert*</b> <b>Fest</b> <b>Stufe -4 bis 4 (0*)</b>	Entfernen Sie die Hintergrundfarbe oder das Bildrauschen aus dem Originaldokument.
Mirror Image (Spiegelbild)	N/V	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Erstellt ein spiegelverkehrtes Bild des Originaldokuments.
Negativdruck des Dokuments	N/V	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Erstellt ein Negativbild des Originaldokuments.
Schattendetails	N/V	<b>-4 bis 4 (0*)</b>	Passen Sie die Schattendetails im gescannten Bild an.
Kante zu Kante scannen	N/V	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Scannen Sie das Originaldokument von Kante zu Kante.
Schärfe	N/V	<b>1-5 (3*)</b>	Passen Sie die Schärfe im gescannten Bild an.
Temperatur	N/V	<b>-4 bis 4 (0*)</b>	Erzeugen Sie eine mehr ins Blau oder mehr ins Rot gehende Ausgabe des Originaldokuments.
Leere Seiten	Leere Seiten entfernen	<b>Nicht entfernen*</b> <b>Entfernen</b>	Entfernen Sie die leeren Seiten aus dem Originaldokument.
	Empfindlichkeit bei leeren Seiten	<b>1-9 (5*)</b>	Stellen Sie die Empfindlichkeit des Scans hinsichtlich leerer Seiten im Originaldokument ein.

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.



Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Text-Standard</b>	<b>5–95 (75*)</b>	Stellen Sie die Qualität von Text auf dem gescannten Bild ein.
<b>Text/Foto-Standard</b>	<b>5–95 (75*)</b>	Stellen Sie die Qualität von Text und Foto auf dem gescannten Bild ein.
<b>Foto-Standard</b>	<b>5–95 (50*)</b>	Stellen Sie die Qualität von Fotos auf dem gescannten Bild ein.
<b>Mehrseitige TIFF-Bilder verwenden</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Aktivieren Sie das Scannen mehrerer TIFF-Bilder in eine TIFF-Datei.
<b>TIFF-Kompression</b>	<b>LZW*</b> <b>JPEG</b>	Legen Sie den Komprimierungstyp für TIFF-Dateien fest.
<b>Übertragungsprotokoll</b>	<b>Protokoll drucken*</b> <b>Protokoll nicht drucken</b> <b>Nur bei Fehler drucken</b>	Drucken Sie ein Übertragungsprotokoll für FTP-Scans.
<b>Protokoll-Papiereinzug</b>	<b>Fach [x] (1*)</b> <b>Universalzuführung</b>	Geben Sie die Papierzuführung an, die für das Ausdrucken von FTP-Protokollen verwendet wird.
<b>Benutzerdefiniertes Scannen</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Stellen Sie den Drucker so ein, dass der erste Satz Originaldokumente mit den angegebenen Einstellungen gescannt und anschließend der nächste Satz mit den gleichen oder anderen Einstellungen gescannt wird.  <b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Scanvorschau</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Zeigen Sie eine Vorschau des Originaldokuments an.  <b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist.
<b>Speichern als Verknüpfung zulassen</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Speichern Sie eine FTP-Adresse als Kurzbefehl.

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

## USB-Laufwerk

### Scan auf Flash-Laufwerk

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Format</b>	N/V	<b>JPEG (.jpg)</b> <b>PDF (.pdf)*</b> <b>TIFF (.tif)</b> <b>XPS (.xps)</b> <b>TXT (.txt)</b> <b>RTF (.rtf)*</b> <b>DOCX (.doc)</b> <b>XLSX (.xlsx)</b> <b>CSV (.csv)</b>	Geben Sie das Dateiformat für das gescannte Bild an.  <b>Note:</b> TXT (.txt), RTF (.rtf), DOCX (.docx), XLSX (.xlsx) und CSV (.csv) werden nur angezeigt, wenn Sie eine Lösung für optische Zeichenerkennung (OCR) erworben und installiert haben.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Globale OCR-Einstellungen</b>	<b>Erkannte Sprachen</b>	[List of languages]	Konfigurieren Sie die Einstellungen für OCR.  <div> <b>Note:</b>            Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn Sie eine OCR-Lösung erworben und installiert haben.         </div>
	<b>Automatisches Drehen</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	
	<b>Flecken entfernen</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	
	<b>Automatische Kontrastverbesserung</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
PDF-Einstellungen	PDF-Version	1,3 1,4 1.5* 1.6 1.7	<p>Konfigurieren Sie die PDF-Einstellungen des gescannten Bildes.</p> <div> <p><b>Hinweise</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Archivarisch (PDF/A)</b> und <b>Archivierungsversion</b> —nur unterstützt, wenn die <b>PDF-Version</b> auf 1.4 oder 1.7 eingestellt wurde.</li> <li>• <b>Hochkomprimiert</b> —wird nur angezeigt, wenn eine Festplatte installiert ist.</li> <li>• <b>Sicher</b> —wird nur unterstützt, wenn <b>PDF Version</b> auf 1.4 oder höher eingestellt ist.</li> </ul> </div>
	Archivarisch (PDF/A)	Aus* Ein	
	Archivierungsversion	A-1a* A-1b A-2u	
	Hochkomprimiert	Aus* Ein	
	Sicher	Aus* Ein	
	Durchsuchbar	Aus* Ein	

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Inhaltstyp</b>	N/V	<b>Text</b> <b>Text/Foto*</b> <b>Foto</b> <b>Grafiken</b>	Verbessern Sie das Ausgabeergebnis ausgehend vom Inhaltstyp des Originaldokuments.
<b>Inhaltsquelle</b>	N/V	<b>Black and White Laser</b> <b>Farblaser*</b> <b>Tintenstrahldrucker</b> <b>Foto/Film</b> <b>Magazine</b> <b>Newspaper</b> <b>Drücken Sie</b> <b>Andere</b>	Verbessern Sie das Ausgabeergebnis ausgehend von der Inhaltsquelle des Originaldokuments.
<b>Farbe</b>	N/V	<b>Schwarzweiß</b> <b>Grau</b> <b>Farbe*</b> <b>Automatisch</b>	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er den Inhalt der Datei in Farbe oder Schwarzweiß erfasst.
<b>Auflösung</b>	N/V	<b>75 dpi</b> <b>150 dpi*</b> <b>200 dpi</b> <b>300 dpi</b> <b>400 dpi</b> <b>600 dpi</b>	Legen Sie die Auflösung des gescannten Bildes fest.
<b>Helligkeit</b>	N/V	<b>1–9 (5*)</b>	Passen Sie die Helligkeit des gescannten Bildes an.
<b>Ausrichtung</b>	N/V	<b>Hochformat*</b> <b>Querformat</b>	Geben Sie die Seitenausrichtung des Originaldokuments an.
<b>Originalgröße</b>	N/V	<b>Gemischte Formate*</b>	Legen Sie das Papierformat des Originaldokuments fest.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Seiten</b>	N/V	<b>Aus*</b> <b>Kurze Kante</b> <b>Lange Kante</b>	Geben Sie die Ausrichtung des Originaldokuments beim Scannen auf beiden Seiten des Dokuments an.
<b>Dateiname</b>	N/V	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie den Dateinamen des gescannten Bildes an.
<b>Advanced Imaging</b>	<b>Farbausgleich</b>	<b>Zyan (0*)</b> <b>Magenta (0*)</b> <b>Gelb (0*)</b>	Passen Sie die Farbintensität für Cyan, Magenta und Gelb an.
	<b>Blindfarbenunterdrückung</b>	<b>Blindfarbenunterdrückung (Keine*)</b> <b>Standardschwelle nwert Rot (128*)</b> <b>Standardschwelle nwert Grün (128*)</b> <b>Standardschwelle nwert Blau (128*)</b>	Geben Sie an, welche Farbe beim Scannen unterdrückt wird, und passen Sie die Einstellung für diejenige Farbe an.
	<b>Automatische Farberkennung</b>	<b>Farbempfindlichkeit (5*)</b> <b>Bereichsempfindlichkeit (5*)</b> <b>Scan-Bittiefe (1 Bit*)</b> <b>Minimale Scanauflösung (300 dpi*)</b>	Konfigurieren Sie die Einstellung für die automatische Farberkennung.
	<b>JPEG-Qualität</b>	<b>Beste Einstellung: Inhalt*</b> <b>5-95</b>	Stellen Sie die JPEG-Qualität des gescannten Bildes ein.
	<b>Kontrast</b>	<b>Beste Einstellung: Inhalt*</b> <b>0-5</b>	Geben Sie den Kontrast für das gescannte Bild an.
	<b>Hintergrund entfernen</b>	<b>Hintergrund-Erkennung (Inhaltsbasiert*)</b> <b>Stufe (0*)</b>	Entfernen Sie die Hintergrundfarbe oder das Bildrauschen aus dem Originaldokument.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Mirror Image (Spiegelbild)</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Erstellt ein spiegelverkehrtes Bild des Originaldokuments.

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Advanced Imaging</b>	<b>Negativdruck des Dokuments</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Erstellt ein Negativbild des Originaldokuments.
	<b>Schattendetails</b>	<b>-4 bis 4 (0*)</b>	Passen Sie die Schattendetails im gescannten Bild an.
	<b>Kante zu Kante scannen</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Scannen Sie das Originaldokument von Kante zu Kante.
	<b>Schärfe</b>	<b>1–5 (3*)</b>	Passen Sie die Schärfe im gescannten Bild an.
	<b>Temperatur</b>	<b>-4 bis 4 (0*)</b>	Erzeugen Sie eine mehr ins Blau oder mehr ins Rot gehende Ausgabe des Originaldokuments.
	<b>Leere Seiten</b>	<b>Entfernen leerer Seiten (Nicht entfernen*)</b> <b>Empfindlichkeit bei leeren Seiten (5*)</b>	Stellen Sie die Empfindlichkeit des Scans hinsichtlich leerer Seiten im Originaldokument ein.
<b>Admin-Steuerung</b>	<b>Text-Standard</b>	<b>5–95 (75*)</b>	Stellen Sie die Qualität von Text auf dem gescannten Bild ein.
	<b>Text/Foto-Standard</b>	<b>5–95 (75*)</b>	Stellen Sie die Qualität von Text und Foto auf dem gescannten Bild ein.
	<b>Foto-Standard</b>	<b>5–95 (50*)</b>	Stellen Sie die Qualität eines Fotos auf dem gescannten Bild ein.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Mehrseitige TIFF-Bilder verwenden</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Aktivieren Sie das Scannen mehrerer TIFF-Bilder in eine TIFF-Datei.
	<b>TIFF-Kompression</b>	<b>JPEG</b> <b>LZW*</b>	Legen Sie den Komprimierungstyp für TIFF-Dateien fest.
	<b>Benutzerdefinierte s Scannen</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	<p>Stellen Sie den Drucker so ein, dass der erste Satz Originaldokumente mit den angegebenen Einstellungen gescannt und anschließend der nächste Satz mit den gleichen oder anderen Einstellungen gescannt wird.</p> <div> <b>Note:</b>  Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist. </div>
	<b>Scanvorschau</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	<p>Zeigen Sie eine Scanvorschau des Originaldokuments an.</p> <div> <b>Note:</b>  Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist. </div>



Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Schrägen Einzug anpassen</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er Verzerrungen in Bildern, die über die automatische Dokumentzuführung gescannt wurden, korrigiert.

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

## Druck von Flash-Laufwerk

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Anzahl an Kopien</b>	<b>1 bis 9999 (1*)</b>	Legen Sie die Anzahl der Kopien für einen Druckauftrag fest.
<b>Papiereinzug</b>	<b>Fach [x] (1*)</b> <b>Universalzuführung</b> <b>Papier manuell</b> <b>Briefumschlag manuell</b>	Legen Sie die Papierzuführung für den Druckauftrag fest.
<b>Farbe</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Drucken Sie die Datei vom Flash-Laufwerk in Farbe.
<b>Sortieren</b>	<b>Aus [1,1,1,2,2,2]</b> <b>Ein [1,2,1,2,1,2]*</b>	Behalten Sie die Reihenfolge der Seiten eines Druckauftrags bei, insbesondere beim Drucken mehrerer Exemplare des Druckauftrags.
<b>Seiten</b>	<b>Einseitig*</b> <b>Beidseitig</b>	Geben Sie an, ob das Papier ein- oder beidseitig bedruckt werden soll.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Heften</b>	<b>Aus*</b>  <b>1 Heftklammer, links oben</b>  <b>2 Heftklammern, links</b>  <b>1 Heftklammer, rechts oben</b>  <b>2 Heftklammern, oben</b>  <b>1 Heftklammer, links unten</b>  <b>2 Heftklammern, unten</b>  <b>1 Heftklammer, rechts unten</b>  <b>2 Heftklammern, rechts</b>	<p>Legen Sie die Heftklammernposition für alle Druckaufträge fest.</p> <p><b>Note: Hefter</b> wird nur angezeigt, wenn ein Heftklammer-Finisher installiert ist.</p>
<b>Locher</b>	<b>Aus*</b>  <b>2 Löcher</b>  <b>3 Löcher</b>  <b>4 Löcher</b>	<p>Legen Sie den Lochmodus für alle Druckaufträge fest.</p> <p><b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Hefter, ein Locher-Finisher oder ein Broschüren-Finisher installiert ist.</p>

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Versetzt stapeln</b>	<b>Keine*</b>  <b>Zwischen Kopien</b>  <b>Zwischen Aufträgen</b>	<p>Versetzen Sie die Ausgabe eines Druckauftrags oder jeder Kopie eines Druckauftrags.</p> <div> <p><b>Hinweise</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Zwischen Kopien</b> – stapelt jedes Exemplar eines Druckauftrags versetzt, sofern <b>Sortieren aktiviert</b> ist[1,2,1,2,1,2]. Wenn für <b>Sortieren</b> die Option <b>Aus[1,1,1,2,2,2]</b> gesetzt ist, wird jeder Satz gedruckter Seiten versetzt gestapelt, beispielsweise alle mit 1 bezeichnete Seiten und alle mit 2 bezeichnete Seiten.</li> <li>• Mit <b>Zwischen Aufträgen</b> wird für den gesamten Druckauftrag unabhängig von der Anzahl gedruckter Exemplare dieselbe versetzte Position festgelegt.</li> </ul> </div>
<b>Umblättern-Stil</b>	<b>Lange Kante*</b>  <b>Kurze Kante</b>	Legen Sie bei zweiseitigem Druck fest, welche Seite des Papiers gebunden wird.
<b>Seiten pro Seite</b>	<b>Aus*</b>  <b>2 Blätter pro Seite</b>  <b>3 Seiten pro Seite</b>  <b>4 Seiten pro Seite</b>  <b>6 Seiten pro Seite</b>  <b>9 Seiten pro Seite</b>  <b>12 Seiten pro Seite</b>  <b>16 Seiten pro Seite</b>	Drucken Sie mehrseitige Bilder auf einem Blatt Papier.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Seiten pro Seite (Anordnung)</b>	<b>Horizontal*</b> <b>Umgekehrt horizontal</b> <b>Umgekehrt vertikal</b> <b>Vertikal</b>	Legen Sie beim Mehrseitendruck die Position der Seitenbilder fest, wenn Sie das Menü <b>Seiten pro Seite</b> verwenden.
<b>Seiten pro Blattausrichtung</b>	<b>Automatisch*</b> <b>Querformat</b> <b>Hochformat</b>	Legen Sie beim Mehrseitendruck die Ausrichtung der Seitenbilder fest, wenn Sie das Menü <b>Seiten pro Seite</b> verwenden.
<b>Seiten pro Seite (Rand)</b>	<b>Kein*</b> <b>Vollton</b>	Drucken Sie einen Rahmen um die einzelnen Seitenbilder, wenn Sie das Menü <b>Seiten pro Seite</b> verwenden.
<b>Trennseiten</b>	<b>Aus*</b> <b>Zwischen Kopien</b> <b>Zwischen Aufträgen</b> <b>Zwischen Seiten</b>	Fügen Sie beim Drucken leere Trennseiten ein.
<b>Trennseitenquelle</b>	<b>Fach [x] (1*)</b> <b>Universalzuführung</b>	Legt fest, aus welchem Papiereinzug die Trennseite zugeführt wird.
<b>Leere Seiten</b>	<b>Nicht drucken*</b> <b>Drucken</b>	Drucken Sie leere Seiten in einem Druckauftrag.

## Netzwerk/Anschlüsse

### Netzwerkübersicht

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Aktiver Adapter</b>	<b>Automatisch*</b> <b>Standard-Netzwerk</b> <b>WLAN</b>	Geben Sie den Typ der Netzwerkverbindung an.  <div> <b>Note:</b> <b>WLAN</b> steht nur für Drucker zur Verfügung, die drahtlos verbunden sind. </div>

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Netzwerkstatus</b>	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	Zeigen Sie den Verbindungsstatus des Druckernetzwerks an.
<b>Netzwerkstatus am Drucker anzeigen</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Zeigen Sie den Netzwerkstatus auf dem Display an.
<b>Geschwindigkeit, Duplex</b>	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	Zeigen Sie die Geschwindigkeit der momentan aktiven Netzwerkkarte an.
<b>IPv4</b>	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	Zeigen Sie die IPv4-Adresse an.
<b>Alle IPv6-Adressen</b>	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	Zeigen Sie alle IPv6-Adressen an.
<b>Druckserver zurücksetzen</b>	<b>Start</b>	Setzen Sie alle aktiven Netzwerkverbindungen am Drucker zurück.  <b>Note:</b> Diese Einstellung entfernt alle Netzwerk-Konfigurationseinstellungen.
<b>Netzwerk-Auftrags-Zeitsperre</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b> (90 Sekunden)	Legen Sie den Zeitraum fest, nach dessen Ablauf der Drucker einen Netzwerk-Druckauftrag abbricht.
<b>Deckblatt</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Drucken Sie ein Deckblatt.
<b>Anschlussbereich für Scannen an PC</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie einen gültigen Anschlussbereich für Drucker an, die durch eine Ports blockierende Firewall geschützt sind.
<b>Netzwerkverbindungen aktivieren</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Lassen Sie zu, dass der Drucker sich mit einem Netzwerk verbindet.
<b>LLDP aktivieren</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Zeigen Sie den Netzwerkstatus auf dem Startbildschirm an.

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

## WLAN

**Note:** Dieses Menü ist nur bei Druckern verfügbar, die mit einem WLAN-Netzwerk verbunden sind, oder bei Druckern mit einem WLAN-Adapter.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Installation auf Druckerbedienfeld</b>	<b>Netzwerk auswählen</b>	[List of available wireless networks]	Legen Sie fest, mit welchem WLAN der Drucker verbunden werden soll.
	<b>Wi-Fi-Netzwerk hinzufügen</b>	<b>Netzwerkname</b> <b>Netzwerkmodus (Infrastruktur*)</b> <b>WLAN-Sicherheitsmodus (deaktiviert*)</b>	Geben Sie manuell einen Netzwerknamen und einen Netzwerktyp ein.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Wi-Fi Protected Setup</b>	N/V	<b>Tastendruck-Methode starten</b> <b>Start durch PIN-Eingabe</b>	Richten Sie ein WLAN-Netzwerk ein, und aktivieren Sie die Netzwerksicherheit.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
			<div><b>Hinweise</b><ul style="list-style-type: none"><li>• Durch <b>Tastendruck-Methode starten</b> wird der Drucker mit einem WLAN-Netzwerk verbunden, indem innerhalb einer bestimmten Zeitspanne Tasten am Drucker und am Zugriffspunkt (WLAN-Router) gedrückt werden.</li></ul></div>



Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
			<ul style="list-style-type: none"> <li>• Durch <b>Start durch PIN-Eingabe</b> wird der Drucker mit einem WLAN-Netzwerk verbunden, indem eine PIN für den Drucker in die WLAN-Einstellungen des Zugriffspunkts eingegeben wird.</li> </ul>
<b>Netzwerkmodus</b>	N/V	<b>BSS-Typ Infrastruktur*</b>	Geben Sie den Netzwerkmodus an.
<b>Kompatibilität</b>	N/V	<b>802.11b/g/n (2,4 GHz)*</b>  <b>802.11a/b/g/n/ac (2,4 GHz/5 GHz)</b>  <b>802.11a/n/ac (5 GHz)</b>	Geben Sie die Standardeinstellung für das WLAN-Netzwerk an.  <div> <b>Note:</b>  <b>802.11a/b/g/n/ac (2,4 GHz/5 GHz)</b> und  <b>802.11a/n/ac (5 GHz)</b>  werden nur angezeigt,  wenn eine WLAN-Option  installiert ist. </div>

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>WLAN-Sicherheitsmodus</b>	N/V	<b>Deaktiviert*</b> <b>WPA2/WPA - Persönlich</b> <b>WPA2 - Persönlich</b> <b>WPA3/WPA – Personal</b> <b>WPA3 – Personal</b> <b>802.1x - RADIUS</b>	<p>Wählen Sie den Sicherheitsmodus, um den Drucker mit WLAN-Geräten zu verbinden.</p>
<b>WPA2/WPA – Persönlich</b>	N/V	<b>AES</b>	<p>Aktivieren Sie die WLAN-Sicherheit mithilfe des Wi-Fi Protected Access (WPA).</p> <div> <p><b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der <b>WLAN-Sicherheitsmodus</b> auf <b>WPA2/WPA - Personal</b> eingestellt ist.</p> </div>
<b>PSK festlegen</b>	N/V	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Legen Sie das Kennwort für eine sichere WLAN-Verbindung fest.
<b>WPA2 - Persönlich</b>	N/V	<b>AES</b>	<p>Aktivieren Sie die WLAN-Sicherheit mithilfe des WPA2.</p> <div> <p><b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der <b>WLAN-Sicherheitsmodus</b> auf <b>WPA2 - Personal</b> eingestellt ist.</p> </div>

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>802.1x-Verschlüsselungsmodus</b>	N/V	<b>WPA+</b> <b>WPA2*</b>	<p>Aktivieren Sie die WLAN-Sicherheit über die Standardoption 802.1x.</p> <div> <p><b>Hinweise</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der <b>WLAN-Sicherheitsmodus</b> auf <b>802.1x</b> - <b>RADIUS</b> eingestellt ist.</li> <li>• <b>802.1x</b> - <b>RADIUS</b> kann nur über den Embedded Web Server geändert werden.</li> </ul> </div>
<b>IPv4</b>	<b>DHCP aktivieren</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Aktivieren und konfigurieren Sie die IPv4-Einstellungen im Drucker.
	<b>Statische IP-Adresse einrichten</b>	<b>IP-Adresse</b> <b>Netzmaske</b> <b>Gateway</b>	
<b>IPv6</b>	<b>IPv6 aktivieren</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Aktivieren und konfigurieren Sie die IPv6-Einstellungen im Drucker.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>DHCPv6 aktivieren</b>	<b>Ein</b> <b>Aus*</b>	
	<b>Zustandslose Adressenautokonfiguration</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	
	<b>DNS-Serveradresse</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	
	<b>Manuell zugewiesene IPv6-Adresse</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	
	<b>Manuell zugewiesener IPv6-Router</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	
	<b>Adressen-Präfix</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	
	<b>Alle IPv6-Adressen</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	
	<b>Alle IPv6-Router-Adressen</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	
<b>Netzwerkadresse</b>	N/V	<b>UAA</b> <b>LAA</b>	Zeigt die Netzwerkadressen an.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>PCL-SmartSwitch</b>	N/V	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	<p>Konfigurieren Sie den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert.</p> <div> <p><b>Note:</b> Wenn <b>PCL-SmartSwitch</b> auf <b>Aus</b> gestellt wurde, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft und es wird die im Menü <b>Konfiguration</b> festgelegte Standarddruckersprache verwendet.</p> </div>

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>PS-SmartSwitch</b>	N/V	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	<p>Konfigurieren Sie den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert.</p> <div> <p><b>Note:</b> Wenn <b>PS-SmartSwitch</b> auf <b>Aus</b> gestellt wurde, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft und es wird die im Menü <b>Konfiguration</b> festgelegte Standarddruckersprache verwendet.</p> </div>
<b>Job-Pufferung</b>	N/V	<b>Ein</b> <b>Aus*</b>	<p>Speichern Sie Druckaufträge vor dem Drucken vorübergehend auf dem Speicherlaufwerk.</p> <div> <p><b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Speichergerät installiert ist.</p> </div>

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>MAC-Binär-PS</b>	N/V	<b>Automatisch*</b>  <b>Ein</b>  <b>Aus</b>	<p>Stellen Sie den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh PostScript-Emulation-Druckaufträgen ein.</p> <div> <b>Hinweise</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei <b>Ein</b> werden unformatierte binäre PostScript-Emulation-Druckaufträge verarbeitet.</li> <li>• Bei <b>Aus</b> werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert.</li> </ul> </div>

## Wi-Fi Direct

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Wi-Fi Direct aktivieren</b>	<b>Ein</b>  <b>Aus*</b>	Wählen Sie diese Einstellung, wenn sich der Drucker direkt mit WLAN-Geräten verbinden soll.
<b>Wi-Fi Direct-Name</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie den Namen des WLAN-Netzwerks an.
<b>Wi-Fi Direct-Kennwort</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Legen Sie das Kennwort für die Authentifizierung und Validierung von Benutzern über eine WLAN-Verbindung fest.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Kennwort auf Einrichtungsseite anzeigen</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Zeigen Sie das <b>Wi-Fi Direct-Kennwort</b> auf der <b>Netzwerk-Konfigurationsseite</b> .
<b>Bevorzugte Kanalnummer</b>	<b>1 bis 11</b> <b>Automatisch*</b>	Legen Sie den bevorzugten Kanal des WLAN-Netzwerks fest.
<b>IP-Adresse des Gruppenbesitzers</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die IP-Adresse des Gruppenbesitzers an.
<b>Automatische Annahme von Druckastenanfragen</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Akzeptieren Sie Anfragen, um die Verbindung zum Netzwerk automatisch herzustellen.  <b>Note:</b> Das automatische Akzeptieren von Clients ist nicht sicher.

## Mobile Dienstverwaltung

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>IPP Print aktivieren</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Aktivieren Sie einen Netzwerkdrucker für Druckaufträge, die das Internet Printing Protocol (IPP) nutzen.
<b>IPP-Fax aktivieren</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Aktivieren Sie einen USB-Drucker zum Senden von Faxaufträgen mit IPP.
<b>IPP über USB aktivieren</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Aktivieren Sie einen USB-Drucker zum Senden von Druckaufträgen mit IPP.  <b>Note:</b> IPP ist normalerweise für Netzwerkdrucker gedacht.
<b>Scan aktivieren</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Aktivieren Sie einen Netzwerkdrucker für Druckaufträge über das eSCL-Protokoll.
<b>Mopria-Erkennung aktivieren</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Ermöglichen Sie es mobilen Geräten, einen Mopria™-zertifizierten Drucker zu erkennen.



## Ethernet

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Netzwerkgeschwindigkeit</b>	N/V	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	Lassen Sie die Geschwindigkeit des aktiven Netzwerk-Adapters anzeigen.
<b>IPv4</b>	<b>DHCP aktivieren</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Konfigurieren Sie die IPv4-Einstellungen.
	<b>Statische IP-Adresse einrichten</b>	<b>IP-Adresse</b> <b>Netzmaske</b> <b>Gateway</b>	<b>Note:</b> Die Einstellungen sind benutzerdefiniert.
<b>IPv6</b>	<b>IPv6 aktivieren</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	
	<b>DHCPv6 aktivieren</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Konfigurieren Sie die IPv6-Einstellungen.
	<b>Zustandslose Adressenautokonfiguration</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	
	<b>DNS-Serveradresse</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	
	<b>Manuell zugewiesene IPv6-Adresse</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	
	<b>Manuell zugewiesener IPv6-Router</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	
	<b>Adressen-Präfix</b>	<b>0–128 (64*)</b>	
	<b>Alle IPv6-Adressen</b>	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	
	<b>Alle IPv6-Router-Adressen</b>	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	
<b>Netzwerkadresse</b>	N/V	<b>UAA</b> <b>LAA</b>	Geben Sie die Netzwerkadresse an.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>PCL-SmartSwitch</b>	N/V	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	<p>Konfigurieren Sie den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert.</p> <div><p><b>Note:</b> Wenn diese Einstellung deaktiviert ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und es wird die im Menü <b>Installation</b> festgelegte Standarddruckersprache verwendet.</p></div>

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>PS-SmartSwitch</b>	N/V	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	<p>Konfigurieren Sie den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PostScript-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert.</p> <div> <p><b>Note:</b> Wenn diese Einstellung deaktiviert ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und es wird die im Menü <b>Installation</b> festgelegte Standarddruckersprache verwendet.</p> </div>
<b>Job-Pufferung</b>	N/V	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	<p>Speichern Sie Aufträge vor dem Drucken vorübergehend auf dem Speicherlaufwerk.</p> <div> <p><b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist.</p> </div>

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>MAC-Binär-PS</b>	N/V	<b>Automatisch*</b>  <b>Aus</b>  <b>Ein</b>	<p>Stellen Sie den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh PostScript-Emulation-Druckaufträgen ein.</p> <div> <p><b>Hinweise</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei Auswahl von <b>Auto</b> verarbeitet der Drucker Druckaufträge von Computern, die entweder Windows oder das Macintosh-Betriebssystem verwenden.</li> <li>• <b>Aus</b> filtert PostScript-Emulation-Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls.</li> </ul> </div>
<b>Energieeffizientes Ethernet</b>	N/V	<b>Ein</b>  <b>Aus</b>  <b>Auto*</b>	<p>Reduzieren Sie den Stromverbrauch, wenn der Drucker keine Daten vom Ethernet-Netzwerk empfängt.</p>

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

# TCP/IP

## Hinweise

- Dieses Menü wird nur für Netzwerkdrucker und an Druckserver angeschlossene Drucker angezeigt.
- Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Hostnamen festlegen</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Legen Sie den aktuellen TCP/IP-Hostnamen fest.
<b>Domänenname</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Legen Sie den Domännennamen fest.
<b>Aktualisierung des NTP-Servers durch DHCP/BOOTP zulassen</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Zulassen, dass die Clients des Dynamic Host Configuration Protocol (DHCP) und des BOOTstrap Protocol (BOOTP), die NTP-Einstellungen des Druckers zu aktualisieren.
<b>Konfigurationsfreie Verbdg. - Name</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie einen Dienstnamen für das Zeroconf-Netzwerk an.
<b>Auto-IP aktivieren</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Weisen Sie automatisch eine IP-Adresse zu.
<b>DNS-Serveradresse</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die Server-Adresse des aktuellen Domain Name System (DNS) ein.
<b>Ersatz-DNS-Serveradresse</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die Ersatz-DNS-Serveradressen an.
<b>Ersatz-DNS-Serveradresse 2</b>		
<b>Ersatz-DNS-Serveradresse 3</b>		
<b>Domänen-Suchfolge</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie eine Liste von Domännennamen zum Auffinden des Druckers und seiner Ressourcen ein, die sich in unterschiedlichen Domänen im Netzwerk befinden.
<b>DDNS aktivieren</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Aktualisieren Sie die dynamischen DNS-Einstellungen.
<b>DDNS TTL</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die aktuellen DDNS-Einstellungen an.
<b>Standard-TTL</b>		
<b>DDNS-Aktualisierungszeit</b>		

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>mDNS aktivieren</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Aktualisieren Sie die Multicast-DNS-Einstellungen.
<b>WINS-Serveradresse</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie eine Serveradresse für den Windows Internet Name Service (WINS) ein.
<b>BOOTP aktivieren</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Lassen Sie den BOOTP eine Drucker-IP-Adresse zuweisen.
<b>Eingeschränkte Serverliste</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die IP-Adressen an, die mit dem Drucker über TCP/IP kommunizieren dürfen.  <div> <b>Hinweise</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Setzen Sie ein Komma, um die einzelnen IP-Adressen abzutrennen.</li> <li>• Sie können bis zu 50 IP-Adressen eingeben.</li> </ul> </div>
<b>Optionen für die eingeschränkte Serverliste</b>	<b>Alle Ports sperren*</b>  <b>Nur Drucken sperren</b>  <b>Nur Drucken und HTTP sperren</b>	Geben Sie die Zugriffsoption für IP-Adressen an, die nicht in der Liste sind.
<b>MTU</b>	<b>256 bis 1500 Ethernet (1500*)</b>	Legen Sie einen Parameter für die Maximale Transmission Unit (MTU) für TCP-Verbindungen fest.
<b>Raw Print-Anschluss</b>	<b>1 bis 65535 (9100*)</b>	Geben Sie eine Raw-Anschlussnummer für die im Netzwerk angeschlossenen Drucker an.
<b>Ausgehender Datenverkehr – maximale Geschwindigkeit</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Legen Sie die maximale Übertragungsrate des Druckers fest.  <div> <b>Note:</b> Bei Aktivierung ist die Option für diese Einstellung 100–1.000.000 Kilobit/s. </div>

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>TLS-Unterstützung</b>	<b>TLSv1.0 aktivieren (Aus*)</b> <b>TLSv1.1 aktivieren (Aus*)</b> <b>TLSv1.2 aktivieren (Ein*)</b>	Aktivieren Sie das Transport Layer Security-Protokoll.
<b>SSL-Ziffernliste</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Legen Sie die Verschlüsselungsalgorithmen fest, die für die SSL- oder die TLS-Verbindungen verwendet werden sollen.
<b>TLSv1.3 SSL-Verschlüsselungsliste</b>		

## SNMP

### Hinweise

- Dieses Menü wird nur für Netzwerkdrucker und an Druckserver angeschlossene Drucker angezeigt.
- Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>SNMP-Versionen 1 und 2c</b>	<b>Aktiviert</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Konfigurieren Sie die Versionen 1 und 2c des Simple Network Management Protocol (SNMP) für die Installation von Druckertreibern und Anwendungen.
	<b>SNMP-Einstellung zulassen</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	
	<b>AÜP-MIB aktivieren</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	
	<b>SNMP-Gemeinschaft</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	
<b>SNMP Version 3</b>	<b>Aktiviert</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	Konfigurieren Sie die Version 3 des SNMP zur Installation und Aktualisierung der Druckersicherheit.
	<b>Kontextname</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie den Kontextnamen ein.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	Anmeldeinformationen mit lese-/schreibgeschützt festlegen	Benutzername Authentifizierungspasswort Datenschutzke nnwort	Geben Sie die Lese- und Schreibberechtigungen für SNMP Version 3 ein.
	Anmeldeinformationen mit Lesezugriff festlegen	Benutzername Authentifizierungspasswort Datenschutzke nnwort	Geben Sie die Anmeldeinformationen mit Lesezugriff für SNMP Version 3 ein.
	Authentifizierungs-Hash	MD5 SHA1*	Legen Sie den entsprechenden Authentifizierungs-Hash fest.
	Mindest-Authentifizierungsstufe	Keine Authentifizierung, kein Datenschutz Authentifizierung, kein Datenschutz Authentifizierung, Datenschutz*	Legen Sie die entsprechende Mindestauthentifizierungsstufe fest.
	Datenschutz-Algorithmus	DES AES-128*	Legen Sie den anwendbaren Datenschutzalgorithmus fest.

## IPSec

**Note:** Dieses Menü wird nur bei Netzwerkdruckern oder Druckern angezeigt, die an Druckserver angeschlossen sind.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
IPSec aktivieren	Aus* Ein	Aktivieren Sie das IP-Sicherheitsprotokoll (IPSec).



Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Grundkonfiguration</b>	<b>Standard*</b> <b>Kompatibilität</b> <b>Sicher</b>	Richten Sie die IPSec-Basiskonfiguration ein.  <div> <b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn für <b>IPSec aktivieren</b> die Einstellung <b>Ein</b> gewählt wurde. </div>
<b>DH-Gruppenvorschlag (Diffie-Hellman)</b>	<b>modp2048 (14)*</b> <b>modp3072 (15)</b> <b>modp4096 (16)</b> <b>modp6144 (17)</b>	Richten Sie die IPSec-Basiskonfiguration ein.  <div> <b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn die <b>Basiskonfiguration</b> auf <b>Kompatibilität</b> gesetzt ist. </div>
<b>Vorgeschlagener Verschlüsselungsmodus</b>	<b>3DES</b> <b>AES*</b>	Legen Sie die Verschlüsselungsmethode fest.  <div> <b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn die <b>Basiskonfiguration</b> auf <b>Kompatibilität</b> gesetzt ist. </div>
<b>Vorgeschlagene Authentifizierungsmethode</b>	<b>SHA1</b> <b>SHA256*</b> <b>SHA512</b>	Legen Sie die Authentifizierungsmethode fest.  <div> <b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn die <b>Basiskonfiguration</b> auf <b>Kompatibilität</b> gesetzt ist. </div>

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Laufzeit IKE SA (Stunden)</b>	1 2 4 8 24*	<p>Legen Sie die IKE SA-Ablauffrist fest.</p> <p><b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn die <b>Basiskonfiguration</b> auf <b>Sicher</b> gesetzt ist.</p>
<b>Laufzeit IPSec SA (Stunden)</b>	1 2 4 8 24*	<p>Legen Sie die IPSec SA-Ablauffrist fest.</p> <p><b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn die <b>Basiskonfiguration</b> auf <b>Sicher</b> gesetzt ist.</p>
<b>IPSec-Gerätezertifikat</b>	<b>Standard*</b>	<p>Geben Sie ein IPSec Zertifikat aus.</p> <p><b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn für <b>IPSec aktivieren</b> die Einstellung <b>Ein</b> gewählt wurde.</p>
<b>Mit vorläufigem gemeinsamem Schlüssel authentifizierte Verbindungen</b>	<b>Host [x]</b>	Konfigurieren Sie die authentifizierten Verbindungen des Druckers.
<b>Mit Zertifikat authentifizierte Verbindungen</b>	<b>Host [x] Adresse[/subnet]</b>	<p><b>Note:</b> Diese Menüoptionen werden nur angezeigt, wenn für <b>IPSec aktivieren</b> die Einstellung <b>Ein</b> gewählt wurde.</p>

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

## 802.1x

### Hinweise

- Dieses Menü wird nur für Netzwerkdrucker und an Druckserver angeschlossene Drucker angezeigt.
- Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Menüeinträge	Einstellungen	Beschreibung
<b>Aktiv</b>	N/V	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Erlauben Sie, dass der Drucker eine Verbindung zu Netzwerken herstellt, die vor dem Zugriff eine Authentifizierung erfordern.
<b>802.1x-Authentifizierung</b>	<b>Geräte-Anmeldename</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie den eindeutigen Anmeldnamen an.
	<b>Passwort für die Geräteanmeldung</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie das eindeutige Kennwort an.
	<b>Server-Zertifikat validieren</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Aktivieren Sie diese Option, um die Überprüfung des Sicherheitszertifikats auf dem authentifizierenden Server zu verlangen.
	<b>Ereignisprotokollierung aktivieren</b>	<b>Ein</b> <b>Aus*</b>	Aktivieren Sie die Aufzeichnung von Verbindungsprotokollen durch den Drucker.
	<b>802.1x-Gerätezertifikat</b>	<b>Standard*</b>	Wählen Sie das digitale Zertifikat, das Sie verwenden möchten.  <b>Note:</b> Wenn nur ein Zertifikat installiert ist, erscheint als einzige Option <b>Standard</b> .
<b>Authentifizierungsmechanismus</b>	<b>EAP - MD5</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Aktivieren Sie das MD5-Framework des Extensible Authentication Protocol (EAP).

Menüoption	Menüeinträge	Einstellungen	Beschreibung
	<b>EAP - MSCHAPv2</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Aktivieren Sie das Authentifizierungsverfahren EAP Microsoft Challenge Handshake Authentication Protocol (MSCHAP) Version 2.
	<b>LEAP</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Aktivieren Sie Lightweight Extensible Authentication Protocol (LEAP), eine modifizierte Version von MSCHAP.
	<b>PEAP</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Aktivieren Sie Protected Extensible Authentication Protocol (PEAP), eine Methode, die eine sicherere Authentifizierung für 802.11-WLANs bietet. PEAP unterstützt die 802,1x-Port-Zugangskontrolle.
	<b>EAP - TLS</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Aktivieren Sie EAP Transport Layer Security (TLS), ein Protokoll, bei dem sich Client und Server gegenseitig mit digitalen Zertifikaten authentifizieren.
	<b>EAP - TTLS</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Aktivieren Sie EAP getunnelte Transport Layer Security (TLS), ein Protokoll, das EAP_TLS ähnelt, mit dem Unterschied, dass nur der Server über ein Zertifikat verfügt, um sich gegenüber dem Client zu authentifizieren.
	<b>TTLS-Authentifizierungsmethode</b>	<b>CHAP</b> <b>MSCHAP</b> <b>MSCHAPv2*</b> <b>PAP</b>	Wählen Sie aus, welche EAP-TTLS-Methode für Ihr Gerät verwendet werden soll.

## LPD-Konfiguration

### Hinweise

- Dieses Menü wird nur für Netzwerkdrucker und an Druckserver angeschlossene Drucker angezeigt.
- Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>LPD-Zeitsperre</b>	<b>0 bis 665535 Sekunden (90*)</b>	Stellen Sie einen Wert für die Zeitsperre ein, damit das LPD-Programm (Line Printer Daemon) nicht unbegrenzte Zeit auf hängende oder ungültige Druckaufträge wartet.
<b>LPD-Deckblatt</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Drucken Sie ein Deckblatt für alle LPD-Druckaufträge aus.  <b>Note:</b> Ein Deckblatt ist die erste Seite eines Druckauftrags. Es wird zur Trennung von Druckaufträgen und zur Identifizierung des Urhebers der Druckanforderung verwendet.
<b>LPD-Folgeseite</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Drucken Sie eine Folgeseite für alle LPD-Druckaufträge aus.  <b>Note:</b> Eine Folgeseite ist die letzte Seite eines Druckauftrags.
<b>LPD-Wagenrücklaufkonvertierung</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Aktivieren Sie "Wagenrücklaufkonvertierung".  <b>Note:</b> Der Wagenrücklauf ist eine Vorrichtung, die dem Drucker befiehlt, die Position des Cursors an die erste Position in der derselben Zeile zu rücken.

## HTTP-/FTP-Einstellungen

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Proxy</b>	<b>IP-Adresse – HTTP-Proxy</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Konfigurieren der HTTP-Servereinstellungen.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>HTTP IP-Standardanschlus s</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Konfigurieren Sie die Standardadresse des IP-Port für HTTP.  <b>Note:</b> Die Werksvorgabe für den HTTP-Port ist 80.
	<b>IP-Adresse des FTP-Proxy</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Konfigurieren Sie die FTP-Einstellungen.
	<b>FTP IP-Standardanschlus s</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Konfigurieren Sie die Standardadresse des IP-Port für FTP.  <b>Note:</b> Die Werksvorgabe für den HTTP-Port ist 21.
	<b>Authentifizierung</b>	<b>Keine</b> <b>Automatisch*</b> <b>Standard</b> <b>Digest</b> <b>NTLM</b>	Geben Sie die Anmeldedaten für die Authentifizierung an.
	<b>Benutzername</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie den eindeutigen Benutzernamen an.
	<b>Passwort</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie das eindeutige Kennwort an.
	<b>Lokale Domänen</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie Domännennamen für HTTP- und FTP-Server ein.
<b>Andere Einstellungen</b>	<b>HTTP-Server aktivieren</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Greifen Sie auf den Embedded Web Server zu, um den Drucker zu überwachen und zu verwalten.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>HTTPS aktivieren</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Aktivieren Sie Hypertext Transfer Protocol Secure (HTTPS) zum Verschlüsseln der Datenübertragung von und zum Druckserver.
	<b>HTTPS-Verbindungen erzwingen</b>	<b>Ein</b> <b>Aus*</b>	Legen Sie fest, dass der Drucker HTTPS-Verbindungen verwendet.
	<b>FTP/TFTP aktivieren</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Versenden Sie Dateien mit FTP/TFTP.
	<b>HTTPS-Gerätezertifikat</b>	<b>Standard*</b>	Zeigt das auf dem Drucker verwendete HTTP-Gerätezertifikat an.
	<b>Zeitsperre für HTTP/FTP-Anforderungen</b>	<b>1 bis 299 Sekunden (30*)</b>	Legen Sie den Zeitraum fest, bevor die Serververbindung unterbrochen wird.
	<b>Wiederholversuche für HTTP/FTP-Anforderungen</b>	<b>1 bis 299 Sekunden (3*)</b>	Legen Sie die Anzahl der Einwahlversuche beim HTTP/FTP-Server fest.

## ThinPrint

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>ThinPrint aktivieren</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Drucken Sie mit ThinPrint.
<b>Portnummer</b>	<b>4000–4999 (4000*)</b>	Stellen Sie die Portnummer für den ThinPrint-Server ein.
<b>Bandbreite (Bit/Sek.)</b>	<b>100–1000000 (0*)</b>	Legen Sie die Geschwindigkeit fest, mit der Daten in einer ThinPrint-Umgebung übertragen werden.
<b>Paketgröße (KByte)</b>	<b>0–64000 (0*)</b>	Legen Sie die Paketgröße für die Datenübertragung fest.

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

## USB

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>PCL-SmartSwitch</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	<p>Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über einen USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert.</p> <p><b>Note:</b> Wenn diese Einstellung deaktiviert ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und es wird die im Menü <b>Installation</b> festgelegte Standarddruckersprache verwendet.</p>
<b>PS-SmartSwitch</b>	<b>Aus</b> <b>Ein*</b>	<p>Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers zur PostScript-Emulation wechselt, wenn ein über einen USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert.</p> <p><b>Note:</b> Wenn diese Einstellung deaktiviert ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und es wird die im Menü <b>Installation</b> festgelegte Standarddruckersprache verwendet.</p>
<b>Job-Pufferung</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	<p>Speichern Sie Aufträge vor dem Drucken vorübergehend auf dem Speicherlaufwerk.</p> <p><b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist.</p>



Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>MAC-Binär-PS</b>	<b>Automatisch*</b>  <b>Ein</b>  <b>Aus</b>	<p>Stellen Sie den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh PostScript-Emulation-Druckaufträgen ein.</p> <div> <p><b>Hinweise</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei Auswahl von <b>Auto</b> verarbeitet der Drucker Druckaufträge von Computern, die entweder Windows oder das Macintosh-Betriebssystem verwenden.</li> <li>• <b>Aus</b> filtert PostScript-Emulation-Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls.</li> </ul> </div>
<b>USB-Anschluss aktivieren</b>	<b>Aus</b>  <b>Ein*</b>	Aktivieren Sie die vorderen und hinteren USB-Anschlüsse.

## Externen Netzwerkzugriff einschränken

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Externen Netzwerkzugriff einschränken</b>	<b>Aus*</b>  <b>Ein</b>	Zugriff auf Netzwerkseiten einschränken.
<b>Externe Netzwerkadresse</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die Netzwerkadressen mit eingeschränktem Zugang an.
<b>E-Mail-Adresse für Benachrichtigung</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie eine E-Mail-Adresse zum Zusenden von protokollierten Ereignissen an.
<b>Pingintervall</b>	<b>1–300 (10*)</b>	Geben Sie das Netzwerkabfrageintervall in Sekunden an.
<b>Betreff</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie den Betreff und den Text der Benachrichtigungs-E-Mail ein.
<b>Nachricht</b>		

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

# Sicherheit

## Anmeldemethoden

## Berechtigungen verwalten

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Funktionszugriff</b>	<b>In Apps auf Adressbuch zugreifen</b> <b>Adressbuch bearbeiten</b> <b>Kurzwahlen verwalten</b> <b>Profile erstellen</b> <b>Lesezeichen verwalten</b> <b>Druck von Flash-Laufwerk</b> <b>Farbdruck von Flash-Laufwerk</b> <b>Scan auf Flash-Laufwerk</b> <b>Funktion kopieren</b> <b>Farbkopiedruck</b> <b>Blindfarbenunterdrückung</b> <b>E-Mail-Funktion</b> <b>Faxfunktion</b> <b>FTP-Funktion</b> <b>Zurückgehaltene Faxe freigeben</b> <b>Zugriff auf angeh. Druckaufträge</b> <b>Profile verwenden</b> <b>Aufträge am Gerät abbrechen</b> <b>Sprache ändern</b> <b>Internet Printing Protocol (IPP)</b> <b>Scans fernstarten</b> <b>S/W-Druck</b> <b>Farbdruck</b>	<p>Geben Sie die Druckerfunktionen an, auf die der Benutzer zugreifen kann.</p> <div> <p><b>Note:</b> Manche Menüoptionen werden nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist.</p> </div>

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
	<b>Netzwerkordner – Scan</b> <b>Festplatte – Druck</b> <b>Festplatte – Farbdruck</b> <b>Festplatte – Scan</b>	
<b>Verwaltungsmenüs</b>	<b>Sicherheitsmenü</b> <b>Menü Netzwerk/Anschlüsse</b> <b>Papier-Menü</b> <b>Bericht-Menü</b> <b>Funktionskonfigurationsmenüs</b> <b>Menü Verbrauchsmaterialien</b> <b>Menü Optionskarte</b> <b>SE-Menü</b> <b>Gerätemenü</b>	Geben Sie die Druckermenüs an, auf die der Benutzer zugreifen kann.
<b>Geräteverwaltung</b>	<b>Remote-Verwaltung</b> <b>Firmware-Aktualisierungen</b> <b>Konfiguration der Anwendungen</b> <b>Bedienerkonsole sperren</b> <b>Zugriff auf Embedded Web Server</b> <b>Alle Einstellungen importieren/exportieren</b> <b>Löschen außer Betrieb</b> <b>Clouddienste-Integration</b>	Geben Sie die <b>Geräteverwaltungsfunktionen</b> an, auf die der Benutzer zugreifen kann.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Apps</b>	<b>Neue Anwendungen</b> <b>Diashow</b> <b>Hintergrundbild ändern</b> <b>Bildschirmschoner</b> <b>Ausweiskopie</b> <b>Scan Center</b> <b>Scan Center benutzerdefiniert [x]</b>	Kontrollieren Sie den Zugriff auf die Drucker-Apps.

## Lokale Konten

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Gruppen/ Berechtigungen verwalten</b>	<b>Gruppe hinzufügen</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die Gruppen an, die Zugriff auf Druckerfunktionen, Verwaltungsmenüs, Druckerverwaltungsoptionen und Anwendungen haben.
	<b>Alle Benutzer</b>	<b>Zugriffssteuerungen importieren</b>	Importieren Sie Zugriffskontrollen von Konten, die im Drucker registriert sind.
<b>Benutzer hinzufügen</b>	<b>Benutzername/ Kennwort</b> <b>Benutzername</b> <b>Passwort</b> <b>PIN</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Fügen Sie einen Benutzer hinzu und geben Sie die Anmeldemethode für den Drucker an.

## Standard-Anmeldemethoden

**Note:** Dieses Menü erscheint nur, wenn die Einstellungen im Menü **Lokale Konten** konfiguriert sind.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Bedienfeld</b>	<b>Benutzername/ Kennwort</b>  <b>Benutzername</b>  <b>Passwort</b>  <b>PIN</b>	Legen Sie die Standard-Anmeldemethode für den Zugriff auf das Bedienfeld fest.
<b>Browser</b>	<b>Benutzername/ Kennwort</b>  <b>Benutzername</b>  <b>Passwort</b>  <b>PIN</b>	Legen Sie die Standard-Anmeldemethode für den Zugriff auf den Browser fest.

## USB-Geräte planen

Menüoption	Menüeinträge	Einstellungen	Beschreibung
<b>Zeitpläne</b>	<b>Neuen Zeitplan hinzufügen</b>	<b>Zeitplan speichern</b>  <b>Aktion</b>  <b>Tag(e)</b>  <b>Uhrzeit</b>	Planen Sie den Zugriff auf den frontseitigen USB-Anschluss.

## Sicherheitsüberwachungsprotokoll

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Überwachung aktivieren</b>	<b>Aus*</b>  <b>Ein</b>	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er die Ereignisse im sicheren Audit-Protokoll und im Remote-Syslog aufzeichnet.
<b>Remote-Syslog aktivieren</b>	<b>Aus*</b>  <b>Ein</b>	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er Audit-Protokolle an einen Remote-Server sendet.
<b>Remote Syslog Server</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie den Remote-Syslog-Server an.
<b>Remote Syslog Port</b>	<b>1–65535 (514*)</b>	Geben Sie den Port an, über den der Drucker protokollierte Ereignisse an einen Remote-Server übermittelt.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Remote-Syslog-Methode</b>	<b>Normaler UDP*</b> <b>Stunnel</b>	Geben Sie das vom Drucker für die Übertragung von protokollierten Ereignissen an einen Remote-Server verwendete Protokoll an.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Remote-Syslog-Funktion</b>	<b>0 – Kernel-Meldungen</b> <b>1 – Meldungen auf Benutzerebene</b> <b>2 – Mailsystem</b> <b>3 – System-Daemons</b> <b>4 – Sicherheits-/ Autorisierungsmeldungen *</b> <b>5 – Meldungen, die intern von Syslogs generiert wurden</b> <b>6 – Zeilendrucker</b> <b>7 – Netzwerknachrichten-Subsystem</b> <b>8 – UUCP-Subsystem</b> <b>9 – Uhrzeit-Daemon</b> <b>10 – Sicherheits-/ Autorisierungsmeldungen</b> <b>11 – FTP-Daemon</b> <b>12 – NTP-Subsystem</b> <b>13 – Protokollüberwachung</b> <b>14 – Protokollwarnung</b> <b>15 – Uhrzeit-Daemon</b> <b>16 – lokale Verwendung 0 (local0)</b> <b>17 – lokale Verwendung 1 (local1)</b> <b>18 – lokale Verwendung 2 (local2)</b> <b>19 – lokale Verwendung 3 (local3)</b> <b>20 – lokale Verwendung 4 (local4)</b> <b>21 – lokale Verwendung 5 (local5)</b> <b>22 – lokale Verwendung 6 (local6)</b> <b>23 – lokale Verwendung 7 (local7)</b>	Geben Sie einen Facility-Wert ein, den der Drucker beim Senden von protokollierten Ereignissen an einen Remote-Server verwendet.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Schweregrad der Ereignisse</b>	<b>0 – Notfall</b> <b>1 – Warnung</b> <b>2 – Kritisch</b> <b>3 – Fehler</b> <b>4 – Warnung*</b> <b>5 – Hinweis</b> <b>6 – Information</b> <b>7 – Debug</b>	Geben Sie für jedes Ereignis den Schweregrad an.
<b>Remote Syslog nicht prot. Ereignisse</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er alle zutreffenden Ereignisse sendet.
<b>E-Mail-Adresse des Administrators</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die E-Mail-Adresse des Druckeradministrators an, der über bestimmte Protokollereignisse informiert werden soll.
<b>E-Mail-Warnung Protokoll gelöscht</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er jedes Mal, wenn ein Protokoll gelöscht wird, eine E-Mail an den Administrator sendet.
<b>E-Mail-Warnung Protokoll überschrieben</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er dem Administrator eine E-Mail sendet, wenn Protokolleinträge überschrieben werden.
<b>Vollständiges Verhalten protokollieren</b>	<b>Älteste Einträge überschreiben*</b> <b>Protokoll per E-Mail senden u. alle Einträge löschen</b>	Legen Sie fest, wie der Drucker Probleme mit der Protokollspeicherung löst, wenn das Protokoll den ihm zugewiesenen Speicherplatz füllt.
<b>E-Mail-Warnung bei % voll</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er dem Administrator eine E-Mail schickt, wenn das Protokoll den ihm zugewiesenen Speicherplatz belegt.
<b>% voll – Warn-Level</b>	<b>1–99 (90*)</b>	Stellen Sie fest, ob der vom Protokoll belegte Speicherplatz dem Wert für den Warnlevel für vollen Speicher entspricht oder diesen überschreitet.



Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>E-Mail-Warnung Protokoll exportiert</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Senden Sie eine E-Mail-Benachrichtigung an den Administrator, wenn ein Protokoll exportiert wird.
<b>E-Mail-Warnung Protokolleinstellungen geändert</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Legen Sie fest, dass der Drucker eine E-Mail an den Administrator sendet, wenn der Wert im Menü <b>Überwachung aktivieren</b> geändert wird.
<b>Protokollzeilenenden</b>	<b>ZV (ln)*</b> <b>WR (lr)</b> <b>WRZV (lrln)</b>	Legen Sie fest, wie der Drucker Zeilenenden in der Protokolldatei behandelt, je nachdem, unter welchem Betriebssystem die Datei geparkt oder angezeigt wird.
<b>Exporte digital signieren</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Legen Sie fest, dass der Drucker exportierte Sicherheitsprotokolle automatisch signiert.
<b>Protokoll löschen</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Löschen Sie alle Überwachungsprotokolle.
<b>Protokoll exportieren</b>	<b>Syslog (RFC 5424)</b> <b>Syslog (RFC 3164)</b> <b>CSV</b>	Exportieren Sie Protokolle vom Drucker oder Flash-Laufwerk.

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

## Anmeldeeingeschränkung

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Anmeldefehler</b>	<b>1 bis 10 (3*)</b>	Legen Sie die Anzahl der fehlgeschlagenen Anmeldeversuche fest, bevor der Benutzer gesperrt ist.
<b>Fehlerzeitrahmen</b>	<b>1 bis 60 Minuten (5*)</b>	Legen Sie den Zeitraum fest, in dem fehlgeschlagene Anmeldeversuche erlaubt sind, bevor der Benutzer gesperrt wird.
<b>Sperrzeit</b>	<b>1 bis 60 Minuten (5*)</b>	Legen Sie den Zeitraum fest, in dem keine Anmeldungen zulässig sind.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Zeitsperre für die Web-Anmeldung</b>	<b>1 bis 120 Minuten (10*)</b>	Geben Sie an, wie lange eine Remote-Schnittstelle, z. B. eine Webseite, inaktiv bleiben darf, bevor der Benutzer automatisch abgemeldet wird.

## Druckeinrichtung für vertrauliches Drucken

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Max. ungültige PINs</b>	<b>2 bis 10</b>	<p>Legen Sie den Grenzwert für die Eingabe einer ungültigen PIN fest.</p> <div> <p><b>Note:</b> Ist der Grenzwert erreicht, werden die Druckaufträge für diesen Benutzernamen gelöscht.</p> </div>
<b>Ablauffrist für vertrauliche Aufträge</b>	<b>Aus*</b> <b>1 Stunde</b> <b>4 Stunden</b> <b>24 Stunden</b> <b>72 Stunden</b> <b>1 Woche</b>	<p>Legen Sie für jede Art von angehaltenem Auftrag eine individuelle Ablauffrist fest, nach der er automatisch vom Drucker aus dem Druckerspeicher gelöscht wird.</p> <div> <p><b>Hinweise</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Arten angehaltener Druckaufträge sind <b>Vertraulich, Wiederholen, Reserviert</b> und <b>Bestätigen</b>.</li> <li>Wenn die Einstellung für die Ablauffrist geändert wird, während sich vertrauliche Druckaufträge im Druckerspeicher oder auf der Festplatte befinden, wird die Ablauffrist für diese Druckaufträge nicht auf den neuen Standardwert geändert.</li> <li>Wenn der Drucker ausgeschaltet wird, werden alle vertraulichen Druckaufträge im Speicher des Druckers gelöscht.</li> </ul> </div>

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Ablauffrist für Wiederholungsaufträge</b>	<b>Aus*</b> <b>1 Stunde</b> <b>4 Stunden</b> <b>24 Stunden</b> <b>72 Stunden</b> <b>1 Woche</b>	Legen Sie das Zeitlimit für Druckaufträge fest, die Sie wiederholen möchten.
<b>Ablauffrist für zu überprüfende Aufträge</b>	<b>Aus*</b> <b>1 Stunde</b> <b>4 Stunden</b> <b>24 Stunden</b> <b>72 Stunden</b> <b>1 Woche</b>	Legen Sie das Zeitlimit so fest, dass der Drucker eine Kopie ausdruckt und Sie die Qualität der Kopie überprüfen können, bevor er die restlichen Kopien druckt.
<b>Ablauffrist für reservierte Aufträge</b>	<b>Aus*</b> <b>1 Stunde</b> <b>4 Stunden</b> <b>24 Stunden</b> <b>72 Stunden</b> <b>1 Woche</b>	Legen Sie das Zeitlimit für Aufträge fest, die Sie für einen späteren Druck im Drucker speichern möchten.
<b>Anhalten aller Aufträge erfordern</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Stellen Sie ein, dass der Drucker alle Druckaufträge anhält.
<b>Doppelte Dokumente beibehalten</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Stellen Sie den Drucker so ein, dass alle Dokumente mit demselben Dateinamen beibehalten werden.

## Verschlüsselung

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Interner Speicher</b>	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	Zeigen Sie den Verschlüsselungsstatus des internen Speichers an.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Festplatte</b>	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	Zeigen Sie den Verschlüsselungsstatus der Festplatte an.  <b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine Festplatte installiert ist.
<b>Intelligenter Speicher</b>	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	Zeigen Sie den Verschlüsselungsstatus des intelligenten Speicherlaufwerks (ISD) an.  <b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein ISD installiert ist.

## Temporäre Dateien löschen

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>In Onboard-Speicher gespeichert</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Legt fest, dass der Drucker alle Daten eines Auftrags nach dessen Abschluss aus dem Speicher löscht.
<b>Auf Festplatte gesp.</b>	<b>Löschen einfach*</b> <b>3-fach löschen</b> <b>7-fach löschen</b>	Legen Sie die Methode fest, mit der der Drucker nach Auftragsabschluss alle Auftragsdaten von der Festplatte löscht.  <b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine Festplatte installiert ist.

## Solutions LDAP-Einstellungen

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>LDAP-Empfehlungen befolgen</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Durchsuchen Sie die verschiedenen Server in der Domäne nach dem angemeldeten Benutzerkonto.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>LDAP-Zertifikatüberprüfung</b>	<b>Ja</b> <b>Nein*</b>	Aktivieren Sie die Verifizierung von LDAP-Zertifikaten.

## Verschiedenes

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Geschützte Funktionen</b>	<b>Anzeigen*</b> <b>Ausblenden</b>	<p>Alle Funktionen zeigen, die von Function Access Control (FAC) geschützt werden, unabhängig von der Sicherheitsberechtigung des Benutzers.</p> <div> <p><b>Note:</b> Bei der Auswahl von <b>Ausblenden</b> werden nur FAC-geschützte Funktionen angezeigt, auf die der Benutzer zugreifen kann.</p> </div>
<b>Druckberechtigung</b>	<b>Aus*</b> <b>Ein</b>	Dem Benutzer abverlangen, sich vor dem Drucken anzumelden.
<b>Anmeldung für Standard-Druckbereich</b>	<b>Benutzername/Kennwort*</b> <b>Benutzername</b>	Stellen Sie die Standard-Anmeldung für die <b>Druckberechtigung</b> ein.

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Sicherheits-Reset-Jumper</b>	<b>Gastzugriff aktivieren*</b>  <b>Keine Auswirkung</b>	<p>Definieren Sie den Benutzerzugriff auf den Drucker.</p> <div> <p><b>Hinweise</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mit <b>Gastzugriff aktivieren</b> kann eine beliebige Person auf alle Aspekte des Druckers zugreifen.</li> <li>• Mit <b>Keine Auswirkung</b> kann auf den Drucker möglicherweise nicht zugegriffen werden, wenn die erforderlichen Sicherheitsinformationen nicht verfügbar sind.</li> </ul> </div>
<b>Intelligentes Speicherlaufwerk für Benutzerdaten verwenden</b>	<b>Aus</b>  <b>Ein*</b>	<p>Aktivieren Sie das intelligente Speicherlaufwerk zum Speichern von Benutzerdaten.</p> <div> <p><b>Note:</b> Diese Menüoption ist deaktiviert, wenn eine Festplatte installiert ist.</p> </div>
<b>Minimale Kennwortlänge</b>	<b>0–32 (0*)</b>	<p>Geben Sie die minimale Kennwortlänge an, die für interne Konten wie <b>Passwort</b> und <b>Benutzername/Passwort</b> verwendet wird.</p>

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
Anzeige von Kennwort/ PIN aktivieren	Aus Ein*	Zeigen Sie das Kennwort oder die persönliche Identifikationsnummer an.
Verschlüsselung des permanenten Speichers des Dienstes zulassen	Aus* Ein	Aktivieren Sie den Verschlüsselungsservice für den nichtflüchtigen Speicher in Ihrem Gerät.  <b>Note:</b> Diese Einstellung ist verfügbar, wenn <b>Verschlüsselungsservice für den nichtflüchtigen Speicher</b> deaktiviert ist.

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

## Clouddienste

### Clouddienste-Integration

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
Weitere Informationen anzeigen	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	Sehen Sie weitere Informationen zur Nutzung der Lexmark Cloud Services.
Kommunikation mit Lexmark Clouddienste ermöglichen	Aus* Ein	Aktivieren Sie die Kommunikation des Druckers mit Lexmark Cloud Services.
Aktuellen Status anzeigen	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	Zeigen Sie den Verbindungsstatus zwischen dem Drucker und Lexmark Cloud Services an.

**Note:** Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

## Berichte

### Menüeinstellungsseite

Menüoption	Beschreibung
<b>Menüeinstellungsseite</b>	Drucken Sie einen Bericht, der die Druckermenüs enthält.

### Gerät

Menüoption	Beschreibung
<b>Geräteinformationen</b>	Drucken Sie einen Bericht, der Informationen über den Drucker enthält.
<b>Gerätestatistik</b>	Drucken Sie einen Bericht über den Versorgungsstatus, die Papiermenge, Auftragsinformationen und mehr.
<b>Profilliste</b>	Drucken Sie eine Liste der im Drucker gespeicherten Profile.
<b>Bestandsbericht</b>	<p>Drucken Sie ein Diagnosetool für Druckprobleme.</p> <div> <p><b>Note:</b> Um zu vermeiden, dass der Inhalt abgeschnitten wird, drucken Sie den Bericht auf Papier im Format Letter oder A4.</p> </div>

### Drucken

Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Schriftarten drucken</b>	<b>PCL-Schriften</b> <b>PS-Schriftarten</b>	Drucken Sie Muster und Informationen der Schriftarten, die in jeder Druckersprache zur Verfügung stehen.



Menüoption	Einstellungen	Beschreibung
<b>Demo drucken</b>	<b>Demo-Seite</b>	<p>Drucken Sie ein Diagnosetool für Druckprobleme.</p> <div> <p><b>Hinweise</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Um zu vermeiden, dass der Inhalt abgeschnitten wird, drucken Sie den Bericht auf Papier im Format Letter oder A4.</li> <li>• Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der Drucker eine Demoseite installiert hat.</li> </ul> </div>
<b>Verzeichnis drucken</b>	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Drucken Sie einen Bericht, der die auf dem Flash-Laufwerk oder der Festplatte gespeicherten Ressourcen anzeigt.

## Kurzbefehle

Menüoption	Beschreibung
<b>Alle Kurzwahlnummern</b>	<p>Drucken Sie einen Bericht, der die Kurzwahlnummern auflistet, die im Drucker gespeichert sind.</p> <div> <p><b>Note: Fax-Kurzwahlnummern</b> werden nur angezeigt, wenn ein <b>Fax</b> installiert ist.</p> </div>
<b>Fax-Kurzwahlen</b>	
<b>Kopierkurzwahlen</b>	
<b>E-Mail-Verknüpfungen</b>	
<b>FTP-Kurzwahlen</b>	
<b>Netzwerkordner-Kurzwahlnummern</b>	

## Faxen

**Note:** Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn das **Fax** konfiguriert und **Auftragsprotokoll aktivieren** auf **Ein** eingestellt ist.

Menüoption	Beschreibung
<b>Faxauftragsprotokoll</b>	Drucken Sie einen Bericht zu den 200 letzten fertiggestellten Faxaufträgen.
<b>Faxrufprotokoll</b>	Druckt einen Bericht zu den letzten 100 unbeantworteten, empfangenen und blockierten Anrufen.

## Netzwerk

Menüoption	Beschreibung
<b>Netzwerk-Konfigurationsseite</b>	<p>Drucken Sie eine Seite, die das konfigurierte Netzwerk und die WLAN-Einstellungen auf dem Drucker anzeigt.</p> <p><b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur für Netzwerkdrucker und an Druckserver angeschlossene Drucker angezeigt.</p>
<b>Wi-Fi Direct verbundene Clients</b>	<p>Drucken Sie eine Seite, auf der alle Geräte aufgelistet sind, die mit dem Drucker über Wi-Fi Direct verbunden sind.</p> <p><b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn <b>Wi-Fi Direct aktivieren</b> auf <b>Ein</b> festgelegt ist.</p>

## Fehlerbehebung

Menüoption	Beschreibung
<b>Testseite drucken</b>	Drucken Sie Testseiten, um Druckqualitätsmängel zu identifizieren und zu beheben.
<b>Reinigen des Scanners</b>	Drucken Sie die Anweisungen zum Reinigen des Scanners aus.

## Formularzusammenführung

### Hinweise

- Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist.
- Ein Sternchen (\*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
<b>Zusammenführungsmodus</b>	N/V	<b>Drucken*</b> <b>Datenerfassung</b> <b>Deaktiviert</b>	Geben Sie den Betriebsmodus für die Formularzusammenführung an.
<b>Datenerfassungsziel</b>	N/V	<b>Flash-Speicher*</b>	Legen Sie das Ziel fest, an das die erfassten Daten weitergeleitet werden.  <b>Note:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der <b>Zusammenführungsmodus</b> auf <b>Datenerfassung</b> eingestellt ist.
<b>Druckport- und Filtereinstellungen</b>	<b>Netzwerkport</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Aktivieren Sie die Formularzusammenführung, um alle Daten zu verarbeiten, die an den Netzwerkport gesendet werden.
	<b>Netzwerkfilter</b>	<b>Deaktiviert*</b> <b>NULL</b> <b>OFIS</b> <b>OFIS+NULL</b> <b>OFIS+AS400</b> <b>AS400</b> <b>PCL</b> <b>ZPL</b> <b>ZPLF</b>	Geben Sie den Netzwerkfilter für alle Daten an, die an den Drucker gesendet werden.
	<b>USB-Anschluss</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Aktivieren Sie die Formularzusammenführung, um alle Daten zu verarbeiten, die an den USB-Port gesendet werden.


Menüoption	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
	<b>USB-Filter</b>	<b>Deaktiviert*</b> <b>NULL</b> <b>OFIS</b> <b>OFIS+NULL</b> <b>OFIS+AS400</b> <b>AS400</b> <b>PCL</b> <b>ZPL</b> <b>ZPLF</b>	Geben Sie den USB-Filter für alle Daten an, die an den Drucker gesendet werden.
	<b>Zeitsperre für lokalen Port</b>	<b>1 bis 100 (10*)</b>	Geben Sie den Zeitüberschreitungswert für Formularzusammenführungsufträge an, die an den lokalen Port gesendet werden.
<b>Sonstiges</b>	<b>Alle Formulare drucken</b>	<b>Starten</b>	Drucken Sie alle Formularesätze, die auf dem intelligenten Speicherlaufwerk oder der Festplatte des Druckers gespeichert sind.
	<b>Drucken einer Fehlerseite</b>	<b>Ein*</b> <b>Aus</b>	Aktivieren Sie das Drucken einer Fehlerseite, wenn ein Fehler in einem Formularzusammenführungsaufrag auftritt.


## Drucken der Menüeinstellungsseite

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen > Berichte**.
2. Wählen Sie **Menüeinstellungsseite**.

# Wartung des Druckers

## Überprüfen des Status von Verbrauchsmaterialien und Teilen

1. Wählen Sie in der oberen rechten Ecke des Bedienfelds .
2. Überprüfen Sie den Status der Teile und Verbrauchsmaterialien des Druckers.

**Note:** Sie können auch das  um Benachrichtigungen zu prüfen, die einen Benutzereingriff erfordern.

## Materialbenachrichtigungen konfigurieren

1. Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2. Klicken Sie auf **Einstellungen > Gerät > Benachrichtigungen**.
3. Klicken Sie auf **Benutzerdefinierte Materialbenachrichtigungen**.
4. Wählen Sie eine Benachrichtigung für jedes Verbrauchsmaterial.
5. Wenden Sie die Änderungen an.

## Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen

1. Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2. Klicken Sie auf **Einstellungen > Gerät > Benachrichtigungen**.
3. Klicken Sie auf **Einrichtung der E-Mail-Benachrichtigung** und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.

**Note:** Weitere Informationen zu SMTP-Einstellungen erhalten Sie von Ihrem E-Mail-Anbieter.

4. Wenden Sie die Änderungen an.
5. Klicken Sie auf **E-Mail-Listen und Warnungen einrichten**, und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.
6. Wenden Sie die Änderungen an.

## Generierung von Berichten und Protokollen

1. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Berichte**.
2. Wählen Sie den Bericht oder das Protokoll aus, das Sie drucken möchten.

- **Menüeinstellungsseite**- Zeigt die aktuellen Druckereinstellungen und -konfigurationen an.
- **Gerät**

**Geräteinformationen**- Zeigt die Seriennummer des Druckers, die installierten Lösungen und das Fax an.

**Gerätestatistik**- Zeigt den Verbrauchsmaterialstatus, die Gesamtzahl der gedruckten Blätter und Informationen zu Druckaufträgen an.

**Profilliste**- Zeigt eine Liste der Profile oder Verknüpfungen an, die im Drucker gespeichert sind.

**Bestandsbericht**- Zeigt den Bericht mit Druckerbestandsinformationen wie die Seriennummer und den Modellnamen des Druckers an.

- **Drucken**

**Druckschriftarten**- Zeigt die in jeder Druckersprache verfügbaren Schriftarten an.

**Druckdemo**- Zeigt die Demo-Dateien an, die in der Firmware, in der Flash-Option und auf der optionalen Festplatte verfügbar sind.

**Druckerverzeichnis**- Zeigt die Ressourcen an, die auf dem Flash-Laufwerk, der Festplatte oder in dem intelligenten Speicher (ISD) gespeichert sind.

**Note:** Der Bericht wird nur angezeigt, wenn ein Flash-Laufwerk, eine Druckerfestplatte oder ein ISD installiert ist.

- **Verknüpfungen**

**Alle Kurzwahlen-** Zeigt eine Liste aller auf dem Drucker gespeicherten Kurzwahlen an.

**Fax-Kurzwahlen-** Zeigt eine Liste aller auf dem Drucker gespeicherten Fax-Kurzwahlen an.

**Kopierverknüpfungen-** Zeigt eine Liste aller auf dem Drucker gespeicherten Kopierverknüpfungen an.

**E-Mail-Verknüpfungen-** Zeigt eine Liste aller auf dem Drucker gespeicherten E-Mail-Verknüpfungen an.

**FTP-Verknüpfungen-** Zeigt eine Liste aller auf dem Drucker gespeicherten File Transfer Protocol (FTP)-Verknüpfungen an.

**Netzwerkordner-Verknüpfungen-** Zeigt eine Liste aller auf dem Drucker gespeicherten Netzwerkordner-Verknüpfungen an.

- **Faxen**

**Faxauftragsprotokoll** – Auflistung der letzten 200 abgeschlossenen Faxaufträge.

**Note:** Dieser Bericht wird nur angezeigt, wenn **Auftragsprotokoll aktivieren** eingeschaltet ist.

**Faxanrufprotokoll-** Zeigt die Ressourcen an, die auf dem Flash-Laufwerk oder Speicherlaufwerk gespeichert sind.

**Note:** Dieser Bericht wird nur angezeigt, wenn ein Flash-Laufwerk oder ein Speicherlaufwerk installiert ist.

- **Netzwerk**

**Netzwerk-Konfigurationsseite-** Zeigt das konfigurierte Netzwerk und die WLAN-Einstellungen auf dem Drucker an.

**Note:** Dieser Bericht wird nur für Netzwerkdrucker und an Druckserver angeschlossene Drucker angezeigt.

**Mit Wi-Fi Direct verbundene Clients-** Zeigt eine Liste der Geräte an, die derzeit über Wi-Fi Direct mit dem Drucker verbunden sind.

**Note:** Dieser Bericht wird nur angezeigt, wenn **Wi-Fi Direct aktivieren** auf **Ein** eingestellt ist.

## | Bestellen von Verbrauchsmaterialien und Teilen

### Kontaktinformationen und Sicherheitsmaßnahmen

In den USA erhalten Sie unter der Nummer 1-800-539-6275 Informationen zu autorisierten Händlern für Lexmark Verbrauchsmaterial in Ihrer Nähe. Hinweise für andere Länder oder Regionen finden Sie unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com), oder wenden Sie sich an den Fachhändler, bei dem Sie den Drucker erworben haben.

**Note:** Die geschätzte Lebensdauer aller Verbrauchsmaterialien bezieht sich auf die Verwendung von Normalpapier im Letter- oder A4-Format.

### **Warnung – Mögliche Schäden**

Falls der Drucker nicht ordnungsgemäß gewartet bzw. Teile und Verbrauchsmaterialien nicht ausgetauscht werden, kann das Gerät beschädigt werden.

## Verwendung von Original Ersatzteilen und Verbrauchsmaterialien von Lexmark

Ihr Lexmark Drucker ist so konzipiert, dass er am besten mit Original Ersatzteilen und Verbrauchsmaterialien von Lexmark funktioniert. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Ersatzteilen von Drittanbietern kann die Leistung, Zuverlässigkeit oder Lebensdauer des Druckers und seiner Bildbearbeitungskomponenten beeinträchtigen. Es kann auch die Gewährleistung gefährden. Schäden, die durch die Verwendung von Teilen und Zubehör von Drittanbietern verursacht werden, fallen nicht unter die Gewährleistung. Alle Lebensdauerindikatoren sind für die Verwendung von Lexmark Ersatzteilen und Verbrauchsmaterialien ausgelegt und können bei Verwendung von Ersatzteilen und Verbrauchsmaterialien anderer Hersteller unvorhersehbare Ergebnisse liefern. Die Verwendung von Bildbearbeitungskomponenten über die vorgesehene Lebensdauer hinaus kann Ihren Lexmark Drucker oder die zugehörigen Komponenten beschädigen.

### **Warnung – Mögliche Schäden**

Verbrauchsmaterialien und Teile ohne Bedingungen des Rückgabe-Programms können zurückgesetzt und wiederaufbereitet werden. Die Herstellergarantie deckt jedoch keine Schäden, die durch nicht originale Verbrauchsmaterialien oder Teile entstehen. Das Zurücksetzen von Zählern des Verbrauchsmaterials oder eines Teils ohne ordnungsgemäße Wiederherstellung kann Ihren Drucker beschädigen. Nach dem Zurücksetzen des Zählers des Verbrauchsmaterials oder des Teils zeigt der Drucker möglicherweise einen Fehler an, der das Vorhandensein des zurückgesetzten Elements anzeigt.

## Bestellen von Tonerkassetten

### **Hinweise:**

- Die geschätzte Kassettenkapazität basiert auf dem ISO/IEC-19752-Standard.
- Eine sehr geringe Deckung über einen längeren Zeitraum kann sich negativ auf die tatsächliche Kapazität auswirken.



## Rückgabeprogramm Tonerkassetten

### Lexmark CX833, CX961, CX962, CX963

Bedienelement	USA, Kanada, Australien und Neuseeland	Europäische Union, Europäischer Wirtschaftsraum, Island, Liechtenstein, Norwegen, Schweiz	Restlicher Asien-Pazifik-Raum	Lateinamerika, Puerto Rico und Mexiko	Restliches Europa, Naher Osten, Afrika, Mittel- und Osteuropa, Gemeinschaft unabhängiger Staaten
Cyan	77L10C0	77L20C0	77L30C0	77L40C0	77L50C0
Magenta	77L10M0	77L20M0	77L30M0	77L40M0	77L50M0
Gelb	77L10Y0	77L20Y0	77L30Y0	77L40Y0	77L50Y0
Schwarz	77L10K0	77L20K0	77L30K0	77L40K0	77L50K0

Weitere Informationen zu einzelnen Ländern in der jeweiligen Region finden Sie unter [www.lexmark.com/regions](http://www.lexmark.com/regions).

### Lexmark XC8355, XC9635, XC9645, XC9655

Bedienelement	USA, Kanada, Australien, Neuseeland	Restliches Europa, Naher Osten und Afrika
Cyan	24B7602	24B7606
Magenta	24B7603	24B7607
Gelb	24B7604	24B7608
Schwarz	24B7605	24B7609

Weitere Informationen zu einzelnen Ländern in der jeweiligen Region finden Sie unter [www.lexmark.com/regions](http://www.lexmark.com/regions).

## Rückgabeprogramm Tonerkassetten mit hoher Kapazität

### Lexmark CX833

Bedienelement	USA, Kanada, Australien und Neuseeland	Europäische Union, Europäischer Wirtschaftsraum, Island, Liechtenstein, Norwegen, Schweiz	Restlicher Asien-Pazifik-Raum	Lateinamerika, Puerto Rico und Mexiko	Restliches Europa, Naher Osten, Afrika, Mittel- und Osteuropa, Gemeinschaft unabhängiger Staaten
Cyan	79L10K0	79L20K0	79L30K0	79L40K0	79L50K0
Magenta	79L1HM0	79L2HM0	79L3HM0	79L4HM0	79L5HM0
Gelb	79L1HY0	79L2HY0	79L3HY0	79L4HY0	79L5HY0
Schwarz	79L1HK0	79L2HK0	79L3HK0	79L4HK0	79L5HK0

Weitere Informationen zu einzelnen Ländern in der jeweiligen Region finden Sie unter [www.lexmark.com/regions](http://www.lexmark.com/regions).

### Lexmark CX961, CX962, CX963

Bedienelement	USA, Kanada, Australien und Neuseeland	Europäische Union, Europäischer Wirtschaftsraum, Island, Liechtenstein, Norwegen, Schweiz	Restlicher Asien-Pazifik-Raum	Lateinamerika, Puerto Rico und Mexiko	Restliches Europa, Naher Osten, Afrika, Mittel- und Osteuropa, Gemeinschaft unabhängiger Staaten
Cyan	77L10K0	77L20K0	77L30K0	77L40K0	77L50K0
Magenta	77L1HM0	77L2HM0	77L3HM0	77L4HM0	77L5HM0
Gelb	77L1HY0	77L2HY0	77L3HY0	77L4HY0	77L5HY0
Schwarz	77L1HK0	77L2HK0	77L3HK0	77L4HK0	77L5HK0

Weitere Informationen zu einzelnen Ländern in der jeweiligen Region finden Sie unter [www.lexmark.com/regions](http://www.lexmark.com/regions).

### Lexmark XC8355

Bedienelement	USA, Kanada, Australien, Neuseeland	Restliches Europa, Naher Osten und Afrika
Cyan	24B7574	24B7582
Magenta	24B7575	24B7583
Gelb	24B7576	24B7584
Schwarz	24B7577	24B7585

Weitere Informationen zu einzelnen Ländern in der jeweiligen Region finden Sie unter [www.lexmark.com/regions](http://www.lexmark.com/regions).

### Lexmark XC9635, XC9645, XC9655

Bedienelement	USA, Kanada, Australien und Neuseeland	Restliches Europa, Naher Osten und Afrika
Cyan	24B7570	24B7578
Magenta	24B7571	24B7579
Gelb	24B7572	24B7580
Schwarz	24B7573	24B7581

Weitere Informationen zu einzelnen Ländern in der jeweiligen Region finden Sie unter [www.lexmark.com/regions](http://www.lexmark.com/regions).

## Standard-Tonerkassetten mit hoher Kapazität

### Lexmark CX833

Bedienelement	Weltweit
Cyan	77L0H20
Magenta	77L0H30
Gelb	77L0H40
Schwarz	77L0H10

Weitere Informationen zu einzelnen Ländern in der jeweiligen Region finden Sie unter [www.lexmark.com/regions](http://www.lexmark.com/regions).

### Lexmark CX961, CX962, CX963

Bedienelement	Weltweit
Cyan	79L0H20
Magenta	79L0H30
Gelb	79L0H40
Schwarz	79L0H10

Weitere Informationen zu einzelnen Ländern in der jeweiligen Region finden Sie unter [www.lexmark.com/regions](http://www.lexmark.com/regions).

### Lexmark XC8355

Bedienelement	Weltweit
Cyan	77L0H20

Bedienelement	Weltweit
Magenta	77L0H30
Gelb	77L0H40
Schwarz	77L0H10

Weitere Informationen zu einzelnen Ländern in der jeweiligen Region finden Sie unter [www.lexmark.com/regions](http://www.lexmark.com/regions).

### Lexmark XC9635, XC9645, XC9655

Bedienelement	Weltweit
Cyan	79L0H20
Magenta	79L0H30
Gelb	79L0H40
Schwarz	79L0H10

Weitere Informationen zu einzelnen Ländern in der jeweiligen Region finden Sie unter [www.lexmark.com/regions](http://www.lexmark.com/regions).

## Bestellung einer Imaging-Einheit Schwarz

Bedienelement	Teilenummer
Rückgabe-Programm für Imaging-Einheit Schwarz	77L0ZK0
Bildeinheit Schwarz	77L0Z10

## Bestellen einer Imaging-Einheit Farbe

Bedienelement	Teilenummer
Rückgabeprogramm für Imaging-Einheit Farbe	77L0ZV0
Imaging-Einheit Farbe	77L0Z50

## Bestellen des Resttonerbehälters

Bedienelement	Teilenummer
Resttonerbehälter	77LOW00

# Bestellen von Heftklammerkassetten

Bedienelement	Teilenummer
Heftklammerkassette (4er-Pack) <sup>1</sup>	20L7500
Heftklammerkassette (3er-Pack) <sup>2</sup>	25A0013

<sup>1</sup> Nur für die Broschürenherstellung verfügbar.

<sup>2</sup> Nur für den Broschüren-Finisher, den Hefter-Finisher und den Hefter-Loch-Finisher verfügbar.

# Bestellen eines Wartungskits

Das Wartungskit muss mit der Druckerspannung übereinstimmen.

### Hinweise

- Werden bestimmte Papiersorten verwendet, muss das Wartungskit unter Umständen häufiger ausgetauscht werden.
- Das Wartungskit enthält eine Fixierstation und Einzugsrollen. Diese können bei Bedarf einzeln bestellt und ausgetauscht werden.

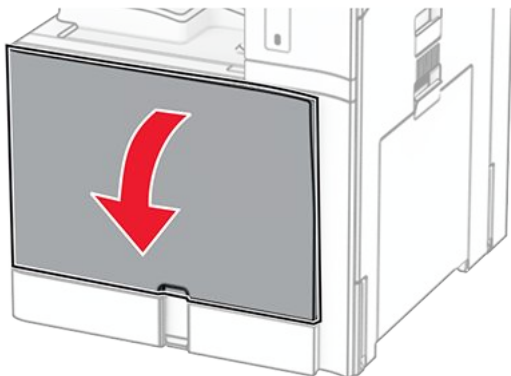
Bedienelement	Teilenummer
100 V – Rückgabeprogramm – Wartungskit für Fixierstation, Typ 02	41X5654
110–120 V – Rückgabeprogramm – Wartungskit für Fixierstation, Typ 00	41X5655
220–240 V – Rückgabeprogramm – Wartungskit für Fixierstation, Typ 01	41X5656
100 V – Reguläres Wartungskit für Fixierstation, Typ 12	41X6053
110–120 V – Reguläres Wartungskit für Fixierstation, Typ 10	41X6051
220–240 V – Reguläres Wartungskit für Fixierstation, Typ 11	41X6052

**Note:** Nur ein autorisierter Servicetechniker kann das Wartungskit ersetzen. Wenden Sie sich an Ihren Serviceanbieter.

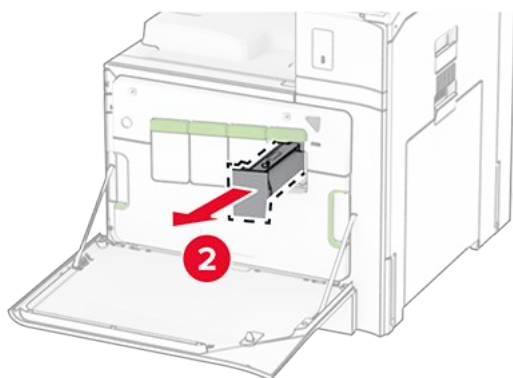
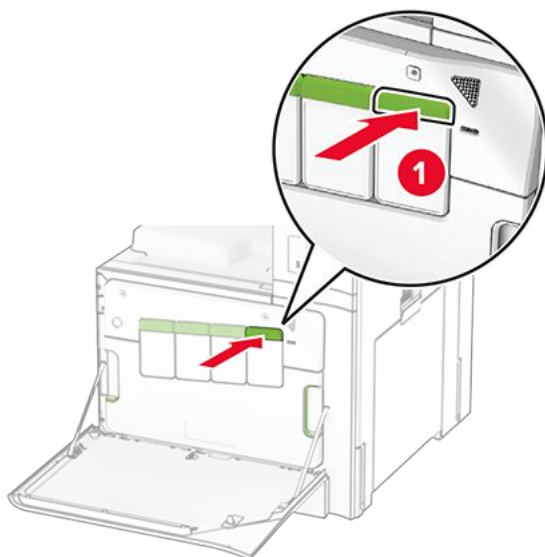
# Ersetzen von Verbrauchsmaterialien und Teilen

## Austausch der Tonerkassette

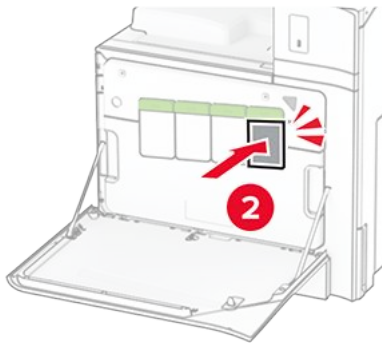
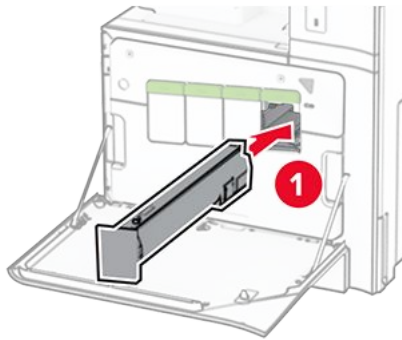
1. Öffnen Sie die vordere Klappe.



2. Entfernen Sie die verbrauchte Tonerkassette.

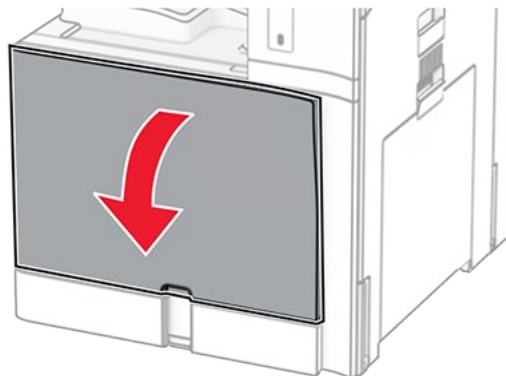


3. Nehmen Sie die neue Tonerkassette aus der Verpackung.
4. Setzen Sie die neue Tonerkassette so ein, dass sie dass er einrastet.

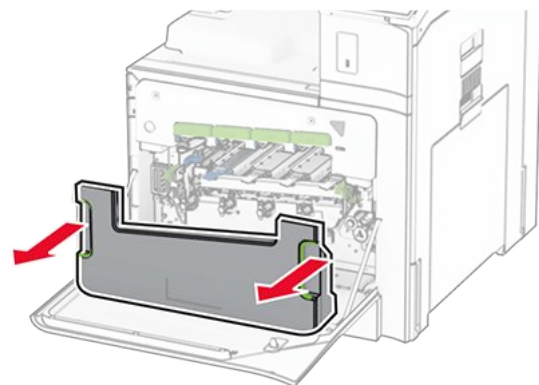
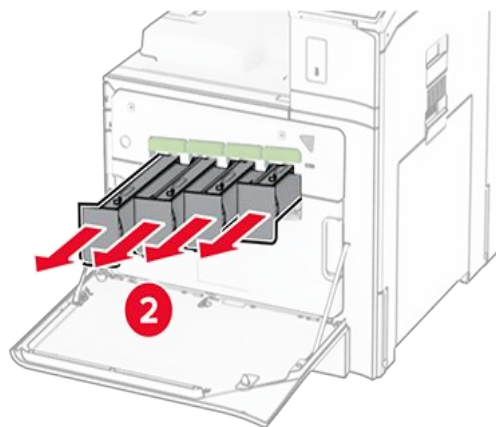
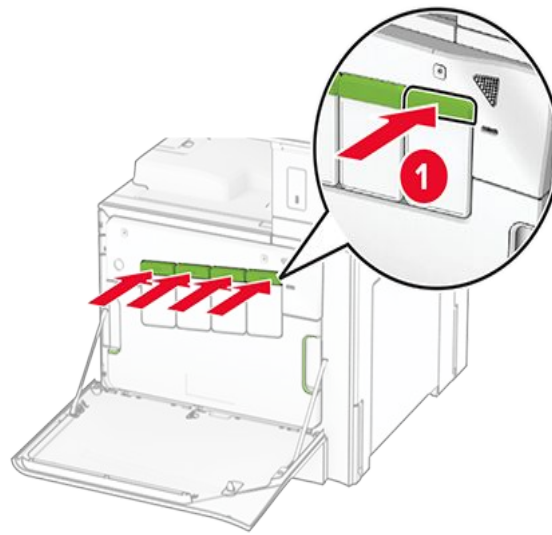


5. Schließen Sie die Klappe.

## Austauschen der Imaging-Einheit Schwarz



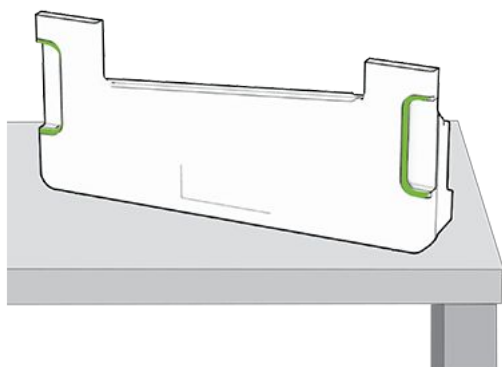
1. Öffnen Sie die vordere Klappe.
2. Nehmen Sie die Tonerkassetten heraus.



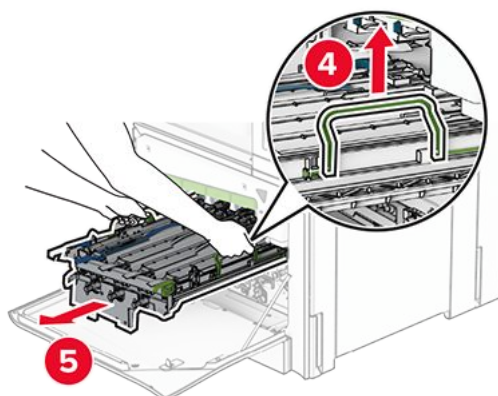
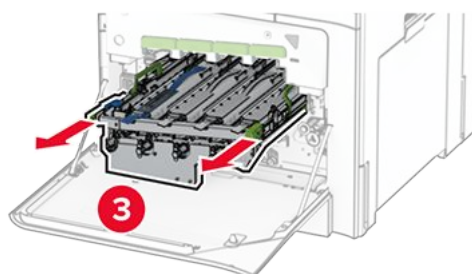
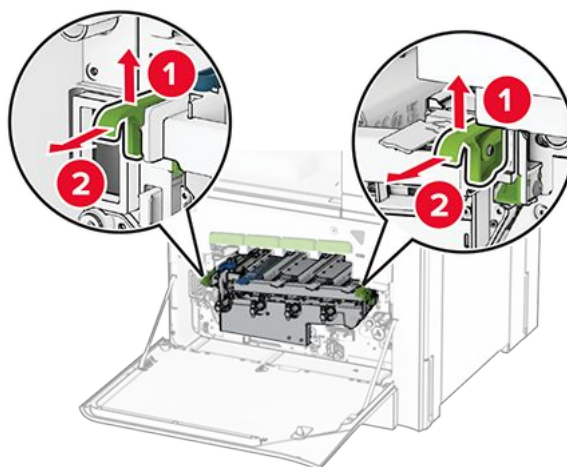
3. Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus.

**Note:** Um ein Auslaufen des Toners zu vermeiden, halten Sie die Flasche in einer aufrechten Position.





4. Entfernen Sie die Imaging-Einheit.

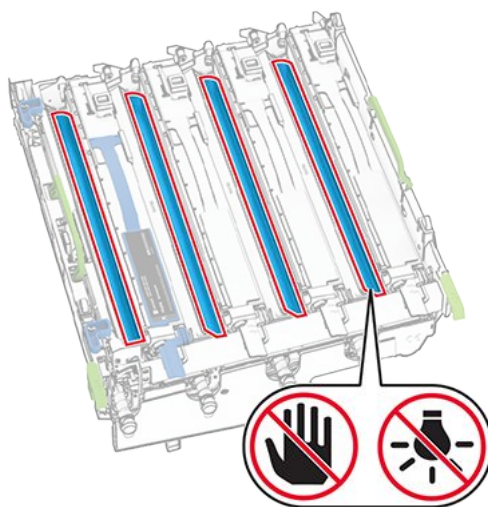


### Warnung – Mögliche Schäden

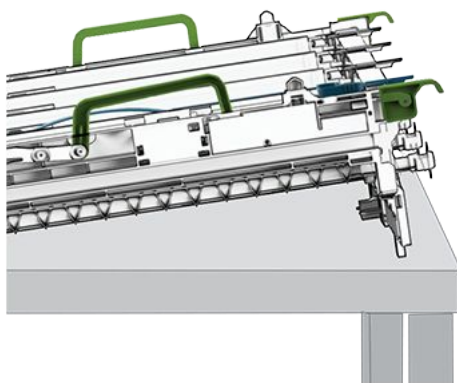
Setzen Sie die Imaging-Einheit nicht direktem Sonnenlicht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

### Warnung – Mögliche Schäden

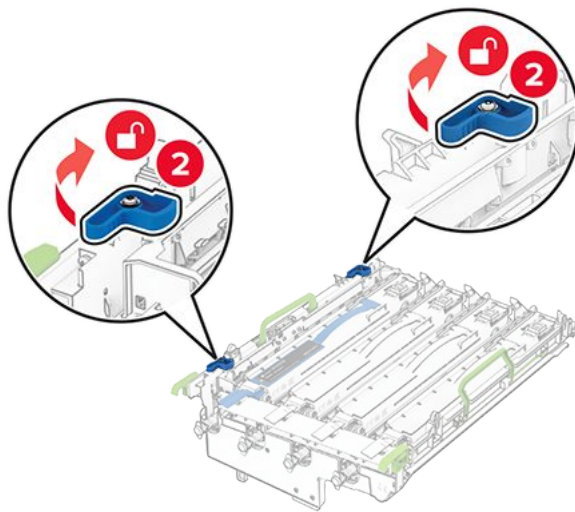
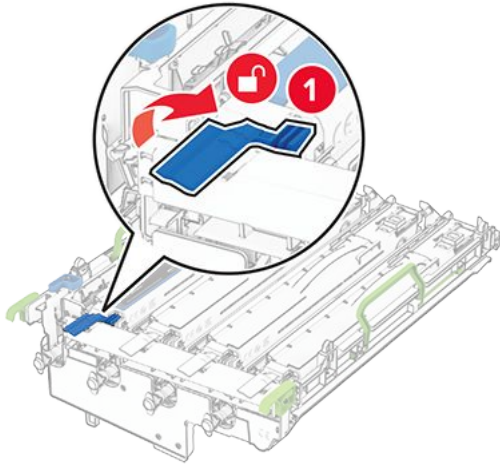
Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.



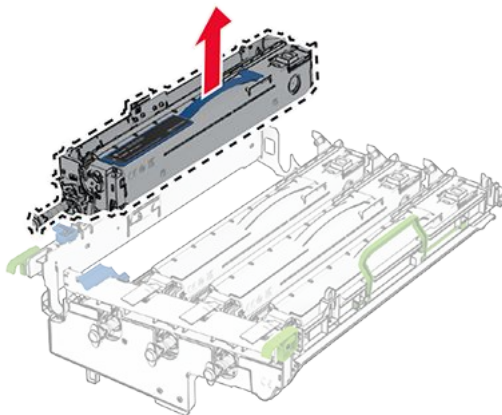
**Note:** Um Kratzer oder Beschädigungen an der Fotoleitereinheit zu vermeiden, stellen Sie die Imaging-Einheit auf eine saubere, ebene Fläche und halten Sie es aufrecht.



5. Entsperren Sie die gebrauchte schwarze Belichtungseinheit.

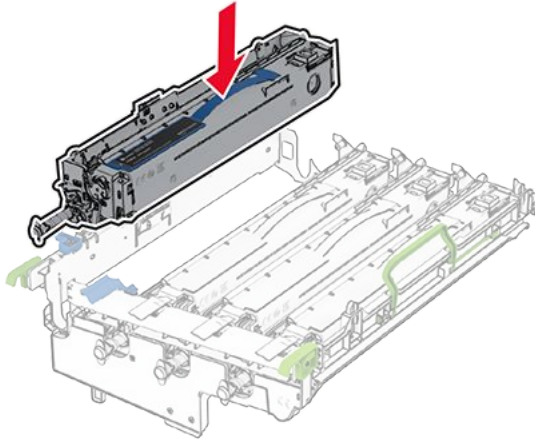


6. Nehmen Sie die gebrauchte Imaging-Einheit Schwarz heraus.

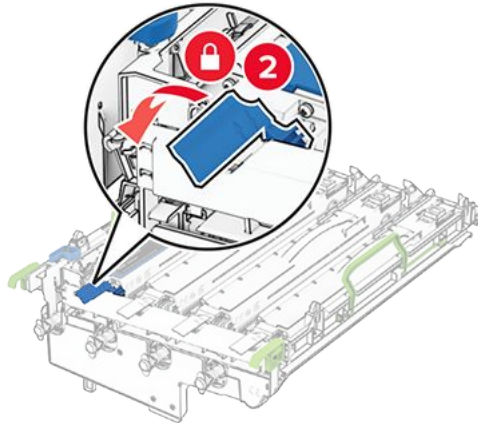
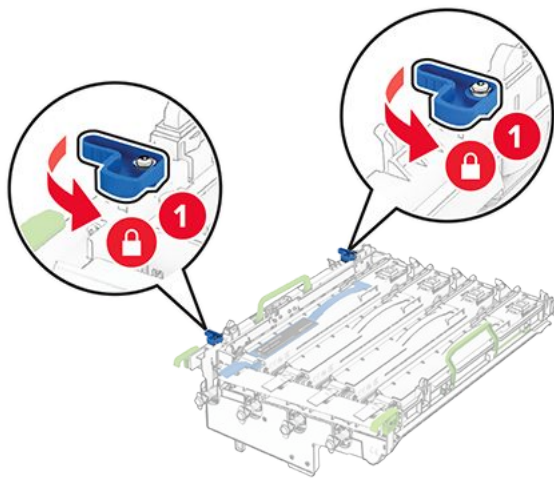


7. Packen Sie die neue Imaging-Einheit aus.

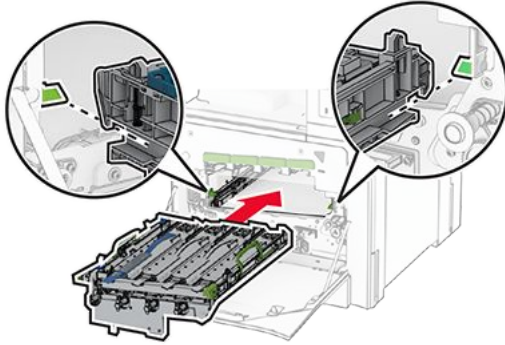
8. Setzen Sie die neue schwarze Belichtungseinheit ein.



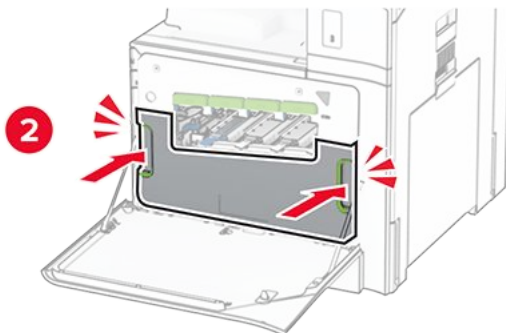
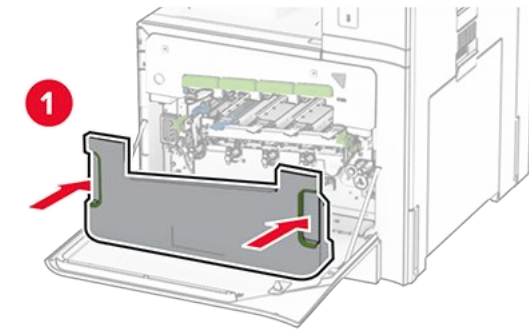
9. Verriegeln Sie die neue schwarze Belichtungseinheit in ihrer Position.



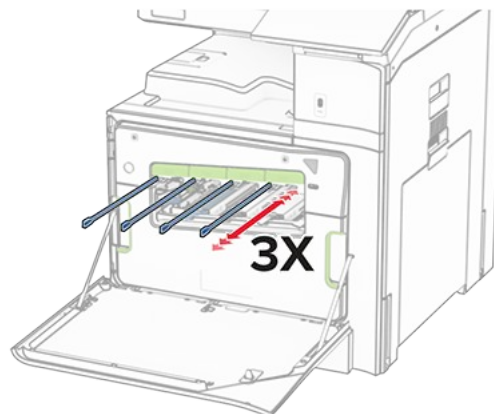
10. Setzen Sie die Imaging-Einheit ein, bis diese fest einrastet.



11. Setzen Sie den Resttonerbehälter so ein, mit einem Klick einrastet.

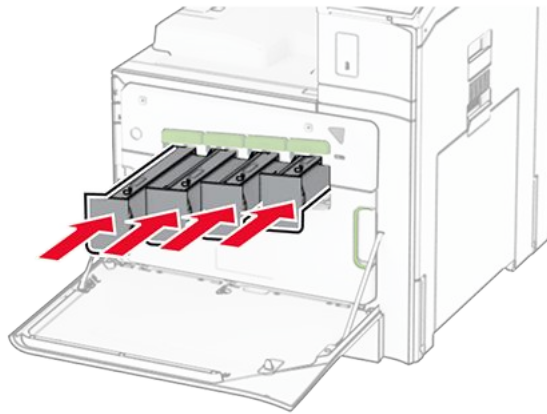


12. Ziehen Sie die Druckkopfwischblätter vorsichtig heraus, und reinigen Sie dann die



Druckkopflinsen.

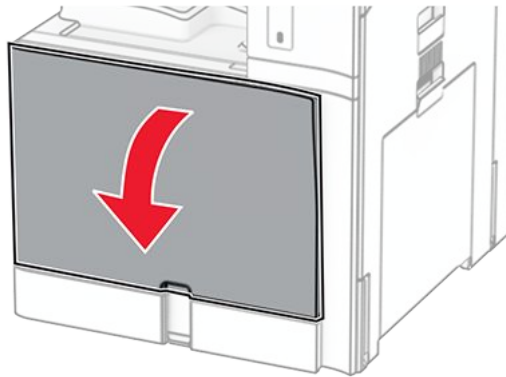
Weitere Informationen zur Reinigung der Druckkopflinsen finden Sie unter [Reinigen der Druckkopflinsen on page 570](#).



13. Setzen Sie die Tonerkassetten ein.
14. Schließen Sie die Klappe.

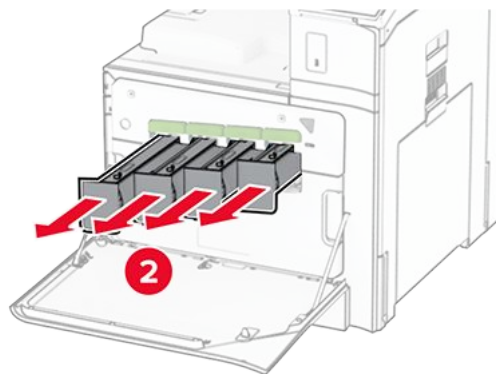
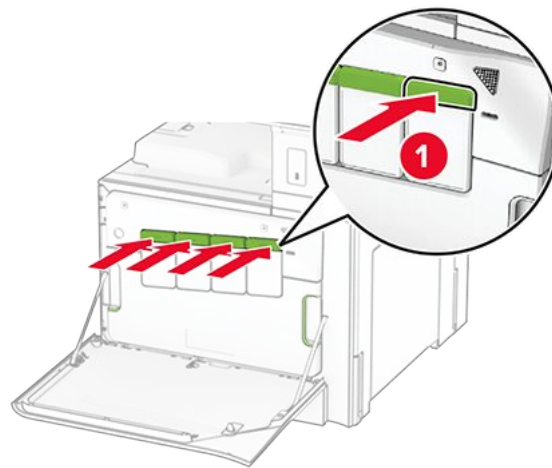
## Imaging-Einheit Farbe austauschen

1. Öffnen Sie die vordere Klappe.

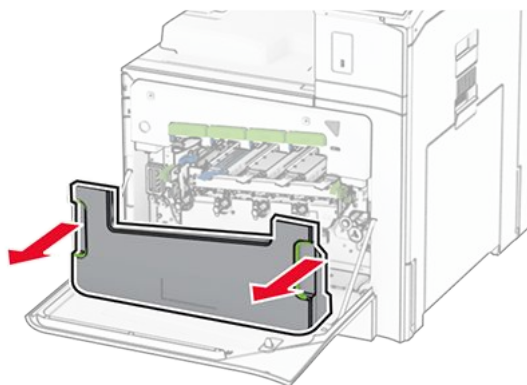


2. Nehmen Sie die Tonerkassetten heraus.

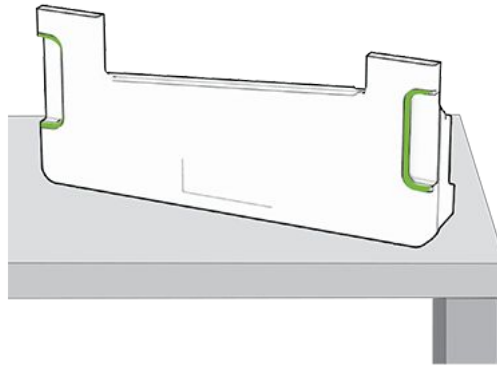




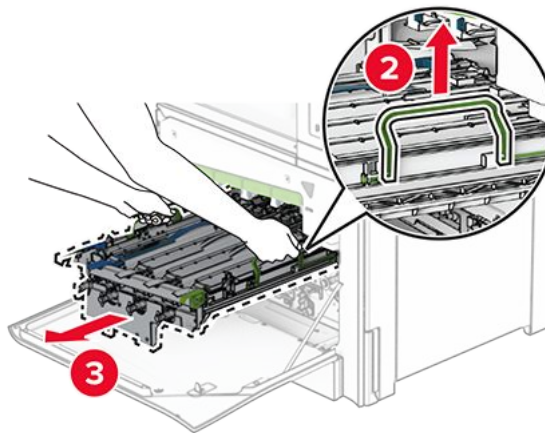
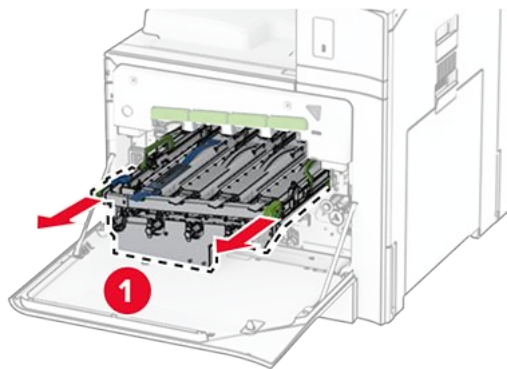
3. Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus.



**Note:** Um ein Auslaufen des Toners zu vermeiden, halten Sie die Flasche in einer aufrechten Position.

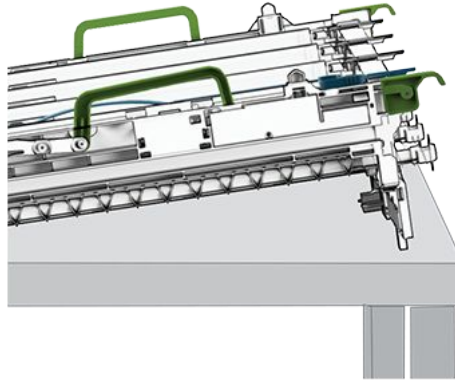


4. Entfernen Sie die gebrauchte Imaging-Einheit.

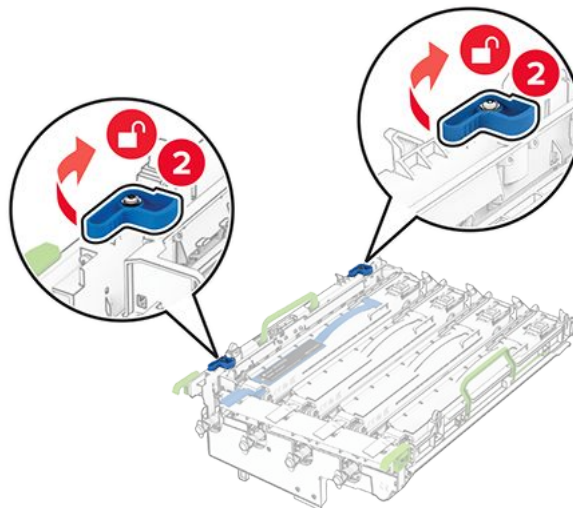
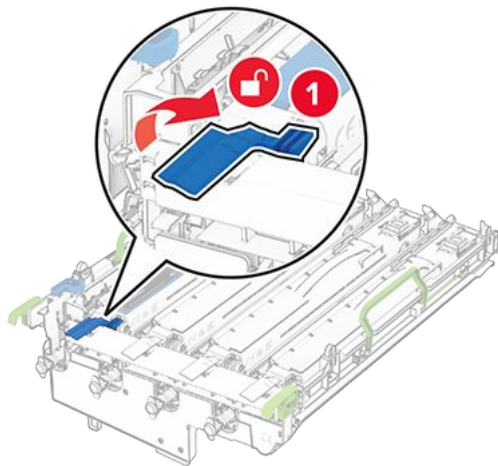


**Note:** Um Kratzer oder Beschädigungen an der Fotoleitereinheit zu vermeiden, stellen Sie die Imaging-Einheit auf eine saubere, ebene Fläche und halten Sie es aufrecht.

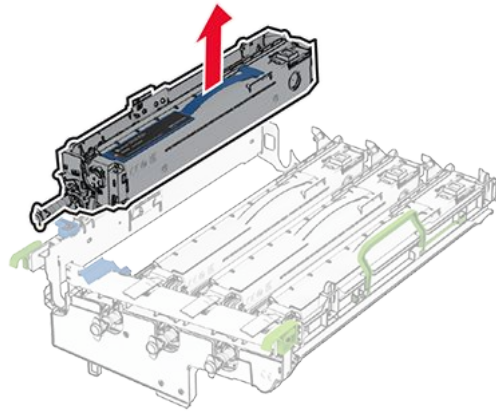




5. Entriegeln Sie die schwarze Belichtungseinheit.



6. Nehmen Sie die schwarze Belichtungseinheit heraus.



**Note:** Werfen Sie die schwarze Belichtungseinheit nicht weg. Sie wird auf der neuen Imaging-Einheit installiert.

7. Nehmen Sie die neue Imaging-Einheit aus der Verpackung.

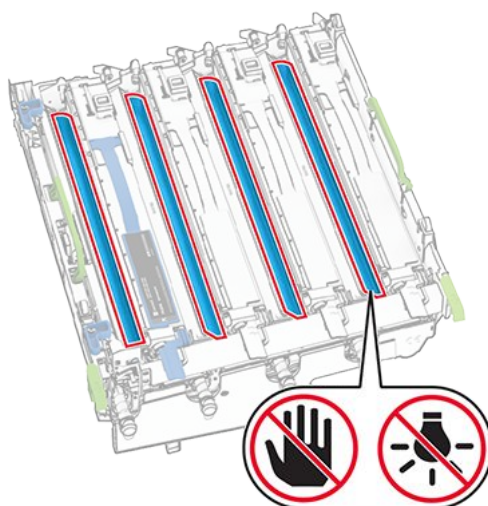
**Note:** Die Imaging-Einheit umfasst den Tonerhalter sowie die Entwicklereinheiten für Cyan, Magenta und Gelb.

### **Warnung – Mögliche Schäden**

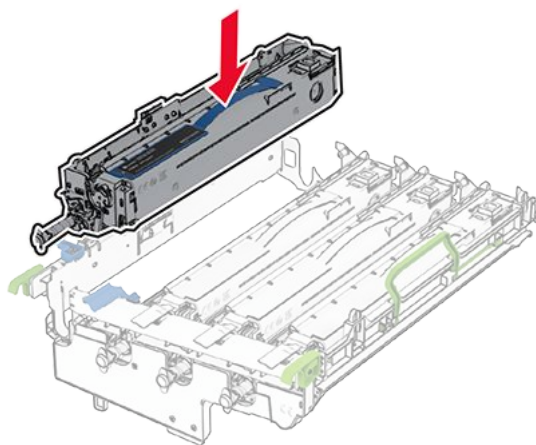
Setzen Sie die Imaging-Einheit nicht direktem Sonnenlicht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

### **Warnung – Mögliche Schäden**

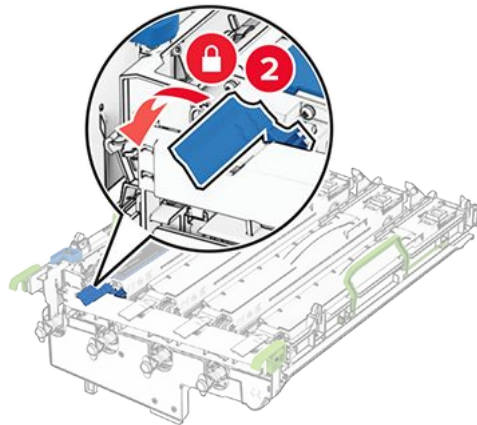
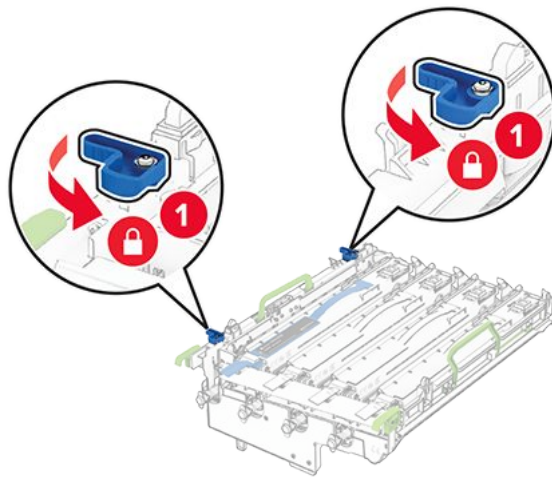
Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.



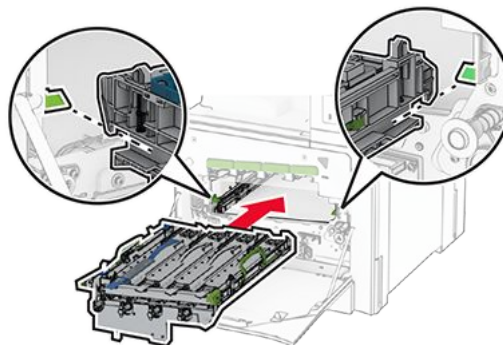
8. Setzen Sie die schwarze Bildeinheit in das neue Belichtungskit ein.



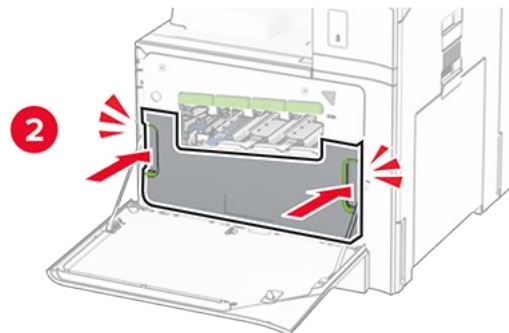
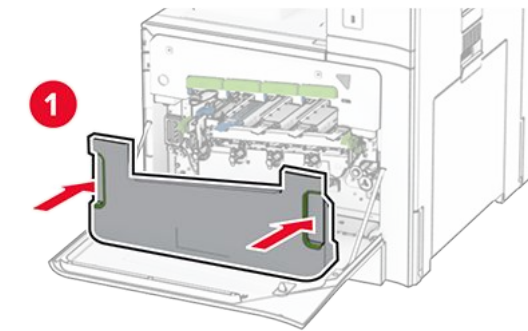
9. Verriegeln Sie die schwarze Bildeinheit in ihrer Position.



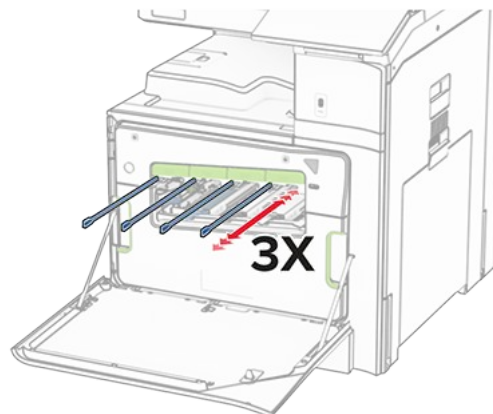
10. Setzen Sie die neue Imaging-Einheit ein, bis diese fest einrastet.



11. Setzen Sie den Resttonerbehälter so ein, mit einem Klick einrastet.

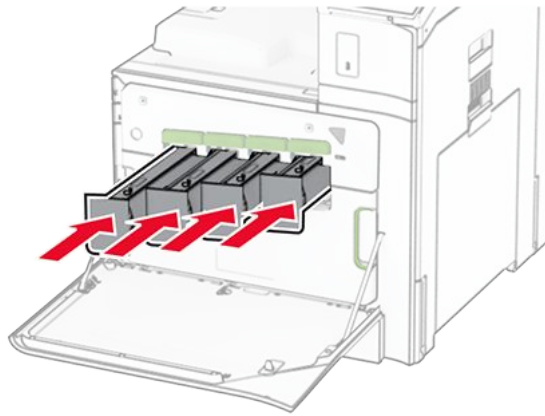


12. Ziehen Sie die Druckkopfwischblätter vorsichtig heraus, und reinigen Sie dann die Druckkopflinsen.



Weitere Informationen zur Reinigung der Druckkopflinsen finden Sie unter [Reinigen der Druckkopflinsen on page 570](#).

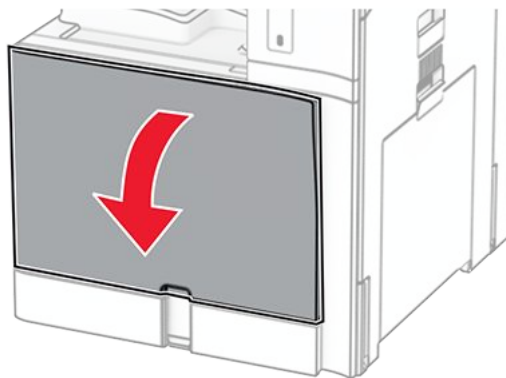
13. Setzen Sie die Tonerkassetten ein.



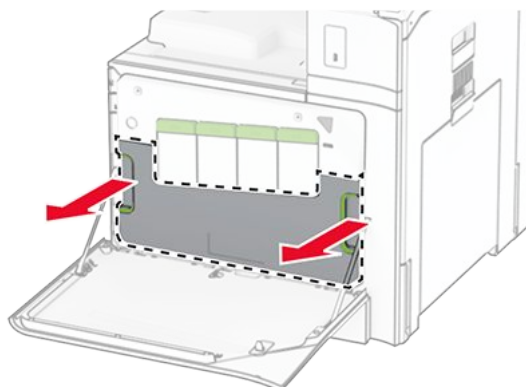
14. Schließen Sie die Klappe.

## Austauschen des Resttonerbehälters

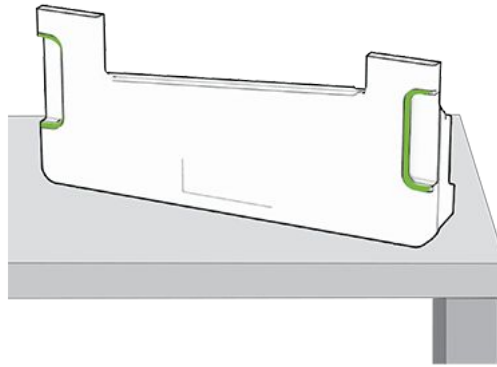
1. Öffnen Sie die vordere Klappe.



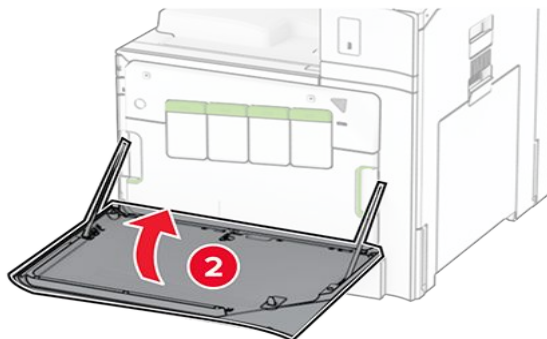
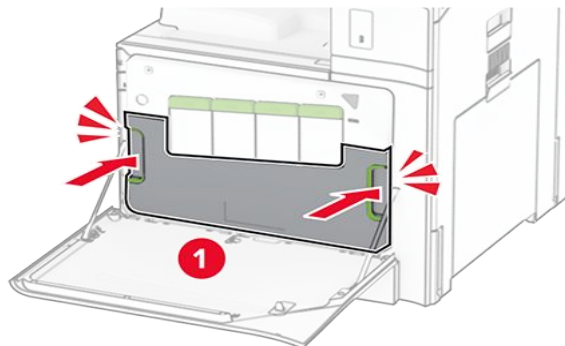
2. Nehmen Sie den alten Resttonerbehälter heraus.



**Note:** Um ein Auslaufen des Toners zu vermeiden, halten Sie die Flasche in einer aufrechten Position.

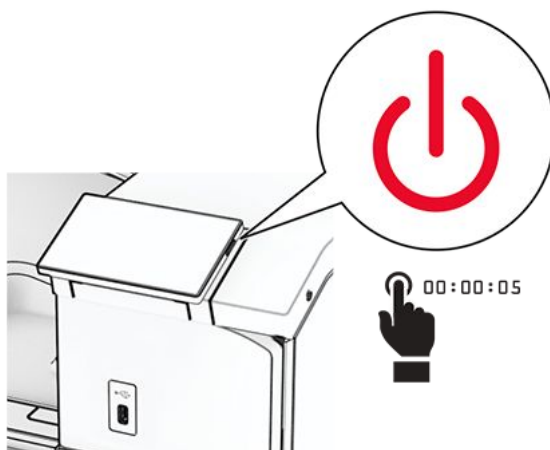


3. Nehmen Sie den neuen Resttonerbehälter aus der Verpackung.
4. Setzen Sie den neuen Resttonerbehälter ein, bis er einrastet und schließen Sie die Klappe.



## Austausch der Fixierstation

1. Schalten Sie den Drucker aus.

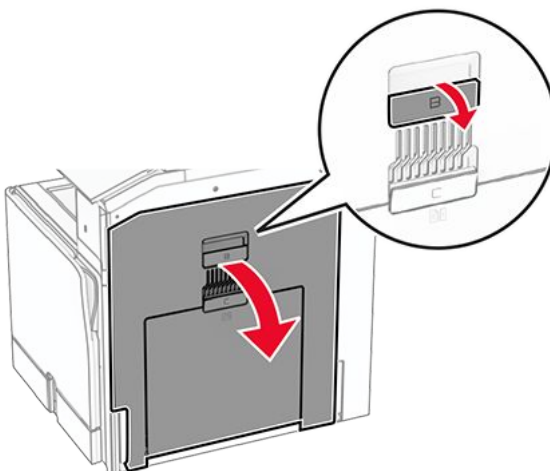


2. Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.
3. Öffnen Sie Klappe B.



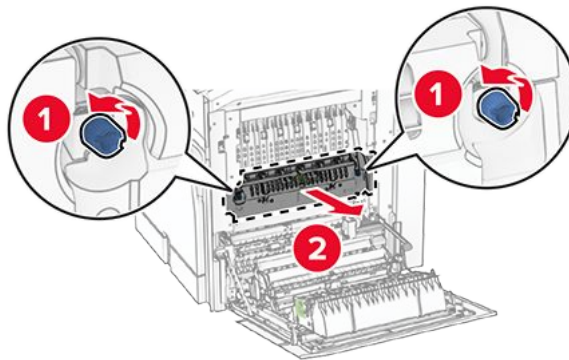
### **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE**

Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

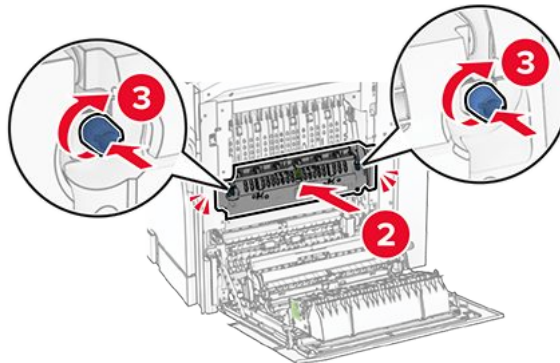
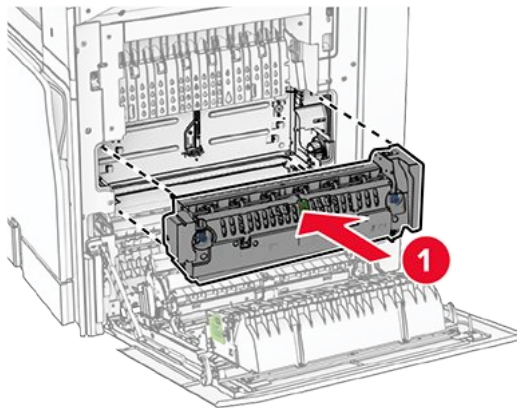


4. Lösen Sie die Schrauben und entfernen Sie die gebrauchte Fixiereinheit.





5. Nehmen Sie die neue Fixierstation aus der Verpackung.
6. Setzen Sie das neue Fixierstationskit ein, bis es einrastet, und ziehen Sie die Schrauben fest.



7. Schließen Sie die Klappe.
8. Verbinden Sie ein Ende des Netzkabels mit dem Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Netzsteckdose.



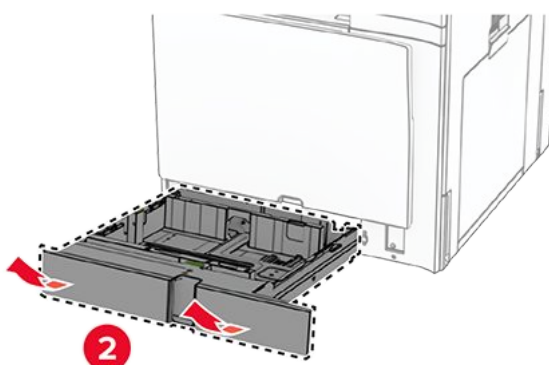
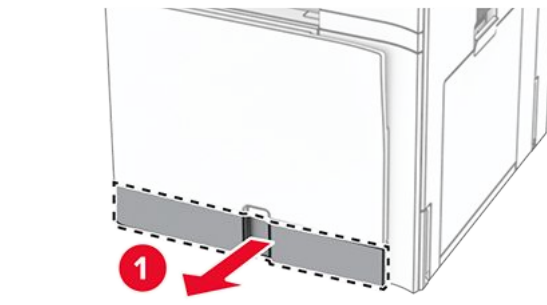
### **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**

Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

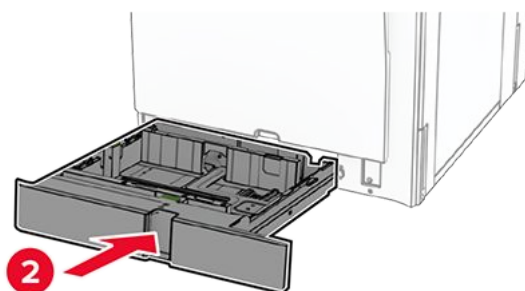
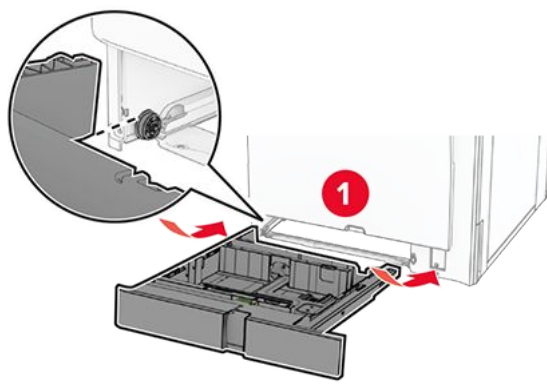
9. Schalten Sie den Drucker ein.

### Tauschen Sie den Facheinschub aus.

1. Ziehen Sie den gebrauchten Facheinschub heraus.

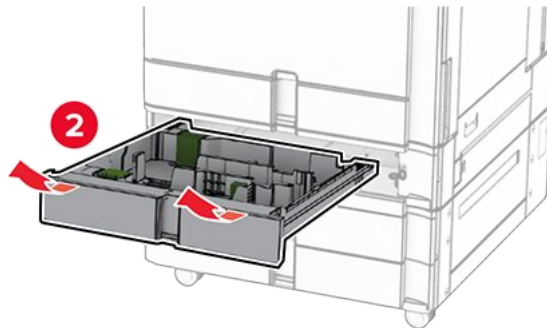
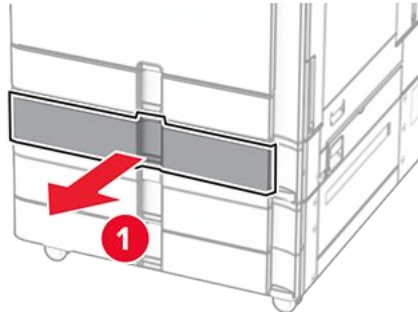


2. Nehmen Sie den neuen Facheinschub aus der Verpackung.
3. Setzen Sie den neuen Facheinschub ein.

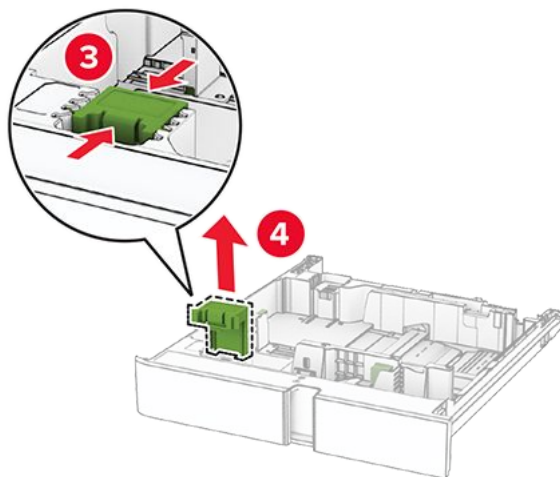
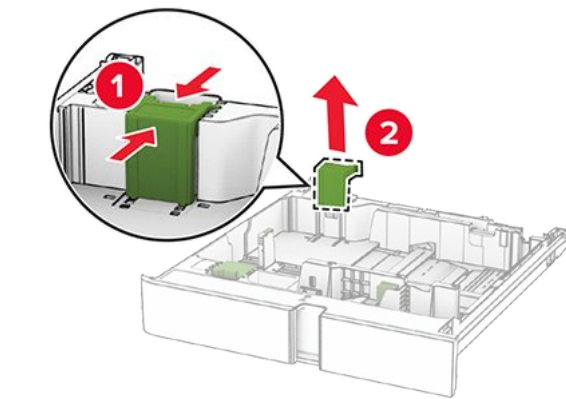


## Austauschen der Papierführungen im optionalen 550-Blatt-Fach

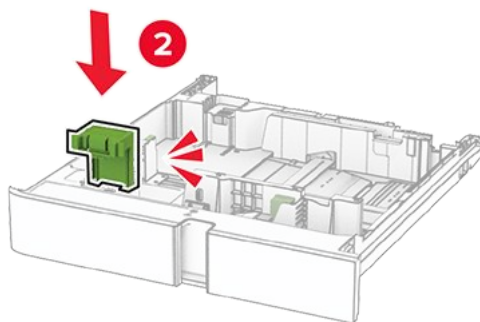
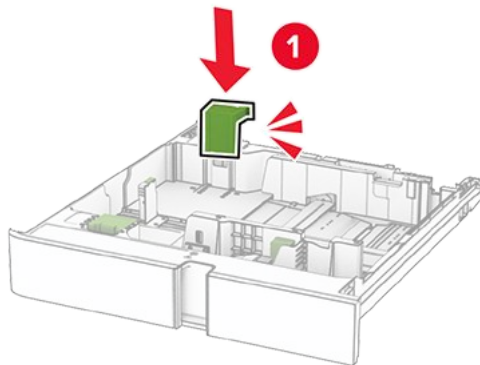
1. Ziehen Sie das Fach heraus.



2. Entfernen Sie die gebrauchten Papierführungen.



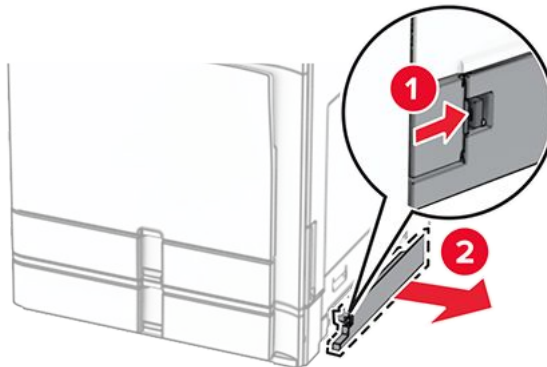
3. Packen Sie die neuen Papierführungen aus.
4. Setzen Sie die neuen Papierführungen ein, bis sie Klick einrastet.



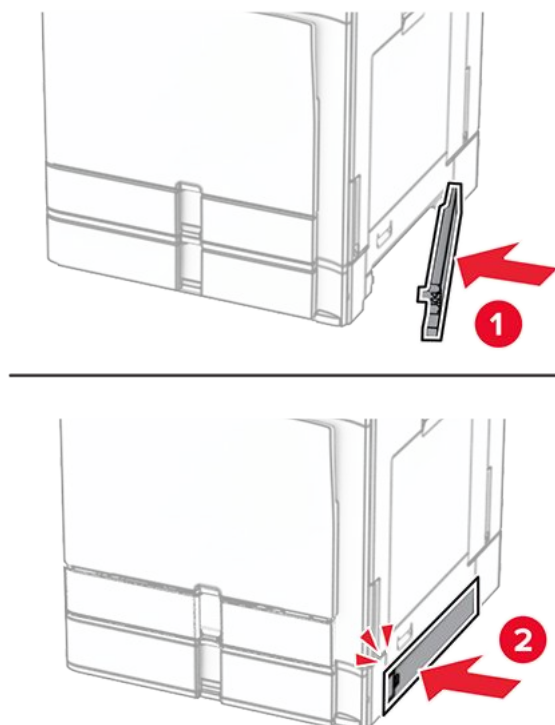
5. Schieben Sie das Fach in den Drucker.

## Austauschen der Abeckung im optionalen 550-Blatt-Fach

1. Entfernen Sie die gebrauchte Fachabdeckung.

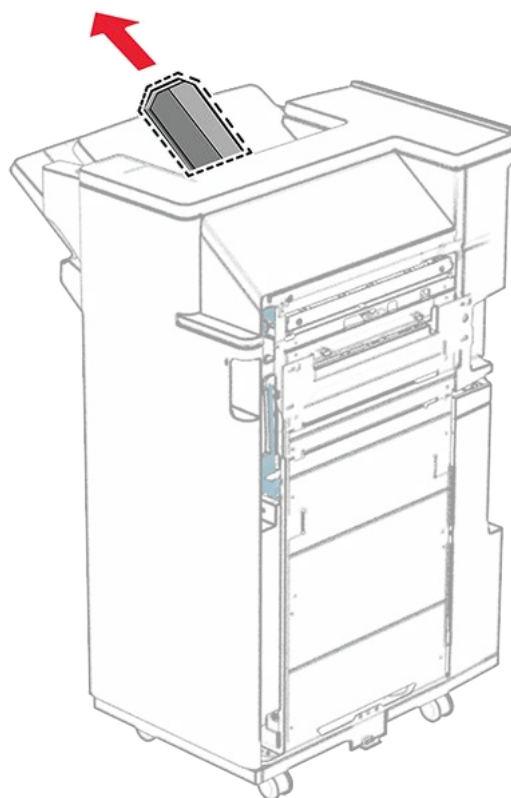


2. Nehmen Sie die neue Fachabdeckung aus der Verpackung.
3. Setzen Sie die neue Fachabdeckung so ein, dass sie hörbar einrastet.

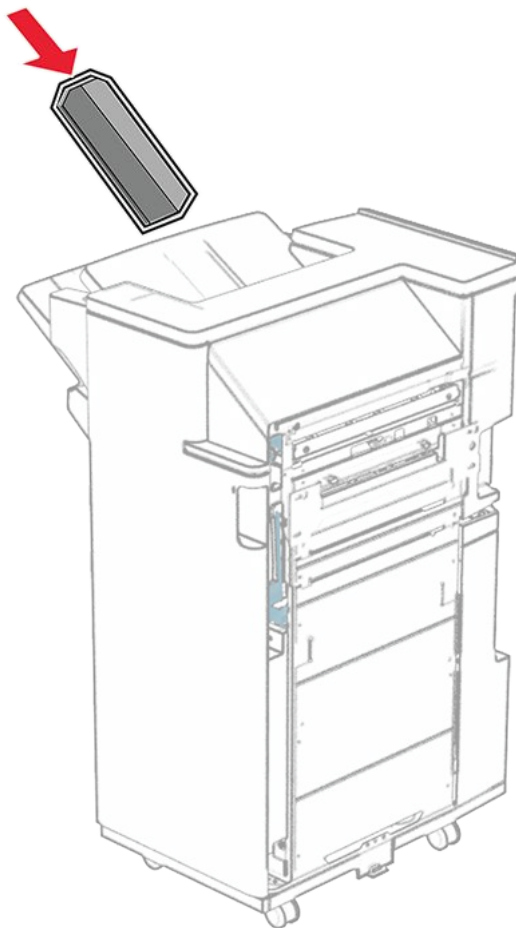


## Auswechseln der Erweiterung des oberen Behälters des Broschürenfinishers

1. Entfernen Sie die gebrauchte Erweiterung des oberen Behälters.



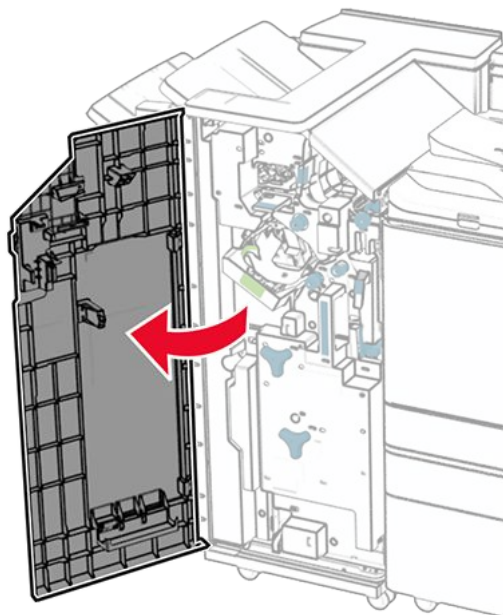
2. Packen Sie die neue Erweiterung des oberen Behälters aus.
3. Setzen Sie die neue Erweiterung des oberen Behälters ein.



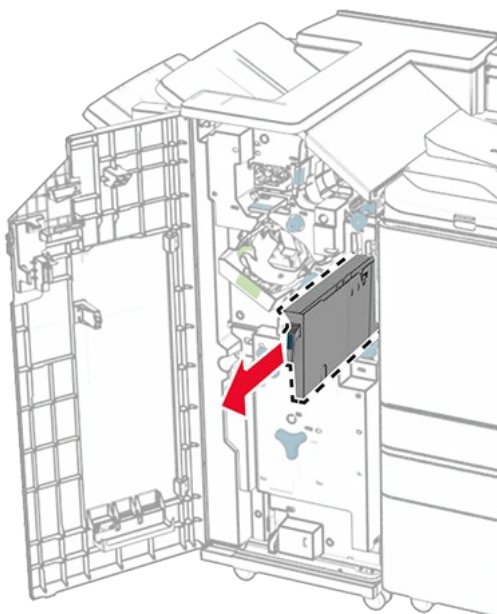
## Austauschen des Locherbehälters

**Note:** Je nach installiertem Finisher kann das Aussehen des Locherbehälters variieren.

1. Öffnen Sie die Finisher-Klappe.

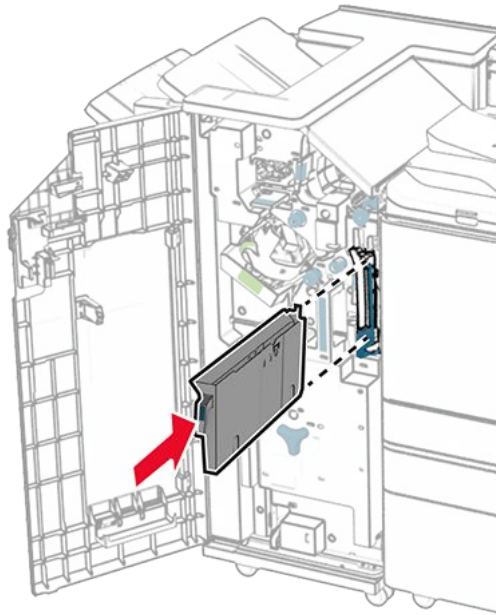


2. Entfernen Sie den gebrauchten Locherbehälter.



3. Nehmen Sie den neuen Locherbehälter aus der Verpackung.
4. Setzen Sie den neuen Locherbehälter ein.

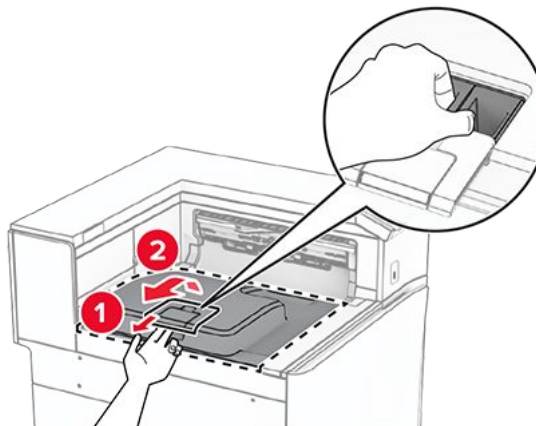




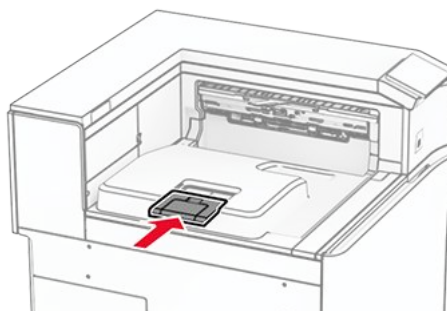
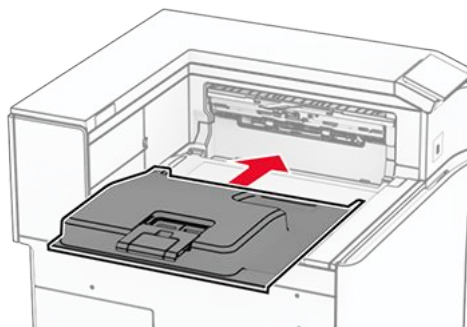
5. Schließen Sie die Finisher-Klappe.

## Ersetzen der Standardablage

1. Entfernen der benutzten Standardablage.

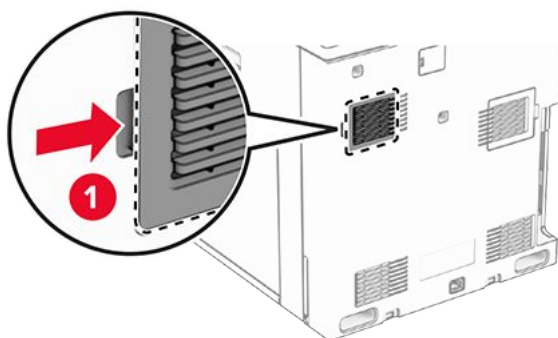


2. Nehmen Sie die neue Standardablage aus der Verpackung.
3. Befestigen Sie die neue Standardablage.

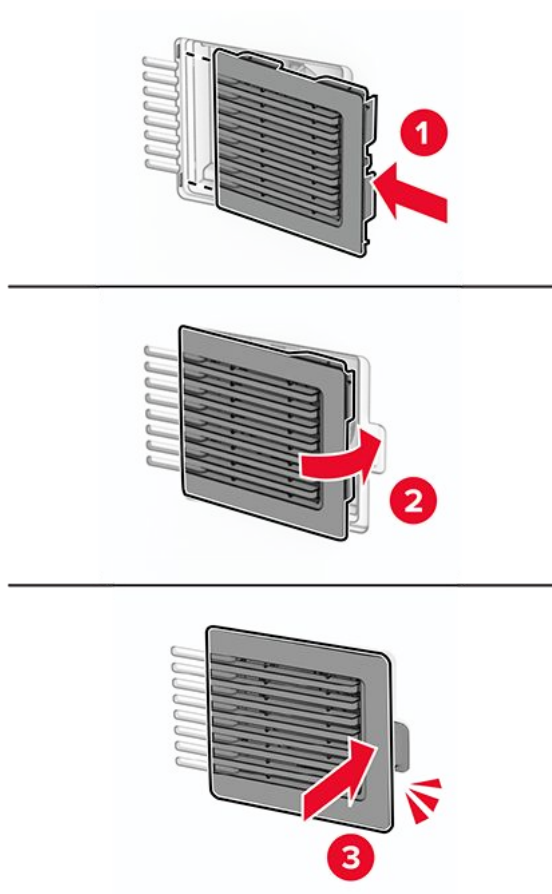


## Austausch der Lüfterabdeckung

1. Entfernen Sie die gebrauchte Lüfterabdeckung.

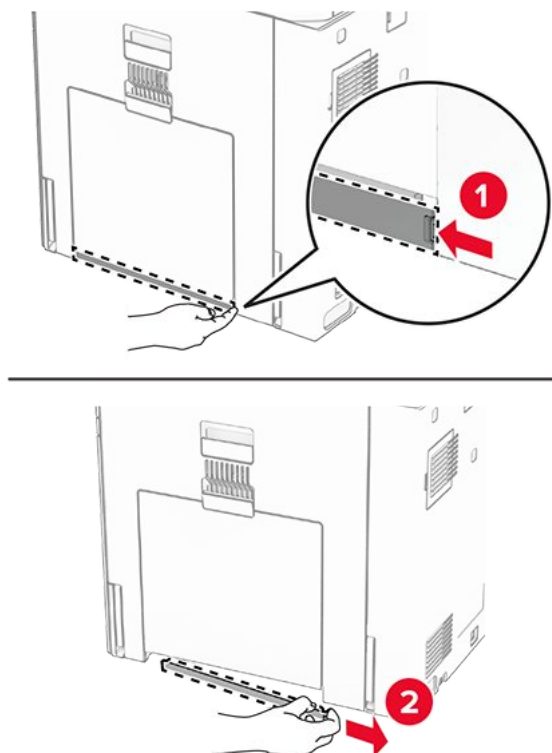


2. Nehmen Sie die neue Abdeckung aus der Verpackung.
3. Setzen Sie die neue Abdeckung ein, bis sie dass er einrastet.

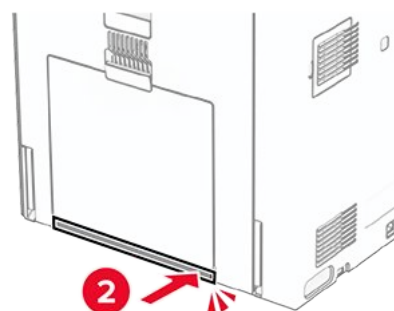
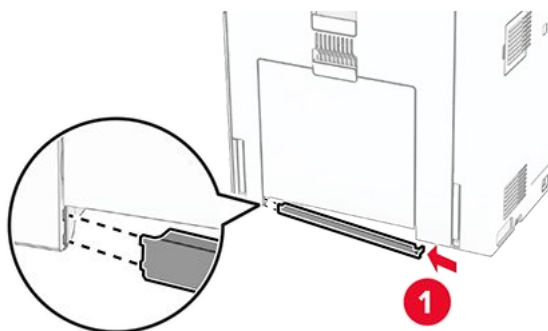


## Austausch der rechten Abdeckung

1. Entfernen Sie die gebrauchte rechte Abdeckung.

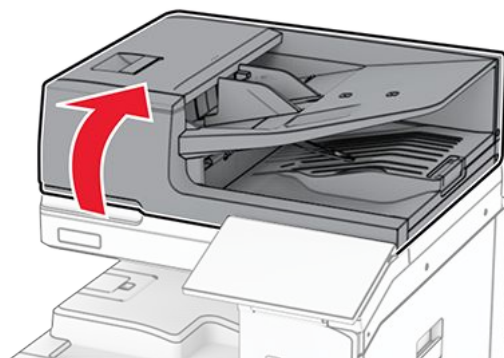


2. Nehmen Sie die neue Abdeckung aus der Verpackung.
3. Setzen Sie die neue Abdeckung ein, bis sie dass er einrastet.

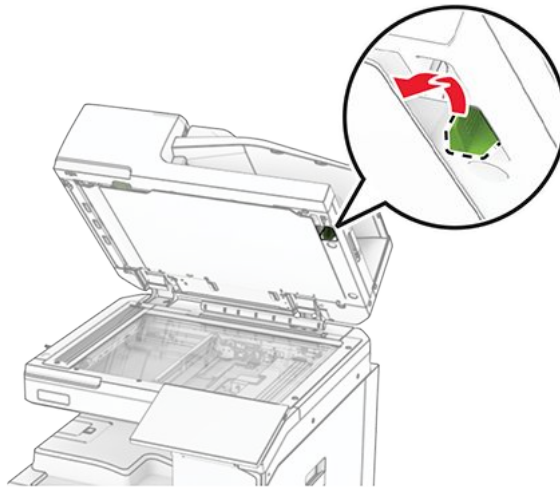


## Auswechseln des Glasreinigungswerkzeugs

1. Öffnen Sie die Scannerabdeckung.



2. Entfernen Sie das gebrauchte Glasreinigungswerkzeug.



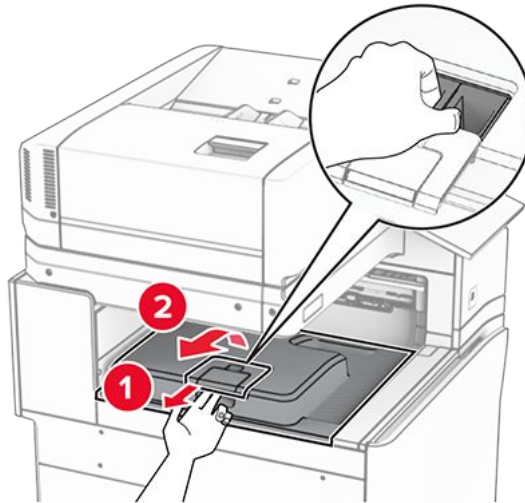
3. Packen Sie das neue Glasreinigungstool aus.
4. Setzen Sie das neue Glasreinigungstool ein.



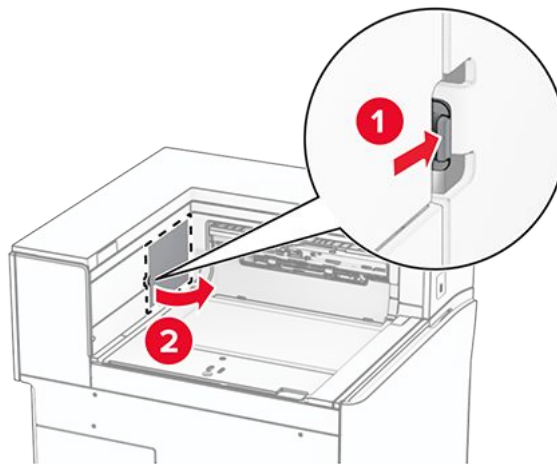
5. Schließen Sie die Scannerabdeckung.

## Ersetzen der Abdeckung des Papiertransportanschlusses

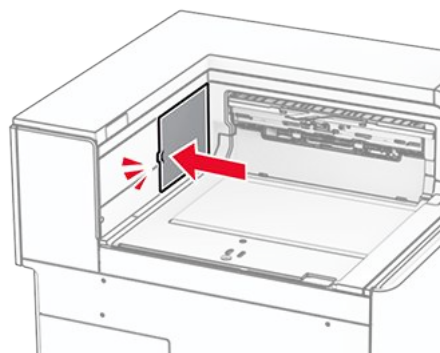
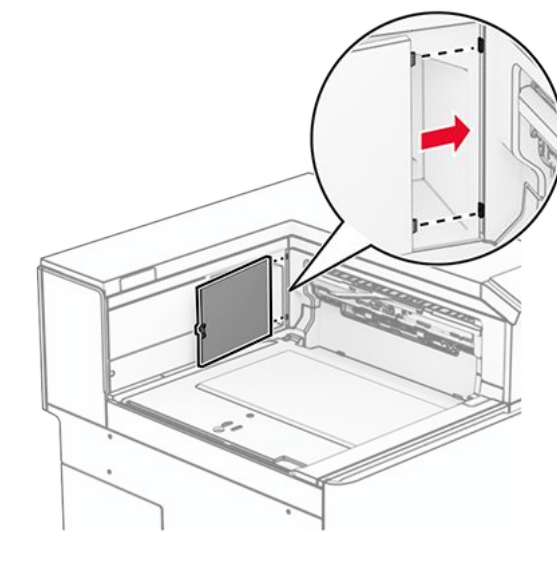
1. Entfernen Sie die Standardablage.



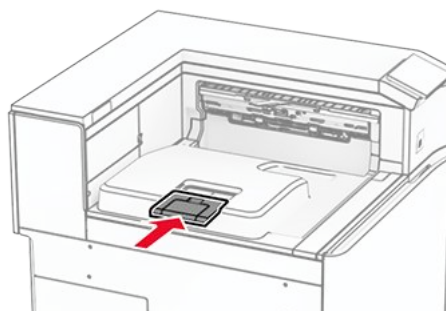
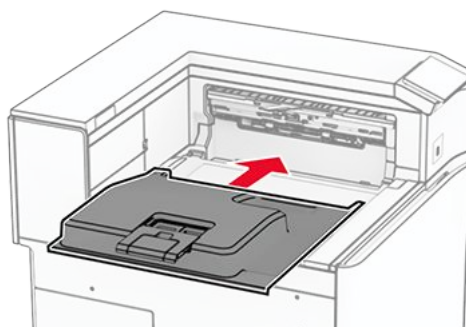
2. Ersetzen sie die gebrauchte Abdeckung des Papiertransportanschlusses.



3. Nehmen Sie die neue Abdeckung des Anschlusses aus der Verpackung.
4. Bringen Sie die neue Anschlussabdeckung so an, dass sie mit einem Klick einrastet.



5. Anbringen der Standardablage.

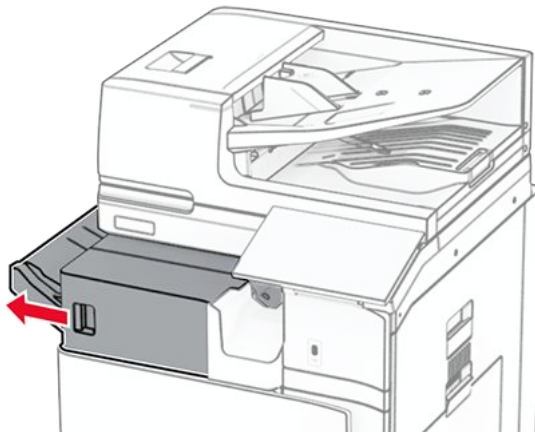




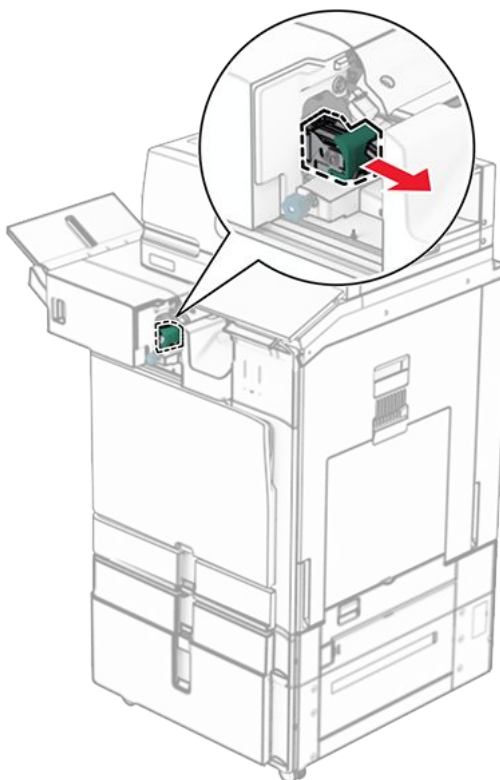
## Austauschen der Heftklammerkassette

### Austauschen der Heftklammerkassette im Hefter-Finisher

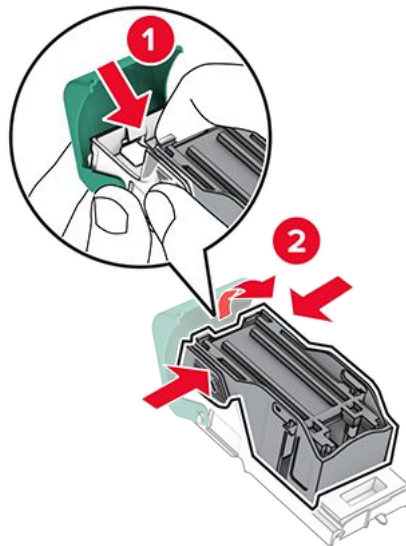
1. Ergreifen Sie den Griff F und schieben Sie dann den Hefter-Finisher nach links.



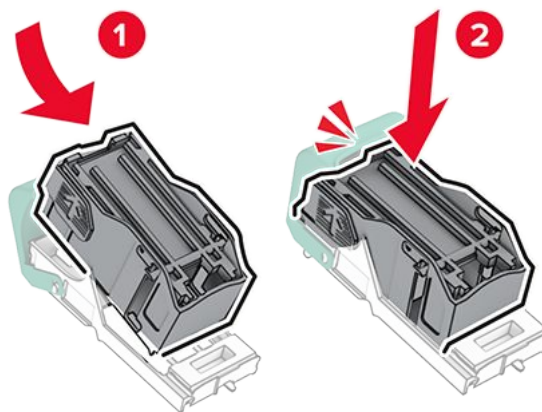
2. Nehmen Sie die Halterung der Heftklammerkassette heraus.



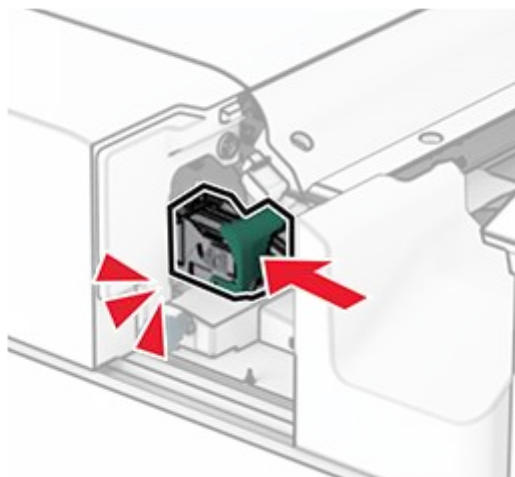
3. Nehmen Sie die leere Heftklammerkassette heraus.



4. Setzen Sie die neue Heftklammerkassette ein, bis sie einrastet.



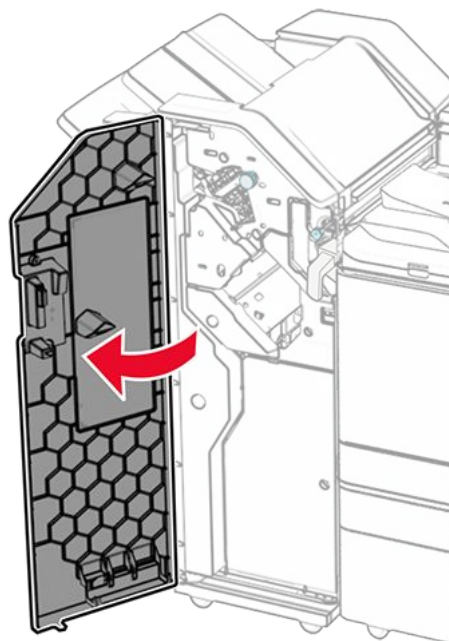
5. Setzen Sie die Halterung der Heftklammerkassette so ein, dass sie einrastet.



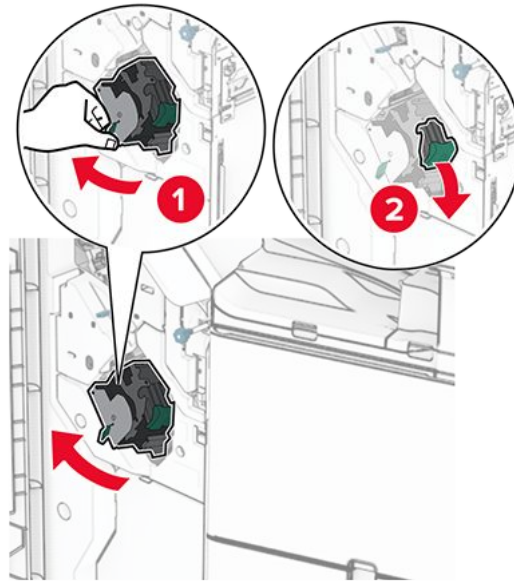
6. Schieben Sie den Hefter-Finisher nach rechts.

## Austauschen der Heftklammerkassette im Heftklammer-/Locher-Finisher

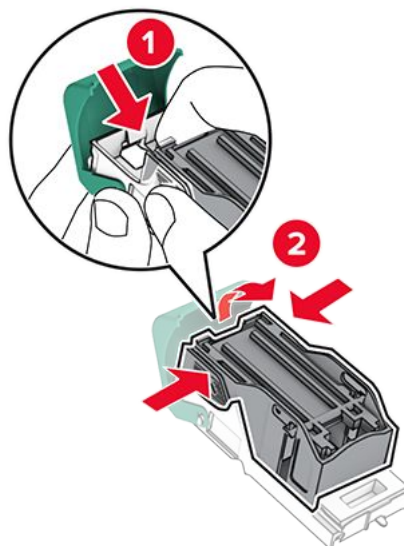
1. Öffnen Sie Klappe H.



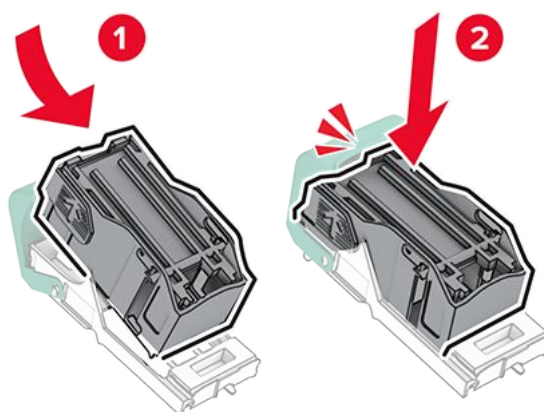
2. Ziehen Sie den grünen Griff heraus und entfernen Sie dann die Halterung der Heftklammerkassette.



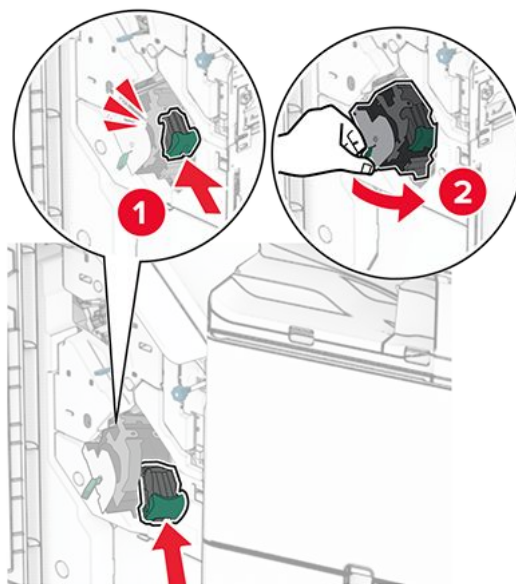
3. Nehmen Sie die leere Heftklammerkassette heraus.



4. Nehmen Sie die neue Heftklammerkassette aus der Verpackung.
5. Setzen Sie die neue Heftklammerkassette ein, bis sie einrastet.



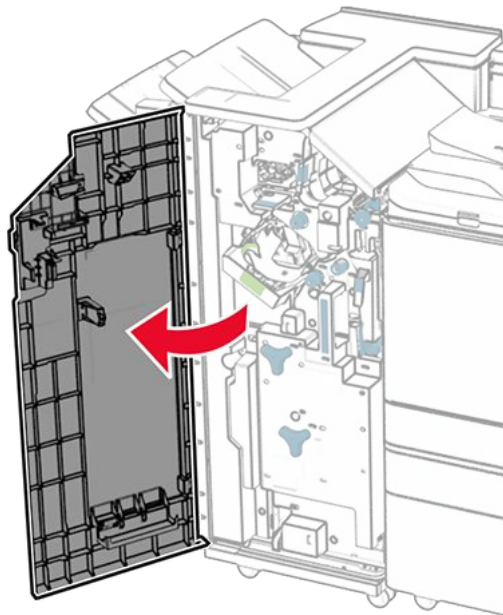
6. Setzen Sie die Halterung der Heftklammerkassette so ein, dass sie einrastet.



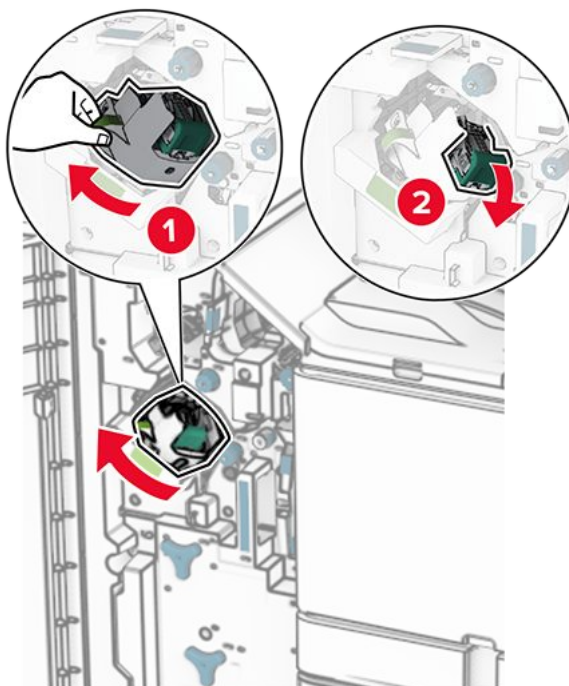
7. Schließen Sie Klappe H.

## Austauschen der Heftklammerkassette im Broschüren-Finisher

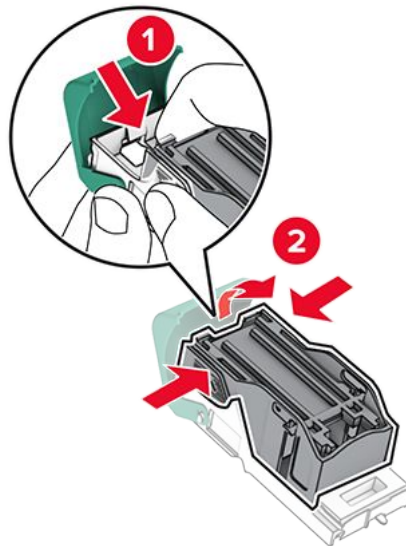
1. Öffnen Sie Klappe H.



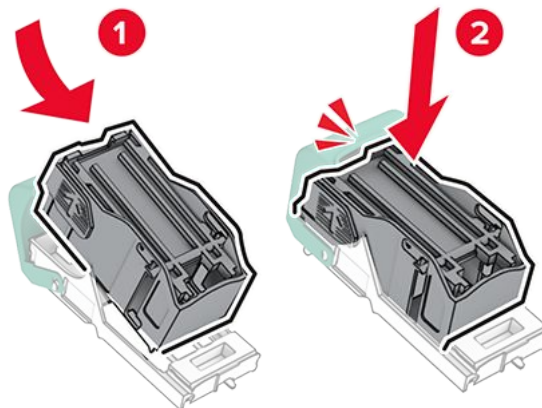
2. Ziehen Sie den grünen Griff heraus und entfernen Sie dann die Halterung der Heftklammerkassette.



3. Nehmen Sie die leere Heftklammerkassette heraus.

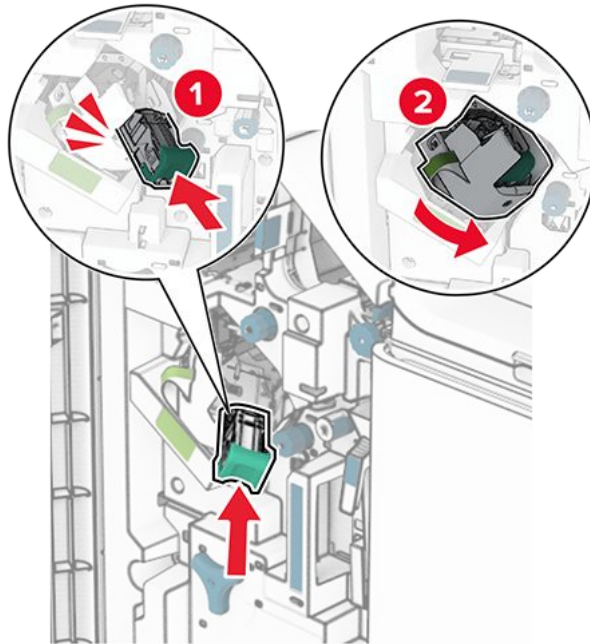


4. Nehmen Sie die neue Heftklammerkassette aus der Verpackung.
5. Setzen Sie die neue Heftklammerkassette ein, bis sie einrastet.



6. Setzen Sie die Halterung der Heftklammerkassette so ein, dass sie einrastet.

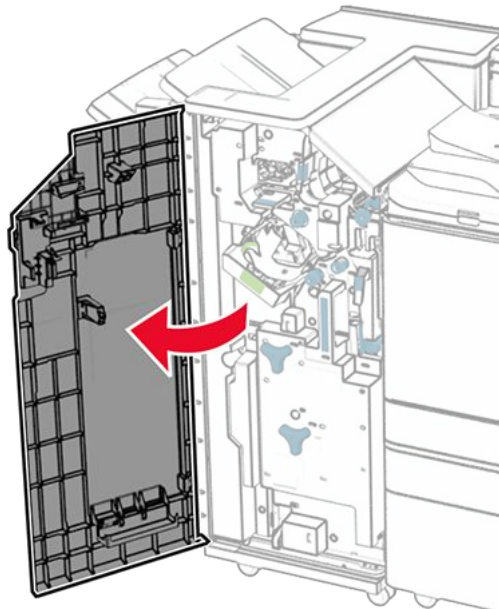




7. Schließen Sie Klappe H.

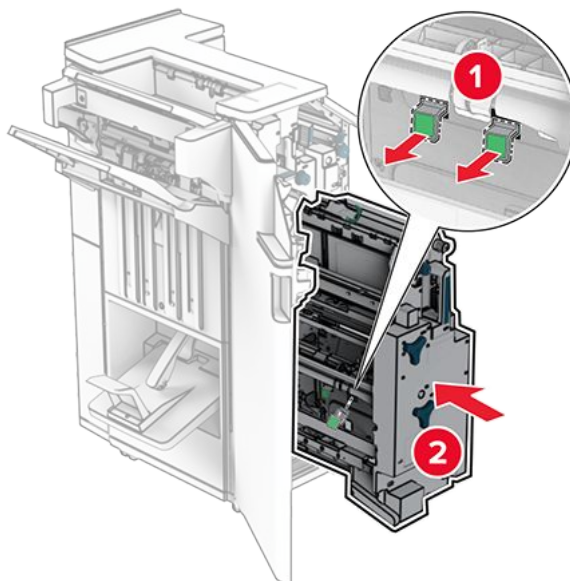
## Austausch der Heftklammerkassettenhalterungen im Broschüren-Finisher

1. Öffnen Sie die Finisher-Klappe.

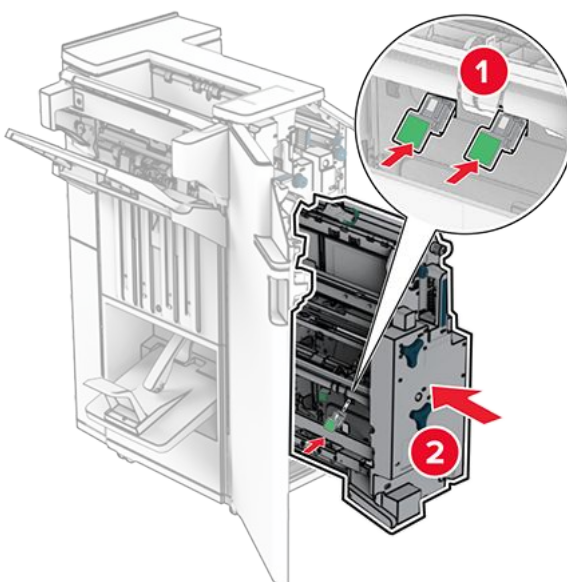


2. Ziehen Sie die Broschüreneinheit heraus und entfernen Sie dann die gebrauchten Heftklammerkassettenhalterungen.





3. Nehmen Sie die neuen Heftklammerkassettenhalterungen aus der Verpackung.
4. Setzen Sie die neuen Heftklammerkassettenhalterungen ein.



5. Setzen Sie die Broschüreeneinheit ein, und schließen Sie die Finisher-Klappe.

## Zurücksetzen der Verbrauchsmaterialzähler

1. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfigurationsmenü > Verbrauchsmaterialien und Zähler**.
2. Wählen Sie den Zähler aus, den Sie zurücksetzen möchten.

### Warnung – Mögliche Schäden

Verbrauchsmaterialien und Teile ohne Bedingungen des Rückgabe-Programms können zurückgesetzt und wiederaufbereitet werden. Die Herstellergarantie deckt jedoch keine Schäden, die durch nicht originale Verbrauchsmaterialien oder Teile entstehen. Das Zurücksetzen von Zählern des Verbrauchsmaterials oder eines Teils ohne ordnungsgemäße Wiederherstellung kann Ihren Drucker beschädigen. Nach dem Zurücksetzen des Zählers des Verbrauchsmaterials oder des Teils zeigt der Drucker möglicherweise einen Fehler an, der das Vorhandensein des zurückgesetzten Elements anzeigt.

## Reinigen der Druckerteile

### Reinigen des Druckers



#### VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR

Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.

#### Hinweise

- Führen Sie diese Aufgabe alle paar Monate durch.
- Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch eine unsachgemäße Behandlung des Druckers verursacht werden.

1. Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
2. Entfernen Sie das Papier aus der Standardablage und der Universalzuführung.
3. Entfernen Sie Staub, Flusen und Papierfetzen am Drucker mit Hilfe einer weichen Bürste oder eines Staubsaugers.
4. Wischen Sie die Außenseiten des Druckers mit einem feuchten, weichen, fusselfreien Tuch ab.

#### Hinweise

- Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da diese die Oberfläche des Druckers beschädigen können.
- Stellen Sie sicher, dass alle Bereiche des Druckers nach der Reinigung trocken sind.

5. Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.



### **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**

Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

## Reinigen des Touchscreens



### **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR**

Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.

1. Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
2. Reinigen Sie den Touchscreen mit einem angefeuchteten weichen, fusselfreien Tuch.

#### **Hinweise**

- Verwenden Sie keine Haushaltsreiniger oder Reinigungsmittel, da diese den Touchscreen beschädigen können.
- Stellen Sie sicher, dass der Touchscreen nach der Reinigung trocken ist.

3. Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.

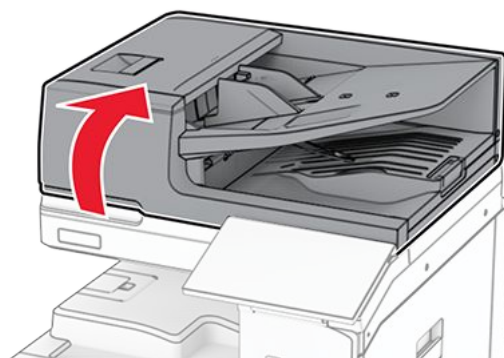


### **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**

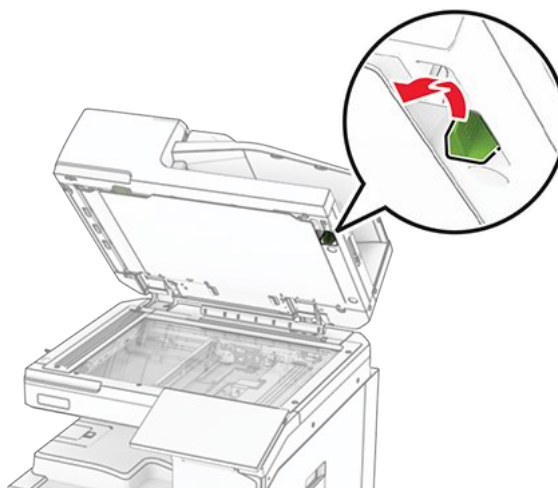
Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

## Reinigen des Scanners

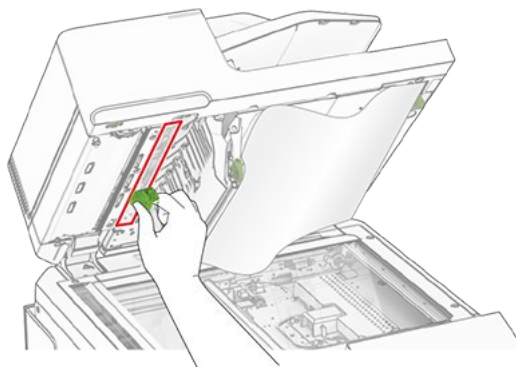
1. Öffnen Sie die Scannerabdeckung.



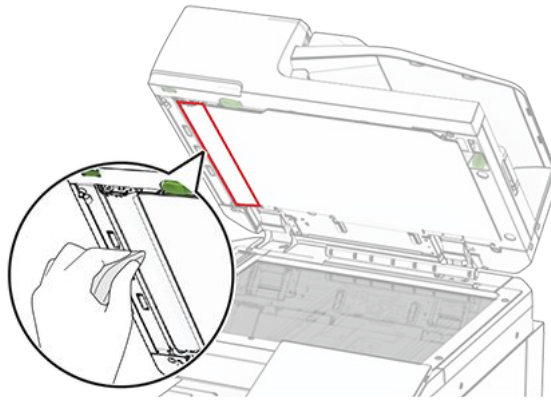
2. Entfernen Sie das Glasreinigungswerkzeug.



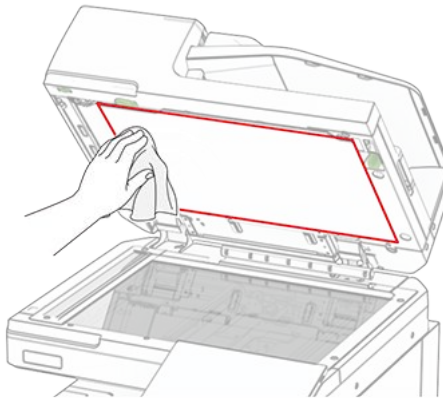
3. Öffnen Sie Klappe A1.
4. Reinigen Sie das ADZ-Glas mit dem Glasreinigungtool.



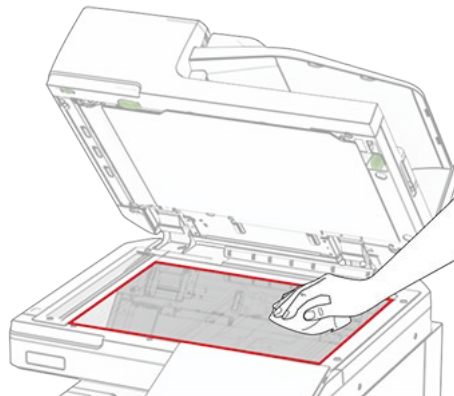
5. Schließen Sie Klappe A1.
6. Reinigen Sie die folgenden Bereiche mit einem angefeuchteten weichen, fusselfreien Tuch:
  - a. ADZ-Glaspad



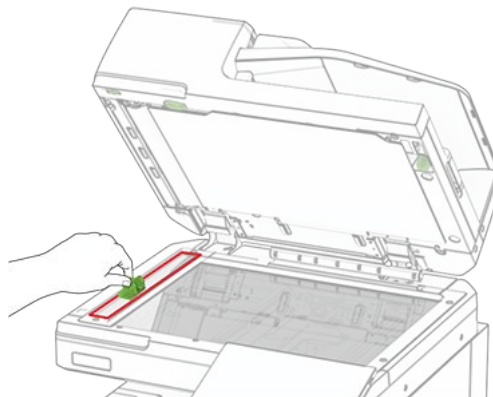
b. Scanner-Glaspad



c. Scannerglas



7. Reinigen Sie das ADZ-Glas mit dem Glasreinigungstool.



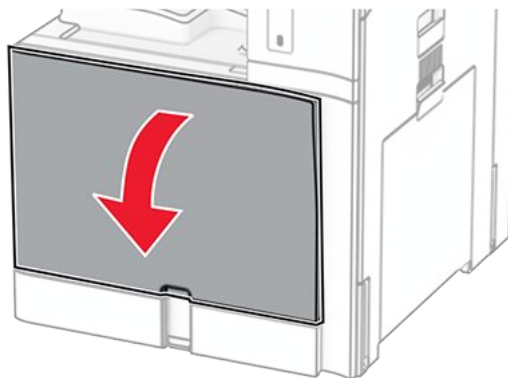
8. Legen Sie das Glasreinigungstool wieder an seinen Platz zurück.



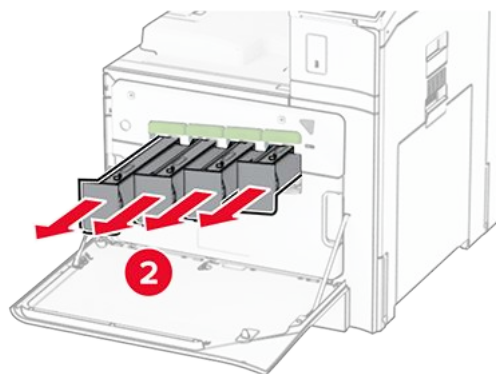
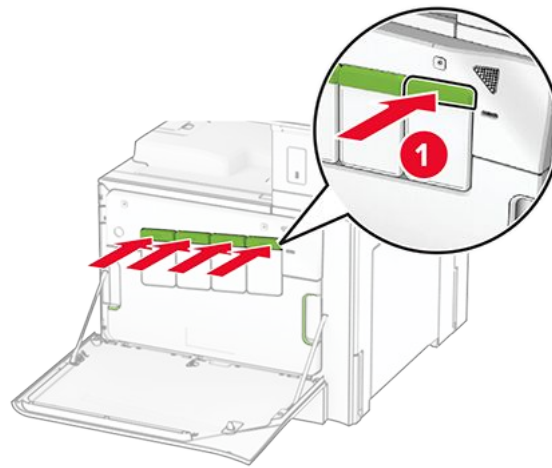
9. Schließen Sie die Scannerabdeckung.

## Reinigen der Druckkopflinsen

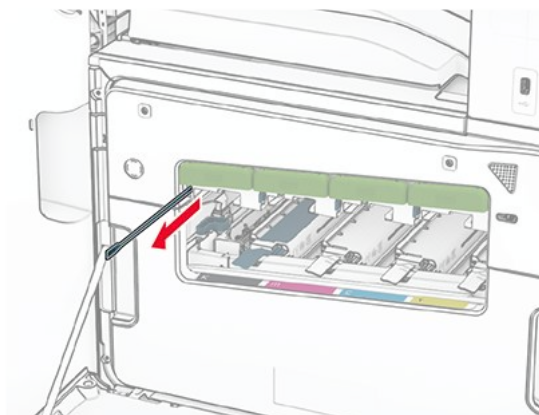
1. Öffnen Sie die vordere Klappe.



2. Nehmen Sie die Tonerkassetten heraus.



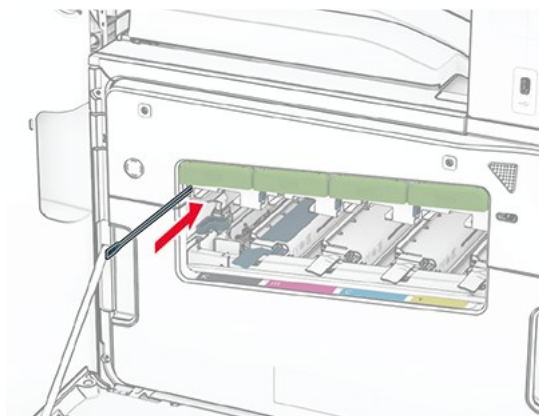
3. Ziehen Sie das Wischblatt vorsichtig bis zum Anschlag heraus.



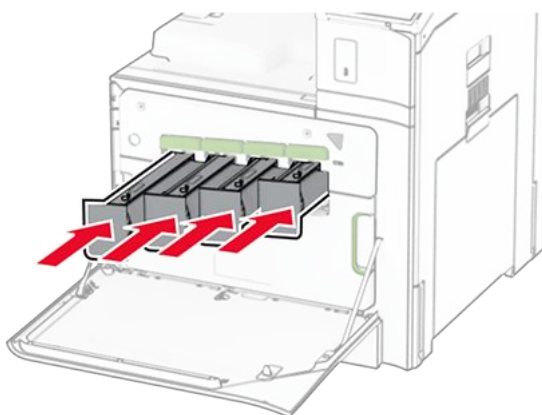
**Note:** Das Wischblatt lässt sich nicht vom Drucker lösen.

4. Schieben Sie das Wischblatt bis zum Anschlag in den Druckkopf zurück.





5. Wiederholen Sie [Schritt 3](#) und [Schritt 4](#) dreimal pro Druckkopf.
6. Setzen Sie die Tonerkassetten ein.



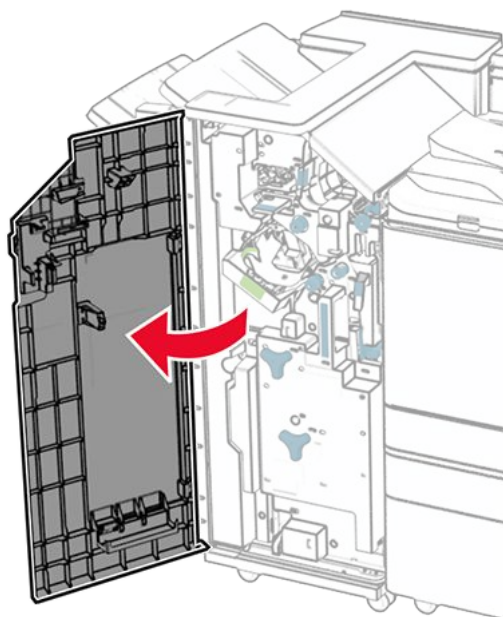
7. Schließen Sie die vordere Klappe.

## Leeren des Locherbehälters

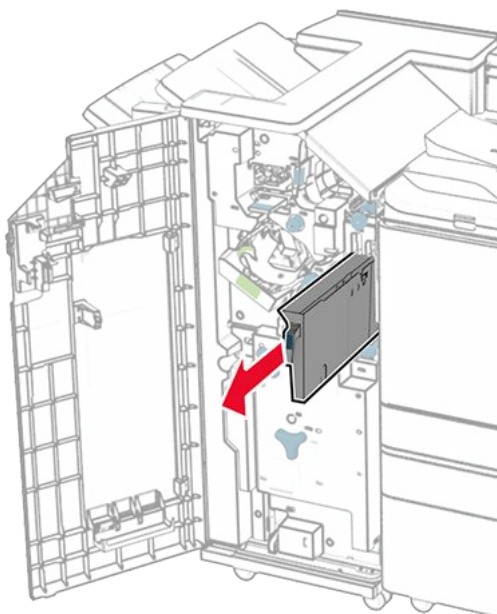
**Note:** Je nach installiertem Finisher kann das Aussehen des Locherbehälters variieren.

1. Öffnen Sie die Finisher-Klappe.

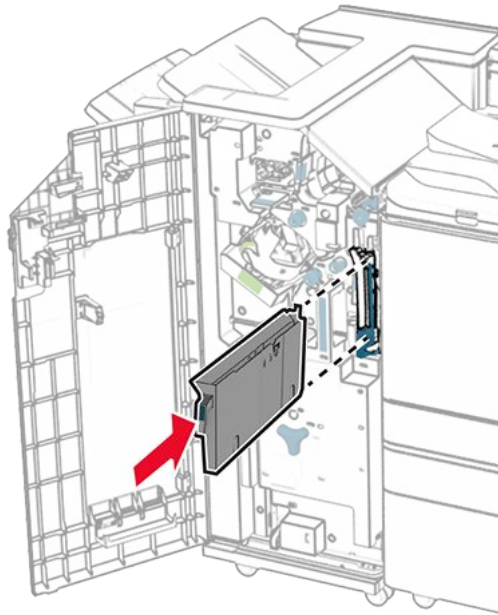




2. Entfernen und leeren Sie dann den Locherbehälter.



3. Setzen Sie den Locherbehälter ein.



4. Schließen Sie die Finisher-Klappe.

## | Sparen von Energie und Papier

### Konfigurieren der Stromsparmodus-Einstellungen

#### Energiesparmodus

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen > Gerät > Energiemanagement > Zeitsperren > Energiesparmodus**.
2. Wählen Sie die Zeitspanne, die der Drucker bis zur Aktivierung des **Energiesparmodus** warten soll.

#### Ruhemodus

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen > Gerät > Energiemanagement > Zeitsperren > Ruhemodus-Zeitsperre**.
2. Stellen Sie die Zeitspanne ein, die der Drucker bis zur Aktivierung des Ruhemodus warten soll.

#### Hinweise

- Stellen Sie die **Ruhemodus-Zeitsperre** unter **Ruhemodus-Zeitsperre auf Anschluss auf Ruhemodus**.
- Der Embedded Web Server ist deaktiviert, wenn sich der Drucker im Ruhemodus befindet.

## Anpassen der Anzeigehelligkeit

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen > Gerät > Voreinstellungen**.
2. Passen Sie im Menü **Anzeigehelligkeit** die Einstellung an.

## Einsparen von Verbrauchsmaterial

- Bedrucken Sie Papier beidseitig.

**Note:** Zweiseitiger Druck ist die Standardeinstellung im Drucker.

- Drucken Sie mehrere Seiten auf einem Blatt Papier.
- Nutzen Sie die Vorschaufunktion, um vor dem Drucken zu sehen, wie das Dokument aussieht.
- Drucken Sie zunächst eine Kopie des Dokuments, und prüfen Sie, ob Inhalt und Format korrekt sind.

## Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort



### **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**

Wenn der Drucker mehr als 20 kg (44 lb) wiegt, sind zum sicheren Anheben unter Umständen mindestens zwei Personen notwendig.



### **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**

Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.



### **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**

Befolgen Sie vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:

- Stellen Sie sicher, dass alle Klappen und Fächer geschlossen sind.
- Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- Ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.
- Wenn der Drucker mit optionalen separaten Standfächern ausgestattet oder mit Ausgabeoptionen verbunden ist, trennen Sie diese vor dem Umsetzen des Druckers.
- Wenn der Drucker über eine Grundplatte mit Rollen verfügt, rollen Sie ihn vorsichtig an den neuen Standort. Seien Sie beim Passieren von Türschwellen oder Rissen im Boden besonders vorsichtig.
- Wenn der Drucker keine Grundplatte mit Rollen hat, aber mit optionalen Fächern oder Ausgabeoptionen ausgestattet ist, entfernen Sie die Ausgabeoptionen, und heben Sie den

Drucker aus den Fächern. Versuchen Sie nicht, den Drucker und die Ausgabeoptionen gleichzeitig anzuheben.

- Greifen Sie immer in die seitlichen Griffmulden am Drucker, um diesen anzuheben.
- Wenn Sie zum Umsetzen des Druckers einen Transportwagen verwenden, muss dieser auf seiner Oberfläche die gesamte Standfläche des Druckers tragen können.
- Beim Umsetzen der Hardware-Optionen mit einem Transportwagen muss dessen Oberfläche die Optionen mit ihren gesamten Abmessungen aufnehmen können.
- Achten Sie darauf, dass der Drucker in einer waagerechten Position bleibt.
- Vermeiden Sie heftige Erschütterungen.
- Halten Sie den Drucker beim Absetzen so, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden.
- Stellen Sie sicher, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist.

**Note:** Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch unsachgemäßes Umsetzen des Druckers verursacht werden.

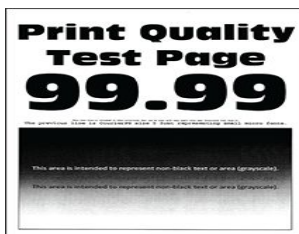
# Beheben eines Problems

## Druckqualitätsprobleme

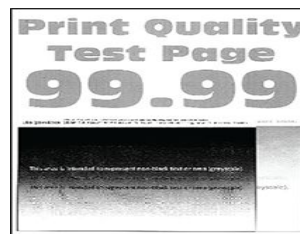
Suchen Sie nach dem Bild, das Ihrem Problem hinsichtlich der Druckqualität entspricht, und klicken Sie anschließend auf den nachstehenden Link, um Anweisungen zum Lösen des Problems zu erhalten.



[Leere oder weiße Seiten on page 600](#)



[Zu dunkler Druck on page 601](#)



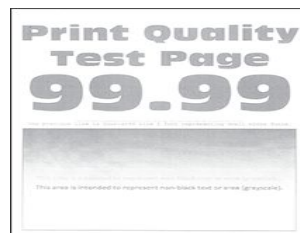
[Geisterbilder on page 602](#)



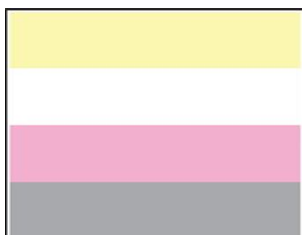
[Grauer oder farbiger Hintergrund on page 603](#)



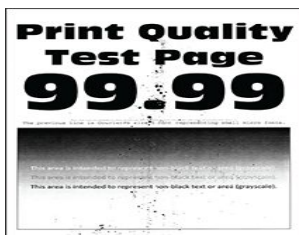
[Falsche Ränder on page 604](#)



[Heller Druck on page 605](#)



[Fehlende Farben on page 607](#)



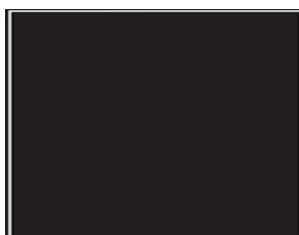
[Fleckige Drucke und Punkte on page 608](#)



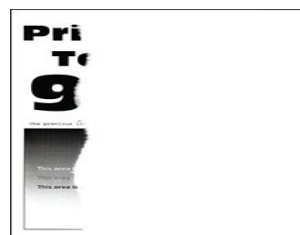
[Papier wellt sich on page 681](#)



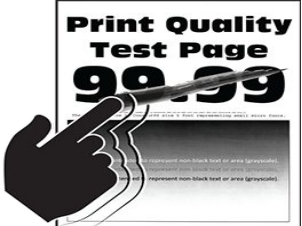
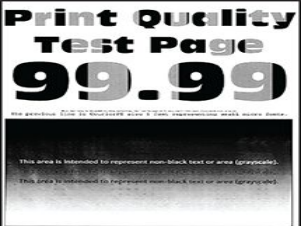


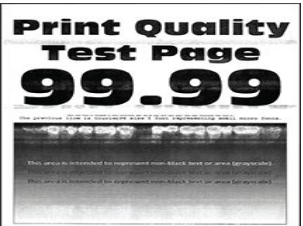


[Schiefer oder verzerrter Ausdruck on page 610](#)



[Vollflächig einfarbige oder schwarze Bilder on page 611](#)



[Abgeschnittene Texte oder Bilder on page 612](#)

 <p>Toner lässt sich leicht abwischen on page 613</p>	 <p>Ungleichmäßiger Deckungsgrad on page 614</p>	 <p>Horizontale dunkle Linien on page 615</p>
 <p>Vertikale dunkle Linien oder Streifen on page 619</p>	 <p>Horizontale weiße Linien on page 616</p>	 <p>Vertikale weiße Linien on page 618</p>
 <p>Sich wiederholende Fehler on page 620</p>		

## Druckerfehlercodes

Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
2.01	Warten Sie auf Verbrauchsmaterial.	Wählen Sie <b>Auftrag abbrechen</b> und bestellen Sie das erforderliche Verbrauchsmaterial. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt "Bestellung von Teilen und Verbrauchsmaterialien".
3.01	Die Standardablage ist voll.	Entfernen Sie das Papier aus der Ablage und wählen Sie dann <b>Fortfahren</b> .
3.02, 3.03, 3.04	Papier aus Ablage [x] entfernt.	Entfernen Sie das Papier aus der Ablage und wählen Sie dann <b>Fortfahren</b> .
7.13, 7.23, 7.33, 7.43	Setzen Sie Fach [x] ein.	Setzen Sie das angezeigte Fach ein.
8.01	Schließen Sie die vordere Klappe.	Öffnen Sie die vordere Klappe nur zu Wartungszwecken.
8.02, 8.03, 8.04, 8.05, 8.08, 8.10, 8.11	Schließen Sie Klappe [x].	Öffnen Sie die angezeigte Klappe nur zu Wartungszwecken.


Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
8.06	Setzen Sie das 1500-Blatt-Fach wieder ein.	Stellen Sie sicher, dass das Fach ordnungsgemäß am Drucker installiert ist.
8.07	Bringen Sie den Hefter-Finisher wieder an.	Stellen Sie sicher, dass der Finisher ordnungsgemäß am Drucker installiert ist.
8.08	Schließen Sie die Papiertransportabdeckung F.	Halten Sie die Abdeckung geschlossen, wenn Sie keine Wartung durchführen.
8.09	Schließen Sie die Papiertransport-Abdeckung G.	
9	Drucker musste neu gestartet werden. Letzter Auftrag ist u. U. unvollständig.	Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen.
11.11, 11.21, 11.31, 11.41, 11.51, 11.81, 11.91	<type/> <size/> in <source/> einlegen.	Legen Sie Papier in das angegebene Fach ein. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt "Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien".
11.12, 11.22, 11.32, 11.42, 11.82, 11.92	<type/> <size/> <orientation/> in <source/> einlegen.	
12.11, 12.21, 12.31, 12.32, 12.41, 12.51, 12.91	<source/> in <type/> <size/> ändern.	Ziehen Sie das angegebene Fach heraus, entfernen Sie das Papier, und legen Sie die richtige Papiersorte in dem richtigen Papierformat ein. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt "Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien".
12.12, 12.22, 12.32, 12.42, 12.92	<source/> in <type/> <size/> <orientation/> ändern.	
14.1, 14.2	[pick up text from 'data1' and 'data2' but not 'userMessage1' and 'userMessage2']	Schreiben Sie die Meldung auf und wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.
31.00	Locherbehälter fehlt oder ist voll.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Öffnen Sie Klappe H.</li> <li>2. Entfernen Sie den Locherbehälter.</li> </ol> <div style="background-color: #f0f0f0; padding: 10px; margin: 10px 0;"> <p><b>Note:</b> Wenn der Locherbehälter voll ist, leeren Sie ihn.</p> </div> <ol style="list-style-type: none"> <li>3. Setzen Sie den Locherbehälter ein.</li> <li>4. Schließen Sie Klappe H.</li> </ol>

Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
31.35, 31.35 A, 31.35B	Setzen Sie den fehlenden oder nicht reagierenden Resttonerbehälter wieder ein.	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Öffnen Sie die vordere Klappe.</li><li>2. Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus.</li></ol> <div><b>Note:</b> Um ein Auslaufen des Toners zu vermeiden, halten Sie die Flasche in einer aufrechten Position.</div> <ol style="list-style-type: none"><li>3. Setzen Sie den Resttonerbehälter ein.</li><li>4. Schließen Sie die vordere Klappe.</li></ol>
31.40z, 31.41z, 31.42z, 31.43z, 43.40z, 43.41z	Setzen Sie die fehlende oder nicht reagierende [color]-Tonerkassette wieder ein.	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Öffnen Sie die vordere Klappe.</li><li>2. Nehmen Sie die Kassette heraus.</li><li>3. Setzen Sie die Kassette ein.</li><li>4. Schließen Sie die vordere Klappe.</li></ol>



Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
31.60z, 43.60z	Setzen Sie die fehlende oder nicht reagierende schwarze Belichtungseinheit erneut ein.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Öffnen Sie die vordere Klappe.</li> <li>2. Nehmen Sie die Tonerkassetten heraus.</li> <li>3. Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus.</li> </ol> <div style="background-color: #f0f0f0; padding: 10px; margin: 10px 0;"> <p><b>Note:</b> Um ein Auslaufen des Toners zu vermeiden, halten Sie die Flasche in einer aufrechten Position.</p> </div> <ol style="list-style-type: none"> <li>4. Entfernen Sie die Imaging-Einheit.</li> </ol> <div style="background-color: #f0f0f0; padding: 10px; margin: 10px 0;"> <p><b>Warnung – Mögliche Schäden</b> Setzen Sie die Imaging-Einheit nicht direktem Sonnenlicht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> </div> <div style="background-color: #f0f0f0; padding: 10px; margin: 10px 0;"> <p><b>Warnung – Mögliche Schäden</b> Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.</p> </div> <ol style="list-style-type: none"> <li>5. Entriegeln Sie die schwarze Belichtungseinheit und entfernen Sie sie dann.</li> <li>6. Setzen Sie die schwarze Belichtungseinheit ein und lassen Sie sie einrasten.</li> <li>7. Setzen Sie die Imaging-Einheit ein, bis diese fest einrastet.</li> <li>8. Setzen Sie den Resttonerbehälter ein.</li> <li>9. Setzen Sie die Tonerkassetten ein.</li> <li>10. Schließen Sie die vordere Klappe.</li> </ol>

Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
31.64z, 43.64z	Fehlende, nicht angeschlossene oder nicht reagierende Imaging-Einheit Farbe neu installieren.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Öffnen Sie die vordere Klappe.</li> <li>2. Nehmen Sie die Tonerkassetten heraus.</li> <li>3. Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus.</li> </ol> <div style="background-color: #f0f0f0; padding: 10px; margin: 10px 0;"> <p><b>Note:</b> Um ein Auslaufen des Toners zu vermeiden, halten Sie die Flasche in einer aufrechten Position.</p> </div> <ol style="list-style-type: none"> <li>4. Entfernen Sie die Imaging-Einheit.</li> </ol> <div style="background-color: #f0f0f0; padding: 10px; margin: 10px 0;"> <p><b>Warnung – Mögliche Schäden</b> Setzen Sie die Imaging-Einheit nicht direktem Sonnenlicht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> </div> <div style="background-color: #f0f0f0; padding: 10px; margin: 10px 0;"> <p><b>Warnung – Mögliche Schäden</b> Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.</p> </div> <ol style="list-style-type: none"> <li>5. Setzen Sie die Imaging-Einheit ein, bis diese fest einrastet.</li> <li>6. Setzen Sie den Resttonerbehälter ein.</li> <li>7. Setzen Sie die Tonerkassetten ein.</li> <li>8. Schließen Sie die vordere Klappe.</li> </ol>

Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
31.80z	Fehlende, nicht angeschlossene oder nicht reagierende Fixierstation neu installieren.	<ol style="list-style-type: none"> <li>Öffnen Sie Klappe B.</li> </ol> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 10px; margin: 10px 0;">  <p><b>VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE</b>  Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.</p> </div> <ol style="list-style-type: none"> <li>Entriegeln Sie die Fixierstation und entfernen Sie sie dann.</li> <li>Führen Sie die Fixierstation ein und lassen Sie sie einrasten.</li> <li>Schließen Sie Klappe B.</li> </ol>
32.40p, 32.41p, 32.42p, 32.43p	Setzen Sie die benutzte [color]-Druckkassette wieder ein.	<ol style="list-style-type: none"> <li>Öffnen Sie die vordere Klappe.</li> <li>Nehmen Sie die Tonerkassette heraus.</li> <li>Setzen Sie die Tonerkassette ein.</li> <li>Schließen Sie die vordere Klappe.</li> </ol>
32.40z, 32.41z, 32.42z, 32.43z	Nicht unterstützte [color]-Tonerkassette austauschen.	Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Austausch der Tonerkassette on page 522</a> .
32.60z	Nicht unterstützte schwarze Imaging-Einheit austauschen.	Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Austauschen der Imaging-Einheit Schwarz on page 523</a> .
32.65z	Nicht unterstützte Imaging-Einheit Farbe austauschen.	Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Imaging-Einheit Farbe austauschen on page 530</a> .
33.40z, 33.41z, 33.42z, 33.43z	[color]Die Standarddruckkassette wurde aufgefüllt.	Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">[color]Die Standarddruckkassette wurde aufgefüllt. on page 679</a> .

Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
33.60z	Belichtungseinheit Schwarz (nicht original), siehe <i>Benutzerhandbuch</i> .	Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Nicht von Lexmark stammendes Verbrauchsmaterial</a> <a href="#">Nicht vom Druckerhersteller stammendes Verbrauchsmaterial on page 680</a> .
33.64z	Imaging-Einheit Farbe (nicht original), siehe <i>Benutzerhandbuch</i> .	
34	Das Papier ist zu kurz.	Stellen Sie das Papierformat so ein, dass es dem eingelegten Papier entspricht. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu <b>Einstellungen &gt; Papier &gt; Fach &gt; Konfiguration &gt; Papierformat/-sorte</b> .
37.1	Nicht genügend Speicher zum Sortieren des Auftrags.	Führen Sie einen der folgenden Schritte aus: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zum Drucken des bereits gespeicherten Teils des Auftrags und zum Sortieren des restlichen Druckauftrags wählen Sie <b>Fortfahren</b>.</li> <li>• Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.</li> </ul>
37.3	Nicht genug Speicher, einige angehaltene Druckaufträge wurden gelöscht.	Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen.
38.1	Speicher voll.	Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen.</li> <li>• Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.</li> <li>• Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher.</li> <li>• Verringern Sie die Anzahl der Seiten in dem Druckauftrag.</li> </ul>

Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
39.1	Seite ist zu komplex, einige Daten wurden u. U. nicht gedruckt.	<p>Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen.</li> <li>• Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.</li> <li>• Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher.</li> <li>• Verringern Sie die Komplexität und Größe des Druckauftrags, bevor Sie ihn erneut zum Drucken senden.</li> <li>• Verringern Sie die Anzahl der Seiten in dem Druckauftrag.</li> <li>• Reduzieren Sie die Anzahl und Größe der heruntergeladenen Schriftarten.</li> <li>• Löschen Sie alle nicht benötigten Schriftarten oder Makros aus dem Druckauftrag.</li> <li>• Verringern Sie die Anzahl der Abbildungen im Druckauftrag.</li> </ul>
42. YyC, 42.yyK, 42.yyM, 42.yyY	Ersetzen Sie die [color]-Tonerkassette, falsche Druckerregion.	Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Kassette austauschen, falsche Druckerregion on page 679</a> .
43.40J, 43.41J, 43.42J, 43.43J	Setzen Sie die [color]-Tonerkassette wieder ein.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Öffnen Sie die vordere Klappe.</li> <li>2. Nehmen Sie die Kassette heraus.</li> <li>3. Setzen Sie die Kassette ein.</li> <li>4. Schließen Sie die vordere Klappe.</li> </ol>
43.40Z, 43.41Z, 43.42Z, 43.43Z	Ersetzen Sie die Tonerkassette [color].	Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Austausch der Tonerkassette on page 522</a> .
50	Fehler PPDS-Schrift.	Installieren Sie die im Druckauftrag angegebene PPDS-Schriftart und wählen Sie dann <b>Fortfahren</b> , um den Drucker nach der Ersatzschriftart suchen zu lassen.

Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
51	Beschädigten Flash-Speicher erkannt.	<p>Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Tauschen Sie den Flash-Speicher aus.</li> <li>• Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen.</li> <li>• Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.</li> </ul>
52	Nicht genügend freier Flash-Speicher für Ressourcen.	<p>Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen.</li> <li>• Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die im Flash-Speicher abgelegt sind.</li> <li>• Installieren Sie ein Speicherlaufwerk.</li> </ul> <div style="background-color: #f0f0f0; padding: 10px; margin-top: 10px;"> <p><b>Note:</b> Geladene Schriftarten und Makros, die nicht zuvor in den Flash-Speicher geschrieben wurden, werden gelöscht.</p> </div>
58.4	Falsche Konfiguration der Ausgabeoption.	Schalten Sie den Drucker aus, und setzen Sie dann die richtige Ablage oder den richtigen Finisher ein.
61	Entfernen Sie den defekten Datenträger.	Defekten Speicher austauschen.
62	Datenträger voll.	<p>Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen.</li> <li>• Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die im Speicherlaufwerk abgelegt sind.</li> <li>• Installieren Sie ein Speicherlaufwerk.</li> </ul>

Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
63	Formatieren Sie die Festplatte.	<p>Die Formatierung löscht jetzt alle Informationen aus dem Speicher.</p> <p>Zum Formatieren der Festplatte gehen Sie wie folgt vor:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu <b>Einstellungen &gt; Gerät &gt; Wartung &gt; Löschen außer Betrieb</b>.</li> <li>2. Wählen Sie <b>Alle Daten auf der Festplatte bereinigen</b> und dann <b>LÖSCHEN</b>.</li> </ol>
71.01	Faxstationsname nicht eingerichtet. Kontaktieren Sie den Systemadministrator.	Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Einrichtung der Faxfunktion für analoges Faxen on page 123</a> .
71.02	Faxstationsnummer nicht eingerichtet. Kontaktieren Sie den Systemadministrator.	
71.03	Keine analoge Telefonleitung mit Modem verbunden, Fax ist deaktiviert.	Prüfen Sie den Anschluss und die Leitung auf ein Signal. Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Einrichtung der Faxfunktion für analoges Faxen on page 123</a> .
71.04	Die analoge Telefonleitung ist mit dem falschen Anschluss verbunden.	Ziehen Sie das Telefonkabel ab, und schließen Sie es an den LINE-Anschluss an.
71.06	Verbindung zum HTTPS-Faxserver konnte nicht hergestellt werden.	Die Verbindung zum HTTPS-Faxserver wurde getrennt. Überprüfen Sie Internetverbindung des Druckers.
71.07	Der Drucker ist beim HTTPS-Faxserver nicht registriert.	Stellen Sie sicher, dass der Drucker der Geräteliste im HTTPS-Faxserver-Portal hinzugefügt wurde. Wenden Sie sich an den Systemverwalter.
71.11	Fax-Partition.	Die Fax-Partition funktioniert nicht. Wenden Sie sich an den Systemverwalter.
71.12	Speicher ist voll, Faxdruck nicht möglich.	Wählen Sie <b>Alle drucken</b> , um so viele Faxe zu drucken, wie gespeichert wurden.

Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
71.13	Speicher voll. Faxnachrichten können nicht gesendet werden.	Führen Sie einen der folgenden Schritte aus: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fahren Sie fort, und versuchen Sie erneut, das Fax zu senden.</li> <li>• Scannen Sie das Originaldokument seitenweise, wählen Sie die Faxnummer, und faxen Sie dann das Dokument.</li> </ul>
71.4	Die Uhrzeit des Druckers ist nicht korrekt.	Konfigurieren Sie die Zeit des Druckers. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu <b>Einstellungen &gt; Gerät &gt; Voreinstellungen &gt; Datum und Uhrzeit &gt; Konfigurieren</b> .
72.01	E-Mail-SMTP-Server nicht eingerichtet. Kontaktieren Sie den Systemadministrator.	Führen Sie einen der folgenden Schritte aus: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Richten Sie die E-Mail-Funktion ein. Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Konfigurieren der SMTP-E-Mail-Einstellungen on page 326</a>.</li> <li>• Deaktivieren Sie die Fehlermeldung. Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Deaktivieren der Fehlermeldung „SMTP-Server nicht eingerichtet“ on page 683</a>.</li> </ul>
72.02	Web-Link-Server nicht eingerichtet. Kontaktieren Sie den Systemadministrator.	Wenden Sie sich an den Systemverwalter.
72.04	An-Format auf Faxserver ist nicht eingerichtet. Kontaktieren Sie den Systemadministrator.	Führen Sie einen der folgenden Schritte aus: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Konfigurieren Sie die Einstellung „<b>An</b>“-<b>Format</b>. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu <b>Einstellungen &gt; Fax &gt; Fax-Server-Konfiguration &gt; Allgemeine FaxEinstellungen</b>.</li> <li>• Wenden Sie sich an den Systemadministrator.</li> </ul>



Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
75.01	Sicherheitselement erkannt.	<p>Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Installiertes Sicherheitselement verwenden.</li> </ul> <div style="background-color: #f0f0f0; padding: 10px; margin: 10px 0;"> <p><b>Note:</b> Der Drucker löscht alle vorhandenen Zertifikate und kann auch das Speicherlaufwerk löschen und neu formatieren.</p> </div> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schalten Sie den Drucker aus und entfernen Sie dann das Sicherheitselement.</li> </ul>
75.02	Sicherheitselement nicht erkannt.	
75.03	Fehler bei Kommunikation mit Sicherheitselement.	<p>Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherheitselement nicht mehr verwenden.</li> </ul> <div style="background-color: #f0f0f0; padding: 10px; margin: 10px 0;"> <p><b>Note:</b> Der Drucker löscht alle vorhandenen Zertifikate und kann auch das Speicherlaufwerk löschen und neu formatieren.</p> </div> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schalten Sie den Drucker aus, entfernen Sie das Sicherheitselement und installieren Sie es neu.</li> </ul>
75.11	Aktualisierung des Sicherheitselements fehlgeschlagen.	<p>Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Versuchen Sie die Aktualisierung erneut.</li> <li>• Brechen Sie die Aktualisierung ab.</li> </ul> <div style="background-color: #f0f0f0; padding: 10px; margin: 10px 0;"> <p><b>Note:</b> Der Drucker löscht möglicherweise alle vorhandenen Zertifikate und den Inhalt des Speicherlaufwerks.</p> </div>

Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
75.12	Aktualisierung des Sicherheitselements unvollständig.	<p>Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Starten Sie den Drucker neu.</li> </ul> <div style="background-color: #f0f0f0; padding: 10px; margin: 10px 0;"> <p><b>Note:</b> Warten Sie 10 Sekunden, bis die Aktualisierung abgeschlossen ist.</p> </div> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Brechen Sie die Aktualisierung ab.</li> </ul> <div style="background-color: #f0f0f0; padding: 10px; margin: 10px 0;"> <p><b>Note:</b> Der Drucker löscht möglicherweise alle vorhandenen Zertifikate und den Inhalt des Speicherlaufwerks.</p> </div>
80.01, 80.09	Wartungskit bald wenig Kapazität.	Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen.
80.11, 80.19	Wartungskit wenig Kapazität.	
80.21, 80.29	Wartungskit sehr wenig Kapazität.	
80.31	Ersetzen Sie das Wartungskit, um mit dem Drucken fortzufahren.	Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Austausch der Fixierstation on page 539</a> .
80.31	Wartungskit austauschen, empfohlene Lebensdauer überschritten.	
81.11	Rollenkit für das 1500-Blatt-Fach niedrig.	Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen.
81.31	Rollenkit für das 1500-Blatt-Fach ersetzen, empfohlene Lebensdauer überschritten.	Weitere Informationen erhalten Sie vom <a href="#">Kundensupport</a> .
82.00, 82.02, 82.09	Der Resttonerbehälter ist nahezu voll.	Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Austauschen des Resttonerbehälters on page 538</a> .

Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
82.3, 82.32, 82.33, 82.39	Tauschen Sie den Resttonerbehälter aus.	
83.3y	Transfermodul austauschen, empf. Lebensdauer überschritten.	Weitere Informationen erhalten Sie vom <a href="#">Kundensupport</a> .
83.4y	Transfermodul austauschen.	
83.20	Heftklammerkassette demnächst leer.	Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen.
83.20	Hefter S2 innen niedrig.	
83.20	Hefter S2 außen niedrig.	
83.30	Heftklammerkassette leer oder fehlt.	<p>Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entfernen Sie die Heftklammerkassette und setzen Sie sie erneut ein.</li> <li>• Tauschen Sie die Heftklammerkassetten aus. Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Austauschen der Heftklammerkassette im Heftklammer-/Locher-Finisher on page 559</a> oder <a href="#">Austauschen der Heftklammerkassette im Hefter-Finisher on page 557</a>.</li> </ul>
83.30	Die Heftklammerkassette S1 ist leer oder fehlt.	<p>Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entfernen Sie die Heftklammerkassette und setzen Sie sie erneut ein.</li> <li>• Tauschen Sie die Heftklammerkassetten aus. Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Austauschen der Heftklammerkassette im Broschüren-Finisher on page 561</a>.</li> </ul>

Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
83.30	Die innere Heftklammer S2 ist leer oder fehlt.	<p>Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entfernen Sie die Heftklammernkassette und setzen Sie sie erneut ein.</li> <li>• Tauschen Sie die Heftklammerkassetten aus. Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Austausch der Heftklammerkassettenhalterungen im Broschüren-Finisher on page 564</a>.</li> </ul>
83.30	Die äußere Heftklammer S2 ist leer oder fehlt.	
84.01K, 84.03K, 84.09K	Imaging-Einheit Schwarz fast leer.	<p>Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen.</p>
84.11K, 84.13K, 84.19K	Imaging-Einheit Schwarz niedrig.	
84.21K, 84.23K, 84.29K	Imaging-Einheit Schwarz sehr niedrig.	
84.01C, 84.03C, 84.09C	Belichtungskit Farbe fast leer.	
84.11C, 84.13C, 84.19C	Belichtungskit Farbe wenig Kapazität.	
84.21C, 84.23C, 84.29C	Imaging-Einheit Farbe sehr wenig Kapazität.	<p>Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Austauschen der Imaging-Einheit Schwarz on page 523</a>.</p>
84.31, 84.33	Schwarze Imaging-Einheit austauschen, empfohlene Lebensdauer überschritten.	
84.31, 84.33	Farbige Imaging-Einheit austauschen, empfohlene Lebensdauer überschritten.	<p>Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Imaging-Einheit Farbe austauschen on page 530</a>.</p>
84.41, 84.43, 84.48	Tauschen Sie die schwarze Imaging-Einheit aus, um den Druckauftrag fortzusetzen.	<p>Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Austauschen der Imaging-Einheit Schwarz on page 523</a>.</p>
84.41, 84.43, 84.48	Tauschen Sie die farbige Imaging-Einheit aus, um den Druckauftrag fortzusetzen.	<p>Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Imaging-Einheit Farbe austauschen on page 530</a>.</p>

Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
86.23	Scannerwartung in Kürze erforderlich.	Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen.
86.33	ADZ-Kit austauschen, die empfohlene Lebensdauer wurde überschritten.	Weitere Informationen erhalten Sie vom <a href="#">Kundensupport</a> .
88.00[x], 88.07[x], 88.08[x], 88.09[x]	[Color] Tonerkassette hat einen geringen Füllstand.	Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen.
88.10[x], 88.17[x], 88.18[x], 88.19[x]	[Color] Tonerkassette hat wenig Toner.	
88.20[x], 88.27[x], 88.28[x], 88.29[x]	[Color] Tonerkassette hat nur noch sehr wenig Toner.	
88.30[x], 88.37[x], 88.38[x]	Ersetzen Sie die Tonerkassette [color], noch etwa <NUM/> Seiten übrig.	Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Austausch der Tonerkassette on page 522</a> .
88.30[x], 88.37[x], 88.38[x]	Ersetzen Sie die Tonerkassette [color].	
88.40[x], 88.47[x], 88.48[x]	Ersetzen Sie die Tonerkassette [color], noch 0 Seiten übrig.	
88.40[x], 88.47[x], 88.48[x]	Ersetzen Sie die Tonerkassette [color].	

Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
200.03, 200.05, 200.12, 200.13, 200.14, 200.15, 200.22, 200.23, 200.24, 200.25, 200.26, 200.32, 200.33, 200.34, 200.35, 200.36, 200.42, 200.43, 200.44, 200.45, 200.46, 200.52, 200.53, 200.54, 200.55, 200.56, 200.91, 201.91, 202.02, 202.03, 202.04, 202.05, 202.12, 202.13, 202.14, 202.15, 202.22, 202.23, 202.24, 202.25, 202.32, 202.33, 202.34, 202.35, 202.42, 202.43, 202.44, 202.45, 202.52, 202.53, 202.54, 202.55, 202.91, 202.93, 202.95, 231.03, 231.05, 231.13, 231.15, 231.23, 231.25, 231.33, 231.35, 231.43, 231.45, 231.53, 231.55, 231.91, 232.03, 232.05, 232.13, 232.15, 232.23, 232.25, 232.33, 232.35, 232.43, 232.45, 232.53, 232.55, 232.93, 232.94, 232.95, 240.05, 240.25, 240.35, 240.45, 240.55, 240.91, 240.95, 241.12, 241.14, 241.15, 241.91	Papierstau in <LOCATION/>.	Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Papierstau in Klappe B on page 638.</a>
240.06	Papierstau in <LOCATION/>.	Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Papierstau in der Universalzuführung on page 633.</a>
241.16, 241.82, 241.83, 241.84, 661.13, 661.84	Fehler beim Einlegen von Papier in <LOCATION/>.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Fach 1 öffnen.</li> <li>2. Entfernen Sie den Papierstapel und richten Sie ihn dann neu aus.</li> <li>3. Passen Sie gegebenenfalls die Papierführungen an.</li> <li>4. Füllen Sie Fach 1 auf.</li> <li>5. Schließen Sie Fach 1.</li> </ol>

Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
242.23, 242.25, 242.35, 242.45, 242.55, 242.91	Papierstau in <LOCATION/>.	Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Papierstau im optionalen 550-Blatt-Fach on page 629</a> .
242.33, 242.43, 243.33, 243.35, 243.36, 243.43, 243.35, 243.45, 243.45, 243.55, 243.91, 244.43, 244.45, 244.91	Papierstau in <LOCATION/>.	Weitere Informationen finden Sie an den folgenden Stellen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Papierstau im 2 x 550-Blatt-Fach on page 633</a></li> <li>• <a href="#">Papierstau in der 2000-Blatt-Doppelzuführung on page 635</a></li> </ul>
243.43, 243.53, 244.43, 244.45, 244.46, 244.91, 245.53, 245.56, 245.55, 245.91, 602.59, 664.43, 665.53	Papierstau in <LOCATION/>.	Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Papierstau im 1500-Blatt-Fach on page 636</a> .
28X.13K, 28X.93K, 28X.15K, 28X.95K, 281.16K, 281.96K, 680.20K, 680.40K	Bei Auftragsneustart alle Originale neu einlegen.	Führen Sie einen der folgenden Schritte aus: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Starten Sie den Auftrag erneut.</li> <li>• Brechen Sie den Auftrag ab.</li> </ul>
28X.13Q, 28X.93Q, 28X.15Q, 28X.95Q, 281.16Q, 281.96Q, 680.20Q	Gestaute Vorlagen austauschen, wenn Sie mit dem Auftrag fortfahren.	Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Scannen Sie vom Scannerglas.</li> <li>• Aus automatischer Dokumentzuführung scannen.</li> <li>• Auftrag ohne weiteres Scannen fertig stellen.</li> <li>• Brechen Sie den Auftrag ab.</li> </ul>
280.06	Originale in ADZ neu laden und Auftrag neu starten.	
280.06, 280.11, 280.13, 280.15, 280.91, 280.93, 280.95, 281.11, 281.15, 281.16, 281.91, 281.95, 281.96, 282.11, 282.13, 282.15, 282.91, 282.93, 282.95, 283.11, 283.13, 283.91, 283.15, 283.93, 284.11, 284.13, 284.15, 284.91, 284.93, 284.95, 295.01	Stau im Scanner.	Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Papierstau in der automatischen Dokumentenzuführung (ADZ) on page 630</a> .

Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
289.01	Die Kommunikation mit der Scannerkarte ist nicht möglich.	Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen.
291.06	Flachbettaabdeckung schließen und bei Neustart Original laden.	<p>Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Scannen Sie vom Scannerglas.</li> <li>• Aus automatischer Dokumentzuführung scannen.</li> <li>• Auftrag ohne weiteres Scannen fertig stellen.</li> <li>• Brechen Sie den Auftrag ab.</li> </ul>
400.11, 400.13, 400.15, 401.11, 401.13, 401.15, 404.19, 438.11, 438.21, 444.66, 450.21, 450.23, 450.25, 450.98, 450.99, 451.21, 451.23, 451.25, 452.66, 453.21, 453.23, 454.21, 454.23, 454.25, 457.21, 457.23, 457.25, 460.66, 461.66, 464.66, 465.66, 466.66, 467.66, 468.66, 469.66, 472.66, 477.66, 480.66, 483.66, 486.29, 504.11, 504.15, 505.11, 505.15, 514.19, 698.29	Papierstau in <LOCATION/>.	Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Papierstau im Hefter-/Locher-Finisher on page 647</a> .



Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
400.11, 400.13, 400.15, 401.11, 401.13, 401.15, 404.19, 438.11, 438.21, 442.66, 444.66, 445.66, 450.21, 450.23, 450.25, 451.21, 451.23, 451.25, 451.98, 451.99, 452.66, 453.21, 453.23, 453.25, 454.21, 454.23, 454.25, 457.21, 457.23, 457.25, 459.66, 460.66, 461.66, 462.66, 463.66, 464.66, 465.66, 466.66, 467.66, 468.66, 469.66, 470.66, 472.66, 473.66, 476.66, 477.66, 480.66, 483.66, 486.29, 490.66, 491.21, 491.25, 491.66, 493.21, 494.21, 492.66, 494.66, 495.66, 496.66, 497.66, 504.11, 504.15, 505.11, 505.15, 514.19, 698.29	Papierstau in <LOCATION/>.	Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Papierstau im Broschüren-Finisher on page 658.</a>
420.11, 420.13, 420.15, 420.99, 421.56, 422.56, 423.56, 424.56, 425.13, 425.15, 425.11, 426.11, 426.15, 428.56 A, 428.56B, 431.56, 435.56, 438.11, 439.19, 461.56, 698.19	Papierstau in <LOCATION/>.	Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Papierstau im Hefter-Finisher on page 642.</a>
438.11, 500.11, 500.13, 500.15, 500.99, 502.11, 502.13, 502.15, 504.11, 504.13, 504.15, 505.13, 506.11, 506.13, 506.15, 507.11, 507.13, 507.15, 508.56, 509.56, 510.56, 511.56, 512.56, 513.56, 514.19, 698.19, 698.29	Papierstau in <LOCATION/>.	Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Papierstau im Papiertransport mit Faltoption on page 644.</a>

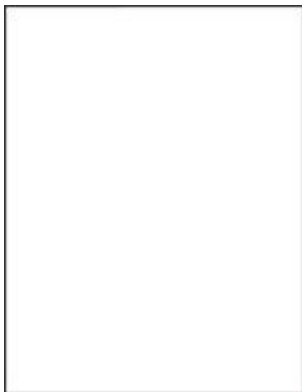
Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
602.29, 662.23	Fehler beim Einlegen von Papier in Fach 2.	Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Einlegen von Druckmedien in das 550-Blatt-Fach on page 132</a> .
602.39, 663.33	Fehler beim Einlegen von Papier in Fach 3.	Weitere Informationen finden Sie an den folgenden Stellen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Einlegen von Druckmedien in das 550-Blatt-Fach on page 132</a></li> <li>• <a href="#">Befüllen der 2000-Blatt-Doppelzuführung on page 136</a></li> </ul>
602.49, 664.43	Fehler beim Einlegen von Papier in Fach 4.	Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Einlegen von Druckmedien in das 550-Blatt-Fach on page 132</a> .
680.1, 680.2	Stau im Scanner.	Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Staus oder Papierstaus im automatischen Einzug</a> .
680.20K	Bei Auftragsneustart alle Originale neu einlegen.	Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wählen Sie <b>Auftrag abbrechen</b>, um die Meldung zu löschen und den Scanauftrag abzubrechen.</li> <li>• Wählen Sie <b>Über automatische Dokumentzuführung scannen</b>, um sofort nach dem letzten erfolgreichen Scanauftrag mit dem Scannen über die ADZ fortzufahren.</li> <li>• Wählen Sie <b>Über Flachbett scannen</b>, um sofort nach dem letzten erfolgreichen Scanauftrag mit dem Scannen über den Scanner fortzufahren.</li> <li>• Wählen Sie <b>Auftrag ohne weiteres Scannen fertig stellen</b>, um den letzten erfolgreichen Scanauftrag zu beenden.</li> <li>• Wählen Sie <b>Auftrag neu starten</b>, um den Scanauftrag mit denselben Einstellungen des vorherigen Scanauftrags neu zu starten.</li> </ul>

Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
680.20Q	Gestaute Vorlagen austauschen, wenn Sie mit dem Auftrag fortfahren.	<p>Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Wählen Sie <b>Auftrag abbrechen</b>, um die Meldung zu löschen und den Scanauftrag abzubrechen.</li><li>• Wählen Sie <b>Über automatische Dokumentzuführung scannen</b>, um sofort nach dem letzten erfolgreichen Scanauftrag mit dem Scannen über die ADZ fortzufahren.</li><li>• Wählen Sie <b>Über Flachbett scannen</b>, um sofort nach dem letzten erfolgreichen Scanauftrag mit dem Scannen über den Scanner fortzufahren.</li><li>• Wählen Sie <b>Auftrag ohne weiteres Scannen fertig stellen</b>, um den letzten erfolgreichen Scanauftrag zu beenden.</li><li>• Wählen Sie <b>Auftrag neu starten</b>, um den Scanauftrag mit denselben Einstellungen des vorherigen Scanauftrags neu zu starten.</li></ul>
680.50	Scanvorgang fehlgeschlagen.	<p>Das Original kann nicht gescannt werden. Weitere Informationen finden Sie unter <a href="https://rulesforuse.org/">https://rulesforuse.org/</a>.</p> <p>Wählen Sie <b>Fortfahren</b> aus, um die Meldung zu löschen.</p>
843.00	Der Flachbett-Scannerschlitten konnte die Ausgangsposition nicht erreichen.	Entfernen Sie die Transportschraube.

# Druckprobleme

## Druckqualität ist schlecht

### Leere oder weiße Seiten



#### Hinweise

Bevor Sie das Problem lösen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Führen Sie Farbe anpassen aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Print › Qualität › Advanced Imaging › Farbe anpassen**.
2. Drucken Sie die Testseiten aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Fehlerbehebung › Testseite drucken**.

**Note:** Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass das Papier im Hochformat eingelegt ist.

### Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Vergewissern Sie sich, dass das gesamte Verpackungsmaterial aus der Imaging-Einheit, der Belichtungseinheit und den Tonerkassetten entfernt wurde.
- Überprüfen Sie, ob der Drucker eine unterstützte Original-Tonerkassette von Lexmark verwendet.

**Note:** Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.

- Stellen Sie sicher, dass die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit ordnungsgemäß installiert sind.
  1. Entfernen Sie die Imaging-Einheit und entfernen Sie dann die schwarze Belichtungseinheit.

### Warnung – Mögliche Schäden

Setzen Sie die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

### Warnung – Mögliche Schäden

Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Imaging-Einheit Farbe und der Imaging-Einheit. Schwarz. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.

2. Setzen Sie die schwarze Belichtungseinheit und dann die Imaging-Einheit ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Zu dunkler Druck



### Hinweise

Bevor Sie das Problem lösen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Führen Sie Farbe anpassen aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Print › Qualität › Advanced Imaging › Farbe anpassen**.
2. Drucken Sie die Testseiten aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Fehlerbehebung › Testseite drucken**.

**Note:** Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass das Papier im Hochformat eingelegt ist.

### Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Reduzieren Sie den Tonerauftrag je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken".

**Note:** Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Navigieren Sie zu **Einstellungen › Print › Qualität › Tonerauftrag**.

- Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld Druckeinstellungen oder Drucken an. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

**Note:** Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Navigieren Sie zu **Einstellungen › Papier › Fachkonfiguration › Papierformat/-sorte**.

- Stellen Sie sicher, dass das Papier kein strukturiertes oder raues Finish hat.
- Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.

**Note:** Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie das Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Geisterbilder



### Hinweise

Bevor Sie das Problem lösen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Führen Sie Farbe anpassen aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Print › Qualität › Advanced Imaging › Farbe anpassen**.
2. Drucken Sie die Testseiten aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Fehlerbehebung › Testseite drucken**.

**Note:** Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass das Papier im Hochformat eingelegt ist.

### Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Legen Sie Papier der richtigen Papiersorte und mit dem richtigen Papiergewicht in das Papierfach ein.
- Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld Druckeinstellungen oder Drucken an. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

**Note:** Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Navigieren Sie zu **Einstellungen › Papier › Fachkonfiguration › Papierformat/-sorte**.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

### Grauer oder farbiger Hintergrund



#### Hinweise

Bevor Sie das Problem lösen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Führen Sie Farbe anpassen aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Print › Qualität › Advanced Imaging › Farbe anpassen**.
2. Drucken Sie die Testseiten aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Fehlerbehebung › Testseite drucken**.

**Note:** Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass das Papier im Hochformat eingelegt ist.

### Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Stellen Sie sicher, dass die Druckereinstellungen für Papierstruktur und Gewicht mit den Eigenschaften des eingelegten Papiers übereinstimmen.

Navigieren Sie über das Bedienfeld zu

**Einstellungen › Papier › Medienkonfiguration › Druckmedien**.

**Note:** Eine raue Papierstruktur und schwereres Papiergewicht können den Druckvorgang verlangsamen.

- Stellen Sie sicher, dass die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit ordnungsgemäß installiert sind.
  1. Entfernen Sie die Imaging-Einheit und entfernen Sie dann die schwarze Belichtungseinheit.

### Warnung – Mögliche Schäden

Setzen Sie die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

### Warnung – Mögliche Schäden

Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Imaging-Einheit Farbe und der Imaging-Einheit. Schwarz. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.

2. Setzen Sie die schwarze Belichtungseinheit und dann die Imaging-Einheit ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Falsche Ränder





### Hinweise

Bevor Sie das Problem lösen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Führen Sie Farbe anpassen aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Print › Qualität › Advanced Imaging › Farbe anpassen**.
2. Drucken Sie die Testseiten aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Fehlerbehebung › Testseite drucken**.

**Note:** Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass das Papier im Hochformat eingelegt ist.

### Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Bringen Sie die Papierführungen im Fach für das eingelegte Papier in die richtige Position.
- Geben Sie das Papierformat je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.

**Note:** Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Navigieren Sie zu **Einstellungen › Papier › Fachkonfiguration › Papierformat/-sorte**.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Heller Druck



### Hinweise

Bevor Sie das Problem lösen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Führen Sie Farbe anpassen aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Print › Qualität › Advanced Imaging › Farbe anpassen**.
2. Drucken Sie die Testseiten aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Fehlerbehebung › Testseite drucken**.

**Note:** Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass das Papier im Hochformat eingelegt ist.

### Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Vergewissern Sie sich, dass das gesamte Verpackungsmaterial aus der Imaging-Einheit, der Belichtungseinheit und den Tonerkassetten entfernt wurde.
- Erhöhen Sie den Tonerauftrag je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken".

**Note:** Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Navigieren Sie zu **Einstellungen › Print › Qualität › Tonerauftrag**.

- Öffnen Sie das Bedienfeld, gehen Sie zu **Einstellungen › Print › Qualität** und deaktivieren Sie den **Farbschoner**.
- Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld Druckeinstellungen oder Drucken an. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.

**Note:** Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Navigieren Sie zu **Einstellungen › Papier › Fachkonfiguration › Papierformat/-sorte**.

- Stellen Sie sicher, dass das Papier kein strukturiertes oder raues Finish hat.
- Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.

**Note:** Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie das Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.

- Stellen Sie sicher, dass die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit ordnungsgemäß installiert sind.
  1. Entfernen Sie die Imaging-Einheit und entfernen Sie dann die schwarze Belichtungseinheit.

### Warnung – Mögliche Schäden

Setzen Sie die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

### Warnung – Mögliche Schäden

Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Imaging-Einheit Farbe und der Imaging-Einheit. Schwarz. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.

2. Setzen Sie die schwarze Belichtungseinheit und dann die Imaging-Einheit ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Fehlende Farben



### Hinweise

Bevor Sie das Problem lösen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Führen Sie Farbe anpassen aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Print › Qualität › Advanced Imaging › Farbe anpassen**.
2. Drucken Sie die Testseiten aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Fehlerbehebung › Testseite drucken**.

**Note:** Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass das Papier im Hochformat eingelegt ist.

### Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Vergewissern Sie sich, dass das gesamte Verpackungsmaterial aus der Imaging-Einheit, der Belichtungseinheit und den Tonerkassetten entfernt wurde.
- Nehmen Sie die Entwicklereinheit der fehlenden Farbe heraus.

1. Entfernen Sie die Imaging-Einheit.

### Warnung – Mögliche Schäden

Setzen Sie die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

### Warnung – Mögliche Schäden

Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Imaging-Einheit Farbe und der Imaging-Einheit. Schwarz. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.

2. Entfernen Sie die leere Entwicklereinheit, und setzen Sie anschließend eine neue für die fehlende Farbe ein.
3. Setzen Sie das neue Belichtungskit ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Fleckige Drucke und Punkte



### Hinweise

Bevor Sie das Problem lösen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Führen Sie Farbe anpassen aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Print › Qualität › Advanced Imaging › Farbe anpassen**.
2. Drucken Sie die Testseiten aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Fehlerbehebung › Testseite drucken**.

**Note:** Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass das Papier im Hochformat eingelegt ist.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Überprüfen Sie den Drucker auf ausgelaufene Tonerverunreinigungen.
- Stellen Sie sicher, dass Papierformat und Papiersorte dem im Fach eingelegten Papier entsprechen. **Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte.**

**Note:** Stellen Sie sicher, dass das Papier kein strukturiertes oder raues Finish hat.

- Geben Sie Papierformat und Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an. Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen.
- Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.

**Note:** Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie das Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.

- Stellen Sie sicher, dass die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit ordnungsgemäß installiert sind.
  1. Entfernen Sie die Imaging-Einheit und entfernen Sie dann die schwarze Belichtungseinheit.

### **Warnung – Mögliche Schäden**

Setzen Sie die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

### **Warnung – Mögliche Schäden**

Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Imaging-Einheit Farbe und der Imaging-Einheit. Schwarz. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.

2. Setzen Sie die schwarze Belichtungseinheit und dann die Imaging-Einheit ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

### Schiefer oder verzerrter Ausdruck



#### Hinweise

Bevor Sie das Problem lösen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Führen Sie Farbe anpassen aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen > Print > Qualität > Advanced Imaging > Farbe anpassen**.
2. Drucken Sie die Testseiten aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseite drucken**.

**Note:** Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass das Papier im Hochformat eingelegt ist.

#### Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.
  1. Öffnen Sie das Fach und entfernen Sie das Papier.
  2. Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.

**Note:** Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie das Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.

3. Bringen Sie die Papierführungen im Fach für das eingelegte Papier in die richtige Position.
- Stellen Sie sicher, dass Sie ein unterstütztes Papier verwenden.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

### Vollflächig einfarbige oder schwarze Bilder



#### Hinweise

Bevor Sie das Problem lösen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Führen Sie Farbe anpassen aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Print › Qualität › Advanced Imaging › Farbe anpassen**.
2. Drucken Sie die Testseiten aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Fehlerbehebung › Testseite drucken**.

**Note:** Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass das Papier im Hochformat eingelegt ist.

1. Entfernen Sie die Imaging-Einheit und entfernen Sie dann die schwarze Belichtungseinheit.

#### Warnung – Mögliche Schäden

Setzen Sie die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

#### Warnung – Mögliche Schäden

Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Imaging-Einheit Farbe und der Imaging-Einheit. Schwarz. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.

2. Setzen Sie die schwarze Belichtungseinheit und dann die Imaging-Einheit ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

### Abgeschnittene Texte oder Bilder



#### Hinweise

Bevor Sie das Problem lösen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Führen Sie Farbe anpassen aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Print › Qualität › Advanced Imaging › Farbe anpassen**.
2. Drucken Sie die Testseiten aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Fehlerbehebung › Testseite drucken**.

**Note:** Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass das Papier im Hochformat eingelegt ist.

#### Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Vergewissern Sie sich, dass das gesamte Verpackungsmaterial aus der Imaging-Einheit, der Belichtungseinheit und den Tonerkassetten entfernt wurde.
- Bringen Sie die Papierführungen im Fach für das eingelegte Papier in die richtige Position.
- Geben Sie das Papierformat je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

**Note:** Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Navigieren Sie zu **Einstellungen › Papier › Fachkonfiguration › Papierformat/-sorte**.

- Stellen Sie sicher, dass die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit ordnungsgemäß installiert sind.
  1. Entfernen Sie die Imaging-Einheit und entfernen Sie dann die schwarze Belichtungseinheit.



### Warnung – Mögliche Schäden

Setzen Sie die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

### Warnung – Mögliche Schäden

Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Imaging-Einheit Farbe und der Imaging-Einheit. Schwarz. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.

2. Setzen Sie die schwarze Belichtungseinheit und dann die Imaging-Einheit ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Toner lässt sich leicht abwischen



### Hinweise

Bevor Sie das Problem lösen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Führen Sie Farbe anpassen aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Print › Qualität › Advanced Imaging › Farbe anpassen**.
2. Drucken Sie die Testseiten aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Fehlerbehebung › Testseite drucken**.

**Note:** Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass das Papier im Hochformat eingelegt ist.

### Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel des Druckers sicher an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose angeschlossen ist.
- Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld Druckeinstellungen oder Drucken an. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.

- Konfigurieren Sie den Papiertyp über das Bedienfeld. Navigieren Sie zu **Einstellungen › Papier › Fachkonfiguration › Papierformat/-sorte**.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Ungleichmäßiger Deckungsgrad



### Hinweise

Bevor Sie das Problem lösen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Führen Sie Farbe anpassen aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Print › Qualität › Advanced Imaging › Farbe anpassen**.
2. Drucken Sie die Testseiten aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Fehlerbehebung › Testseite drucken**.

**Note:** Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass das Papier im Hochformat eingelegt ist.

### Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Öffnen Sie die Klappe B, und vergewissern Sie sich dann, dass die zweite Übertragungsrolle eingerastet ist.
  - Stellen Sie sicher, dass die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit ordnungsgemäß installiert sind.
1. Entfernen Sie die Imaging-Einheit und entfernen Sie dann die schwarze Belichtungseinheit.

### Warnung – Mögliche Schäden

Setzen Sie die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

### Warnung – Mögliche Schäden

Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Imaging-Einheit Farbe und der Imaging-Einheit. Schwarz. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.

2. Setzen Sie die schwarze Belichtungseinheit und dann die Imaging-Einheit ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Horizontale dunkle Linien



### Hinweise

Bevor Sie das Problem lösen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Führen Sie Farbe anpassen aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Print › Qualität › Advanced Imaging › Farbe anpassen**.
2. Drucken Sie die Testseiten aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Fehlerbehebung › Testseite drucken**.

**Note:** Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass das Papier im Hochformat eingelegt ist.

### Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Wenn das Problem bei einem kopierten Dokument auftritt, reinigen Sie den Scanner.
  1. Drücken Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen › Fehlerbehebung › Reinigen des Scanners**.
  2. Reinigen Sie den Scanner mit einem angefeuchteten, weichen und fusselfreien Tuch. Weitere Informationen finden Sie unter [Reinigen des Scanners on page 567](#).
- Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld Druckeinstellungen oder Drucken an. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.

**Note:** Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Navigieren Sie zu **Einstellungen** › **Papier** › **Fachkonfiguration** › **Papierformat/-sorte**.

- Stellen Sie sicher, dass das Papier kein strukturiertes oder raues Finish hat.
- Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.

**Note:** Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie das Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.

- Stellen Sie sicher, dass die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit ordnungsgemäß installiert sind.
  1. Entfernen Sie die Imaging-Einheit und entfernen Sie dann die schwarze Belichtungseinheit.

### Warnung – Mögliche Schäden

Setzen Sie die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

### Warnung – Mögliche Schäden

Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Imaging-Einheit Farbe und der Imaging-Einheit. Schwarz. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.

2. Setzen Sie die schwarze Belichtungseinheit und dann die Imaging-Einheit ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Horizontale weiße Linien



### Hinweise

Bevor Sie das Problem lösen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Führen Sie Farbe anpassen aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Print › Qualität › Advanced Imaging › Farbe anpassen**.
2. Drucken Sie die Testseiten aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Fehlerbehebung › Testseite drucken**.

**Note:** Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass das Papier im Hochformat eingelegt ist.

### Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld Druckeinstellungen oder Drucken an. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

**Note:** Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Navigieren Sie zu **Einstellungen › Papier › Fachkonfiguration › Papierformat/-sorte**.

- Legen Sie die empfohlene Papiersorte in die angegebene Papierzuführung ein.
- Stellen Sie sicher, dass die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit ordnungsgemäß installiert sind.

1. Entfernen Sie die Imaging-Einheit und entfernen Sie dann die schwarze Belichtungseinheit.

#### Warnung – Mögliche Schäden

Setzen Sie die Fotoleitertrommel keinem direkten Sonnenlicht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

#### Warnung – Mögliche Schäden

Berühren Sie die Fotoleitertrommeln nicht. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.

2. Setzen Sie die schwarze Belichtungseinheit und dann die Imaging-Einheit ein.
- Reinigen Sie die Druckkopflinsen mithilfe des Druckkopf-Reinigungstools. Weitere Informationen finden Sie unter [Reinigen der Druckkopflinsen on page 570](#).

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

### Vertikale weiße Linien



#### Hinweise

Bevor Sie das Problem lösen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Führen Sie Farbe anpassen aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Print › Qualität › Advanced Imaging › Farbe anpassen**.
2. Drucken Sie die Testseiten aus. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen › Fehlerbehebung › Testseite drucken**.

**Note:** Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass das Papier im Hochformat eingelegt ist.

#### Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld Druckeinstellungen oder Drucken an. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

**Note:** Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Navigieren Sie zu **Einstellungen › Papier › Fachkonfiguration › Papierformat/-sorte**.

- Prüfen Sie, ob Sie die empfohlene Papiersorte verwenden. Achten Sie darauf, die empfohlene Papiersorte in die angegebene Papierzuführung einzulegen.
- Stellen Sie sicher, dass die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit ordnungsgemäß installiert sind.
  1. Entfernen Sie die Imaging-Einheit und entfernen Sie dann die schwarze Belichtungseinheit.

### Warnung – Mögliche Schäden

Setzen Sie die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

### Warnung – Mögliche Schäden

Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Imaging-Einheit Farbe und der Imaging-Einheit. Schwarz. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.

2. Setzen Sie die schwarze Belichtungseinheit und dann die Imaging-Einheit ein.
- Reinigen Sie mithilfe des Druckkopf-Reinigungstools die Druckkopflinsen. Weitere Informationen finden Sie unter [Reinigen der Druckkopflinsen on page 570](#).

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Vertikale dunkle Linien oder Streifen



Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen** › **Fehlerbehebung** › **Testseite drucken**.

**Note:** Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass das Papier im Hochformat eingelegt ist.

### Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Wenn das Problem bei einem kopierten Dokument auftritt, reinigen Sie den Scanner.
  1. Drücken Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen** › **Fehlerbehebung** › **Reinigen des Scanners**.
  2. Reinigen Sie den Scanner mit einem angefeuchteten, weichen und fusselfreien Tuch. Weitere Informationen finden Sie unter [Reinigen des Scanners](#).

- Überprüfen Sie, ob der Drucker eine unterstützte Original-Tonerkassette von Lexmark verwendet.

**Note:** Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.

- Stellen Sie sicher, dass die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit ordnungsgemäß installiert sind.
  1. Entfernen Sie die Imaging-Einheit und entfernen Sie dann die schwarze Belichtungseinheit.

### Warnung – Mögliche Schäden

Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.

2. Setzen Sie die schwarze Belichtungseinheit und dann die Imaging-Einheit ein.
- Tauschen Sie die schwarze Belichtungseinheit aus.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Sich wiederholende Fehler



### Hinweise

- Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen** > **Fehlerbehebung** > **Testseite drucken**.
  - Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass das Papier im Hochformat eingelegt ist.
1. Messen Sie den Abstand zwischen den Wiederholungsfehlern auf der betroffenen Farbseite. Messen Sie mit "Wartung defektes Lineal" den Abstand zwischen den Wiederholungsfehlern bei den betreffenden Farbseiten.
  2. Tauschen Sie das Verbrauchsmaterial oder das Teil aus, das der Messung auf der betroffenen Farbseite entspricht.



### Imaging-Einheit Farbe oder Imaging-Einheit Schwarz

- 94,5 mm (3,72 Zoll)
- 19,9 mm (0,78 Zoll)
- 23,2 mm (0,19 Zoll)

### Entwicklereinheit

- 43,6 mm (1,72 Zoll)
- 45,0 mm (1,77 Zoll)

### Fixierstation

- 95 mm (3,74 Zoll)
- 110 mm (4,33 Zoll)

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Druckaufträge werden nicht gedruckt

### Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Wählen Sie im zu druckenden Dokument die Druckereinstellungen oder das Dialogfenster „Drucken“ und prüfen Sie, ob Sie den korrekten Drucker ausgewählt haben.
- Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist, und beheben Sie dann alle Fehlermeldungen, die auf dem Display erscheinen.
- Überprüfen Sie, ob die Anschlüsse funktionieren und ob die Kabel richtig an den Computer und den Drucker angeschlossen sind. Weitere Informationen finden Sie im Installationshandbuch, das im Lieferumfang des Druckers enthalten ist.
- Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.
- Entfernen Sie den Druckertreiber, und installieren Sie ihn neu.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Vertrauliche und andere angehaltene Dokumente werden nicht gedruckt

### Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Prüfen Sie am Bedienfeld, ob die Dokumente in der Liste **Angehaltene Aufträge** aufgeführt sind.

**Note:** Wenn die Dokumente nicht aufgeführt sind, drucken Sie anschließend die Dokumente mit den Optionen "Drucken und Zurückhalten".

- Beheben Sie mögliche Formatierungsfehler oder ungültige Daten im Druckauftrag.
  - Löschen Sie den Druckauftrag, und senden Sie ihn erneut.
  - Erzeugen Sie bei PDF-Dateien eine neue Datei, und drucken Sie anschließend das Dokument.
- Beim Drucken über das Internet interpretiert der Drucker unter Umständen mehrere Auftragstitel als Duplikate.

- Windows-Benutzer müssen in den Druckeinstellungen oder im Dialogfeld Drucken die Option **Doppelte Dokumente beibehalten** wählen.
- Macintosh-Benutzer müssen jeden Auftrag unterschiedlich benennen.
- Löschen Sie einige angehaltene Aufträge, um Druckerspeicher freizugeben.
- Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Auftrag wird aus dem falschen Fach oder auf falschem Papier gedruckt

**Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:**

- Stellen Sie sicher, dass Sie das korrekte Papier verwenden.
- Geben Sie Papierformat und Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an. Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem eingelegten Papier entsprechen.

**Note:** Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Navigieren Sie zu **Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte**.

- Prüfen Sie, ob die Fächer verbunden sind. Weitere Informationen finden Sie unter [Verbinden von Fächern on page 146](#).

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Langsames Drucken

**Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:**

- Stellen Sie sicher, dass das Druckerkabel sicher am Drucker, Computer und am Druckserver, der Option oder an einem anderen Netzwerkgerät angeschlossen ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker sich nicht im **Stillen Modus** befindet.

Navigieren Sie über das Bedienfeld zu

**Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfig.menü > Betriebsdauer Gerät > Stiller Modus.**

- Geben Sie die Auflösung des Dokuments an, das Sie drucken möchten.
  1. Greifen Sie je nach Betriebssystem auf die Druckeinstellungen oder das Dialogfeld "Drucken" zu.
  2. Legen Sie die Auflösung auf **4800 CQ** fest.

**Note:** Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld ändern. Navigieren Sie zu **Einstellungen > Print > Qualität > Druckauflösung**.

- Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld Druckeinstellungen oder Drucken an.

### Hinweise

- Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld ändern. Navigieren Sie zu **Einstellungen** › **Papier** › **Fachkonfiguration** › **Papierformat/-sorte**.
- Schwereres Papier wird langsamer bedruckt.
- Papier, das schmaler ist als die Formate Letter, A4 und Legal wird eventuell langsamer bedruckt.

- Stellen Sie sicher, dass die Druckereinstellungen für Papierstruktur und Gewicht mit den Eigenschaften des eingelegten Papiers übereinstimmen.

Navigieren Sie über das Bedienfeld zu

**Einstellungen** › **Papier** › **Medienkonfiguration** › **Druckmedien**.

**Note:** Eine raue Papierstruktur und schwereres Papiergewicht können den Druckvorgang verlangsamen.

- Entfernen Sie angehaltene Aufträge.
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker sich nicht überhitzt.

### Hinweise

- Lassen Sie den Drucker nach einem umfangreichen Druckauftrag abkühlen.
- Beachten Sie die empfohlene Umgebungstemperatur für den Drucker. Weitere Informationen finden Sie unter [Auswahl eines Druckerstandorts on page 109](#).

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Der Drucker reagiert nicht

**Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:**

- Überprüfen Sie, ob das Netzkabel mit der Stromquelle verbunden ist.



### VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR

Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

- Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung nicht durch einen Schalter oder eine Sicherung unterbrochen ist.
- Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.
- Stellen Sie sicher, dass sich der Drucker nicht im Energiespar- oder Ruhemodus befindet.
- Stellen Sie sicher, dass die Kabel, die den Drucker und den Computer verbinden, in die richtigen Anschlüsse eingesteckt sind.

- Schalten Sie den Drucker aus, installieren Sie die Hardware-Optionen, und schalten Sie den Drucker anschließend wieder ein. Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang der Option enthaltenen Installationshandbuch.
- Installieren Sie den richtigen Druckertreiber.
- Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## | Flash-Laufwerk kann nicht gelesen werden

**Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:**

- Stellen Sie sicher, dass der Drucker nicht mit der Verarbeitung mehrerer Aufträge ausgelastet ist.
- Stellen Sie sicher, dass das Flash-Laufwerk an den vorderen USB-Anschluss angeschlossen wurde.

**Note:** Das Flash-Laufwerk funktioniert nicht, wenn es an den hinteren USB-Anschluss angeschlossen wurde.

- Stellen Sie sicher, dass das Flash-Laufwerk unterstützt wird. Weitere Informationen finden Sie unter [Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen on page 108](#).
- Entfernen Sie das Flash-Laufwerk und schließen Sie es erneut an.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## | Aktivieren des USB-Anschlusses

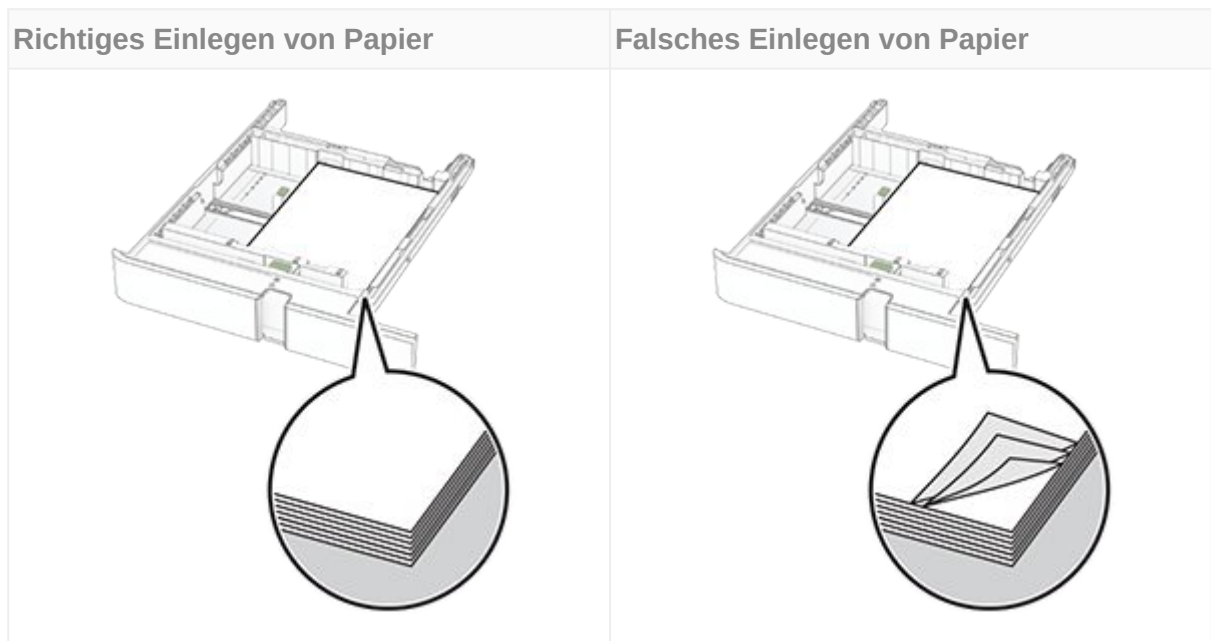
1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen** > **Netzwerk/Anschlüsse** > **USB**.
2. Wählen Sie **USB-Anschluss aktivieren**.

## | Beseitigen von Staus

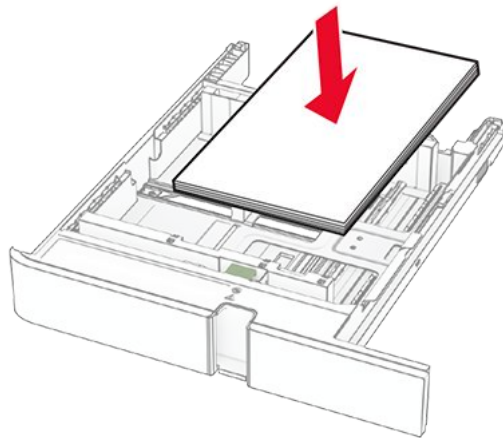
### Vermeiden von Papierstaus

#### Richtiges Einlegen von Papier

- Stellen Sie sicher, dass das Papier flach im Fach liegt und nicht gebogen ist.



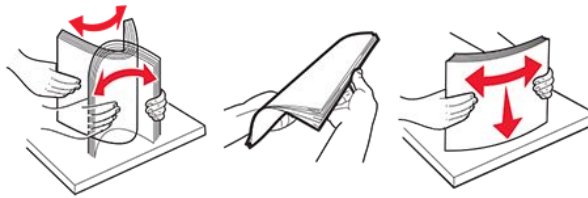
- Legen Sie kein Papier in ein Fach ein oder entfernen Sie welches, während der Drucker einen Druckauftrag ausführt.
- Legen Sie nicht zu viel Papier ein. Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe unterhalb der maximalen Fülllinie liegt.
- Schieben Sie das Papier nicht in das Fach. Legen Sie das Papier wie in der Abbildung gezeigt ein.



- Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen richtig positioniert sind und nicht fest am Papier oder den Briefumschlägen anliegen.
- Schieben Sie das Fach fest in den Drucker ein, nachdem Sie Papier eingelegt haben.

### Verwenden von empfohlenem Papier

- Verwenden Sie nur empfohlenes Papier bzw. empfohlenes Spezialpapier.
- Legen Sie kein Papier ein, das Knitterspuren oder Falten aufweist bzw. feucht oder gewellt ist.
- Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.

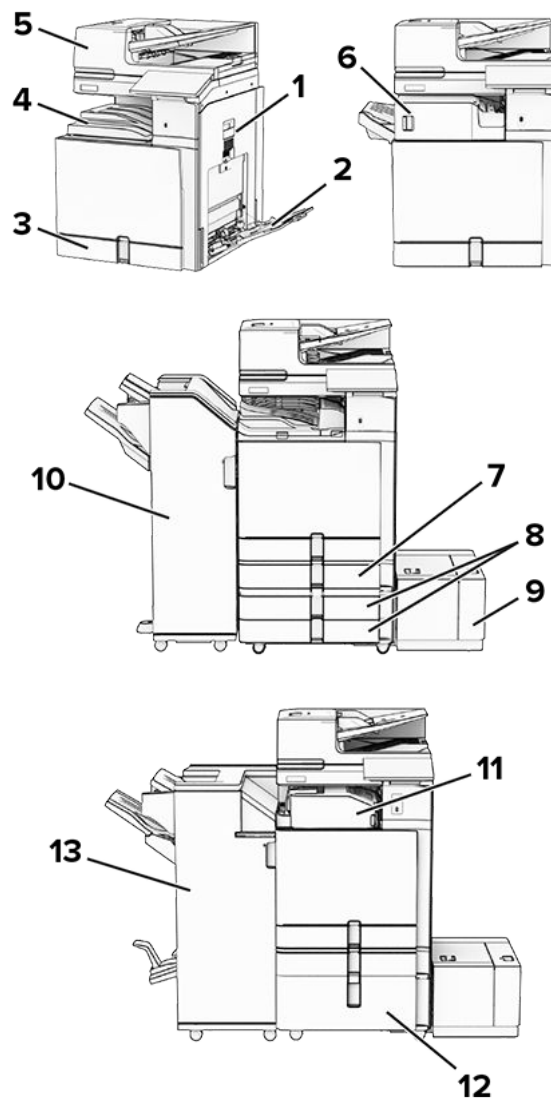


- Verwenden Sie kein Papier, das manuell zugeschnitten wurde.
- Legen Sie keine unterschiedlichen Papierformate, -gewichte oder -sorten in ein Fach ein.
- Stellen Sie sicher, dass Papierformat und -sorte auf dem Computer oder Druckerbedienfeld richtig eingestellt wurden.
- Lagern Sie das Papier entsprechend den Empfehlungen des Herstellers.

## Erkennen von Papierstaubereichen

### Hinweise

- Wenn **Stauassistent** auf **Ein** gesetzt ist, werden leere Seiten oder teilweise bedruckte Seiten nach dem Entfernen einer gestauten Seite vom Drucker ausgegeben. Überprüfen Sie Ihre gedruckte Ausgabe auf leere Seiten.
- Wenn **Nach Stau weiter** auf **Ein** oder **Auto** gesetzt ist, druckt der Drucker gestaute Seiten neu.

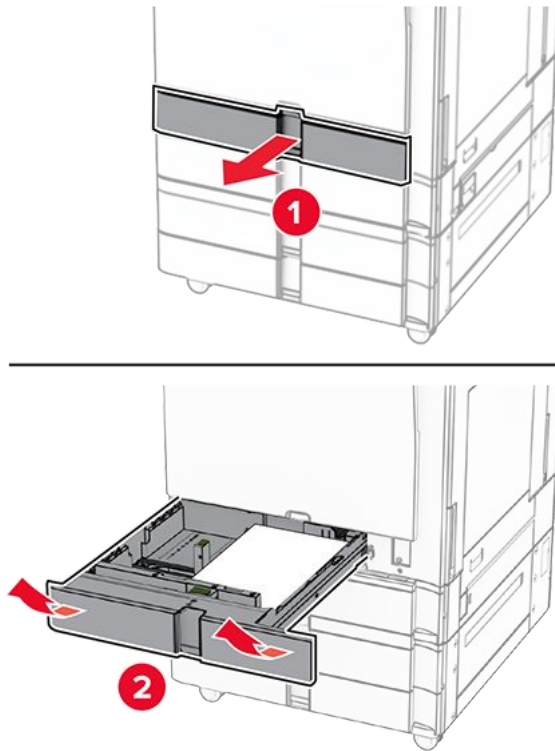


	Papierstaubereiche
<b>1</b>	Klappe B
<b>2</b>	Universalzuführung
<b>3</b>	Standardfach
<b>4</b>	Standardablage
<b>5</b>	Automatische Dokumentzuführung
<b>6</b>	Hefter-Finisher
<b>7</b>	Optionales 550-Blatt-Fach
<b>8</b>	2 x 550-Blatt-Fach
<b>9</b>	1500-Blatt-Fach
<b>10</b>	Hefter-/Locher-Finisher
<b>11</b>	Papiertransport mit Faltoption
<b>12</b>	2000-Blatt-Doppelzuführung

	Papierstaubereiche
13	Broschüren-Finisher

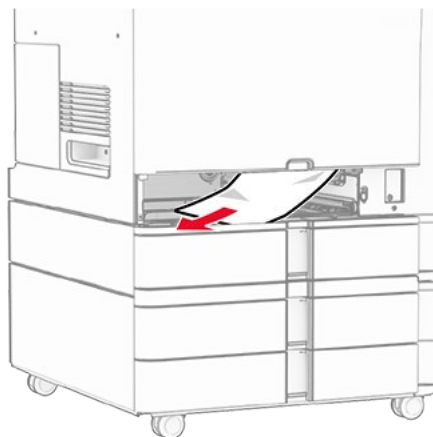
### Papierstau im Standardfach

1. Ziehen Sie das Standardfach heraus.



2. Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

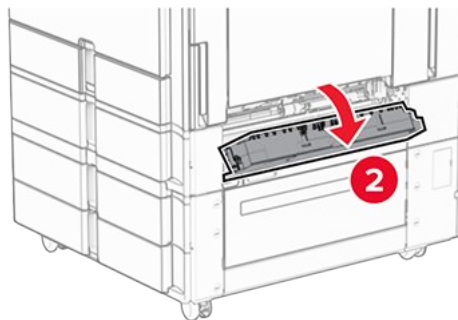
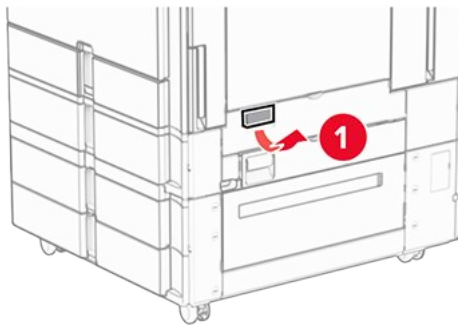


3. Schieben Sie das Fach in den Drucker.



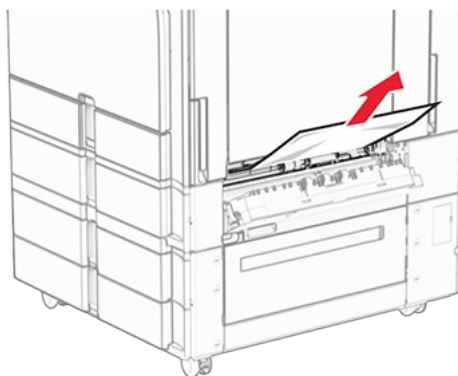
## Papierstau im optionalen 550-Blatt-Fach

1. Öffnen Sie Klappe D.

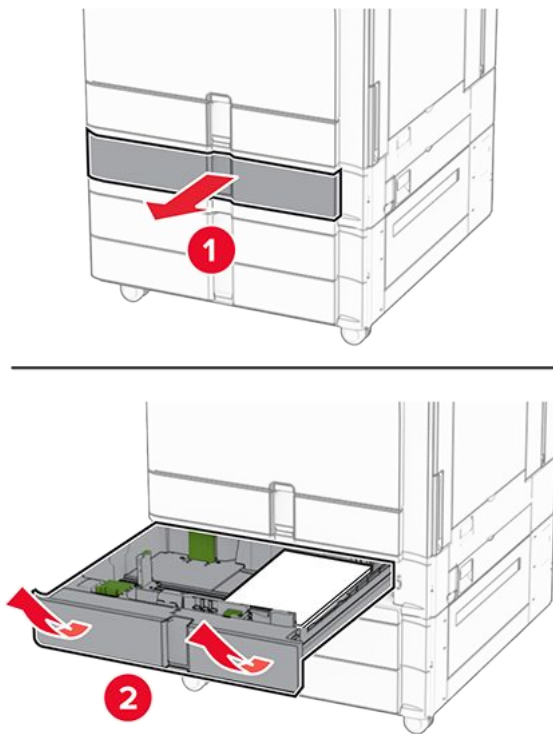


2. Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

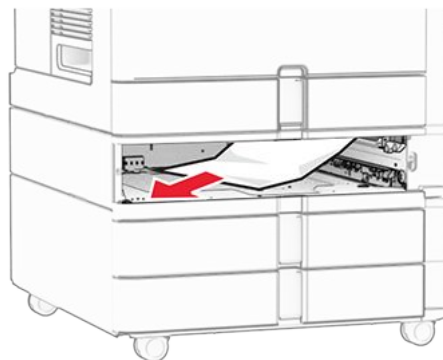


3. Schließen Sie die Klappe.
4. Ziehen Sie das optionale 550-Blatt-Fach heraus.



5. Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

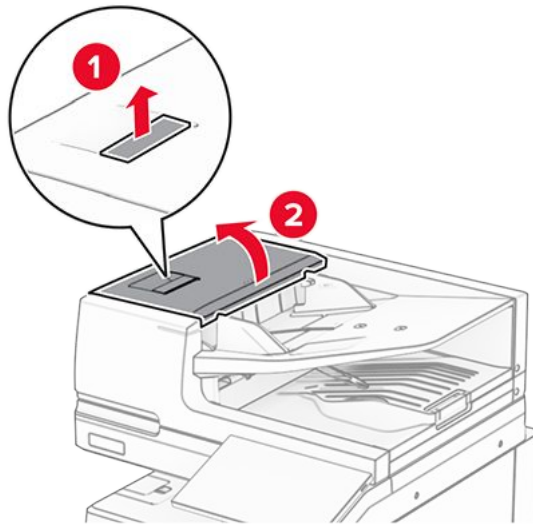


6. Schieben Sie das Fach in den Drucker.

## Papierstau in der automatischen Dokumentenzuführung (ADZ)

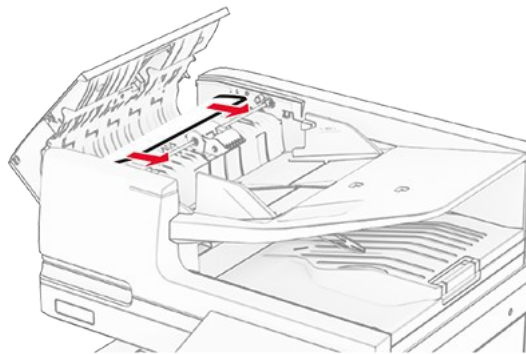
### Papierstau in Klappe A

1. Öffnen Sie Klappe A.



2. Entfernen Sie das gestaute Papier.

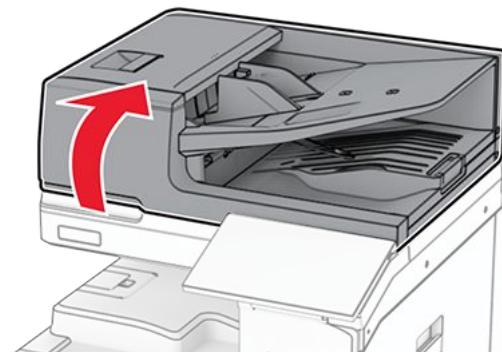
**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



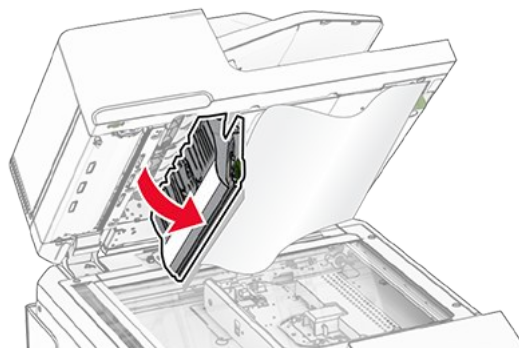
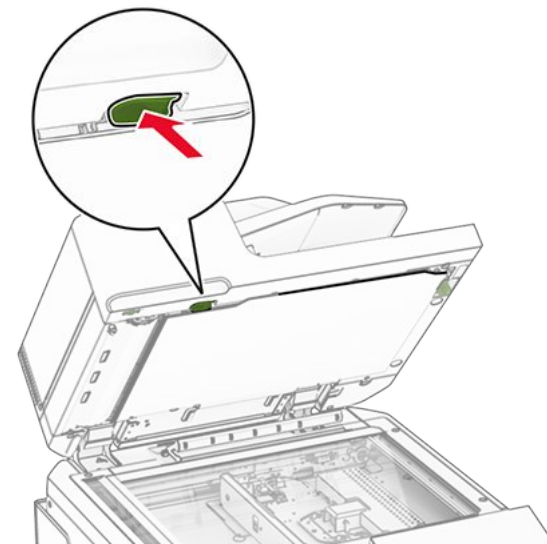
3. Schließen Sie Klappe A.

### Papierstau in Klappe A1

1. Öffnen Sie die Scannerabdeckung.

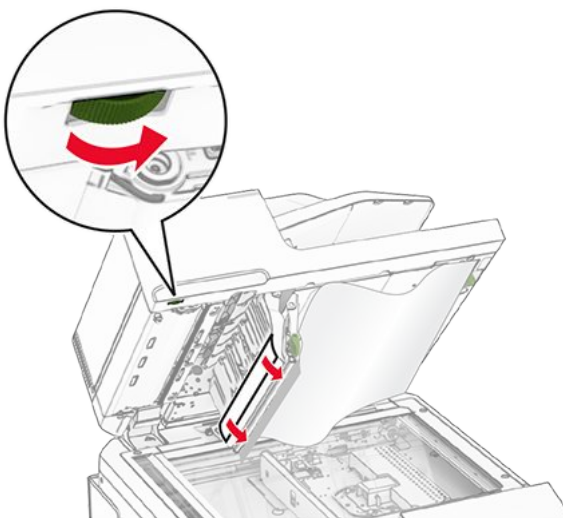


2. Drücken Sie auf den grünen Riegel, um die Klappe A1 zu öffnen.



3. Drehen Sie den grünen Knopf in der Nähe von Klappe A1 nach rechts, und entfernen Sie das gestaute Papier.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

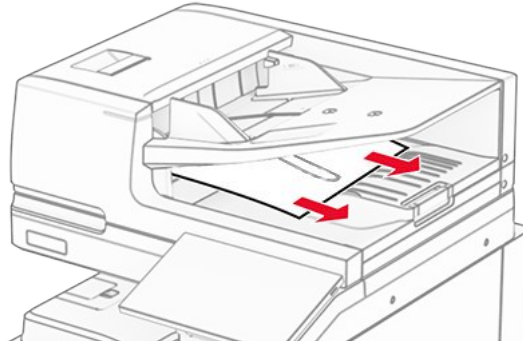


4. Schließen Sie die Klappe A1, und anschließend die Scannerabdeckung.

### Papierstau in der automatischen Dokumentenzuführungsablage

1. Entfernen Sie sämtliches Papier aus der Ablage der automatischen Dokumentzuführung.
2. Entfernen Sie das gestaute Papier.

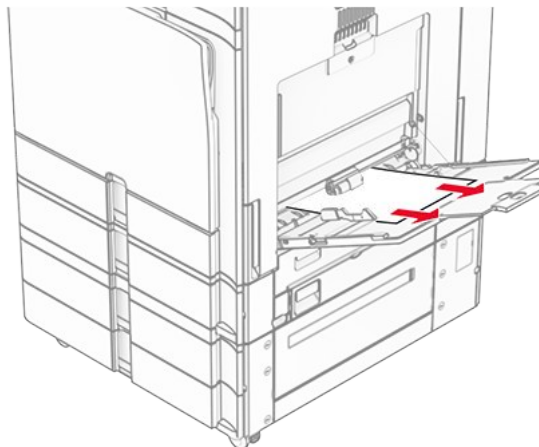
**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



## Papierstau in der Universalzuführung

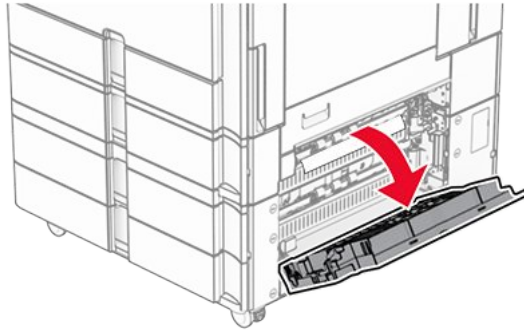
1. Entfernen Sie sämtliches Papier aus der Universalzuführung.
2. Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



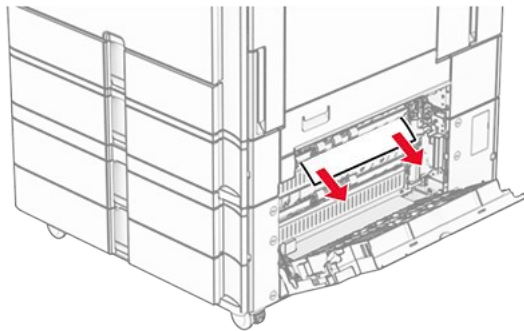
## Papierstau im 2 x 550-Blatt-Fach

1. Klappe E öffnen.

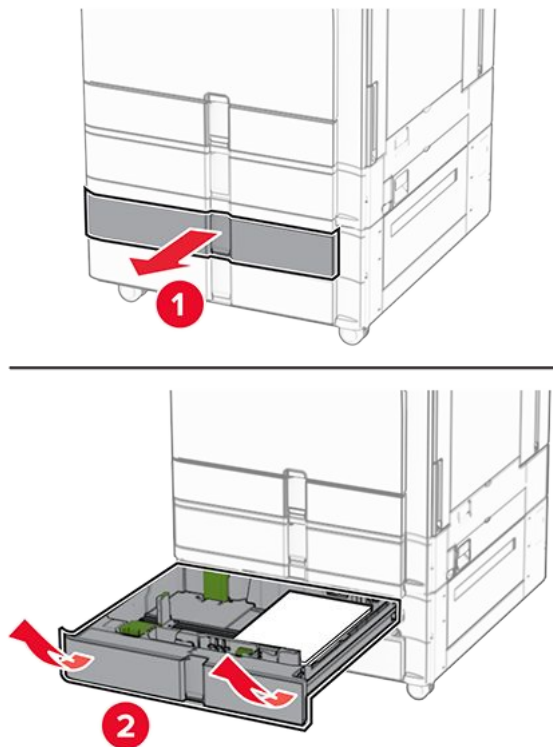


2. Entfernen Sie das gestaute Papier in Klappe E.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

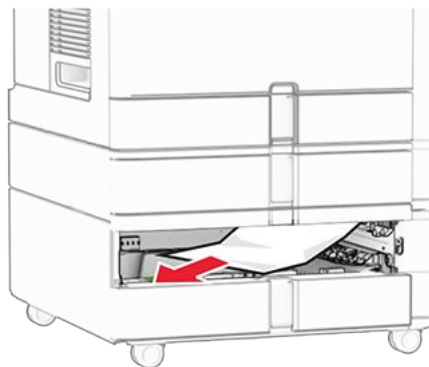


3. Klappe E schließen.
4. Ziehen Sie Fach 3 heraus.



5. Entfernen Sie das gestaute Papier.

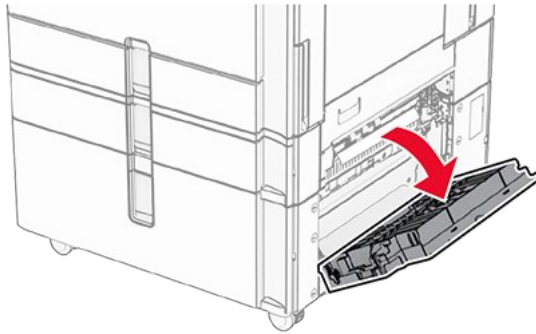
**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



6. Setzen Sie Fach 3 ein.
7. Wiederholen Sie [Schritt 4](#) bis [6](#) für Fach 4.

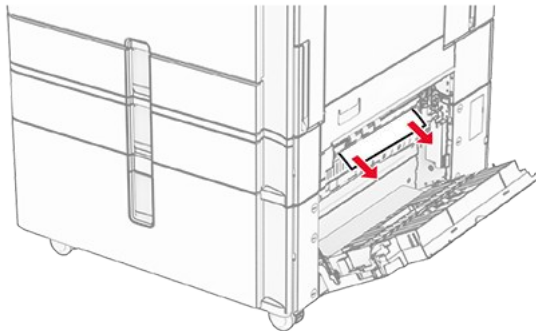
## Papierstau in der 2000-Blatt-Doppelzuführung

1. Klappe E öffnen.



2. Entfernen Sie das gestaute Papier in Klappe E.

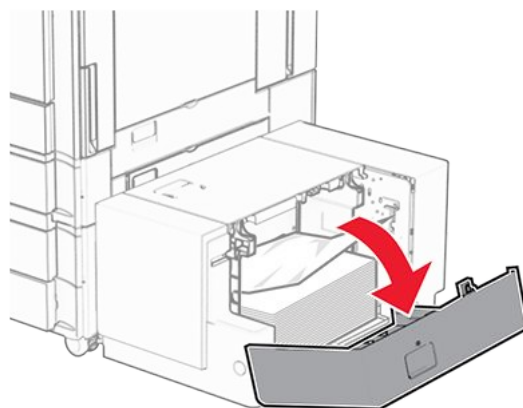
**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



3. Klappe E schließen.

## Papierstau im 1500-Blatt-Fach

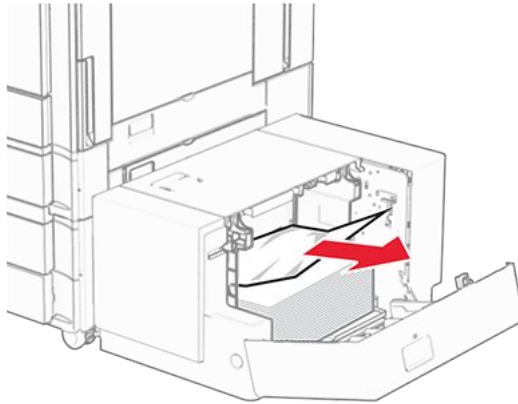
1. Öffnen Sie Klappe K.



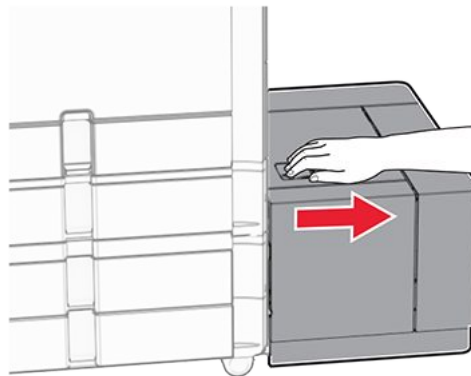
2. Entfernen Sie das gestaute Papier.



**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

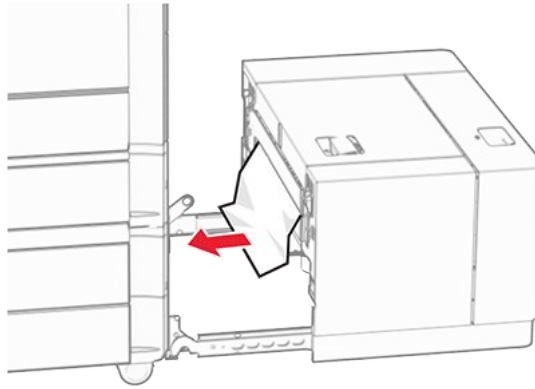


3. Schließen Sie Klappe K.
4. Ergreifen Sie Griff J und schieben Sie das Fach nach rechts.



5. Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



6. Schieben Sie das Fach zurück in seine Position.

## Papierstau in Klappe B

1. Öffnen Sie Klappe B.

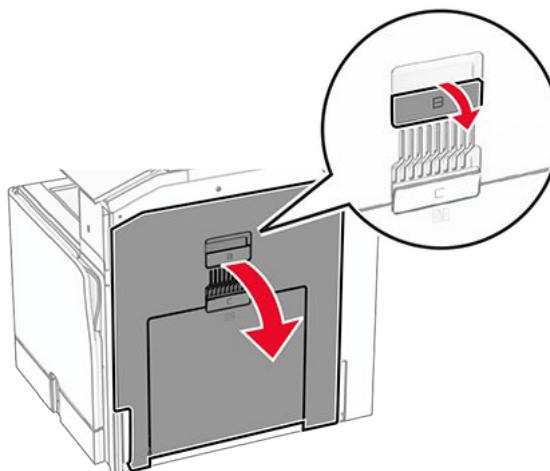


### **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE**

Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

### **Warnung – Mögliche Schäden**

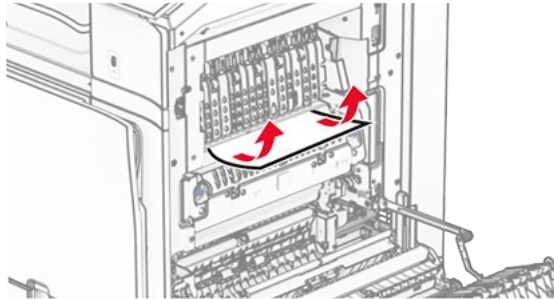
Berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers, bevor Sie den Drucker öffnen oder den Innenbereich des Druckers berühren, um Schäden durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden.



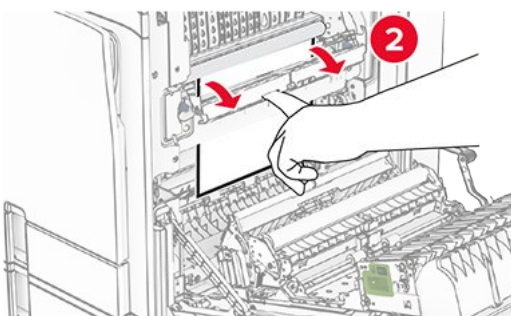
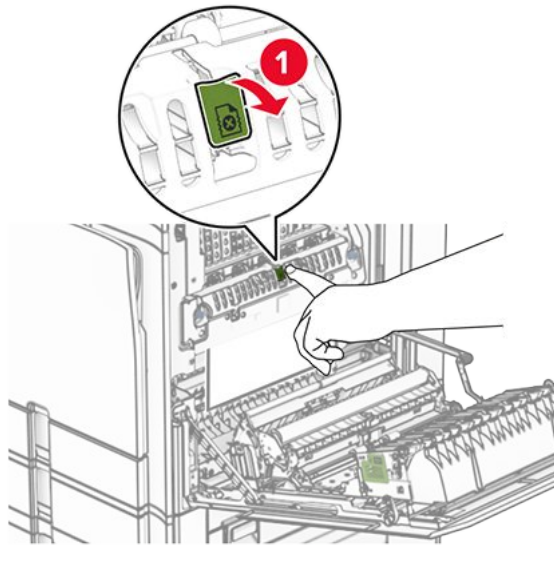
2. Entfernen Sie das gestaute Papier aus jedem der folgenden Bereiche:

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

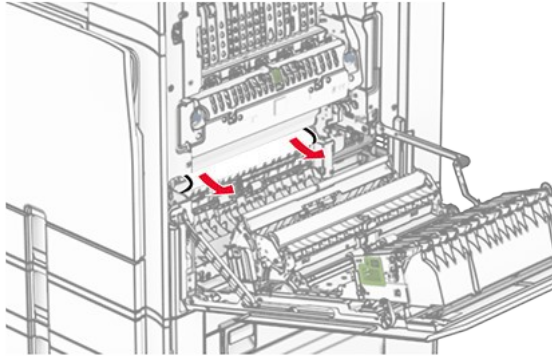
- Über der Fixierstation



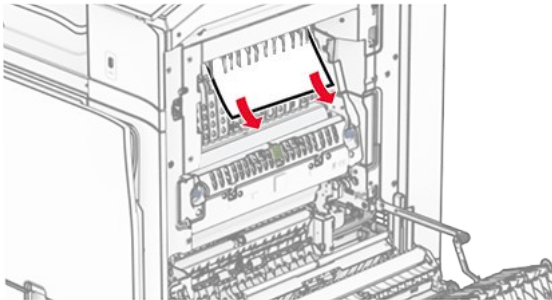
- In der Fixierstation



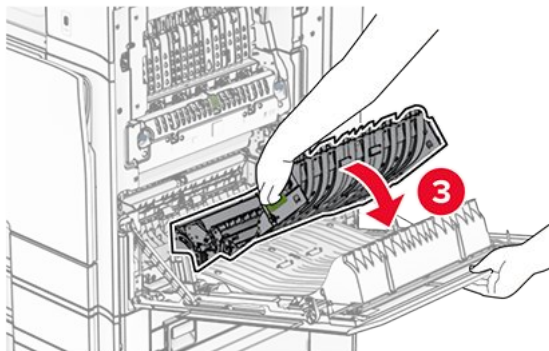
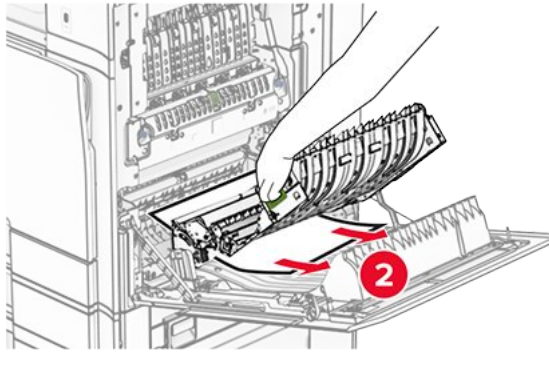
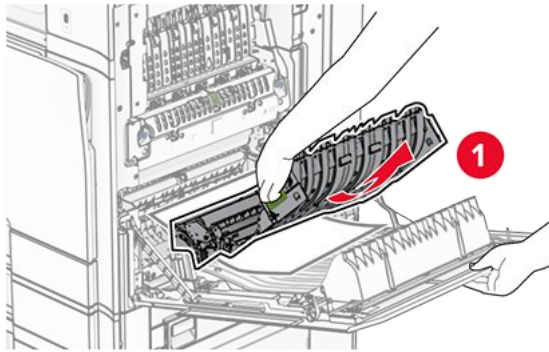
- Unterhalb der Fixierstation



- Unter der Standardablagenausgangsrolle



- In der Duplexeinheit

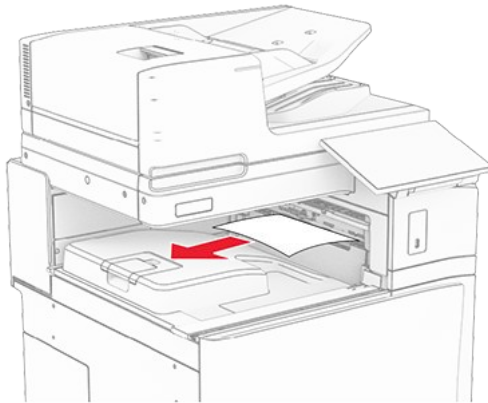


3. Schließen Sie Klappe B.

## Papierstau in der Standardablage

1. Entfernen Sie alles Papier aus der Standardablage.
2. Entfernen Sie das gestaute Papier.

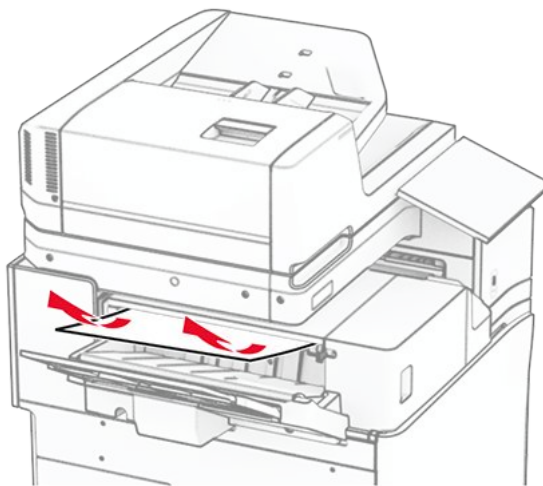
**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



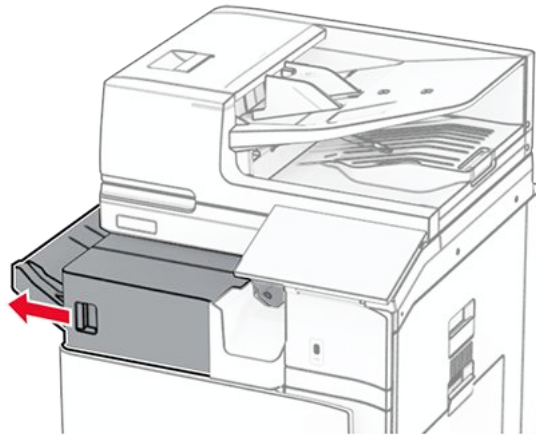
### Papierstau im Hefter-Finisher

1. Entfernen Sie das gestaute Papier in der Hefter-Finisher-Ablage.

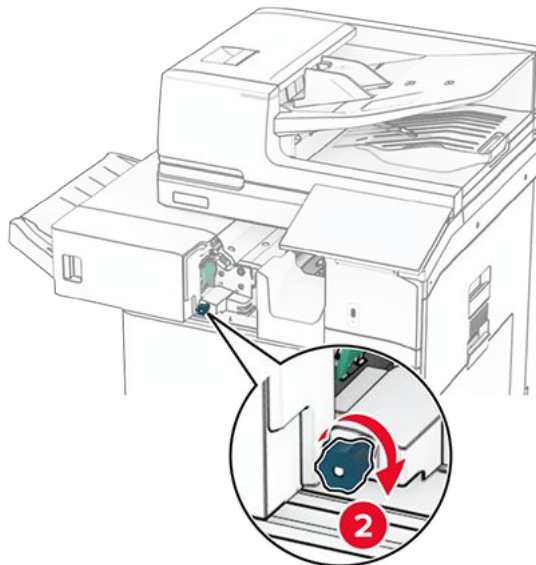
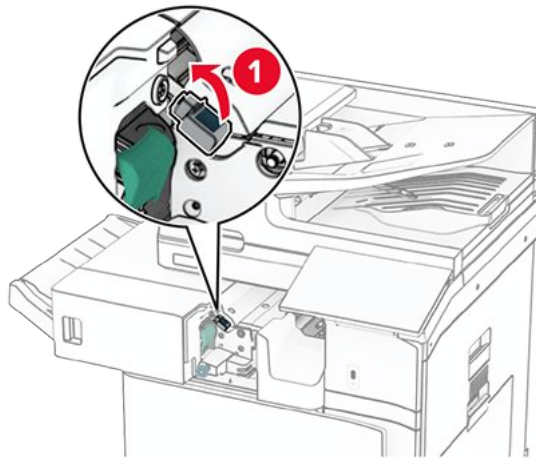
**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



2. Ergreifen Sie den Griff F und schieben Sie dann den Hefter-Finisher nach links.



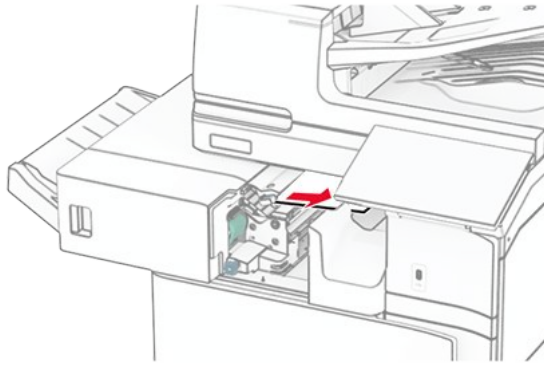
3. Öffnen Sie Klappe R1 und drehen Sie dann den Knopf R2 im Uhrzeigersinn.



4. Entfernen Sie das gestaute Papier.

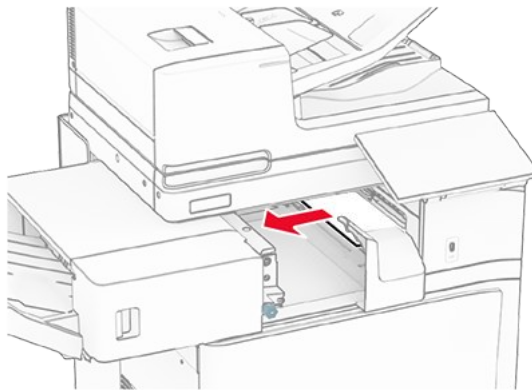
**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



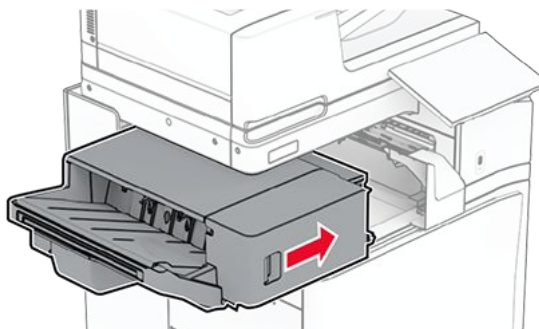


5. Schließen Sie Klappe R1.
6. Beseitigen Sie den Papierstau in der Standardablagenausgangsrolle.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



7. Schieben Sie den Hefter-Finisher zurück in seine Position.

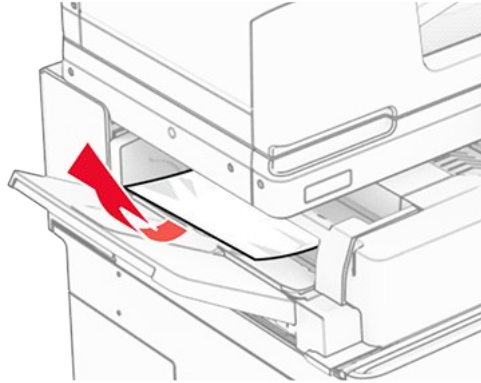


## Papierstau im Papiertransport mit Faltoption

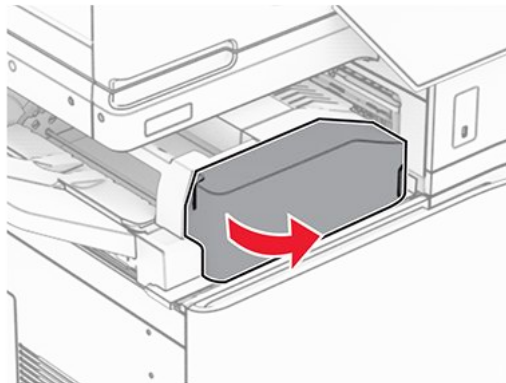
1. Entfernen Sie das gestaute Papier.



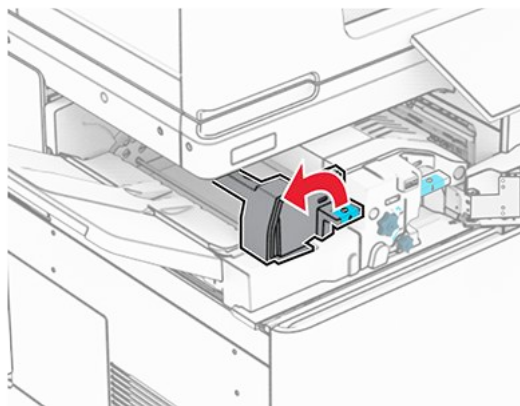
**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



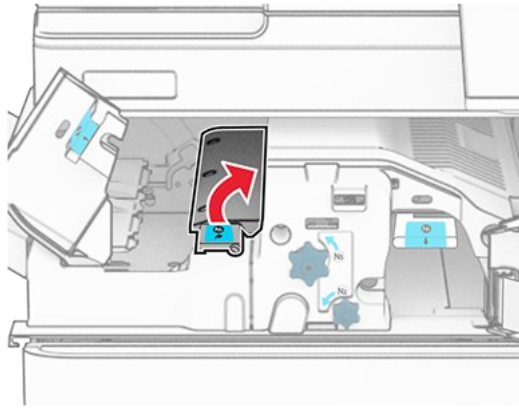
2. Öffnen Sie Klappe F.



3. Heben Sie Griff N4 an.

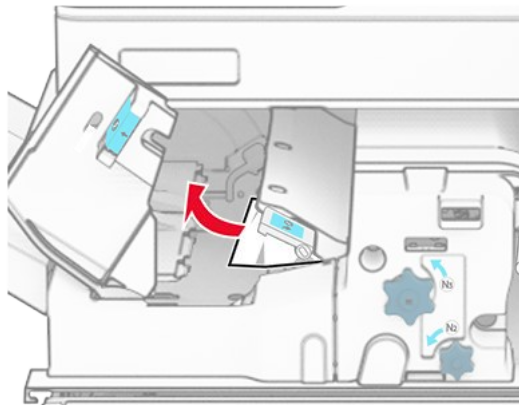


4. Heben Sie Griff N5 an.

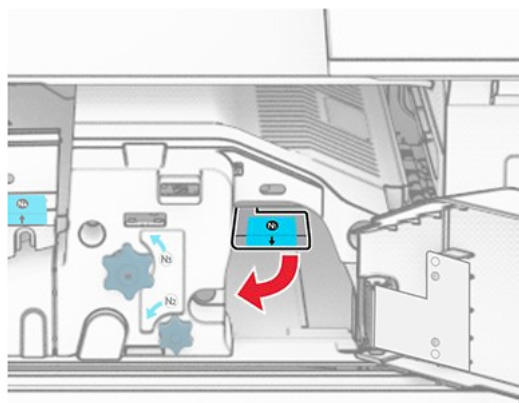


5. Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



6. Schließen Sie Griff N5 und dann Griff N4.
7. Drücken Sie Griff N1 herunter.



8. Drehen Sie Knopf N2 gegen den Uhrzeigersinn.

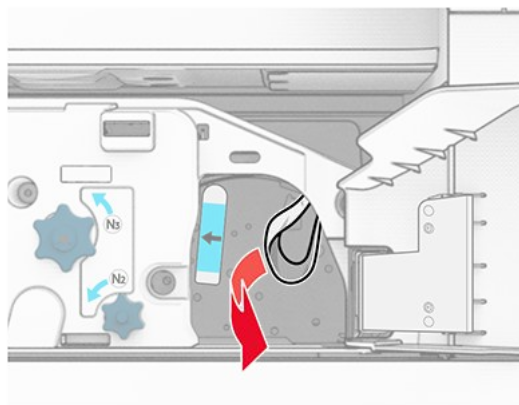


9. Entfernen Sie das gestaute Papier.

## Warnung – Mögliche Schäden

Entfernen Sie Schmuck von Ihren Händen, bevor Sie das gestaute Papier entfernen, um Schäden am Drucker zu vermeiden.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



10. Bringen Sie Griff N1 wieder an seinen Platz.
11. Schließen Sie Klappe F.

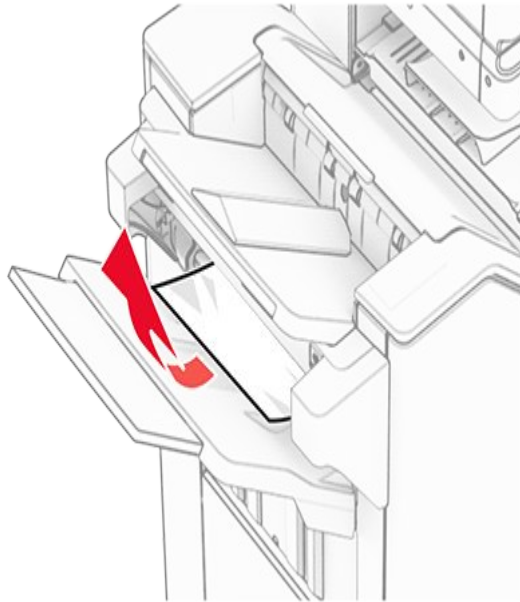
## Papierstau im Hefter-/Locher-Finisher

**Wenn Ihr Drucker mit einem Papiertransport ausgestattet ist, gehen Sie wie folgt vor:**

1. Entfernen Sie das gestaute Papier aus Ablage 1.

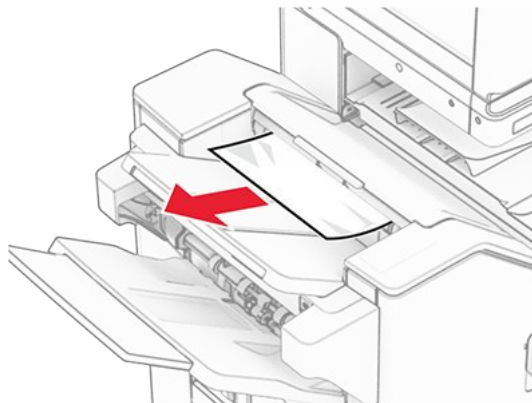
### Hinweise

- Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.
- Entfernen Sie nicht die gedruckten Seiten, die sich in der Hefterzusammenstellung befinden, um fehlende Seiten zu vermeiden.



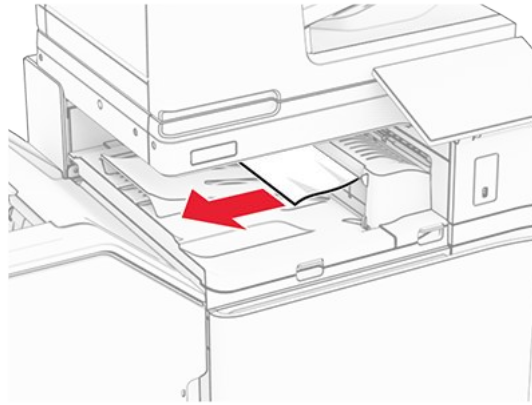
2. Entfernen Sie das gestaute Papier in der Finisher-Standardablage.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



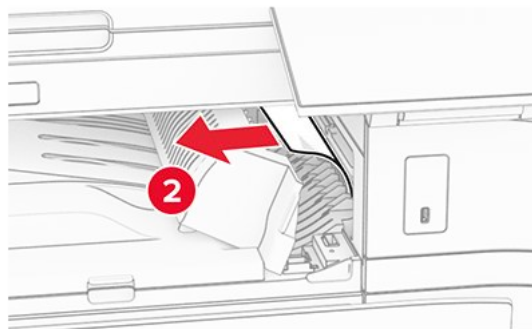
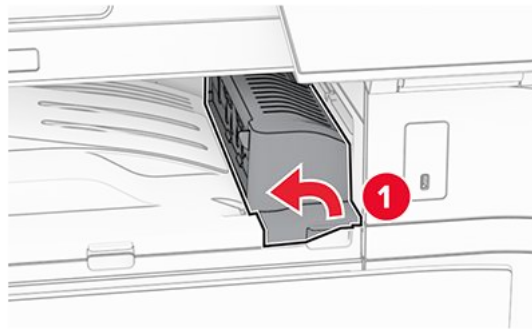
3. Entfernen Sie das gestaute Papier aus Ablage 2.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



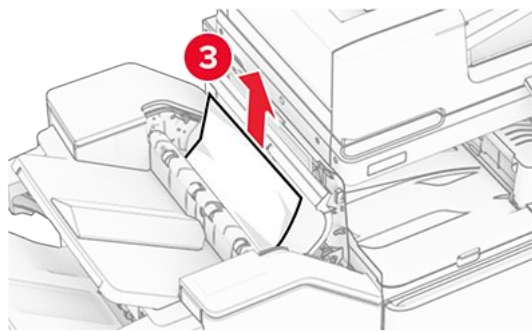
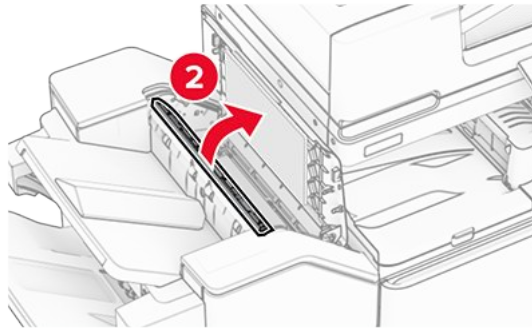
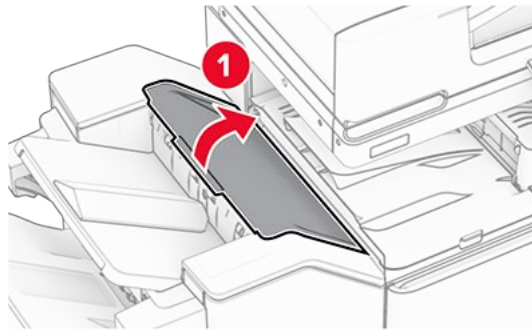
4. Öffnen Sie die Abdeckung des Papiertransports G und entfernen Sie dann das gestaute Papier.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

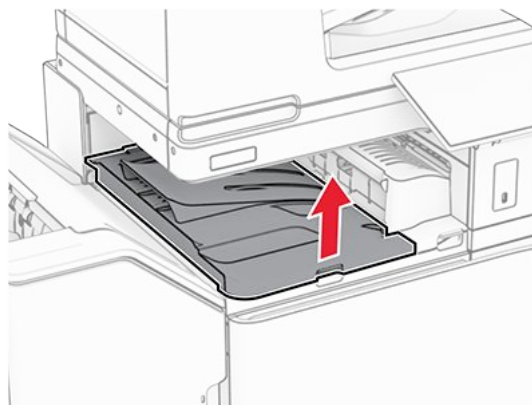


5. Schließen Sie die Papiertransport-Abdeckung G.
6. Öffnen Sie Klappe I und Klappe R1 und entfernen Sie das gestaute Papier.

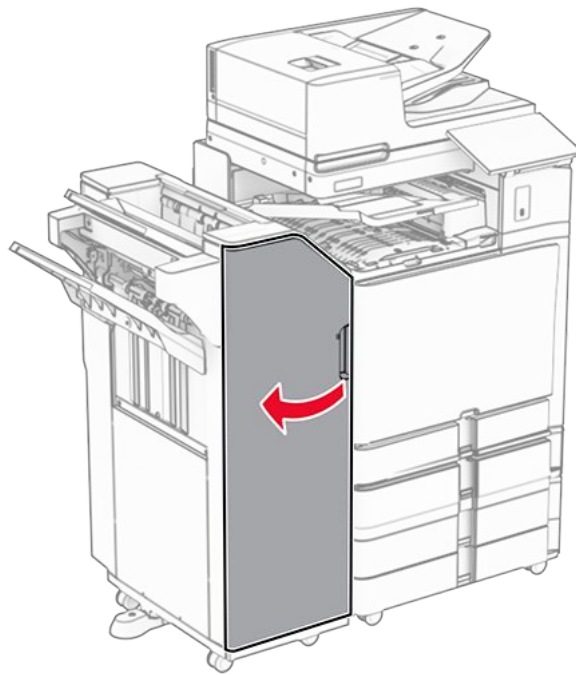
**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



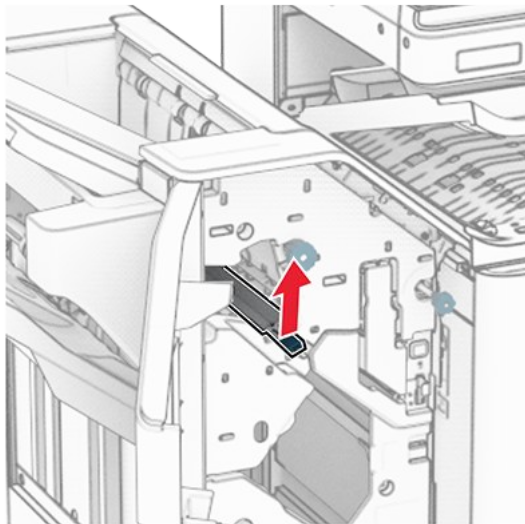
7. Schließen Sie Klappe R1 und anschließend Klappe I.
8. Öffnen Sie die Abdeckung F für den Papiertransport.



9. Öffnen Sie Klappe H.



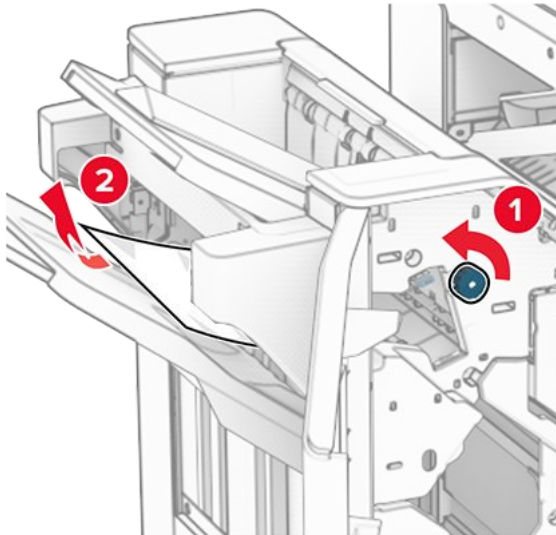
10. Heben Sie Griff R4 an.



11. Drehen Sie den Knopf R3 gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie dann das gestaute Papier in Ablage 1.

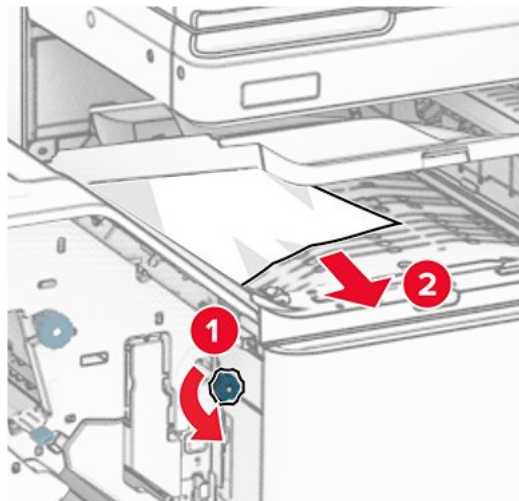
**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.





12. Drehen Sie den Knopf R2 gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie dann das gestaute Papier in der Papiertransportabdeckung F.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



13. Schließen Sie die Papiertransportabdeckung F.
14. Bringen Sie den Griff R4 wieder in seine ursprüngliche Position.
15. Schließen Sie Klappe H.

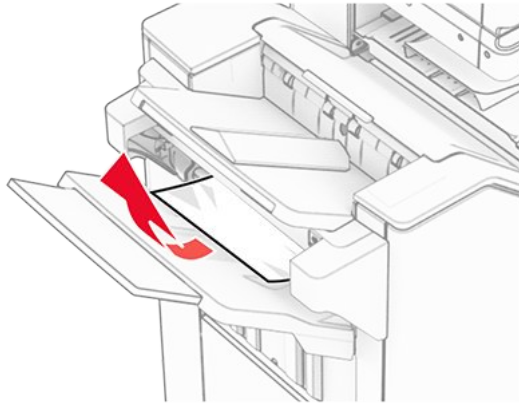
**Wenn Ihr Drucker mit einem Papiertransport mit Faltoption ausgestattet ist, gehen Sie wie folgt vor:**

1. Entfernen Sie das gestaute Papier aus Ablage 1.



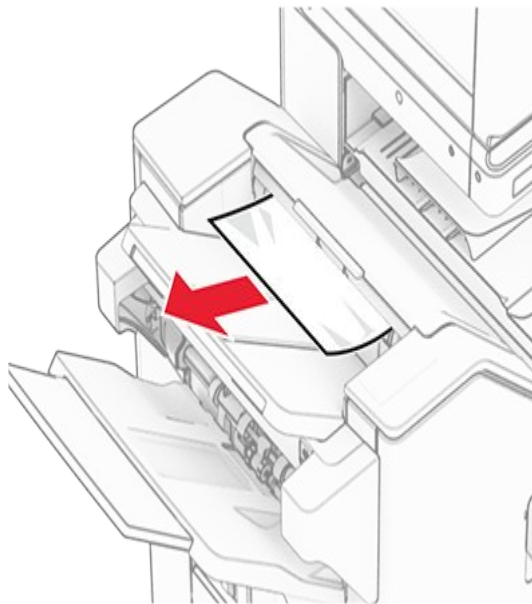
### Hinweise

- Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.
- Entfernen Sie nicht die gedruckten Seiten, die sich in der Hefterzusammenstellung befinden, um fehlende Seiten zu vermeiden.



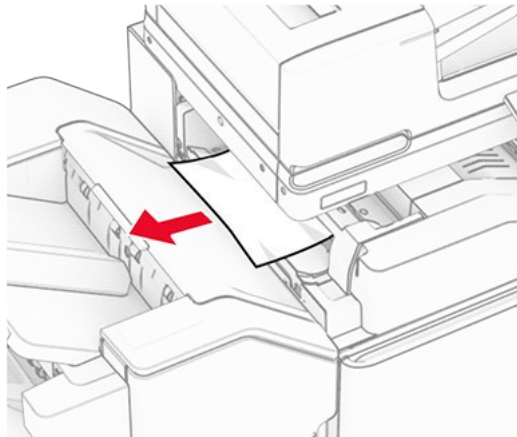
2. Entfernen Sie das gestaute Papier in der Finisher-Standardablage.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

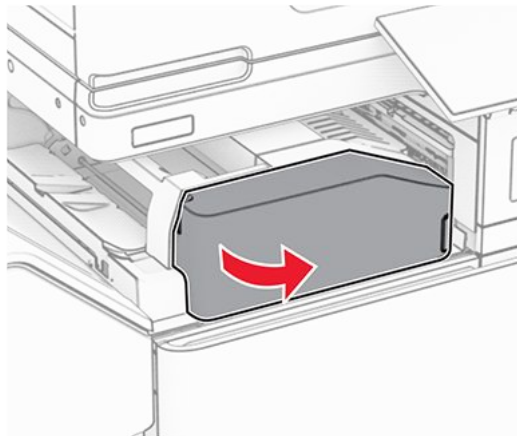


3. Entfernen Sie das gestaute Papier aus Ablage 2.

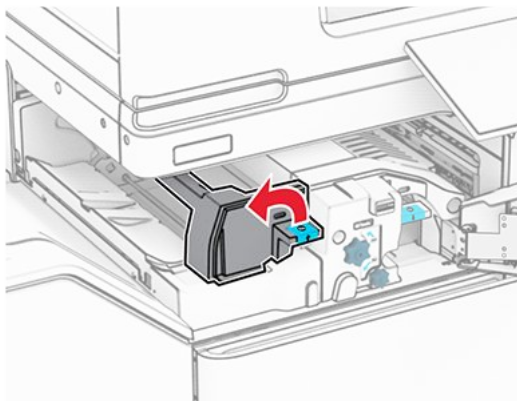
**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



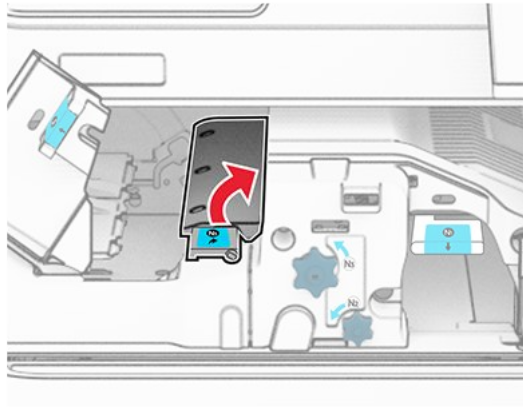
4. Öffnen Sie Klappe F.



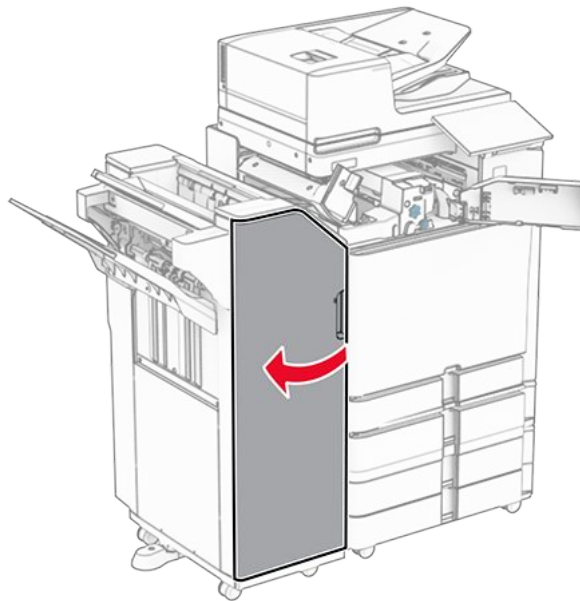
5. Öffnen Sie Klappe N4.



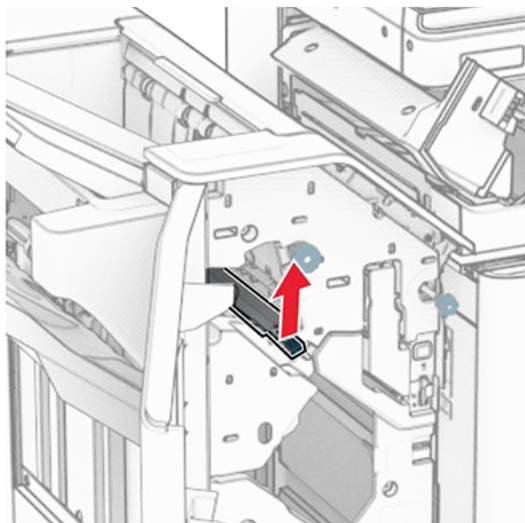
6. Öffnen Sie Klappe N5.



7. Öffnen Sie Klappe H.

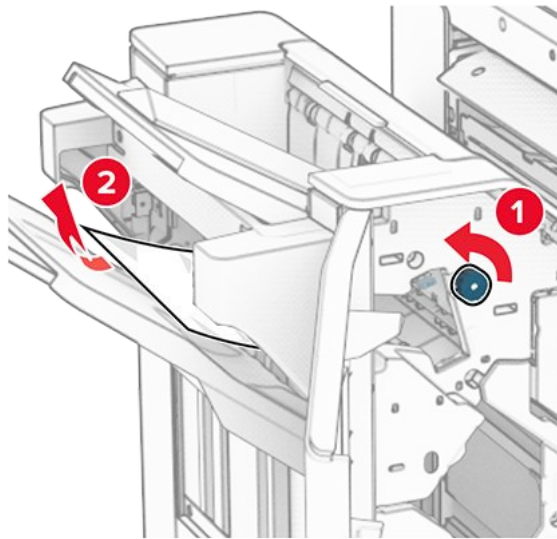


8. Heben Sie Griff R4 an.



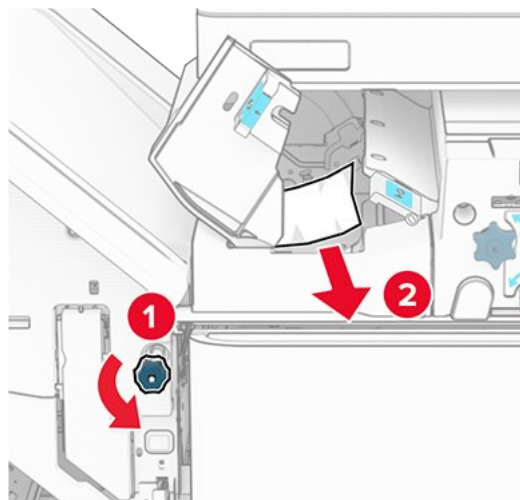
9. Drehen Sie den Knopf R3 gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie dann das gestaute Papier in Ablage 1.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



10. Drehen Sie den Knopf R2 gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie dann das gestaute Papier zwischen den Klappen N4 und N5.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



11. Öffnen Sie Klappe B.

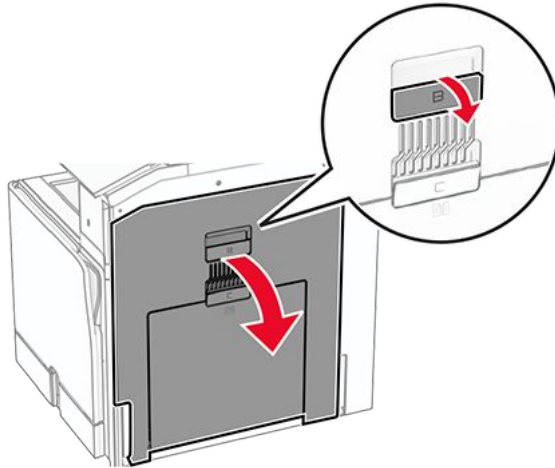


### **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE**

Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

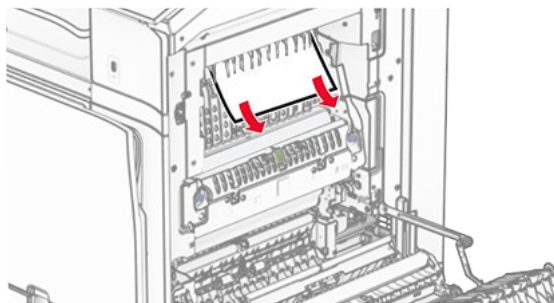
### Warnung – Mögliche Schäden

Berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers, bevor Sie den Drucker öffnen oder den Innenbereich des Druckers berühren, um Schäden durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden.

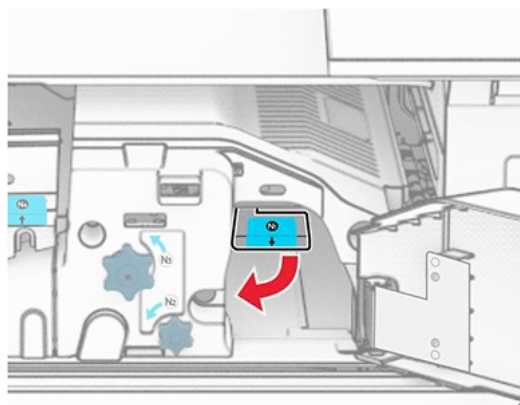


12. Beseitigen Sie den Papierstau unter der Standardablagenausgangsrolle.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



13. Schließen Sie Klappe B.
14. Drücken Sie Griff N1 herunter.



15. Drehen Sie Knopf N2 gegen den Uhrzeigersinn.

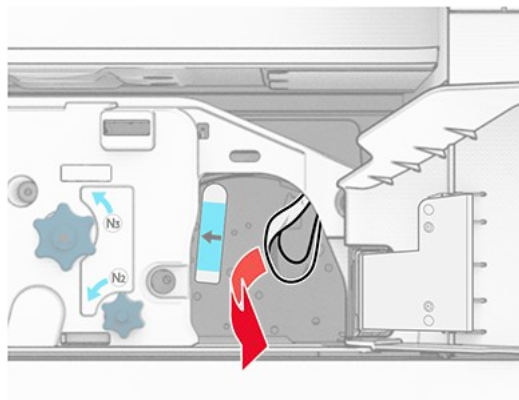


16. Entfernen Sie das gestaute Papier.

### **Warnung – Mögliche Schäden**

Entfernen Sie Schmuck von Ihren Händen, bevor Sie das gestaute Papier entfernen, um Schäden am Drucker zu vermeiden.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



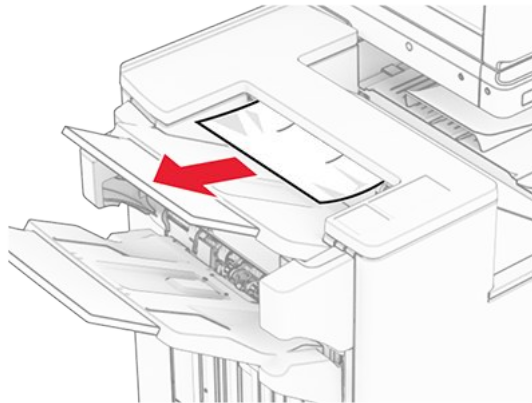
17. Bringen Sie Griff N1 wieder an seinen Platz.
18. Schließen Sie Griff N5 und dann Griff N4.
19. Schließen Sie Klappe F.
20. Bringen Sie den Griff R4 wieder in seine ursprüngliche Position.
21. Schließen Sie Klappe H.

## Papierstau im Broschüren-Finisher

Wenn Ihr Drucker mit einem Papiertransport ausgestattet ist, gehen Sie wie folgt vor:

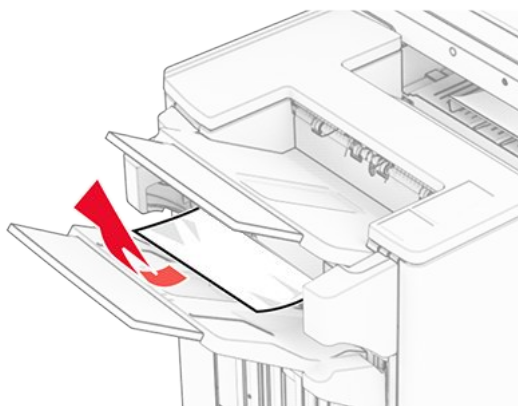
1. Entfernen Sie das gestaute Papier in der Finisher-Standardablage.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



2. Entfernen Sie das gestaute Papier aus Ablage 1.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

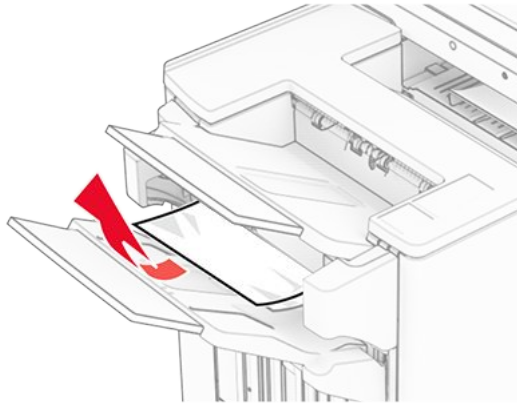


3. Entfernen Sie das gestaute Papier aus Ablage 1.

### Hinweise

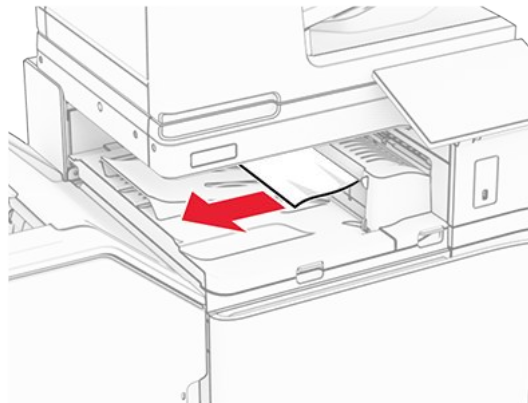
- Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.
- Entfernen Sie nicht die gedruckten Seiten, die sich in der Hefterzusammenstellung befinden, um fehlende Seiten zu vermeiden.





4. Entfernen Sie das gestaute Papier aus Ablage 3.

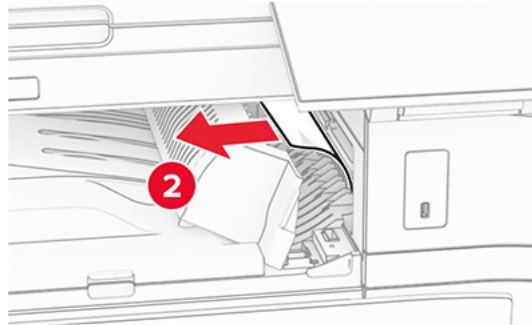
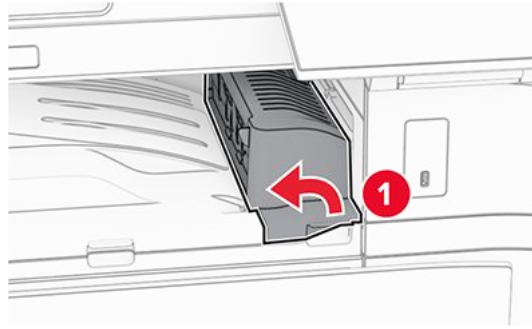
**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



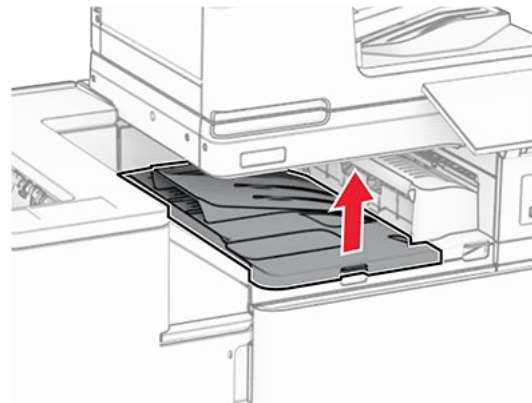
5. Öffnen Sie die Abdeckung des Papiertransports G und entfernen Sie dann das gestaute Papier.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

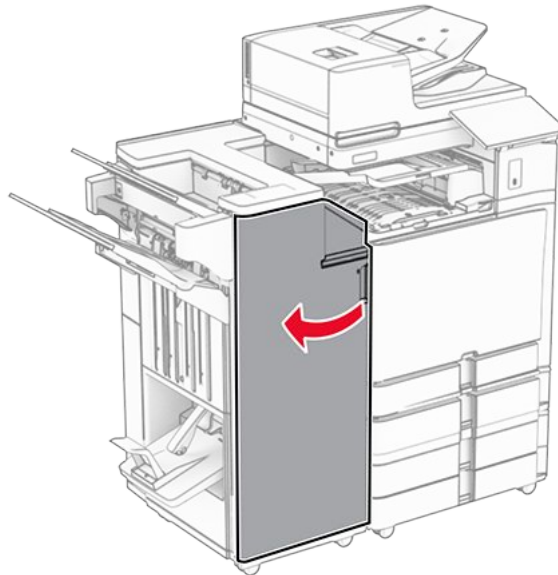




6. Schließen Sie die Papiertransport-Abdeckung G.
7. Öffnen Sie die Abdeckung F für den Papiertransport.

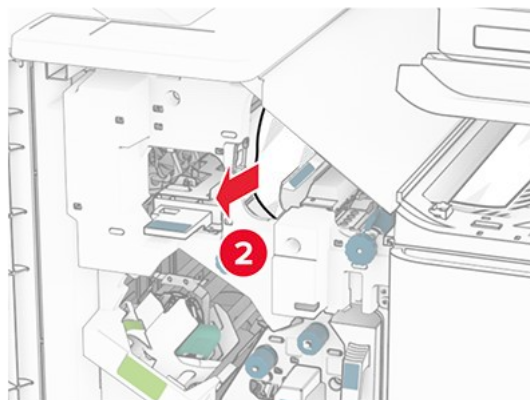


8. Öffnen Sie Klappe H.



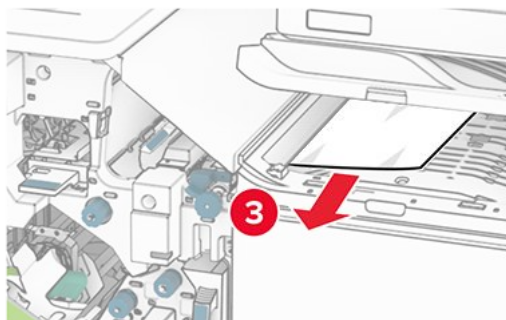
9. Bewegen Sie Griff R3 nach rechts und entfernen Sie dann das gestaute Papier.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



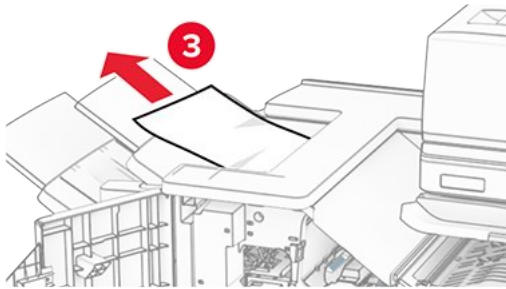
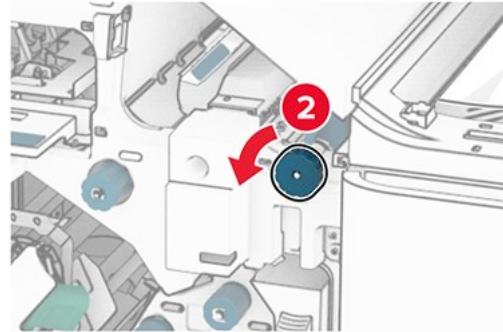
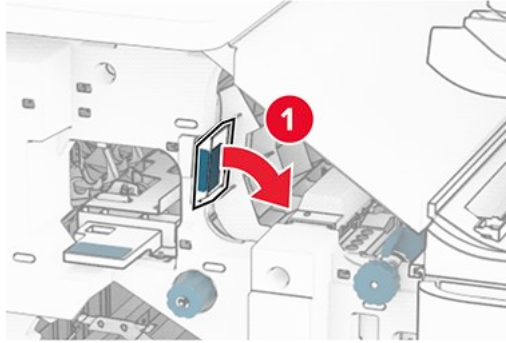
10. Bewegen Sie den Griff R1 nach links, drehen Sie den Knopf R2 gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie dann das gestaute Papier.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



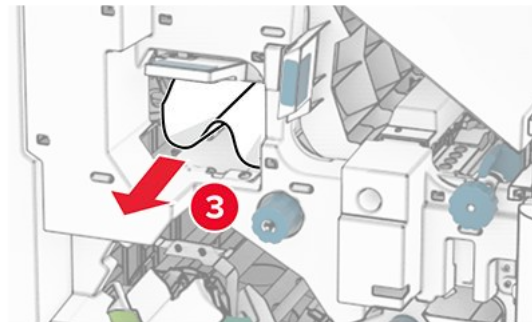
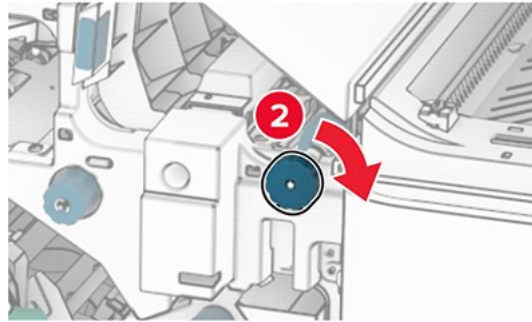
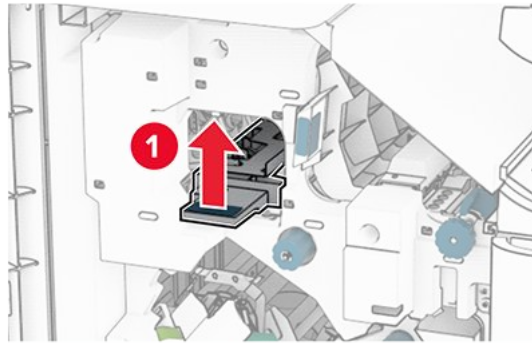
11. Drehen Sie Knopf R5 gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie dann das gestaute Papier aus der Finisher-Standardablage.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



12. Heben Sie den Griff R4 an, drehen Sie den Knopf R2 im Uhrzeigersinn und entfernen Sie dann das gestaute Papier.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

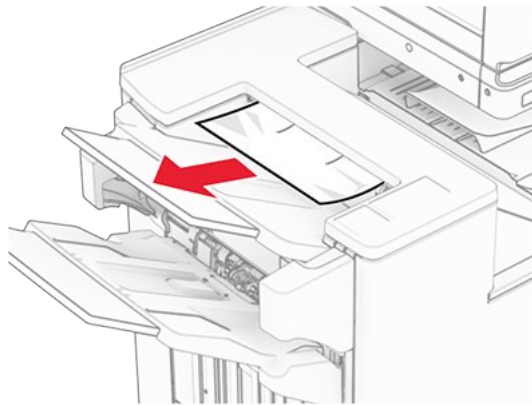


13. Schließen Sie die Papiertransportabdeckung F.
14. Bringen Sie die Griffe R1, R3 und R4 in ihre ursprüngliche Position zurück.
15. Schließen Sie Klappe H.

**Wenn Ihr Drucker mit einem Papiertransport mit Faltoption ausgestattet ist, gehen Sie wie folgt vor:**

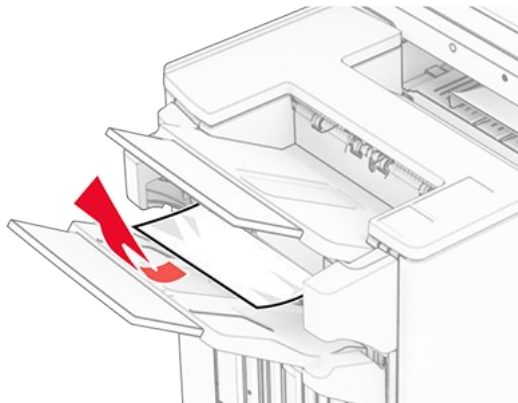
1. Entfernen Sie das gestaute Papier in der Finisher-Standardablage.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



2. Entfernen Sie das gestaute Papier aus Ablage 1.

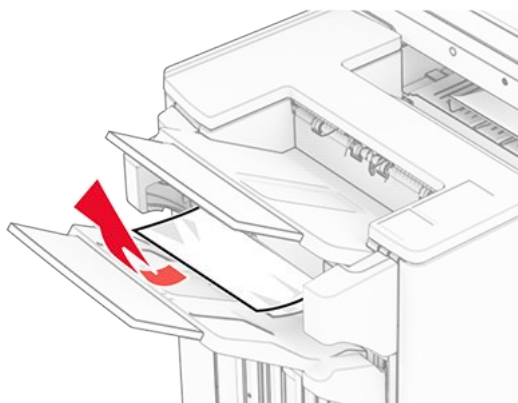
**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



3. Entfernen Sie das gestaute Papier aus Ablage 1.

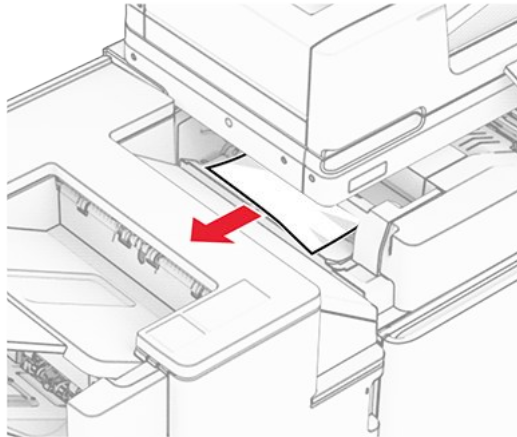
### Hinweise

- Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.
- Entfernen Sie nicht die gedruckten Seiten, die sich in der Hefterzusammenstellung befinden, um fehlende Seiten zu vermeiden.

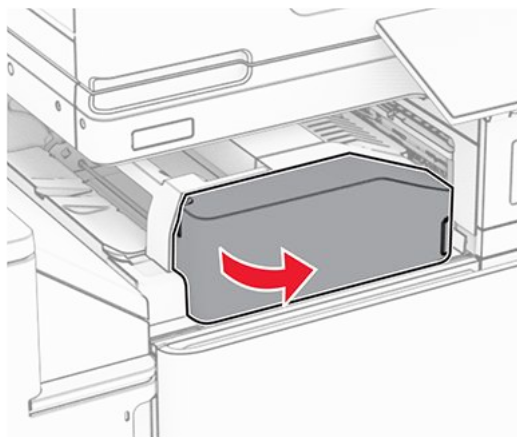


4. Entfernen Sie das gestaute Papier aus Ablage 3.

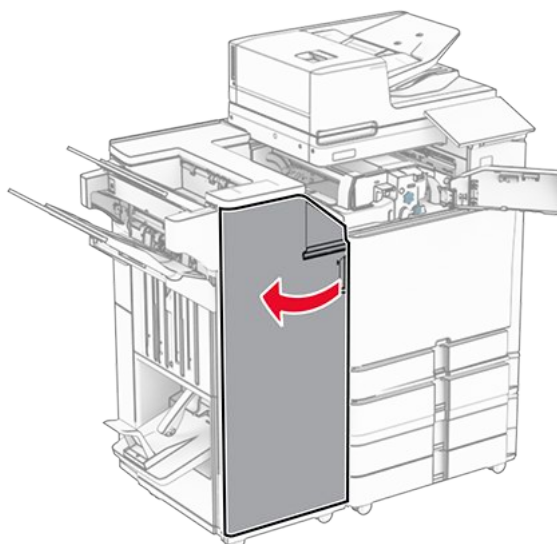
**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



5. Öffnen Sie Klappe F.

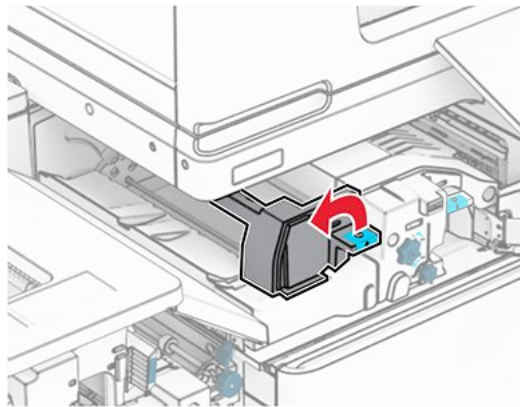


6. Öffnen Sie Klappe H.

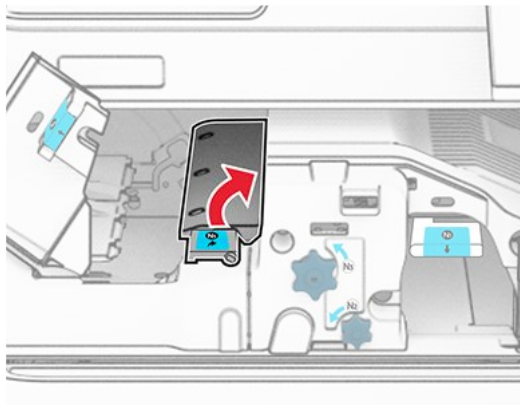




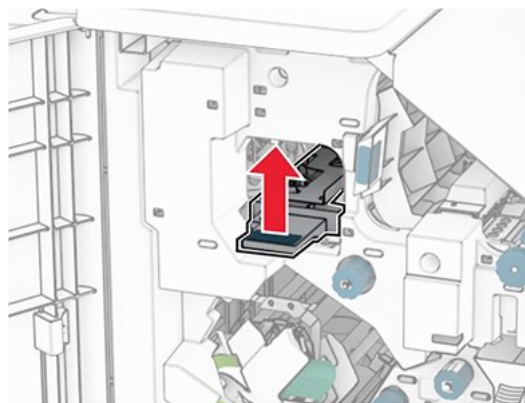
7. Öffnen Sie Klappe N4.



8. Öffnen Sie Klappe N5.



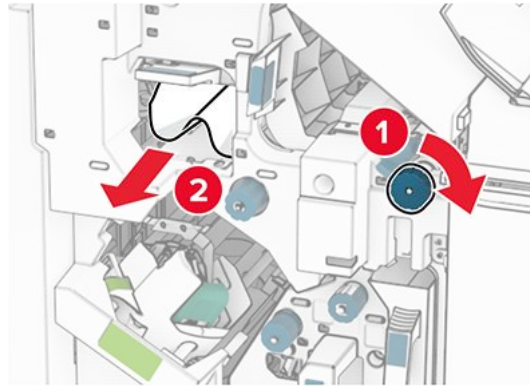
9. Heben Sie Griff R4 an.



10. Drehen Sie Knopf R2 im Uhrzeigersinn und entfernen Sie dann das gestaute Papier aus Griff R4.

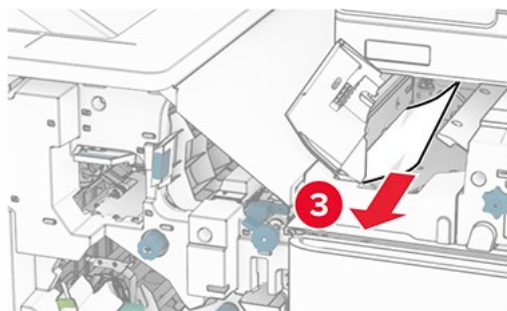
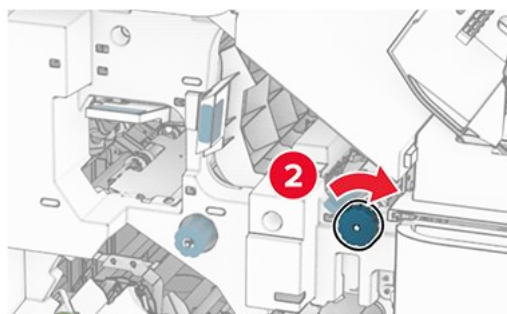
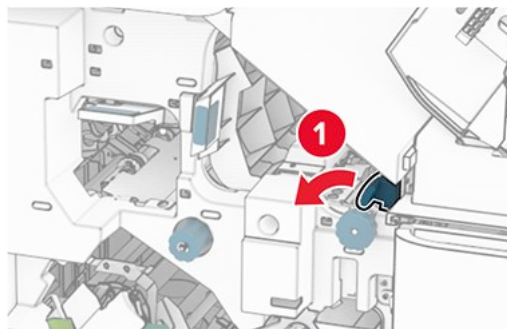
**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.





11. Bewegen Sie Griff R1 nach links, drehen Sie den Knopf R2 gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie dann das gestaute Papier zwischen den Klappen N4 und N5.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



12. Öffnen Sie Klappe B.

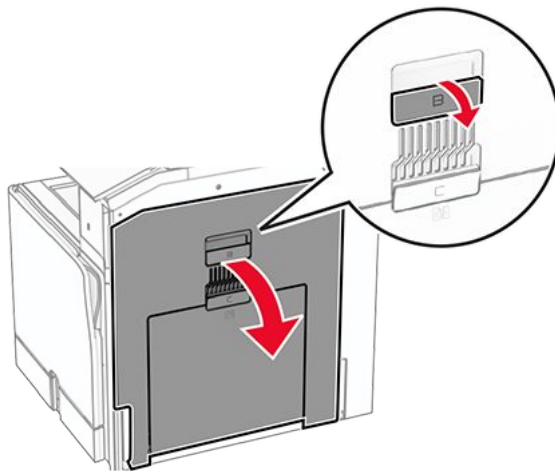


### VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE

Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

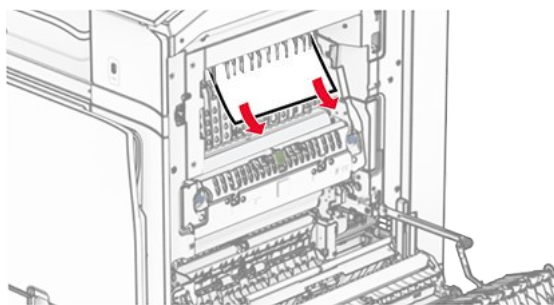
### Warnung – Mögliche Schäden

Berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers, bevor Sie den Drucker öffnen oder den Innenbereich des Druckers berühren, um Schäden durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden.

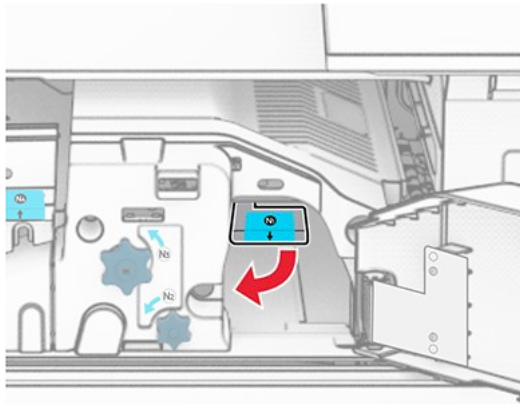


13. Beseitigen Sie den Papierstau unter der Standardablagenausgangsrolle.

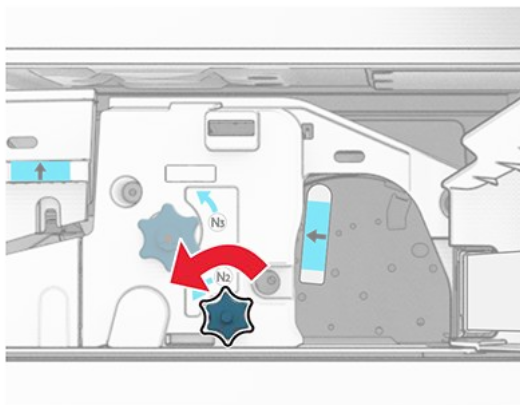
**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



14. Schließen Sie Klappe B.
15. Drücken Sie Griff N1 herunter.



16. Drehen Sie Knopf N2 gegen den Uhrzeigersinn.

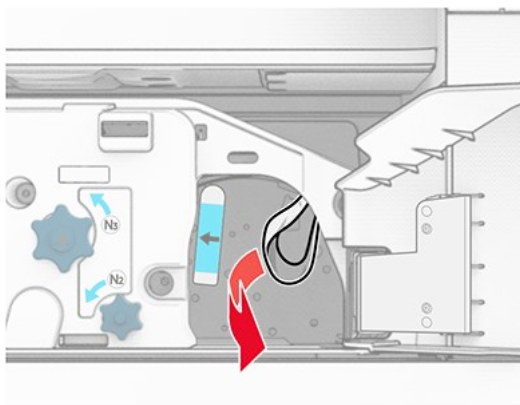


17. Entfernen Sie das gestaute Papier.

### **Warnung – Mögliche Schäden**

Entfernen Sie Schmuck von Ihren Händen, bevor Sie das gestaute Papier entfernen, um Schäden am Drucker zu vermeiden.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



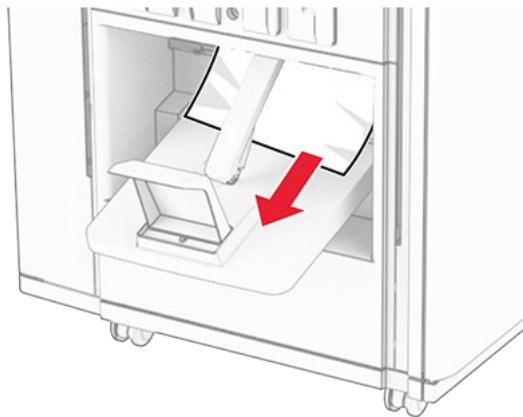
18. Bringen Sie Griff N1 wieder an seinen Platz.

19. Schließen Sie Klappe N5 und anschließend Klappe N4.
20. Schließen Sie Klappe F.
21. Bringen Sie die Griffe R1 und R4 in ihre ursprünglichen Positionen zurück.
22. Schließen Sie Klappe H.

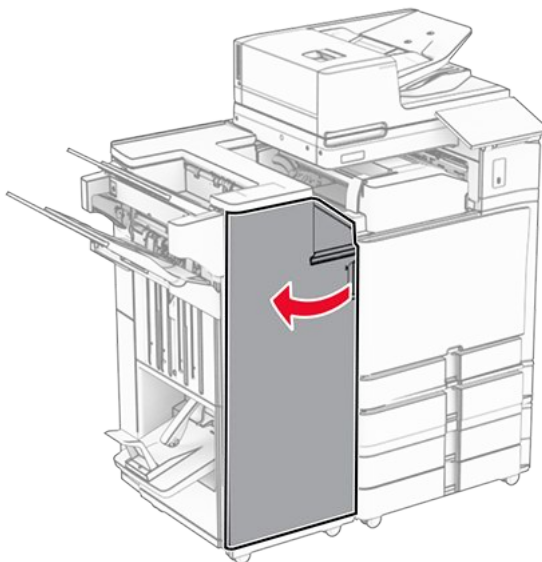
### Papierstau in der Broschürenherstellung

1. Entfernen Sie gestautes Papier aus Ablage 2.

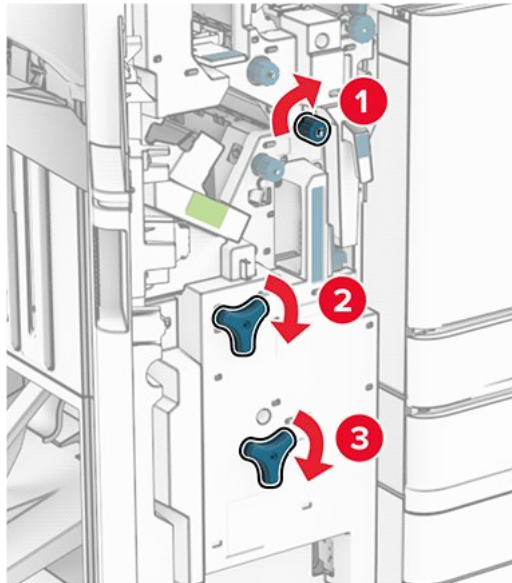
**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



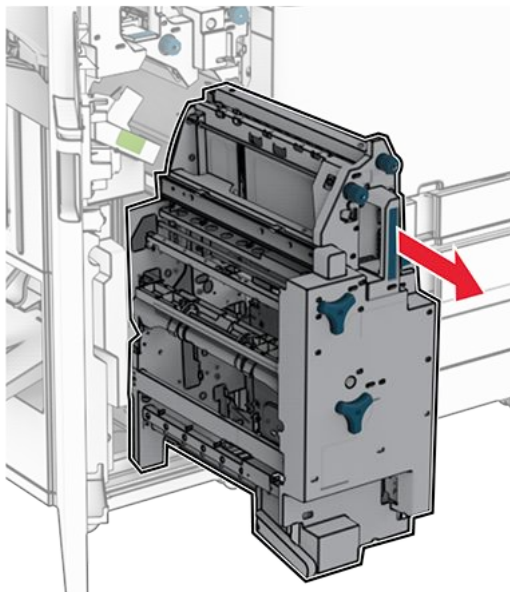
2. Öffnen Sie Klappe H.



3. Drehen Sie die Knöpfe R6, R11 und R10 im Uhrzeigersinn.

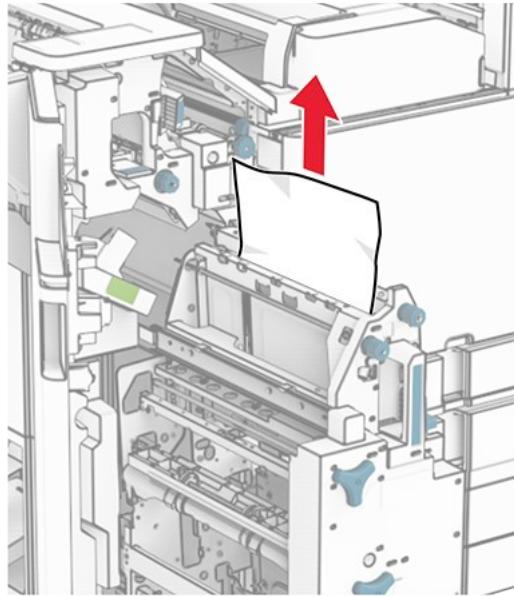


4. Ziehen Sie die Broschürenherstellung heraus.

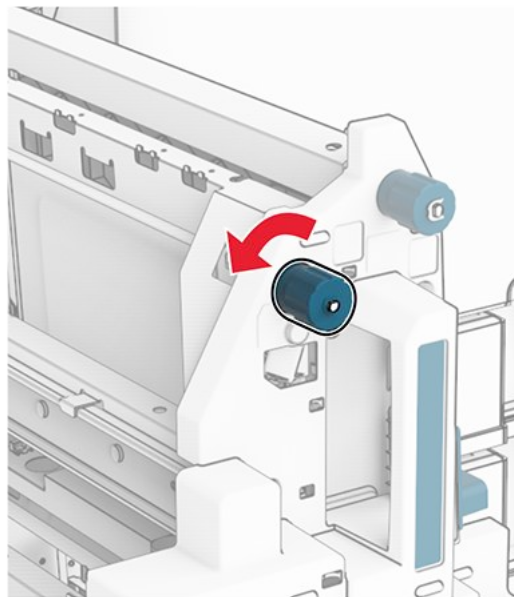


5. Entfernen Sie das gestaute Papier.

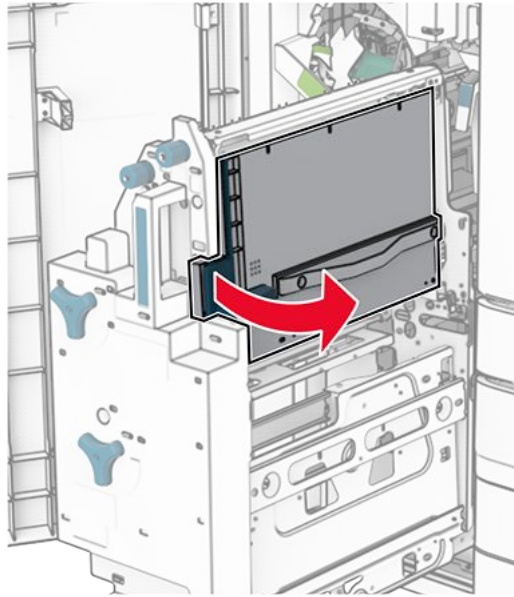
**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



6. Drehen Sie den Knopf R9 bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn.

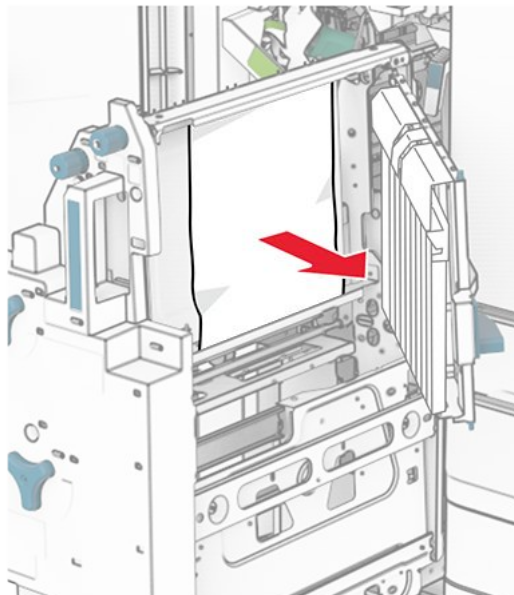


7. Öffnen Sie Klappe R8.



8. Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Note:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



9. Schließen Sie Klappe R8.
10. Setzen Sie die Broschürenherstellung wieder in den Broschüren-Finisher ein.
11. Schließen Sie Klappe H.

## Probleme mit der Netzwerkverbindung

### Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:



- Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- Stellen Sie sicher, dass die IP-Adresse des Druckers stimmt.

### Hinweise

- Zeigen Sie die IP-Adresse auf dem Bedienfeld an.
- Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

- Stellen Sie sicher, dass Sie einen unterstützten Browser installiert haben.
  - Internet Explorer Version 11 oder höher
  - Microsoft Edge
  - Safari Version 6 oder höher
  - Google Chrome™ Version 32 oder höher
  - Mozilla Firefox Version 24 oder höher
- Die Netzwerkverbindung muss aktiv sein.

**Note:** Wenn die Verbindung nicht funktioniert, wenden Sie sich an Ihren Administrator.

- Stellen Sie sicher, dass die Kabelverbindungen zum Drucker und zum Druckserver ordnungsgemäß angeschlossen sind. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zum Druckserver.
- Überprüfen Sie, ob die Webproxyserver deaktiviert sind.

**Note:** Wenn die Server deaktiviert sind, wenden Sie sich an Ihren Administrator.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Drucker kann nicht mit dem WLAN verbunden werden

**Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:**

- Navigieren Sie im Bedienfeld zu **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerkübersicht > Aktiver Adapter** und wählen Sie dann **Auto**.
- Stellen Sie sicher, dass der Computer mit dem korrekten Wi-Fi-Netzwerk verbunden ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Verbinden des Druckers mit einem Wi-Fi-Netzwerk on page 308](#).

**Note:** Einige Router geben möglicherweise den Standard-Wi-Fi-Namen frei.

- Stellen Sie sicher, dass Sie das richtige Netzwerk-Kennwort eingegeben haben.



**Note:** Beachten Sie im Kennwort die Leerzeichen, Zahlen sowie die Groß- und Kleinschreibung.

- Achten Sie darauf, dass der richtige Wi-Fi-Sicherheitsmodus ausgewählt wurde. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen** › **Netzwerk/Anschlüsse** › **WLAN** › **WLAN-Sicherheitsmodus**.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Probleme mit Hardwareoptionen

### Interne Option wird nicht erkannt

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.
- Drucken Sie die **Menüeinstellungsseite** und überprüfen Sie, ob die interne Option in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen** › **Berichte** › **Menüeinstellungsseite**.
- Überprüfen Sie, ob die interne Option ordnungsgemäß auf der Controller-Platine installiert ist.
  1. Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
  2. Stellen Sie sicher, dass die interne Option in den geeigneten Anschluss auf der Steuerungsplatine eingesetzt ist.
  3. Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.



#### **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR**

Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

- Überprüfen Sie, ob die interne Option im Druckertreiber verfügbar ist.

**Note:** Fügen Sie, falls erforderlich, die interne Option im Druckertreiber manuell hinzu, um sie für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter [Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber on page 150](#).

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

### Internal Solutions Port funktioniert nicht ordnungsgemäß

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Drucken Sie die **Menüeinstellungsseite** und überprüfen Sie, ob der Internal Solutions Port (ISP) in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen > Berichte > Menüeinstellungsseite**.
- Nehmen Sie den ISP heraus, und setzen Sie ihn anschließend wieder ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Installation eines Internal Solutions Port on page 302](#).
- Überprüfen Sie das Kabel und die ISP-Verbindung.
  1. Verwenden Sie das richtige Kabel, und stellen Sie sicher, dass es sicher an den ISP angeschlossen ist.
  2. Überprüfen Sie, ob das Schnittstellenkabel der ISP-Lösung sicher mit ihrem Steckplatz auf der Controller-Platine verbunden ist.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Parallele oder serielle Schnittstellenkarte funktioniert nicht ordnungsgemäß

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Drucken Sie die **Menüeinstellungsseite** und überprüfen Sie, ob der Internal Solutions Port (ISP) in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen > Berichte > Menüeinstellungsseite**.
- Entfernen Sie die parallele oder serielle Schnittstellenkarte, und installieren Sie diese erneut. Weitere Informationen finden Sie unter [Installation eines Internal Solutions Port on page 302](#).
- Überprüfen Sie die Verbindung zwischen dem Kabel und der parallelen oder seriellen Schnittstellenkarte.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Beschädigter Flash-Speicher gefunden

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Tauschen Sie den beschädigten Flash-Speicher aus.
- Wählen Sie **Fortfahren** aus, um die Meldung zu ignorieren und den Druck fortzusetzen.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Nicht genügend freier Flash-Speicher für Ressourcen

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Wählen Sie **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen.
- Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die im Flash-Speicher gespeichert sind.
- Installieren Sie ein Speicherlaufwerk.

**Note:** Geladene Schriftarten und Makros, die nicht zuvor in den Flash-Speicher geschrieben wurden, werden gelöscht.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

# Probleme mit Verbrauchsmaterial

## Kassette austauschen, falsche Druckerregion

Kaufen Sie eine Kassette mit der zur Druckerregion passenden Region, oder kaufen Sie eine weltweit gültige Kassette, um dieses Problem zu beheben.

- Die erste Ziffer nach der 42 in der Nachricht gibt die Druckerregion an.
- Die zweite Ziffer nach der 42 in der Nachricht gibt die Region der Kassette an.

Region	Numerischer Code
Weltweit oder nicht definierte Region	0
Nordamerika (USA, Kanada)	1
Europäischer Wirtschaftsraum, Westeuropa, Nordische Länder, Schweiz	2
Asien-Pazifik	3
Lateinamerika	4
Restliches Europa, Naher Osten und Afrika	5
Australien, Neuseeland	6
Ungültige Region	9

**Note:** Drucken Sie die **Seiten zum Qualitätstest** aus, um die Regionseinstellungen des Druckers und der Tonerkassette zu sehen. Gehen Sie am Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlersuche > Testseite drucken**.

## [color]Die Standarddruckkassette wurde aufgefüllt.

Der Drucker hat eine Original-Lexmark Druckkassette erkannt, die von einer anderen Partei als Lexmark mit nicht originalem Toner nachgefüllt wurde.

Klicken Sie auf **OK**, um fortzufahren.

Alle Indikatoren für die Lebensdauer von Druckerkomponenten sind für die Verwendung von Lexmark Verbrauchsmaterialien und Teilen ausgelegt und können unvorhersehbare Ergebnisse liefern, wenn Sie Verbrauchsmaterialien oder Teile in Ihrem Lexmark-Drucker verwenden, die nicht von Lexmark wiederaufbereitet wurden.

Weitere Informationen finden Sie in der Erklärung zur eingeschränkten Druckergarantie.

# Nicht von Lexmark stammendes Verbrauchsmaterial

Der Drucker hat festgestellt, dass Verbrauchsmaterialien oder Teile verwendet werden, die nicht von Lexmark stammen.

Eine optimale Funktionsweise Ihres Lexmark Druckers kann nur mit Originalverbrauchsmaterialien und Originalteilen von Lexmark gewährleistet werden. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Ersatzteilen von Drittanbietern kann die Leistung, Zuverlässigkeit oder Lebensdauer des Druckers und seiner Bildbearbeitungskomponenten beeinträchtigen.

Sämtliche Lebensdauerindikatoren sind darauf ausgerichtet, dass Verbrauchsmaterialien und Teile von Lexmark verwendet werden. Werden Verbrauchsmaterialien oder Teile von Drittanbietern verwendet, kann dies zu unvorhersehbaren Ergebnissen führen. Werden Bildkomponenten länger als vorgesehen verwendet, können der Lexmark Drucker oder entsprechende Komponenten dadurch beschädigt werden.

### Warnung – Mögliche Schäden

Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern kann sich auf die Garantie auswirken. Schäden, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterial oder Teilen von Drittanbietern entstanden sind, werden u. U. nicht durch die Garantie abgedeckt.

Wenn Sie diese Risiken einzeln und insgesamt akzeptieren und mit der Verwendung von Nicht-Originalverbrauchsmaterial oder Nicht-Originalteilen für den Drucker fortfahren möchten, drücken Sie auf der Anzeige mit zwei Fingern 15 Sekunden lang auf die Fehlermeldung. Wenn ein Bestätigungsdialogfeld angezeigt wird, berühren Sie **Fortfahren**.

Wenn Sie diese Risiken nicht akzeptieren möchten, nehmen Sie Verbrauchsmaterialien oder Teile eines Drittanbieters aus dem Drucker heraus, und legen bzw. setzen Sie Originalverbrauchsmaterialien oder Originalteile von Lexmark ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwendung von Original Ersatzteilen und Verbrauchsmaterialien von Lexmark on page 516](#).

Falls der Drucker nicht druckt, nachdem die Fehlermeldung gelöscht wurde, setzen Sie den Verbrauchsmaterialzähler zurück.

1. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfigurationsmenü > Verwendung von Verbrauchsmaterialien und Zählern**.
2. Wählen Sie den Teil bzw. das Verbrauchsmaterial aus, den bzw. das Sie zurücksetzen möchten, und wählen Sie dann **Start**.
3. Lesen Sie die Warnmeldung, und wählen Sie dann **Fortfahren**.
4. Berühren Sie das Display mit zwei Fingern 15 Sekunden lang, um die Meldung zu löschen.

**Note:** Wenn Sie die Verbrauchsmaterialzähler nicht zurücksetzen können, dann geben Sie den Verbrauchsartikel beim Händler zurück.

## Probleme mit der Papierzufuhr

### Papier wellt sich

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Bringen Sie die Führungen im Fach für das eingelegte Papier in die richtige Position.
- Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld Druckeinstellungen oder Drucken an. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.

**Note:** Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Navigieren Sie zu **Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte**.

- Entfernen Sie das Papier, drehen Sie es um, und legen Sie das Papier anschließend wieder ein.
- Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.

**Note:** Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie das Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

### Umschläge kleben beim Drucken aneinander

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Verwenden Sie einen Umschlag, der in einer trockenen Umgebung gelagert wurde.

**Note:** Das Bedrucken von Briefumschlägen mit hohem Feuchtigkeitsgehalt kann zum Aneinanderkleben der selbstklebenden Laschen führen.

- Stellen Sie sicher, dass die Option "Papiersorte" auf **Briefumschlag** eingestellt ist. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte**.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

### Sortiertes Drucken funktioniert nicht

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen > Drucken > Layout > Sortieren**, und wählen Sie dann **Ein[1,2,1,2,1,2]**.
- Öffnen Sie in dem Dokument, das Sie drucken möchten, die Druckereinstellungen oder das Dialogfeld „Drucken“ und wählen Sie dann **Sortieren** aus.

- Verringern Sie die Anzahl der zu druckenden Seiten.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Fachverbindung funktioniert nicht

**Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:**

- Stellen Sie sicher, dass die verbundenen Fächer dasselbe Papierformat, dieselbe Ausrichtung und denselben Papiertyp enthalten.
- Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen korrekt positioniert sind.
- Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen "Papierformat" und "Papiersorte" mit dem verknüpften Fach übereinstimmen. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte**.
- Stellen Sie sicher, dass die Option **Fachverbindung** auf **Automatisch** eingestellt ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Verbinden von Fächern on page 146](#).

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Häufige Papierstaus

**Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:**

- Überprüfen Sie, ob das Papier korrekt eingelegt ist.

### Hinweise

- Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen korrekt positioniert sind.
  - Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe unterhalb der maximalen Fülllinie liegt.
  - Stellen Sie sicher, dass Sie nur auf Papier im empfohlenen Format und der empfohlenen Sorte drucken.
- Stellen Sie das richtige Papierformat und die richtige Papiersorte ein. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte**.
  - Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.

**Note:** Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie das Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt

1. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Gerät > Benachrichtigungen > Stauinhalt-Wiederherstellung**.
2. Wählen Sie im Menü **Nach Stau weiter** die Option **Ein** oder **Auto**.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## | E-Mail-Probleme

### Deaktivieren der Fehlermeldung „SMTP-Server nicht eingerichtet“

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen** > **E-Mail-Adresse** > **E-Mail-Einrichtung**.
2. Stellen Sie „SMTP-Server nicht eingerichtet“ **deaktivieren** auf **Ein**.

Um zu verhindern, dass der Fehler erneut auftritt, führen Sie einen oder mehrere der folgenden Schritte aus:

- Aktualisieren Sie die Drucker-Firmware. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Anweisungen zur Drucker-Firmware“.
- Konfigurieren Sie die E-Mail-SMTP-Einstellungen. Weitere Informationen finden Sie unter [Konfigurieren der SMTP-E-Mail-Einstellungen on page 326](#).

### E-Mails können nicht gesendet werden

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Vergewissern Sie sich, dass die E-Mail-SMTP-Einstellungen richtig konfiguriert sind. Weitere Informationen finden Sie unter [Konfigurieren der SMTP-E-Mail-Einstellungen on page 326](#).
- Vergewissern Sie sich, dass der Drucker mit einem Netzwerk verbunden ist und dass das Netzwerk mit dem Internet verbunden ist.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## | Probleme beim Faxen

### Rufnummer wird nicht angezeigt

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen** > **Fax** > **Faxeinrichtung** > **Einstellungen für den Faxempfang** > **Admin-Steuerung**.
2. Stellen Sie **Anrufer-ID aktivieren** auf **Ein**.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

### Faxe können nicht mit analogem Fax gesendet oder empfangen werden

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Beheben Sie alle Fehlermeldungen, die auf dem Display angezeigt werden.
- Vergewissern Sie sich, dass die Kabelverbindungen von Netzteil, Telefon oder Anrufbeantworter ordnungsgemäß angeschlossen sind.
- Prüfen Sie, ob ein Freizeichen zu hören ist.
  - Rufen Sie die Faxnummer an, um festzustellen, ob sie ordnungsgemäß funktioniert.

- Wenn Sie die Funktion "Wahl im Freisprechmodus" verwenden, erhöhen Sie die Lautstärke, um zu prüfen, ob ein Freizeichen zu hören ist.
- Prüfen Sie die Telefonbuchse an der Wand.
  1. Schließen Sie das analoge Telefon direkt an die Telefonbuchse an.
  2. Warten Sie auf das Freizeichen.
  3. Wenn Sie kein Freizeichen hören, verwenden Sie ein anderes Telefonkabel.
  4. Wenn Sie immer noch kein Freizeichen hören, verbinden Sie das Telefonkabel mit einer anderen Telefonbuchse.
  5. Wenn Sie ein Freizeichen hören, verbinden Sie den Drucker mit dieser Telefonanschlussdose.
- Überprüfen Sie, ob der Drucker mit einem analogen Telefondienst oder mit dem richtigen digitalen Anschluss verbunden ist.
  - Stellen Sie bei Verwendung eines ISDN-Telefondienstes (Integrated Services Digital Network) eine Verbindung mit einem analogen Telefonanschluss eines ISDN-Terminaladapters her. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem ISDN-Anbieter.
  - Wenn Sie DSL verwenden, benötigen Sie einen Splitter oder einen Router, der analoge Endgeräte unterstützt. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem DSL-Anbieter.
  - Wenn Sie eine Nebenstellenanlage verwenden, vergewissern Sie sich, dass Sie das Gerät an einen analogen Anschluss der Nebenstellenanlage anschließen. Sollte kein Anschluss vorhanden sein, dann sollten Sie für das Faxgerät eine analoge Telefonleitung installieren.
- Trennen Sie andere Geräte vorübergehend, und deaktivieren Sie andere Telefondienste.
  1. Trennen Sie andere Geräte (wie Anrufbeantworter, Computer, Modems oder Telefonleitungs-Splitter), die sich zwischen dem Drucker und der Telefonleitung befinden.
  2. Deaktivieren Sie die Anklopf Funktion und die Voicemail. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Telefongesellschaft.
- Scannen Sie jede Seite des Originaldokuments einzeln ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Faxe können mit analogem Fax empfangen, aber nicht gesendet werden

**Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:**

- Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- Richten Sie die Kurzwahlnummer ordnungsgemäß ein.
  - Überprüfen Sie, ob die Kurzwahlnummer für die Telefonnummer festgelegt ist, die Sie wählen möchten.
  - Wählen Sie die Telefonnummer manuell.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Faxe können mit analogem Fax gesendet, aber nicht empfangen werden

**Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:**



- Stellen Sie sicher, dass Papier im Papiereinzug liegt.
- Überprüfen Sie die Einstellungen der Klingelverzögerung. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fax > Faxeinrichtung > Einstellungen für den Faxempfang > Rufzeichen bis Anrufannahme**.
- Wenn der Drucker leere Seiten druckt, lesen Sie [Leere oder weiße Seiten on page 600](#).

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## etherFAX kann nicht eingerichtet werden

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Überprüfen Sie die Druckerverbindung.
  1. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Berichte > Netzwerk > Netzwerk-Konfigurationsseite**.
  2. Überprüfen Sie den Netzwerkstatus auf der gedruckten Seite.
- Vergewissern Sie sich, dass der Drucker mit einem Netzwerk verbunden ist und dass das Netzwerk mit dem Internet verbunden ist.
- Stellen Sie sicher, dass etherFAX ordnungsgemäß eingerichtet ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Einrichten der Faxfunktion über etherFAX on page 124](#).

Wenn das Problem weiterhin besteht, gehen Sie zu <https://www.etherfax.net/lexmark>.

## Mit etherFAX können Faxe nicht gesendet oder empfangen werden

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Vergewissern Sie sich, dass der Drucker mit einem Netzwerk verbunden ist und dass das Netzwerk mit dem Internet verbunden ist.
- Stellen Sie sicher, dass etherFAX ordnungsgemäß eingerichtet ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Einrichten der Faxfunktion über etherFAX on page 124](#).
- Teilen Sie große Dokumente in kleinere Dateien auf.

Wenn das Problem weiterhin besteht, gehen Sie zu <https://www.etherfax.net/lexmark>.

## Nicht zufriedenstellende Druckqualität bei Faxen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Beheben Sie eventuelle Mängel in der Druckqualität.
  1. Drucken Sie die **Testseiten für die Druckqualität**. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlersuche > Testseite drucken**.
  2. Korrigieren Sie eventuelle Mängel in der Druckqualität. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Schlechte Druckqualität“.
- Wenn Sie ein analoges Fax verwenden, verringern Sie die Übertragungsgeschwindigkeit für eingehende Faxe.
  1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen > Fax > Faxeinrichtung > Einstellungen für den Faxempfang > Admin-Steuerung**.

2. Wählen Sie im Menü **Max. Geschwindigkeit** eine geringere Übertragungsgeschwindigkeit aus.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Fehlende Informationen auf dem Faxdeckblatt

1. Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.
2. Senden oder Abrufen des Faxes.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Das Faxdeckblatt kann nicht vom Computer gesendet werden

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Stellen Sie sicher, dass der Druckertreiber aktualisiert ist. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.lexmark.com/downloads](http://www.lexmark.com/downloads).
- Deaktivieren Sie die Einstellung **Einstellungen vor dem Faxen immer anzeigen**.
  1. Öffnen Sie im Dokument, das Sie faxen möchten, das Dialogfeld **Drucken**.
  2. Wählen Sie den Drucker, und klicken Sie dann auf **Eigenschaften, Voreinstellungen, Optionen** oder **Einrichtung**.
  3. Klicken Sie auf **Faxen**, und deaktivieren Sie dann **Einstellungen vor dem Faxen immer anzeigen**.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Probleme beim Scannen

### Scannen an Computer ist nicht möglich

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Starten Sie einen Kopierauftrag. Wenn der Auftrag fehlgeschlagen ist, schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.
- Überprüfen Sie die Druckerverbindung.
  1. Drucken Sie die **Netzwerk-Konfigurationsseite**. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen > Berichte > Netzwerk**, und wählen Sie dann **Netzwerk-Konfigurationsseite**.
  2. Schauen Sie im ersten Abschnitt der Seite nach, ob als Status „Verbunden“ angegeben ist.
- Stellen Sie sicher, dass Drucker und Computer mit demselben Netzwerk verbunden sind.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

# Scannen an einen Netzwerkordner ist nicht möglich

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Erstellen Sie eine Verknüpfung zu einem Netzwerkordner und scannen Sie dann ein Dokument über diese Verknüpfung. Weitere Informationen finden Sie unter [Scannen an einen Netzwerkordner on page 346](#).
- Vergewissern Sie sich, dass der Pfad für den Netzwerkordner korrekt ist. Zum Beispiel: //server\_hostname/foldername/path, wobei server\_hostname eine vollständig qualifizierte Domäne (FQDN) oder IP-Adresse ist.
- Stellen Sie sicher, dass Sie über eine Schreibberechtigung für den Netzwerkordner verfügen.
- Aktualisieren Sie die Verknüpfung des Netzwerkordners.

1. Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2. Klicken Sie auf **Kurzbefehle**, und wählen Sie dann eine Verknüpfung aus.

**Note:** Wenn Sie mehrere Verknüpfungstypen haben, wählen Sie **Netzwerkordner** aus.

3. Geben Sie im Feld Freigabepfad den Pfad des Netzwerkordners ein. Zum Beispiel: \\server\_hostname\foldername\path.

**Note:** Verwenden Sie immer Schrägstriche, wenn Sie den Freigabepfad eingeben.

4. Wählen Sie im Menü **Authentifizierung** eine Authentifizierungsmethode aus.

**Note:** Wenn die **Authentifizierung** auf **Zugewiesenen Benutzernamen und Kennwort verwenden** eingestellt ist, geben Sie Ihre Anmeldeinformationen in die Felder Benutzername und Kennwort ein.

5. Klicken Sie auf **Speichern**.
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker und der Netzwerkordner mit demselben Netzwerk verbunden sind.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

# Unvollständige Kopien des Dokuments oder Fotos

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.
- Stellen Sie sicher, dass das ausgewählte Papierformat dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

# Schlechte Kopierqualität

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Reinigen Sie das Scannerglas und das ADZ-Glas mit einem feuchten, weichen und fusselfreien Tuch.

**Note:** Falls Ihr Drucker über ein zweites ADZ-Glas innerhalb der ADZ verfügt, müssen Sie dieses Glas ebenfalls reinigen. Weitere Informationen finden Sie unter [Reinigen des Scanners on page 567](#).

- Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.
- Überprüfen Sie die Qualität des Originaldokuments oder Fotos und passen Sie die Einstellungen für die Scanqualität entsprechend an.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

# Vertikale dunkle Streifen beim Scannen aus der ADZ

1. Heben Sie die Scannerabdeckung an, und nehmen Sie das Glasreinigungswerkzeug heraus.
2. Wischen Sie das ADF-Glas neben dem Scannerglas ab.
3. Öffnen Sie die Klappe A1 und reinigen Sie dann das ADF-Glas.
4. Legen Sie das Werkzeug wieder an seinen Platz zurück.
5. Schließen Sie die Scannerabdeckung.

**Note:** Weitere Informationen zum Reinigen des Scanners finden Sie unter [Reinigen des Scanners on page 567](#).

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

# Gezacktes Bild oder Text beim Scannen über die ADZ

1. Legen Sie 50 Blatt sauberes Normalpapier in die ADZ ein.

**Note:** Das Normalpapier hilft, Staub und andere Beläge von den ADZ-Transportrollen zu entfernen.

2. Wischen Sie auf dem Bedienfeld nach rechts zum Kontrollzentrum und wählen Sie dann



3. Legen Sie das Originaldokument in die ADZ.
4. Scannen Sie das Dokument.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Scanvorgang war nicht erfolgreich

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Vergewissern Sie sich, dass das Ethernet- oder USB-Kabel ordnungsgemäß an den Computer und an den Drucker angeschlossen ist.
- Überprüfen Sie die Datei, die Sie scannen möchten, und stellen Sie sicher, dass:
  - Der Dateiname nicht bereits im Zielordner verwendet wird.
  - Das Dokument oder Foto, das Sie scannen möchten, nicht in einer anderen Anwendung geöffnet ist.
- Stellen Sie sicher, dass in den Einstellungen für die Zielkonfiguration entweder das Kontrollkästchen **Zeitstempel anfügen** oder das Kontrollkästchen **Vorhandene Datei überschreiben** aktiviert ist.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Scanner lässt sich nicht schließen

1. Entfernen Sie die störenden Objekte, die ein Schließen der Abdeckung verhindern.
2. Schließen Sie den Scanner.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Das Scannen dauert zu lange oder der Computer stürzt ab

1. Schließen Sie alle anderen Anwendungen, die den Scanvorgang behindern.
2. Scannen Sie das Dokument erneut.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Scanner antwortet nicht

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Überprüfen Sie, ob das Netzkabel ordnungsgemäß mit dem Drucker und der Stromquelle verbunden ist.



### VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR

Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

- Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist, und beheben Sie dann alle Fehlermeldungen, die auf dem Display erscheinen.
- Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Anpassen der Scanner-Registrierung

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfigurationsmenü > Scannerkonfiguration > Manuelle Scanner-Registrierung**.
2. Wählen Sie im Menü **Druckschnelltest Start** aus.
3. Legen Sie die Testseite auf das Scannerglas und wählen Sie dann **Flachbettregistrierung** aus.
4. Wählen Sie im Menü **Kopierschnelltest Start** aus.
5. Vergleichen Sie die Testseite mit dem Originaldokument.

**Note:** Wenn sich die Ränder der Testseite vom Originaldokument unterscheiden, passen Sie die Einstellungen für den **linken Rand** und den **oberen Rand** an.

6. Wiederholen Sie [Schritt 4](#) und [Schritt 5](#), bis die Ränder der **Kopierschnelltestseite** weitestgehend mit denen des Originaldokuments übereinstimmen.

## Anpassen der ADZ-Registrierung

1. Navigieren Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfigurationsmenü > Scannerkonfiguration > Manuelle Scanner-Registrierung**.
2. Wählen Sie im Menü **Druckschnelltest Start** aus.
3. Legen Sie die Testseite in das ADZ-Fach.
4. Wählen Sie **Registrierung vordere ADZ** oder **Registrierung hintere ADZ** aus.

### Hinweise

- Um die **Registrierung der vorderen ADZ** auszurichten, legen Sie die Testseite mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die ADZ.
- Um die **Registrierung der hinteren ADZ** auszurichten, legen Sie die Testseite mit der bedruckten Seite nach unten und der kurzen Kante zuerst in die ADZ.

5. Wählen Sie im Menü **Kopierschnelltest Start** aus.
6. Vergleichen Sie die Testseite mit dem Originaldokument.

**Note:** Wenn sich die Ränder der Testseite vom Originaldokument unterscheiden, passen Sie die Einstellungen für die **horizontale Anpassung** und den **oberen Rand** an.

7. Wiederholen Sie [Schritt 5](#) und [Schritt 6](#), bis die Ränder der **Kopierschnelltestseite** weitestgehend mit denen des Originaldokuments übereinstimmen.

## Probleme mit der Farbqualität

### Ändern der Farben im Ausdruck

1. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Drucken > Qualität > Advanced Imaging > Farbkorrektur**.
2. Wählen Sie im Menü **Farbanpassung** die Option **Manuell** aus.
3. Wählen Sie im Menü **Farbanpassung Inhalt** die entsprechende Farbumwandlungseinstellung.

Objektyp	Farbumwandlungstabellen
RGB-Bild	<ul style="list-style-type: none"><li>◦ <b>Leuchtend</b>—Erzeugt leuchtendere, gesättigtere Farben und kann auf alle eingehenden Farbformate angewendet werden.</li><li>◦ <b>sRGB Bildschirm</b>: Erzeugt ein Ergebnis ähnlich den Farben eines Computerbildschirms. Die Verwendung des schwarzen Toners ist für das Drucken von Fotos optimiert.</li><li>◦ <b>Anzeige – Echtes Schwarz</b>: Erzeugt ein Ergebnis ähnlich den Farben eines Computerbildschirms. Diese Einstellung verwendet ausschließlich schwarzen Toner, um alle möglichen neutralen Graustufen zu erzeugen.</li><li>◦ <b>sRGB Leuchtend</b>: Erhöht die Farbsättigung für die sRGB Bildschirm-Farbanpassung. Die Verwendung des schwarzen Toners ist für den Druck von Unternehmensgrafiken optimiert.</li><li>◦ <b>Aus</b></li></ul>
RGB-Text	
RGB-Grafiken	

Objekttyp	Farbumwandlungstabellen
CMYK-Bild	<ul style="list-style-type: none"><li>◦ <b>US-CMYK:</b> Verwendet eine Farbanpassung, die Ergebnisse ähnlich der SWOP-Farbausgabe (Specifications for Web Offset Publishing) erzielt.</li><li>◦ <b>Euro-CMYK:</b> Verwendet eine Farbanpassung, die Ergebnisse ähnlich der EuroScale-Farbausgabe erzeugt.</li><li>◦ <b>Leuchtend CMYK</b> — Erhöht die Farbsättigung für die US-CMYK-Farbumwandlungstabelle.</li><li>◦ <b>Aus</b></li></ul>
CMYK-Text	
CMYK-Grafiken	

## Häufig gestellte Fragen (FAQ) zum Farbdruck

### Was ist die RGB-Farbdarstellung?

Die RGB-Farbdarstellung ist eine Methode, bei der Farben anhand der Intensität von rotem, grünem und blauem Licht beschrieben werden, das zur Erzeugung einer bestimmten Farbe verwendet wird. Rotes, grünes und blaues Licht kann in unterschiedlicher Intensität überlagert werden, um ein breites Spektrum an Farben zu erzeugen, die in der Natur vorkommen. Computerbildschirme, Scanner und Digitalkameras nutzen diese Methode zum Anzeigen von Farben.

### Was ist die CMYK-Farbdarstellung?

Die CMYK-Farbdarstellung ist eine Methode, bei der Farben anhand des Anteils an Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz beschrieben werden, der zur Wiedergabe einer bestimmten Farbe verwendet wird. Tinten oder Toner in Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz können in unterschiedlichen Mengen gedruckt werden, um ein breites Spektrum an Farben darzustellen, die in der Natur vorkommen. Druckmaschinen, Tintenstrahldrucker sowie Farblaserdrucker erzeugen auf diese Weise Farben.

### Wie werden die Farben in einem zu druckenden Dokument angegeben?

Softwareprogramme werden verwendet, um die Dokumentfarbe über RGB- bzw. CMYK-Farbkombinationen anzugeben und sie zu verändern. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe des Softwareprogramms.

### Woher weiß der Drucker, welche Farbe er drucken soll?

Wenn Sie ein Dokument drucken, werden Informationen zum Typ und zur Farbe der einzelnen Objekte an den Drucker gesendet und durch Farbumwandlungstabellen geleitet. Die Farbe wird dann in die entsprechende Menge von Cyan-, Magenta-, Gelb- und Schwarz-Toner umgesetzt, die zur Erzeugung der gewünschten Farbe notwendig ist. Die



jeweilige Anwendung der Farbumwandlungstabellen wird von den Objektinformationen bestimmt. So kann beispielsweise eine bestimmte Farbumwandlungstabelle auf Texte angewendet werden, während eine andere Farbumwandlungstabelle auf Fotos angewendet wird.

### Was versteht man unter der manuellen Farbanpassung?

Ist die manuelle Farbanpassung aktiviert, verwendet der Drucker die benutzerdefinierten Farbumwandlungstabellen zur Objektverarbeitung. Manuelle Farbkorrektureinstellungen hängen von dem zu druckenden Objekttyp (Text, Grafiken oder Bilder) ab. Sie sind auch je nach der Farbspezifikation des Objekts im Softwareprogramm (RGB- oder CMYK-Kombinationen) spezifisch. Wie man eine andere Farbumwandlungstabelle manuell anwendet, finden Sie unter [Ändern von Farben in der Druckausgabe](#).

Wenn im Softwareprogramm Farben nicht mit RGB- bzw. CMYK-Kombinationen angegeben werden, ist die Aktivierung der manuellen Farbanpassung nicht empfehlenswert. Sie ist auch dann nicht zu empfehlen, wenn die Farbanpassung durch das Softwareprogramm bzw. das Betriebssystem gesteuert wird. Bei den meisten Dokumenten wird die bevorzugte Farbe erzeugt, wenn die "Automatische Farbanpassung" ausgewählt ist.

### Wie erhalte ich eine bestimmte Farbe (z. B. eine Farbe in einem Unternehmens-Logo)?

Über das Druckermenü "Qualität" kann aus neun verschiedenen Farbmustervorlagen ausgewählt werden. Diese Vorlagen sind ebenfalls über die Farbmusterseite des Embedded Web Servers zugänglich. Die Auswahl einer Vorlage erzeugt mehrseitige Ausdrücke, die aus hunderten von Farbfeldern bestehen. Jedes Feld enthält eine CMYK- bzw. RGB-Kombination, je nach ausgewählter Tabelle. Die Farbe der einzelnen Felder wird durch das Durchleiten der auf dem Feld angegebenen CMYK- bzw. RGB-Kombination durch die ausgewählte Farbumwandlungstabelle erzeugt.

Sie können auf den Farbmustervorlagen das Feld identifizieren, dessen Farbe der gewünschten Farbe am ehesten entspricht. Die auf dem Feld angegebene Farbkombination kann dann zum Ändern der Objektfarbe in einem Softwareprogramm verwendet werden. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe des Softwareprogramms. Unter Umständen ist eine manuelle Farbanpassung zur Verwendung der ausgewählten Farbumwandlungstabelle für bestimmte Objekte erforderlich.

Die Auswahl der Farbmustervorlage für ein bestimmtes Farbübereinstimmungsproblem hängt von folgenden Faktoren ab:

- der verwendeten Einstellung für die Farbanpassung ("Auto", "Aus" oder "Manuell")
- dem zu druckenden Objekttyp (Text, Grafiken oder Bilder)
- der Farbspezifikation des Objekts im Softwareprogramm (RGB- oder CMYK-Kombinationen)

Wenn im Softwareprogramm Farben nicht mit RGB- bzw. CMYK-Kombinationen angegeben werden, ist die Aktivierung der manuellen Farbanpassung nicht empfehlenswert. Einige Softwareprogramme passen die im Softwareprogramm angegebenen RGB- bzw. CMYK-Kombinationen mittels Farbverwaltung an. In diesen Fällen entspricht die gedruckte Farbe unter Umständen nicht exakt der Farbe auf den Farbmusterseiten.

# Ausdruck erscheint verfärbt

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Drucken > Qualität > Advanced Imaging**, und wählen Sie **Farbanpassung**.
- Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Drucken > Qualität > Advanced Imaging**, wählen Sie **Farbanpassung**, und passen Sie die Einstellungen an.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den [Kundensupport](#).

## Kontaktaufnahme mit dem Kundensupport

Bevor Sie Kontakt mit dem Kundensupport aufnehmen, vergewissern Sie sich, dass Sie die folgenden Informationen vorliegen haben:

- Druckerproblem
- Fehlermeldung
- Druckermodell und Seriennummer

Gehen Sie zu <https://support.lexmark.com> für Support per E-Mail oder Chat oder suchen Sie in der Bibliothek mit Handbüchern, Support-Dokumentation, Treibern und weiteren Downloads nach einer Lösung.

Ein technischer Kundendienst über Telefon ist ebenfalls verfügbar. In den USA oder Kanada erreichen Sie den Kundendienst unter der Telefonnummer 1-800-539-6275. Für andere Länder oder Regionen gehen Sie zum [Kontaktverzeichnis für den internationalen Support](#).

# Recyclen und Entsorgen

## | Recycling von Lexmark Produkten

1. Besuchen Sie [www.lexmark.com/recycle](http://www.lexmark.com/recycle).
2. Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region aus.
3. Wählen Sie ein Recyclingprogramm.

## | Recycling der Verpackung von Lexmark

Ziel von Lexmark ist es, die Verpackung zu minimieren. Weniger Verpackung bedeutet, dass Lexmark Drucker auf dem effektivsten und umweltfreundlichsten Weg transportiert werden und weniger Verpackung entsorgt werden muss. Dies führt zu einer Reduzierung des Treibhauseffekts, zu größeren Energieeinsparungen und zum Schutz der natürlichen Ressourcen. Lexmark bietet in einigen Ländern oder Regionen auch das Recycling von Verpackungskomponenten an. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.lexmark.com/recycle](http://www.lexmark.com/recycle).

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Wellpappe vorhanden sind, sind die von Lexmark verwendeten Kartons vollständig recycelbar. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden.

Der in Lexmark Verpackungen verwendete Schaumstoff ist dort recycelbar, wo Schaumstoffrecyclinganlagen vorhanden sind. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden.

Wenn Sie eine Kassette an Lexmark zurückgeben möchten, können Sie die Verpackung verwenden, in der die Kassette geliefert wurde. Lexmark recycelt diese Verpackung.

# Hinweise

## Produktinformationen

Produktname:

Lexmark CX833se, Lexmark CX833xse; Lexmark CX961se, Lexmark CX961tse; Lexmark CX962se, Lexmark CX962tse; Lexmark CX963se, Lexmark CX963xse; Lexmark XC8355; Lexmark XC9635; Lexmark XC9645; Lexmark XC9655 MFPs

Gerätetyp:

7566

Modelle:

688, 698

## Ausgaben- und rechtliche Hinweise

### Versionshinweise

Mai 2025

**Der folgende Abschnitt gilt nicht für Länder, in denen diese Bestimmungen mit dem geltenden Recht unvereinbar sind:** LEXMARK INTERNATIONAL, INC., STELLT DIESE VERÖFFENTLICHUNG OHNE MANGELGEWÄHR ZUR VERFÜGUNG UND ÜBERNIMMT KEINERLEI GARANTIE, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF, DER GESETZLICHEN GARANTIE FÜR MARKTGÄNGIGKEIT EINES PRODUKTS ODER SEINER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In einigen Ländern ist der Ausschluss von ausdrücklichen oder stillschweigenden Gewährleistungen bei bestimmten Rechtsgeschäften nicht zulässig. Deshalb besitzt diese Aussage für Sie möglicherweise keine Gültigkeit.

Diese Veröffentlichung kann technische Ungenauigkeiten oder typografische Fehler enthalten. An den enthaltenen Informationen werden in regelmäßigen Abständen Änderungen vorgenommen. Diese Änderungen werden in späteren Ausgaben berücksichtigt. An den beschriebenen Produkten oder Programmen können jederzeit Verbesserungen oder Änderungen vorgenommen werden.

Hinweise auf Produkte, Programme oder Serviceleistungen in dieser Veröffentlichung bedeuten nicht, dass der Hersteller beabsichtigt, diese in allen Ländern anzubieten, in denen er tätig ist. Hinweise auf Produkte, Programme oder Serviceleistungen bedeuten nicht, dass nur diese Produkte, Programme oder Serviceleistungen verwendet werden dürfen. Andere Produkte, Programme beziehungsweise Dienstleistungen mit vergleichbarer Funktionalität können ebenfalls verwendet werden, sofern kein Verstoß gegen Urheberrechte an geistigem Eigentum vorliegt. Bei Verwendung anderer Produkte, Programme oder Serviceleistungen als den ausdrücklich vom Hersteller empfohlenen liegt die Verantwortung für die Beurteilung und Prüfung der Funktionsfähigkeit beim Benutzer.

Den technischen Support von Lexmark finden Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Informationen zur Lexmark Datenschutzrichtlinie für die Verwendung dieses Produkts finden Sie unter [www.lexmark.com/privacy](http://www.lexmark.com/privacy).

Unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) erhalten Sie Informationen zu Zubehör und Downloads.

© 2024 Lexmark International, Inc.

**Alle Rechte vorbehalten.**

## Marken

Lexmark, das Lexmark-Logo und MarkNet sind Marken oder eingetragene Marken von Lexmark International, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.

Gmail, Android, Google Play und Google Chrome sind Handelsmarken der Google LLC. Macintosh, macOS, Safari, and AirPrint are trademarks of Apple Inc., registered in the U.S. and other countries. iCloud is a service mark of Apple Inc., registered in the U.S. and other countries. Use of the Works with Apple badge means that an accessory has been designed to work specifically with the technology identified in the badge and has been certified by the developer to meet Apple performance standards.

Microsoft, Internet Explorer, Microsoft 365, Microsoft Edge, Outlook und Windows sind Marken der Microsoft-Unternehmensgruppe.

Das Warenzeichen von Mopria™ ist ein eingetragenes und/oder nicht eingetragenes Warenzeichen der Mopria Alliance, Inc. in den USA und anderen Ländern. Unbefugte Verwendung ist strengstens verboten.

PCL® ist eine eingetragene Marke der Hewlett-Packard Company. PCL ist die Bezeichnung der Hewlett-Packard Company für einen Satz von in den Druckerprodukten enthaltenen Druckerbefehlen (Sprache) und Funktionen. Dieser Drucker wurde im Hinblick auf Kompatibilität mit der PCL-Sprache entwickelt. Der Drucker erkennt also in verschiedenen Anwendungsprogrammen verwendete PCL-Befehle und emuliert die den Befehlen entsprechenden Funktionen.

PostScript ist eine eingetragene Marke von Adobe Systems Incorporated in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Wi-Fi® und Wi-Fi Direct® sind eingetragene Marken von Wi-Fi Alliance®.

Alle anderen Handelsmarken sind Eigentum ihres jeweiligen Eigentümers.

## Lizenzhinweise

Alle mit diesem Produkt verbundenen Lizenzhinweise können im Verzeichnis CD: \NOTICES der Installationssoftware-CD eingesehen werden.

## Spezifikationen

### Laser-Hinweis

Der Drucker wurde in den USA zertifiziert und entspricht den DHHS-Vorschriften 21 CFR, Kapitel I, Unterkapitel J für Laserprodukte der Klasse I (1); andernorts ist er als Laserprodukt der Klasse 1 zertifiziert, das den Anforderungen von IEC 60825-1:2014, EN 60825-1:2014+A11:2021 und EN 50689:2021 entspricht.

Laserprodukte der Klasse I werden nicht als gefährlich betrachtet. Das Lasersystem und der Drucker sind so konstruiert, dass unter normalen Betriebsbedingungen, bei der Wartung durch den Benutzer oder bei den vorgeschriebenen Wartungsbedingungen Menschen keiner Laserstrahlung ausgesetzt sind, die die Werte für Klasse I überschreitet. Der Drucker verfügt über eine Druckkopfeinheit, die nicht gewartet werden kann und mit einem Laser mit den folgenden Spezifikationen ausgestattet ist.

Klasse: IIIb (3b) AIGaAs

Nennausgangsleistung (Milliwatt): 25

Wellenlänge (Nanometer): 770–800

## Temperaturinformationen

Betriebstemperatur und relative Luftfeuchtigkeit <sup>1</sup>	<p>10 bis 32,2 °C (50 bis 90°F) und 15 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit</p> <p>15,6 bis 32,2 °C (60 bis 90°F) und 8 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit</p> <p>Maximale Feuchtttemperatur<sup>2</sup>: 22.8°C (73°F)</p> <p>Nicht kondensierende Umgebung</p>
Langfristige Aufbewahrung von Drucker/ Druckkassette/Belichtungseinheit <sup>2</sup>	<p>15,6 bis 32,2 °C (60 bis 90°F) und 8 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit</p> <p>Maximale Feuchtttemperatur<sup>2</sup>: 22.8°C (73°F)</p>
Kurzfristiger Versand von Drucker/ Druckkassette/Belichtungseinheit <sup>3</sup>	-40 bis 40°C (-40 bis 104°F)

<sup>1</sup> In bestimmten Fällen müssen die Leistungsangaben (z. B. Druckkassettenutzung und Druckgeschwindigkeit der ersten Seite) in einer Standard-Büroumgebung bei ca. 22,2 °C (72 °F) und 45 % relativer Luftfeuchtigkeit gemessen werden.

<sup>2</sup> Die Haltbarkeit von Verbrauchsmaterialien beträgt etwa 2 Jahre. Diese Angabe basiert auf einer Aufbewahrung in einer Standard-Büroumgebung bei 22 °C (72 °F) und 45 % Luftfeuchtigkeit.

<sup>3</sup> Die Feuchtttemperatur wird von der Lufttemperatur und der relativen Luftfeuchtigkeit bestimmt.

## Stromverbrauch des Produkts

In der folgenden Tabelle wird der Energieverbrauch des Produkts aufgezeigt.

**Note:** Einige Modi gelten u.U. nicht für Ihr Produkt.

Modus	Beschreibung	Stromverbrauch (Watt)
Drucken	Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe auf Basis von elektronischen Eingaben.	Einseitig: 812 (CX833, CX963, XC8355, XC9655); 580 (CX961, XC9635); 695 (CX962, XC9645); Beidseitig: 780 (CX833, CX963, XC8355, XC9655); 555 (CX961, XC9635); 670 (CX962, XC9645)
Kopieren	Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe von gedruckten Originaldokumenten.	940 (CX833, CX963, XC8355, XC9655); 669 (CX961, XC9635); 784 (CX962, XC9645)

Modus	Beschreibung	Stromverbrauch (Watt)
Scannen	Das Produkt scannt gedruckte Dokumente.	99 (CX833, CX963, XC8355, XC9655); 101 (CX961, XC9635); 98 (CX962, XC9645)
Bereit	Das Produkt wartet auf einen Druckauftrag.	47.5 (CX833, CX963, XC8355, XC9655); 48 (CX961, XC9635); 44 (CX962, XC9645)
Energiesparmodus	Das Produkt befindet sich in einem hohen Energiesparmodus.	1,2
Ruhezustand	Das Produkt befindet sich in einem niedrigen Energiesparmodus.	0,2
Aus	Das Produkt ist an eine Netzsteckdose angeschlossen, der Netzschalter ist jedoch ausgeschaltet.	0,2

Der in der vorhergehenden Tabelle aufgelistete Stromverbrauch stellt durchschnittliche Zeitmessungen dar. Die spontane Leistungsaufnahme kann wesentlich höher liegen als der Durchschnitt.

Änderung der Werte vorbehalten. Unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) erhalten Sie die aktuellen Werte.

## Energiesparmodus

Dieses Produkt verfügt über einen Energiesparmodus, der als **Energiesparmodus** bezeichnet wird. Im Energiesparmodus wird Energie gespart, indem der Energieverbrauch bei längerer Inaktivität reduziert wird. Der Energiesparmodus wird automatisch aktiviert, wenn das Produkt über einen festgelegten Zeitraum, der auch als **Zeitlimit für den Energiesparmodus** bezeichnet wird, nicht verwendet wurde.

Werkseitig ist das Zeitlimit für den Energiesparmodus des Produkts wie folgt festgelegt (in Minuten):	15
---	----

Über die Konfigurationsmenüs kann das Zeitlimit für den Energiesparmodus auf 1 bis 120 Minuten oder je nach Druckermode auf 1 bis 114 Minuten geändert werden. Wenn die Druckgeschwindigkeit bei 30 Seiten pro Minute oder weniger liegt, können Sie das Zeitlimit auf bis zu 60 Minuten oder je nach Druckermode auf 54 Minuten festlegen. Wenn das Zeitlimit für den Energiesparmodus auf einen niedrigen Wert eingestellt wird, verringert sich zwar der Energieverbrauch, während die Reaktionszeit des Produkts jedoch verlängert werden kann. Bei einem hohen Wert für das Zeitlimit ist die Reaktionszeit zwar kurz, gleichzeitig wird jedoch mehr Energie verbraucht. Einige Modelle unterstützen den **Ruhezustand**, der den Stromverbrauch nach längerer Inaktivität weiter reduziert.

# Ruhemodus

Dieses Produkt verfügt über einen Betriebsmodus mit sehr niedrigem Stromverbrauch, der als **Ruhemodus** bezeichnet wird. Im Ruhemodus werden alle anderen Systeme und Geräte sicher ausgeschaltet.

Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um den Ruhemodus zu aktivieren:

- Einstellung "Zeit für Ruhezustand"
- Option "Energimodus planen"

Werksvorgabe für die Ruhemodus-Zeitsperre für dieses Produkt in allen Ländern oder Regionen	3 Tage
---	--------

Die Zeit, die verstreichen muss, bis der Drucker nach der Ausgabe eines Auftrags in den Ruhemodus wechselt, kann von einer Stunde bis zu einem Monat betragen.

### Hinweise zu EPEAT-registrierten bildgebenden Geräten:

- Der Standby-Modus wird im Ruhezustand oder ausgeschalteten Modus aktiviert.
- Das Produkt muss sich automatisch auf eine Standby-Leistung von  $\leq 1$  W abschalten. Die automatische Standby-Funktion (Ruhezustand oder Aus) muss bei Auslieferung des Produkts aktiviert sein.

# Ausgeschaltet

Wenn dieser Drucker auch im ausgeschalteten Zustand eine geringe Menge Strom verbraucht, müssen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen, um den Energieverbrauch vollständig zu unterbinden.

# Gesamter Energieverbrauch

Manchmal ist es sinnvoll, den gesamten Energieverbrauch des Produkts abzuschätzen. Da die Energieverbrauchswerte in der Einheit Watt angegeben werden, muss der Energieverbrauch mit der Zeit multipliziert werden, die das Produkt in den einzelnen Modi verbringt. Auf diese Weise kann der gesamte Energieverbrauch berechnet werden. Beim gesamten Energieverbrauch des Druckers handelt es sich um die Summe der Energieverbrauchswerte für die einzelnen Modi.

## Umwelt- und Nachhaltigkeitshinweise

# Geräuschemissionspegel

Die folgenden Messungen wurden gemäß ISO 7779 durchgeführt und gemäß ISO 9296 berichtet.

**Note:** Einige Modi gelten u.U. nicht für Ihr Produkt.



### Durchschnittlicher Schalldruckpegel innerhalb von 1 Meter in dBA

Drucken	Einseitig Schwarzweiß: 46 (CX961, XC9635); 49 (CX962, XC9645); 51 (CX833, CX963, XC8355, XC9655); Einseitig Farbe: 46 (CX961, XC9635); 50 (CX962, XC9645); 51 (CX833, CX963, XC8355, XC9655); Beidseitig Schwarzweiß: 48 (CX961, XC9635); 51 (CX962, XC9645); 52 (CX833, CX963, XC8355, XC9655); Beidseitig Farbe: 48 (CX961, XC9635); 51 (CX962, XC9645); 53 (CX833, CX963, XC8355, XC9655)
Scannen	Schwarzweiß: 58; Farbe: 50
Kopieren	Schwarzweiß: 57; Farbe: 52
Bereit	15

Änderung der Werte vorbehalten. Unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) erhalten Sie die aktuellen Werte.

## WEEE-Richtlinie



Das WEEE-Logo kennzeichnet bestimmte Recycling-Programme und -Prozesse für elektronische Produkte in den EU-Ländern. Das Recycling dieses Produkts wird aktiv unterstützt.

Bei Fragen zu Recycling-Möglichkeiten finden Sie auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) die Telefonnummer Ihres örtlichen Vertriebsbüros.

## Lithium-Ionen-Akku



Dieses Produkt enthält möglicherweise einen Knopfzellen-Lithium-Ionen-Akku, der nur von einem geschulten Techniker entnommen werden sollte. Eine durchgestrichene Abfalltonne bedeutet, dass das Produkt nicht als unsortierter Abfall entsorgt werden darf, sondern zur Rückgewinnung und zum Recycling an eine getrennte Sammelstelle geschickt werden muss. Sollte der Akku entnommen worden sein, entsorgen Sie den Akku nicht im Haushaltsmüll. In Ihrer Gemeinde gibt es möglicherweise ein getrenntes Sammelsystem für Batterien und Akkus, z. B. eine kommunale Sammelstelle für Batterien und Akkus. Die getrennte Sammlung von Altbatterien gewährleistet eine angemessene Abfallbehandlung einschließlich Wiederverwendung und Recycling, und verhindert mögliche negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt. Entsorgen Sie Batterien und Akkus verantwortungsbewusst.

## Verordnung (EU) 2023/1542

Dieses Produkt kann eine wiederaufladbare Knopfzellen-Lithium-Batterie enthalten. Diese Batterie entspricht der Verordnung (EU) 2023/1542. Die Konformität wird durch das CE-Zeichen angegeben:



Dieses Produkt kann eine der folgenden Knopfzellenbatterien enthalten:

- Batteriekennzeichnung: Seike-Modellnummer MS621FE  
Hersteller: Seiko Instruments Inc.

Herstelleradresse: 8, Nakase 1-chome, Mihama-ku, Chiba-shi, Chiba 261-8507, Japan

- Batteriekennzeichnung: Panasonic-Modellnummer ML621  
Hersteller: Panasonic Energy Co., Ltd.

Herstelleradresse: 1-1 Matsushita-cho, Moriguchi City, Osaka 570-8511, Japan

- Batteriekennzeichnung: FDK-Modellnummer ML621  
Hersteller: FDK Corporation

Herstelleradresse: Shibaura Crystal Shinagawa, 1-6-41 Konan, Minato-ku, Tokyo 108-8212 Japan

## Umweltkennzeichnung von Verpackungen

Gemäß der Entscheidung 97/129/EG der Kommission, Rechtsverordnung 152/2006, kann die Produktverpackung eines oder mehrere der folgenden Symbole enthalten.

	Dieses Symbol zeigt an, dass die Verpackung Wellpappe enthalten kann.
	Dieses Symbol weist darauf hin, dass die Verpackung nicht gewellte Faserplatten enthalten kann.
	Dieses Symbol zeigt an, dass die Verpackung Papier enthalten kann.

Für weitere Informationen hierzu rufen Sie [www.lexmark.com/recycle](http://www.lexmark.com/recycle) auf und wählen Sie anschließend Ihr Land oder Ihre Region aus. Angaben zu verfügbaren Verpackungsrecycling-Programmen sind in den Informationen zum Produktrecycling enthalten.

## Entsorgung des Produkts

Entsorgen Sie den Drucker und die Verbrauchsmaterialien nicht wie normalen Haushaltsmüll. Wenden Sie sich an die örtlichen Behörden, um Informationen zu Entsorgung und Recycling zu erhalten.

## Rückgabe von Lexmark Kassetten zur Wiederverwendung oder zum Recycling

Mit dem Lexmark Druckkassetten-Rückführungsprogramm können Sie gebrauchte Kassetten kostenlos an Lexmark zur Wiederverwendung oder Wiederverwertung zurückgeben. Alle leeren, an Lexmark zurückgegebenen Kassetten werden entweder wieder verwendet oder für das Recycling zerlegt. Die Verpackungen zur Rückgabe der Kassetten werden ebenfalls recycelt.

Um Lexmark Kassetten zur Wiederverwendung oder zum Recycling zurückzugeben, gehen Sie wie folgt vor:

1. Besuchen Sie [www.lexmark.com/recycle](http://www.lexmark.com/recycle).
2. Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region aus.
3. Wählen Sie **Lexmark Druckkassetten-Rückführungsprogramm** aus.
4. Befolgen Sie anschließend die Anweisungen auf dem Bildschirm.

## ENERGY STAR

Jedes Lexmark Gerät, das das ENERGY STAR®-Symbol auf dem Gerät oder auf dem Startbildschirm trägt, erfüllt zum Zeitpunkt der Herstellung die ENERGY STAR-Anforderungen der Environmental Protection Agency (EPA).



## Hinweise für kabellose Produkte

### Technische Hinweise zu WLAN-Produkten

Dieser Abschnitt enthält rechtliche Informationen, die nur für WLAN-Modelle gelten. Informationen dazu, ob es sich bei Ihrem Gerät um ein WLAN-Modell handelt, finden Sie unter <http://support.lexmark.com>

### Hinweis zu modularen Komponenten

WLAN-Modelle enthalten eine der folgenden modularen Komponenten:  
Lexmark MarkNet N8450 / AzureWave AW-CM467-SUR; FCC ID:TLZ-CM467; IC:6100A-CM467

An den Etiketten Ihres Produkts erkennen Sie, welche Modulkomponenten installiert sind.

### Radiofrequenzstrahlung

Die Ausgangsstromstrahlung dieses Geräts liegt deutlich unter den von der FCC und anderen Regulierungsbehörden festgelegten Grenzwerten für Radiofrequenzstrahlung. Zwischen der Antenne und den Bedienern des Geräts muss ein Mindestabstand von 20 cm (8 Zoll) eingehalten werden, um die Anforderungen der FCC und anderer Regulierungsbehörden zur Radiofrequenzstrahlung zu erfüllen.

## Übereinstimmung mit den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft (EG)

Dieser Drucker erfüllt die Schutzbestimmungen gemäß der EG-Richtlinie 2014/53/EU zur Angleichung und Harmonisierung der Gesetzgebung der Mitgliedstaaten hinsichtlich Funkausrüstung.

Der Hersteller dieses Produkts ist: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA. Der von der EWR/EU bevollmächtigte Vertreter ist: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor, Millennium Tower III, 1095 Budapest, UNGARN. E-Mail: EU-Product-Safety@lexmark.com. Der EWR-/EU-Importeur ist: Lexmark International Technology S.à.r.l. 20, Route de Pré-Bois, ICC Building, Bloc A, CH-1215 Genève, Schweiz. Eine Konformitätserklärung hinsichtlich der Anforderungen der Richtlinien wird vom bevollmächtigten Vertreter zur Verfügung gestellt oder kann unter [www.lexmark.com/en\\_us/über/Regulatory-compliance/european-union-declaration-of-conformity.html](http://www.lexmark.com/en_us/über/Regulatory-compliance/european-union-declaration-of-conformity.html) abgerufen werden.

Die Konformität wird durch das CE-Zeichen angegeben:



## Einschränkungen

Diese Funkausrüstung darf nur im Innenbereich verwendet werden. Die Verwendung im Freien ist verboten. Diese Einschränkung gilt für alle in der nachstehenden Tabelle aufgeführten Länder:

AT	BE	BG	CH	CY	CZ	DE	DK	EE
EL	ES	FI	FR	HR	HU	IE	IS	IT
LI	LT	LU	LV	MT	NL	NO	PL	PT
RO	SE	SI	SK	TR	VK (NI)			

## Angaben der EU und von anderen Ländern zum Betriebsfrequenzbereich und der maximalen RF-Leistung von Funksendern

Diese Funkanlage überträgt in einem der folgenden Frequenzbereiche: 2,4 GHz (2,412–2,472 GHz in der EU) oder 5 GHz (5,15–5,35 GHz oder 5,47–5,725 GHz in der EU). Die maximale EIRP-Ausgangssendeleistung, einschließlich Antennengewinn, beträgt ≤ 20 dBm für beide Bereiche.

# Hinweise für Geräte der Klasse A

## Übereinstimmung mit den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft (EG)

Dieses Produkt erfüllt die Schutzanforderungen der EG-Richtlinien 2014/30/EU, 2014/35/EU und 2011/65/EU, geändert durch (EU) 2015/863, des EG-Rates zur Annäherung und Harmonisierung der Gesetze der Mitgliedsstaaten hinsichtlich der elektromagnetischen Verträglichkeit, der Sicherheit von elektrischen Komponenten, die für den Einsatz in bestimmten Spannungsbereichen ausgelegt sind, sowie zu Einschränkungen beim Einsatz bestimmter gefährlicher Substanzen in elektrischen und elektronischen Geräten.

Der Hersteller dieses Produkts ist: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA. Der von der EWR/EU bevollmächtigte Vertreter ist: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor, Millennium Tower III, 1095 Budapest, UNGARN. E-Mail: EU-Product-Safety@lexmark.com. Der EEA/EU-Importeur ist: Lexmark International Technology S.à.r.l. 20, Route de Pré-Bois, ICC Building, Bloc A, CH-1215 Genève, Schweiz. Eine Konformitätserklärung hinsichtlich der Anforderungen der Richtlinien wird vom bevollmächtigten Vertreter zur Verfügung gestellt oder kann unter [www.lexmark.com/en\\_us/über/Regulatory-compliance/european-union-declaration-of-conformity.html](http://www.lexmark.com/en_us/über/Regulatory-compliance/european-union-declaration-of-conformity.html) abgerufen werden.

Dieses Produkt erfüllt die Grenzwerte der Norm EN 55032 für Geräte der Klasse A und die Sicherheitsanforderungen der Norm EN 62368-1.

## Hinweis zu Störungen des Radio- und Fernsehempfangs

### Warnung

Dieses Produkt erfüllt die Emissionsanforderungen gemäß den Grenzwerten der Norm EN 55032 für Geräte der Klasse A und die Immunitätsanforderungen der Norm EN 55035. Dieses Produkt darf nicht in Wohngebieten verwendet werden. Dies ist ein Gerät der Klasse A. In Wohngebieten kann dieses Gerät Störungen des Radio- und Fernsehempfangs verursachen. Der Benutzer muss in diesem Fall geeignete Maßnahmen ergreifen.

## Weitere rechtliche Hinweise

### Kontakt Daten Deutschland

Modell	688, 698
Gerätetyp	7566
Adresse	Lexmark Deutschland GmbH Dornhofstraße 44 63263 Neu-Isenburg
Telefon	0180 - 600 5000
E-mail	internet@lexmark.de

## GS-Hinweis

Das Gerät ist nicht für die Benutzung im unmittelbaren Gesichtsfeld am Bildschirmarbeitsplatz vorgesehen. Um störende Reflexionen am Bildschirmarbeitsplatz zu vermeiden, darf dieses Produkt nicht im unmittelbaren Gesichtsfeld platziert werden.

## Hinweis zur statischen Empfindlichkeit



Mit diesem Symbol sind Teile gekennzeichnet, die gegen statische Aufladungen empfindlich sind. Berühren Sie die Bereiche um diese Symbole erst, nachdem Sie einen Metallgegenstand in einem entfernten Bereich zu dem Symbol berührt haben. Zur Vermeidung von Schäden durch elektrostatische Entladung bei der Durchführung von Wartungsarbeiten, wie zum Beispiel das Entfernen von Papierstaus oder die Ersetzung von Verbrauchsmaterial, berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers bevor Sie auf den Innenbereich des Druckers zugreifen oder ihn berühren, selbst wenn das Symbol nicht angezeigt wird.

# **Benutzerhandbuch**